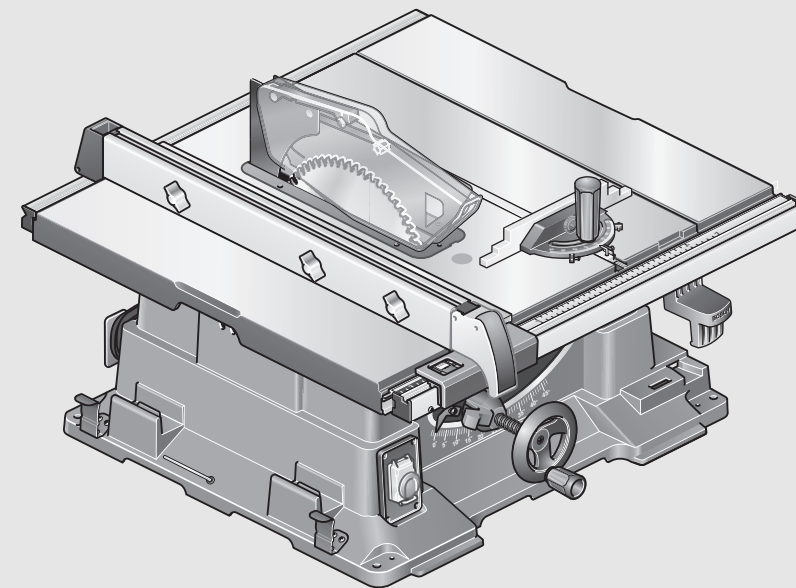




Robert Bosch GmbH
Power Tools Division
70745 Leinfelden-Echterdingen
Germany

www.bosch-pt.com

1 609 929 W55 (2010.02) PS / 275 WEU



1 609 929 W55

GTS 10 Professional

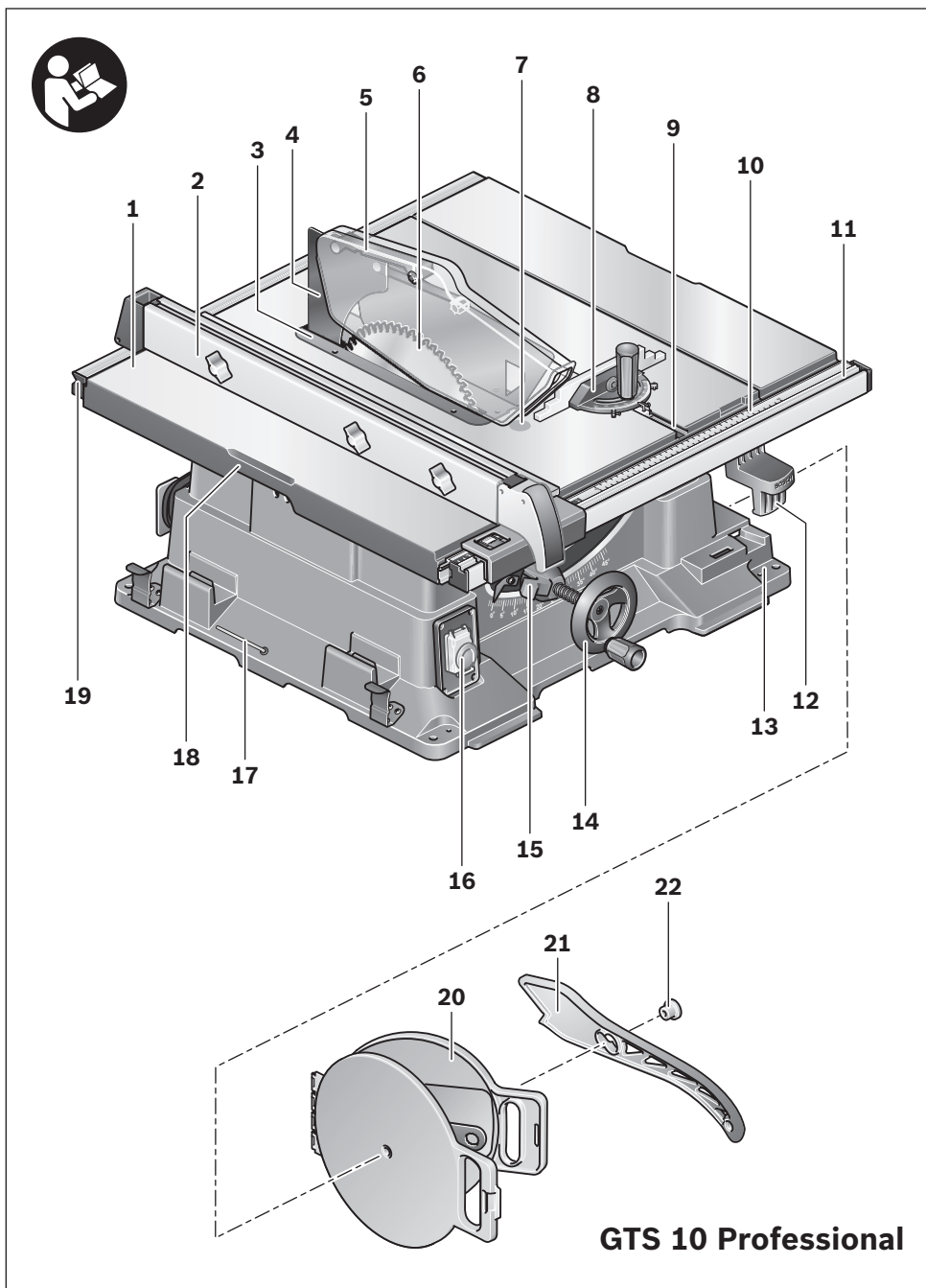


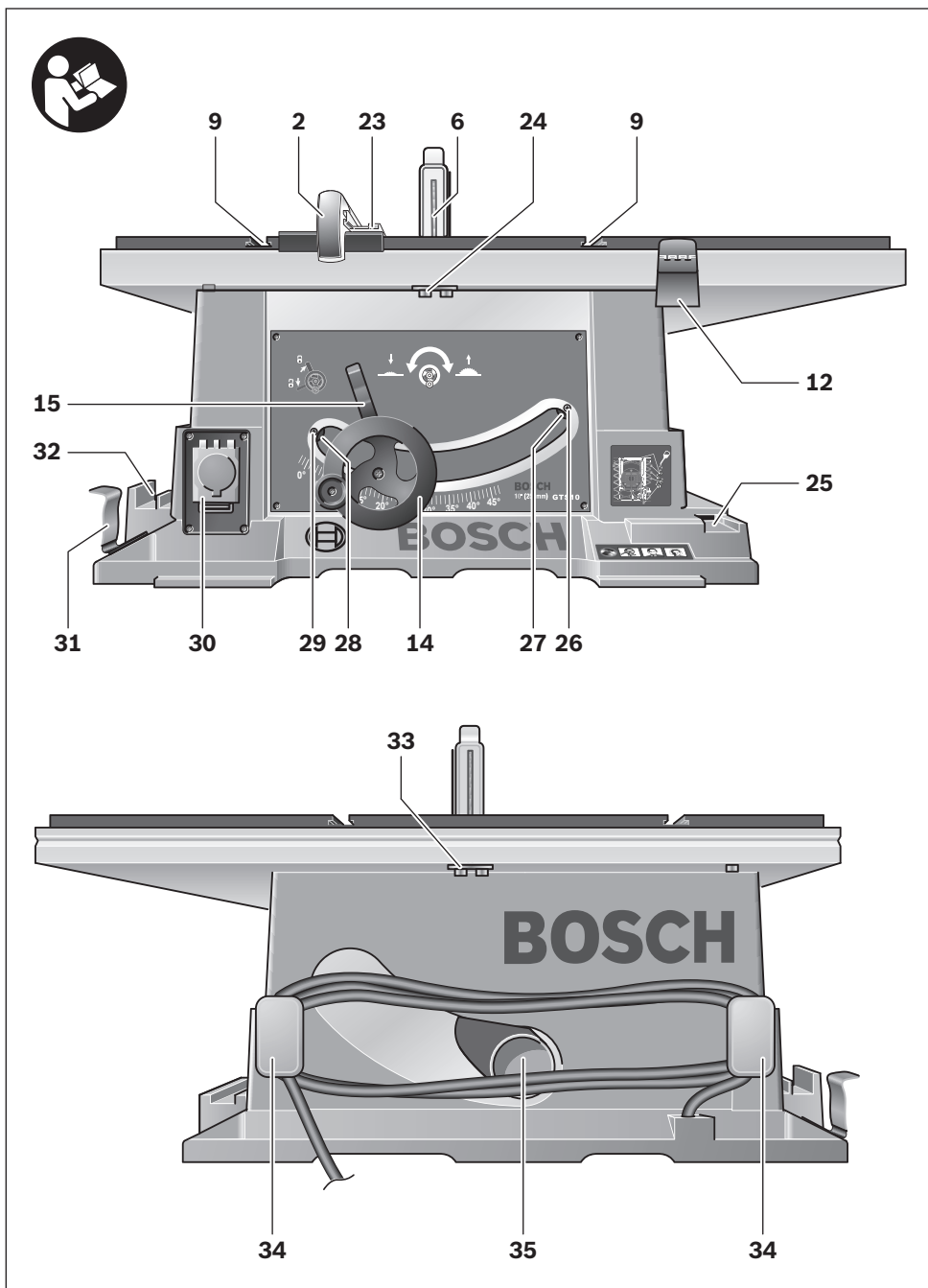
de Originalbetriebsanleitung
en Original instructions
fr Notice originale
es Manual original
pt Manual original
it Istruzioni originali
nl Oorspronkelijke
gebruiksaanwijzing

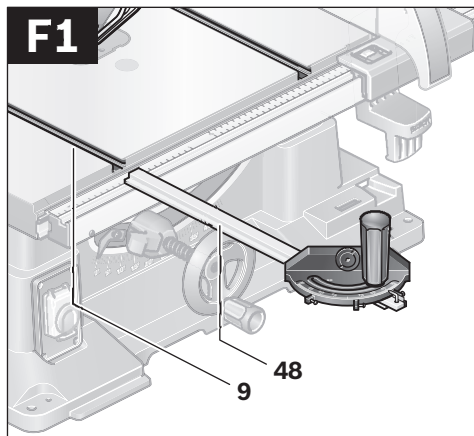
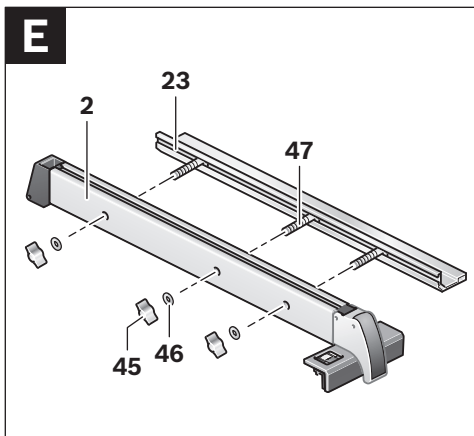
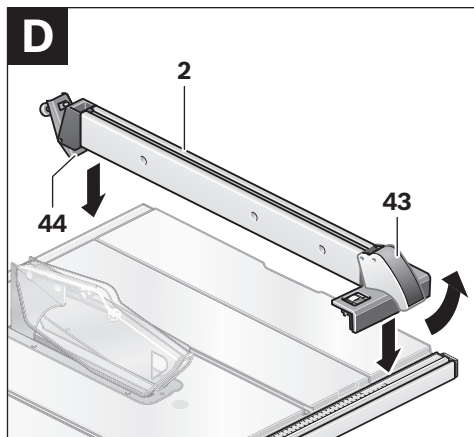
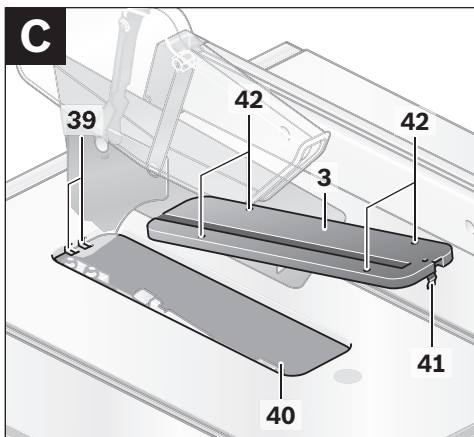
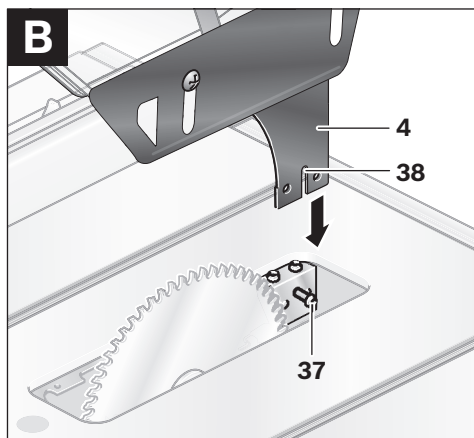
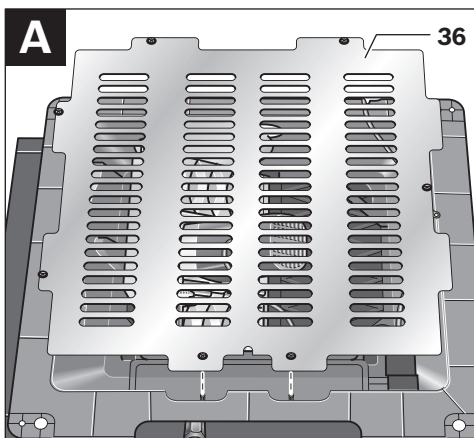
da Original brugsanvisning
sv Bruksanvisning i original
no Original driftsinstruks
fi Alkuperäiset ohjeet
el Πρωτότυπο οδηγιών χρήσης
tr Orijinal işletme talimatı
ar تعليمات التشغيل الأصلية
fa راهنمای طرز کار اصلی



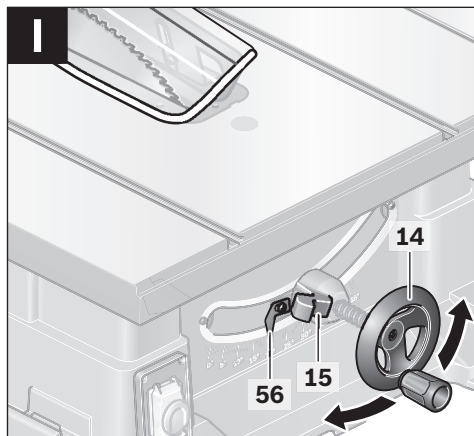
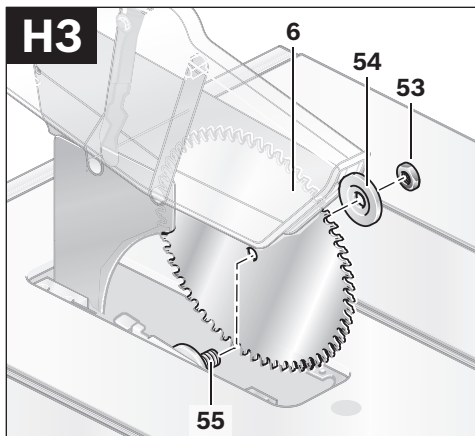
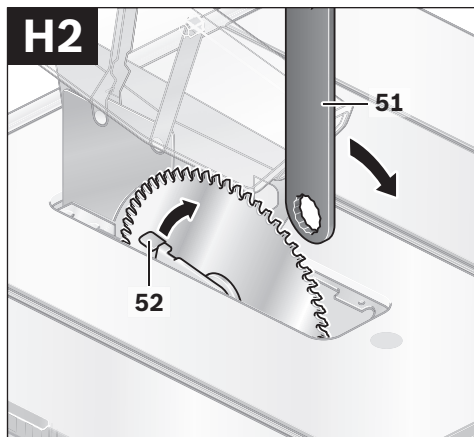
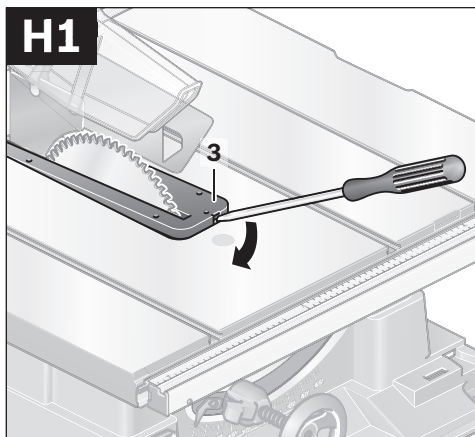
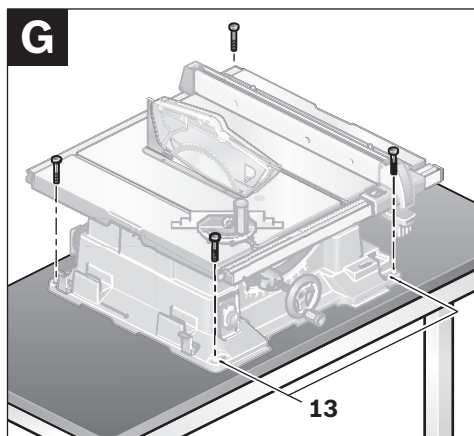
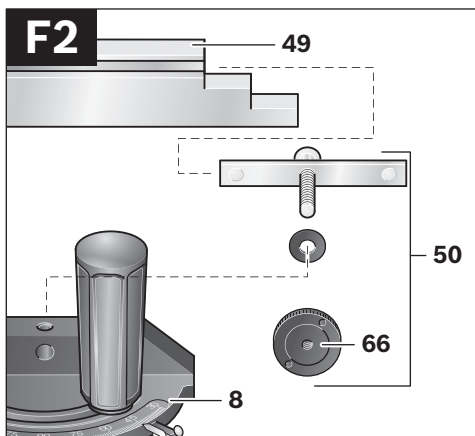
Deutsch	Seite	13
English	Page	31
Français	Page	48
Español	Página	67
Português	Página	86
Italiano	Pagina	104
Nederlands	Pagina	124
Dansk	Side	142
Svenska	Sida	158
Norsk	Side	174
Suomi	Sivu	190
Ελληνικά	Σελίδα	206
Türkçe	Sayfa	226
عربي	صفحة	257
فارسی	صفحه	274

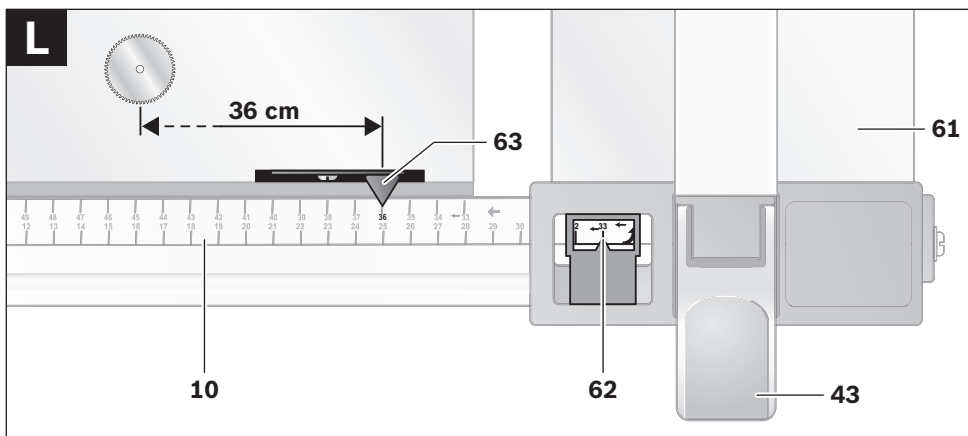
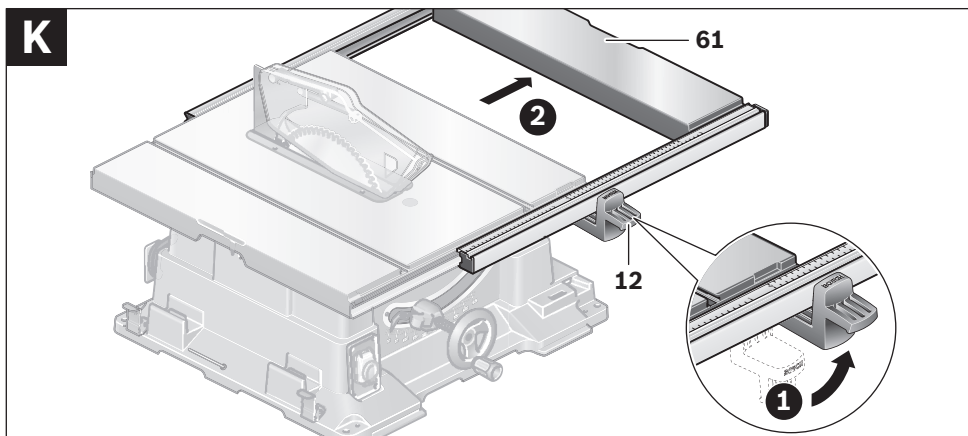
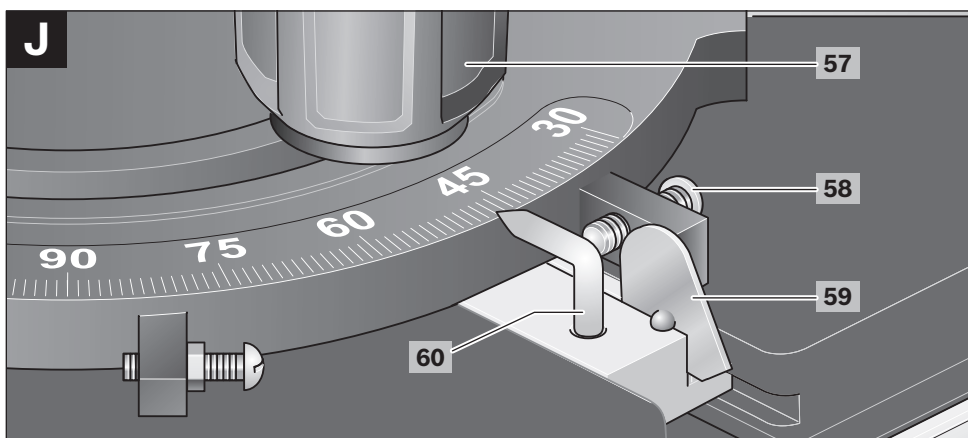




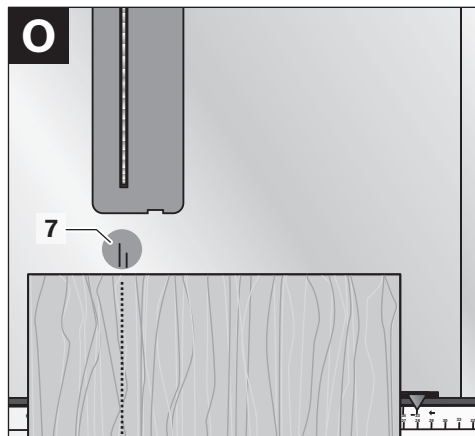
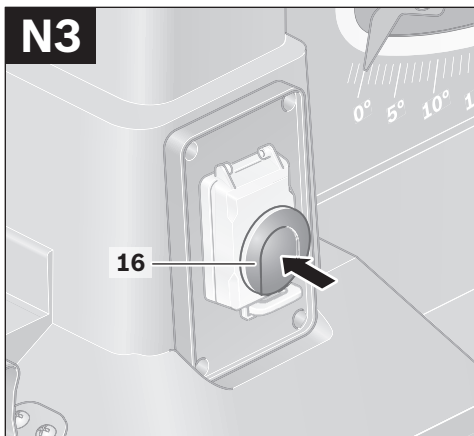
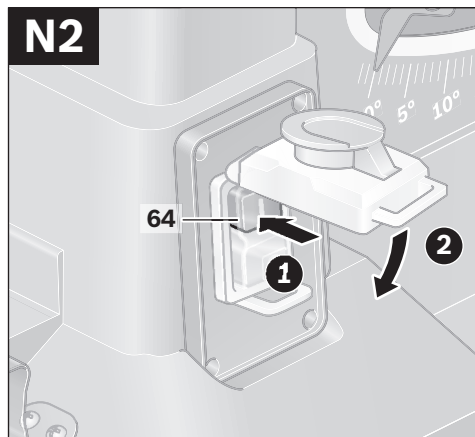
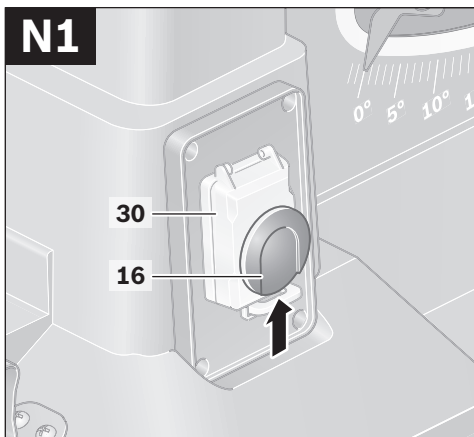
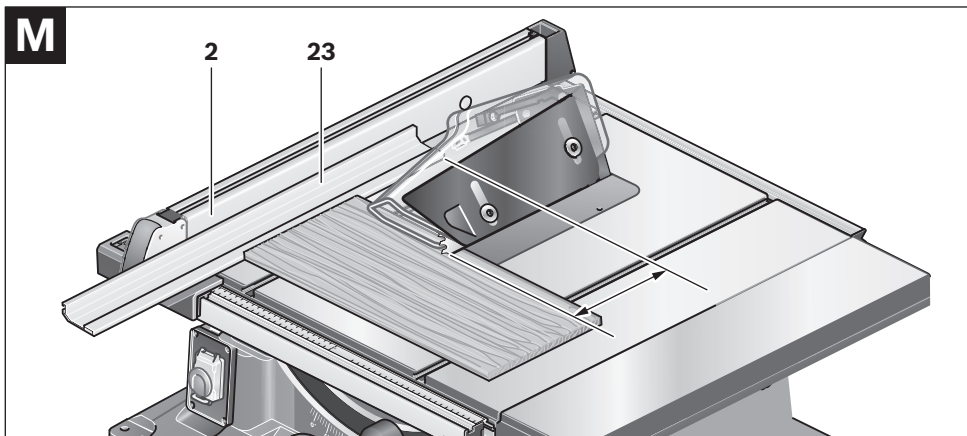


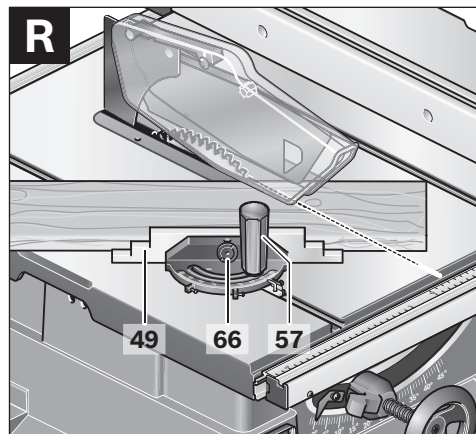
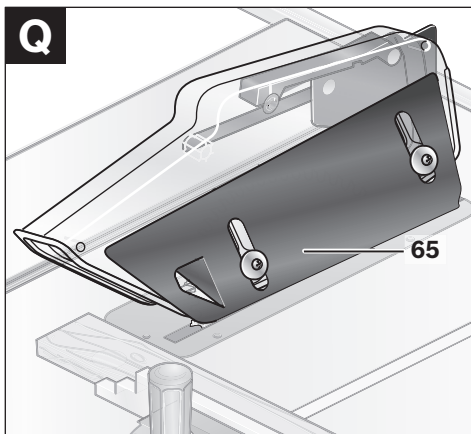
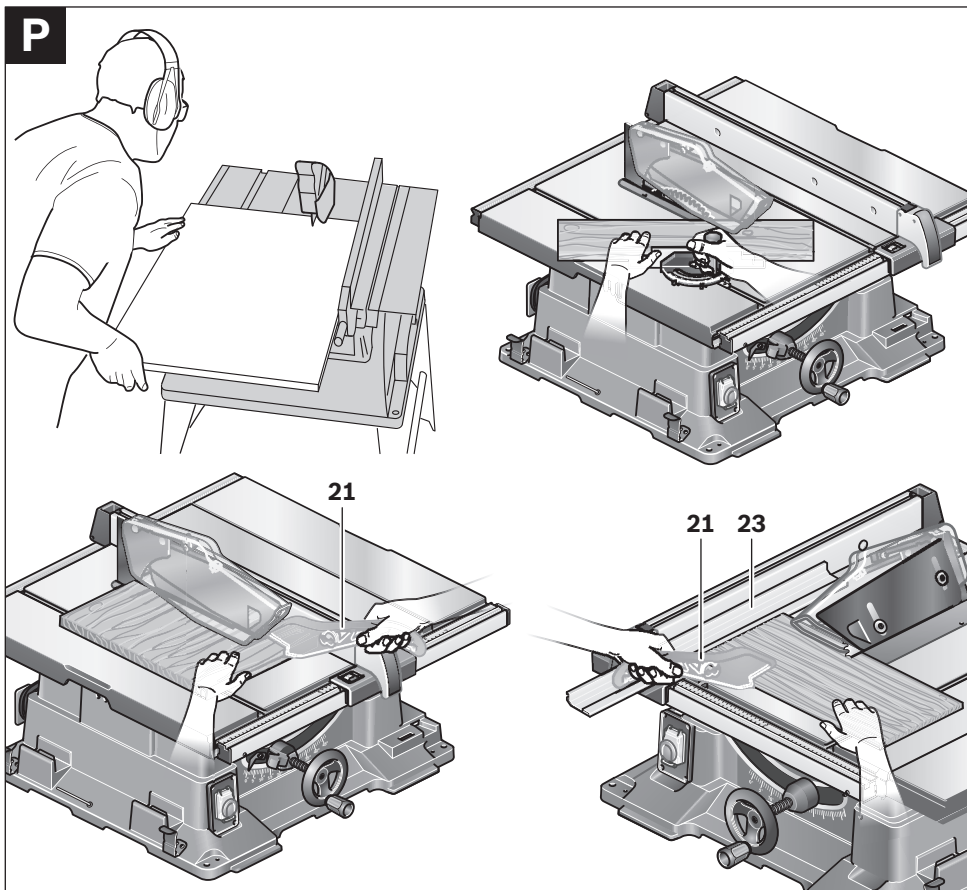
6 |

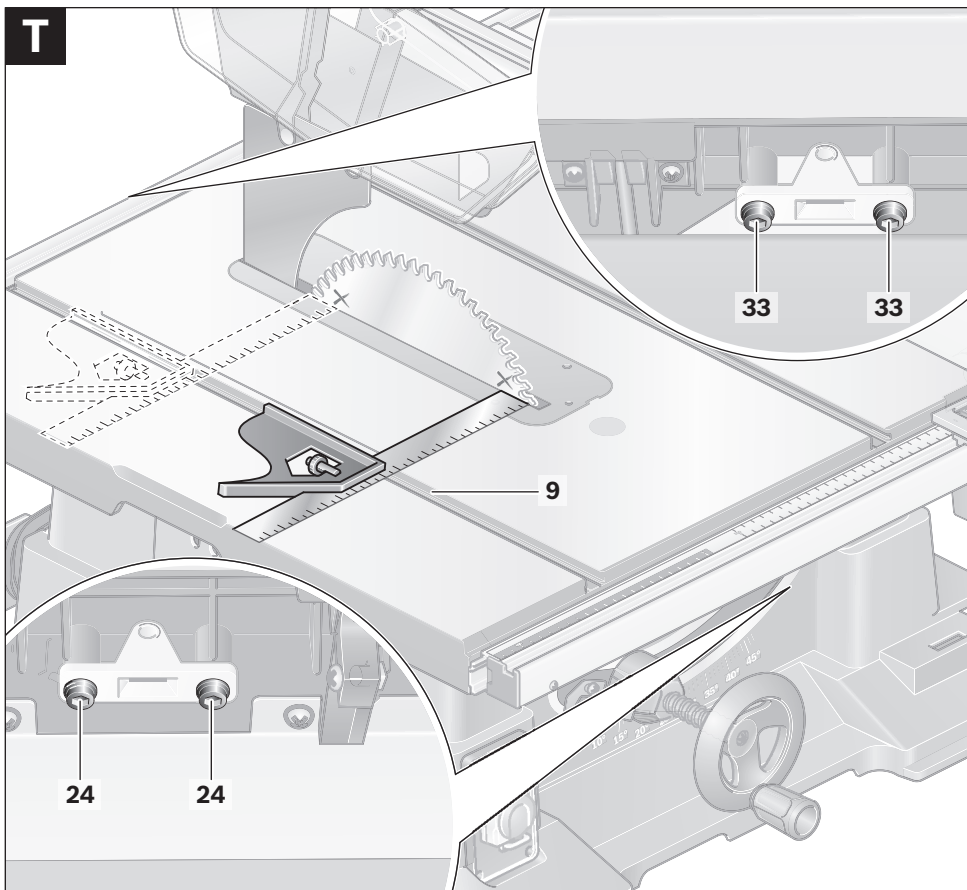
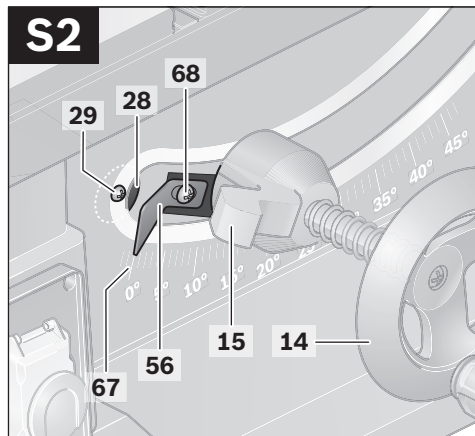
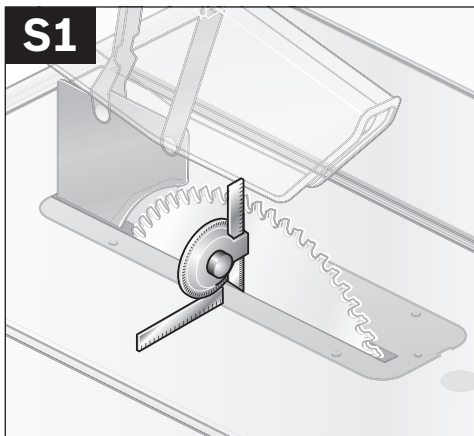


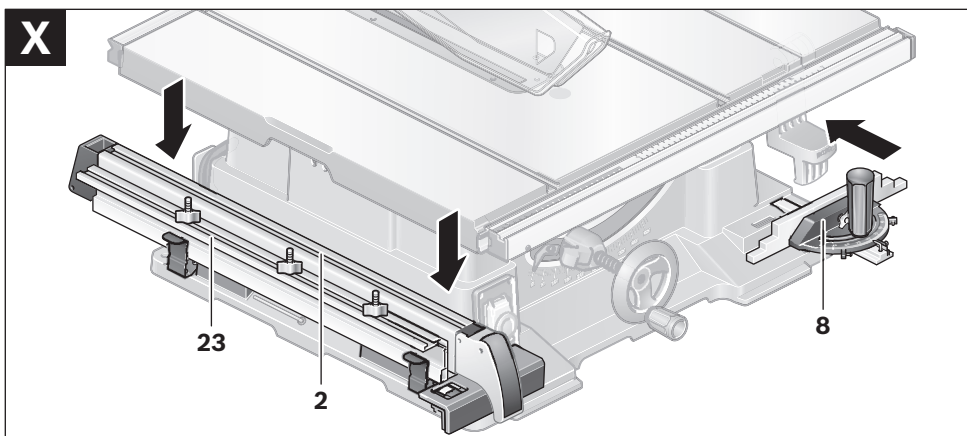
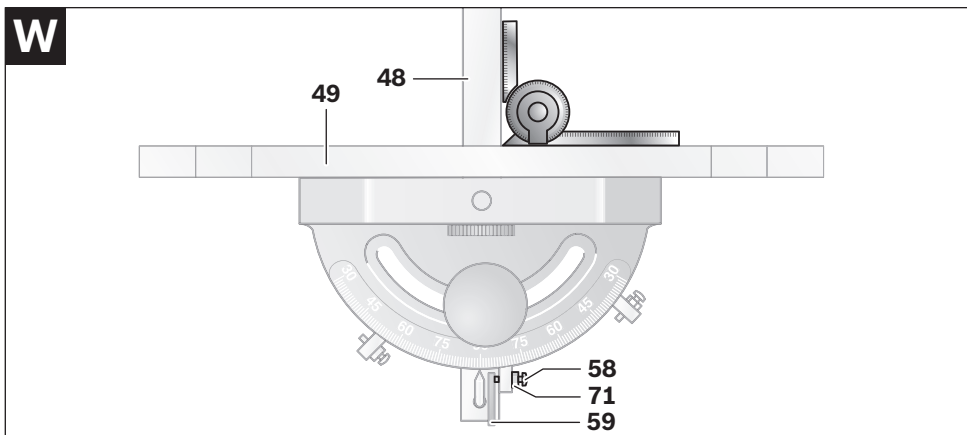
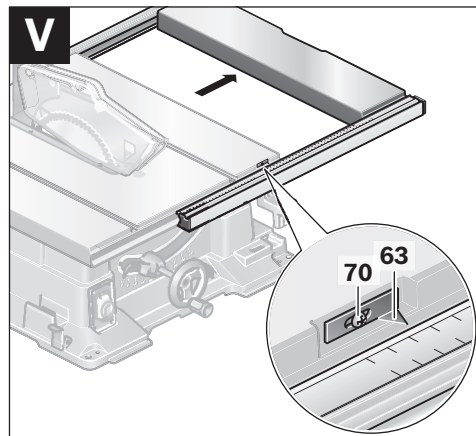
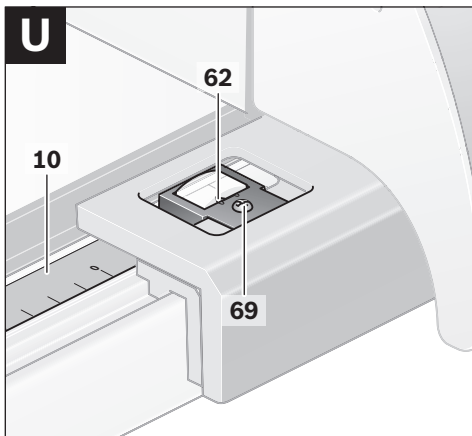


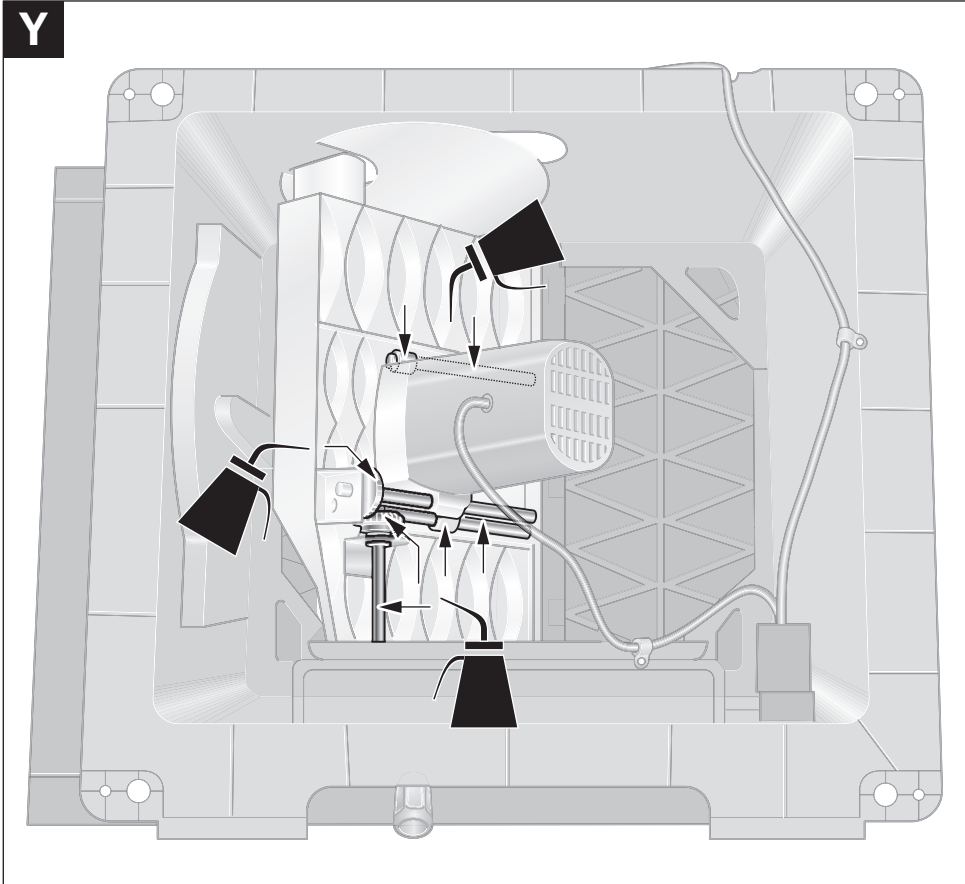
8 |











Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠ WARNUNG Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

1) Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2) Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.

- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.

- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

- d) **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3) Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

14 | Deutsch

- b) Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- 4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges**
- a) Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.
- d) Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.

g) Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

5) Service

a) Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.

Sicherheitshinweise für Tischkreissägen

- ▶ **Stellen Sie sich nie auf das Elektrowerkzeug.** Es können ernsthafte Verletzungen auftreten, wenn das Elektrowerkzeug umkippt oder wenn Sie versehentlich mit dem Sägeblatt in Kontakt kommen.
- ▶ **Stellen Sie sicher, dass die Schutzhaube ordnungsgemäß funktioniert und sich frei bewegen kann.** Klemmen Sie die Schutzhaube niemals im geöffneten Zustand fest.
- ▶ **Kommen Sie mit Ihren Händen nicht in den Sägebereich, während das Elektrowerkzeug läuft.** Beim Kontakt mit dem Sägeblatt besteht Verletzungsgefahr.
- ▶ **Greifen Sie nie hinter das Sägeblatt, um das Werkstück zu halten, Holzspäne zu entfernen oder aus anderen Gründen.** Der Abstand Ihrer Hand zum rotierenden Sägeblatt ist dabei zu gering.
- ▶ **Führen Sie das Werkstück nur an das laufende Sägeblatt heran.** Es besteht sonst die Gefahr eines Rückschlages, wenn sich das Sägeblatt im Werkstück verhakt.
- ▶ **Halten Sie Griffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Fettige, ölige Griffe sind rutschig und führen zu Verlust der Kontrolle.
- ▶ **Gebrauchen Sie das Elektrowerkzeug nur, wenn die Arbeitsfläche bis auf das zu bearbeitende Werkstück frei von allen Einstellwerkzeugen, Holzspänen, etc. ist.** Kleine Holzstücke oder andere Gegenstände, die mit dem rotierenden Sägeblatt in Kontakt kommen, können den Bediener mit hoher Geschwindigkeit treffen.
- ▶ **Sägen Sie immer nur ein Werkstück.** Übereinander- oder aneinander gelegte Werkstücke können das Sägeblatt blockieren oder während des Sägens sich gegeneinander verschieben.
- ▶ **Verwenden Sie immer den Parallel- oder Winkelanschlag.** Dies verbessert die Schnittgenauigkeit und verringert die Möglichkeit, dass das Sägeblatt klemmt.
- ▶ **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nur für die Werkstoffe, die im bestimmungsgemäßen Gebrauch angegeben sind.** Das Elektrowerkzeug kann sonst überlastet werden.
- ▶ **Falls das Sägeblatt verklemmt, schalten Sie das Elektrowerkzeug aus und halten Sie das Werkstück ruhig, bis das Sägeblatt zum Stillstand gekommen ist. Um einen Rückschlag zu vermeiden, darf das Werkstück erst nach Stillstand des Sägeblatts bewegt werden.** Beheben Sie die Ursache für das Verklemmen des Sägeblatts, bevor Sie das Elektrowerkzeug erneut starten.
- ▶ **Verwenden Sie keine stumpfen, rissigen, verbogenen oder beschädigten Sägeblätter.** Sägeblätter mit stumpfen oder falsch ausgerichteten Zähnen verursachen durch einen zu engen Sägespalt eine erhöhte Reibung, Klemmen des Sägeblattes und Rückschlag.
- ▶ **Verwenden Sie immer Sägeblätter in der richtigen Größe und mit der passenden Aufnahmebohrung (z.B. sternförmig oder rund).** Sägeblätter, die nicht zu den Montagetellen der Säge passen, laufen unrund und führen zum Verlust der Kontrolle.
- ▶ **Verwenden Sie keine Sägeblätter aus hochlegiertem Schnellarbeitsstahl (HSS-Stahl).** Solche Sägeblätter können leicht brechen.
- ▶ **Fassen Sie das Sägeblatt nach dem Arbeiten nicht an, bevor es abgekühlt ist.** Das Sägeblatt wird beim Arbeiten sehr heiß.

16 | Deutsch

- ▶ **Verwenden Sie das Werkzeug niemals ohne die Einlegeplatte. Wechseln Sie eine defekte Einlegeplatte aus.** Ohne einwandfreie Einlegeplatte können Sie sich am Sägeblatt verletzen.
- ▶ **Untersuchen Sie regelmäßig das Kabel und lassen Sie ein beschädigtes Kabel nur von einer autorisierten Kundendienststelle für Bosch-Elektrowerkzeuge reparieren. Ersetzen Sie beschädigte Verlängerungskabel.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.
- ▶ **Bewahren Sie das unbenutzte Elektrowerkzeug sicher auf. Der Lagerplatz muss trocken und abschließbar sein.** Dies verhindert, dass das Elektrowerkzeug durch die Lagerung beschädigt oder von unerfahrenen Personen bedient wird.
- ▶ **Sichern Sie das Werkstück.** Ein mit Spannvorrichtungen oder Schraubstock festgehaltenes Werkstück ist sicherer gehalten als mit Ihrer Hand.
- ▶ **Halten Sie Ihren Arbeitsplatz sauber.** Materialmischungen sind besonders gefährlich. Leichtmetallstaub kann brennen oder explodieren.
- ▶ **Verlassen Sie das Werkzeug nie, bevor es vollständig zum Stillstand gekommen ist.** Nachlaufende Einsatzwerkzeuge können Verletzungen verursachen.
- ▶ **Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nicht mit beschädigtem Kabel. Berühren Sie das beschädigte Kabel nicht und ziehen Sie den Netzstecker, wenn das Kabel während des Arbeitens beschädigt wird.** Beschädigte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

Symbole

Die nachfolgenden Symbole können für den Gebrauch Ihres Elektrowerkzeugs von Bedeutung sein. Prägen Sie sich bitte die Symbole und ihre Bedeutung ein. Die richtige Interpretation der Symbole hilft Ihnen, das Elektrowerkzeug besser und sicherer zu gebrauchen.

Symbol	Bedeutung
	▶ Tragen Sie Gehörschutz. Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.
	▶ Tragen Sie eine Staubschutzmaske.
	▶ Tragen Sie eine Schutzbrille.

Symbol

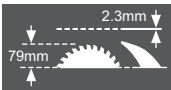
Bedeutung



► **Gefahrenbereich! Halten Sie möglichst Hände, Finger oder Arme von diesem Bereich fern.**



Beachten Sie die Abmessungen des Sägeblatts. Der Lochdurchmesser muss ohne Spiel zur Werkzeugspindel passen. Verwenden Sie keine Reduzierstücke oder Adapter.

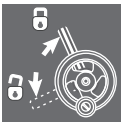


Achten Sie beim Wechseln des Sägeblatts darauf, dass die Schnittbreite nicht kleiner als 2,3 mm und die Stammsplattdicke nicht größer als 2,3 mm ist. Es besteht sonst die Gefahr, dass sich der Spaltkeil (2,3 mm) im Werkstück verhakt.

Die maximal mögliche Werkstückhöhe beträgt 79 mm.



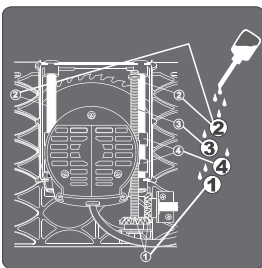
Fassen Sie das Elektrowerkzeug zum Transportieren nur an diesen gekennzeichneten Stellen an.



Zeigt die Stellung des Arretierhebels zum Feststellen des Sägeblatts und beim Einstellen des vertikalen Gehrungswinkels (Sägeblatt schwenkbar) an.



Zeigt die Drehrichtung des Handrads zum Versenken (**Transportstellung**) und Heben (**Arbeitsstellung**) des Sägeblatts an.



Wartungspunkte an der Unterseite des Elektrowerkzeugs.



Nur für EU-Länder:

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!
Gemäß der Europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und ihrer Umsetzung in nationales Recht müssen nicht mehr gebrauchsfähige Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Funktionsbeschreibung



Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Elektrowerkzeug ist bestimmt, als Standgerät Längs- und Querschnitte mit geradem Schnittverlauf in Holz auszuführen. Dabei sind horizontale Gehrungswinkel von -60° bis $+60^\circ$ sowie vertikale Gehrungswinkel von 0° bis 45° möglich.

Die Leistung des Elektrowerkzeugs ist ausgelegt zum Sägen von Hart- und Weichholz, sowie Span- und Faserplatten.

Das Elektrowerkzeug ist im Betrieb als Tischkreissäge für das Sägen von Aluminium oder anderen Nichteisenmetallen nicht zugelassen.

Abgebildete Komponenten

Die Nummerierung der abgebildeten Komponenten bezieht sich auf die Darstellung des Elektrowerkzeuges auf den Grafikseiten.

- 1 Säge Tisch
- 2 Parallelanschlag
- 3 Einlegeplatte
- 4 Spaltkeil
- 5 Schutzhaube
- 6 Sägeblatt
- 7 Aufkleber zum Kennzeichnen der Schnittlinie
- 8 Winkelanschlag
- 9 Führungsnut für Winkelanschlag
- 10 Skala für Abstand Sägeblatt zu Parallelanschlag 2
- 11 Führungsnut für Parallelanschlag 2
- 12 Spanngriff für Säge Tischverlängerung
- 13 Bohrungen für Montage
- 14 Handrad zum Heben und Senken des Sägeblatts
- 15 Arretierhebel zum Einstellen vertikaler Gehrungswinkel
- 16 NOTAUS-Knopf
- 17 Innensechskantschlüssel (5 mm)
- 18 Griffmulden
- 19 V-Führungsnut des Parallelanschlags
- 20 Werkzeugbehälter
- 21 Schiebstock
- 22 Befestigungsmutter für Schiebstock und Werkzeugbehälter
- 23 Zusatz-Parallelanschlag
- 24 Innensechskantschrauben (5 mm) vorne zum Einstellen der Parallelität des Sägeblatts
- 25 Depot des Winkelanschlags
- 26 Kreuzschlitzschraube zum Einstellen des Anschlags 27
- 27 Anschlag für 45° -Gehrungswinkel (vertikal)
- 28 Anschlag für 0° -Gehrungswinkel (vertikal)
- 29 Kreuzschlitzschraube zum Einstellen des Anschlags 28
- 30 Sicherheitsklappe des Ein-Aus-Schalters
- 31 Halteklammer des Zusatz-Parallelanschlags
- 32 Depot des Parallelanschlags 2
- 33 Innensechskantschrauben (5 mm) hinten zum Einstellen der Parallelität des Sägeblatts
- 34 Kabelhalter
- 35 Spanauswurf
- 36 Bodenplatte
- 37 Innensechskantschraube (Befestigung Spaltkeil)
- 38 Befestigungsnut des Spaltkeils
- 39 Aussparungen für Einlegeplatte
- 40 Werkzeugschacht
- 41 Federclip der Einlegeplatte
- 42 Justierschrauben für Einlegeplatte
- 43 Spanngriff des Parallelanschlags
- 44 V-Führung des Parallelanschlags
- 45 Flügelmutter
- 46 Unterlegscheibe
- 47 Befestigungsschraube für Zusatz-Parallelanschlag

- 48 Führungsschiene des Winkelanslags
- 49 Profilschiene
- 50 Befestigungsset „Profilschiene“
- 51 Ringschlüssel (23 mm)
- 52 Spindelarretierhebel
- 53 Spannmutter
- 54 Spannflansch
- 55 Werkzeugspindel
- 56 Winkelanzeiger (vertikal)
- 57 Feststellknauf für beliebige Gehrungswinkel (horizontal)
- 58 Anschlagschraube für horizontale Standard-Gehrungswinkel
- 59 Einstellblech
- 60 Winkelanzeiger am Winkelansschlag
- 61 Säge Tischverlängerung
- 62 Abstandsanzeiger Parallelanschlag
- 63 Abstandsanzeiger Säge Tisch
- 64 Ein-Taste
- 65 Seitenschutz
- 66 Rändelmutter Profilschiene
- 67 Skala für Gehrungswinkel (vertikal)
- 68 Schraube für Winkelanzeiger (vertikal)
- 69 Schraube für Abstandsanzeiger Parallelanschlag
- 70 Schraube für Abstandsanzeiger Säge Tisch
- 71 Mutter der Anschlagschraube für horizontale Standard-Gehrungswinkel

Abgebildetes oder beschriebenes Zubehör gehört nicht zum Standard-Lieferumfang. Das vollständige Zubehör finden Sie in unserem Zubehörprogramm.

Technische Daten

Tischkreissäge			GTS 10 Professional			
Sachnummer		... 200	... 2E0	... 2G0	... 240	... 260
3 601 L30 ...		... 220				
		... 230				
		... 270				
Nennaufnahmeleistung	W	1800	1650	–	1800	1800
Nennspannung	V	230	220	120	240	110
Frequenz	Hz	50	50/60	50/60	50	50
Leerlaufdrehzahl	min ⁻¹	3800	3800	3650	3900	4000
Anlaufstrombegrenzung		●	–	–	–	–
Gewicht entsprechend EPTA-Procedure 01/2003	kg	27,2	27,2	27,2	27,2	27,2
Schutzklasse		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II

Maße für geeignete Sägeblätter

Sägeblattdurchmesser	mm	254	254	254	254	254
Stammb lattdicke	mm	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0
min. Zahndicke/-schränkung	mm	2,8	2,8	2,8	2,8	2,8
Bohrungsdurchmesser	mm	30	30	16	25,4	30

Maximale Werkstückmaße siehe Seite 26.

Angaben gelten für Nennspannungen [U] 230/240 V. Bei niedrigeren Spannungen und in länderspezifischen Ausführungen können diese Angaben variieren.

Bitte beachten Sie die Sachnummer auf dem Typenschild Ihres Elektrowerkzeugs. Die Handelsbezeichnungen einzelner Elektrowerkzeuge können variieren.

20 | Deutsch

Geräuschinformation

Messwerte für Geräusch ermittelt entsprechend EN 61029.

Der A-bewertete Geräuschpegel des Elektrowerkzeugs beträgt typischerweise: Schalldruckpegel 90 dB(A); Schallleistungspegel 103 dB(A). Unsicherheit K=3 dB.

Gehörschutz tragen!**Konformitätserklärung**

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das unter „Technische Daten“ beschriebene Produkt mit den folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt:

EN 61029 gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 2004/108/EG, 2006/42/EG.

EG-Baumusterprüfung Nr. 50169783.0001 durch notifizierte Prüfstelle Nr. 0197.

Technische Unterlagen bei:
Robert Bosch GmbH, Dept. PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider Senior Vice President Engineering	Dr. Eckerhard Strötgen Head of Product Certification
--	--




Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen
Leinfelden, 26.01.2010

Montage

- **Vermeiden Sie ein unabsichtliches Starten des Elektrowerkzeugs. Während der Montage und bei allen Arbeiten an dem Elektrowerkzeug darf der Netzstecker nicht an die Stromversorgung angeschlossen sein.**

Lieferumfang

Prüfen Sie vor der Erst-Inbetriebnahme des Elektrowerkzeugs, ob alle unten aufgeführten Teile mitgeliefert wurden:

- Tischkreissäge mit montiertem Sägeblatt **6**

- Werkzeugbehälter **20** mit Innensechskantschlüssel **17** und Ringschlüssel **51**
- Bodenplatte **36** mit vormontierten Befestigungsschrauben
- Winkelanschlag **8**
- Profilschiene **49**
- Befestigungsset „Profilschiene“ **50** (Führungsblech, Rändelmutter, Schraube, Unterlegscheibe)
- Parallelanschlag **2**
- Zusatz-Parallelanschlag **23**
- Befestigungsset „Zusatz-Parallelanschlag“ (Befestigungsschrauben **47**, Unterlegscheiben **46**, Flügelmutter **45**)
- Schutzhaube **5** mit vormontiertem Spaltkeil **4**
- Schiebestock **21**
- Einlegeplatte **3**
- Absaugadapter

Hinweis: Überprüfen Sie das Elektrowerkzeug auf eventuelle Beschädigungen.

Vor dem weiteren Gebrauch des Elektrowerkzeugs müssen Sie Schutzeinrichtungen oder leicht beschädigte Teile sorgfältig auf ihre einwandfreie und bestimmungsgemäße Funktion untersuchen. Überprüfen Sie, ob die beweglichen Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, oder ob Teile beschädigt sind. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen, um den einwandfreien Betrieb zu gewährleisten.

Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile müssen Sie sachgerecht durch eine anerkannte Fachwerkstatt reparieren oder auswechseln lassen.

Erst-Inbetriebnahme

- Entnehmen Sie alle mitgelieferten Teile vorsichtig aus ihrer Verpackung.
- Entfernen Sie sämtliches Packmaterial vom Elektrogerät und vom mitgelieferten Zubehör.
- Achten Sie speziell darauf, das Packmaterial unter dem Motorblock zu entfernen.

Reihenfolge der Montage

Beachten Sie zur Arbeitserleichterung die Reihenfolge der Montage der mitgelieferten Gerätelemente.

1. Montage von unten

- Bodenplatte **36** mit vormontierten Befestigungsschrauben

2. Montage von oben

- Schutzhaube **5** mit vormontiertem Spaltkeil **4**
- Einlegeplatte **3**
- Parallelanschlag **2**, Zusatz-Parallelanschlag **23** und Winkelanschlag **8**

Montage von unten

- Stellen Sie das Elektrowerkzeug auf den Sägetisch **1**.

Bodenplatte montieren (siehe Bild A)

- Legen Sie die Bodenplatte **36** in die vorgesehenen Aussparungen ein, so dass die Befestigungsschrauben in die Bohrungen des Gehäuses greifen.
- Befestigen Sie die Bodenplatte, in dem Sie die Befestigungsschrauben fest anziehen.

Montage von oben

- Drehen Sie das Elektrowerkzeug um, so dass es jetzt in der richtigen Position zum Arbeiten steht.

Schutzhaube montieren (siehe Bild B)

- Drehen Sie das Handrad **14** im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag, so dass sich das Sägeblatt **6** in der höchstmöglichen Position über dem Sägetisch befindet.
- Lösen Sie die Schraube **37** mit dem mitgelieferten Innensechskantschlüssel **17** (5 mm). Drehen Sie die Schraube nicht ganz heraus.
- Schieben Sie die Nut **38** des Spaltkeils **4** über die Schraube **37**.
- Ziehen Sie die Schraube wieder fest.

Hinweis: Der Spaltkeil muss mit dem Sägeblatt fluchten, um ein Verklemmen des Werkstücks zu vermeiden.

Einlegeplatte montieren (siehe Bild C)

- Um Verletzungen bei der Montage der Einlegeplatte zu verhindern, drehen Sie das Handrad **14** gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag. Das Sägeblatt befindet sich damit in der tiefsten Position unter dem Sägetisch.
- Haken Sie die Einlegeplatte **3** in die entsprechenden Aussparungen **39** des Werkzeugschachts **40** ein.
- Führen Sie die Einlegeplatte nach unten.
- Drücken Sie auf die Einlegeplatte bis der Federclip **41** vorne im Werkzeugschacht einrastet.

Die Vorderseite der Einlegeplatte **3** muss bündig oder etwas unterhalb des Sägetisches sein, die Rückseite muss bündig oder etwas über dem Sägetisch sein.

- Stellen Sie mit Hilfe der vier Justierschrauben **42** das richtige Niveau ein.

Parallelanschlag montieren (siehe Bild D)

Der Parallelanschlag **2** kann entweder links oder rechts vom Sägeblatt positioniert werden.

- Lösen Sie den Spanngriff **43** des Parallelanschlags **2**. Dadurch wird die V-Führung **44** entlastet.
- Setzen Sie zuerst den Parallelanschlag mit der V-Führung in die Führungsnut **19** des Sägetisches ein. Positionieren Sie dann den Parallelanschlag in der vorderen Führungsnut **11** des Sägetisches. Der Parallelanschlag ist jetzt beliebig verschiebbar.
- Zum Feststellen des Parallelanschlags drücken Sie den Spanngriff **43** nach unten.

Zusatz-Parallelanschlag montieren (siehe Bild E)

Beim Sägen von schmalen Werkstücken und beim Sägen von vertikalen Gehrungswinkeln müssen Sie den Zusatz-Parallelanschlag **23** an den Parallelanschlag **2** montieren.

Der Zusatz-Parallelanschlag kann je nach Bedarf links oder rechts an den Parallelanschlag **2** montiert werden.

Verwenden Sie zur Montage das Befestigungsset „Zusatz-Parallelanschlag“.

22 | Deutsch

- Schieben Sie die Befestigungsschrauben **47** durch die seitlichen Bohrungen am Parallelanschlag **2**.
Die Köpfe der Schrauben dienen dabei als Führung des Zusatz-Parallelanschlags.
- Schieben Sie den Zusatz-Parallelanschlag **23** über die Köpfe der Befestigungsschrauben.
- Setzen Sie die Unterlegscheiben **46** auf die Befestigungsschrauben und ziehen Sie die Schrauben mit Hilfe der Flügelmutter **45** fest.

Winkelanschlag montieren (siehe Bilder F1–F2)

- Führen Sie die Schiene **48** des Winkelanschlags **8** in eine der dafür vorgesehenen Führungsnuten **9** des Sägebühns ein.

Zum besseren Anlegen von langen Werkstücken kann der Winkelanschlag durch die Profilschiene **49** verbreitert werden.

- Montieren Sie bei Bedarf die Profilschiene mit Hilfe des Befestigungssets **50** an den Winkelanschlag.

Staub-/Späneabsaugung

Stäube von Materialien wie bleihaltigem Anstrich, einigen Holzarten, Mineralien und Metall können gesundheitsschädlich sein. Berühren oder Einatmen der Stäube können allergische Reaktionen und/oder Atemwegserkrankungen des Benutzers oder in der Nähe befindlicher Personen hervorrufen.

Bestimmte Stäube wie Eichen- oder Buchenstaub gelten als krebserzeugend, besonders in Verbindung mit Zusatzstoffen zur Holzbehandlung (Chromat, Holzschutzmittel). Asbesthaltiges Material darf nur von Fachleuten bearbeitet werden.

- Benutzen Sie möglichst eine Staubabsaugung.
- Sorgen Sie für gute Belüftung des Arbeitsplatzes.
- Es wird empfohlen, eine Atemschutzmaske mit Filterklasse P2 zu tragen.

Beachten Sie in Ihrem Land gültige Vorschriften für die zu bearbeitenden Materialien.

Die Staub-/Späneabsaugung kann durch Staub, Späne oder durch Bruchstücke des Werkstücks blockiert werden.

- Schalten Sie das Elektrowerkzeug aus und ziehen den Netzstecker aus der Steckdose.
- Warten Sie bis das Sägeblatt komplett zum Stillstand gekommen ist.
- Ermitteln Sie die Ursache der Blockade und beheben Sie diese.

Fremdabsaugung

Verwenden Sie den mitgelieferten Absaugadapter, um einen Staubsauger an den Spanauswurf **35** anzuschließen.

- Stecken Sie den Absaugadapter und den Staubsaugerschlauch fest auf.

Der Staubsauger muss für den zu bearbeitenden Werkstoff geeignet sein.

Verwenden Sie beim Absaugen von besonders gesundheitsgefährdenden, krebserzeugenden oder trockenen Stäuben einen Spezialsauger.

Stationäre oder flexible Montage

- **Zur Gewährleistung einer sicheren Handhabung müssen Sie das Elektrowerkzeug vor dem Gebrauch auf eine ebene und stabile Arbeitsfläche (z.B. Werkbank) montieren.**

Montage auf einer Arbeitsfläche (siehe Bild G)

- Befestigen Sie das Elektrowerkzeug mit einer geeigneten Schraubverbindung auf der Arbeitsfläche. Dazu dienen die Bohrungen **13**.

Montage auf einem Bosch-Arbeitstisch

Die GTA-Arbeitstische von Bosch bieten dem Elektrowerkzeug Halt auf jedem Untergrund durch höhenverstellbare Füße.

- **Lesen Sie alle dem Arbeitstisch beigegebenen Warnhinweise und Anweisungen.** Versäumnisse bei der Einhaltung der Warnhinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen zur Folge haben.

► **Bauen Sie den Arbeitstisch korrekt auf, bevor Sie das Elektrowerkzeug montieren.**

Einwandfreier Aufbau ist wichtig, um das Risiko eines Zusammenbrechens zu verhindern.

- Montieren Sie das Elektrowerkzeug in der Transportstellung auf den Arbeitstisch.

Werkzeugwechsel (siehe Bilder H1–H3)

► **Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Netzstecker aus der Steckdose.**

► **Tragen Sie bei der Montage des Sägeblattes Schutzhandschuhe.** Bei Berührung des Sägeblattes besteht Verletzungsgefahr.

Verwenden Sie nur Sägeblätter, deren maximal zulässige Geschwindigkeit höher ist als die Leerlaufdrehzahl Ihres Elektrowerkzeugs.

Verwenden Sie nur Sägeblätter, die den in dieser Betriebsanleitung angegebenen Kenndaten entsprechen und nach EN 847-1 geprüft und entsprechend gekennzeichnet sind.

Verwenden Sie nur Sägeblätter, die vom Hersteller dieses Elektrowerkzeugs empfohlen wurden und die für das Material, das Sie bearbeiten wollen, geeignet sind.

Sägeblatt ausbauen

- Heben Sie mit einem Schraubendreher die Einlegeplatte **3** vorne an und entnehmen Sie sie aus dem Werkzeugschacht **40**.
- Drehen Sie das Handrad **14** im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag, so dass sich das Sägeblatt **6** in der höchstmöglichen Position über dem Säge Tisch befindet.
- Schwenken Sie die Schutzhaube **5** bis zum Anschlag nach hinten.
- Drehen Sie die Spannmutter **53** mit dem Ringschlüssel **51** (23 mm) und ziehen Sie gleichzeitig den Spindelarretierhebel **52** bis dieser einrastet.
- Halten Sie den Spindelarretierhebel gezogen und schrauben Sie die Spannmutter gegen den Uhrzeigersinn ab.
- Nehmen Sie den Spannflansch **54** ab.
- Entnehmen Sie das Sägeblatt **6**.

Sägeblatt einbauen

Falls erforderlich, reinigen Sie vor dem Einbau alle zu montierenden Teile.

- Setzen Sie das neue Sägeblatt auf den Aufnahme flansch der Werkzeugspindel **55**.

Hinweis: Verwenden Sie keine zu kleinen Sägeblätter. Der Spalt zwischen Sägeblatt und Spaltkeil darf maximal 5 mm betragen.

► **Beachten Sie beim Einbau, dass die Schneierichtung der Zähne (Pfeilrichtung auf dem Sägeblatt) mit der Pfeilrichtung auf der Schutzhaube übereinstimmt!**

- Setzen Sie den Spannflansch **54** und die Spannmutter **53** auf.
- Drehen Sie die Spannmutter **53** mit dem Ringschlüssel **51** (23 mm) und ziehen Sie gleichzeitig den Spindelarretierhebel **52** bis dieser einrastet.
- Ziehen Sie die Spannmutter im Uhrzeigersinn fest. (Anziehdrehmoment ca. 15–23 Nm)
- Setzen Sie die Einlegeplatte **3** wieder ein.
- Führen Sie die Schutzhaube **5** wieder nach unten.

Betrieb

► **Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Netzstecker aus der Steckdose.**

Transport- und Arbeitsstellung des Sägeblattes

Transportstellung

- Drehen Sie das Handrad **14** gegen den Uhrzeigersinn, bis sich die Zähne des Sägeblattes **6** unterhalb des Säge tisches **1** befinden.

Arbeitsstellung

- Drehen Sie das Handrad **14** im Uhrzeigersinn, bis sich die Zähne des Sägeblattes **6** ca. 5 mm über dem Werkstück befinden.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Schutzhaube ordnungsgemäß positioniert ist. Sie muss beim Sägen immer auf dem Werkstück aufliegen.

24 | Deutsch

Gehrungswinkel einstellen

Zur Gewährleistung präziser Schnitte müssen Sie nach intensivem Gebrauch die Grundeinstellungen des Elektrowerkzeugs überprüfen und gegebenenfalls einstellen (siehe „Grundeinstellungen prüfen und einstellen“, Seite 27).

Vertikale Gehrungswinkel einstellen (Sägeblatt) (siehe Bild I)

Der vertikale Gehrungswinkel kann in einem Bereich von 0° bis 45° eingestellt werden.

- Drehen Sie den Arretierhebel **15** gegen den Uhrzeigersinn.

Hinweis: Beim kompletten Lösen des Arretierhebels kippt das Sägeblatt durch Schwerkraft in eine Stellung, die ungefähr 30° entspricht.

- Ziehen oder drücken Sie das Handrad **14** entlang der Kulissee bis der Winkelanzeiger **56** den gewünschten Gehrungswinkel anzeigt.
- Halten Sie das Handrad in dieser Stellung und ziehen Sie den Arretierhebel **15** wieder fest.

Zum schnellen und präzisen Einstellen der Standardwinkel 0° und 45° sind werkseitig eingestellte Anschläge (**28** und **27**) vorgesehen.

Horizontale Gehrungswinkel einstellen (Winkelanschlag) (siehe Bild J)

Der horizontale Gehrungswinkel kann in einem Bereich von 60° (linksseitig) bis 60° (rechtsseitig) eingestellt werden.

- Lösen Sie den Feststellknopf **57**, falls dieser angezogen ist.
- Klappen Sie das Einstellblech **59** nach außen.
- Drehen Sie den Winkelanschlag bis der Winkelanzeiger **60** den gewünschten Gehrungswinkel anzeigt.
- Ziehen Sie den Feststellknopf **57** wieder an.

Zum schnellen und präzisen Einstellen von oft verwendeten Gehrungswinkeln sind am Winkelanschlag **8** Anschlagsschrauben **58** für die Winkel 45° (links-, rechtsseitig) und 0° vorgesehen.

- Lösen Sie den Feststellknopf **57**, falls dieser angezogen ist.
- Klappen Sie das Einstellblech **59** nach außen.
- Drehen Sie den Winkelanschlag so, dass das Gewinde der gewünschten Anschlagsschraube **58** rechts vom Einstellblech ist.
- Klappen Sie das Einstellblech **59** nach innen und drehen Sie den Winkelanschlag bis das Gewinde der Anschlagsschraube am Einstellblech anliegt.
- Ziehen Sie den Feststellknopf **57** wieder an.

Sägetisch verlängern (siehe Bild K)

Lange Werkstücke müssen am freien Ende unterlegt oder abgestützt werden.

- Ziehen Sie den Spanngriff **12** für die Sägetischverlängerung ganz nach oben.
- Ziehen Sie die Sägetischverlängerung **61** bis zur gewünschten Länge nach außen.
- Drücken Sie den Spanngriff **12** nach unten. Damit ist die Sägetischverlängerung fixiert.

Parallelanschlag einstellen

Der Parallelanschlag kann links (schwarze Skala) oder rechts (weiße Skala) vom Sägeblatt positioniert werden. Der Abstandsanzeiger **62** zeigt durch eine Lupe den eingestellten Abstand des Parallelanschlags zum Sägeblatt an.

Positionieren Sie den Parallelanschlag an die gewünschte Seite des Sägeblatts (siehe „Parallelanschlag montieren“, Seite 21).

bei nicht ausgezogenem Sägetisch

- Lösen Sie den Spanngriff **43** des Parallelanschlags und verschieben Sie ihn bis der Abstandsanzeiger **62** den gewünschten Abstand zum Sägeblatt anzeigt. Bei nicht ausgezogenem Sägetisch gilt die untere Beschriftung der weißen Skala **10**.
- Zum Feststellen drücken Sie den Spanngriff **43** wieder nach unten.

bei ausgezogenem Sägetisch (siehe Bild L)

- Lösen Sie den Spanngriff **43** des Parallelanschlags und verschieben Sie ihn bis der Abstandsanzeiger **62** 33 cm zum Sägeblatt anzeigt.
- Ziehen Sie den Spanngriff **12** für die Säge-
tischverlängerung ganz nach oben.
- Ziehen Sie die Säge-
tischverlängerung **61**
nach außen bis der Abstandsanzeiger **63** den
gewünschten Abstand zum Sägeblatt an-
zeigt.
- Drücken Sie den Spanngriff **12** nach unten.
Damit ist die Säge-
tischverlängerung fixiert.

**Zusatz-Parallelanschlag einstellen
(siehe Bild M)**

**Beim Sägen von schmalen Werkstücken und
beim Sägen von vertikalen Gehrungswinkeln**
müssen Sie den Zusatz-Parallelanschlag **23** an
den Parallelanschlag **2** montieren.

Der Zusatz-Parallelanschlag kann je nach Bedarf
links oder rechts an den Parallelanschlag **2** mon-
tiert werden.

Kurze Werkstücke können beim Sägen zwischen
Parallelanschlag und Sägeblatt eingeklemmt,
vom aufsteigenden Sägeblatt erfasst und weg-
geschleudert werden.

Stellen Sie deshalb den Zusatz-Parallelanschlag
so ein, dass sein Führungsende im Bereich zwi-
schen dem vordersten Zahn des Sägeblatts und
der Sägeblattmitte endet.

- Lösen Sie dazu alle Flügelmuttern **45** und
verschieben Sie den Zusatz-Parallelanschlag
bis nur noch die beiden vorderen Schrauben
47 zur Befestigung dienen.
- Ziehen Sie die Flügelmuttern wieder fest.

Inbetriebnahme**Einschalten (siehe Bilder N1–N2)**

- Schieben Sie den roten NOTAUS-Knopf **16**
nach oben und öffnen Sie die gelbe Sicher-
heitsklappe **30**.
- Zur Inbetriebnahme drücken Sie auf die grü-
ne Ein-Taste **64**.
- Schließen Sie danach die Sicherheitsklappe,
ohne sie einzurasten.

Ausschalten (siehe Bild N3)

- Drücken Sie auf den roten NOTAUS-Knopf
16.

Stromausfall

Der Ein-Aus-Schalter ist ein sogenannter Null-
spannungsschalter, der ein Wiederanlaufen des
Elektrowerkzeugs nach Stromausfall (z.B. Zie-
hen des Netzsteckers während des Betriebs)
verhindert.

Um das Elektrowerkzeug danach wieder in Be-
trieb zu nehmen, müssen Sie erneut die grüne
Ein-Taste **64** drücken.

Arbeitshinweise**Allgemeine Sägehinweise**

- **Bei allen Schnitten müssen Sie zuerst si-
cherstellen, dass das Sägeblatt zu keiner
Zeit die Anschläge oder sonstige Geräteei-
le berühren kann.**

Schützen Sie das Sägeblatt vor Schlag und
Stoß. Setzen Sie das Sägeblatt keinem seitli-
chen Druck aus.

Der Spaltkeil muss mit dem Sägeblatt fluchten,
um ein Verklemmen des Werkstücks zu vermei-
den.

Bearbeiten Sie keine verzogenen Werkstücke.
Das Werkstück muss immer eine gerade Kante
zum Anlegen an den Parallelanschlag haben.

Bewahren Sie den Schiebestock immer am Elek-
trowerkzeug auf.

Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht zum
Falzen, Nuten oder Schlitzten.

Schnittlinie kennzeichnen (siehe Bild O)

- Zeichnen Sie auf dem runden gelben Aufkle-
ber **7** die Dicke des Sägeblatts an.
Dadurch können Sie das Werkstück zum Sä-
gen exakt positionieren, ohne die Schutz-
haube zu öffnen.

26 | Deutsch

Position des Bedieners (siehe Bild P)► **Stellen Sie sich nicht in einer Linie mit dem Sägeblatt vor das Elektrowerkzeug, sondern immer seitlich versetzt vom Sägeblatt.**

Damit ist Ihr Körper vor einem möglichen Rückschlag geschützt.

- Halten Sie Hände, Finger und Arme vom rotierenden Sägeblatt fern.

Beachten Sie dabei folgende Hinweise:

- Halten Sie das Werkstück sicher mit beiden Händen und drücken Sie es fest auf den Sägetisch, insbesondere bei Arbeiten ohne Anschlag.
- Verwenden Sie für schmale Werkstücke und beim Sägen von vertikalen Gehrungswinkeln immer den mitgelieferten Schiebestock **21** und den Zusatz-Parallelanschlag **23**.

Maximale Werkstückmaße

vertikaler Gehrungswinkel	max. Höhe des Werkstücks [mm]
0°	79
45°	64

Sägen**Gerade Schnitte sägen**

- Stellen Sie den Parallelanschlag **2** auf die gewünschte Schnittbreite ein. (siehe „Parallelanschlag einstellen“, Seite 24)
- Legen Sie das Werkstück auf den Sägetisch vor die Schutzhaube **5**.
- Heben oder senken Sie das Sägeblatt durch das Handrad **14** soweit an oder ab, dass die oberen Sägezähne ca. 5 mm über der Oberfläche des Werkstücks stehen.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Schutzhaube ordnungsgemäß positioniert ist. Sie muss beim Sägen immer auf dem Werkstück aufliegen.

- Schalten Sie das Elektrowerkzeug ein.

- Führen Sie das Werkstück langsam gegen die Schutzhaube.

Die Schutzhaube ist so geformt, dass sie von selbst über die Kante des Werkstücks gleitet. Der Seitenschutz **65** bietet bei vertikalen Gehrungswinkeln einen zusätzlichen Schutz. (siehe Bild Q)

- Sägen Sie das Werkstück mit gleichmäßigem Vorschub durch.
- Schalten Sie das Elektrowerkzeug aus und warten Sie bis das Sägeblatt komplett zum Stillstand gekommen ist.

Vertikale Gehrungswinkel sägen

- Stellen Sie den gewünschten vertikalen Gehrungswinkel ein. (siehe „Vertikale Gehrungswinkel einstellen“, Seite 24)
- Folgen Sie den Arbeitsschritten im Abschnitt „Gerade Schnitte sägen“ entsprechend.

Horizontale Gehrungswinkel sägen (siehe Bild R)

- Stellen Sie den gewünschten horizontalen Gehrungswinkel ein. (siehe „Horizontale Gehrungswinkel einstellen“, Seite 24)
- Legen Sie das Werkstück an die Profilschiene **49** so an, dass Ihre gewünschte Schnittlinie mit der Markierung auf dem gelben Aufkleber **7** fluchtet.
Das Profil darf sich nicht in der Schnittlinie befinden. Lösen Sie in diesem Fall die Rändelmutter **66** und verschieben Sie das Profil.
- Schalten Sie das Elektrowerkzeug ein.
- Drücken Sie das Werkstück mit der einen Hand gegen die Profilschiene und schieben Sie den Winkelanschlag mit der anderen Hand am Feststellknopf **57** langsam in der Führungsnut **9** nach vorne.
- Schalten Sie das Elektrowerkzeug aus und warten Sie bis das Sägeblatt komplett zum Stillstand gekommen ist.

Grundeinstellungen prüfen und einstellen

Zur Gewährleistung präziser Schnitte müssen Sie nach intensivem Gebrauch die Grundeinstellungen des Elektrowerkzeugs überprüfen und gegebenenfalls einstellen.

Dazu benötigen Sie Erfahrung und entsprechen des Spezialwerkzeug.

Eine Bosch-Kundendienststelle führt diese Arbeit schnell und zuverlässig aus.

Anschläge für Standard-Gehrungswinkel 0°/45° (vertikal) einstellen

- Bringen Sie das Elektrowerkzeug in Arbeitsstellung.
- Stellen Sie einen vertikalen Gehrungswinkel von 0° ein.
- Schwenken Sie die Schutzhaube **5** bis zum Anschlag nach hinten.

Überprüfen: (siehe Bild S1)

- Stellen Sie eine Winkellehre auf 90° ein und stellen Sie sie auf den Säge Tisch **1**.

Der Schenkel der Winkellehre muss mit dem Sägeblatt **6** auf der ganzen Länge bündig sein.

Einstellen: (siehe Bild S2)

- Lösen Sie die Schraube **29**.
Damit kann der 0°-Anschlag **28** verschoben werden.
- Lösen Sie den Arretierhebel **15**.
- Schieben Sie das Handrad **14** gegen den 0°-Anschlag bis der Schenkel der Winkellehre mit dem Sägeblatt auf der ganzen Länge bündig ist.
- Halten Sie das Handrad in dieser Stellung und ziehen Sie den Arretierhebel **15** wieder fest.
- Ziehen Sie die Schraube **29** wieder fest.

Falls der Winkelanzeiger **56** nach dem Einstellen nicht in einer Linie mit der 0°-Marke der Skala **67** ist, lösen Sie die Schraube **68** mit einem handelsüblichen Kreuzschlitzschraubendreher und richten den Winkelanzeiger entlang der 0°-Marke aus.

Wiederholen Sie die obengenannten Arbeitsschritte entsprechend für den vertikalen Gehrungswinkel von 45° (Lösen der Schraube **26**; Verschieben des 45°-Anschlags **27**). Der Winkelanzeiger **56** darf dabei nicht wieder verstellt werden.

Parallelität des Sägeblatts zu den Führungsnuten des Winkelanschlags (siehe Bild T)

- Bringen Sie das Elektrowerkzeug in Arbeitsstellung.
- Schwenken Sie die Schutzhaube **5** bis zum Anschlag nach hinten.

Überprüfen:

- Markieren Sie mit einem Bleistift den ersten linken Sägezahn, der hinten über der Einlegeplatte sichtbar ist.
- Stellen Sie eine Winkellehre auf 90° ein und legen Sie sie an die Kante der Führungsnut **9**.
- Verschieben Sie den Schenkel der Winkellehre bis er den markierten Sägezahn berührt und lesen Sie den Abstand zwischen Sägeblatt und Führungsnut ab.
- Drehen Sie das Sägeblatt bis der markierte Zahn vorne über der Einlegeplatte steht.
- Verschieben Sie die Winkellehre entlang der Führungsnut bis zum markierten Sägezahn.
- Messen Sie wieder den Abstand zwischen Sägeblatt und Führungsnut.

Die beiden gemessenen Abstände müssen identisch sein.

Einstellen:

- Lösen Sie die Innensechskantschrauben **24** vorne unter dem Säge Tisch und die Innensechskantschrauben **33** hinten unter dem Säge Tisch mit dem mitgelieferten Innensechskantschlüssel **17**.
- Bewegen Sie vorsichtig das Sägeblatt bis es parallel zur Führungsnut **9** steht.
- Ziehen Sie alle Schrauben **24** und **33** wieder fest.

28 | Deutsch

Abstandsanzeiger des Parallelanslags einstellen (siehe Bild U)

- Bringen Sie das Elektrowerkzeug in Arbeitsstellung.
- Schwenken Sie die Schutzhaube **5** bis zum Anschlag nach hinten.
- Verschieben Sie den Parallelanslag **2** von rechts bis er das Sägeblatt berührt.

Überprüfen:

Der Abstandsanzeiger **62** muss in einer Linie mit der 0°-Marke der Skala **10** sein.

Einstellen:

- Lösen Sie die Schraube **69** mit einem Kreuzschlitzschraubendreher und richten Sie den Abstandsanzeiger entlang der 0°-Marke aus.

Abstandsanzeiger des Sägetisches einstellen (siehe Bild V)

- Stellen Sie den Parallelanslag **2** auf 33 cm ein.
- Lösen Sie den Spanngriff **12** und ziehen Sie die Sägetischverlängerung bis zum Anschlag nach außen.

Überprüfen:

Der Abstandsanzeiger **63** muss auf der oberen Skala **10** den identischen Wert wie der Abstandsanzeiger **62** auf der unteren Skala anzeigen.

Einstellen:

- Lösen Sie die Schraube **70** mit einem handelsüblichen Kreuzschlitzschraubendreher und richten Sie den Abstandsanzeiger **63** entlang der 33 cm-Marke der oberen Skala **10** aus.

Standard-Gehrungswinkel am Winkelanslag einstellen (siehe Bild W)

- Stellen Sie am Winkelanslag **8** den Standard-Gehrungswinkel 0° ein.

Überprüfen:

- Stellen Sie eine Winkellehre auf 90° ein und legen Sie sie zwischen Führungsschiene 48 und Profilschiene 49.

Der Schenkel der Winkellehre muss mit der Profilschiene auf der ganzen Länge bündig sein.

Einstellen:

- Lösen Sie die Mutter **71** (7 mm) und stellen Sie die Anschlagsschraube **58** so ein, dass bei einer Berührung des Einstellblechs **59** der Schenkel der Winkellehre mit der Profilschiene bündig ist.
- Ziehen Sie die Mutter **71** wieder vorsichtig an.

Wiederholen Sie diese Arbeitsschritte auch für die beiden 45°-Gehrungswinkel.

Einlegeplatte einstellen**Überprüfen:**

Die Vorderseite der Einlegeplatte **3** muss bündig oder etwas unterhalb des Sägetisches sein, die Rückseite muss bündig oder etwas über dem Sägetisch sein.

Einstellen:

- Stellen Sie mit Hilfe der vier Justierschrauben **42** das richtige Niveau ein.

Aufbewahrung und Transport**Elektrowerkzeug aufbewahren (siehe Bild X)**

Zum Aufbewahren bietet Ihnen das Elektrowerkzeug die Möglichkeit, Schiebstock, Anschläge und Ersatzsägeblätter sicher zu befestigen.

- Verriegeln Sie die gelbe Sicherheitsklappe **30**.
- Bringen Sie das Elektrowerkzeug in Transportstellung. (siehe „Transportstellung“, Seite 23)
- Lösen Sie den Zusatz-Parallelanslag **23** vom Parallelanslag **2**.
- Befestigen Sie die Parallelansläge (**2** und **23**) am Gehäuse.
- Legen Sie den Ringschlüssel **51** und Ersatzsägeblätter in den Werkzeugbehälter **20**.
- Befestigen Sie den Schiebstock **21** mit der Mutter **22** vor dem Werkzeugbehälter **20** (siehe Hauptbild, Seite 3).
- Wickeln Sie das Netzkabel um die Kabelhalter **34**.

Elektrowerkzeug tragen

Vor einem Transport des Elektrowerkzeugs müssen Sie folgende Schritte durchführen:

- Bringen Sie das Elektrowerkzeug in Transportstellung.
- Entfernen Sie alle Zubehörteile, die nicht fest an dem Elektrowerkzeug montiert werden können.
Legen Sie unbenutzte Sägeblätter zum Transport wenn möglich in einen geschlossenen Behälter.
- Greifen Sie zum Anheben oder Transportieren in die markierten Griffmulden **18** seitlich am Sägefisch.

- ▶ **Verwenden Sie beim Transportieren des Elektrowerkzeugs nur die Transportvorrichtungen und niemals die Schutzvorrichtungen.**
- ▶ **Tragen Sie das Elektrowerkzeug immer zu zweit, um Rückenverletzungen zu vermeiden.**

Wartung und Service

Wartung und Reinigung

- ▶ **Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Netzstecker aus der Steckdose.**

Sollte das Elektrowerkzeug trotz sorgfältiger Herstellungs- und Prüfverfahren einmal ausfallen, ist die Reparatur von einer autorisierten Kundendienststelle für Bosch-Elektrowerkzeuge ausführen zu lassen.

Geben Sie bei allen Rückfragen und Ersatzteilbestellungen bitte unbedingt die 10-stellige Sachnummer laut Typenschild des Elektrowerkzeuges an.

Reinigung

- Halten Sie das Elektrowerkzeug und die Lüftungsschlitze sauber, um gut und sicher zu arbeiten.
- Entfernen Sie nach jedem Arbeitsgang Staub und Späne durch Ausblasen mit Druckluft oder mit einem Pinsel.

Schmierung des Elektrowerkzeugs



Schmierstoff:
Motorenöl SAE 10/SAE 20

- Bei Bedarf entfernen Sie die Bodenplatte und ölen das Elektrowerkzeug an den gezeigten Stellen. (siehe Bild Y)

Eine autorisierte Bosch-Kundendienststelle führt diese Arbeiten schnell und zuverlässig aus.

Entsorgen Sie Schmier- und Reinigungsmittel umweltgerecht. Beachten Sie die gesetzlichen Vorschriften.

Zubehör

Staubbeutel	2 605 411 205
Kreissägeblatt- und Werkzeugbehälter	2 605 430 008
Klappbares Untergestell.	2 607 001 912
Schiebestock	2 607 001 914

Sägeblätter für Holz und Plattenmaterialien, Paneelen und Leisten

Sägeblatt 254 x 30 mm, 40 Zähne	2 608 640 443
Sägeblatt 254 x 30 mm, 60 Zähne	2 608 640 444

Kundendienst und Kundenberatung

Der Kundendienst beantwortet Ihre Fragen zu Reparatur und Wartung Ihres Produkts sowie zu Ersatzteilen. Explosionszeichnungen und Informationen zu Ersatzteilen finden Sie auch unter: **www.bosch-pt.com**

Das Bosch-Kundenberater-Team hilft Ihnen gerne bei Fragen zu Kauf, Anwendung und Einstellung von Produkten und Zubehör.

www.powertool-portal.de, das Internetportal für Handwerker und Heimwerker.

www.ewbc.de, der Informations-Pool für Handwerk und Ausbildung.

30 | Deutsch**Deutschland**

Robert Bosch GmbH
 Servicezentrum Elektrowerkzeuge
 Zur Luhne 2
 37589 Kalefeld – Willershausen
 Tel. Kundendienst: +49 (1805) 70 74 10*
 Fax: +49 (1805) 70 74 11*
 (* Festnetzpreis 14 ct/min, höchstens 42 ct/min
 aus Mobilfunknetzen)
 E-Mail: Servicezentrum.Elektrowerkzeuge@de.
 bosch.com
 Tel. Kundenberatung: +49 (1803) 33 57 99
 (Festnetzpreis 9 ct/min, höchstens 42 ct/min
 aus Mobilfunknetzen)
 Fax: +49 (711) 7 58 19 30
 E-Mail: kundenberatung.ew@de.bosch.com

Österreich

Tel.: +43 (01) 7 97 22 20 10
 Fax: +43 (01) 7 97 22 20 11
 E-Mail:
 service.elektrowerkzeuge@at.bosch.com

Schweiz

Tel.: +41 (044) 8 47 15 11
 Fax: +41 (044) 8 47 15 51

Luxemburg

Tel.: +32 (070) 22 55 65
 Fax: +32 (070) 22 55 75
 E-Mail: outillage.gereedschap@be.bosch.com

Entsorgung

Elektrowerkzeuge, Zubehör und Verpackungen sollen einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Zum sortenreinen Recycling sind Kunststoffteile gekennzeichnet.

In Deutschland sind nicht mehr gebrauchsfähige Elektrowerkzeuge zum Recycling beim Handel abzugeben oder (ausreichend frankiert) direkt einzuschicken an:

Recyclingzentrum Elektrowerkzeuge
 Osteroder Landstr. 3
 37589 Kalefeld

Nur für EU-Länder:

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!
 Gemäß der Europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und ihrer Umsetzung in nationales Recht müssen nicht mehr gebrauchsfähige Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Änderungen vorbehalten.

Safety Notes

General Power Tool Safety Warnings

⚠ WARNING Read all safety warnings and all instructions. Failure to follow the warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all warnings and instructions for future reference.

The term "power tool" in the warnings refers to your mains-operated (corded) power tool or battery-operated (cordless) power tool.

1) Work area safety

- a) **Keep work area clean and well lit.** Cluttered or dark areas invite accidents.
- b) **Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.** Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.
- c) **Keep children and bystanders away while operating a power tool.** Distractions can cause you to lose control.

2) Electrical safety

- a) **Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools.** Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.
- b) **Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators.** There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.
- c) **Do not expose power tools to rain or wet conditions.** Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.
- d) **Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges and moving parts.** Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.

e) **When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use.** Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.

f) **If operating a power tool in a damp location is unavoidable, use a residual current device (RCD) protected supply.** Use of an RCD reduces the risk of electric shock.

3) Personal safety

- a) **Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.
- b) **Use personal protective equipment. Always wear eye protection.** Protective equipment such as dust mask, non-skid safety shoes, hard hat, or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.
- c) **Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or battery pack, picking up or carrying the tool.** Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.
- d) **Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on.** A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.
- e) **Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times.** This enables better control of the power tool in unexpected situations.
- f) **Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair, clothing and gloves away from moving parts.** Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.

32 | English

g) If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used. Use of dust collection can reduce dust-related hazards.

4) Power tool use and care

a) Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application. The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.

b) Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off. Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.

c) Disconnect the plug from the power source and/or the battery pack from the power tool before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools. Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.

d) Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool. Power tools are dangerous in the hands of untrained users.

e) Maintain power tools. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's operation. If damaged, have the power tool repaired before use. Many accidents are caused by poorly maintained power tools.

f) Keep cutting tools sharp and clean. Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.

g) Use the power tool, accessories and tool bits etc. in accordance with these instructions, taking into account the working conditions and the work to be performed. Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.

5) Service

a) Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts. This will ensure that the safety of the power tool is maintained.

Safety Warnings for Table Saws

► **Never stand on the power tool.** Serious injuries can occur when the power tool tips over or when inadvertently coming into contact with the saw blade.

► **Make sure that the guard operates properly and that it can move freely.** Never lock the guard in place when opened.

► **Keep hands away from the cutting area while the machine is running.** Danger of injury when coming in contact with the saw blade.

► **Never reach behind the saw blade in order to hold the workpiece, remove saw dust/wood chips or for any other reason.** The clearance of your hand to the rotating saw blade is too small.

► **Guide the workpiece against the saw blade only when the machine is switched on.** Otherwise there is damage of kickback, when the saw blade becomes wedged in the workpiece.

► **Keep handles dry, clean, and free from oil and grease.** Greasy, oily handles are slippery causing loss of control.

► **Operate the power tool only when the work area to the workpiece is clear of any adjusting tools, wood chips, etc.** Small pieces of wood or other objects that come in contact with the rotating saw blade can strike the operator with high speed.

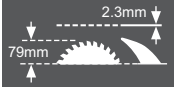
► **Only saw one workpiece at a time.** Workpieces placed on top or aside of each other can cause the saw blade to jam or the workpieces to move against each other while sawing.

► **Always use the parallel guide or the angle guide.** This improves the cutting accuracy and reduces the possibility of saw blade binding.

- ▶ **Use the machine only for cutting the materials listed under Intended Use.** Otherwise, the machine can be subject to overload.
 - ▶ **If the saw blade should become jammed, switch the machine off and hold the workpiece until the saw blade comes to a complete stop. To prevent kickback, the workpiece may not be moved until after the machine has come to a complete stop.** Correct the cause for the jamming of the saw blade before restarting the machine.
 - ▶ **Do not use dull, cracked, bent or damaged saw blades.** Unsharpened or improperly set saw blades produce narrow kerf causing excessive friction, blade binding and kickback.
 - ▶ **Always use saw blades with correct size and shape (diamond versus round) of arbor holes.** Saw blades that do not match the mounting hardware of the saw will run eccentrically, causing loss of control.
 - ▶ **Do not use high speed steel (HSS) saw blades.** Such saw blades can easily break.
 - ▶ **Do not touch the saw blade after working before it has cooled.** The saw blade becomes very hot while working.
 - ▶ **Never operate the machine without the insert plate. Replace a defective insert plate.** Without flawless insert plates, injuries are possible from the saw blade.
 - ▶ **Check the cable regularly and have a damaged cable repaired only through an authorised customer service agent for Bosch power tools. Replace damaged extension cables.** This will ensure that the safety of the power tool is maintained.
 - ▶ **Store the machine in a safe manner when not being used. The storage location must be dry and lockable.** This prevents the machine from storage damage, and from being operated by untrained persons.
 - ▶ **Secure the workpiece.** A workpiece clamped with clamping devices or in a vice is held more secure than by hand.
 - ▶ **Keep your workplace clean.** Blends of materials are particularly dangerous. Dust from light alloys can burn or explode.
 - ▶ **Never leave the machine before it has come to a complete stop.** Cutting tools that are still running can cause injuries.
 - ▶ **Never use the machine with a damaged cable. Do not touch the damaged cable and pull the mains plug when the cable is damaged while working.** Damaged cables increase the risk of an electric shock.
- Products sold in GB only:** Your product is fitted with an BS 1363/A approved electric plug with internal fuse (ASTA approved to BS 1362). If the plug is not suitable for your socket outlets, it should be cut off and an appropriate plug fitted in its place by an authorised customer service agent. The replacement plug should have the same fuse rating as the original plug. The severed plug must be disposed of to avoid a possible shock hazard and should never be inserted into a mains socket elsewhere.
- Products sold in AUS and NZ only:** Use a residual current device (RCD) with a rated residual current of 30 mA or less.

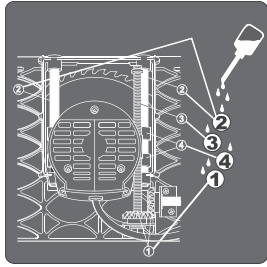
Symbols

The following symbols can be important for the operation of your power tool. Please memorise the symbols and their meanings. The correct interpretation of the symbols helps you operate the power tool better and more secure.

Symbol	Meaning
	► Wear ear protectors. Exposure to noise can cause hearing loss.
	► Wear a dust respirator.
	► Wear safety goggles.
	► Danger area! Keep hands, fingers or arms away from this area.
	Observe the dimensions of the saw blade. The hole diameter must match the tool spindle without play. Do not use reducers or adapters.
	When changing the saw blade, pay attention that the kerf width is not less than 2.3 mm and the blade thickness not greater than 2.3 mm. Otherwise, there is danger that the riving knife (2.3 mm) becomes wedged in the workpiece. The maximal possible workpiece height is 79 mm.
	When transporting the machine, hold it only at the locations indicated.
	Indicates the position of the locking lever for locking the saw blade and for adjusting the bevel angle (saw blade tiltable).

Symbol**Meaning**

Indicates the rotation direction of the handwheel for lowering (**transport position**) and raising (**working position**) the saw blade.



Maintenance points on the bottom side of the power tool.

**Only for EC countries:**

Do not dispose of power tools into household waste!
According the European Guideline 2002/96/EC for Waste Electrical and Electronic Equipment and its implementation into national right, power tools that are no longer usable must be collected separately and disposed of in an environmentally correct manner.

Functional Description

Read all safety warnings and all instructions. Failure to follow the warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Intended Use

The power tool is intended as a stationary machine for making straight lengthways and crossways cuts in wood. Horizontal mitre angles of -60° to $+60^\circ$ as well as vertical bevel angles of 0° to 45° are possible.

The machine is designed with sufficient capacity for sawing hard and softwood as well as press and particle board.

When operating as a table saw, the power tool is not permitted for cutting aluminium or other non-ferrous metals or alloys.

Product Features

The numbering of the components shown refers to the representation of the power tool on the graphic pages.

- 1** Saw table
- 2** Parallel guide
- 3** Insert plate
- 4** Riving knife
- 5** Blade guard
- 6** Saw blade
- 7** Sticker for marking of the cutting line
- 8** Angle stop
- 9** Guide groove for angle stop
- 10** Scale for clearance of the saw blade to the parallel guide **2**
- 11** Guide groove for parallel guide **2**
- 12** Tensioning lever for saw-table extension
- 13** Mounting holes
- 14** Handwheel for lowering and raising the saw blade

36 | English

- 15** Locking lever for adjustment of bevel angles
 - 16** EMERGENCY OFF button
 - 17** Allen key (size 5 mm)
 - 18** Recessed grips
 - 19** V-guide groove of parallel guide
 - 20** Tool storage
 - 21** Hold-down stick
 - 22** Fastening nut for hold-down stick and tool storage
 - 23** Auxiliary parallel guide
 - 24** Front Allen screws (5 mm) for parallelism adjustment of the saw blade
 - 25** Storage for angle stop
 - 26** Phillips screw for adjustment of stop **27**
 - 27** Stop for 45° mitre angle
 - 28** Stop for 0° mitre angle
 - 29** Phillips screw for adjustment of stop **28**
 - 30** Safety flap of On/Off switch
 - 31** Retaining clamp for auxiliary parallel stop
 - 32** Storage for parallel guide **2**
 - 33** Rear Allen screws (5 mm) for parallelism adjustment of the saw blade
 - 34** Cable holder
 - 35** Sawdust ejector
 - 36** Bottom plate
 - 37** Allen screw (riving knife attachment)
 - 38** Fastening groove of the riving knife
 - 39** Insert-plate notches
 - 40** Tool basin
 - 41** Spring clip of the insert plate
 - 42** Adjusting screws for insert plate
 - 43** Clamping knob of the parallel guide
 - 44** V-guide groove of parallel guide
 - 45** Wing nut
 - 46** Washer
 - 47** Fastening screw for auxiliary parallel guide
 - 48** Guide rail of the angle stop
 - 49** Profile rail
 - 50** Profile rail "fastening kit "
 - 51** Ring spanner (23 mm)
 - 52** Spindle lock lever
 - 53** Clamping nut
 - 54** Clamping flange
 - 55** Tool spindle
 - 56** Angle indicator (vertical)
 - 57** Locking knob for various mitre angles (horizontal)
 - 58** Stop screw for standard mitre angles
 - 59** Adjustment piece
 - 60** Angle indicator on the angle guide
 - 61** Saw-Table extension
 - 62** Clearance indicator of parallel guide
 - 63** Saw-table clearance indicator
 - 64** ON pushbutton
 - 65** Side protector
 - 66** Knurled nut for profile rail
 - 67** Scale for bevel angle (vertical)
 - 68** Screw for angle indicator (vertical)
 - 69** Screw for parallel guide clearance indicator
 - 70** Screw for saw-table clearance indicator
 - 71** Nut of stop screw for standard mitre angles
- Accessories shown or described are not part of the standard delivery scope of the product. A complete overview of accessories can be found in our accessories program.**

Technical Data

Table saw		GTS 10 Professional				
Article number		... 200	... 2E0	... 2G0	... 240	... 260
3 601 L30 ...		... 220 ... 230 ... 270				
Rated power input	W	1800	1650	–	1800	1800
Rated voltage	V	230	220	120	240	110
Frequency	Hz	50	50/60	50/60	50	50
No-load speed	min ⁻¹	3800	3800	3650	3900	4000
Reduced starting current		●	–	–	–	–
Weight according to EPTA-Procedure 01/2003	kg	27.2	27.2	27.2	27.2	27.2
Protection class		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II

Dimension of suitable saw blades

Saw blade diameter	mm	254	254	254	254	254
Blade thickness	mm	1.8–2.0	1.8–2.0	1.8–2.0	1.8–2.0	1.8–2.0
Tooth thickness/setting, min.	mm	2.8	2.8	2.8	2.8	2.8
Mounting hole diameter	mm	30	30	16	25.4	30

Maximum workpiece dimensions, see page 43.

The values given are valid for nominal voltages [U] of 230/240 V. For lower voltage and models for specific countries, these values can vary.

Please observe the article number on the type plate of your machine. The trade names of the individual machines may vary.

Noise Information

Measured sound values determined according to EN 61029.

Typically the A-weighted noise levels of the product are: Sound pressure level 90 dB(A); Sound power level 103 dB(A). Uncertainty K = 3 dB.

Wear hearing protection!

Declaration of Conformity

We declare under our sole responsibility that the product described under "Technical Data" is in conformity with the following standards or standardization documents: EN 61029 according to the provisions of the directives 2004/108/EC, 2006/42/EC.

EC Type Certification No. 50169783.0001 by notified testing agency No. 0197.

Technical file at:

Robert Bosch GmbH, Dept. PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

Rpa. [Signature] *i.v. [Signature]*

Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen
Leinfelden, 26.01.2010

Assembly

- ▶ **Avoid unintentional starting of the machine. During assembly and for all work on the machine, the power plug must not be connected to the mains supply.**

Delivery Scope

Before starting the operation of the machine for the first time, check if all parts listed below have been supplied:

- Table saw with mounted saw blade **6**
- Tool storage **20** with Allen key **17** and ring spanner **51**
- Bottom plate **36** with pre-mounted fastening screws
- Angle stop **8**
- Profile rail **49**
- Fastening kit “profile rail” **50** (guide plate, knurled nut, screw, washer)
- Parallel guide **2**
- Auxiliary parallel guide **23**
- Fastening kit “auxiliary parallel guide” (fastening screws **47**, washers **46**, wing nuts **45**)
- Blade guard **5** with pre-mounted riving knife **4**
- Hold-down stick **21**
- Insert plate **3**
- Extraction adapter

Note: Check the power tool for possible damage.

Before further use of the machine, check that all protective devices are fully functional. Any lightly damaged parts must be carefully checked to ensure flawless operation of the tool. All parts must be properly mounted and all conditions fulfilled that ensure faultless operation.

Damaged protective devices and parts must be immediately replaced by an authorised service centre.

Initial Operation

- Carefully remove all parts included in the delivery from their packaging.
- Remove all packaging material from the machine and the accessories provided.
- Take special care to ensure that the packaging material under the motor block is removed.

Assembly Sequence

For easier working, observe the assembly sequence of the supplied product features.

1. Assembly from Below

- Bottom plate **36** with pre-mounted fastening screws

2. Assembly from Above

- Blade guard **5** with pre-mounted riving knife **4**
- Insert plate **3**
- Parallel guide **2**, auxiliary parallel guide **23** and angle stop **8**

Assembly from Below

- Place the power tool upside down on its saw table **1**.

Mounting the Bottom Plate (see figure A)

- Insert the bottom plate **36** into the intended recesses so that the fastening screws can be screwed into the holes of the housing.
- Fasten the bottom plate by screwing in and tightening the fastening screws.

Assembly from Above

- Turn the power tool around so that it is in the correct working position.

Mounting the Blade Guard (see figure B)

- Turn handwheel **14** in clockwise direction to the stop so that the saw blade **6** is in the highest possible position above the saw table.
- Loosen screw **37** with the supplied Allen key **17** (5 mm).
Do not completely unscrew the screw.
- Insert the groove **38** of riving knife **4** over screw **37**.
- Retighten the screw again.

Note: The riving knife must be in alignment with the saw blade to avoid jamming of the workpiece.

Mounting the Insert Plate (see figure C)

- To prevent injuries when mounting the insert plate, crank handwheel **14** in anticlockwise direction to the stop. The saw blade is now in the lowest position below the saw table.
- Hook insert plate **3** into the corresponding insert-plate notches **39** of the tool basin **40**.
- Guide the insert plate down.
- Press on the insert plate until spring clip **41** engages at the front of the tool basin.

The front side of the insert plate **3** must be flush with or somewhat lower than the saw table; the rear side must be flush with or somewhat above the saw table.

- Adjust the correct level with help of the four adjusting screws **42**.

Mounting the Parallel Guide (see figure D)

The parallel guide **2** can be positioned either left or right from the saw blade.

- Loosen clamping knob **43** of parallel guide **2**. This releases V-guide **44**.
- Firstly, mount the parallel guide via the V-guide in guide groove **19** of the saw table. Now, position the parallel guide into the front guide groove **11** of the saw table. The parallel guide can now be moved to any position.
- To lock the parallel guide, press the clamping knob **43** down.

Mounting the Auxiliary Parallel Guide (see figure E)

When sawing narrow workpieces and bevel angles, the auxiliary parallel guide **23** must be mounted to parallel guide **2**.

The auxiliary parallel guide can be mounted left or right from parallel guide **2**, as required.

For mounting, use the auxiliary parallel guide fastening kit.

- Insert the fastening screws **47** through the lateral holes in the parallel guide **2**.
The heads of the screws serve as a guide for the auxiliary parallel guide.
- Move the auxiliary parallel guide **23** over the heads of the fastening screws.
- Mount the washers **46** to the fastening screws and tighten them with the wing nuts **45**.

Mounting the Angle Stop (see figures F1 – F2)

- Insert the guide rail **48** of the angle stop **8** into one of the guide grooves **9** of the saw table intended for this purpose.

For improved placement of long workpieces, the angle stop can be extended with profile rail **49**.

- If required, mount the profile rail to the angle stop with fastening kit **50**.

Dust/Chip Extraction

Dusts from materials such as lead-containing coatings, some wood types, minerals and metal can be harmful to one's health. Touching or breathing-in the dusts can cause allergic reactions and/or lead to respiratory infections of the user or bystanders.

Certain dusts, such as oak or beech dust, are considered as carcinogenic, especially in connection with wood-treatment additives (chromate, wood preservative). Materials containing asbestos may only be worked by specialists.

- Use dust extraction whenever possible.
- Provide for good ventilation of the working place.
- It is recommended to wear a P2 filter-class respirator.

40 | English

Observe the relevant regulations in your country for the materials to be worked.

The dust/chip extraction can be blocked by dust, chips or workpiece fragments.

- Switch the machine off and pull the mains plug from the socket outlet.
- Wait until the saw blade has come to a complete stop.
- Determine the cause of the blockage and correct it.

External Dust Extraction

To connect a vacuum cleaner to the sawdust ejector **35**, use the supplied extraction adapter.

- Firmly attach the extraction adapter and the vacuum hose.

The vacuum cleaner must be suitable for the material being worked.

When vacuuming dry dust that is especially detrimental to health or carcinogenic, use a special vacuum cleaner.

Stationary or Flexible Mounting

- **To ensure safe handling, the machine must be mounted on a level and stable surface (e. g., workbench) prior to using.**

Mounting to a Working Surface (see figure G)

- Fasten the power tool with suitable screw fasteners to the working surface. The holes **13** serve for this purpose.

Mounting to a Bosch Saw Stand

With the height-adjustable legs, Bosch GTA saw stands provide firm support for the power tool on any surface.

- **Read all safety warnings and instructions included with the worktable.** Failure of observing safety warnings and instructions can lead to electrical shock, fire and/or cause serious injuries.
- **Assemble the worktable properly before mounting the power tool.** Perfect assembly is important in order to prevent the risk of collapsing.
- Mount the power tool on the saw stand in the transport position.

Changing the Tool (see figures H1–H3)

- **Before any work on the machine itself, pull the mains plug.**

- **When mounting the saw blade, wear protective gloves.** Danger of injury when touching the saw blade.

Use only saw blades whose maximum permitted speed is higher than the no-load speed of the power tool.

Use only saw blades that correspond with the characteristic data given in these operation instructions and that are tested and marked in accordance with EN 847-1.

Use only saw blades recommended by the tool manufacturer, and suitable for sawing the materials to be cut.

Removing the Saw Blade

- Using a screwdriver, raise the insert plate **3** at the front and remove it from the tool basin **40**.
- Turn handwheel **14** in clockwise direction to the stop so that the saw blade **6** is in the highest possible position above the saw table.
- Tilt the protection guard **5** toward the rear to the stop.
- Turn the clamping nut **53** with the ring spanner **51** (23 mm) and at the same time, pull the spindle lock lever **52** until it engages.
- Keep the spindle lock lever pulled and unscrew the clamping nut turning in anticlockwise direction.
- Remove the clamping flange **54**.
- Remove the saw blade **6**.

Mounting the Saw Blade

If required, clean all parts to be mounted prior to assembly.

- Place the new saw blade onto the supporting flange of the tool spindle **55**.

Note: Do not use saw blades that are too small. The clearance between saw blade and riving knife must not exceed 5 mm (max.).

► **When mounting the saw blade, pay attention that the cutting direction of the teeth (arrow direction on the saw blade) corresponds with the direction of the arrow on the blade guard!**

- Mount the clamping flange **54** and the clamping nut **53**.
- Turn the clamping nut **53** with the ring spanner **51** (23 mm) and at the same time, pull the spindle lock lever **52** until it engages.
- Tighten the clamping nut in clockwise direction. (Tightening torque approx. 15–23 Nm)
- Reinsert the insert plate **3**.
- Tilt protection guard **5** down again.

Operation

► **Before any work on the machine itself, pull the mains plug.**

Transport and Working Position of the Saw Blade

Transport Position

- Turn the handwheel **14** in anticlockwise direction until the teeth of the saw blade **6** are positioned below the saw table **1**.

Working Position

- Turn the handwheel **14** in clockwise direction until the teeth of the saw blade **6** are positioned approx. 5 mm above the workpiece.

Note: Take care that the blade guard is properly positioned. When sawing, it must always face against the workpiece.

Adjusting the Cutting Angle

To ensure precise cuts, the basic adjustment of the machine must be checked and adjusted as necessary after intensive use (see “Checking and Adjusting the Basic Adjustment”, page 44).

Adjusting Vertical Bevel Angles (Saw Blade) (see figure I)

The vertical bevel angle can be set in the range from 0° to 45°.

- Turn locking lever **15** in anticlockwise direction.

Note: By completely loosening the locking knob, the saw blade tilts approx. to the 30° position by means of gravity force.

- Push or pull handwheel **14** alongside the connecting link until the angle indicator **56** indicates the desired bevel angle.
- Hold the handwheel in this position and tighten locking lever **15** again.

For quick and precise setting of the standard 0° and 45° angles, factory-set stops (**28** and **27**) have been provided for.

Adjusting Horizontal Mitre Angles (Angle Stop) (see figure J)

The horizontal mitre angle can be set in the range from 60° (left side) to 60° (right side).

- Loosen the locking knob **57** in case it is tightened.
- Tilt the adjustment piece **59** outward.
- Turn the angle stop until the angle indicator **60** indicates the requested mitre angle.
- Tighten the locking knob **57** again.

For quick and precise setting of frequently used mitre angles, stop screw **58** for the 45° angles (left and right) and 0° have been provided for on angle stop **8**.

- Loosen the locking knob **57** in case it is tightened.
- Tilt the adjustment piece **59** outward.
- Turn the angle stop in such a manner that the thread of the desired stop screw **58** is positioned rightward to the adjustment piece.
- Tilt adjustment piece **59** inward and turn the angle stop until the thread of the stop screw faces against the adjustment piece.
- Tighten the locking knob **57** again.

Extending the Saw Table (see figure K)

Long workpieces must be underlaid or supported at their free end.

- Completely pull tensioning lever **12** of the saw-table extension upward.
- Pull out the saw-table extension **61** to the desired length.
- Press tensioning lever **12** downward. The saw-table extension is now locked.

42 | English

Adjusting the Parallel Guide

The parallel guide can be positioned either left (black scale) or right (white scale) from the saw blade. The clearance indicator **62** indicates the set clearance of the parallel guide to the saw blade via a lens.

Position the parallel guide on the desired side of the saw blade (see "Mounting the Parallel Guide", page 39).

With the Saw Table not Extended

- Loosen clamping knob **43** of the parallel guide and move the parallel guide until clearance indicator **62** indicates the desired clearance to the saw blade.
When the saw table is not extended, the bottom labelling of the white scale **10** applies.
- To lock the parallel guide, press clamping knob **43** down again.

With the Saw Table Extended (see figure L)

- Loosen clamping knob **43** of the parallel guide and move the parallel guide until clearance indicator **62** indicates 33 cm to the saw blade.
- Completely pull tensioning lever **12** of the saw-table extension upward.
- Pull saw-table extension **61** outward until clearance indicator **63** indicates the desired clearance to the saw blade.
- Press tensioning lever **12** downward.
The saw-table extension is now locked.

Adjusting the Auxiliary Parallel Guide (see figure M)

When sawing narrow workpieces and bevel angles, the auxiliary parallel guide **23** must be mounted to parallel guide **2**.

The auxiliary parallel guide can be mounted left or right to parallel guide **2** as required.

When sawing short workpieces, these can become jammed between the parallel guide and the saw blade, be caught by the rotating saw blade, and be thrown from the machine. Therefore, adjust the auxiliary parallel guide in such a manner that its guiding end is located between the front saw blade tooth and the saw blade centre.

- For this, loosen all wing nuts **45** and move the auxiliary parallel guide until only the two front screws **47** can be used for fastening.
- Tighten the wing nuts again.

Starting Operation

Switching On (see figures N1–N2)

- Push the red EMERGENCY OFF button **16** upward and tilt up the yellow safety flap **30**.
- To start the operation, press the green ON pushbutton **64**.
- Afterwards, shut the safety flap without engaging it.

Switching Off (see figure N3)

- Press the red EMERGENCY OFF button **16**.

Power Failure

The ON/OFF switch is a so-called non-voltage switch, which prevents the power tool from re-starting after a power failure (e. g., when the mains plug is pulled during operation).

To restart the operation of the machine afterwards, the green ON pushbutton **64** must be pressed again.

Working Advice

General Sawing Instructions

- **For all cuts, it must first be ensured that the saw blade at no time can come in contact with the stops or other machine parts.**

Protect the saw blade against impact and shock. Do not subject the saw blade to lateral pressure.

The riving knife must be in alignment with the saw blade to avoid jamming of the workpiece.

Do not saw warped/bent workpieces. The workpiece must always have a straight edge to face against the parallel guide.

Always keep/store the hold-down stick with the power tool.

Do not use the power tool for joining, grooving or cutting slots.

Marking the Cutting Line (see figure O)

- Mark the saw blade width on the round yellow sticker **7**.
This allows for exact positioning of the workpiece for sawing, without having to open the blade guard.

Position of the Operator (see figure P)

- **Do not stand in a line with the saw blade in front of the machine. Always stand aside of the saw blade.** This protects your body against possible kickback.
- Keep hands, fingers and arms away from the rotating saw blade.

Observe the following instructions:

- Hold the workpiece securely with both hands and press it firmly against the saw table, especially when working without the guide.
- When sawing narrow workpieces and bevel angles, always use the supplied hold-down stick **21** and the auxiliary parallel guide **23**.

Maximum Workpiece Dimensions

Vertical bevel angle	Max. workpiece height [mm]
0°	79
45°	64

Sawing

Sawing Straight Cuts

- Adjust the parallel guide **2** to the requested cutting width. (see “Adjusting the Parallel Guide”, page 42)
- Position the workpiece on the saw table in front of the protection guard **5**.
- Raise or lower the saw blade with the hand-wheel **14** so that the upper saw teeth project approx. 5 mm above the workpiece surface.

Note: Take care that the blade guard is properly positioned. When sawing, it must always face against the workpiece.

- Switch on the machine.
- Slowly guide the workpiece against the blade guard.
The blade guard is shaped in such a manner that it automatically moves over the edge of the workpiece. For mitre cuts, the side protector **65** offers additional protection. (see figure Q)
- Saw through the workpiece applying uniform feed.
- Switch off the machine and wait until the saw blade has come to a complete stop.

Sawing Bevel Angles

- Adjust the requested bevel angle. (see “Adjusting Vertical Bevel Angles”, page 41)
- Follow the worksteps in section “Sawing Straight Cuts” accordingly.

Sawing Horizontal Mitre Angles (see figure R)

- Adjust the requested horizontal mitre angle (see “Adjusting Horizontal Mitre Angles”, page 41)
- Position the workpiece against the profile rail **49** in such a manner that your desired cutting line is flush with the mark on the yellow sticker **7**.
The profile may not be on the cutting line. If so, loosen knurled nut **66** and move the profile.
- Switch on the machine.

44 | English

- With one hand, press the workpiece against the profile rail and with the other hand, slowly move the angle stop via locking knob **57** toward the front in guide groove **9**.
- Switch off the machine and wait until the saw blade has come to a complete stop.

Checking and Adjusting the Basic Adjustment

To ensure precise cuts, the basic adjustment of the machine must be checked and adjusted as necessary after intensive use.

A certain level of experience and appropriate specialty tools are required for this.

A Bosch after-sales service station will handle this maintenance task quickly and reliably.

Setting the Stops for Standard 0° / 45° Bevel Angles

- Bring the power tool into the working position.
- Adjust a 0° bevel angle.
- Tilt the protection guard **5** toward the rear to the stop.

Checking: (see figure S1)

- Set an angle gauge to 90° and place it on the saw table **1**.

The leg of the angle gauge must be flush with the saw blade **6** over the complete length.

Adjusting: (see figure S2)

- Loosen screw **29**.
The 0° stop **28** can now be moved.
- Loosen locking lever **15**.
- Move handwheel **14** toward the 0° stop until the leg of the angle gauge is flush with the saw blade over the complete length.
- Hold the handwheel in this position and tighten locking lever **15** again.
- Tighten screw **29** again.

When the angle indicator **56** is not in line with the 0° mark of scale **67**, loosen screw **68** with a commercially available Phillips screwdriver and align the angle indicator alongside the 0° mark.

Repeat the above mentioned worksteps accordingly for the 45° bevel angle (loosening screw **26**; moving the 45° stop **27**). In this, the angle indicator **56** must not be misadjusted.

Parallelism of the Saw Blade to the Guide Grooves of the Angle Stop (see figure T)

- Bring the power tool into the working position.
- Tilt the protection guard **5** toward the rear to the stop.

Checking:

- With a pencil, mark the first visible saw tooth on the left side that projects above the insert plate.
- Set an angle gauge to 90° and place it on the edge of the guide groove **9**.
- Move the leg of the angle gauge until it touches the marked saw tooth, and read the clearance between saw blade and guide groove.
- Turn the saw blade until the marked tooth projects above the right side of the insert plate.
- Move the angle gauge alongside the guide groove to the marked tooth.
- Measure the clearance between the saw blade and guide groove again.

Both clearances measured must be identical.

Adjusting:

- Loosen Allen screws **24** at the front below the saw table and Allen screws **33** at the rear below the saw table with the supplied Allen key **17**.
- Carefully move the saw blade until it is parallel to guide groove **9**.
- Retighten all screws **24** and **33** again.

Adjusting the Clearance Indicator of the Parallel Guide (see figure U)

- Bring the power tool into the working position.
- Tilt the protection guard **5** toward the rear to the stop.
- Move parallel guide **2** from the right until it touches the saw blade.

Checking:

The clearance indicator **62** must be in line with the 0° mark of scale **10**.

Adjusting:

- Loosen screw **69** using a Phillips screwdriver and align the clearance indicator alongside the 0° mark.

Adjusting the Saw Table's Clearance Indicator (see figure V)

- Set parallel guide **2** to 33 cm.
- Loosen tensioning lever **12** and pull the table extension out to the stop.

Checking:

On the upper scale **10**, clearance indicator **63** must indicate the identical value as clearance indicator **62** on the bottom scale.

Adjusting:

- Loosen screw **70** with a commercially available Phillips screwdriver and align clearance indicator **63** alongside the 33 cm mark of the upper scale **10**.

Setting Standard Mitre Angles at the Angle Stop (see figure W)

- Set the standard 0° mitre angle on the angle stop **8**.

Checking:

- Adjust an angle gauge to 90° and position it between guide rail **48** and profile rail **49**.

The leg of the angle gauge must be flush with the profile rail over the complete length.

Adjusting:

- Loosen nut **71** (7 mm) and adjust stop screw **58** in such a manner that when touching the adjustment piece **59**, the leg of the angle gauge is flush with the profile rail.
- Carefully retighten nut **71** again.

Also repeat these worksteps for both 45° mitre angles.

Adjusting the Insert Plate

Checking:

The front side of the insert plate **3** must be flush with or somewhat lower than the saw table; the rear side must be flush with or somewhat above the saw table.

Adjusting:

- Adjust the correct level with help of the four adjusting screws **42**.

Storage and Transport

Storing the Power Tool (see figure X)

For storage purposes, the hold-down stick, stops/guides and spare saw blades can be securely fastened to the power tool.

- Lock the yellow safety flap **30**.
- Bring the machine into the transport position. (see "Transport Position", page 41)
- Loosen auxiliary parallel guide **23** from parallel guide **2**.
- Fasten parallel guides (**2** and **23**) to the housing.
- Place ring spanner **51** and spare saw blades in the tool storage **20**.
- Fasten hold-down stick **21** with nut **22** in front of the tool storage **20** (see main figure, page 3).
- Wind the mains cable around the cable holder **34**.

Carrying the Power Tool

Before transporting the power tool, the following steps must be carried out:

- Bring the machine into the transport position.
- Remove all accessories that cannot be mounted firmly to the power tool.
If possible, place unused saw blades in an enclosed container for transport.
- Lift or transport the table saw via the marked recessed grips **18** on the side.
- ▶ **When transporting the power tool, use only the transport devices and never use the protective devices.**
- ▶ **The power tool should always be carried by two persons in order to avoid back injuries.**

Maintenance and Service

Maintenance and Cleaning

- ▶ **Before any work on the machine itself, pull the mains plug.**

If the machine should fail despite the care taken in manufacturing and testing procedures, repair should be carried out by an after-sales service centre for Bosch power tools.

In all correspondence and spare parts order, please always include the 10-digit article number given on the type plate of the machine.

Cleaning

- For safe and proper working, always keep the power tool and its ventilation slots clean.
- Remove dust and chips after each working procedure by blowing out with compressed air or with a brush.

Power Tool Lubrication



Lubricants:

SAE 10/SAE 20 engine oil

- If required, remove the bottom plate and lubricate the power tool at the indicated locations. (see figure Y)

An authorized Bosch after-sales service agent will carry out this work quickly and reliably.

Observe all applicable environmental regulations when disposing of old grease and solvents.

Accessories

Dust bag	2 605 411 205
Circular saw blade and tool storage	2 605 430 008
Foldable sub-frame	2 607 001 912
Hold-down stick	2 607 001 914

Saw blades for wood and plate materials, panels and strips/mouldings

Saw blade 254 x 30 mm, 40 teeth	2 608 640 443
Saw blade 254 x 30 mm, 60 teeth	2 608 640 444

After-sales Service and Customer Assistance

Our after-sales service responds to your questions concerning maintenance and repair of your product as well as spare parts. Exploded views and information on spare parts can also be found under:

www.bosch-pt.com

Our customer service representatives can answer your questions concerning possible applications and adjustment of products and accessories.

Great Britain

Robert Bosch Ltd. (B.S.C.)
P.O. Box 98
Broadwater Park
North Orbital Road
Denham
Uxbridge
UB 9 5HJ
Tel. Service: +44 (0844) 736 0109
Fax: +44 (0844) 736 0146
E-Mail: boschservicecentre@bosch.com

Ireland

Origo Ltd.
Unit 23 Magna Drive
Magna Business Park
City West
Dublin 24
Tel. Service: +353 (01) 4 66 67 00
Fax: +353 (01) 4 66 68 88

Australia, New Zealand and Pacific Islands

Robert Bosch Australia Pty. Ltd.
Power Tools
Locked Bag 66
Clayton South VIC 3169
Customer Contact Center
Inside Australia:
Phone: +61 (01300) 307 044
Fax: +61 (01300) 307 045
Inside New Zealand:
Phone: +64 (0800) 543 353
Fax: +64 (0800) 428 570
Outside AU and NZ:
Phone: +61 (03) 9541 5555
www.bosch.com.au

Republic of South Africa

Customer service

Hotline: +27 (011) 6 51 96 00

Gauteng – BSC Service Centre

35 Roper Street, New Centre
Johannesburg
Tel.: +27 (011) 4 93 93 75
Fax: +27 (011) 4 93 01 26
E-Mail: bsctools@icon.co.za

KZN – BSC Service Centre

Unit E, Almar Centre
143 Crompton Street
Pinetown
Tel.: +27 (031) 7 01 21 20
Fax: +27 (031) 7 01 24 46
E-Mail: bsc.dur@za.bosch.com

Western Cape – BSC Service Centre

Democracy Way, Prosperity Park
Milnerton
Tel.: +27 (021) 5 51 25 77
Fax: +27 (021) 5 51 32 23
E-Mail: bsc@zsd.co.za

Bosch Headquarters

Midrand, Gauteng
Tel.: +27 (011) 6 51 96 00
Fax: +27 (011) 6 51 98 80
E-Mail: rbsa-hq.pts@za.bosch.com

Disposal

The machine, accessories and packaging should be sorted for environmental-friendly recycling.

The plastic components are labelled for categorized recycling.

Only for EC countries:



Do not dispose of power tools into household waste!

According the European Guideline 2002/96/EC for Waste Electrical and Electronic Equipment and its implementation into national

right, power tools that are no longer usable must be collected separately and disposed of in an environmentally correct manner.

Subject to change without notice.

Avertissements de sécurité

Avertissements de sécurité généraux pour l'outil

⚠ AVERTISSEMENT Lire tous les avertissements de sécurité et

toutes les instructions. Ne pas suivre les avertissements et instructions peut donner lieu à un choc électrique, un incendie et/ou une blessure sérieuse.

Conserver tous les avertissements et toutes les instructions pour pouvoir s'y reporter ultérieurement.

Le terme « outil » dans les avertissements fait référence à votre outil électrique alimenté par le secteur (avec cordon d'alimentation) ou votre outil fonctionnant sur batterie (sans cordon d'alimentation).

1) Sécurité de la zone de travail

- a) **Conserver la zone de travail propre et bien éclairée.** Les zones en désordre ou sombres sont propices aux accidents.
- b) **Ne pas faire fonctionner les outils électriques en atmosphère explosive, par exemple en présence de liquides inflammables, de gaz ou de poussières.** Les outils électriques produisent des étincelles qui peuvent enflammer les poussières ou les fumées.
- c) **Maintenir les enfants et les personnes présentes à l'écart pendant l'utilisation de l'outil.** Les distractions peuvent vous faire perdre le contrôle de l'outil.

2) Sécurité électrique

- a) **Il faut que les fiches de l'outil électrique soient adaptées au socle. Ne jamais modifier la fiche de quelque façon que ce soit. Ne pas utiliser d'adaptateurs avec des outils à branchement de terre.** Des fiches non modifiées et des socles adaptés réduiront le risque de choc électrique.

- b) **Eviter tout contact du corps avec des surfaces reliées à la terre telles que les tuyaux, les radiateurs, les cuisinières et les réfrigérateurs.** Il existe un risque accru de choc électrique si votre corps est relié à la terre.

- c) **Ne pas exposer les outils à la pluie ou à des conditions humides.** La pénétration d'eau à l'intérieur d'un outil augmentera le risque de choc électrique.

- d) **Ne pas maltraiter le cordon. Ne jamais utiliser le cordon pour porter, tirer ou débrancher l'outil. Maintenir le cordon à l'écart de la chaleur, du lubrifiant, des arêtes ou des parties en mouvement.** Les cordons endommagés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.

- e) **Lorsqu'on utilise un outil à l'extérieur, utiliser un prolongateur adapté à l'utilisation extérieure.** L'utilisation d'un cordon adapté à l'utilisation extérieure réduit le risque de choc électrique.

- f) **Si l'usage d'un outil dans un emplacement humide est inévitable, utiliser une alimentation protégée par un dispositif à courant différentiel résiduel (RCD).** L'usage d'un RCD réduit le risque de choc électrique.

3) Sécurité des personnes

- a) **Rester vigilant, regarder ce que vous êtes en train de faire et faire preuve de bon sens dans l'utilisation de l'outil. Ne pas utiliser un outil lorsque vous êtes fatigué ou sous l'emprise de drogues, d'alcool ou de médicaments.** Un moment d'inattention en cours d'utilisation d'un outil peut entraîner des blessures graves des personnes.
- b) **Utiliser un équipement de sécurité. Toujours porter une protection pour les yeux.** Les équipements de sécurité tels que les masques contre les poussières, les chaussures de sécurité antidérapantes, les casques ou les protections acoustiques utilisés pour les conditions appropriées réduiront les blessures des personnes.

- c) **Eviter tout démarrage intempestif. S'assurer que l'interrupteur est en position arrêt avant de brancher l'outil au secteur et/ou au bloc de batteries, de le ramasser ou de le porter.** Porter les outils en ayant le doigt sur l'interrupteur ou brancher des outils dont l'interrupteur est en position marche est source d'accidents.
 - d) **Retirer toute clé de réglage avant de mettre l'outil en marche.** Une clé laissée fixée sur une partie tournante de l'outil peut donner lieu à des blessures de personnes.
 - e) **Ne pas se précipiter. Garder une position et un équilibre adaptés à tout moment.** Cela permet un meilleur contrôle de l'outil dans des situations inattendues.
 - f) **S'habiller de manière adaptée. Ne pas porter de vêtements amples ou de bijoux. Garder les cheveux, les vêtements et les gants à distance des parties en mouvement.** Des vêtements amples, des bijoux ou les cheveux longs peuvent être pris dans des parties en mouvement.
 - g) **Si des dispositifs sont fournis pour le raccordement d'équipements pour l'extraction et la récupération des poussières, s'assurer qu'ils sont connectés et correctement utilisés.** Utiliser des collecteurs de poussière peut réduire les risques dus aux poussières.
- 4) Utilisation et entretien de l'outil**
- a) **Ne pas forcer l'outil. Utiliser l'outil adapté à votre application.** L'outil adapté réalisera mieux le travail et de manière plus sûre au régime pour lequel il a été construit.
 - b) **Ne pas utiliser l'outil si l'interrupteur ne permet pas de passer de l'état de marche à arrêt et vice versa.** Tout outil qui ne peut pas être commandé par l'interrupteur est dangereux et il faut le faire réparer.
 - c) **Débrancher la fiche de la source d'alimentation en courant et/ou le bloc de batteries de l'outil avant tout réglage, changement d'accessoires ou avant de ranger l'outil.** De telles mesures de sécurité préventives réduisent le risque de démarrage accidentel de l'outil.
 - d) **Conserver les outils à l'arrêt hors de la portée des enfants et ne pas permettre à des personnes ne connaissant pas l'outil ou les présentes instructions de le faire fonctionner.** Les outils sont dangereux entre les mains d'utilisateurs novices.
 - e) **Observer la maintenance de l'outil. Vérifier qu'il n'y a pas de mauvais alignement ou de blocage des parties mobiles, des pièces cassées ou toute autre condition pouvant affecter le fonctionnement de l'outil. En cas de dommages, faire réparer l'outil avant de l'utiliser.** De nombreux accidents sont dus à des outils mal entretenus.
 - f) **Garder affûtés et propres les outils permettant de couper.** Des outils destinés à couper correctement entretenus avec des pièces coupantes tranchantes sont moins susceptibles de bloquer et sont plus faciles à contrôler.
 - g) **Utiliser l'outil, les accessoires et les lames etc., conformément à ces instructions, en tenant compte des conditions de travail et du travail à réaliser.** L'utilisation de l'outil pour des opérations différentes de celles prévues pourrait donner lieu à des situations dangereuses.
- 5) Maintenance et entretien**
- a) **Faire entretenir l'outil par un réparateur qualifié utilisant uniquement des pièces de rechange identiques.** Cela assurera que la sécurité de l'outil est maintenue.

Avertissements de sécurité pour les scies circulaires à table

- ▶ **Ne jamais se placer sur l'outil électroportatif.** Des blessures graves peuvent se produire si l'outil électroportatif se renversait ou dans le cas d'un contact accidentel avec la lame.
- ▶ **S'assurer que le capot de protection fonctionne correctement et qu'il puisse bouger librement.** Ne jamais coincer le capot de protection s'il est ouvert.
- ▶ **Maintenir les mains hors de la zone de sciage pendant le fonctionnement de l'outil électroportatif.** Lors d'un contact avec la lame de scie, il y a risque de blessures.
- ▶ **Ne pas passer les mains derrière la lame pour maintenir la pièce à travailler, enlever les copeaux de bois ou pour d'autres raisons.** La distance entre votre main et la lame de scie en rotation est trop petite.
- ▶ **N'approcher la pièce à travailler qu'à la lame en rotation.** Sinon, il y a risque d'un contrecoup, au cas où la lame de scie se coincerait dans la pièce.
- ▶ **Garder les poignées sèches, propres et dépourvues d'huile et de graisse.** Des poignées grasses, huileuses sont glissantes et provoquent ainsi une perte de contrôle.
- ▶ **N'utiliser l'outil électroportatif que si aucun outil de travail, de copeaux de bois etc., sauf la pièce à travailler, ne se trouve sur la surface de travail.** Les petits morceaux de bois ou tout autre objet entrant en contact avec la lame de scie peut être projeté à grande vitesse sur l'utilisateur.
- ▶ **Ne scier qu'une pièce à la fois.** Les pièces se trouvant les unes sur les autres ou à côté les unes des autres peuvent bloquer la lame de scie ou se déplacer les unes par rapport aux autres pendant le sciage.
- ▶ **Utiliser toujours la butée parallèle ou angulaire.** Ceci permet d'améliorer l'exactitude de coupe et diminue le risque de coincage de la lame.
- ▶ **N'utiliser l'outil électrique que pour les matériaux mentionnés dans le chapitre utilisation conforme.** Autrement, ceci risquerait de surcharger l'outil électrique.
- ▶ **Si la lame se coince arrêtez l'outil électroportatif et maintenez la pièce fermement jusqu'à l'arrêt total de la lame. Pour éviter un rebond, la pièce ne doit être bougée qu'après l'arrêt complet de la lame.** Éliminez la cause du coincage de la lame avant de redémarrer l'outil électroportatif.
- ▶ **Ne pas utiliser de lames émoussées, fissurées, déformées ou endommagées.** Les lames aux dents émoussées ou qui ne sont plus alignées causent une fente de sciage trop étroite qui provoque une friction trop élevée, un plus grand risque de coincement de la lame et de par là d'un contrecoup.
- ▶ **Toujours utiliser des lames de scie de la bonne taille, de forme appropriée à l'alésage de fixation (par ex. en étoile ou rondes).** Des lames ne convenant pas aux pièces de montage de la scie ne tournent pas rond et conduisent à une perte de contrôle.
- ▶ **Ne pas utiliser de lames en acier HSS (aciers super rapides).** De telles lames se cassent facilement.
- ▶ **Ne pas toucher la lame de scie avant qu'elle ne soit refroidie.** La lame de scie chauffe énormément durant le travail.
- ▶ **Ne jamais utiliser l'outil sans plaque. Remplacer une plaque défectueuse.** Une plaque impeccable est indispensable, car autrement vous pourriez vous blesser avec la lame de scie.
- ▶ **Contrôler le câble régulièrement et ne faire réparer un câble endommagé que par un Service Après-Vente autorisé pour outillage électroportatifs Bosch. Remplacer un câble de rallonge endommagé.** Ceci est indispensable pour assurer le bon fonctionnement en toute sécurité de l'outil électrique.
- ▶ **En cas de non-utilisation, conservez l'outil électrique dans un endroit sûr. L'emplacement de stockage doit être sec et verrouillable.** Ceci prévient l'endommagement de l'outil électrique pendant le stockage ou son utilisation par des personnes non initiées.

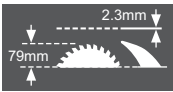
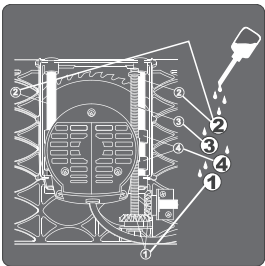
- ▶ **Bloquer la pièce à travailler.** Une pièce à travailler serrée par des dispositifs de serrage appropriés ou dans un étau est fixée de manière plus sûre que tenue dans les mains.
- ▶ **Maintenir propre l'espace de travail.** Les mélanges de matériaux sont particulièrement dangereux. Les poussières de métaux légers peuvent être explosives ou inflammables.
- ▶ **Ne jamais quitter l'outil avant son arrêt total.** Les outils de travail qui ne sont pas encore en arrêt total peuvent causer des blessures.
- ▶ **Ne jamais utiliser un outil électroportatif dont le câble est endommagé. Ne pas toucher à un câble endommagé et retirer la fiche du câble d'alimentation de la prise de courant, au cas où le câble aurait été endommagé lors du travail.** Un câble endommagé augmente le risque de choc électrique.

Symboles

Les symboles suivants peuvent être importants pour l'utilisation de votre outil électroportatif. Veuillez mémoriser les symboles et leur signification. L'interprétation correcte des symboles vous permettra de mieux utiliser votre outil électroportatif et en toute sécurité.

Symbole	Signification
	▶ Porter des protections auditives. L'exposition aux bruits peut provoquer une perte de l'audition.
	▶ Porter un masque anti-poussières.
	▶ Porter toujours des lunettes de protection.
	▶ Zone dangereuse ! Si possible, maintenir les mains, doigts ou bras éloignés de cette zone.
	Faire attention aux dimensions de la lame de scie. Le diamètre du trou central doit correspondre très exactement à celui de la broche porte-outil (pas de jeu). N'utiliser ni raccords réducteurs ni adaptateurs.

52 | Français

Symbole	Signification
	Lors du remplacement de la lame, veiller à ce que la largeur de coupe ne soit pas inférieure à 2,3 mm et que l'épaisseur du disque de base de la lame ne soit pas supérieure à 2,3 mm. Sinon, le coupeau diviseur (2,3 mm) pourrait se coincer dans la pièce. La hauteur maximale possible de la pièce à travailler est de 79 mm.
	Lorsque vous transportez l'outil électroportatif, tenez-le uniquement aux endroits marqués du signe indiqué sur la figure.
	Indique la position du levier de blocage de la lame de scie et lors du réglage de l'angle d'onglet vertical (lame de scie orientable).
	Indique le sens de rotation du volant pour encastrer (Position de transport) et soulever (Position de travail) de la lame de scie.
	Endroits de maintenance sur le côté inférieur de l'outil électroportatif.
	Seulement pour les pays de l'Union Européenne : Ne jetez pas votre appareil électroportatif avec les ordures ménagères ! Conformément à la directive européenne 2002/96/CE relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques et sa mise en vigueur conformément aux législations nationales, les outils électroportatifs dont on ne peut plus se servir doivent être isolés et suivre une voie de recyclage appropriée.

Description du fonctionnement



Il est impératif de lire toutes les consignes de sécurité et toutes les instructions. Le non-respect des avertissements et instructions indiqués ci-après peut conduire à une électrocution, un incendie et/ou de graves blessures.

Utilisation conforme

L'outil électroportatif, un appareil sur pieds, est conçu pour effectuer des coupes droites longitudinales et transversales dans le bois. Des angles d'onglet horizontaux de -60° à $+60^\circ$ ainsi que des angles d'onglet verticaux de 0° à 45° sont possibles.

La puissance de l'outil électroportatif est conçue pour le sciage du bois tendre et du bois dur ainsi que pour les panneaux d'agglomérés et les panneaux de fibres.

L'outil électroportatif n'est pas agréé pour fonctionner comme scie circulaire de table pour le sciage de l'aluminium ou d'autres métaux non-ferreux.

Éléments de l'appareil

La numérotation des éléments de l'appareil se réfère à la représentation de l'outil électroportatif sur les pages graphiques.

- | | |
|---|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1 Table de sciage 2 Butée parallèle 3 Plaque 4 Couteau diviseur 5 Capot de protection 6 Lame de scie 7 Autocollant pour marquer la ligne de coupe 8 Butée angulaire 9 Rainure de guidage pour butée angulaire 10 Graduation pour la distance lame de scie – butée parallèle 2 | <ol style="list-style-type: none"> 11 Rainure de guidage pour butée parallèle 2 12 Bouton de serrage de la rallonge de la table de sciage 13 Alésages pour le montage 14 Volant pour soulever et baisser la lame de scie 15 Levier de blocage du réglage des angles d'onglet verticaux 16 Bouton arrêt d'urgence 17 Clé mâle pour vis à six pans creux (5 mm) 18 Poignées encastrées 19 Rainure de guidage en V de la butée parallèle 20 Compartiment à outils 21 Bâton 22 Erou de fixation du bâton et du compartiment d'outil 23 Butée parallèle supplémentaire 24 Vis à six pans creux (5 mm) avant pour le réglage du parallélisme de la lame de scie 25 Logement de la butée angulaire 26 Vis cruciforme pour le réglage de la butée 27 27 Butée pour angle d'onglet (vertical) 45° 28 Butée pour angle d'onglet (vertical) 0° 29 Vis cruciforme pour le réglage de la butée 28 30 Clapet de sécurité de l'interrupteur Marche/Arrêt 31 Clip de retenue de la butée parallèle supplémentaire 32 Logement de la butée parallèle 2 33 Vis à six pans creux (5 mm) arrière pour le réglage du parallélisme de la lame de scie 34 Porte-câble 35 Ejection des copeaux 36 Plaque de base 37 Vis à six pans creux (fixation du couteau diviseur) 38 Rainure de fixation du couteau diviseur 39 Encoches pour plaque |
|---|--|

54 | Français

- 40** Rainure d'outil
- 41** Clip de la plaque
- 42** Vis d'ajustage pour la plaque
- 43** Bouton de serrage pour la butée parallèle
- 44** Guidage en V de la butée parallèle
- 45** Ecrou papillon
- 46** Rondelle
- 47** Vis de fixation de la butée parallèle supplémentaire
- 48** Rail de guidage de la butée angulaire
- 49** Rail profilé
- 50** Set de fixation « rail profilé »
- 51** Clé polygonale (23 mm)
- 52** Levier de blocage de la broche
- 53** Ecrou de serrage
- 54** Bride de serrage
- 55** Broche porte-outil
- 56** Indicateur d'angle (vertical)
- 57** Bouton de blocage pour angle d'onglet quelconque (horizontal)
- 58** Vis de butée d'angle d'onglet standard horizontal
- 59** Tôle de réglage
- 60** Indicateur d'angle sur la butée angulaire
- 61** Rallonge de la table de sciage
- 62** Indicateur de distance de la butée parallèle
- 63** Indicateur de distance de la table de sciage
- 64** Touche Marche

- 65** Protection latérale
- 66** Ecrou moleté du rail profilé
- 67** Graduation pour angle d'onglet (vertical)
- 68** Vis pour indicateur d'angle (vertical)
- 69** Vis de l'indicateur de distance de la butée parallèle
- 70** Vis de l'indicateur de distance de la table de sciage
- 71** Ecrou de la vis de butée d'angle d'onglet standard horizontal

Les accessoires décrits ou illustrés ne sont pas tous compris dans la fourniture. Vous trouverez les accessoires complets dans notre programme d'accessoires.

Informations concernant le niveau sonore

Valeurs de mesure du niveau sonore déterminées conformément à la norme EN 61029.

Les mesures réelles (A) des niveaux sonores de l'appareil sont : niveau de pression acoustique 90 dB(A) ; niveau d'intensité acoustique 103 dB(A). Incertitude K=3 dB.

Porter une protection acoustique !

Caractéristiques techniques

Scie circulaire à table			GTS 10 Professional			
N° d'article		... 200	... 2E0	... 2G0	... 240	... 260
3 601 L30 ...		... 220				
		... 230				
		... 270				
Puissance nominale absorbée	W	1800	1650	–	1800	1800
Tension nominale	V	230	220	120	240	110
Fréquence	Hz	50	50/60	50/60	50	50
Vitesse à vide	tr/min	3800	3800	3650	3900	4000
Limitation du courant de démarrage		●	–	–	–	–
Poids suivant EPTA-Procédure 01/2003	kg	27,2	27,2	27,2	27,2	27,2
Classe de protection		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II
Dimensions des lames de scie appropriées						
Diamètre de la lame de scie	mm	254	254	254	254	254
Épaisseur de la lame	mm	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0
Épaisseur min. de lame avec dents/avec dents avoyées	mm	2,8	2,8	2,8	2,8	2,8
Diamètre de l'alésage	mm	30	30	16	25,4	30

Dimensions maximales de la pièce, voir page 62.

Ces indications sont valables pour des tensions nominales de [U] 230/240 V. Ces indications peuvent varier pour des tensions plus basses ainsi que pour des versions spécifiques à certains pays.

Respectez impérativement le numéro d'article se trouvant sur la plaque signalétique de l'outil électroportatif. Les désignations commerciales des différents outils électroportatifs peuvent varier.

Déclaration de conformité

Nous déclarons sous notre propre responsabilité que le produit décrit sous « Caractéristiques techniques » est en conformité avec les normes ou documents normatifs suivants : EN 61029 conformément aux termes des réglementations 2004/108/CE, 2006/42/CE.

Contrôle du modèle type de l'union européenne n° 50169783.0001 effectué par l'office de contrôle notifié n° 0197.

Dossier technique auprès de :
Robert Bosch GmbH, Dept. PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen
Leinfelden, 26.01.2010

Montage

- **Évitez un démarrage par mégarde de l'outil électroportatif. Pendant le montage et lors de travaux sur l'outil électroportatif, la fiche de secteur ne doit pas être connectée à l'alimentation en courant.**

Accessoires fournis

Avant la première mise en service de l'outil électroportatif, vérifiez si toutes les pièces indiquées ci-dessous ont été fournies :

- Scie circulaire à table avec lame de scie montée **6**
- Compartiment d'outil **20** avec clé mâle pour vis à six pans creux **17** et clé polygonale **51**
- Plaque de base **36** avec vis de fixation pré-montées.
- Butée angulaire **8**
- Rail profilé **49**
- Set de fixation « rail profilé » **50** (tôle de guidage, écrou moleté, vis, rondelle)
- Butée parallèle **2**
- Butée parallèle supplémentaire **23**
- Set de fixation « butée parallèle supplémentaire » (vis de fixation **47**, rondelles **46**, écrous moletés **45**)
- Capot de protection **5** avec couteau diviseur pré-monté **4**
- Bâton **21**
- Plaque **3**
- Adaptateur d'aspiration

Note : Contrôlez si l'outil électroportatif est endommagé.

Avant de réutiliser l'outil électroportatif, vérifiez soigneusement les dispositifs de protection ou les parties légèrement endommagées afin de vous assurer qu'ils peuvent fonctionner correctement et remplir les conditions de fonctionnement. Contrôlez si les parties mobiles fonctionnent correctement et ne coincent pas, ou si des parties sont endommagées. Toutes les parties doivent être correctement montées et remplir toutes les conditions afin de garantir un fonctionnement impeccable.

Faites réparer ou remplacer les dispositifs de protection et les parties endommagées par un atelier agréé.

Première mise en service

- Retirez avec précaution de l'emballage toutes les pièces fournies.
- Enlevez l'emballage complet de l'outil électroportatif et des accessoires fournis.
- Veillez surtout à enlever l'emballage sous le bloc-moteur.

Ordre de montage

Pour vous faciliter le travail, respectez l'ordre du montage des éléments d'appareil fournis.

1. Montage par le bas

- Plaque de base **36** avec vis de fixation pré-montées.

2. Montage par le haut

- Capot de protection **5** avec couteau diviseur pré-monté **4**
- Plaque **3**
- Butée parallèle **2**, butée parallèle supplémentaire **23** et butée angulaire **8**

Montage par le bas

- Posez l'outil électroportatif sur la table de sciage **1**.

Montage de la plaque de base (voir figure A)

- Introduisez la plaque de base **36** dans les encoches prévues à cet effet de sorte que les vis de fixation prennent dans les alésages du carter.
- Fixez la plaque de base en serrant fermement les vis de fixation.

Montage par le haut

- Tournez l'outil électroportatif de sorte qu'il se trouve sur la bonne position de travail.

Montage du capot de protection (voir figure B)

- Tournez le volant **14** à fond dans le sens des aiguilles d'une montre de sorte que la lame de scie **6** se trouve dans la position la plus haute possible au-dessus de la table de sciage.
- Desserrez la vis **37** au moyen de la clé mâle pour vis à six pans creux **17** (5 mm). Ne desserrez pas la vis complètement.
- Poussez la rainure **38** du couteau diviseur **4** à travers la vis **37**.
- Resserrez la vis.

Note : Le couteau diviseur doit coïncider avec la lame de scie pour éviter que la pièce ne se coince.

Montage de la plaque (voir figure C)

- Afin de prévenir des blessures lors du montage de la plaque, tournez le volant **14** à fond dans le sens inverse des aiguilles d'une montre. La lame de scie se trouve alors dans la position la plus basse possible au-dessous de la table de sciage.
- Accrochez la plaque **3** dans les encoches correspondantes **39** de la rainure d'outil **40**.
- Poussez la plaque vers le bas.
- Appuyez sur la plaque jusqu'à ce que le clip **41** s'encliquette à l'avant dans la rainure d'outil.

La face avant de la plaque **3** doit être au même niveau que la table de sciage ou être légèrement en-dessous de celle-ci, la face arrière doit être au même niveau que la table de sciage ou bien être légèrement au-dessus de celle-ci.

- Réglez le niveau à l'aide des quatre vis d'ajustage **42**.

Montage de la butée parallèle (voir figure D)

Il est possible de monter la butée parallèle **2** à droite ou à gauche de la lame de scie.

- Desserrez le bouton de serrage **43** de la butée parallèle **2**. Ceci décharge la rainure en V **44**.
- Montez d'abord le guidage en V de la butée parallèle dans la rainure de guidage **19**. Positionnez ensuite la butée parallèle dans la rainure de guidage avant **11** de la table de sciage. La butée parallèle peut alors être déplacée à volonté.
- Pour bloquer la butée parallèle, poussez le bouton de serrage **43** vers le bas.

Montage de la butée parallèle supplémentaire (voir figure E)

Pour le sciage de pièces étroites et pour le sciage d'angles d'onglet verticaux, montez la butée parallèle supplémentaire **23** sur la butée parallèle **2**.

Il est possible de monter la butée parallèle supplémentaire suivant besoin à droite ou à gauche sur la butée parallèle **2**.

Pour le montage, utilisez le set de fixation « butée parallèle supplémentaire ».

- Poussez les vis de fixation **47** à travers les alésages latéraux de la butée parallèle **2**. Les têtes de vis servent à guider la butée parallèle supplémentaire.
- Poussez la butée parallèle supplémentaire **23** à travers les têtes des vis de fixation.
- Montez les rondelles **46** sur les vis de fixation et serrez les vis à l'aide des écrous papillon **45**.

Montage de la butée angulaire (voir figures F1–F2)

- Introduisez le rail **48** de la butée angulaire **8** dans une des rainures de guidage **9** de la lame de scie prévues à cet effet.

Pour un meilleur positionnement de pièces longues, il est possible d'élargir la butée angulaire au moyen du rail profilé **49**.

- Montez, le cas échéant, le rail profilé au moyen du set de fixation **50** sur la butée angulaire.

Aspiration de poussières/de copeaux

Les poussières de matériaux tels que peintures contenant du plomb, certains bois, minéraux ou métaux, peuvent être nuisibles à la santé. Entrer en contact ou aspirer les poussières peut entraîner des réactions allergiques et/ou des maladies respiratoires auprès de l'utilisateur ou de personnes se trouvant à proximité.

Certaines poussières telles que les poussières de chêne ou de hêtre sont considérées comme cancérogènes, surtout en association avec des additifs pour le traitement du bois (chromate, lazure). Les matériaux contenant de l'amiante ne doivent être travaillés que par des personnes qualifiées.

- Si possible, utilisez un dispositif d'aspiration des poussières.
- Veillez à bien aérer la zone de travail.
- Il est recommandé de porter un masque respiratoire avec un niveau de filtration de classe P2.

Respectez les règlements spécifiques aux matériaux à traiter en vigueur dans votre pays.

L'aspiration des poussières/des copeaux peut être obturée par la poussière, les copeaux ou les fragments de pièce à usiner.

- Arrêtez l'outil électroportatif et retirez la fiche de la prise de courant.
- Attendez l'arrêt total de la lame de scie.
- Déterminez la cause du blocage et éliminez-la.

Aspiration externe de copeaux

Utilisez l'adaptateur d'aspiration fourni pour raccorder un aspirateur au dispositif d'éjection des copeaux **35**.

- Montez l'adaptateur d'aspiration et le tuyau flexible de l'aspirateur fermement.

L'aspirateur doit être approprié au matériau à travailler.

Pour l'aspiration de poussières particulièrement nuisibles à la santé, cancérogènes ou sèches, utilisez des aspirateurs spécifiques.

Montage stationnaire ou flexible

- **Afin d'assurer un maniement en toute sécurité, l'outil électroportatif doit être monté sur une surface de travail plane et stable (par ex. établi) avant son utilisation.**

Montage sur une surface de travail (voir figure G)

- A l'aide de vis appropriées, fixez l'outil électroportatif sur la surface de travail. Faites cela à l'aide des alésages **13**.

Montage sur une table de travail Bosch

Les tables de travail GTA de Bosch permettent un travail stable avec l'outil électroportatif quelque soit l'irrégularité du sol grâce à ses pieds réglables.

- **Lisez tous les avertissements et instructions joints relatifs à la table de travail.** Le non-respect des avertissements et des instructions peut entraîner un choc électrique, un incendie et/ou de graves blessures.

- **Montez correctement la table de travail avant de monter l'outil électroportatif.** Un montage exact est important afin d'éviter que la table ne tombe.

- Montez l'outil électroportatif dans sa position de transport sur la table de travail.

Changement d'outil (voir figures H1–H3)

- **Avant d'effectuer des travaux sur l'outil électroportatif, retirez la fiche de la prise de courant.**
- **Portez toujours des gants de protection pour monter la lame de scie.** Lors d'un contact avec la lame de scie, il y a un risque de blessures.

N'utilisez que des lames de scie dont la vitesse admissible maximale est supérieure à la vitesse à vide de votre outil électroportatif.

N'utilisez que des lames de scie qui correspondent aux caractéristiques techniques indiquées dans les présentes instructions d'utilisation et qui sont contrôlées conformément à la norme EN 847-1 et marquées en conséquence.

N'utilisez que des lames de scie recommandées par le fabricant de cet outil électrique et appropriées pour le matériau à travailler.

Démontage de la lame de scie

- Au moyen d'un tournevis, soulevez la plaque **3** par le devant et sortez-la de la rainure d'outil **40**.
- Tournez le volant **14** à fond dans le sens des aiguilles d'une montre de sorte que la lame de scie **6** se trouve dans la position la plus haute possible au-dessus de la table de sciage.
- Basculez le capot de protection **5** à fond vers l'arrière.
- Tournez l'écrou de serrage **53** à l'aide de la clé polygonale **51** (23 mm) et, en même temps, appuyez sur le levier de blocage de la broche **52** jusqu'à ce que ce dernier s'encliquette.
- Maintenez serré le levier de blocage de la broche et dévissez l'écrou de serrage dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
- Enlevez la bride de serrage **54**.
- Retirez la lame de scie **6**.

Montage de la lame de scie

Si nécessaire, nettoyez toutes les pièces à monter avant d'en effectuer le montage.

- Montez la nouvelle lame de scie sur la bride de fixation de la broche porte-outil **55**.

Note : N'utilisez pas de lames de scie trop petites. L'interstice entre la lame de scie et le cou-teau diviseur doit être de 5 mm max.

- **Lors du montage, assurez-vous que le sens de coupe des dents (sens de la flèche sur la lame de scie) coïncide avec le sens de la flèche du capot de protection !**
- Montez la bride de serrage **54** et la vis de serrage **53**.

- Tournez l'écrou de serrage **53** à l'aide de la clé polygonale **51** (23 mm) et, en même temps, appuyez sur le levier de blocage de la broche **52** jusqu'à ce que ce dernier s'encliquette.
- Serrez la vis de serrage dans le sens des aiguilles d'une montre. (Couple de serrage 15–23 Nm env.)
- Remettez la plaque **3** en place.
- Poussez le capot de protection **5** lentement vers le bas.

Mise en marche

- **Avant d'effectuer des travaux sur l'outil électroportatif, retirez la fiche de la prise de courant.**

Position de transport et position de travail de la lame de scie

Position de transport

- Tournez le volant **14** dans le sens inverse des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que les dents de la lame de scie **6** se trouvent au-dessous de la table de sciage **1**.

Position de travail

- Tournez le volant **14** dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que les dents de la lame de scie **6** se trouvent 5 mm env. au-dessus de la pièce.

Note : Assurez-vous que le capot de protection est dans la bonne position. Lors du sciage, il doit toujours reposer sur la pièce.

Réglage des angles d'onglet

Afin d'obtenir des coupes précises, les réglages de base doivent être contrôlés et, le cas échéant, réajustés après une utilisation intensive de l'outil électroportatif (voir « Contrôle et réglage des réglages de base », page 62).

Réglage d'angles d'onglet verticaux (lame de scie) (voir figure I)

Il est possible de régler l'angle d'onglet vertical dans une plage de 0° à 45°.

- Tournez le levier de blocage **15** dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.

Note : Quand on desserre complètement le levier de blocage, la force de gravité fait basculer la lame de scie dans une position qui correspond env. à 30°.

- Tirez ou poussez le volant **14** le long de la coulisse jusqu'à ce que l'indicateur d'angle **56** indique l'angle d'onglet souhaité.
- Maintenez le volant dans cette position et resserrez le levier de blocage **15**.

Pour un réglage rapide et précis des angles standards 0° et 45°, on a prévu des vis de butées (**28** et **27**) réglées en usine.

Réglage d'angles d'onglet horizontaux (butée angulaire) (voir figure J)

Il est possible de régler l'angle d'onglet horizontal dans une plage de 60° (côté gauche) à 60° (côté droit).

- Desserrez le bouton de blocage **57** au cas où celui-ci serait serré.
- Relevez la tôle de réglage **59** vers l'extérieur.
- Tournez la butée angulaire jusqu'à ce que l'indicateur d'angle **60** indique l'angle d'onglet souhaité.
- Resserrez le bouton de blocage **57**.

Pour un réglage rapide et précis d'angles d'onglet souvent utilisés, des vis de butée **58** sont prévues à la butée angulaire **8** pour les angles 45° (côté gauche/droite) et 0°.

- Desserrez le bouton de blocage **57** au cas où celui-ci serait serré.
- Relevez la tôle de réglage **59** vers l'extérieur.
- Tournez la butée angulaire de sorte que le filetage de la vis de butée souhaitée **58** se trouve du côté droit de la tôle de réglage.
- Relevez la tôle de réglage **59** vers l'intérieur et tournez la butée angulaire jusqu'à ce que le filetage de la vis de butée touche la tôle de réglage.
- Resserrez le bouton de blocage **57**.

Rallongez la table de sciage (voir figure K)

Les extrémités libres des pièces longues doivent être soutenues.

- Tirez le bouton de serrage **12** de la rallonge de table de sciage complètement vers le haut.
- Tirez vers l'extérieur la rallonge de la table de sciage **61** jusqu'à ce que la longueur souhaitée soit atteinte.
- Poussez le bouton de serrage **12** vers le bas. Ceci bloque la rallonge de la table de sciage.

Réglage de la butée parallèle

Il est possible de positionner la butée parallèle à gauche (graduation noire) ou à droite (graduation blanche) de la lame de scie. L'indicateur de distance **62** indique au moyen d'une loupe la distance réglée de la butée parallèle vers la lame de scie.

Positionnez la butée parallèle sur le côté souhaité de la lame de scie (voir « Montage de la butée parallèle », page 57).

Table de sciage pas ressortie

- Desserrez le bouton de serrage **43** de la butée parallèle et déplacez-le jusqu'à ce que l'indicateur de distance **62** indique la distance souhaitée vers la lame de scie. Lorsque la table de sciage n'est pas ressortie, le marquage inférieur de la graduation blanche **10** est valable.
- Pour bloquer, poussez le bouton de serrage **43** vers le bas.

Table de sciage ressortie (voir figure L)

- Desserrez le bouton de serrage **43** de la butée parallèle et déplacez-le jusqu'à ce que l'indicateur de distance **62** indique une distance de 33 cm vers la lame de scie.
- Tirez le bouton de serrage **12** de la rallonge de table de sciage complètement vers le haut.
- Tirez la rallonge de table de sciage **61** vers l'extérieur jusqu'à ce que l'indicateur de distance **63** indique la distance souhaitée vers la lame de scie.
- Poussez le bouton de serrage **12** vers le bas. Ceci bloque la rallonge de la table de sciage.

Réglage de la butée parallèle supplémentaire (voir figure M)

Pour le sciage de pièces étroites et pour le sciage d'angles d'onglet verticaux, montez la butée parallèle supplémentaire **23** sur la butée parallèle **2**.

Il est possible de monter la butée parallèle supplémentaire suivant besoin à droite ou à gauche sur la butée parallèle **2**.

Lors du sciage, les pièces courtes peuvent être coincées entre la butée parallèle et la lame de scie, elle peuvent être happées par la lame de scie qui monte et être éjectées.

C'est pourquoi il est indispensable de régler la butée parallèle supplémentaire afin que sa fin de course se termine sur la plage entre la dent la plus en avant et le centre de la lame de scie.

- Desserrez à cet effet tous les écrous papillon **45** et déplacez la butée parallèle supplémentaire jusqu'à ce que seulement les deux vis avant **47** servent de fixation.
- Resserrez les écrous papillon.

Mise en service

Mise en fonctionnement (voir figures N1–N2)

- Poussez le bouton D'ARRÊT D'URGENCE rouge **16** vers le haut et ouvrez le clapet de sécurité jaune **30**.
- Pour la mise en service, appuyez sur la touche verte de mise en marche **64**.
- Ensuite, refermez le clapet de sécurité sans qu'il ne s'encliquette.

Arrêt (voir figure N3)

- Appuyez sur le bouton d'arrêt d'urgence rouge **16**.

Panne de courant

L'interrupteur Marche/Arrêt est un dit interrupteur à tension nulle qui évite un redémarrage de l'outil électroportatif après une interruption de courant (par ex. un retrait de la fiche de secteur pendant la mise en service).

Pour remettre l'outil électroportatif en marche, appuyez à nouveau sur la touche verte de mise en marche **64**.

Instructions d'utilisation

Indications générales pour le sciage

- **Pour toutes les coupes s'assurer d'abord que la lame de scie ne peut, dans aucun cas, toucher les butées ou d'autres parties de l'outil électroportatif.**

Protégez la lame de scie contre les chocs et les coups. N'exposez pas la lame de scie à une pression latérale.

Le couteau diviseur doit coïncider avec la lame de scie pour éviter que la pièce ne se coince.

Ne pas travailler des pièces déformées. La pièce doit toujours avoir un bord droit pour être placée le long de la butée parallèle.

Toujours garder le bâton auprès de l'outil électroportatif.

Ne pas utiliser l'outil électroportatif pour faire des feuillures, rainures ou fentes.

Marquage de la ligne de coupe (voir figure O)

- Marquez l'épaisseur de la lame de scie sur l'autocollant rond jaune **7**. Ceci permet de positionner exactement la pièce pour le sciage sans ouvrir le capot de protection.

Position de l'utilisateur (voir figure P)

- **Ne vous placez jamais devant la lame de l'outil électroportatif, mais placez-vous toujours latéralement par rapport à la lame.** Ceci protège votre corps d'un rebond éventuel.
- Maintenez les mains, doigts ou bras éloignés de la lame de scie en rotation.

Respecter les indications suivantes :

- Bien tenir la pièce des deux mains et l'appuyer fermement sur la table de sciage, surtout lors des travaux sans butée.
- Pour le sciage de pièces étroites et pour le sciage d'angles d'onglet verticaux, utilisez toujours le bâton **21** fourni et la butée parallèle supplémentaire **23**.

Dimensions maximales de la pièce

angle d'onglet vertical	hauteur max. de la pièce [mm]
0°	79
45°	64

Le sciage**Sciage de coupes droites**

- Réglez la butée parallèle **2** sur la profondeur de coupe souhaitée. (voir « Réglage de la butée parallèle », page 60)
- Placez la pièce sur la table de sciage devant le capot de protection **5**.
- Soulevez ou abaissez la lame de scie au moyen du volant **14** jusqu'à ce que les dents supérieures se trouvent env. 5 mm au-dessus de la surface de la pièce.

Note : Assurez-vous que le capot de protection est dans la bonne position. Lors du sciage, il doit toujours reposer sur la pièce.

- Mettez l'outil électroportatif en fonctionnement.
- Guidez la pièce lentement vers le capot de protection.
Le capot de protection est conçu de façon à ce qu'il glisse automatiquement sur le bord de la pièce. La protection latérale **65** offre une protection supplémentaire dans le cas d'angles d'onglet verticaux. (voir figure Q)
- Sciez la pièce à travailler en appliquant une vitesse d'avance régulière.
- Arrêtez l'outil électroportatif et attendez l'arrêt complet de la lame de scie.

Scier des angles d'onglet verticaux

- Réglez l'angle d'onglet vertical souhaité. (voir « Réglage d'angles d'onglet verticaux », page 60)
- Suivez les instructions du chapitre « Sciage de coupes droites ».

Sciage d'angles d'onglet horizontaux (voir figure R)

- Réglez l'angle d'onglet horizontal souhaité. (voir « Réglage d'angles d'onglet horizontaux », page 60)
- Placez la pièce à côté du rail profilé **49** de sorte que votre tracé de coupe souhaité coïncide avec le marquage sur l'autocollant jaune **7**.
Le profile ne doit pas se trouver dans le tracé. Dans un tel cas, desserrez l'écrou moleté **66** et déplacez le profile.
- Mettez l'outil électroportatif en fonctionnement.
- D'une main, poussez la pièce contre le rail profilé et de l'autre main, poussez la butée angulaire par le bouton de blocage **57** lentement dans la rainure de guidage **9** vers l'avant.
- Arrêtez l'outil électroportatif et attendez l'arrêt complet de la lame de scie.

Contrôle et réglage des réglages de base

Afin d'obtenir des coupes précises, les réglages de base doivent être contrôlés et, le cas échéant, réglés après une utilisation intensive de l'outil électroportatif. Pour ce faire, il faut de l'expérience et les outils spéciaux appropriés.

Un atelier de Service Après-Vente Bosch autorisé effectue ce travail rapidement et de façon fiable.

Réglage des angles d'onglet standard 0° / 45° (vertical)

- Mettez l'outil électroportatif dans la position de travail.
- Réglez un angle d'onglet vertical de 0°.
- Basculez le capot de protection **5** à fond vers l'arrière.

Contrôle : (voir figure S1)

- Mettez un gabarit d'angle sur 90° et posez-le sur la table de sciage **1**.

La colonne du gabarit d'angle doit affleurer la lame de scie **6** sur toute la longueur.

Réglage : (voir figure S2)

- Desserrez la vis **29**.
Ceci permet de déplacer la butée 0° **28**.
- Desserrez le levier de blocage **15**.
- Poussez le volant **14** contre la butée 0° jusqu'à ce que la colonne du gabarit d'angle affleure la longueur de la lame de scie.
- Maintenez le volant dans cette position et resserrez le levier de blocage **15**.
- Resserrez la vis **29**.

Si, après le réglage, l'indicateur d'angle **56** ne se trouve pas sur une même ligne avec la marque 0° de la graduation **67**, desserrez la vis **68** à l'aide d'un tournevis cruciforme disponible dans le commerce et orientez l'indicateur d'angle le long de la marque 0°.

Répétez les opérations décrites ci-dessus pour l'angle d'onglet vertical de 45° (desserrage de la vis **26** ; déplacement de la butée 45° **27**). Ce faisant, faites attention à ne pas dérégler l'indicateur d'angle **56**.

Parallélisme de la lame de scie par rapport aux rainures de guidage de la butée angulaire (voir figure T)

- Mettez l'outil électroportatif dans la position de travail.
- Basculez le capot de protection **5** à fond vers l'arrière.

Contrôle :

- A l'aide d'un crayon, marquez la première dent gauche visible à l'arrière au-dessus de la plaque.
- Réglez un gabarit d'angle sur 90° et placez-le sur le bord de la rainure de guidage **9**.
- Déplacez la colonne du gabarit d'angle jusqu'à ce qu'il touche la dent marquée et lisez la distance entre la lame de scie et la rainure de guidage.
- Tournez la lame de scie jusqu'à ce que la dent marquée se trouve en avant au-dessus de la plaque.
- Déplacez le gabarit d'angle le long de la rainure de guidage jusqu'à la dent marquée.
- Mesurez à nouveau la distance entre la lame de scie et la rainure de guidage.

Les deux distances mesurées doivent être identiques.

Réglage :

- Desserrez les vis à six pans creux **24** avant au-dessous de la table de sciage et les vis à six pans creux **33** arrière au-dessous de la table de sciage à l'aide de la clé mâle pour vis à six pans creux **17**.
- Déplacez la lame de scie avec prudence jusqu'à ce qu'elle soit parallèle à la rainure de guidage **9**.
- Resserrez toutes les vis **24** et **33**.

Réglage de l'indicateur de distance de la butée parallèle (voir figure U)

- Mettez l'outil électroportatif dans la position de travail.
- Basculez le capot de protection **5** à fond vers l'arrière.
- Déplacez la butée parallèle **2** par la droite jusqu'à ce qu'elle touche la lame de scie.

Contrôle :

L'indicateur de distance **62** doit se trouver sur une seule ligne avec la marque 0° de la graduation **10**.

Réglage :

- Desserrez la vis **69** à l'aide d'un tournevis cruciforme et orientez l'indicateur d'angle le long de la marque 0°.

Réglage de l'indicateur de distance de la table de sciage (voir figure V)

- Réglez la butée parallèle **2** sur 33 cm.
- Desserrez le bouton de serrage **12** et tirez la rallonge de table de sciage jusqu'à la butée vers l'extérieur.

Contrôle :

L'indicateur de distance **63** sur la graduation supérieure **10** doit indiquer la même valeur que celle de l'indicateur de distance **62** sur la graduation inférieure.

64 | Français

Réglage :

- Desserrez la vis **70** à l'aide d'un tournevis cruciforme disponible dans la commerce et orientez l'indicateur d'angle **63** le long de la marque 33 cm de la graduation supérieure **10**.

Réglage d'angles d'onglet standard sur la butée angulaire (voir figure W)

- Réglez l'angle d'onglet standard 0° sur la butée angulaire **8**.

Contrôle :

- Mettez un gabarit d'angle sur 90° et positionnez-le entre le rail de guidage **48** et le rail profilé **49**.

La colonne du gabarit d'angle doit affleurer le rail profilé sur toute la longueur.

Réglage :

- Desserrez l'écrou **71** (7 mm) et réglez la vis de butée **58** de sorte que la colonne du gabarit d'angle affleure le rail profilé lorsque la vis touche la tôle de réglage **59**,
- Resserez avec prudence l'écrou **71**.

Répétez ces étapes de travail pour les deux angles d'onglet 45°.

Réglage de la plaque**Contrôle :**

La face avant de la plaque **3** doit être au même niveau que la table de sciage ou être légèrement en-dessous de celle-ci, la face arrière doit être au même niveau que la table de sciage ou bien être légèrement au-dessus de celle-ci.

Réglage :

- Réglez le niveau à l'aide des quatre vis d'ajustage **42**.

Stockage et transport**Stockage de l'outil électroportatif (voir figure X)**

Pour le stockage de l'outil électroportatif, le bâton, les butées et les lames de scie de rechange peuvent être fixés de manière sûre.

- Verrouillez le clapet de sécurité jaune **30**.
- Mettez l'outil électroportatif dans la position de transport. (voir « Position de transport », page 59)
- Desserrez la butée parallèle supplémentaire **23** de la butée parallèle **2**.
- Montez les butées parallèles (**2** et **23**) sur le carter.
- Mettez la clé polygonale **51** et les lames de scie de remplacement dans le compartiment à outils **20**.
- Montez le bâton **21** à l'aide de l'écrou **22** devant le compartiment à outils **20** (voir figure principale, page 3).
- Enroulez le câble d'alimentation sur le porte-câble **34**.

Transport de l'outil électroportatif

Avant de transporter l'outil électroportatif, procédez comme suit :

- Mettez l'outil électroportatif dans la position de transport.
- Enlevez tous les accessoires qui ne peuvent pas être montés fermement sur l'outil électroportatif.
Transporter les lames de scie, si possible, dans un conteneur fermé.
- Soulevez ou transportez la table de sciage par les poignées encastrées marquées **19** se trouvant latéralement sur la table de sciage.

► **Pour transporter l'outil électroportatif, n'utilisez que les dispositifs de transport et jamais les dispositifs de protection.**

► **Portez l'outil électroportatif toujours à deux pour éviter de vous faire mal au dos.**

Entretien et Service Après-Vente

Nettoyage et entretien

- **Avant d'effectuer des travaux sur l'outil électroportatif, retirez la fiche de la prise de courant.**

Si, malgré tous les soins apportés à la fabrication et au contrôle de l'appareil, celui-ci présentait un défaut, la réparation ne doit être confiée qu'à une station de Service Après-Vente agréée pour outillage Bosch.

Pour toute demande de renseignement ou commande de pièces de rechange, précisez-nous impérativement le numéro d'article à dix chiffres de l'outil électroportatif indiqué sur la plaque signalétique.

Nettoyage

- Tenez toujours propres l'outil électroportatif ainsi que les fentes de ventilation afin d'obtenir un travail impeccable et sûr.
- Après chaque opération de travail, enlevez les poussières et les copeaux en soufflant avec de l'air comprimé ou à l'aide d'un pinceau.

Lubrification de l'outil électrique



Lubrifiant :

Huile pour moteur SAE 10/SAE 20

- Le cas échéant, retirez la plaque de base et lubrifiez l'outil électroportatif aux endroits indiqués. (voir figure Y)

Un atelier de Service Après-Vente Bosch autorisé effectue ce travail rapidement et de façon fiable.

Éliminer les produits de graissage et de nettoyage en respectant les directives concernant la protection de l'environnement. Respecter les règlements en vigueur.

Service Après-Vente et Assistance Des Clients

Notre Service Après-Vente répond à vos questions concernant la réparation et l'entretien de votre produit et les pièces de rechange. Vous trouverez des vues éclatées ainsi que des informations concernant les pièces de rechange également sous :

www.bosch-pt.com

Les conseillers techniques Bosch sont à votre disposition pour répondre à vos questions concernant l'achat, l'utilisation et le réglage de vos produits et de leurs accessoires.

France

Vous êtes un utilisateur, contactez :
Le Service Clientèle Bosch Outillage Electroportatif
Tel. : 0 811 36 01 22
(coût d'une communication locale)
Fax : +33 (0) 1 49 45 47 67
E-Mail :
contact.outillage-electroportatif@fr.bosch.com

Vous êtes un revendeur, contactez :
Robert Bosch (France) S.A.S.
Service Après-Vente Electroportatif
126, rue de Stalingrad
93705 DRANCY Cédex
Tel. : +33 (0) 1 43 11 90 06
Fax : +33 (0) 1 43 11 90 33
E-Mail :
sav.outillage-electroportatif@fr.bosch.com

Belgique, Luxembourg

Tel. : +32 (070) 22 55 65
Fax : +32 (070) 22 55 75
E-Mail : outillage.gereedschap@be.bosch.com

Suisse

Tel. : +41 (044) 8 47 15 12
Fax : +41 (044) 8 47 15 52

Accessoires

Sac à poussières	2 605 411 205
Compartiment pour lames de scie circulaires et outils	2 605 430 008
Socle rabattable	2 607 001 912
Bâton	2 607 001 914

Lames de scie pour le bois et les matières plastiques stratifiées en feuille, les panneaux de lambris et les liteaux

Lame de scie 254 x 30 mm, 40 dents	2 608 640 443
Lame de scie 254 x 30 mm, 60 dents	2 608 640 444

Élimination des déchets

Les outils électroportatifs, ainsi que leurs accessoires et emballages, doivent pouvoir suivre chacun une voie de recyclage appropriée.

Nos pièces plastiques ont été marquées en vue d'un recyclage sélectif des différents matériaux.

Seulement pour les pays de l'Union Européenne :



Ne jetez pas votre appareil électroportatif avec les ordures ménagères !

Conformément à la directive européenne 2002/96/CE relative aux déchets d'équipements électri-

ques et électroniques et sa mise en vigueur conformément aux législations nationales, les outils électroportatifs dont on ne peut plus se servir doivent être isolés et suivre une voie de recyclage appropriée.

Sous réserve de modifications.

Instrucciones de seguridad

Advertencias de peligro generales para herramientas eléctricas

⚠ ADVERTENCIA Lea íntegramente estas advertencias de peligro e instrucciones. En caso de no atenderse a las advertencias de peligro e instrucciones siguientes, ello puede ocasionar una descarga eléctrica, un incendio y/o lesión grave.

Guardar todas las advertencias de peligro e instrucciones para futuras consultas.

El término herramienta eléctrica empleado en las siguientes advertencias de peligro se refiere a herramientas eléctricas de conexión a la red (con cable de red) y a herramientas eléctricas accionadas por acumulador (o sea, sin cable de red).

1) Seguridad del puesto de trabajo

a) **Mantenga limpio y bien iluminado su puesto de trabajo.** El desorden o una iluminación deficiente en las áreas de trabajo pueden provocar accidentes.

b) **No utilice la herramienta eléctrica en un entorno con peligro de explosión, en el que se encuentren combustibles líquidos, gases o material en polvo.** Las herramientas eléctricas producen chispas que pueden llegar a inflamar los materiales en polvo o vapores.

c) **Mantenga alejados a los niños y otras personas de su puesto de trabajo al emplear la herramienta eléctrica.** Una distracción le puede hacer perder el control sobre la herramienta eléctrica.

2) Seguridad eléctrica

a) **El enchufe de la herramienta eléctrica debe corresponder a la toma de corriente utilizada. No es admisible modificar el enchufe en forma alguna. No emplear adaptadores en herramientas eléctricas dotadas con una toma de tierra.** Los enchufes sin modificar adecuados a las respectivas tomas de corriente reducen el riesgo de una descarga eléctrica.

b) **Evite que su cuerpo toque partes conectadas a tierra como tuberías, radiadores, cocinas y refrigeradores.** El riesgo a quedar expuesto a una sacudida eléctrica es mayor si su cuerpo tiene contacto con tierra.

c) **No exponga la herramienta eléctrica a la lluvia y evite que penetren líquidos en su interior.** Existe el peligro de recibir una descarga eléctrica si penetran ciertos líquidos en la herramienta eléctrica.

d) **No utilice el cable de red para transportar o colgar la herramienta eléctrica, ni tire de él para sacar el enchufe de la toma de corriente. Mantenga el cable de red alejado del calor, aceite, esquinas cortantes o piezas móviles.** Los cables de red dañados o enredados pueden provocar una descarga eléctrica.

e) **Al trabajar con la herramienta eléctrica a la intemperie utilice solamente cables de prolongación apropiados para su uso en exteriores.** La utilización de un cable de prolongación adecuado para su uso en exteriores reduce el riesgo de una descarga eléctrica.

f) **Si fuese imprescindible utilizar la herramienta eléctrica en un entorno húmedo, es necesario conectarla a través de un fusible diferencial.** La aplicación de un fusible diferencial reduce el riesgo a exponerse a una descarga eléctrica.

3) Seguridad de personas

a) **Esté atento a lo que hace y emplee la herramienta eléctrica con prudencia. No utilice la herramienta eléctrica si estuviese cansado, ni tampoco después de haber consumido alcohol, drogas o medicamentos.** El no estar atento durante el uso de la herramienta eléctrica puede provocarle serias lesiones.

b) Utilice un equipo de protección personal y en todo caso unas gafas de protección.

El riesgo a lesionarse se reduce considerablemente si, dependiendo del tipo y la aplicación de la herramienta eléctrica empleada, se utiliza un equipo de protección adecuado como una mascarilla antipolvo, zapatos de seguridad con suela antideslizante, casco, o protectores auditivos.

c) Evite una puesta en marcha fortuita.

Asegurarse de que la herramienta eléctrica esté desconectada antes de conectarla a la toma de corriente y/o al montar el acumulador, al recogerla, y al transportarla. Si transporta la herramienta eléctrica sujetándola por el interruptor de conexión/desconexión, o si alimenta la herramienta eléctrica estando ésta conectada, ello puede dar lugar a un accidente.

d) Retire las herramientas de ajuste o llaves fijas antes de conectar la herramienta eléctrica. Una herramienta de ajuste o llave fija colocada en una pieza rotante puede producir lesiones al poner a funcionar la herramienta eléctrica.**e) Evite posturas arriesgadas. Trabaje sobre una base firme y mantenga el equilibrio en todo momento.** Ello le permitirá controlar mejor la herramienta eléctrica en caso de presentarse una situación inesperada.**f) Lleve puesta una vestimenta de trabajo adecuada. No utilice vestimenta amplia ni joyas. Mantenga su pelo, vestimenta y guantes alejados de las piezas móviles.** La vestimenta suelta, el pelo largo y las joyas se pueden enganchar con las piezas en movimiento.**g) Siempre que sea posible utilizar unos equipos de aspiración o captación de polvo, asegúrese que éstos estén montados y que sean utilizados correctamente.** El empleo de estos equipos reduce los riesgos derivados del polvo.**4) Uso y trato cuidadoso de herramientas eléctricas****a) No sobrecargue la herramienta eléctrica.**

Use la herramienta eléctrica prevista para el trabajo a realizar. Con la herramienta adecuada podrá trabajar mejor y más seguro dentro del margen de potencia indicado.

b) No utilice herramientas eléctricas con un interruptor defectuoso. Las herramientas eléctricas que no se puedan conectar o desconectar son peligrosas y deben hacerse reparar.**c) Saque el enchufe de la red y/o desmonte el acumulador antes de realizar un ajuste en la herramienta eléctrica, cambiar de accesorio o al guardar la herramienta eléctrica.** Esta medida preventiva reduce el riesgo a conectar accidentalmente la herramienta eléctrica.**d) Guarde las herramientas eléctricas fuera del alcance de los niños. No permita la utilización de la herramienta eléctrica a aquellas personas que no estén familiarizadas con su uso o que no hayan leído estas instrucciones.** Las herramientas eléctricas utilizadas por personas inexpertas son peligrosas.**e) Cuide la herramienta eléctrica con esmero. Controle si funcionan correctamente, sin atascarse, las partes móviles de la herramienta eléctrica, y si existen partes rotas o deterioradas que pudieran afectar al funcionamiento de la herramienta eléctrica. Haga reparar estas piezas defectuosas antes de volver a utilizar la herramienta eléctrica.** Muchos de los accidentes se deben a herramientas eléctricas con un mantenimiento deficiente.**f) Mantenga los útiles limpios y afilados.**

Los útiles mantenidos correctamente se dejan guiar y controlar mejor.

- g) **Utilice la herramienta eléctrica, accesorios, útiles, etc. de acuerdo a estas instrucciones, considerando en ello las condiciones de trabajo y la tarea a realizar.**

El uso de herramientas eléctricas para trabajos diferentes de aquellos para los que han sido concebidas puede resultar peligroso.

5) Servicio

- a) **Únicamente haga reparar su herramienta eléctrica por un profesional, empleando exclusivamente piezas de repuesto originales.** Solamente así se mantiene la seguridad de la herramienta eléctrica.

Instrucciones de seguridad para sierras circulares de mesa

- ▶ **Nunca se coloque encima de la herramienta eléctrica.** Ello puede dar lugar a graves lesiones en caso de volcarse la herramienta eléctrica, o al tocar accidentalmente la hoja de sierra.
- ▶ **Cerciórese de que la caperuza protectora funcione correctamente y que sus piezas puedan moverse libremente.** Jamás bloquee la caperuza protectora para obligarla a que quede abierta.
- ▶ **Mantenga las manos alejadas del área de corte durante el funcionamiento de la herramienta eléctrica.** Podría accidentarse al tocar la hoja de sierra.
- ▶ **Jamás toque por detrás de la hoja de sierra para sujetar la pieza, retirar virutas, ni por otro motivo cualquiera.** Su mano quedaría demasiado cerca de la hoja de sierra en funcionamiento.
- ▶ **Solamente aproxime la pieza de trabajo a la sierra en funcionamiento.** En caso contrario, ello podría ocasionar un retroceso brusco de la pieza de trabajo al engancharse en ella la hoja de sierra.
- ▶ **Mantenga las empuñaduras secas, limpias y libres de aceite o grasa.** Las empuñaduras manchadas de aceite o grasa son resbaladizas y pueden hacerle perder el control sobre el aparato.
- ▶ **Únicamente utilice la herramienta eléctrica después de haber despejado de la superficie de trabajo las herramientas de ajuste, virutas, etc.** Las piezas pequeñas de madera u otros objetos, al ser atrapados por la hoja de sierra en funcionamiento, pueden salir proyectados a alta velocidad contra el usuario.
- ▶ **Nunca sierre varias piezas de trabajo de una vez.** Las piezas de trabajo superpuestas o colocadas una junto a otra pueden desplazarse al serrarlas, o bloquear la hoja de sierra.
- ▶ **Siempre use el tope paralelo o el tope para ángulos.** Esto permite un corte más exacto y además reduce el riesgo a que se atasque la hoja de sierra.
- ▶ **Únicamente procese aquellos materiales que se indican en el apartado relativo a la utilización reglamentaria de la herramienta eléctrica.** En caso contrario podría llegar a sobrecargarse la herramienta eléctrica.
- ▶ **Si la hoja de sierra se atasca, desconecte la herramienta eléctrica sin mover la pieza de trabajo hasta que la hoja de sierra se haya detenido completamente. Para evitar que la herramienta retroceda bruscamente, la pieza de trabajo solamente se deberá mover tras haberse detenido la hoja de sierra.** Elimine la causa de atasco de la hoja de sierra antes de volver a poner en marcha la herramienta eléctrica.
- ▶ **No use hojas de sierra melladas, fisuradas, deformadas, ni dañadas.** Las hojas de sierra con dientes mellados o incorrectamente triscados producen una ranura de corte demasiado estrecha, lo que provoca una fricción excesiva y el atasco o el retroceso brusco de la pieza de trabajo de la hoja de sierra.
- ▶ **Siempre utilice las hojas de sierra con las dimensiones correctas y el orificio adecuado (p. ej. en forma de estrella o redondo).** Las hojas de sierra que no ajusten correctamente en los elementos de acoplamiento a la sierra, giran excéntricas y pueden hacerle perder el control sobre la sierra.
- ▶ **No use hojas de sierra de acero de corte rápido altamente aleado (acero HSS).** Las hojas de sierra de este tipo pueden romperse fácilmente.

70 | Español

- ▶ **Después de trabajar con la hoja de sierra, espere a que ésta se haya enfriado antes de tocarla.** La hoja de sierra puede llegar a ponerse muy caliente al trabajar.
- ▶ **Jamás utilice la herramienta sin la placa de inserción. Sustituya una placa de inserción defectuosa.** Si el estado de la placa de inserción no es correcto puede llegar a accidentarse con la hoja de sierra.
- ▶ **Examine con regularidad el cable y solamente deje reparar un cable dañado en un servicio técnico autorizado para herramientas eléctricas Bosch. Sustituya un cable de prolongación dañado.** Solamente así se mantiene la seguridad de la herramienta eléctrica.
- ▶ **Guarde la herramienta eléctrica en un lugar seguro. El lugar de almacenaje, además de ser seco, deberá poder cerrarse con llave.** De esta manera se evita que la herramienta eléctrica se dañe durante su almacenaje o que sea utilizada por personas inexpertas.
- ▶ **Asegure la pieza de trabajo.** Una pieza de trabajo fijada con unos dispositivos de sujeción, o en un tornillo de banco, se mantiene sujeta de forma mucho más segura que con la mano.
- ▶ **Mantenga limpio su puesto de trabajo.** La mezcla de diversos materiales es especialmente peligrosa. Las aleaciones ligeras en polvo pueden arder o explotar.
- ▶ **Jamás abandone la herramienta, antes de que ésta se haya detenido completamente.** Los útiles en marcha por inercia pueden provocar accidentes.
- ▶ **No utilice la herramienta eléctrica si el cable está dañado. No toque un cable dañado, y desconecte el enchufe de la red, si el cable se daña durante el trabajo.** Un cable dañado comporta un mayor riesgo de electrocución.

Símbolos

Los símbolos mostrados a continuación pueden ser de importancia en el uso de la herramienta eléctrica. Es importante que retenga en su memoria estos símbolos y su significado. La interpretación correcta de estos símbolos le ayudará a manejar mejor, y de forma más segura, la herramienta eléctrica.

Simbología	Significado
	▶ Utilice unos protectores auditivos. El ruido intenso puede provocar sordera.
	▶ Colóquese una mascarilla antipolvo.
	▶ Colóquese unas gafas de protección.

Simbología

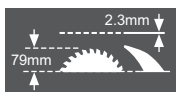
Significado



► **¡Área de peligro! Mantenga alejados de este área las manos, dedos o brazos.**



Tenga en cuenta las dimensiones de la hoja de sierra. El orificio debe ajustarse sin holgura en el husillo portátiles. No emplee piezas de reducción ni adaptadores.

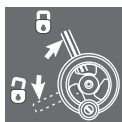


Al cambiar la hoja de sierra observe que la anchura de corte de la misma no sea inferior a 2,3 mm y que el grosor del disco base no sea superior a 2,3 mm. En caso contrario puede ocurrir que la cuña separadora (2,3 mm) se atasque en la pieza de trabajo.

La altura máxima de la pieza de trabajo es de 79 mm.



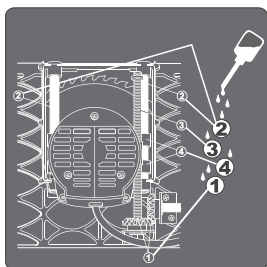
Para transportarla, solamente sujete la herramienta eléctrica en los puntos aquí marcados.



Muestra la posición de la palanca para el enclavamiento de la hoja de sierra y el ajuste del ángulo de inglete vertical (hoja de sierra abatible).



Muestra el sentido en que debe girarse el volante para bajar (**Posición de transporte**) y subir (**Posición de trabajo**) la hoja de sierra.



Puntos de mantenimiento en la parte inferior de la herramienta eléctrica.



Sólo para los países de la UE:

¡No arroje las herramientas eléctricas a la basura!
Conforme a la Directiva Europea 2002/96/CE sobre aparatos eléctricos y electrónicos inservibles, tras su transposición en ley nacional, deberán acumularse por separado las herramientas eléctricas para ser sometidas a un reciclaje ecológico.

Descripción del funcionamiento



Lea íntegramente estas advertencias de peligro e instrucciones. En caso de no atenerse a las advertencias de peligro e instrucciones siguientes, ello puede ocasionar una descarga eléctrica, un incendio y/o lesión grave.

Utilización reglamentaria

La herramienta eléctrica ha sido proyectada para realizar estacionariamente cortes rectilíneos a lo largo y a lo ancho en madera. Además pueden realizarse cortes a inglete horizontales entre -60° y $+60^\circ$ y verticales, entre 0° y 45° .

La herramienta eléctrica ha sido dotada con una potencia propicia para serrar maderas duras, blandas, tableros de aglomerado y de fibras.

Al utilizar la herramienta eléctrica como sierra circular de mesa no es permisible serrar con ella aluminio ni demás metales no férricos.

Componentes principales

La numeración de los componentes está referida a la imagen de la herramienta eléctrica en las páginas ilustradas.

- 1 Mesa de corte
- 2 Tope paralelo
- 3 Placa de inserción
- 4 Cuña separadora
- 5 Caperuza protectora
- 6 Hoja de sierra
- 7 Etiqueta con marcas indicadoras de la franja de corte
- 8 Ángulo tope
- 9 Ranura guía del tope para ángulos
- 10 Escala indicadora de la separación entre la hoja de sierra y tope paralelo 2
- 11 Ranura guía del tope paralelo 2
- 12 Palanca de enclavamiento para prolongador de mesa
- 13 Taladros de sujeción
- 14 Volante para subir y bajar la hoja de sierra
- 15 Palanca de bloqueo del ángulo de inglete vertical
- 16 Botón de PARO DE EMERGENCIA
- 17 Llave macho hexagonal (5 mm)
- 18 Cavidades
- 19 Ranura guía en V del tope paralelo
- 20 Depósito para herramientas
- 21 Bastón de empuje
- 22 Tuerca de sujeción del bastón de empuje y depósito de útiles
- 23 Tope paralelo auxiliar
- 24 Tornillos con hexágono interior (5 mm), anteriores, para el ajuste del paralelismo de la hoja de sierra
- 25 Alojamiento del tope para ángulos
- 26 Tornillo cabeza de estrella para ajuste del tope 27
- 27 Tope para ángulo de inglete vertical de 45°
- 28 Tope para ángulo de inglete vertical de 0°
- 29 Tornillo cabeza de estrella para ajuste del tope 28
- 30 Tapa de protección del interruptor de conexión/desconexión
- 31 Clip de sujeción del tope paralelo auxiliar
- 32 Alojamiento para el tope paralelo 2
- 33 Tornillos con hexágono interior (5 mm), posteriores, para el ajuste de paralelo de la hoja de sierra
- 34 Portacables
- 35 Expulsor de virutas
- 36 Placa base
- 37 Tornillo con hexágono interior (sujeción de la cuña separadora)
- 38 Ranura de sujeción de la cuña separadora
- 39 Aberturas de alojamiento de la placa de inserción

- 40 Ranura del útil
- 41 Clip de la placa de inserción
- 42 Tornillos de ajuste de la placa de inserción
- 43 Palanca de enclavamiento del tope paralelo
- 44 Guía en V del tope paralelo
- 45 Tuerca de mariposa
- 46 Arandela
- 47 Tornillo de sujeción del tope paralelo auxiliar
- 48 Carril guía del tope para ángulos
- 49 Regleta
- 50 Juego de piezas de sujeción de la "Regleta"
- 51 Llave anular (23 mm)
- 52 Palanca de retención del husillo
- 53 Tuerca de fijación
- 54 Brida de apriete
- 55 Husillo portaútiles
- 56 Indicador de ángulos (vertical)
- 57 Mango de bloqueo para ángulos de inglete discrecionales (horizontal)
- 58 Tornillo tope para ángulos de inglete horizontales estándar
- 59 Chapa de ajuste
- 60 Indicador de ángulos del tope para ángulos
- 61 Prolongación de mesa
- 62 Indicador de separación del tope paralelo
- 63 Indicador de separación de mesa de corte

- 64 Botón de conexión
- 65 Protección lateral
- 66 Tuerca moleteada de la regleta
- 67 Escala para ángulos de inglete (vertical)
- 68 Tornillo de indicador de ángulos (vertical)
- 69 Tornillo para el índice de la escala del tope paralelo
- 70 Tornillo para el índice de la escala de la mesa de corte
- 71 Tuerca del tornillo tope para ángulos de inglete horizontales estándar

Los accesorios descritos e ilustrados no corresponden al material que se adjunta de serie. La gama completa de accesorios opcionales se detalla en nuestro programa de accesorios.

Información sobre el ruido

Ruido determinado según EN 61029.

El nivel de presión sonora típico del aparato, determinado con un filtro A, asciende a: Nivel de presión sonora 90 dB(A); nivel de potencia acústica 103 dB(A). Tolerancia K=3 dB.

¡Colocarse unos protectores auditivos!

74 | Español

Datos técnicos

Sierra circular de mesa			GTS 10 Professional			
Nº de artículo		... 200	... 2E0	... 2G0	... 240	... 260
3 601 L30 ...		... 220				
		... 230				
		... 270				
Potencia absorbida nominal	W	1800	1650	–	1800	1800
Tensión nominal	V	230	220	120	240	110
Frecuencia	Hz	50	50/60	50/60	50	50
Revoluciones en vacío	min ⁻¹	3800	3800	3650	3900	4000
Limitación de la corriente de arranque		●	–	–	–	–
Peso según EPTA-Procedure 01/2003	kg	27,2	27,2	27,2	27,2	27,2
Clase de protección		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II
Medidas que deberán cumplir las hojas de sierra						
Diámetro de la hoja de sierra	mm	254	254	254	254	254
Grosor del disco base	mm	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0
Grosor del diente/triscado, mín.	mm	2,8	2,8	2,8	2,8	2,8
Diámetro de taladro	mm	30	30	16	25,4	30
Medidas máximas de la pieza de trabajo, ver página 81.						
Estos datos son válidos para tensiones nominales de [U] 230/240 V. Los valores pueden variar si la tensión fuese inferior, y en las ejecuciones específicas para ciertos países.						
Preste atención al nº de artículo en la placa de características de su aparato, ya que las denominaciones comerciales de algunos aparatos pueden variar.						

Declaración de conformidad

Declaramos bajo nuestra responsabilidad, que el producto descrito bajo “Datos técnicos” está en conformidad con las normas o documentos normalizados siguientes:

EN 61029 de acuerdo con las disposiciones en las directivas 2004/108/CE, 2006/42/CE.

Inspección de muestras constructivas de la CE nº 50169783.0001 realizada por el servicio de inspección notificado nº 0197.

Expediente técnico en:

Robert Bosch GmbH, Dept. PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

ppa. Schneider *i.v. Strötgen*

Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen
Leinfelden, 26.01.2010

Montaje

- **Evite la puesta en marcha fortuita de la herramienta eléctrica. Durante el montaje y al manipular en la herramienta eléctrica, ésta no deberá estar conectada a la alimentación.**

Material que se adjunta

Antes de la primera puesta en marcha cerciórese de que se han suministrado con la herramienta eléctrica todas las partes que a continuación se detallan:

- Mesa de serrar con la hoja de sierra **6** montada
- Depósito para herramientas **20** con llave macho hexagonal **17** y llave anular **51**
- Placa base **36** con tornillos de sujeción pre-montados
- Tope para ángulos **8**
- Regleta **49**
- Juego de piezas de sujeción de la “Regleta” **50** (chapa guía, tuerca moleteada, tornillo, arandela)
- Tope paralelo **2**
- Tope paralelo auxiliar **23**
- Juego de piezas de sujeción para el “Tope paralelo auxiliar” (tornillos de sujeción **47**, arandelas **46**, tuercas de mariposa **45**)
- Caperuza protectora **5** con cuña separadora premontada **4**
- Bastón de empuje **21**
- Placa de inserción **3**
- Adaptador para aspiración de polvo

Observación: Verifique si está dañada la herramienta eléctrica.

Antes de seguir utilizando la herramienta eléctrica deberá controlarse minuciosamente si los dispositivos protectores, o las partes dañadas, aún si el daño fuese leve, funcionan correcta y reglamentariamente. Verifique si están dañadas las partes móviles y que puedan moverse libremente, sin atascarse. Todas las partes, además de estar correctamente montadas, deberán satisfacer todas las condiciones para asegurar una operación correcta.

Los dispositivos protectores y las partes dañadas deberán hacerse reparar o sustituir por un taller especializado autorizado.

Primera puesta en marcha

- Saque cuidadosamente del embalaje todas las partes suministradas.
- Retire completamente todo el material de embalaje del aparato y de los accesorios suministrados.
- Preste especial atención a retirar el material de embalaje situado debajo del bloque del motor.

Orden a seguir en el montaje

El montaje de los elementos del aparato suministrados le resultará más fácil si sigue el orden indicado.

1. Montaje desde abajo

- Placa base **36** con tornillos de sujeción pre-montados

2. Montaje desde arriba

- Caperuza protectora **5** con cuña separadora premontada **4**
- Placa de inserción **3**
- Tope paralelo **2**, tope paralelo auxiliar **23** y tope para ángulos **8**

Montaje desde abajo

- Coloque la herramienta eléctrica boca abajo sobre la mesa de corte **1**.

Montaje de la placa base (ver figura A)

- Aloje la placa base **36** en las respectivas cavidades de manera que los tornillos de sujeción coincidan con los orificios de la carcasa.
- Sujete la placa base atornillando firmemente los tornillos de sujeción.

Montaje desde arriba

- Dele la vuelta a la herramienta eléctrica para colocarla ahora en la posición de trabajo correcta.

Montaje de la caperuza protectora (ver figura B)

- Gire hasta el tope el volante **14** en el sentido de las agujas del reloj, de manera que la hoja de sierra **6** quede en la posición más alta respecto a la mesa de corte.
- Afloje el tornillo **37** con la llave macho hexagonal **17** (5 mm) que se adjunta. No desenrosque completamente el tornillo.
- Deslice la ranura **38** de la cuña separadora **4** por debajo de la cabeza del tornillo **37**.
- A continuación, apriete el tornillo.

Observación: La cuña separadora debe quedar bien alineada con la hoja de sierra para evitar que se atasque la pieza de trabajo al serrar.

Montaje de la placa de inserción (ver figura C)

- Para no lesionarse al montar la placa de inserción, gire hasta el tope, en sentido contrario a las agujas del reloj, el volante **14**. De esta manera la hoja de sierra se sumerge debajo de la mesa de corte a la posición más baja.
- Enganche la placa de inserción **3** en las aberturas **39** previstas en la ranura del útil **40**.
- Guíe hacia abajo la placa de inserción.
- Presione la placa de inserción de modo que el clip **41** enclave en la parte delantera de la ranura del útil.

La parte anterior de la placa **3** debe quedar enrasada, o bien, ligeramente por debajo, de la mesa de corte, y la parte posterior debe quedar enrasada, o ligeramente por encima, de la mesa de corte.

- Utilice los cuatro tornillos **42** para ajustar el nivel de altura correcto.

Montaje del tope paralelo (ver figura D)

El tope paralelo **2** admite ser montado tanto a la izquierda como a la derecha de la hoja de sierra.

- Afloje la palanca de enclavamiento **43** del tope paralelo **2**.
Con ello se libera la guía en V **44**.
- Primeramente, inserte la guía en V del tope paralelo en la ranura guía **19** de la mesa de corte. Seguidamente, posicione el tope paralelo en la ranura guía **11** delantera de la mesa de corte.
El tope paralelo puede entonces desplazarse a voluntad por toda la mesa.
- Para enclavar el tope paralelo, presione hacia abajo la palanca de enclavamiento **43**.

Montaje del tope paralelo auxiliar (ver figura E)

Al serrar piezas estrechas o ángulos a inglete verticales es obligatorio montar el tope paralelo auxiliar **23** en el tope paralelo **2**.

El tope paralelo auxiliar puede ser montado, según necesidad, a la izquierda o derecha del tope paralelo **2**.

Para el montaje utilice el juego de piezas de sujeción del "Tope paralelo auxiliar".

- Introduzca los tornillos de sujeción **47** por los taladros laterales del tope paralelo **2**.
Las cabezas de los tornillos sirven aquí de guía para el tope paralelo auxiliar.
- Pase la ranura del tope paralelo auxiliar **23** por debajo de las cabezas de los tornillos de sujeción.
- Monte las arandelas **46** en los tornillos de sujeción y apriételes con las tuercas de mariposa **45**.

Montaje del tope para ángulos (ver figuras F1–F2)

- Inserte el riel **48** del tope para ángulos **8** en una de las ranuras guía **9** de la mesa de corte.

Para apoyar mejor las piezas de trabajo largas, el tope para ángulos puede ampliarse con la regleta **49**.

- En caso de necesidad fije la regleta al tope para ángulos con el juego de piezas de sujeción **50**.

Aspiración de polvo y virutas

El polvo de ciertos materiales como, pinturas que contengan plomo, ciertos tipos de madera y algunos minerales y metales, puede ser nocivo para la salud. El contacto y la inspiración de estos polvos pueden provocar en el usuario o en las personas circundantes reacciones alérgicas y/o enfermedades respiratorias.

Ciertos polvos como los de roble, encina y haya son considerados como cancerígenos, especialmente en combinación con los aditivos para el tratamiento de la madera (cromatos, conservantes de la madera). Los materiales que contengan amianto solamente deberán ser procesados por especialistas.

- A ser posible utilice un equipo para aspiración de polvo.
- Observe que esté bien ventilado el puesto de trabajo.
- Se recomienda una mascarilla protectora con un filtro de la clase P2.

Observe las prescripciones vigentes en su país sobre los materiales a trabajar.

El conducto de aspiración de polvo y virutas puede llegar a obstruirse con polvo, virutas o fragmentos de la pieza de trabajo.

- Desconecte la herramienta eléctrica y extraiga el enchufe de red de la toma de corriente.
- Espere a que se haya detenido completamente la hoja de sierra.
- Determine y subsane la causa de la obstrucción.

Aspiración externa

Utilice el adaptador para aspiración suministrado para conectar un aspirador a la boca de aspiración de virutas **35**.

- Inserte con firmeza el adaptador para aspiración de polvo y la manguera del aspirador.

El aspirador debe ser adecuado para el material a trabajar.

Para aspirar polvo especialmente nocivo para la salud, cancerígeno, o polvo seco utilice un aspirador especial.

Montaje estacionario o transitorio

- **Para garantizar un manejo seguro deberá trabajarse con la herramienta eléctrica colocándola sobre una base de trabajo plana y estable (p. ej. un banco de trabajo).**

Montaje sobre una base de trabajo (ver figura G)

- Sujete la herramienta eléctrica a la base de trabajo con unos tornillos de sujeción adecuados. Para tal fin deberán emplearse los taladros **13**.

Montaje sobre una mesa de trabajo Bosch

Las mesas de trabajo GTA de Bosch soportan perfectamente la herramienta eléctrica, incluso en firmes irregulares, gracias a sus pies ajustables en altura.

- **Lea íntegramente las advertencias de peligro e instrucciones que se adjuntan con la mesa de trabajo.** En caso de no atenerse a las advertencias de peligro e instrucciones, ello puede ocasionar una electrocución, un incendio y/o lesión grave.
- **Ensamble correctamente la mesa de trabajo antes de acoplar a ella la herramienta eléctrica.** Un ensamble correcto es primordial para conseguir una buena estabilidad y evitar accidentes.
- Monte la herramienta eléctrica, teniéndola colocada en la posición de transporte, sobre la mesa de trabajo.

Cambio de útil (ver figuras H1-H3)

- **Antes de cualquier manipulación en la herramienta eléctrica, sacar el enchufe de red de la toma de corriente.**
- **Al montar la hoja de sierra utilice unos guantes de protección.** Podría accidentarse en caso de tocar la hoja de sierra.

Solamente use hojas de sierra cuyas revoluciones máximas admisibles sean superiores a las revoluciones en vacío de la herramienta eléctrica.

Únicamente use hojas de sierra con las características indicadas en estas instrucciones de manejo que hayan sido ensayadas y vayan marcadas conforme a EN 847-1.

Solamente utilice hojas de sierra recomendadas por el fabricante de esta herramienta eléctrica, adecuadas al material a trabajar.

Desmontaje de la hoja de sierra

- Desprenda por el frente con un destornillador la placa de inserción **3** y retírela de la ranura del útil **40**.
- Gire hasta el tope el volante **14** en el sentido de las agujas del reloj, de manera que la hoja de sierra **6** quede en la posición más alta respecto a la mesa de corte.
- Abata hacia atrás hasta el tope de la caperuza protectora **5**.
- Gire la tuerca de fijación **53** con la llave anular **51** (23 mm), y tire simultáneamente de la palanca de retención del husillo **52** hasta lograr enclavarla.
- Mantenga la palanca de retención del husillo en esa posición, y afloje la tuerca de sujeción girándola en sentido contrario a las agujas del reloj.
- Desmonte la brida de apriete **54**.
- Retire la hoja de sierra **6**.

Montaje de la hoja de sierra

Si fuese necesario, limpie primero las piezas antes de montarlas.

- Coloque la hoja de sierra nueva sobre la brida de apoyo del husillo portaútiles **55**.

Observación: No utilice hojas de sierra demasiado pequeñas. La rendija entre la hoja de sierra y la cuña separadora deberá ser como máximo 5 mm.

- **¡Preste atención en el montaje a que el sentido de corte de los dientes (dirección de la flecha en la hoja de sierra) coincida con la dirección de la flecha que va marcada en la caperuza protectora!**
- Monte la brida de apriete **54** y la tuerca de fijación **53**.
- Gire la tuerca de fijación **53** con la llave anular **51** (23 mm), y tire simultáneamente de la palanca de retención del husillo **52** hasta lograr enclavarla.
- Apriete firmemente la tuerca de fijación en el sentido de las agujas del reloj. (par de apriete, aprox. 15–23 Nm)
- Vuelva a montar la placa de inserción **3**.
- Guíe nuevamente hacia abajo la caperuza protectora **5**.

Operación

- **Antes de cualquier manipulación en la herramienta eléctrica, sacar el enchufe de red de la toma de corriente.**

Posición de transporte y de trabajo de la hoja de sierra

Posición de transporte

- Gire en sentido contrario a las agujas del reloj el volante **14** hasta que los dientes de la hoja de sierra **6** se hayan ocultado debajo de la mesa de corte **1**.

Posición de trabajo

- Gire en el sentido de las agujas del reloj el volante **14** hasta que la punta de los dientes de la hoja de sierra **6** sobresalga aprox. 5 mm por la cara superior de la pieza.

Observación: Asegúrese de que la caperuza protectora esté correctamente posicionada. Al cerrar, ésta deberá asentar continuamente contra la pieza de trabajo.

Ajuste del ángulo de inglete

Si ha estado sometida a un uso intenso deberá verificarse y reajustarse, dado el caso, la herramienta eléctrica (ver “Comprobación y reajuste de la máquina”, página 82) para garantizar un corte exacto.

Ajuste del ángulo de inglete vertical (hoja de sierra) (ver figura I)

El ángulo de inglete vertical puede ajustarse entre 0° y 45°.

- Gire en sentido contrario a las agujas del reloj la palanca de bloqueo **15**.

Observación: Al aflojar completamente la palanca de bloqueo, la fuerza de gravedad hace que la hoja de sierra se incline a una posición aprox. de 30°.

- Tire o empuje el volante **14** a lo largo de la ranura guía hasta que la marca índice **56** coincida con el ángulo de inglete deseado.
- Sujete el volante en esa posición y apriete la palanca de bloqueo **15**.

Para ajustar de forma rápida y precisa los ángulos de inglete más frecuentes de 0° y 45° existen unos tornillos tope (**28** y **27**) que vienen ajustados de fábrica.

Ajuste del ángulo de inglete horizontal (tope para ángulos) (ver figura J)

El ángulo de inglete horizontal puede ajustarse dentro de un margen de 60° (hacia la izquierda) a 60° (hacia la derecha).

- Afloje el mango de bloqueo **57** si éste estuviese apretado.
- Gire hacia fuera la chapa de ajuste **59**.
- Gire el tope para ángulos de manera que la marca índice **60** señale el ángulo de inglete deseado.
- Apriete el mango de bloqueo **57**.

Para ajustar de forma rápida y exacta los ángulos de inglete más comunes, en el tope para ángulos **8** existen unos tornillos tope **58** para los ángulos de 45° (hacia la izquierda y derecha) y 0°.

- Afloje el mango de bloqueo **57** si éste estuviese apretado.

- Gire hacia fuera la chapa de ajuste **59**.
- Gire el tope para ángulos de forma que la rosca del tornillo tope **58** deseado quede a la derecha de la chapa de ajuste.
- Gire hacia dentro la chapa de ajuste **59** y gire el tope para ángulos hasta que la rosca del tornillo tope asiente contra la chapa de ajuste.
- Apriete el mango de bloqueo **57**.

Prolongación de la mesa de corte (ver figura K)

En las piezas de trabajo largas deberá apoyarse correspondientemente su extremo libre.

- Tire hacia arriba del todo de la palanca de enclavamiento **12** de la prolongación de la mesa.
- Saque hacia fuera la prolongación de la mesa **61** hasta conseguir la longitud deseada.
- Presione hacia abajo la palanca de enclavamiento **12**.
Queda bloqueada así la prolongación de la mesa.

Ajuste del tope paralelo

El tope paralelo puede colocarse a la izquierda (escala negra) o a la derecha (escala blanca) de la hoja de sierra. La lupa del indicador de separación **62** muestra la separación ajustada entre el tope paralelo y la hoja de sierra.

Coloque el tope paralelo a aquel lado de la hoja de sierra que Ud. desee (ver “Montaje del tope paralelo”, página 76).

sin prolongar la mesa de corte

- Afloje la palanca de enclavamiento **43** del tope paralelo y desplácelo hasta que en el indicador de separación **62** se visualice la separación deseada respecto a la hoja de sierra. Si no se ha extraído la mesa de corte es válida la inscripción inferior de la escala blanca **10**.
- Para enclavarlo, empuje hacia abajo la palanca de enclavamiento **43**.

80 | Español

con la mesa de serrar prolongada (ver figura L)

- Afloje la palanca de enclavamiento **43** del tope paralelo y desplácelo hasta que el indicador de separación **62** quede a 33 cm.
- Tire hacia arriba del todo de la palanca de enclavamiento **12** de la prolongación de la mesa.
- Saque la prolongación de la mesa **61** hasta que el indicador **63** muestre la separación deseada respecto a la hoja de sierra.
- Presione hacia abajo la palanca de enclavamiento **12**.
Queda bloqueada así la prolongación de la mesa.

Ajuste del tope paralelo auxiliar (ver figura M)

Al serrar piezas estrechas o ángulos a inglete verticales es obligatorio montar el tope paralelo auxiliar **23** en el tope paralelo **2**.

El tope paralelo auxiliar admite ser montado, según necesidad, a la izquierda o derecha del tope paralelo **2**.

Las piezas de trabajo cortas pueden quedar aprisionadas entre el tope paralelo y la hoja de sierra, pudiendo ser arrastradas y salir proyectadas por la hoja de sierra en movimiento.

Por ello, ajuste el tope paralelo auxiliar de manera que su extremo este ubicado dentro de la zona comprendida entre el diente de la hoja de sierra situado más adelante y el centro de la misma.

- Para ello, afloje todas las tuercas de mariposa **45** y deslice el tope paralelo auxiliar de forma que éste solamente quede sujeto por ambos tornillos anteriores **47**.
- Vuelva a apretar las tuercas de mariposa.

Puesta en marcha**Conexión (ver figuras N1 – N2)**

- Empuje hacia arriba el botón de PARO DE EMERGENCIA rojo **16** y abra la tapa de protección amarilla **30**.
- Para la puesta en marcha presione el botón de conexión verde **64**.

- Seguidamente cierre la tapa de protección, sin llegar a enclavarla.

Desconexión (ver figura N3)

- Presione el botón rojo de PARO DE EMERGENCIA **16**.

Corte del fluido eléctrico

El interruptor de conexión/desconexión es un conmutador especial que evita la puesta en marcha accidental de la herramienta eléctrica después haberse quedado sin tensión (p.ej. al desenchufar el aparato durante su funcionamiento).

Para poder volver a conectar en estos casos la herramienta eléctrica, es necesario presionar nuevamente el botón de conexión verde **64**.

Instrucciones para la operación**Instrucciones generales para serrar**

- **Antes de comenzar a serrar deberá asegurarse primeramente de que la hoja de sierra no pueda tocar en ningún momento los topes u otros elementos del aparato.**

Proteja la hoja de sierra contra golpes y choques. No ejerza una presión lateral contra la hoja de sierra.

La cuña separadora debe quedar bien alineada con la hoja de sierra para evitar que se atasque la pieza de trabajo al serrar.

No trabaje piezas que estén deformadas. Las piezas de trabajo deben disponer siempre de un canto recto que sirva de guía al asentarlo contra el tope paralelo.

Guarde siempre el bastón de empuje en la herramienta eléctrica.

No utilice la herramienta eléctrica para serrar encajes, rebajes o ranuras.

Marcado de la línea de corte (ver figura O)

- Sobre la etiqueta amarilla **7** puede marcarse la franja (grosor) de corte de la hoja de sierra.
Ello permite posicionar exactamente la pieza de trabajo, sin tener que abrir la caperuza protectora.

Colocación del usuario (ver figura P)

► **No se coloque detrás de la herramienta eléctrica, en línea con la hoja de sierra, sino a un lado de la misma.** De esta manera su cuerpo queda protegido si se presenta un retroceso brusco.

- Mantenga alejados de la hoja de sierra en funcionamiento las manos, dedos y brazos.

Observe la instrucciones que a continuación se indican:

- Sujete firmemente con ambas manos las pieza de trabajo y apriétela firmemente contra la mesa de corte, especialmente al trabajar sin tope.
- Para serrar piezas estrechas y ángulos de inglete verticales, emplee siempre el bastón de empuje **21** suministrado y el tope paralelo auxiliar **23**.

Dimensiones máximas de la pieza de trabajo

Ángulo de inglete vertical	Altura máx. de la pieza de trabajo [mm]
0°	79
45°	64

Serrado

Realización de cortes rectos

- Ajuste el tope paralelo **2** a la medida deseada. (ver “Ajuste del tope paralelo”, página 79)
- Coloque la pieza de trabajo sobre la mesa de corte frente a la caperuza protectora **5**.
- Suba o baje la hoja de sierra con el volante **14** de manera que la punta de los dientes sobresalga aprox. 5 mm respecto a la cara superior de la pieza.

Observación: Asegúrese de que la caperuza protectora esté correctamente posicionada. Al serrar, ésta deberá asentar continuamente contra la pieza de trabajo.

- Conecte la herramienta eléctrica.
- Vaya aproximando lentamente la pieza de trabajo a la caperuza protectora. Gracias a la forma que se le ha dado a la caperuza protectora, ésta se eleva automáticamente al topar contra el canto de la pieza. La protección lateral **65** actúa como medida adicional de seguridad al realizar cortes a inglete verticales. (ver figura Q)
- Sierre la pieza de trabajo con un avance uniforme.
- Desconecte la herramienta eléctrica y espere a que la hoja de sierra se haya detenido por completo.

Serrado de ángulos de inglete verticales

- Ajuste el ángulo de inglete vertical deseado. (ver “Ajuste del ángulo de inglete vertical”, página 79)
- Siga los pasos de trabajo según párrafo “Realización de cortes rectos”.

Serrado de ángulos de inglete horizontales (ver figura R)

- Ajuste el ángulo de inglete horizontal deseado. (ver “Ajuste del ángulo de inglete horizontal”, página 79)
- Asiente la pieza de trabajo contra la regleta **49** de manera que la franja de corte coincida con las marcas de la etiqueta amarilla **7**. La regleta no deberá interferir con la línea de corte. Si fuese este el caso, afloje la tuerca moleteada **66** y desplace la regleta.
- Conecte la herramienta eléctrica.
- Presione con una mano la pieza de trabajo contra la regleta y empuje lentamente hacia delante el tope para ángulos con la otra mano sujetándolo por el botón enclavamiento **57** de manera que deslice por la ranura guía **9**.
- Desconecte la herramienta eléctrica y espere a que la hoja de sierra se haya detenido por completo.

Comprobación y reajuste de la máquina

Si ha estado sometida a un uso intenso deberá verificarse y reajustarse, dado el caso, la herramienta eléctrica para garantizar un corte exacto. Para ello se requiere cierta experiencia y la correspondiente herramienta especial.

Un servicio técnico Bosch realiza este trabajo rápida y concienzudamente.

Ajuste del ángulo de inglete vertical estándar de 0°/45°

- Coloque la herramienta eléctrica en la posición de trabajo.
- Ajuste un ángulo de inglete vertical de 0°.
- Abata hacia atrás hasta el tope de la caperuza protectora **5**.

Control: (ver figura S1)

- Ajuste el calibre de ángulos a 90° y colóquelo sobre la mesa de corte **1**.

El brazo del calibre de ángulos deberá asentar en toda su longitud contra la hoja de sierra **6**.

Reajuste: (ver figura S2)

- Afloje el tornillo **29**.
Ello permite desplazar el tope de 0° **28**.
- Afloje la palanca de bloqueo **15**.
- Empuje el volante **14** contra el tope de 0° de manera que el brazo del calibre de ángulos asiente en toda longitud contra la hoja de sierra.
- Sujete el volante en esa posición y apriete la palanca de bloqueo **15**.
- A continuación, apriete el tornillo **29**.

Si después del reajuste, la marca indicadora de ángulos **56** no coincidiese con la marca 0° de la escala **67**, afloje el tornillo **68** con un destornillador de estrella y haga coincidir el indicador de ángulos con la marca de 0°.

Repita análogamente los pasos antedichos para ajustar el ángulo de inglete vertical de 45° (aflojar el tornillo **26**; desplazar el tope de 45° **27**). Al realizar esto no deberá desajustarse la marca indicadora de ángulos **56**.

Paralelismo de la hoja de sierra con las ranuras guía del tope para ángulos (ver figura T)

- Coloque la herramienta eléctrica en la posición de trabajo.
- Abata hacia atrás hasta el tope de la caperuza protectora **5**.

Control:

- Marque a lápiz el primer diente de sierra del lado izquierdo que sobresale atrás de la placa de inserción.
- Ajuste el calibre de ángulos a 90° y asíéntelo sobre el borde de la ranura guía **9**.
- Desplace el brazo del calibre de ángulos hasta que éste toque el diente marcado y determine la distancia entre la hoja de sierra y la ranura guía.
- Gire la hoja de sierra hasta que el diente marcado quede al lado opuesto de la placa de inserción.
- Desplace el calibre de ángulos a lo largo de la ranura guía hasta hacerlo coincidir con la nueva posición del diente previamente marcado.
- Mida nuevamente la separación entre la hoja de sierra y la ranura guía.

Ambos valores medidos deberán ser idénticos.

Reajuste:

- Afloje los tornillos con hexágono interior **24** en la parte anterior, debajo de la mesa de corte, y los tornillos con hexágono interior **33** en la parte posterior, debajo de la mesa de corte, con la llave macho hexagonal **17** adjunta.
- Vaya moviendo cuidadosamente la hoja de sierra hasta que ésta quede paralela a la ranura guía **9**.
- Apriete firmemente todos los tornillos **24** y **33**.

Ajuste del indicador de separación del tope paralelo (ver figura U)

- Coloque la herramienta eléctrica en la posición de trabajo.
- Abata hacia atrás hasta el tope de la caperuza protectora **5**.
- Aproxime por la derecha el tope paralelo **2** hasta asentarlo contra la hoja de sierra.

Control:

El indicador de separación **62** deberá quedar enarado con la marca de 0° de la escala **10**.

Reajuste:

- Afloje el tornillo **69** con el destornillador de estrella y haga coincidir el indicador de separación con la marca de 0°.

Ajuste del indicador de separación de la mesa de corte (ver figura V)

- Ajuste el tope paralelo **2** a la medida de 33 cm.
- Afloje la palanca de enclavamiento **12** y saque hasta el tope la prolongación de la mesa.

Control:

El valor en la escala superior **10** del indicador de separación **63** deberá corresponder con el valor señalado en la escala inferior por el indicador de separación **62**.

Reajuste:

- Afloje el tornillo **70** con un destornillador de estrella de tipo comercial y ajuste el indicador de separación **63** con la marca de 33 cm de la escala superior **10**.

Ajuste del ángulo de inglete estándar del tope para ángulos (ver figura W)

- Ajuste el ángulo de inglete estándar de 0° en el tope para ángulos **8**.

Control:

- Ajuste el calibre de ángulos a 90° y colóquelo entre el carril guía **48** y la regleta **49**.

El brazo del calibre de ángulos deberá asentar en toda su longitud contra la regleta.

Reajuste:

- Afloje la tuerca **71** (7 mm) y ajuste el tornillo tope **58** de forma que al tocar la chapa de ajuste **59**, el brazo del calibre de ángulos quede enrasado con la regleta.
- Apriete con cuidado la tuerca **71**.

Repita estos pasos también para ambos ángulos de inglete de 45°.

Ajuste de la placa de inserción**Control:**

La parte anterior de la placa **3** debe quedar enrasada, o bien, ligeramente por debajo, de la mesa de corte, y la parte posterior debe quedar enrasada, o ligeramente por encima, de la mesa de corte.

Reajuste:

- Utilice los cuatro tornillos **42** para ajustar el nivel de altura correcto.

Almacenaje y transporte**Almacenaje de la herramienta eléctrica (ver figura X)**

La herramienta eléctrica le brinda la posibilidad de guardar en ella de forma segura los topes, el bastón de empuje y hojas de sierra de repuesto.

- Enclave la tapa de seguridad amarilla **30**.
- Coloque la herramienta eléctrica en la posición de transporte. (ver “Posición de transporte”, página 78)
- Desmonte el tope paralelo auxiliar **23** del tope paralelo **2**.
- Sujete los topes paralelos (**2** y **23**) a la carcasa.
- Aloe la llave anular **51** y las hojas de sierra de recambio en el depósito para herramientas **20**.
- Adose el bastón de empuje **21** con la tuerca **22** al frente del depósito de útiles **20** (ver figura principal en página 3).
- Enrolle el cable de red en el portacables **34**.

Transporte de la herramienta eléctrica

Antes de transportar la herramienta eléctrica deberá realizar los pasos siguientes:

- Coloque la herramienta eléctrica en la posición de transporte.
- Retire todos los accesorios que no puedan montarse de forma fija en la herramienta eléctrica.

Procure transportar siempre las hojas de sierra que no precise en un recipiente cerrado.

- Para alzarla o transportarla sujete la mesa de corte por las cavidades laterales **19** que van marcadas.

► **Para transportar la herramienta eléctrica sujétela exclusivamente por los dispositivos de transporte y jamás por los dispositivos de protección.**

► **Siempre transportar entre dos la herramienta eléctrica para no lesionarse.**

Mantenimiento y servicio

Mantenimiento y limpieza

► **Antes de cualquier manipulación en la herramienta eléctrica, sacar el enchufe de red de la toma de corriente.**

Si a pesar de los esmerados procesos de fabricación y control, la herramienta eléctrica llegase a averiarse, la reparación deberá encargarse a un servicio técnico autorizado para herramientas eléctricas Bosch.

Para cualquier consulta o pedido de piezas de repuesto es imprescindible indicar el nº de artículo de 10 dígitos que figura en la placa de características de la herramienta eléctrica.

Limpieza

- Siempre mantenga limpias la herramienta eléctrica y las rejillas de ventilación para trabajar con eficacia y fiabilidad.
- Después de cada fase de trabajo elimine el polvo y las virutas soplando aire comprimido, o con un pincel.

Lubricación de la herramienta eléctrica



Lubricante:

Aceite para motores SAE 10/SAE 20

- Si fuese preciso, retire la placa base y lubrique en la herramienta eléctrica los puntos mostrados. (ver figura Y)

Un servicio técnico autorizado Bosch realiza estos trabajos rápida y concienzudamente.

Elimine los lubricantes y agentes limpiadores respetando el medio ambiente. Observe las prescripciones legales al respecto.

Accesorios especiales

Saco colector de polvo 2 605 411 205

Depósito para hoja de sierra y herramientas 2 605 430 008

Bastidor inferior plegable 2 607 001 912

Bastón de empuje 2 607 001 914

Hojas de sierra para madera, tableros, paneles y listones

Hoja de sierra 254 x 30 mm,
40 dientes 2 608 640 443

Hoja de sierra 254 x 30 mm,
60 dientes 2 608 640 444

Servicio técnico y atención al cliente

El servicio técnico le asesorará en las consultas que pueda Ud. tener sobre la reparación y mantenimiento de su producto, así como sobre piezas de recambio. Los dibujos de despiece e informaciones sobre las piezas de recambio las podrá obtener también en internet bajo:

www.bosch-pt.com

Nuestro equipo de asesores técnicos le orientará gustosamente en cuanto a la adquisición, aplicación y ajuste de los productos y accesorios.

España

Robert Bosch España, S.A.
Departamento de ventas
Herramientas Eléctricas
C/Hermanos García Noblejas, 19
28037 Madrid
Tel. Asesoramiento al cliente: +34 (0901) 11 66 97
Fax: +34 (091) 327 98 63

Venezuela

Robert Bosch S.A.
Final Calle Vargas. Edf. Centro Berimer P.B.
Boleíta Norte
Caracas 107
Tel.: +58 (02) 207 45 11

México

Robert Bosch S.A. de C.V.
Tel. Interior: +52 (01) 800 627 1286
Tel. D.F.: +52 (01) 52 84 30 62
E-Mail: arturo.fernandez@mx.bosch.com

Argentina

Robert Bosch Argentina S.A.
Av. Córdoba 5160
C1414BAW Ciudad Autónoma de Buenos Aires
Atención al Cliente
Tel.: +54 (0810) 555 2020
E-Mail: herramientas.bosch@ar.bosch.com

Perú

Autorex Peruana S.A.
República de Panamá 4045,
Lima 34
Tel.: +51 (01) 475-5453
E-Mail: vhe@autorex.com.pe

Chile

EMASA S.A.
Irrazával 259 – Ñuñoa
Santiago
Tel.: +56 (02) 520 3100
E-Mail: emasa@emasa.cl

Eliminación

Recomendamos que las herramientas eléctricas, accesorios y embalajes sean sometidos a un proceso de recuperación que respete el medio ambiente.

Para efectuar un reciclaje selectivo se han identificado las piezas de plástico.

Sólo para los países de la UE:



¡No arroje las herramientas eléctricas a la basura!

Conforme a la Directiva Europea 2002/96/CE sobre aparatos eléctricos y electrónicos inservibles, tras su transposición en ley nacional, deberán acumularse por separado las herramientas eléctricas para ser sometidas a un reciclaje ecológico.

Reservado el derecho de modificación.



Indicações de segurança

Indicações gerais de advertência para ferramentas eléctricas

⚠ ATENÇÃO Devem ser lidas todas as indicações de advertência e todas as instruções. O desrespeito das advertências e instruções apresentadas abaixo pode causar choque eléctrico, incêndio e/ou graves lesões.

Guarde bem todas as advertências e instruções para futura referência.

O termo "Ferramenta eléctrica" utilizado a seguir nas indicações de advertência, refere-se a ferramentas eléctricas operadas com corrente de rede (com cabo de rede) e a ferramentas eléctricas operadas com acumulador (sem cabo de rede).

1) Segurança da área de trabalho

- a) **Mantenha a sua área de trabalho sempre limpa e bem iluminada.** Desordem ou áreas de trabalho insuficientemente iluminadas podem levar a acidentes.
- b) **Não trabalhar com a ferramenta eléctrica em áreas com risco de explosão, nas quais se encontrem líquidos, gases ou pós inflamáveis.** Ferramentas eléctricas produzem faíscas, que podem inflamar pós ou vapores.
- c) **Manter crianças e outras pessoas afastadas da ferramenta eléctrica durante a utilização.** No caso de distração é possível que perca o controlo sobre o aparelho.

2) Segurança eléctrica

- a) **A ficha de conexão da ferramenta eléctrica deve caber na tomada. A ficha não deve ser modificada de maneira alguma. Não utilizar uma ficha de adaptação junto com ferramentas eléctricas protegidas por ligação à terra.** Fichas não modificadas e tomadas apropriadas reduzem o risco de um choque eléctrico.

b) **Evitar que o corpo possa entrar em contacto com superfícies ligadas à terra, como tubos, aquecimentos, fogões e frigoríficos.** Há um risco elevado devido a choque eléctrico, se o corpo estiver ligado à terra.

c) **Manter o aparelho afastado de chuva ou humidade.** A infiltração de água numa ferramenta eléctrica aumenta o risco de choque eléctrico.

d) **Não deverá utilizar o cabo para outras finalidades. Jamais utilizar o cabo para transportar a ferramenta eléctrica, para pendurá-la, nem para puxar a ficha da tomada. Manter o cabo afastado de calor, óleo, cantos afiados ou partes do aparelho em movimento.** Cabos danificados ou emaranhados aumentam o risco de um choque eléctrico.

e) **Se trabalhar com uma ferramenta eléctrica ao ar livre, só deverá utilizar cabos de extensão apropriados para áreas exteriores.** A utilização de um cabo de extensão apropriado para áreas exteriores reduz o risco de um choque eléctrico.

f) **Se não for possível evitar o funcionamento da ferramenta eléctrica em áreas húmidas, deverá ser utilizado um disjuntor de corrente de avaria.** A utilização de um disjuntor de corrente de avaria reduz o risco de um choque eléctrico.

3) Segurança de pessoas

- a) **Esteja atento, observe o que está a fazer e tenha prudência ao trabalhar com a ferramenta eléctrica. Não utilizar uma ferramenta eléctrica quando estiver fatigado ou sob a influência de drogas, álcool ou medicamentos.** Um momento de descuido ao utilizar a ferramenta eléctrica, pode levar a lesões graves.

- b) Utilizar equipamento de protecção pessoal e sempre óculos de protecção.** A utilização de equipamento de protecção pessoal, como máscara de protecção contra pó, sapatos de segurança antiderrapantes, capacete de segurança ou protecção auricular, de acordo com o tipo e aplicação da ferramenta eléctrica, reduz o risco de lesões.
- c) Evitar uma colocação em funcionamento involuntária. Assegure-se de que a ferramenta eléctrica esteja desligada, antes de conectá-la à alimentação de rede e/ou ao acumulador, antes de levantá-la ou de transportá-la.** Se tiver o dedo no interruptor ao transportar a ferramenta eléctrica ou se o aparelho for conectado à alimentação de rede enquanto estiver ligado, poderão ocorrer acidentes.
- d) Remover ferramentas de ajuste ou chaves de boca antes de ligar a ferramenta eléctrica.** Uma ferramenta ou chave que se encontre numa parte do aparelho em movimento pode levar a lesões.
- e) Evite uma posição anormal. Mantenha uma posição firme e mantenha sempre o equilíbrio.** Desta forma é mais fácil controlar a ferramenta eléctrica em situações inesperadas.
- f) Usar roupa apropriada. Não usar roupa larga nem jóias. Mantenha os cabelos, roupas e luvas afastadas de partes em movimento.** Roupas frouxas, cabelos longos ou jóias podem ser agarrados por peças em movimento.
- g) Se for possível montar dispositivos de aspiração ou de recolha, assegure-se de que estejam conectados e utilizados correctamente.** A utilização de uma aspiração de pó pode reduzir o perigo devido ao pó.
- 4) Utilização e manuseio cuidadoso de ferramentas eléctricas**
- a) Não sobrecarregue o aparelho. Utilize a ferramenta eléctrica apropriada para o seu trabalho.** É melhor e mais seguro trabalhar com a ferramenta eléctrica apropriada na área de potência indicada.
- b) Não utilizar uma ferramenta eléctrica com um interruptor defeituoso.** Uma ferramenta eléctrica que não pode mais ser ligada nem desligada, é perigosa e deve ser reparada.
- c) Puxar a ficha da tomada e/ou remover o acumulador antes de executar ajustes no aparelho, de substituir acessórios ou de guardar o aparelho.** Esta medida de segurança evita o arranque involuntário da ferramenta eléctrica.
- d) Guardar ferramentas eléctricas não utilizadas fora do alcance de crianças. Não permita que pessoas que não estejam familiarizadas com o aparelho ou que não tenham lido estas instruções, utilizem o aparelho.** Ferramentas eléctricas são perigosas se forem utilizadas por pessoas inespertas.
- e) Tratar a ferramenta eléctrica com cuidado. Controlar se as partes móveis do aparelho funcionam perfeitamente e não emperram, e se há peças quebradas ou danificadas que possam prejudicar o funcionamento da ferramenta eléctrica. Permitir que peças danificadas sejam reparadas antes da utilização.** Muitos acidentes têm como causa, a manutenção insuficiente de ferramentas eléctricas.
- f) Manter as ferramentas de corte afiadas e limpas.** Ferramentas de corte cuidadosamente tratadas e com cantos de corte afiados emperram com menos frequência e podem ser conduzidas com maior facilidade.

88 | Português

g) Utilizar a ferramenta eléctrica, acessórios, ferramentas de aplicação, etc. conforme estas instruções. Considerar as condições de trabalho e a tarefa a ser executada. A utilização de ferramentas eléctricas para outras tarefas a não ser as aplicações previstas, pode levar a situações perigosas.

5) Serviço

a) Só permita que o seu aparelho seja reparado por pessoal especializado e qualificado e só com peças de reposição originais. Desta forma é assegurado o funcionamento seguro do aparelho.

Indicações de segurança para serras circulares de mesa

- ▶ **Jamais se posicione sobre a ferramenta eléctrica.** É possível que ocorram graves lesões se a ferramenta eléctrica tombar ou se por acaso entrar em contacto com a lâmina de serra.
- ▶ **Assegure-se de que a capa de protecção esteja funcionando correctamente e que possa ser movimentada livremente.** Jamais prender a capa de protecção, de modo que permaneça aberta.
- ▶ **Manter as suas mãos afastadas da área de corte enquanto a ferramenta eléctrica estiver em funcionamento.** Há perigo de lesões se houver contacto com a lâmina de serra.
- ▶ **Jamais passar as mãos por detrás da lâmina de serra para segurar a peça a ser trabalhada, para remover aparas de madeira ou por outros motivos.** A distância entre a sua mão e a lâmina de serra em rotação não será suficiente.
- ▶ **Só conduzir a peça a ser trabalhada em direcção da lâmina de serra quando já estiver em funcionamento.** Caso contrário há risco de um contragolpe, se a lâmina de serra se enganchar na peça a ser trabalhada.
- ▶ **Manter os punhos sempre secos, limpos e livres de óleo e gordura.** Punhos gordurosos, são escorregadios e levam à perda de controlo.
- ▶ **Só utilizar a ferramenta eléctrica quando a superfície de trabalho estiver limpa e livre de aparas de madeira, etc.. Sobre a superfície de trabalho não deve se encontrar nenhuma ferramenta de ajuste, só a peça a ser trabalhada.** Pequenos pedaços de madeira ou outros objectos que entrem em contacto com a lâmina de serra, podem ser atirados contra o operador com alta velocidade.
- ▶ **Sempre serrar apenas uma peça a ser trabalhada de cada vez.** Peças a serem trabalhadas empilhadas ou encostadas podem bloquear a lâmina de serra ou podem ser deslocadas durante o processo de serrar.
- ▶ **Utilizar sempre um esbarro paralelo ou um esbarro angular.** Isto aumenta a exactidão de corte e reduz a possibilidade de um emperramento da lâmina de serra.
- ▶ **Só utilizar a ferramenta eléctrica para os materiais indicados no capítulo de utilização conforme as disposições.** Caso contrário, é possível que a ferramenta eléctrica seja sobrecarregada.
- ▶ **Se a lâmina de serra emperrar, deverá desligar a serra e não movimentar a peça a ser trabalhada até a lâmina de serra parar. Para evitar um contragolpe, só deverá movimentar a peça a ser trabalhada depois que a lâmina de serra parar.** Eliminar a causa do emperramento da lâmina de serra antes de ligar novamente a ferramenta eléctrica.
- ▶ **Não utilizar lâminas de serra embotadas, rachadas, empenadas ou danificadas.** Lâminas de serra com dentes embotados ou incorrectamente alinhados causam um atrito maior, um contragolpe e emperram devido à fenda de corte apertada.
- ▶ **Sempre utilizar lâminas de serra do tamanho correcto e com orifício de admissão apropriado (p. ex. em forma de estrela ou redondo).** Lâminas de serra não apropriadas para as peças de montagem da lâmina, funcionam desequilibradamente e levam à perda de controlo.
- ▶ **Não utilizar lâminas de serra de aço de alta liga para trabalhos rápidos (aço HSS).** Estas lâminas de serra podem quebrar facilmente.

- ▶ **Jamais tocar na lâmina de serra após terminar o trabalho, antes que possa esfriar.** A lâmina de serra torna-se extremamente quente durante o trabalho.
- ▶ **Jamais utilizar a ferramenta sem a placa de alimentação. Uma placa de alimentação defeituosa deve ser substituída.** Se a lâmina de serra for utilizada sem uma placa de alimentação em perfeito estado, poderá provocar lesões.
- ▶ **Controlar o cabo em intervalos regulares e permitir que um cabo danificado seja reparado por um serviço pós-venda autorizado para ferramentas eléctricas Bosch. Substituir cabos de extensão danificados.** Desta forma é assegurada a segurança da ferramenta eléctrica.
- ▶ **Quando não estiver sendo utilizada, a ferramenta eléctrica deverá ser guardada num lugar seguro. Ela deve ser guardada num local seco e que possa ser trancado.** Assim evita-se que a ferramenta eléctrica sofra danos devido ao armazenamento ou que seja operada por pessoas inexperientes.
- ▶ **Fixar a peça a ser trabalhada.** Uma peça a ser trabalhada fixa com dispositivos de aperto ou com torno de bancada está mais firme do que segurada com a mão.
- ▶ **Manter o seu local de trabalho limpo.** Misturas de material são especialmente perigosas. Pó de metal leve pode queimar ou explodir.
- ▶ **Jamais abandonar a ferramenta, antes que esta esteja completamente parada.** Ferramentas de trabalho em funcionamento de inércia podem causar lesões.
- ▶ **Não utilizar a ferramenta eléctrica com um cabo danificado. Não tocar no cabo danificado nem puxar a ficha da tomada, se o cabo for danificado durante o trabalho.** Cabos danificados aumentam o risco de um choque eléctrico.

Símbolos

Os seguintes símbolos podem ser importantes para a utilização da sua ferramenta eléctrica. Os símbolos e os seus significados devem ser memorizados. A interpretação correcta dos símbolos facilita a utilização segura e aprimorada da ferramenta eléctrica.

Símbolo

Significado



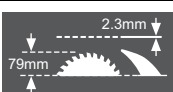
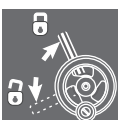
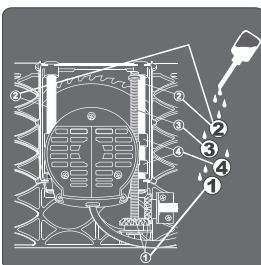
- ▶ **Usar protecção auricular.** Ruídos podem provocar a surdez.



- ▶ **Usar uma máscara de protecção contra pó.**



- ▶ **Usar óculos de protecção.**

Símbolo	Significado
	► Área perigosa! Manter as mãos, os dedos e os braços afastados desta área.
	Observe as dimensões da lâmina de serra. Não deve haver folga entre o diâmetro do orifício e o fuso da ferramenta. Não utilizar adaptadores nem redutores.
	Ao substituir a lâmina de serra, deverá observar que a largura de corte não seja inferior a 2,3 mm e a que espessura da lâmina não seja maior do que 2,3 mm. Caso contrário há perigo que a cunha abridora (2,3 mm) seja emperrada na peça a ser trabalhada. A máxima altura possível da peça a ser trabalhada é de 79 mm.
	Para ser transportada, deverá sempre segurar a ferramenta eléctrica pelas posições marcadas.
	Indica a posição da alavanca de travamento para fixar a lâmina de serra e ao ajustar o ângulo de meia-esquadria vertical (lâmina de serra deslocável).
	Indica o sentido de rotação da roda manual para abaixar (posição de transporte) e elevar (posição de trabalho) a lâmina de serra.
	Pontos de manutenção no lado de baixo da ferramenta eléctrica.
	Apenas países da União Europeia: Não deitar ferramentas eléctricas no lixo doméstico! De acordo com a directiva europeia 2002/96/CE para aparelhos eléctricos e electrónicos velhos, e com as respectivas realizações nas leis nacionais, as ferramentas eléctricas que não servem mais para a utilização, devem ser enviadas separadamente a uma reciclagem ecológica.

Descrição de funções



Devem ser lidas todas as indicações de advertência e todas as instruções. O desrespeito das advertências e instruções apresentadas abaixo pode causar choque eléctrico, incêndio e/ou graves lesões.

Utilização conforme as disposições

A ferramenta é destinada à utilização como aparelho estacionário, para cortes longitudinais e transversais, rectos, em madeira. Há a possibilidade de ângulos de meia-esquadria horizontais de -60° a $+60^\circ$, assim como ângulos de meia-esquadria verticais de 0° a 45° .

A ferramenta eléctrica foi projectada com uma potência apropriada para serrar madeira dura e macia, assim como painéis de partículas e painéis de fibras.

Quando esta ferramenta eléctrica é operada como serra circular de bancada, ela não é homologada para serrar alumínio nem outros metais não ferrosos.

Componentes ilustrados

A numeração dos componentes ilustrados refere-se à apresentação da ferramenta eléctrica na página de esquemas.

- 1 Mesa para serrar
- 2 Limitador paralelo
- 3 Placa de alimentação
- 4 Cunha abridora
- 5 Capa de protecção
- 6 Lâmina de serra
- 7 Adesivo para marcar a linha de corte
- 8 Limitador angular
- 9 Ranhura de guia para o limitador paralelo
- 10 Escala para distância entre a lâmina de serra e o limitador paralelo 2
- 11 Ranhura de guia para o limitador paralelo 2
- 12 Manípulo de aperto para a extensão da mesa de serra
- 13 Orifícios para montagem
- 14 Roda manual para elevar e abaixar a lâmina de serra
- 15 Alavanca de travamento para ajustar o ângulo vertical de meia-esquadria
- 16 Botão de PARAGEM DE EMERGÊNCIA
- 17 Chave de sextavado interior (5 mm)
- 18 Cavidades de pega
- 19 Ranhura de guia em forma de V do limitador paralelo
- 20 Compartimento de ferramentas
- 21 Pau para empurrar
- 22 Porca de fixação para pau para empurrar e compartimento das ferramentas
- 23 Limitador paralelo adicional
- 24 Parafusos de sextavado interno (5 mm) na frente para ajustar a paralelidade da lâmina de serra
- 25 Depósito do limitador angular
- 26 Parafuso de fenda em cruz para ajustar o limitador 27
- 27 Limitador para ângulo de meia-esquadria 45° (vertical)
- 28 Limitador para ângulo de meia-esquadria 0° (vertical)
- 29 Parafuso de fenda em cruz para ajustar o limitador 28
- 30 Capa de segurança do interruptor de ligar-desligar
- 31 Braçadeira de fixação do limitador paralelo adicional
- 32 Depósito do limitador paralelo 2
- 33 Parafusos de sextavado interno (5 mm) atrás para ajustar a paralelidade da lâmina de serra
- 34 Porta-cabo
- 35 Expulsão de aparas
- 36 Placa de base

92 | Português

- 37** Parafuso de sextavado interno (fixação da cunha abridora)
- 38** Ranhura de fixação da cunha abridora
- 39** Entalhes para a placa de inserção
- 40** Compartimento da ferramenta
- 41** Clipe elástico da placa de inserção
- 42** Parafusos de ajuste para a placa de inserção
- 43** Punho de aperto do limitador paralelo
- 44** Guia em forma de V do limitador paralelo
- 45** Porca de orelhas
- 46** Arruela plana
- 47** Parafuso de fixação para limitador paralelo adicional
- 48** Carril de guia do limitador angular
- 49** Carril perfilado
- 50** Set de fixação "carril perfilado"
- 51** Chave anular (23 mm)
- 52** Alavanca de travamento do veio
- 53** Porca de aperto
- 54** Flange de aperto
- 55** Veio da ferramenta
- 56** Indicador de ângulo (vertical)
- 57** Manípulo de fixação para qualquer ângulo de meia-esquadria (horizontal)
- 58** Parafuso limitador para o ângulo de meia-esquadria padrão horizontal
- 59** Chapa de ajuste
- 60** Indicador de ângulo no esbarro angular
- 61** Alongamento da mesa de trabalho
- 62** Indicador de distância do limitador paralelo
- 63** Indicador de distância da mesa de serra
- 64** Tecla para ligar
- 65** Protecção lateral
- 66** Porca serrilhada do carril perfilado
- 67** Escala para ângulo de meia-esquadria (vertical)
- 68** Parafuso para indicador de ângulo (vertical)
- 69** Parafuso para o indicador de distância do limitador paralelo
- 70** Parafuso para o indicador de distância da mesa de serra
- 71** Porca do parafuso limitador para o ângulo de meia-esquadria padrão horizontal

Acessórios apresentados ou descritos não pertencem ao volume de fornecimento padrão. Todos os acessórios encontram-se no nosso programa de acessórios.

Informação sobre ruídos

Valores de medição para ruídos, averiguados conforme EN 61029.

O nível de ruído avaliado como A do aparelho é tipicamente: Nível de pressão acústica 90 dB(A); Nível de potência acústica 103 dB(A). Incerteza K=3 dB.

Usar protecção auricular!

Dados técnicos

Serra circular de mesa			GTS 10 Professional			
Nº do produto		... 200	... 2E0	... 2G0	... 240	... 260
3 601 L30 ...		... 220				
		... 230				
		... 270				
Potência nominal consumida	W	1800	1650	–	1800	1800
Tensão nominal	V	230	220	120	240	110
Frequência	Hz	50	50/60	50/60	50	50
Nº de rotações em ponto morto	min ⁻¹	3800	3800	3650	3900	4000
Limitação de corrente de arranque		●	–	–	–	–
Peso conforme EPTA-Procedure 01/2003	kg	27,2	27,2	27,2	27,2	27,2
Classe de protecção		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II

Medidas de lâminas de serra apropriadas

Diâmetro da lâmina de serra	mm	254	254	254	254	254
Espessura da lâmina mestre	mm	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0
min. espessura/torção dos dentes	mm	2,8	2,8	2,8	2,8	2,8
Diâmetro do orifício	mm	30	30	16	25,4	30

Máximas dimensões da peça a ser trabalhada, veja página 100.

As indicações só valem para tensões nominais [U] 230/240 V. Estas indicações podem variar no caso de tensões inferiores e em modelos específicos dos países.

Observar o número de produto na placa de características da sua ferramenta eléctrica. A designação comercial das ferramentas eléctricas individuais pode variar.

Declaração de conformidade

Declaramos sob nossa exclusiva responsabilidade de que o produto descrito em “Dados técnicos” cumpre as seguintes normas ou documentos normativos: EN 61029 conforme as disposições das directivas 2004/108/CE, 2006/42/CE.

Exame CE de tipo nº 50169783.0001 pelo laboratório de teste notificado nº 0197.

Processo técnico em:
Robert Bosch GmbH, Dept. PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen
Leinfelden, 26.01.2010

Montagem

- **Evitar um arranque involuntário da ferramenta eléctrica. A ficha de rede não deve estar conectada à alimentação de rede durante a montagem e durante todos trabalhos na ferramenta eléctrica.**

Volume de fornecimento

Antes de colocar a ferramenta eléctrica em funcionamento pela primeira vez, deverá verificar se todas as peças especificadas abaixo foram fornecidas:

- Serra circular de mesa com lâmina de serra **6** montada
- Compartimento de ferramentas **20** com chave Philips **17** e chave anular **51**
- Placa de base **36** com parafusos de fixação
- Esbarro angular **8**
- Carril perfilado **49**
- Conjunto de fixação “carril perfilado” **50** (chapa de guia, porca serrilhada, parafuso, arruela plana)
- Limitador paralelo **2**
- Limitador paralelo adicional **23**
- Conjunto de fixação “Limitador paralelo adicional/esbarro angular” (Parafusos de fixação **47**, arruelas planas **46**, porcas de orelhas **45**)
- Tampa de protecção **5** com cunha abridora **4** pré-montada
- Pau para empurrar **21**
- Placa de inserção **3**
- Adaptador de aspiração

Nota: Verificar se a ferramenta eléctrica apresenta danos.

Antes de utilizar a ferramenta eléctrica, deverá controlar cuidadosamente todos os dispositivos de protecção e peças levemente danificadas e verificar se estão funcionando correctamente. Controlar se as peças móveis funcionam perfeitamente e não emperram, ou se há peças danificadas. Todas as peças devem ser montadas correctamente e corresponder a todas exigências, para que seja assegurado um funcionamento impecável.

Dispositivos de segurança e peças danificados devem ser devidamente reparados ou substituídos por uma oficina especializada.

Primeira colocação em funcionamento

- Retirar todas as peças fornecidas cuidadosamente das respectivas embalagens.
- Remover todo o material de embalagem da ferramenta eléctrica e dos acessórios fornecidos.
- Observar especialmente que o material de embalagem por debaixo do bloco do motor seja removido.

Sequência de montagem

Para facilitar o trabalho, deverá observar a sequência de montagem dos elementos do aparelho fornecidos.

1º Montagem por baixo

- Placa de base **36** com parafusos de fixação

2º Montagem por cima

- Tampa de protecção **5** com cunha abridora **4** pré-montada
- Placa de inserção **3**
- Limitador paralelo **2**, limitador paralelo adicional **23** esbarro angular **8**

Montagem por baixo

- Colocar a ferramenta eléctrica sobre a mesa de serra **1**.

Montar a placa de base (veja figura A)

- Colocar a placa de base **36** nos entalhes previstos para tal, de modo que os parafusos de fixação engatem nos orifícios da carcaça.
- Apertar bem os parafusos de fixação para fixar a placa de base.

Montagem por cima

- Girar a ferramenta eléctrica, de modo que agora esteja na posição correcta para o trabalho.

Montar a capa de protecção (veja figura B)

- Girar a roda manual **14** até o fim, no sentido dos ponteiros do relógio, de modo que a lâmina de serra **6** se encontre na posição mais alta sobre a mesa de serra.
- Soltar o parafuso **37** com a chave de sextavado interno **17** (5 mm) fornecida.
Não desatarraxar completamente o parafuso.
- Empurrar a ranhura **38** da cunha abridora **4** sobre o parafuso **37**.
- Reapertar o parafuso.

Nota: A cunha abridora deve estar alinhada com a lâmina de serra, para evitar que a peça a ser trabalhada possa emperrar.

Montar a placa de inserção (veja figura C)

- Para evitar ferimentos durante a montagem da placa de inserção, a roda manual **14** deve ser girada completamente no sentido contrário dos ponteiros do relógio. A lâmina de serra se encontra portanto na posição mais baixa, sob a mesa de serra.
- Enganchar a placa de inserção **3** nos respectivos entalhes **39** do compartimento de ferramenta **40**.
- Conduzir a placa de inserção para baixo.
- Premir sobre a placa de inserção até o clipe elástico **41** engatar na frente do compartimento de ferramenta.

O lado da frente da placa de inserção **3** deve estar alinhada à mesa de serra ou um pouco abaixo da mesa dela, o lado de trás deve estar alinhado à mesa de serra ou um pouco acima dela.

- Ajustar o nível correcto com os quatro parafusos de ajuste **42**.

Montar o limitador paralelo (veja figura D)

O limitador paralelo **2** pode ser posicionado do lado esquerdo ou direito da lâmina de serra.

- Soltar o punho de aperto **43** do limitador paralelo **2**.
Desta forma é reduzida a carga sobre o guia em forma de V **44**.
- Colocar primeiro o limitador paralelo, com o guia em forma de V, na ranhura de guia **19** da mesa de serra. Posicionar em seguida o limitador paralelo na ranhura de guia **11** dianteira da mesa de serra.
O esbarro paralelo pode agora ser deslocado como desejar.
- Para fixar o limitador paralelo, deverá premir o punho de aperto **43** para baixo.

Montar o limitador paralelo adicional (veja figura E)

Ao serrar peças estreitas e ao serrar ângulos de meia-esquadria verticais é necessário montar o limitador paralelo adicional **23** no limitador paralelo **2**.

O limitador paralelo adicional pode ser montado no lado esquerdo ou no lado direito do limitador paralelo **2**.

Para a montagem deverá ser utilizado o conjunto de fixação “limitador paralelo adicional”.

- Introduzir os parafusos de fixação **47** pelos orifícios laterais do limitador paralelo **2**.
As cabeças dos parafusos servem de guia para o limitador paralelo adicional.
- Deslocar o limitador paralelo adicional **23** por cima das cabeças dos parafusos de fixação.
- Colocar as arruelas planas **46** sobre os parafusos de fixação e apertar os parafusos com ajuda das porcas de orelhas **45**.

Montar o esbarro angular (veja figuras F1–F2)

- Introduzir o carril **48** do esbarro angular **8** numa das ranhuras de guia **9** da mesa de serrar previstas para tal.

Para um melhor encosto de longas peças a serem trabalhadas, é possível alargar o esbarro angular com o carril de guia **49**.

- Se necessário deverá montar o carril perfilado com ajuda do conjunto de fixação **50** ao limitador angular.

Aspiração de pó/de aparas

Pós de materiais como por exemplo, tintas que contém chumbo, alguns tipos de madeira, minerais e metais, podem ser nocivos à saúde. O contacto ou a inalação dos pós pode provocar reacções alérgicas e/ou doenças nas vias respiratórias do utilizador ou das pessoas que se encontrem por perto.

Certos pós, como por exemplo pó de carvalho e faia são considerados como sendo cancerígenos, especialmente quando juntos com substâncias para o tratamento de madeiras (cromato, preservadores de madeira). Material que contém asbesto só deve ser processado por pessoal especializado.

- Se possível, utilizar uma aspiração de pó.
- Assegurar uma boa ventilação do local de trabalho.
- É recomendável usar uma máscara de protecção respiratória com filtro da classe P2.

Observe as directivas para os materiais a serem trabalhados, vigentes no seu país.

A aspiração de pó/de aparas pode ser bloqueada por pó, aparas ou por estilhaços da peça a ser trabalhada.

- Desligar a ferramenta eléctrica e puxar a ficha de rede da tomada.
- Aguardar até que a lâmina de serra esteja completamente parada.
- Verificar a causa do bloqueio e eliminá-la.

Aspiração externa

Utilizar o adaptador de aspiração fornecido, para conectar um aspirador de pó à expulsão de aparas **35**.

- Encaixar o adaptador de aspiração e a mangueira do aspirador de pó.

O aspirador de pó deve ser apropriado para o material a ser trabalhado.

Utilizar um aspirador especial para aspirar pó que seja extremamente nocivo à saúde, cancerígeno ou seco.

Montagem estacionária ou flexível

- ▶ **Para assegurar um manuseio seguro, é necessário que, antes da utilização, a ferramenta eléctrica seja montada sobre uma superfície de trabalho plana e estável (p. ex. bancada de trabalho).**

Montagem numa superfície de trabalho (veja figura G)

- Fixar a ferramenta eléctrica à superfície de trabalho com uma união roscada apropriada. Para tal servem os orifícios **13**.

Montagem a uma mesa de trabalho Bosch

As mesas de trabalho GTA da Bosch oferecem firmeza à ferramenta eléctrica, sobre qualquer solo, devido aos pés de altura ajustável.

- ▶ **Ler todas as indicações de advertência e instruções fornecidas com a mesa de trabalho.** O desrespeito das indicações de advertência e das instruções pode causar choque eléctrico, queimaduras e/ou graves lesões.
- ▶ **Montar correctamente a mesa de trabalho, antes de montar a ferramenta eléctrica.** É importante que a montagem seja perfeita, para evitar o risco de desmoronamento.
- Montar a ferramenta eléctrica na posição de transporte sobre a mesa de trabalho.

Troca de ferramenta (veja figuras H1–H3)

- ▶ **Antes de todos trabalhos na ferramenta eléctrica deverá puxar a ficha de rede da tomada.**
- ▶ **Para a montagem da lâmina de serra é necessário usar luvas de protecção.** Há perigo de lesões no caso de um contacto com a lâmina de serra.

Só utilizar lâminas de serra com uma máxima velocidade admissível superior à velocidade da marcha em vazio da ferramenta eléctrica.

Só utilizar lâminas de serra que correspondam aos dados característicos indicados nesta instrução de serviço e que sejam controlados conforme EN 847-1 e respectivamente marcados.

Só usar lâminas de serra recomendadas pelo fabricante desta ferramenta eléctrica e apropriadas para o material com que deseja trabalhar.

Desmontar a lâmina de serra

- Para tal, deverá levantar o lado da frente da placa de inserção **3** com uma chave de fenda e retirá-la do compartimento da ferramenta **40**.
- Girar a roda manual **14** até o fim, no sentido dos ponteiros do relógio, de modo que a lâmina de serra **6** se encontre na posição mais alta sobre a mesa de serra.
- Deslocar a cobertura de protecção **5** completamente para trás.
- Girar a porca de aperto **53** com a chave anular **51** (23 mm) e puxar ao mesmo tempo a alavanca de travamento do veio **52** até engatar.
- Manter a alavanca de travamento do veio puxada e desatarraxar a porca de aperto no sentido contrário dos ponteiros do relógio.
- Retirar o flange de aperto **54**.
- Retirar a lâmina de serra **6**.

Montar a lâmina de serra

Se necessário, deverá limpar todas as partes antes de serem montadas.

- Colocar a nova lâmina de serra no flange de montagem do veio da ferramenta **55**.

Nota: Não utilizar lâminas de serra pequenas demais. A fenda entre a lâmina de serra e a cunha abridora deve ter no máximo 5 mm.

- ▶ **Durante a montagem, deverá observar que o sentido de corte dos dentes (sentido da seta sobre a lâmina de corte) coincida com o sentido da seta sobre a capa de protecção!**
- Colocar o flange de aperto **54** e a porca de aperto **53**.
- Girar a porca de aperto **53** com a chave anular **51** (23 mm) e puxar ao mesmo tempo a alavanca de travamento do veio **52** até engatar.

- Apertar a porca de aperto no sentido dos ponteiros do relógio. (binário de aperto de aprox. 15–23 Nm)
- Recolocar a placa de inserção **3**.
- Reconduzir a capa de protecção **5** para baixo.

Funcionamento

- ▶ **Antes de todos trabalhos na ferramenta eléctrica deverá puxar a ficha de rede da tomada.**

Posição de transporte e posição de trabalho da lâmina de serra

Posição de transporte

- Girar a roda manual **14** no sentido contrário dos ponteiros do relógio, até os dentes da lâmina de serra **6** se encontrarem abaixo da mesa de serra **1**.

Posição de trabalho

- Girar a roda manual **14** no sentido dos ponteiros do relógio, até os dentes da lâmina de serra **6** se encontrarem aprox. 5 mm acima da peça a ser trabalhada.

Nota: Assegure-se de que a capa de protecção esteja correctamente posicionada. Ela deve sempre estar apoiada sobre a peça a ser trabalhada.

Ajustar ao ângulo de chanfradura

Após uso intensivo, deverá controlar, e se necessário corrigir, os ajustes básicos da ferramenta eléctrica, para assegurar cortes precisos (veja “Controlar e realizar os ajustes básicos”, página 100).

Ajustar ângulos de meia-esquadria verticais (Lâmina de serra) (veja figura I)

O ângulo de meia-esquadria vertical pode ser ajustado numa faixa de 0° a 45°.

- Girar a alavanca de travamento **15** no sentido contrário dos ponteiros do relógio.

98 | Português

Nota: Ao soltar completamente a alavanca de travamento, a lâmina de serra é deslocada pela força da gravidade, para uma posição que corresponde a aprox. 30°.

- Puxar e premir a roda manual **14** ao longo da corredeira, até o indicador de ângulo **56** mostrar o ângulo de meia-esquadria desejado.
- Segurar a roda manual nesta posição e reapertar a alavanca de aperto **15**.

Para o ajuste rápido e preciso dos ângulos padrões de 0° e 45°, foram previstos limitadores (**28** e **27**) ajustados a partir de fábrica.

Ajustar ângulos de meia-esquadria horizontais (Esbarro angular) (veja figura J)

O ângulo de meia-esquadria horizontal pode ser ajustado numa faixa de 60° (na esquerda) a 60° (na direita).

- Soltar o manípulo de fixação **57**, se estiver apertado.
- Bascular a chapa de ajuste **59** para fora.
- Girar o esbarro angular até o indicador de ângulo **60** indicar o ângulo desejado.
- Reapertar o manípulo de fixação **57**.

Para o ajuste rápido e preciso de ângulos de meia-esquadria utilizados com frequência, encontram-se no limitador angular **8** parafusos limitadores **58** para o ângulo de 45° (lado esquerdo e lado direito) e de 0°.

- Soltar o manípulo de fixação **57**, se estiver apertado.
- Bascular a chapa de ajuste **59** para fora.
- Girar o limitador angular de modo que a rosca do parafuso limitador **58** desejado esteja no lado direito da chapa de ajuste.
- Bascular a chapa de ajuste **59** para trás e girar o limitador angular até a rosca do parafuso limitador encostar na chapa de ajuste.
- Reapertar o manípulo de fixação **57**.

Alongar a mesa de serra (veja figura K)

Apoiar ou escorar as extremidades de peças compridas.

- Puxar o punho de aperto **12**, para a extensão da mesa de serra, completamente para cima.
- Puxar a extensão da mesa de serra **61** para fora, até o comprimento desejado.
- Premir o punho de aperto **12** para baixo. Desta forma a extensão da mesa de serra está fixa.

Ajustar o limitador paralelo

O limitador paralelo pode ser posicionado na esquerda (escala preta) ou na direita (escala branca) da lâmina de serra. O indicador de distância **62** indica, através de uma lente de aumento, a distância ajustada entre o limitador paralelo e a lâmina de serra.

Posicionar o limitador paralelo no lado desejado da lâmina de serra (veja “Montar o limitador paralelo”, página 95).

com a mesa de serra não alongada

- Soltar o punho de aperto **43** do limitador paralelo e deslocá-lo até o indicador de distância **62** indicar a distância desejada em relação à lâmina de serra.
Com a mesa de serra não alongada, vale a descrição inferior da escala branca **10**.
- Para fixar o limitador paralelo, deverá premir o punho de aperto **43** novamente para baixo.

com a mesa de serra alongada (veja figura L)

- Soltar o punho de aperto **43** do limitador paralelo e deslocá-lo até o indicador de distância **62** indicar a distância de 33 cm em relação à lâmina de serra.
- Puxar o punho de aperto **12**, para a extensão da mesa de serra, completamente para cima.
- Puxar a extensão da mesa de serra **61** para fora até o indicador de distância **63** indicar a distância desejada em relação à lâmina de serra.
- Premir o punho de aperto **12** para baixo. Desta forma a extensão da mesa de serra está fixa.

Ajustar o limitador paralelo adicional (veja figura M)

Ao serrar peças estreitas e ao serrar ângulos de meia-esquadria verticais é necessário montar o limitador paralelo adicional **23** no limitador paralelo **2**.

O limitador paralelo adicional pode ser montado no lado esquerdo ou no lado direito do limitador paralelo **2**.

Peças curtas podem ser emperradas entre o limitador paralelo e a lâmina de serra, podem ser puxadas pela lâmina de serra a subir e então atiradas para longe.

Portanto deverá ajustar o limitador paralelo adicional de modo que a extremidade de guia termine na área entre o dente da lâmina de serra que está mais à frente e o centro da lâmina de serra.

- Para tal deverá soltar todas as porcas de orelhas **45** e deslocar o limitador paralelo adicional até só os dois parafusos dianteiros **47** servirem de fixação.
- Reapertar as porcas de orelhas.

Colocação em funcionamento

Ligar (veja figuras N1–N2)

- Deslocar o botão de PARADA DE EMERGÊNCIA **16** para cima e abrir a tampa de segurança amarela **30**.
- Para a colocação em funcionamento deverá premir a tecla de ligar verde **64**.
- Em seguida deverá fechar a capa de segurança, sem engatar.

Desligar (veja figura N3)

- Premir o botão vermelho de PARAGEM DE EMERGÊNCIA **16**.

Falha de corrente

O interruptor de ligar-desligar é um interruptor de tensão zero, que evita o re-arranque da ferramenta eléctrica após uma falha de corrente eléctrica (p.ex. puxar a ficha da tomada durante o funcionamento).

Para em seguida colocar a ferramenta eléctrica novamente em funcionamento, deverá premir novamente a tecla de ligar verde **64**.

Indicações de trabalho

Indicações gerais para serrar

- **Antes de todos os cortes, deverá assegurar-se de que a lâmina de serra não possa de modo algum entrar em contacto com os limitadores nem com quaisquer outras partes do aparelho.**

Proteger a lâmina de serra contra golpes e pancadas. A lâmina de serra não deve ser exposta a nenhuma pressão lateral.

A cunha abridora deve estar alinhada com a lâmina de serra, para evitar que a peça a ser trabalhada possa emperrar.

Não trabalhar peças empenadas. A peça a ser trabalhada deve sempre ter um lado recto para encostar no limitador paralelo.

Sempre guardar a vara corrediça na ferramenta eléctrica.

Não utilizar a ferramenta eléctrica para ensambalar, ranhurar nem fender.

Marcar a linha de corte (veja figura O)

- Desenhar no adesivo redondo amarelo **7** a espessura da lâmina de serra.
- Desta forma é possível posicionar exactamente a peça a ser serrada, sem ter que abrir a capa de protecção.

Posição do operador (veja figura P)

- **Não se posicione em uma linha com a lâmina de serra, na frente da ferramenta eléctrica, mas sempre deslocado lateralmente em relação à lâmina de serra.** Desta forma o seu corpo estará protegido contra um possível contragolpe.
- Manter as mãos, os dedos e os braços afastados da lâmina de serra em rotação.

Observar as seguintes indicações:

- Manter a peça a ser trabalhada seguramente com ambas as mãos e premir firmemente contra a mesa de serra, especialmente para trabalhos sem limitadores.
- Para serrar peças estreitas e para serrar ângulos de chanfradura verticais, deverá sempre utilizar o deslocador **21** fornecido e o limitador paralelo adicional **23**.

Máximas dimensões da peça a ser trabalhada

Ângulo de meia-esquadria vertical	máx. altura da peça a ser trabalhada [mm]
0°	79
45°	64

Serrar**Serrar cortes rectos**

- Ajustar o limitador paralelo **2** para a largura de corte desejada. (veja “Ajustar o limitador paralelo”, página 98)
- Colocar a peça sobre a mesa de serrar na frente da cobertura de protecção **5**.
- Elevar ou abaixar a lâmina de serra com a roda manual **14**, até os dentes superiores da serra se encontrarem aprox. 5 mm acima da superfície da peça a ser trabalhada.

Nota: Assegure-se de que a capa de protecção esteja correctamente posicionada. Ela deve sempre estar apoiada sobre a peça a ser trabalhada.

- Ligar a ferramenta eléctrica.
- Conduzir a peça lentamente no sentido da tampa de protecção.
A tampa de protecção é formada de modo que deslize automaticamente sobre o canto da peça a ser trabalhada. A protecção lateral **65** oferece uma protecção adicional ao realizar cortes com ângulos de meia-esquadria vertical. (veja figura Q)
- Serrar a peça com avanço uniforme.
- Desligar a ferramenta eléctrica e aguardar até a lâmina de serra estar completamente parada.

Serrar ângulos verticais de meia-esquadria

- Ajustar o ângulo de meia-esquadria vertical desejado. (veja “Ajustar ângulos de meia-esquadria verticais”, página 97)
- Seguir respectivamente os passos de trabalho na secção “Serrar cortes rectos”.

Serrar ângulos de meia-esquadria horizontais (veja figura R)

- Ajustar o ângulo de meia-esquadria horizontal desejado. (veja “Ajustar ângulos de meia-esquadria horizontais”, página 98)
- Encostar a peça a ser trabalhada no carril perfilado **49**, de modo que a sua linha de corte desejada esteja alinhada com a marca do adesivo amarelo **7**.
O perfil não deve se encontrar na linha de corte. Neste caso deverá soltar a porca serrilhada **66** e deslocar o perfil.
- Ligar a ferramenta eléctrica.
- Premir a peça a ser trabalhada com uma mão na direcção do carril perfilado e empurrar o limitador angular, com a outra mão segurando o manípulo de fixação **57**, lentamente para frente, para dentro da ranhura de guia **9**.
- Desligar a ferramenta eléctrica e aguardar até a lâmina de serra estar completamente parada.

Controlar e realizar os ajustes básicos

Após uso intensivo, deverá controlar, e se necessário corrigir, os ajustes básicos da ferramenta eléctrica, para assegurar cortes precisos. Para tal são necessárias experiência e ferramentas especiais.

Uma oficina de serviço pós-venda Bosch executa este trabalho de forma rápida e fiável.

Ajustar os limitadores para o ângulo de meia-esquadria padrão de 0°/45° (vertical)

- Colocar a ferramenta eléctrica na posição de trabalho.
- Ajustar um ângulo de meia-esquadria de 0°.
- Deslocar a cobertura de protecção **5** completamente para trás.

Controlar: (veja figura S1)

- Ajustar um calibre angular em 90° e colocá-lo sobre a mesa de serra **1**.

O lado do calibre angular deve estar alinhado no comprimento completo com a lâmina de serra **6**.

Ajustar: (veja figura S2)

- Soltar o parafuso **29**. Assim é possível deslocar o limitador de 0° **28**.
- Soltar a alavanca de travamento **15**.
- Empurrar a roda manual **14** na direcção do limitador de 0°, até o lado do calibre angular esteja alinhado com a lâmina de serra ao longo de todo o comprimento.
- Segurar a roda manual nesta posição e reapertar a alavanca de aperto **15**.
- Reapertar o parafuso **29**.

Se após o ajuste, o indicador de ângulo **56** não estiver em uma linha com a marca de 0° da escala **67**, deverá soltar o parafuso **68** com uma chave de fenda em cruz de tipo comercial e alinhar o indicador de ângulo ao longo da marca de 0°.

Repetir respectivamente os passos de trabalho mencionados acima, para o ângulo de meia-esquadria vertical de 45° (soltar o parafuso **26**; deslocar o limitador de 45° **27**). O indicador de ângulo **56** não deve ser desajustado.

Paralelidade da lâmina de serra às ranhuras de guia do limitador angular (veja figura T)

- Colocar a ferramenta eléctrica na posição de trabalho.
- Deslocar a cobertura de protecção **5** completamente para trás.

Controlar:

- Marcar com um lápis o primeiro dente esquerdo da serra que estiver visível sobre a placa de inserção.
- Ajustar o calibre angular em 90° e introduzi-lo no canto da ranhura de guia **9**.
- Deslocar o lado do calibre angular até ele entrar em contacto com o dente marcado da serra e ler a distância entre a lâmina de serra e a ranhura de guia.
- Girar a lâmina de serra até que o dente marcado esteja na frente da placa de inserção.
- Deslocar o calibre angular ao longo da ranhura de guia até o dente marcado da serra.
- Medir novamente a distância entre a lâmina de serra e a ranhura de guia.

As duas distâncias medidas devem ser idênticas.

Ajustar:

- Soltar os parafusos de sextavado interno **24** no lado da frente, sob a mesa de serra e os parafusos de sextavado interno **33** no lado de trás, sob a mesa de serra, com a chave para parafusos sextavados internos **17**.
- Movimentar cuidadosamente a lâmina de serra até ela estar paralela à ranhura de guia **9**.
- Reapertar agora todos os parafusos **24** e **33**.

Ajustar o indicador de distância do limitador paralelo (veja figura U)

- Colocar a ferramenta eléctrica na posição de trabalho.
- Deslocar a cobertura de protecção **5** completamente para trás.
- Deslocar o limitador paralelo **2** pelo lado direito até entrar em contacto com a lâmina de serra.

Controlar:

O indicador de distância **62** deve estar numa linha com a marcação de 0° da escala **10**.

Ajustar:

- Soltar o parafuso **69** com uma chave para parafusos de fenda em cruz e alinhar o indicador de distância ao longo da marcação de 0°.

Ajustar o indicador de distância da mesa de serra (veja figura V)

- Ajustar o limitador paralelo **2** em 33 cm.
- Soltar o punho de aperto **12** e puxar a extensão da mesa de serra completamente para fora.

Controlar:

O indicador de distância **63** deve indicar, na escala superior **10**, o valor idêntico que o indicador de distância **62** na escala inferior.

Ajustar:

- Soltar o parafuso **70** com uma chave para parafusos de fenda em cruz de tipo comercial e alinhar o indicador de distância **63** ao longo da marcação de 33 cm da escala superior **10**.

102 | Português

Ajustar o ângulo de meia-esquadria no limitador angular (veja figura W)

- Ajustar no limitador angular **8** o ângulo de meia-esquadria padronizado de 0°.

Controlar:

- Ajustar um calibre angular em 90° e colocá-lo entre o carril de guia **48** e carril perfilado **49**.

O lado do calibre angular deve estar alinhado no comprimento completo ao carril perfilado.

Ajustar:

- Soltar a porca **71** (7 mm) e ajustar a porca limitadora **58** de modo que, ao tocar na chapa de ajuste **59**, o lado do calibre angular esteja alinhado ao carril perfilado.
- Reapertar a porca **71** em seguida com cuidado.

Repetir estes passos de trabalho também para os dois ângulos de meia-esquadria de 45°.

Ajustar a placa de inserção**Controlar:**

O lado da frente da placa de inserção **3** deve estar alinhada à mesa de serra ou um pouco abaixo da mesa dela, o lado de trás deve estar alinhado à mesa de serra ou um pouco acima dela.

Ajustar:

- Ajustar o nível correcto com os quatro parafusos de ajuste **42**.

Arrecadação e transporte**Guardar a ferramenta eléctrica (veja figura X)**

Para a arrecadação, é possível fixar seguramente o deslocador, os limitadores e as lâminas sobressalentes da ferramenta.

- Travar a tampa de segurança amarela **30**.
- Colocar a ferramenta eléctrica na posição de transporte. (veja "Posição de transporte", página 97)
- Soltar o esbarro paralelo adicional do limitador paralelo **23** do limitador paralelo **2**.
- Fixar os limitadores paralelos (**2** e **23**) na carcaça.

- Colocar a chave anular **51** e as lâminas de serra sobressalentes no compartimento para ferramentas **20**.
- Fixar o pau de empurrar **21** com a porca **22** na frente do compartimento para ferramenta **20** (veja figura principal, página 3).
- Enrolar o cabo de rede eléctrica em volta do porta cabo **34**.

Transportar a ferramenta eléctrica

Antes de um transporte da ferramenta eléctrica é necessário executar os seguintes passos:

- Colocar a ferramenta eléctrica na posição de transporte.
- Remover todos os acessórios que não estão montados firmemente na ferramenta eléctrica.
Se possível, as lâminas de serra não utilizadas devem ser colocadas dentro de um recipiente fechado durante o transporte.
- Para levantar ou transportar, deverá pegar pelas cavidades **19** marcadas que se encontram nos lados da mesa de serra.

► **A ferramenta eléctrica só deve ser transportada pelos dispositivos de transporte e jamais pelos dispositivos de protecção.**

► **A ferramenta eléctrica deve ser sempre carregada por duas pessoas, para evitar lesões nas costas.**

Manutenção e serviço**Manutenção e limpeza**

► **Antes de todos trabalhos na ferramenta eléctrica deverá puxar a ficha de rede da tomada.**

Se a ferramenta eléctrica falhar apesar de cuidadosos processos de fabricação e de teste, a reparação deverá ser executada por uma oficina de serviço autorizada para ferramentas eléctricas Bosch.

Para todas as questões e encomendas de peças sobressalentes é imprescindível indicar o número de produto de 10 dígitos como consta na placa de características da ferramenta eléctrica.

Limpeza

- Manter a ferramenta eléctrica e as aberturas de ventilação sempre limpas, para trabalhar bem e de forma segura.
- Após cada etapa de trabalho deverá remover o pó e as aparas, soprando com ar comprimido ou limpando com um pincel.

Lubrificação da ferramenta eléctrica



Lubrificante:

Óleo de motor SAE 10/SAE 20

- Se necessário deverá remover a placa de base e lubrificar a ferramenta eléctrica nos locais indicados. (veja figura Y)

Uma oficina de serviço pós-venda Bosch autorizada executa estes trabalhos de forma rápida e fiável.

Eliminar óleos e materiais de limpeza de acordo com as regras de protecção do meio ambiente. Observar as normas legais.

Acessórios

Saco de pó	2 605 411 205
Lâmina da serra circular e compartimento para ferramentas	2 605 430 008
Suporte inferior basculante	2 607 001 912
Pau para empurrar	2 607 001 914

Lâminas de serra para madeira e materiais de placas, painéis e tramelas

Lâmina de serra 254 x 30 mm, 40 dentes	2 608 640 443
Lâmina de serra 254 x 30 mm, 60 dentes	2 608 640 444

Serviço pós-venda e assistência ao cliente

O serviço pós-venda responde às suas perguntas a respeito de serviços de reparação e de manutenção do seu produto, assim como das peças sobressalentes. Desenhos explodidos e informações sobre peças sobressalentes encontram-se em:

www.bosch-pt.com

A nossa equipa de consultores Bosch esclarece com prazer todas as suas dúvidas a respeito da compra, aplicação e ajuste dos produtos e acessórios.

Portugal

Robert Bosch LDA
Avenida Infante D. Henrique
Lotes 2E – 3E
1800 Lisboa
Tel.: +351 (021) 8 50 00 00
Fax: +351 (021) 8 51 10 96

Brasil

Robert Bosch Ltda.
Caixa postal 1195
13065-900 Campinas
Tel.: +55 (0800) 70 45446
E-Mail: sac@bosch-sac.com.br

Eliminação

Ferramentas eléctricas, acessórios e embalagens devem ser enviados a uma reciclagem ecológica de matérias primas.

As peças de plástico são marcadas para uma reciclagem sortida.

Apenas países da União Europeia:



Não deitar ferramentas eléctricas no lixo doméstico!

De acordo com a directiva europeia 2002/96/CE para aparelhos eléctricos e electrónicos velhos, e com as respectivas realizações

nas leis nacionais, as ferramentas eléctricas que não servem mais para a utilização, devem ser enviadas separadamente a uma reciclagem ecológica.

Sob reserva de alterações.

Norme di sicurezza

Avvertenze generali di pericolo per elettrodomestici

⚠ AVVERTENZA Leggere tutte le avvertenze di pericolo e le istruzioni operative.

In caso di mancato rispetto delle avvertenze di pericolo e delle istruzioni operative si potrà creare il pericolo di scosse elettriche, incendi e/o incidenti gravi.

Conservare tutte le avvertenze di pericolo e le istruzioni operative per ogni esigenza futura.

Il termine «elettrodomestico» utilizzato nelle avvertenze di pericolo si riferisce ad utensili elettrici alimentati dalla rete (con linea di allacciamento) ed ad utensili elettrici alimentati a batteria (senza linea di allacciamento).

1) Sicurezza della postazione di lavoro

- a) **Tenere la postazione di lavoro sempre pulita e ben illuminata.** Il disordine oppure zone della postazione di lavoro non illuminate possono essere causa di incidenti.
- b) **Evitare d'impiegare l'elettrodomestico in ambienti soggetti al rischio di esplosioni nei quali si abbia presenza di liquidi, gas o polveri infiammabili.** Gli elettrodomestici producono scintille che possono far infiammare la polvere o i gas.
- c) **Tenere lontani i bambini ed altre persone durante l'impiego dell'elettrodomestico.** Eventuali distrazioni potranno comportare la perdita del controllo sull'elettrodomestico.

2) Sicurezza elettrica

- a) **La spina di allacciamento alla rete dell'elettrodomestico deve essere adatta alla presa. Evitare assolutamente di apportare modifiche alla spina. Non impiegare spine adattatrici assieme ad elettrodomestici dotati di collegamento a terra.** Le spine non modificate e le prese adatte allo scopo riducono il rischio di scosse elettriche.

- b) **Evitare il contatto fisico con superfici collegate a terra, come tubi, riscaldamenti, cucine elettriche e frigoriferi.**

Sussiste un maggior rischio di scosse elettriche nel momento in cui il corpo è messo a massa.

- c) **Custodire l'elettrodomestico al riparo dalla pioggia o dall'umidità.** La penetrazione dell'acqua in un elettrodomestico aumenta il rischio di una scossa elettrica.

- d) **Non usare il cavo per scopi diversi da quelli previsti ed, in particolare, non usarlo per trasportare o per appendere l'elettrodomestico oppure per estrarre la spina dalla presa di corrente. Non avvicinare il cavo a fonti di calore, olio, spigoli taglienti e neppure a parti della macchina che siano in movimento.** I cavi danneggiati o aggrovigliati aumentano il rischio d'insorgenza di scosse elettriche.

- e) **Qualora si voglia usare l'elettrodomestico all'aperto, impiegare solo ed esclusivamente cavi di prolunga che siano adatti per l'impiego all'esterno.** L'uso di un cavo di prolunga omologato per l'impiego all'esterno riduce il rischio d'insorgenza di scosse elettriche.

- f) **Qualora non fosse possibile evitare di utilizzare l'elettrodomestico in ambiente umido, utilizzare un interruttore di sicurezza.** L'uso di un interruttore di sicurezza riduce il rischio di una scossa elettrica.

3) Sicurezza delle persone

- a) **È importante concentrarsi su ciò che si sta facendo e maneggiare con giudizio l'elettrodomestico durante le operazioni di lavoro. Non utilizzare mai l'elettrodomestico in caso di stanchezza oppure quando ci si trovi sotto l'effetto di droghe, bevande alcoliche e medicinali.** Un attimo di distrazione durante l'uso dell'elettrodomestico può essere causa di gravi incidenti.

- b) Indossare sempre equipaggiamento protettivo individuale, nonché guanti protettivi.** Indossando abbigliamento di protezione personale come la maschera per polveri, scarpe di sicurezza che non scivolino, elmetto di protezione oppure protezione acustica a seconda del tipo e dell'applicazione dell'elettro utensile, si riduce il rischio di incidenti.
- c) Evitare l'accensione involontaria dell'elettro utensile. Prima di collegarlo alla rete di alimentazione elettrica e/o alla batteria ricaricabile, prima di prenderlo oppure prima di iniziare a trasportarlo, assicurarsi che l'elettro utensile sia spento.** Tenendo il dito sopra l'interruttore mentre si trasporta l'elettro utensile oppure collegandolo all'alimentazione di corrente con l'interruttore inserito, si vengono a creare situazioni pericolose in cui possono verificarsi seri incidenti.
- d) Prima di accendere l'elettro utensile togliere gli attrezzi di regolazione o la chiave inglese.** Un accessorio oppure una chiave che si trovi in una parte rotante della macchina può provocare seri incidenti.
- e) Evitare una posizione anomala del corpo. Avere cura di mettersi in posizione sicura e di mantenere l'equilibrio in ogni situazione.** In questo modo è possibile controllare meglio l'elettro utensile in caso di situazioni inaspettate.
- f) Indossare vestiti adeguati. Non indossare vestiti larghi, né portare bracciali e catenine. Tenere i capelli, i vestiti ed i guanti lontani da pezzi in movimento.** Vestiti lenti, gioielli o capelli lunghi potranno impigliarsi in pezzi in movimento.
- g) In caso fosse previsto il montaggio di dispositivi di aspirazione della polvere e di raccolta, assicurarsi che gli stessi siano collegati e che vengano utilizzati correttamente.** L'utilizzo di un'aspirazione polvere può ridurre lo svilupparsi di situazioni pericolose dovute alla polvere.
- 4) Trattamento accurato ed uso corretto degli elettro utensili**
- a) Non sottoporre la macchina a sovraccarico. Per il proprio lavoro, utilizzare esclusivamente l'elettro utensile esplicitamente previsto per il caso.** Con un elettro utensile adatto si lavora in modo migliore e più sicuro nell'ambito della sua potenza di prestazione.
- b) Non utilizzare mai elettro utensili con interruttori difettosi.** Un elettro utensile con l'interruttore rotto è pericoloso e deve essere aggiustato.
- c) Prima di procedere ad operazioni di regolazione sulla macchina, prima di sostituire parti accessorie oppure prima di posare la macchina al termine di un lavoro, estrarre sempre la spina dalla presa della corrente e/o estrarre la batteria ricaricabile.** Tale precauzione eviterà che l'elettro utensile possa essere messo in funzione involontariamente.
- d) Quando gli elettro utensili non vengono utilizzati, conservarli al di fuori del raggio di accesso di bambini. Non fare usare l'elettro utensile a persone che non siano abituate ad usarlo o che non abbiano letto le presenti istruzioni.** Gli elettro utensili sono macchine pericolose quando vengono utilizzati da persone non dotate di sufficiente esperienza.
- e) Eseguire la manutenzione dell'elettro utensile operando con la dovuta diligenza. Accertarsi che le parti mobili della macchina funzionino perfettamente, che non s'inceppino e che non ci siano pezzi rotti o danneggiati al punto da limitare la funzione dell'elettro utensile stesso. Prima di iniziare l'impiego, far riparare le parti danneggiate.** Numerosi incidenti vengono causati da elettro utensili la cui manutenzione è stata effettuata poco accuratamente.
- f) Mantenere gli utensili da taglio sempre affilati e puliti.** Gli utensili da taglio curati con particolare attenzione e con taglienti affilati s'inceppano meno frequentemente e sono più facili da condurre.

g) Utilizzare l'elettrotensile, gli accessori opzionali, gli utensili per applicazioni specifiche ecc., sempre attenendosi alle presenti istruzioni. Così facendo, tenere sempre presente le condizioni di lavoro e le operazioni da eseguire. L'impiego di elettrotensili per usi diversi da quelli consentiti potrà dar luogo a situazioni di pericolo.

5) Assistenza

a) Fare riparare l'elettrotensile solo ed esclusivamente da personale specializzato e solo impiegando pezzi di ricambio originali. In tale maniera potrà essere salvaguardata la sicurezza dell'elettrotensile.

Indicazioni di sicurezza per seghe circolari a banco

- ▶ **Non mettersi mai sull'elettrotensile.** Si viene a creare il pericolo di seri incidenti se l'elettrotensile si ribalta oppure se parti del corpo arrivano a toccare accidentalmente la lama.
- ▶ **Accertarsi che la cuffia di protezione funzioni correttamente e che si possa muovere liberamente.** Mai bloccare la cuffia di protezione quando si trova in posizione aperta.
- ▶ **Mai avvicinare le mani alla zona di taglio mentre l'elettrotensile è in funzione.** Toccando la lama vi è un serio rischio di incidenti.
- ▶ **Mai mettere le mani dietro alla lama di taglio per tenere fermo il pezzo in lavorazione, per rimuovere trucioli di legno oppure per altre ragioni.** La distanza dalla mano alla lama di taglio rotante è troppo scarsa.
- ▶ **Condurre il pezzo in lavorazione vicino solo alla lama da taglio in funzione.** In caso contrario vi è il pericolo di provocare un contraccolpo se la lama di taglio si inceppa nel pezzo in lavorazione.
- ▶ **Avere cura di tenere le impugnature sempre asciutte, pulite e libere da olio e grasso.** Impugnature sporche di grasso e di olio sono scivolose e possono causare la perdita del controllo.
- ▶ **Cominciare ad utilizzare l'elettrotensile solo quando sulla superficie di lavoro si trovi soltanto il pezzo in lavorazione e sia completamente libera da ogni tipo di utensile di regolazione, da trucioli di legno ecc..** Piccoli pezzetti di legno oppure altri tipi di oggetti che entrano in contatto con la lama in rotazione possono arrivare a colpire l'operatore con un'alta velocità.
- ▶ **Segare sempre solo un pezzo in lavorazione.** Pezzi in lavorazione posizionati uno sopra l'altro o uno vicino all'altro possono bloccare la lama di taglio oppure possono spostarsi l'uno contro l'altro durante la segatura.
- ▶ **Utilizzare sempre la guida parallela oppure la guida angolare.** Questo migliora la precisione di taglio e riduce la possibilità di bloccaggio della lama di taglio.
- ▶ **Utilizzare l'elettrotensile esclusivamente per i materiali che sono indicati nell'uso conforme alle norme.** In caso contrario l'elettrotensile potrebbe essere sovraccaricato.
- ▶ **Qualora la lama di taglio dovesse bloccarsi, spegnere l'elettrotensile e tenerlo fermo in posizione nel pezzo in lavorazione fino a quando la lama non si sarà fermata completamente. Per evitare un contraccolpo, il pezzo in lavorazione può essere rimosso solamente dopo l'arresto della lama di taglio.** Eliminare la causa del bloccaggio della lama di taglio prima di avviare di nuovo l'elettrotensile.
- ▶ **Non utilizzare mai lame smussate, incrinates, deformate oppure danneggiate.** Lame per seghe non più affilate oppure deformate implicano un maggiore attrito nella fessura di taglio aumentando il pericolo di blocchi e di contraccolpi.
- ▶ **Utilizzare sempre lame per seghe che abbiano la misura corretta ed il foro di montaggio adatto (p. es. a stella oppure rotondo).** In caso di lame per sega inadatte ai relativi pezzi di montaggio, la rotazione non sarà perfettamente circolare e si crea il pericolo di una perdita di controllo.

- ▶ **Mai utilizzare lame di acciaio rapido ad alta lega (Acciaio HSS).** Questo tipo di lame possono rompersi facilmente.
- ▶ **Una volta terminati i lavori, mai afferrare la lama prima che si sia raffreddata completamente.** La lama di taglio tende a scaldarsi molto durante la fase operativa.
- ▶ **Non utilizzare mai l'utensile senza la piastra di posizionamento. Sostituire una piastra di posizionamento difettosa.** Senza una piastra di posizionamento in perfetto stato è possibile ferirsi alla lama di taglio.
- ▶ **Controllare regolarmente il cavo e far riparare un cavo danneggiato esclusivamente da un centro di Assistenza Clienti autorizzato per elettroutensili Bosch.** Sostituire cavi di prolunga danneggiati. In questo modo potrà essere salvaguardata la sicurezza dell'elettroutensile.
- ▶ **Conservare l'elettroutensile inutilizzato in modo sicuro. Il posto di magazzinaggio deve essere asciutto e chiudibile.** Questo impedisce che l'elettroutensile venga danneggiato a causa del magazzinaggio oppure che venga utilizzato da persone non esperte.
- ▶ **Assicurare il pezzo in lavorazione.** Un pezzo in lavorazione può essere bloccato con sicurezza in posizione solo utilizzando un apposito dispositivo di serraggio oppure una morsa a vite e non tenendolo con la semplice mano.
- ▶ **Mantenere pulita la propria zona di lavoro.** Miscele di materiali di diverso tipo possono risultare particolarmente pericolose. La polvere di metalli leggeri può essere infiammabile ed esplosiva.
- ▶ **Mai abbandonare l'elettroutensile prima che si sia fermato completamente.** Portautensili od accessori in fase di arresto possono provocare incidenti gravi.
- ▶ **Mai utilizzare l'elettroutensile con un cavo danneggiato. Non toccare il cavo danneggiato ed estrarre la spina di rete in caso che si dovesse danneggiare il cavo mentre si lavora.** Cavi danneggiati aumentano il rischio di una scossa di corrente elettrica.

Simboli

I seguenti simboli possono essere molto importanti per l'utilizzo dell'elettroutensile in dotazione. È importante imprimersi bene nella mente i simboli ed il rispettivo significato. Un'interpretazione corretta dei simboli contribuisce ad utilizzare meglio ed in modo più sicuro l'elettroutensile.

Simbolo

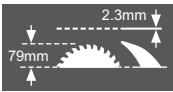
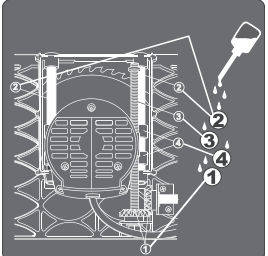
Significato



- ▶ **Portare cuffie di protezione.** L'effetto del rumore può provocare la perdita dell'udito.



- ▶ **Indossare una maschera di protezione contro la polvere.**

Simbolo	Significato
	► Indossare degli occhiali di protezione.
	► Area di pericolo! Possibilmente, non avvicinare mai a questa zona né le mani, né le dita e neppure le braccia.
	Tenere in considerazione le dimensioni della lama di taglio. Il diametro del foro deve combaciare perfettamente con l'alberino portautensili e deve essere senza gioco. Non utilizzare mai né riduzioni né adattatori.
	Prestare attenzione durante la sostituzione della lama di taglio affinché la larghezza di taglio non sia inferiore a 2,3 mm e lo spessore della lama originale non sia maggiore di 2,3 mm. In caso contrario esiste il pericolo che il cuneo separatore (2,3 mm) rimanga bloccato nel pezzo in lavorazione. L'altezza massima possibile del pezzo in lavorazione è di 79 mm.
	Per il trasporto afferrare l'elettrotroutensile esclusivamente ai punti contrassegnati sullo stesso.
	Indica la posizione della leva di bloccaggio per il fissaggio della lama di taglio e per la regolazione dell'angolo obliquo verticale (lama di taglio orientabile).
	Indica il senso di rotazione della manovella per l'abbassamento (posizione prevista per il trasporto) e per il sollevamento (posizione di lavoro) della lama di taglio.
	Punti previsti per la manutenzione sulla parte inferiore dell'elettrotroutensile.

Simbolo**Significato****Solo per i Paesi della CE:**

Non gettare elettroutensili dismessi tra i rifiuti domestici!
Conformemente alla norma della direttiva 2002/96/CE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche (RAEE) ed all'attuazione del recepimento nel diritto nazionale, gli elettroutensili diventati inservibili devono essere raccolti separatamente ed essere inviati ad una riutilizzazione ecologica.

Descrizione del funzionamento



Leggere tutte le avvertenze di pericolo e le istruzioni operative. In caso di mancato rispetto delle avvertenze di pericolo e delle istruzioni operative si potrà creare il pericolo di scosse elettriche, incendi e/o incidenti gravi.

Uso conforme alle norme

L'elettroutensile è idoneo per essere utilizzato come macchina fissa per tagli longitudinali e trasversali nel legno seguendo un corso dritto del taglio. Entro tali utilizzazioni sono possibili angoli obliqui orizzontali da -60° fino a $+60^\circ$ ed angoli obliqui verticali da 0° fino a 45° .

La prestazione dell'elettroutensile è prevista per tagliare legno duro e legno tenero come pure pannelli di masonite e pannelli in fibra.

L'elettroutensile nel funzionamento come sega circolare da tavolo non è omologato per il taglio di alluminio oppure altri metalli non ferrosi.

Componenti illustrati

La numerazione dei componenti illustrati si riferisce alla rappresentazione dell'elettroutensile sulle pagine con le rappresentazioni grafiche.

- 1 Tavolo per troncatura multiuso
- 2 Guida parallela
- 3 Piastra di posizionamento
- 4 Cuneo separatore
- 5 Cuffia di protezione
- 6 Lama di taglio
- 7 Etichetta adesiva per contrassegnare la linea di taglio
- 8 Battuta di guida angolare
- 9 Scanalatura di guida per guida angolare
- 10 Scala per distanza tra lama di taglio e guida parallela 2
- 11 Scanalatura di guida per guida parallela 2
- 12 Impugnatura di serraggio per prolunga del banco per tagliare
- 13 Forature per montaggio
- 14 Manovella per sollevamento ed abbassamento della lama di taglio
- 15 Leva di bloccaggio per la regolazione dell'angolo obliquo verticale
- 16 Pulsante ARRESTO D'EMERGENZA
- 17 Chiave per esagono cavo (5 mm)
- 18 Profilo per il trasporto
- 19 Scanalatura di guida a V della guida parallela
- 20 Contenitore per utensili
- 21 Piano scorrevole
- 22 Dado di fissaggio per piano scorrevole e contenitore per utensili

110 | Italiano

- 23 Guida parallela supplementare
 - 24 Viti ad esagono cavo (5 mm) anteriori per la regolazione del parallelismo della lama di taglio
 - 25 Alloggiamento della guida angolare
 - 26 Vite con intaglio a croce per la regolazione della guida 27
 - 27 Guida per angolo obliquo di 45° (verticale)
 - 28 Guida per angolo obliquo di 0° (verticale)
 - 29 Vite con intaglio a croce per la regolazione della guida 28
 - 30 Coperchio di sicurezza dell'interruttore di avvio/arresto
 - 31 Punto di fissaggio della guida parallela supplementare
 - 32 Alloggiamento della guida parallela 2
 - 33 Viti ad esagono cavo (5 mm) posteriori per la regolazione del parallelismo della lama di taglio
 - 34 Supporto per cavo
 - 35 Espulsione dei trucioli
 - 36 Piastra di base
 - 37 Vite ad esagono cavo (fissaggio cuneo separatore)
 - 38 Scanalatura di fissaggio del cuneo separatore
 - 39 Rientranze per piastra di posizionamento
 - 40 Vano per utensili
 - 41 Clip a molla della piastra di posizionamento
 - 42 Viti di regolazione per piastra di posizionamento
 - 43 Impugnatura di serraggio della guida parallela
 - 44 Guida a V della guida parallela
 - 45 Dado ad alette
 - 46 Rondella
 - 47 Vite di fissaggio per guida parallela supplementare
 - 48 Binario di guida della guida angolare
 - 49 Guida profilata
 - 50 Set di fissaggio «guida profilata»
 - 51 Chiave ad anello (23 mm)
 - 52 Levetta di bloccaggio del mandrino
 - 53 Dado di serraggio
 - 54 Flangia di serraggio
 - 55 Alberino portautensile
 - 56 Indicazione dei gradi (verticale)
 - 57 Pomello di fissaggio per angoli obliqui variabili (orizzontale)
 - 58 Vite di battuta per angolo obliquo orizzontale standard
 - 59 Lamiera di regolazione
 - 60 Indicatore dei gradi sulla guida angolare
 - 61 Prolunga del banco per tagliare
 - 62 Indicatore della distanza guida parallela
 - 63 Indicatore della distanza banco per tagliare
 - 64 Tasto ins.
 - 65 Protezione laterale
 - 66 Dado zigrinato guida profilata
 - 67 Scala graduata per angolo obliquo (verticale)
 - 68 Vite per indicazione dei gradi (verticale)
 - 69 Vite per indicatore di distanza guida parallela
 - 70 Vite per indicatore della distanza banco per tagliare
 - 71 Dado della vite di battuta per angolo obliquo orizzontale standard
- L'accessorio illustrato oppure descritto non è compreso nel volume di fornitura standard. L'accessorio completo è contenuto nel nostro programma accessori.**

Dati tecnici

Sega circolare a banco			GTS 10 Professional			
Codice prodotto		... 200	... 2E0	... 2G0	... 240	... 260
3 601 L30 ...		... 220 ... 230 ... 270				
Potenza nominale assorbita	W	1800	1650	–	1800	1800
Tensione nominale	V	230	220	120	240	110
Frequenza	Hz	50	50/60	50/60	50	50
Numero di giri a vuoto	min ⁻¹	3800	3800	3650	3900	4000
Limitatore di spunto alla partenza		●	–	–	–	–
Peso in funzione della EPTA-Procedure 01/2003	kg	27,2	27,2	27,2	27,2	27,2
Classe di sicurezza		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II
Misure per lame per segatrice adatte						
Diametro della lama	mm	254	254	254	254	254
Spessore della lama originale	mm	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0
Min. spessore denti/stradatura denti	mm	2,8	2,8	2,8	2,8	2,8
Diametro di foratura	mm	30	30	16	25,4	30

Dimensioni massime del pezzo in lavorazione vedere pagina 118.

Le caratteristiche si riferiscono a tensioni nominali [U] 230/240 V. In caso di tensioni minori ed in caso di modelli speciali a seconda dei Paesi, le caratteristiche riportate possono essere divergenti.

Si prega di tenere presente il codice prodotto applicato sulla targhetta di costruzione del Vostro elettrotensile. Le descrizioni commerciali di singoli elettrotensili possono variare.

Informazione sulla rumorosità

Valori misurati per rumorosità rilevati conformemente alla norma EN 61029.

Il livello di pressione acustica stimato A della macchina ammonta a dB(A): livello di rumorosità 90 dB(A); livello di potenza acustica 103 dB(A). Incertezza della misura K=3 dB.

Usare la protezione acustica!

Dichiarazione di conformità

Assumendone la piena responsabilità, dichiariamo che il prodotto descritto nei «Dati tecnici» è conforme alle seguenti normative ed ai relativi documenti: EN 61029 in base alle prescrizioni delle direttive 2004/108/EG, 2006/42/EG.

Prova di omologazione No. 50169783.0001 tramite Centro di controllo notificato No. 0197.

Fascicolo tecnico presso:
Robert Bosch GmbH, Dept. PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification




Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen
Leinfelden, 26.01.2010

Montaggio

► **Assicurarsi sempre che la macchina non possa avviarsi involontariamente. La spina di rete non deve mai essere collegata all'alimentazione elettrica né durante le operazioni di montaggio, né nel corso di qualunque tipo di intervento sull'elettrotroutensile.**

Volume di fornitura

Prima di mettere in esercizio l'elettrotroutensile per la prima volta, accertarsi che lo stesso sia stato fornito completo di tutte le componenti riportate sotto:

- Sega circolare a banco con lama di taglio **6** montata
- Contenitore per utensili **20** con chiave per esagono cavo **17** e chiave ad anello **51**
- Piastra di base **36** con viti di fissaggio premontate
- Guida angolare **8**
- Guida profilata **49**
- Set di fissaggio «guida profilata» **50** (lamiera di guida, dado zigrinato, vite, rondella)
- Guida parallela **2**
- Guida parallela supplementare **23**
- Set di fissaggio «guida parallela supplementare» (Viti di fissaggio **47**, rondelle **46**, dadi ad alette **45**)
- Cuffia di protezione **5** con cuneo separatore premontato **4**
- Piano scorrevole **21**
- Piastra di posizionamento **3**
- Adattatore per l'aspirazione

Nota bene: Accertarsi che l'elettrotroutensile non abbia nessun tipo di difetto.

Prima di ogni utilizzo dell'elettrotroutensile devono essere controllati attentamente i dispositivi di protezione oppure eventuali parti leggermente danneggiate per accertarsi che esse funzionino perfettamente e conformemente allo specifico utilizzo previsto. Controllare che le parti mobili funzionano perfettamente e che non si bloccano ed accertarsi che non vi siano componenti danneggiati. Tutte le parti devono essere montate correttamente e secondo tutte le condizioni previste per garantire un perfetto esercizio della macchina.

In caso di dispositivi di protezione e parti danneggiati si deve provvedere a far eseguire una riparazione oppure una sostituzione degli stessi rivolgendosi ad un'officina specializzata munita di debita autorizzazione.

Prima messa in funzione

- Togliere con cautela dal loro imballaggio tutti i particolari forniti in dotazione.
- Rimuovere dall'elettrotroutensile e dagli accessori forniti in dotazione tutto il materiale di imballaggio.
- Prestare attenzione in modo particolare a rimuovere il materiale da imballaggio che si trova applicato sotto il blocco motore.

Sequenza del montaggio

Per facilitare le operazioni di lavoro attenersi alla sequenza di montaggio per gli elementi dell'apparecchio forniti in dotazione.

1. Montaggio dalla parte inferiore

- Piastra di base **36** con viti di fissaggio premontate

2. Montaggio dalla parte superiore

- Cuffia di protezione **5** con cuneo separatore premontato **4**
- Piastra di posizionamento **3**
- Guida parallela **2**, guida parallela supplementare **23** e guida angolare **8**

Montaggio dalla parte inferiore

- Posare l'elettrotroutensile sul banco per troncare **1**.

Montaggio della piastra di base (vedi figura A)

- Posizionare la piastra di base **36** nelle rientranze previste in modo tale che le viti di fissaggio facciano presa nei fori della carcassa.
- Fissare la piastra di base serrando saldamente le viti di fissaggio.

Montaggio dalla parte superiore

- Girare l'elettrotroutensile in modo che si trovi ora nella posizione corretta per lavorare.

Montaggio della cuffia di protezione (vedi figura B)

- Ruotare la manovella **14** in senso orario fino alla battuta d'arresto in modo che la lama di taglio **6** arrivi a trovarsi nella posizione più alta possibile sopra al banco per tagliare.
- Allentare la vite **37** con la chiave per esagono cavo fornita in dotazione **17** (5 mm). Non svitare completamente la vite.
- Spingere la scanalatura **38** del cuneo separatore **4** sopra la vite **37**.
- Serrare di nuovo saldamente la vite.

Nota bene: Per evitare il pericolo di un blocco del pezzo in lavorazione, il cuneo separatore deve essere allineato alla lama di taglio.

Montaggio della piastra di posizionamento (vedi figura C)

- Al fine di evitare lesioni nel corso del montaggio della piastra di posizionamento, ruotare la manovella **14** in senso antiorario fino alla battuta di arresto. In questo modo la lama di taglio si trova nella massima posizione inferiore sotto il banco per tagliare.
- Agganciare la piastra di posizionamento **3** nelle rispettive rientranze **39** del vano per utensili **40**.
- Abbassare la piastra di posizionamento.
- Premere sulla piastra di posizionamento fino a quando la clip a molla **41** scatta in posizione nella parte anteriore del vano per utensili.

La parte anteriore della piastra di posizionamento **3** deve essere allineata oppure essere leggermente più bassa rispetto al banco per troncare, la parte posteriore deve essere allineata oppure essere leggermente più alta rispetto al banco per troncare.

- Utilizzando le quattro viti di regolazione **42** regolare il corretto livello.

Montaggio della guida parallela (vedi figura D)

La guida parallela **2** può essere posizionata o a destra o a sinistra della lama di taglio.

- Allentare l'impugnatura di serraggio **43** della guida parallela **2**.
In questo modo viene scaricata la guida a V **44**.
- Applicare innanzitutto la guida parallela con la guida a V nella scanalatura di guida **19** del banco per tagliare. Posizionare quindi la guida parallela nella scanalatura di guida anteriore **11** del banco per tagliare.
La guida parallela può essere ora spostata liberamente.
- Per il fissaggio della guida parallela premere verso il basso l'impugnatura di serraggio **43**.

Montaggio della guida parallela supplementare (vedi figura E)

Per il taglio di pezzi in lavorazione stretti e per il taglio di angoli obliqui verticali è necessario montare la guida parallela supplementare **23** sulla guida parallela **2**.

La guida parallela supplementare può essere montata, a seconda della necessità, a sinistra o a destra sulla guida parallela **2**.

Per il montaggio utilizzare il set di fissaggio «guida parallela supplementare».

- Spingere le viti di fissaggio **47** attraverso i fori laterali sulla guida parallela **2**.
Per questa operazione le teste delle viti servono come guida della guida parallela supplementare.
- Spingere la guida parallela supplementare **23** sopra le teste delle viti di fissaggio.
- Applicare le rondelle **46** sulle viti di fissaggio e serrare saldamente le viti con l'ausilio dei dadi ad alette **45**.

Montaggio della guida angolare (vedi figure F1–F2)

- Inserire il binario di guida **48** della guida angolare **8** in una delle apposite scanalature di guida **9** del banco per troncare.

Per un appoggio migliore dei pezzi in lavorazione lunghi, la guida angolare può essere allargata tramite la guida profilata **49**.

- In caso di necessità, montare la guida profilata sulla guida angolare con l'ausilio del set di fissaggio **50**.

Aspirazione polvere/aspirazione trucioli

Polveri e materiali come vernici contenenti piombo, alcuni tipi di legname, minerali e metalli possono essere dannosi per la salute. Il contatto oppure l'inalazione delle polveri possono causare reazioni allergiche e/o malattie delle vie respiratorie dell'operatore oppure delle persone che si trovano nelle vicinanze.

Determinate polveri come polvere da legname di faggio o di quercia sono considerate cancerogene, in modo particolare insieme ad additivi per il trattamento del legname (cromato, protezione per legno). Materiale contenente amianto deve essere lavorato esclusivamente da personale specializzato.

- Utilizzate, se possibile, un sistema di aspirazione delle polveri.
- Provvedere per una buona aerazione del posto di lavoro.
- Si consiglia di portare una mascherina protettiva con classe di filtraggio P2.

Osservare le norme in vigore nel Vostro paese per i materiali da lavorare.

L'aspirazione polvere/aspirazione trucioli può venire bloccata da polvere, trucioli oppure da pezzetti rotti del pezzo in lavorazione.

- Spegnerne l'elettrotensile e staccare la spina di rete dalla presa di corrente.
- Attendere fino a quando la lama di taglio è completamente ferma.
- Individuare la causa del bloccaggio ed eliminarla.

Aspirazione esterna

Per collegare un aspirapolvere per l'aspirazione dei trucioli **35** utilizzare l'adattatore per aspirazione fornito in dotazione.

- Inserire saldamente l'adattatore per aspirazione ed il tubo flessibile dell'aspirapolvere.

L'aspirapolvere deve essere adatto per il materiale da lavorare.

Utilizzare un aspiratore speciale per l'aspirazione di polveri particolarmente nocive per la salute, cancerogene oppure polveri asciutte.

Montaggio stazionario oppure flessibile

- **Per poter garantire una maneggevolezza sicura, prima dell'utilizzo, l'elettrotroutensile deve essere montato su una superficie di lavoro piana e resistente (p. es. banco di lavoro).**

Montaggio su una superficie di lavoro (vedi figura G)

- Utilizzando un adatto raccordo a vite, fissare l'elettrotroutensile sulla superficie di lavoro. A tal fine sono previste le forature **13**.

Montaggio su un tavolo da lavoro Bosch

I tavoli da lavoro GTA della Bosch offrono all'elettrotroutensile un bloccaggio su ogni fondo grazie ai piedini regolabili in altezza.

- **Leggere tutte le avvertenze di pericolo ed istruzioni operative fornite insieme al tavolo universale.** In caso di mancato rispetto delle avvertenze di pericolo e delle istruzioni operative si potrà creare il pericolo di scosse elettriche, incendi e/o lesioni gravi.
- **Prima di applicarvi l'elettrotroutensile, montare correttamente il tavolo da lavoro.** Un montaggio corretto è indispensabile per impedire il rischio di crollo.
- Montare l'elettrotroutensile sul tavolo da lavoro in posizione di trasporto.

Cambio degli utensili (vedi figure H1–H3)

- **Prima di qualunque intervento sull'elettrotroutensile estrarre la spina di rete dalla presa.**
- **Montando la lama portare sempre guanti di protezione.** Toccando la lama vi è il pericolo di incidenti.

Utilizzare esclusivamente lame per sega la cui velocità massima ammessa sia maggiore di quella del funzionamento a vuoto dell'elettrotroutensile in dotazione.

Utilizzare esclusivamente lame per sega che corrispondono ai dati caratteristici indicati nelle presenti istruzioni d'uso, omologate secondo la norma EN 847-1 e munite della rispettivo contrassegno.

Utilizzare esclusivamente lame da taglio consigliate dal produttore del presente elettrotroutensile e che siano adatte per il materiale che si desidera lavorare.

Smontaggio della lama

- Utilizzando un cacciavite sollevare la piastra di posizionamento **3** nella parte anteriore ed estrarla dal vano per utensili **40**.
- Ruotare la manovella **14** in senso orario fino alla battuta d'arresto in modo che la lama di taglio **6** arrivi a trovarsi nella posizione più alta possibile sopra al banco per tagliare.
- Orientare indietro la cuffia di protezione **5** fino all'arresto.
- Ruotare il dado di serraggio **53** con l'ausilio della chiave ad anello **51** (23 mm) e tirare contemporaneamente la levetta di bloccaggio del mandrino **52** fino a quando la stessa scatta in posizione.
- Tenere tirata la levetta di bloccaggio del mandrino ed avvitare il dado di serraggio in senso antiorario.
- Rimuovere la flangia di serraggio **54**.
- Togliere la lama di taglio **6**.

Montaggio della lama

Se necessario, prima del montaggio pulire tutte le parti che devono essere montate.

- Applicare la nuova lama di taglio sulla flangia di supporto dell'alberino portautensile **55**.

Nota bene: Non utilizzare mai lame di taglio troppo piccole. La fessura tra la lama di taglio ed il cuneo separatore deve essere al massimo di 5 mm.

► **Durante il montaggio accertarsi che la direzione di taglio della dentatura (direzione della freccia sulla lama di taglio) corrisponda alla direzione della freccia sulla cuffia di protezione!**

- Applicare la flangia di serraggio **54** ed il dado di serraggio **53**.
- Ruotare il dado di serraggio **53** con l'ausilio della chiave ad anello **51** (23 mm) e tirare contemporaneamente la levetta di bloccaggio del mandrino **52** fino a quando la stessa scatta in posizione.
- Serrare saldamente il dado di serraggio in senso orario. (Coppia di serraggio ca. 15–23 Nm)
- Applicare di nuovo la piastra di posizionamento **3**.
- Condurre di nuovo verso il basso la cuffia di protezione **5**.

Uso

► **Prima di qualunque intervento sull'elettroautensile estrarre la spina di rete dalla presa.**

Posizione per il trasporto e di lavoro della lama di taglio

Posizione per il trasporto

- Girare la manovella **14** in senso antiorario fino a far giungere i denti della lama di taglio **6** al di sotto del banco per tagliare **1**.

Posizione di lavoro

- Girare la manovella **14** in senso orario fino a far giungere i denti della lama di taglio **6** ca. 5 mm sopra al pezzo in lavorazione.

Nota bene: Accertarsi che la cuffia di protezione sia posizionata in modo corretto. Durante l'operazione di taglio la stessa deve essere sempre posizionata sul pezzo in lavorazione.

Impostazione dell'angolo obliquo

Per garantire tagli precisi anche in seguito ad uso intenso, è necessario controllare la regolazione di base dell'elettroautensile e se il caso correggerla (vedere «Controllare ed eseguire le registrazioni di base», pagina 119).

Regolazione della posizione verticale dell'angolo obliquo (Lama di taglio) (vedi figura I)

L'angolo obliquo verticale può essere regolato entro un campo che va da 0° fino a 45°.

- Ruotare la leva di bloccaggio **15** in senso antiorario.

Nota bene: Allentando completamente la leva di bloccaggio, a causa della gravità la lama di taglio si inclina in una posizione che corrisponde a circa 30°.

- Tirare o premere la manovella **14** lungo lo scorrevole fino a quando l'indicatore dei gradi **56** indica l'angolo obliquo desiderato.
- Tenere la manovella in questa posizione e serrare di nuovo saldamente la leva di bloccaggio **15**.

Per la regolazione veloce e precisa degli angoli obliqui 0° e 45° sono previste da parte della fabbrica guide regolate (**28** e **27**).

Regolazione della posizione orizzontale dell'angolo obliquo (Guida angolare) (vedi figura J)

L'angolo obliquo in senso orizzontale può essere registrato in un campo che va da 60° (lato sinistro) fino a 60° (lato destro).

- Allentare il pomello di fissaggio **57**, qualora questo dovesse essere stretto forte.
- Ribaltare la lamiera di regolazione **59** verso l'esterno.
- Ruotare la guida angolare fino a quando l'indicazione dei gradi **60** indica l'angolo obliquo desiderato.
- Avvitare di nuovo forte il pomello di fissaggio **57**.

Per la regolazione rapida e precisa di angoli obliqui che vengono utilizzati frequentemente sulla guida angolare **8** sono previste viti di battuta **58** per l'angolo 45° (lato sinistro, lato destro) e 0°.

- Allentare il pomello di fissaggio **57**, qualora questo dovesse essere stretto forte.
- Ribaltare la lamiera di regolazione **59** verso l'esterno.
- Ruotare la guida angolare in modo tale che la filettatura della vite di battuta desiderata **58** si trovi a destra della lamiera di regolazione.
- Ribaltare la lamiera di regolazione **59** verso l'interno e ruotare la guida angolare fino a quando la filettatura della vite di battuta arriva ad appoggiare sulla lamiera di regolazione.
- Avvitare di nuovo forte il pomello di fissaggio **57**.

Prolunga del banco per tagliare (vedi figura K)

Pezzi in lavorazione lunghi devono essere supportati all'estremità libera.

- Tirare completamente verso l'alto l'impugnatura di serraggio **12** per la prolunga del banco per tagliare.
- Tirare verso l'esterno la prolunga del banco per tagliare **61** fino alla lunghezza desiderata.
- Premere verso il basso l'impugnatura di serraggio **12**.
In questo modo si fissa la prolunga del banco per tagliare.

Regolazione della guida parallela

La guida parallela può essere posizionata a sinistra (scala nera) oppure a destra (scala bianca) della lama di taglio. L'indicatore della distanza **62** indica, tramite una lente di ingrandimento, la distanza regolata della guida parallela rispetto alla lama di taglio.

Posizionare la guida parallela sul lato desiderato della lama di taglio (vedi «Montaggio della guida parallela», pagina 114).

in caso di banco per tagliare non estratto

- Allentare l'impugnatura di serraggio **43** della guida parallela e spostarla fino a quando l'indicatore della distanza **62** indica la distanza desiderata rispetto alla lama di taglio.
In caso di banco per tagliare non estratto è valida la dicitura inferiore della scala bianca **10**.
- Per il fissaggio premere di nuovo verso il basso l'impugnatura di serraggio **43**.

in caso di banco per tagliare estratto (vedi figura L)

- Allentare l'impugnatura di serraggio **43** della guida parallela e spostarla fino a quando l'indicatore della distanza **62** indica 33 cm rispetto alla lama di taglio.
- Tirare completamente verso l'alto l'impugnatura di serraggio **12** per la prolunga del banco per tagliare.
- Tirare all'esterno la prolunga per il banco per tagliare **61** fino a quando l'indicatore della distanza **63** indica la distanza desiderata rispetto alla lama di taglio.
- Premere verso il basso l'impugnatura di serraggio **12**.
In questo modo si fissa la prolunga del banco per tagliare.

Regolazione della guida parallela supplementare (vedere figura M)

Per il taglio di pezzi in lavorazione stretti e per il taglio di angoli obliqui verticali è necessario montare la guida parallela supplementare **23** sulla guida parallela **2**.

La guida parallela supplementare può essere montata, a seconda della necessità, a sinistra o a destra sulla guida parallela **2**.

I pezzi corti possono incastrarsi durante il taglio tra la guida parallela e la lama di taglio, possono essere afferrati dalla lama di taglio ascendente e scagliati via.

Per questa ragione la guida parallela supplementare deve essere regolata in modo tale che l'estremità della guida termini nel settore compreso tra il dente della lama di taglio in posizione più avanzata ed il centro della lama di taglio.

118 | Italiano

- A tale scopo allentare tutti i dadi ad alette **45** e spostare la guida parallela supplementare fino a quando per il fissaggio sia possibile utilizzare solo ancora le due viti anteriori **47**.
- Serrare di nuovo saldamente i dadi ad alette.

Messa in funzione

Accensione (vedi figura N1–N2)

- Spingere in alto il pulsante rosso ARRESTO D'EMERGENZA **16** ed aprire il coperchio di sicurezza giallo **30**.
- Per la messa in funzione premere il tasto di avvio verde **64**.
- Chiudere quindi il coperchio di sicurezza senza farlo scattare in posizione.

Spegnimento (vedi figura N3)

- Premere il pulsante rosso ARRESTO D'EMERGENZA **16**.

Mancanza di corrente

Un interruttore di avvio/arresto è un cosiddetto interruttore di minima tensione che impedisce dopo una mancanza di corrente un riavvio dell'elettrotensile (ad es. in caso di estrazione della spina durante il funzionamento).

Per poter in seguito rimettere in funzione l'elettrotensile premere di nuovo il tasto di avvio verde **64**.

Indicazioni operative

Indicazioni generali per l'operazione di taglio

- **Durante tutti i tagli è necessario assicurarsi innanzitutto che la lama di taglio non possa toccare in nessun momento le battute o altre parti dell'apparecchio.**

Proteggere la lama di taglio da battute e da colpi. Non sottoporre mai la lama da taglio a pressione laterale.

Per evitare il pericolo di un blocco del pezzo in lavorazione, il cuneo separatore deve essere allineato alla lama di taglio.

Non lavorare pezzi deformati. Il pezzo in lavorazione deve avere sempre un bordo diritto per l'appoggio alla guida parallela.

Conservare sempre il piano scorrevole sull'elettrotensile.

Non utilizzare l'elettrotensile per scanalature, intagli o fessure.

Tracciatura della linea di taglio (vedere figura O)

- Tracciare sull'etichetta adesiva rotonda gialla **7** lo spessore della lama di taglio. In questo modo è possibile posizionare esattamente il pezzo in lavorazione per eseguire l'operazione di taglio senza aprire la cuffia di protezione.

Posizione dell'operatore (vedere figura P)

- **Non posizionarsi mai in linea con la lama di taglio davanti all'elettrotensile bensì sempre spostati lateralmente dalla lama di taglio.** In questo modo il corpo è protetto da un possibile contraccolpo.
- Non avvicinare mai le mani, le dita oppure le braccia alla lama in rotazione.

Osservare a riguardo le seguenti indicazioni:

- Tenere saldamente con entrambe le mani il pezzo in lavorazione e premerlo con forza sul banco per tagliare, in modo particolare in caso di lavori senza guida.
- In caso di pezzi in lavorazione stretti e per il taglio di angoli obliqui verticali utilizzare sempre il piano scorrevole **21** fornito in dotazione e la guida parallela supplementare **23**.

Dimensioni massime del pezzo in lavorazione

Angolo obliquo verticale	max. altezza del pezzo in lavorazione [mm]
0°	79
45°	64

Tagli

Segare tagli diritti

- Regolare la guida parallela **2** in base alla larghezza di taglio desiderata. (vedi «Regolazione della guida parallela», pagina 117)
- Posizionare il pezzo in lavorazione sul banco per tagliare davanti alla cuffia di protezione **5**.
- Utilizzando la manovella **14** sollevare oppure abbassare la lama di taglio fino a posizionare la dentatura superiore della sega a ca. 5 mm sopra la superficie del pezzo in lavorazione.

Nota bene: Accertarsi che la cuffia di protezione sia posizionata in modo corretto. Durante l'operazione di taglio la stessa deve essere sempre posizionata sul pezzo in lavorazione.

- Accendere l'elettrotensile.
- Condurre lentamente il pezzo in lavorazione contro la cuffia di protezione.
La forma della cuffia di protezione consente alla stessa di scivolare automaticamente sopra il bordo del pezzo in lavorazione. La protezione laterale **65** offre un'ulteriore protezione in caso di angolo obliquo verticale. (vedi figura Q)
- Tagliare completamente il pezzo in lavorazione esercitando una pressione uniforme.
- Spegner l'elettrotensile ed attendere fino a quando la lama si sarà fermata completamente.

Esecuzione di tagli di angoli obliqui verticali

- Regolare l'angolo obliquo verticale desiderato. (vedi «Regolazione della posizione verticale dell'angolo obliquo», pagina 116)
- Seguire le fasi operative descritte nel paragrafo «Segare tagli diritti».

Segare angolo obliquo orizzontale (vedere figura R)

- Regolare l'angolo obliquo in senso orizzontale desiderato. (vedi «Regolazione della posizione orizzontale dell'angolo obliquo», pagina 116)
- Posizionare il pezzo in lavorazione alla guida profilata **49** in modo tale che la linea di taglio desiderata combaci con la marcatura sull'etichetta adesiva gialla **7**.
Il profilato non deve trovarsi nella linea di taglio. In questo caso allentare il dado zigrinato **66** e spostare il profilato.
- Accendere l'elettrotensile.
- Con una mano premere il pezzo in lavorazione contro la guida profilata e con l'altra mano sul pomello di fissaggio **57** spingere lentamente in avanti la guida angolare nella scanalatura di guida **9**.
- Spegner l'elettrotensile ed attendere fino a quando la lama si sarà fermata completamente.

Controllare ed eseguire le registrazioni di base

Per poter garantire tagli precisi, dopo un utilizzo intenso della macchina, controllare le registrazioni di base dell'elettrotensile e se il caso, provvedere ad eseguire le dovute modifiche. Per queste operazioni è necessario avere esperienza e relativi utensili speciali.

Ogni Punto di servizio Clienti Bosch esegue questo tipo di operazione in modo veloce ed affidabile.

Regolazione delle guide per l'angolo obliquo standard 0°/45° (verticale)

- Portare l'elettrotensile in posizione di lavoro.
- Regolare un angolo obliquo verticale di 0°.
- Orientare indietro la cuffia di protezione **5** fino all'arresto.

Controllo: (vedi figura S1)

- Regolare un calibro angolare su 90° e posizionarlo sul tavolo per troncatura **1**.

Il lato del calibro per angoli deve essere allineato al banco per tagliare **6** per l'intera lunghezza.

120 | Italiano**Regolazione:** (vedi figura S2)

- Allentare la vite **29**.
In questo modo è possibile spostare la guida 0° **28**.
- Allentare la leva di bloccaggio **15**.
- Spostare la manovella **14** contro la guida 0° fino a quando l'asta del calibro angolare è allineata per tutta la lunghezza con la lama di taglio.
- Tenere la manovella in questa posizione e serrare di nuovo saldamente la leva di bloccaggio **15**.
- Serrare di nuovo saldamente la vite **29**.

Qualora dopo la regolazione l'indicazione dei gradi **56** non è in linea con la marcatura 0° della scala **67**, allentare la vite **68** con un cacciavite per viti con intagli a croce comunemente in commercio ed allineare l'indicazione dei gradi lungo la marcatura 0°.

Ripetere le suddette operazioni conformemente per l'angolo obliquo verticale di 45° (allentamento della vite **26**; spostamento della guida da 45° **27**). Così facendo assicurarsi che l'indicazione dei gradi **56** non possa essere nuovamente spostata.

Parallelismo della lama di taglio rispetto alle scanalature di guida della guida angolare (vedi figura T)

- Portare l'elettrotensile in posizione di lavoro.
- Orientare indietro la cuffia di protezione **5** fino all'arresto.

Controllo:

- Contrassegnare con una matita il primo dente sinistro della sega visibile posteriormente sopra la piastra di posizionamento.
- Regolare un calibro angolare su 90° e posizionarlo sul bordo della scanalatura di guida **9**.
- Spingere l'asta del calibro angolare fino a quando lo stesso tocca il dente della sega contrassegnato e rilevare la distanza tra la lama di taglio e la scanalatura di guida.

- Ruotare la lama di taglio fino a quando il dente contrassegnato arriva a trovarsi davanti sopra la piastra di posizionamento.
- Spingere il calibro angolare lungo la scanalatura di guida fino al dente della sega contrassegnato.
- Misurare di nuovo la distanza tra la lama di taglio e la scanalatura di guida.

Entrambe le distanze misurate devono essere identiche.

Regolazione:

- Allentare le viti ad esagono cavo **24** nella parte anteriore sotto il banco per tagliare e le viti ad esagono cavo **33** nella parte posteriore del banco per tagliare con la chiave per esagono cavo **17** fornita in dotazione.
- Muovere con cautela la lama di taglio fino a quando la stessa si trova in posizione parallela rispetto alla scanalatura di guida **9**.
- Serrare di nuovo saldamente tutte le viti **24** e **33**.

Regolazione dell'indicatore di distanza della guida parallela (vedi figura U)

- Portare l'elettrotensile in posizione di lavoro.
- Orientare indietro la cuffia di protezione **5** fino all'arresto.
- Spostare la guida parallela **2** da destra fino a quando la stessa non tocca la lama di taglio.

Controllo:

L'indicatore di distanza **62** deve essere allineato con la marcatura 0° della scala **10**.

Regolazione:

- Con un cacciavite per intaglio a croce allentare la vite **69** ed allineare l'indicatore della distanza lungo la marcatura 0°.

Regolazione dell'indicatore della distanza del banco per tagliare (vedi figura V)

- Regolare la guida parallela **2** su 33 cm.
- Allentare l'impugnatura di serraggio **12** e tirare verso l'esterno la prolunga del banco per tagliare fino alla battuta d'arresto.

Controllo:

L'indicatore della distanza **63** deve indicare sulla scala superiore **10** l'identico valore indicato dall'indicatore di distanza **62** sulla scala inferiore.

Regolazione:

- Con un cacciavite per intaglio a croce comunemente in commercio allentare la vite **70** ed allineare l'indicatore della distanza **63** lungo la marcatura la marcatura 33 cm della scala superiore **10**.

Regolazione dell'angolo obliquo standard sulla guida angolare (vedere figura W)

- Regolare sulla guida angolare **8** l'angolo obliquo standard 0°.

Controllo:

- Regolare un calibro angolare su 90° e posizionarlo tra la guida di battuta **48** e la guida profilata **49**.

L'asta del calibro angolare deve essere allineata alla guida profilata per l'intera lunghezza.

Regolazione:

- Allentare il dado **71** (7 mm) e regolare la vite di battuta **58** in modo che in caso di un contatto della lamiera di regolazione **59** l'asta del calibro angolare è allineata con la guida profilata.
- Con cautela serrare di nuovo il dado **71**.

Ripetere queste operazioni anche per entrambi gli angoli obliqui 45°.

Regolazione della piastra di posizionamento**Controllo:**

La parte anteriore della piastra di posizionamento **3** deve essere allineata oppure essere leggermente più bassa rispetto al banco per troncare, la parte posteriore deve essere allineata oppure essere leggermente più alta rispetto al banco per troncare.

Regolazione:

- Utilizzando le quattro viti di regolazione **42** regolare il corretto livello.

Conservazione e trasporto**Conservazione dell'elettrotroutensile (vedi figura X)**

L'elettrotroutensile dispone di appositi alloggiamenti che permettono di fissare con sicurezza il piano scorrevole, le guide e le lame di taglio di riserva.

- Bloccare il coperchio giallo di sicurezza **30**.
- Mettere l'elettrotroutensile nella posizione prevista per il trasporto. (vedi «Posizione per il trasporto», pagina 116)
- Togliere la guida parallela supplementare **23** dalla guida parallela **2**.
- Fissare le guide parallele (**2** e **23**) alla carcassa.
- Riporre la chiave ad anello **51** e le lame di taglio di ricambio nel contenitore per utensili **20**.
- Fissare il piano scorrevole **21** con il dado **22** davanti al contenitore per utensili **20** (vedi figura principale, pagina 3).
- Avvolgere il cavo elettrico intorno all'apposito supporto per cavi **34**.

Trasporto dell'elettrotroutensile

Prima del trasporto dell'elettrotroutensile devono essere effettuate le seguenti operazioni:

- Mettere l'elettrotroutensile nella posizione prevista per il trasporto.
 - Rimuovere tutti gli accessori che non possono essere montati in modo fisso all'elettrotroutensile.
- Per il trasporto, se possibile, mettere lame da taglio inutilizzate in un contenitore chiuso.
- Per il sollevamento o il trasporto afferrare nei profili di presa marcati **19** posti lateralmente sul banco per tagliare.

- **Trasportando l'elettrotroutensile utilizzare esclusivamente i dispositivi di trasporto e mai i dispositivi di protezione.**
- **Trasportare l'elettrotroutensile sempre in due per evitare lesioni alla schiena.**

Manutenzione ed assistenza

Manutenzione e pulizia

► Prima di qualunque intervento sull'elettro- tensile estrarre la spina di rete dalla presa.

Se nonostante gli accurati procedimenti di produzione e di controllo l'elettroten-
sile dovesse guastarsi, la riparazione va fatta effettuare da un
punto di assistenza autorizzato per gli elettro-
tensili Bosch.

In caso di richieste o di ordinazione di pezzi di
ricambio, comunicare sempre il codice prodotto
a 10 cifre riportato sulla targhetta di fabbrica-
zione dell'elettroten-
sile!

Pulizia

- Per poter garantire buone e sicure operazioni
di lavoro, tenere sempre pulite l'elettroten-
sile e le fessure di ventilazione.
- Ogni volta dopo aver terminato un lavoro, eli-
minare sempre polvere e trucioli soffiando
aria compressa oppure utilizzando un pen-
nello.

Lubrificazione dell'elettroten- sile



Lubrificante:

Olio per motori SAE 10/SAE 20

- In caso di necessità rimuovere la piastra di
base ed oliare l'elettroten-
sile nei punti indi-
cati. (vedi figura Y)

Questo tipo di lavoro viene eseguito in maniera
veloce ed affidabile da ogni Centro di assistenza
Clienti Bosch.

**Avere cura di smaltire i lubrificanti ed i deter-
genti in maniera compatibile con le esigenze
dell'ecologia. Attenersi alle vigenti normative
di legge.**

Accessori

Sacchetto per la polvere	2 605 411 205
Contenitore per lama sega circolare e contenitore per utensili	2 605 430 008
Basamento pieghevole	2 607 001 912
Piano scorrevole	2 607 001 914

Lame per il taglio di legno e materiali in pannel- li, pannelli e listelli

Lama di taglio 254 x 30 mm, 40 dentatura	2 608 640 443
Lama di taglio 254 x 30 mm, 60 dentatura	2 608 640 444

Servizio di assistenza ed assistenza clienti

Il servizio di assistenza risponde alle Vostre do-
mande relative alla riparazione ed alla manuten-
zione del Vostro prodotto nonché concernenti le
parti di ricambio. Disegni in vista esplosa ed in-
formazioni relative alle parti di ricambio sono
consultabili anche sul sito:

www.bosch-pt.com

Il team assistenza clienti Bosch è a Vostra dispo-
sizione per rispondere alle domande relative
all'acquisto, impiego e regolazione di apparec-
chi ed accessori.

Italia

Officina Elettroten-
sili
Robert Bosch S.p.A. c/o GEODIS
Viale Lombardia 18
20010 Arluno
Tel.: +39 (02) 36 96 26 63
Fax: +39 (02) 36 96 26 62
Fax: +39 (02) 36 96 86 77
E-Mail: officina.elettroten-
sili@it.bosch.com

Svizzera

Tel.: +41 (044) 8 47 15 13
Fax: +41 (044) 8 47 15 53

Smaltimento

Avviare ad un riciclaggio rispettoso dell'ambiente gli imballaggi, gli elettroutensili e gli accessori dismessi.

I componenti in plastica sono contrassegnati per il riciclaggio selezionato.

Solo per i Paesi della CE:



Non gettare elettroutensili dismessi tra i rifiuti domestici! Conformemente alla norma della direttiva 2002/96/CE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche (RAEE) ed all'attuazione del recepimento nel diritto nazionale, gli

elettrodomestici diventati inservibili devono essere raccolti separatamente ed essere inviati ad una riutilizzazione ecologica.

Con ogni riserva di modifiche tecniche.

Veiligheidsvoorschriften

Algemene veiligheidswaarschuwingen voor elektrische gereedschappen

⚠ WAARSCHUWING Lees alle veiligheids-
waarschuwingen en al-
le voorschriften. Als de waarschuwingen en
voorschriften niet worden opgevolgd, kan dit
een elektrische schok, brand of ernstig letsel tot
gevolg hebben.

**Bewaar alle waarschuwingen en voorschriften
voor toekomstig gebruik.**

Het in de waarschuwingen gebruikte begrip
„elektrisch gereedschap” heeft betrekking op
elektrische gereedschappen voor gebruik op het
stroomnet (met netsnoer) en op elektrische ge-
reedschappen voor gebruik met een accu (zon-
der netsnoer).

1) Veiligheid van de werkomgeving

- a) **Houd uw werkomgeving schoon en goed verlicht.** Een rommelige of onverlichte werkomgeving kan tot ongevallen leiden.
- b) **Werk met het elektrische gereedschap niet in een omgeving met explosiegevaar waarin zich brandbare vloeistoffen, brandbare gassen of brandbaar stof bevinden.** Elektrische gereedschappen veroorzaken vonken die het stof of de dampen tot ontsteking kunnen brengen.
- c) **Houd kinderen en andere personen tijdens het gebruik van het elektrische gereedschap uit de buurt.** Wanneer u wordt afgeleid, kunt u de controle over het gereedschap verliezen.

2) Elektrische veiligheid

- a) **De aansluitstekker van het elektrische gereedschap moet in het stopcontact passen. De stekker mag in geen geval worden veranderd. Gebruik geen adapterstekkers in combinatie met geaarde elektrische gereedschappen.** Onveranderde stekkers en passende stopcontacten beperken het risico van een elektrische schok.

b) **Voorkom aanraking van het lichaam met geaarde oppervlakken, bijvoorbeeld van buizen, verwarmingen, fornuizen en koelkasten.** Er bestaat een verhoogd risico door een elektrische schok wanneer uw lichaam geaard is.

c) **Houd het gereedschap uit de buurt van regen en vocht.** Het binnendringen van water in het elektrische gereedschap vergroot het risico van een elektrische schok.

d) **Gebruik de kabel niet voor een verkeerd doel, om het elektrische gereedschap te dragen of op te hangen of om de stekker uit het stopcontact te trekken. Houd de kabel uit de buurt van hitte, olie, scherpe randen en bewegende gereedschappen.** Beschadigde of in de war geraakte kabels vergroten het risico van een elektrische schok.

e) **Wanneer u buitenshuis met elektrisch gereedschap werkt, dient u alleen verlengkabels te gebruiken die voor gebruik buitenshuis zijn goedgekeurd.** Het gebruik van een voor gebruik buitenshuis geschikte verlengkabel beperkt het risico van een elektrische schok.

f) **Als het gebruik van het elektrische gereedschap in een vochtige omgeving onvermijdelijk is, dient u een aardlekschakelaar te gebruiken.** Het gebruik van een aardlekschakelaar vermindert het risico van een elektrische schok.

3) Veiligheid van personen

a) **Wees alert, let goed op wat u doet en ga met verstand te werk bij het gebruik van het elektrische gereedschap. Gebruik geen elektrisch gereedschap wanneer u moe bent of onder invloed staat van drugs, alcohol of medicijnen.** Een moment van onoplettendheid bij het gebruik van het elektrische gereedschap kan tot ernstige verwondingen leiden.

- b) Draag persoonlijke beschermende uitrusting. Draag altijd een veiligheidsbril.** Het dragen van persoonlijke beschermen- de uitrusting zoals een stofmasker, slip- vaste werkschoenen, een veiligheidshelm of gehoorbescherming, afhankelijk van de aard en het gebruik van het elektrische gereedschap, vermindert het risico van verwondingen.
- c) Voorkom per ongeluk inschakelen. Controleer dat het elektrische gereedschap uitgeschakeld is voordat u de stekker in het stopcontact steekt of de accu aansluit en voordat u het gereedschap op- pakt of draagt.** Wanneer u bij het dragen van het elektrische gereedschap uw vin- ger aan de schakelaar hebt of wanneer u het gereedschap ingeschakeld op de stroomvoorziening aansluit, kan dit tot ongevallen leiden.
- d) Verwijder instelgereedschappen of schroefsleutels voordat u het elektri- sche gereedschap inschakelt.** Een instel- gereedschap of sleutel in een draaiend deel van het gereedschap kan tot verwon- dingen leiden.
- e) Voorkom een onevenwichtige lichaams- houding. Zorg ervoor dat u stevig staat en steeds in evenwicht blijft.** Daardoor kunt u het elektrische gereedschap in on- verwachte situaties beter onder controle houden.
- f) Draag geschikte kleding. Draag geen los- hangende kleding of sieraden. Houd ha- ren, kleding en handschoenen uit de buurt van bewegende delen.** Loshangen- de kleding, lange haren en sieraden kun- nen door bewegende delen worden mee- genomen.
- g) Wanneer stofafzuigings- of stofopvang- voorzieningen kunnen worden gemon- teerd, dient u zich ervan te verzekeren dat deze zijn aangesloten en juist wor- den gebruikt.** Het gebruik van een stofaf- zuiging beperkt het gevaar door stof.

4) Zorgvuldige omgang met en zorgvuldig ge- bruik van elektrische gereedschappen

- a) Overbelast het gereedschap niet. Ge- bruik voor uw werkzaamheden het daar- voor bestemde elektrische gereedschap.** Met het passende elektrische gereed- schap werkt u beter en veiliger binnen het aangegeven capaciteitsbereik.
- b) Gebruik geen elektrisch gereedschap waarvan de schakelaar defect is.** Elek- trisch gereedschap dat niet meer kan wor- den in- of uitgeschakeld, is gevaarlijk en moet worden gerepareerd.
- c) Trek de stekker uit het stopcontact of neem de accu uit het elektrische gereed- schap voordat u het gereedschap instelt, toebehoren wisselt of het gereedschap weglegt.** Deze voorzorgsmaatregel voor- komt onbedoeld starten van het elektri- sche gereedschap.
- d) Bewaar niet-gebruikte elektrische ge- reedschappen buiten bereik van kinde- ren. Laat het gereedschap niet gebrui- ken door personen die er niet mee vertrouwd zijn en deze aanwijzingen niet hebben gelezen.** Elektrische gereed- schappen zijn gevaarlijk wanneer deze door onervaren personen worden ge- bruikt.
- e) Verzorg het elektrische gereedschap zorgvuldig. Controleer of bewegende de- len van het gereedschap correct functio- neren en niet vastklemmen en of onder- delen zodanig gebroken of beschadigd zijn dat de werking van het elektrische gereedschap nadelig wordt beïnvloed. Laat deze beschadigde onderdelen voor het gebruik repareren.** Veel ongevallen hebben hun oorzaak in slecht onderhou- den elektrische gereedschappen.
- f) Houd snijdende inzetgereedschappen scherp en schoon.** Zorgvuldig onderhou- den snijdende inzetgereedschappen met scherpe snijkanten klemmen minder snel vast en zijn gemakkelijker te geleiden.

g) Gebruik elektrisch gereedschap, toebereiden, inzetgereedschappen en dergelijke volgens deze aanwijzingen. Let daarbij op de arbeidsomstandigheden en de uit te voeren werkzaamheden. Het gebruik van elektrische gereedschappen voor andere dan de voorziene toepassingen kan tot gevaarlijke situaties leiden.

5) Service

a) Laat het elektrische gereedschap alleen repareren door gekwalificeerd en vakkundig personeel en alleen met originele vervangingsonderdelen. Daarmee wordt gewaarborgd dat de veiligheid van het gereedschap in stand blijft.

Veiligheidsvoorschriften voor stationaire cirkelzaagmachines

- ▶ **Ga nooit op het elektrische gereedschap staan.** Er kunnen ernstige verwondingen optreden wanneer het elektrische gereedschap kantelt of wanneer u per ongeluk met het zaagblad in aanraking komt.
- ▶ **Controleer dat de beschermkap correct werkt en vrij kan bewegen.** Klem de beschermkap nooit in geopende toestand vast.
- ▶ **Houd uw handen uit de buurt van de zaagomgeving terwijl het elektrische gereedschap loopt.** Bij aanraking van het zaagblad bestaat verwondingsgevaar.
- ▶ **Grijp nooit achter het zaagblad om het werkstuk vast te houden, om houtspanen te verwijderen of om andere redenen.** De afstand van uw hand tot het ronddraaiende zaagblad is daarbij te klein.
- ▶ **Beweeg het werkstuk alleen naar het lopende zaagblad.** Anders bestaat er gevaar voor een terugslag als het zaagblad in het werkstuk vasthaakt.
- ▶ **Houd grepen droog, schoon en vrij van olie en vet.** Vettige grepen met olie zijn glad en leiden tot het verlies van de controle over de kettingzaag.
- ▶ **Gebruik het elektrische gereedschap alleen als het werkoppervlak, buiten het te bewerken werkstuk, vrij is van alle instelgereedschappen, houtspanen en dergelijke.** Kleine stukken hout of andere voorwerpen die met het ronddraaiende zaagblad in contact komen, kunnen de bediener met hoge snelheid raken.
- ▶ **Zaag altijd slechts één werkstuk.** Over elkaar of tegen elkaar gelegde werkstukken kunnen het werkstuk blokkeren of tijdens het zagen ten opzichte van elkaar verschuiven.
- ▶ **Gebruik altijd de parallelgeleider of verstekgeleider.** Dit verbetert de zaagnauwkeurigheid en verkleint de mogelijkheid dat het zaagblad vastklemt.
- ▶ **Gebruik het elektrische gereedschap alleen voor de materialen die zijn aangegeven bij het gebruik volgens de bestemming.** Anders kan het elektrische gereedschap overbelast raken.
- ▶ **Als het zaagblad vastklemt, schakelt u het elektrische gereedschap uit en houdt u het werkstuk stil tot het zaagblad tot stilstand is gekomen. Het werkstuk mag pas worden bewogen als het zaagblad stil staat. Zo voorkomt u een terugslag.** Maak de oorzaak van het vastklemmen van het zaagblad ongedaan voordat u het elektrische gereedschap opnieuw start.
- ▶ **Gebruik geen stompe, gescheurde, verbogen of beschadigde zaagbladen.** Zaagbladen met stompe of verkeerd gerichte tanden veroorzaken door een te nauwe zaagopening een verhoogde wrijving, vastklemmen van het zaagblad of terugslag.
- ▶ **Gebruik altijd zaagbladen met de juiste maat en vorm (stervormig of rond) van het opnameboorgat.** Zaagbladen die niet bij de montage delen van de zaagmachine passen, lopen niet rond en leiden tot het verliezen van de controle.
- ▶ **Gebruik geen zaagbladen van hooggeleerd sneldraaistaal (HSS-staal).** Dergelijke zaagbladen kunnen gemakkelijk breken.

- ▶ **Pak het zaagblad na de werkzaamheden niet vast voordat het afgekoeld is.** Het zaagblad wordt tijdens de werkzaamheden zeer heet.
- ▶ **Gebruik het gereedschap nooit zonder de inlegplaat. Vervang een defecte inlegplaat.** Zonder een correct werkende inlegplaat kunt u zich aan het zaagblad verwonden.
- ▶ **Controleer de kabel regelmatig en laat een beschadigde kabel alleen door een erkende servicewerkplaats voor Bosch elektrische gereedschappen repareren. Vervang een beschadigde verlengkabel.** Daarmee wordt gewaarborgd dat de veiligheid van het elektrische gereedschap in stand blijft.
- ▶ **Bewaar het elektrische gereedschap als u het niet gebruikt op een veilige plaats. Bewaar het op een droge en afsluitbare plaats.** Daarmee voorkomt u dat het elektrische gereedschap tijdens het bewaren beschadigd of door onervaren personen bediend wordt.
- ▶ **Zet het werkstuk vast.** Een met spanvoorzieningen of een bankschroef vastgehouden werkstuk wordt beter vastgehouden dan u met uw hand kunt doen.
- ▶ **Houd uw werkplek schoon.** Materiaalmengsels zijn bijzonder gevaarlijk. Stof van lichte metalen kan ontvlammen of exploderen.
- ▶ **Verlaat het gereedschap nooit voordat het volledig tot stilstand is gekomen.** Uitlopen van inzetgereedschappen kunnen verwondingen veroorzaken.
- ▶ **Gebruik het elektrische gereedschap niet met een beschadigde kabel. Raak de beschadigde kabel niet aan en trek de stekker uit het stopcontact als de kabel tijdens de werkzaamheden wordt beschadigd.** Beschadigde kabels vergroten het risico van een elektrische schok.

Symbolen

De volgende symbolen kunnen voor het gebruik van het elektrische gereedschap van belang zijn. Zorg ervoor dat u de symbolen en hun betekenis herkent. Het juiste begrip van de symbolen helpt u het elektrische gereedschap goed en veilig te gebruiken.

Symbol	Betekenis
	▶ Draag een gehoorbescherming. De blootstelling aan lawaai kan gehoorverlies tot gevolg hebben.
	▶ Draag een stofmasker.
	▶ Draag een veiligheidsbril.

Symbol

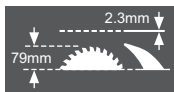
Betekenis



► **Gevarenbereik! Houd handen, vingers en armen zo veel mogelijk uit de buurt.**



Let op de afmetingen van het zaagblad. De gatdiameter moet zonder speling op de uitgaande as passen. Gebruik geen reduceerstukken of adapters.

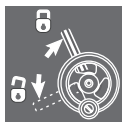


Let er bij het wisselen van het zaagblad op dat de zaagbreedte niet kleiner dan 2,3 mm en de zaagbladdikte niet groter dan 2,3 mm is. Anders bestaat het gevaar dat het spouwmes (2,3 mm) in het werkstuk vasthaakt.

De maximaal mogelijke werkstukhoogte bedraagt 79 mm.



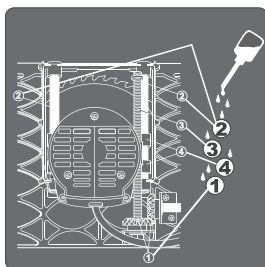
Pak het elektrische gereedschap bij het verplaatsen alleen aan deze gemarkeerde plaatsen vast.



Geef de stand van de blokkeerhendel voor het vastzetten van het zaagblad en bij het instellen van de verticale verstekhoek (zaagblad draaibaar) aan.



Geef de draairichting van het handwiel voor het omlaag (**transportstand**) en omhoog (**werkstand**) zetten van het zaagblad aan.



Onderhoudspunten aan de onderzijde van het elektrische gereedschap.



Alleen voor landen van de EU:

Gooi elektrische gereedschappen niet bij het huisvuil. Volgens de Europese richtlijn 2002/96/EG over elektrische en elektronische oude apparaten en de omzetting van de richtlijn in nationaal recht moeten niet meer bruikbare elektrische gereedschappen apart worden ingezameld en op een voor het milieu verantwoorde wijze worden hergebruikt.

Functiebeschrijving



Lees alle veiligheidswaarschuwingen en alle voorschriften. Als de waarschuwingen en voorschriften niet worden opgevolgd, kan dit een elektrische schok, brand of ernstig letsel tot gevolg hebben.

Gebruik volgens bestemming

Het elektrische gereedschap is bestemd voor gebruik als staand gereedschap voor schulpen en afkorten met een rechte zaaglijn in hout. Daarbij zijn horizontale verstekhoeken van -60° tot $+60^\circ$ en verticale verstekhoeken van 0° tot 45° mogelijk.

De capaciteit van het elektrische gereedschap is geschikt voor het zagen van hard en zacht hout, spaanplaat en vezelplaat.

Als het elektrische gereedschap als stationaire cirkelzaagmachine wordt gebruikt, is het zagen van aluminium en andere non-ferrometalen niet toegestaan.

Afgebeelde componenten

De componenten zijn genummerd zoals op de afbeeldingen van het elektrische gereedschap op de pagina's met afbeeldingen.

- 1 Zaagtafel
- 2 Parallelgeleider
- 3 Inlegplaat
- 4 Spouwmes
- 5 Beschermkap
- 6 Zaagblad
- 7 Sticker voor markering van de zaaglijn
- 8 Verstekgeleider
- 9 Geleidingsgroef voor verstekgeleider
- 10 Schaalverdeling voor afstand van zaagblad tot parallelgeleider 2
- 11 Geleidingsgroef voor parallelgeleider 2
- 12 Spangreep voor zaagtafelverlenging
- 13 Boorgaten voor montage
- 14 Handwiel voor omhoog en omlaag zetten van het zaagblad
- 15 Blokkeerhendel voor het instellen van verticale verstekhoeken
- 16 Nood-uitschakelknop
- 17 Inbusleutel (5 mm)
- 18 Greepuitsparingen
- 19 V-geleidingsgroef van de parallelgeleider
- 20 Gereedschaphouder
- 21 Duwstok
- 22 Bevestigingsmoer voor duwstok en gereedschaphouder
- 23 Extra parallelgeleider
- 24 Inbusbouten (5 mm) vóór, voor het instellen van de paralleliteit van het zaagblad
- 25 Depot van verstekgeleider
- 26 Kruiskopschroef voor het instellen van de aanslag 27
- 27 Aanslag voor 45° -verstekhoek (verticaal)
- 28 Aanslag voor 0° -verstekhoek (verticaal)
- 29 Kruiskopschroef voor het instellen van de aanslag 28
- 30 Veiligheidsklepje van aan/uit-schakelaar
- 31 Vasthoudklem van extra parallelgeleider
- 32 Depot van parallelgeleider 2
- 33 Inbusbouten (5 mm) achter, voor het instellen van de paralleliteit van het zaagblad
- 34 Kabelhouder
- 35 Spaanafvoer
- 36 Bodemplaat
- 37 Inbusbout (bevestiging spouwmes)
- 38 Bevestigingsgroef van het spouwmes
- 39 Uitsparingen voor inlegplaat
- 40 Gereedschapschacht
- 41 Veerclip van inlegplaat
- 42 Instelschroeven voor inlegplaat
- 43 Spangreep van parallelgeleider
- 44 V-geleiding van de parallelgeleider
- 45 Vleugelmoer
- 46 Onderlegging
- 47 Bevestigingsschroef voor extra parallelgeleider
- 48 Geleidingsrail van verstekgeleider
- 49 Profielrail
- 50 Bevestigingsset „Profielrail”

130 | Nederlands

- | | |
|---|---|
| 51 Ringsleutel (23 mm) | 63 Afstandsaanwijzer zaagtafel |
| 52 Blokkeerhendel | 64 Inschakelknop |
| 53 Spanmoer | 65 Zijbescherming |
| 54 Spanflens | 66 Kartelmoer profielrail |
| 55 Uitgaande as | 67 Schaalverdeling voor verstekhoek (verticaal) |
| 56 Hoekaanduiding (verticaal) | 68 Schroef voor hoekaanduiding (verticaal) |
| 57 Vastzetknop voor verstekhoek naar wens (horizontaal) | 69 Schroef voor afstandsaanduiding parallelgeleider |
| 58 Aanslagschroef voor horizontale standaard-verstekhoek | 70 Schroef voor afstandsaanwijzer zaagtafel |
| 59 Instelplaat | 71 Moer van aanslagschroef voor horizontale standaardverstekhoek |
| 60 Hoekaanduiding op verstekgeleider | |
| 61 Zaagtafelverlenging | |
| 62 Afstandsaanwijzer parallelgeleider | |

Niet elk afgebeeld en beschreven toebehoren wordt standaard meegeleverd. Het volledige toebehoren vindt u in ons toebehorenprogramma.

Technische gegevens

Stationaire cirkelzaagmachine			GTS 10 Professional			
Zaaknummer		... 200	... 2E0	... 2G0	... 240	... 260
3 601 L30 ...		... 220				
		... 230				
		... 270				
Opgenomen vermogen	W	1800	1650	–	1800	1800
Nominale spanning	V	230	220	120	240	110
Frequentie	Hz	50	50/60	50/60	50	50
Onbelast toerental	min ⁻¹	3800	3800	3650	3900	4000
Aanloopstroombegrenzing		●	–	–	–	–
Gewicht volgens EPTA-Procedure 01/2003	kg	27,2	27,2	27,2	27,2	27,2
Isolatieklasse		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II
Afmetingen voor geschikte zaagbladen						
Zaagbladdiameter	mm	254	254	254	254	254
Bladdikte	mm	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0
Min. tanddikte/-zetting	mm	2,8	2,8	2,8	2,8	2,8
Boorgatdiameter	mm	30	30	16	25,4	30

Maximale werkstukmaten zie pagina 137.

Gegevens gelden voor nominale spanningen [U] 230/240 V. Bij lagere spanningen en bij per land verschillende uitvoeringen kunnen deze gegevens afwijken.

Let op het zaaknummer op het typeplaatje van het elektrische gereedschap. De handelsbenamingen van sommige elektrische gereedschappen kunnen afwijken.

Informatie over geluid

Meetwaarden voor geluid bepaald volgens EN 61029.

Het A-gewogen geluidsniveau van het gereedschap bedraagt kenmerkend: geluidsdrukniveau 90 dB(A); geluidsvermogeniveau 103 dB(A). Onzekerheid K=3 dB.

Draag een gehoorbescherming.

Conformiteitsverklaring

Wij verklaren als alleen verantwoordelijke dat het onder „Technische gegevens” beschreven product voldoet aan de volgende normen en normatieve documenten: EN 61029 volgens de bepalingen van de richtlijnen 2004/108/EG en 2006/42/EG.

EG-bouwtypecontrole nr. 50169783.0001 door genotificeerde testinstantie nr. 0197.

Technisch dossier bij:
Robert Bosch GmbH, Dept. PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

Dr. Egbert Schneider *Dr. Eckerhard Strötgen*

Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen
Leinfelden, 26.01.2010

Montage

► **Voorkom per ongeluk starten van het elektrische gereedschap. Tijdens de montage en bij alle werkzaamheden aan het elektrische gereedschap mag de stekker niet zijn aangesloten op de stroomvoorziening.**

Meegeleverd

Controleer voor de eerste ingebruikneming van het elektrische gereedschap of alle hierna vermelde onderdelen zijn meegeleverd:

- Stationaire cirkelzaagmachine met gemonteerd zaagblad **6**
- Gereedschaphouder **20** met inbussleutel **17** en ringsleutel **51**
- Bodemplaat **36** met voorgemonteerde bevestigingsschroeven
- Verstekgeleider **8**
- Profielrail **49**
- Bevestigingsset „profielrail” **50** (geleidingsplaat, kartelmoer, schroef, onderlegging)
- Parallelgeleider **2**
- Extra parallelgeleider **23**
- Bevestigingsset „Extra parallelgeleider” (bevestigingsschroeven **47**, onderleggingen **46**, vleugelmoeren **45**)
- Beschermkap **5** met voorgemonteerd spouwmes **4**
- Duwstok **21**
- Inlegplaat **3**
- Afzuigadapter

Opmerking: Controleer het elektrische gereedschap op eventuele beschadigingen.

Voordat u het elektrische gereedschap verder gebruikt, dient u veiligheidsvoorzieningen en licht beschadigde onderdelen zorgvuldig te controleren op hun juiste werking volgens de voorschriften. Controleer of de bewegende delen goed werken en niet vastklemmen en of er onderdelen beschadigd zijn. Alle onderdelen moeten juist gemonteerd zijn en aan alle voorwaarden voldoen om een correcte werking te waarborgen.

Laat beschadigde beschermingsvoorzieningen en onderdelen door een erkend en gespecialiseerd bedrijf op deskundige wijze repareren of vervangen.

132 | Nederlands

Eerste ingebruikneming

- Neem alle meegeleverde delen voorzichtig uit de verpakking.
- Verwijder al het verpakkingsmateriaal van het elektrische gereedschap en het meegeleverde toebehoren.
- Let er in het bijzonder op dat u het verpakkingsmateriaal onder het motorblok verwijderd.

Volgorde van de montage

Neem de montagevolgorde van de meegeleverde machine-elementen in acht om de werkzaamheden te vergemakkelijken.

1. Montage van onderen

- Bodemplaat **36** met voorgemonteerde bevestigingsschroeven

2. Montage van boven

- Beschermkap **5** met voorgemonteerd spouwmes **4**
- Inlegplaat **3**
- Parallelgeleider **2**, extra parallelgeleider **23** en verstekgeleider **8**

Montage van onderen

- Plaats het elektrische gereedschap op de zaagtafel **1**.

Bodemplaat monteren (zie afbeelding A)

- Plaats de bodemplaat **36** in de voorziene uitsparingen zodat de bevestigingsschroeven in de boorgaten van het huis grijpen.
- Bevestig de bodemplaat door de bevestigingsschroeven stevig vast te draaien.

Montage van boven

- Draai het elektrische gereedschap om zodat het in de juiste positie voor de werkzaamheden staat.

Beschermkap monteren (zie afbeelding B)

- Draai het handwiel **14** met de wijzers van de klok mee tot aan de aanslag zodat het zaagblad **6** zich in de hoogst mogelijke positie boven de zaagtafel bevindt.

- Draai de schroef **37** los met de meegeleverde inbussleutel **17** (5 mm).
Draai de schroef niet helemaal uit.
- Duw de groef **38** van het spouwmes **4** over de schroef **37**.
- Draai de schroef weer vast.

Opmerking: Het spouwmes moet op één lijn liggen met het zaagblad om vastklemmen van het werkstuk te voorkomen.

Inlegplaat monteren (zie afbeelding C)

- Ter voorkoming van verwondingen bij de montage van de inlegplaat draait u het handwiel **14** tegen de wijzers van de klok in tot aan de aanslag. Het zaagblad bevindt zich dan in de laagste stand onder de zaagtafel.
- Haak de inlegplaat **3** in de daarvoor bestemde uitsparingen **39** van de gereedschapschacht **40**.
- Geleid de inlegplaat omlaag.
- Druk op de inlegplaat tot de veerclip **41** vooraan in de gereedschapschacht vastklikt.

De voorzijde van de inlegplaat **3** moet aansluiten of iets onder de zaagtafel liggen. De achterzijde moet aansluiten of iets boven de zaagtafel liggen.

- Stel met de vier instelschroeven **42** het juiste niveau in.

Parallelgeleider monteren (zie afbeelding D)

De parallelgeleider **2** kan links of rechts van het zaagblad worden geplaatst.

- Maak de spangreep **43** van de parallelgeleider **2** los.
Daardoor wordt de V-geleiding **44** ontlast.
- Plaats eerst de V-geleiding in de geleidingsgroef **19** van de zaagtafel. Positioneer vervolgens de parallelgeleider in de voorste geleidingsgroef **11** van de zaagtafel.
De parallelgeleider kan nu naar wens worden verschoven.
- Als u de parallelgeleider wilt vastzetten, duwt u de spangreep **43** omlaag.

Extra parallelgeleider monteren (zie afbeelding E)

Bij het zagen van smalle werkstukken en bij het zagen van verticale verstekhoeken moet u de extra parallelgeleider **23** op de parallelgeleider **2** monteren.

De extra parallelgeleider kan naar behoefte links of rechts op de parallelgeleider **2** worden gemonteerd.

Gebruik voor de montage de bevestigingsset „extra spouwmes”.

- Duw de bevestigingsschroeven **47** door de boorgaten aan de zijkant van de parallelgeleider **2**.
De koppen van de schroeven dienen daarbij als geleiding van de extra parallelgeleider.
- Duw de extra parallelgeleider **23** over de koppen van de bevestigingsschroeven.
- Plaats de onderleggringen **46** op de bevestigingsschroeven en draai de schroeven met de vleugelmoeren **45** vast.

Verstekgeleider monteren (zie afbeeldingen F1–F2)

- Steek de rail **48** van de verstekgeleider **8** in een van de daarvoor bedoelde geleidingsgroeven **9** van de zaagtafel.

Voor een betere aanleg van lange werkstukken kan de verstekgeleider met de profielrail **49** worden verbreed.

- Monteer de profielrail indien nodig met behulp van de bevestigingsset **50** op de verstekgeleider.

Afzuiging van stof en spanen

Stof van materialen zoals loodhoudende verf, enkele houtsoorten, mineralen en metaal kunnen schadelijk voor de gezondheid zijn. Aanraking of inademing van stof kan leiden tot allergische reacties en/of ziekten van de ademwegen van de gebruiker of personen die zich in de omgeving bevinden.

Bepaalde soorten stof, bijvoorbeeld van eiken en beukenhout, gelden als kankerverwekkend, in het bijzonder in combinatie met toevoegingsstoffen voor houtbehandeling (chromaat en houtbeschermingsmiddelen). Asbesthoudend materiaal mag alleen door bepaalde vakmensen worden bewerkt.

- Gebruik indien mogelijk een stofafzuiging.
- Zorg voor een goede ventilatie van de werkplek.
- Er wordt geadviseerd om een ademmasker met filterklasse P2 te dragen.

Neem de in uw land geldende voorschriften voor de te bewerken materialen in acht.

De afzuiging van stof en spanen kan geblokkeerd worden door stof, spanen of fragmenten van het werkstuk.

- Schakel het elektrische gereedschap uit en trek de stekker uit het stopcontact.
- Wacht tot het zaagblad volledig tot stilstand is gekomen.
- Stel de oorzaak van de blokkering vast en maak deze ongedaan.

Externe afzuiging

Gebruik de meegeleverde afzuigadapter om een stofzuiger op de spaanafvoer **35** aan te sluiten.

- Steek de afzuigadapter en de stofzuigerslang stevig vast.

De stofzuiger moet geschikt zijn voor het te bewerken materiaal.

Gebruik bij het afzuigen van voor de gezondheid bijzonder gevaarlijk, kankerverwekkend of droog stof een speciale zuiger.

Stationaire of flexibele montage

- **Om een veilig gebruik te waarborgen, dient u het elektrische gereedschap voor het gebruik op een egaal en stabiel werkoppervlak (bijv. een werkbank) te monteren.**

Montage op een werkoppervlak (zie afbeelding G)

- Bevestig het elektrische gereedschap met een geschikte schroefverbinding op het werkoppervlak. Daartoe dienen de boorgaten **13**.

Montage op een Bosch-werktafel

De GTA-werktafels van Bosch bieden het elektrische gereedschap houvast op elke ondergrond door in hoogte verstelbare voeten.

- **Lees alle waarschuwingen en aanwijzingen die bij de werktafel zijn gevoegd.** Als de waarschuwingen en aanwijzingen niet in acht worden genomen, kan dit een elektrische schok, brand en/of ernstig letsel tot gevolg hebben.
- **Bouw de werktafel correct op voordat u het elektrische gereedschap monteert.** Een juiste opbouw is van belang om het risico van bezwijken te voorkomen.
- Monteer het elektrische gereedschap in de transportstand op de werktafel.

Inzetgereedschap wisselen (zie afbeeldingen H1–H3)

- **Trek altijd voor werkzaamheden aan het elektrische gereedschap de stekker uit het stopcontact.**
- **Draag werkhandschoenen bij de montage van het zaagblad.** Bij het aanraken van het zaagblad bestaat verwondingsgevaar.

Gebruik alleen zaagbladen met een maximaal toegestaan toerental dat hoger is dan het onbelast toerental van het elektrische gereedschap.

Gebruik alleen zaagbladen die voldoen aan de in deze gebruiksaanwijzing vermelde specificaties, volgens EN 847-1 zijn gecontroleerd en overeenkomstig zijn gemarkeerd.

Gebruik alleen zaagbladen die door de fabrikant van het elektrische gereedschap geadviseerd zijn en die geschikt zijn voor het materiaal dat u wilt bewerken.

Zaagblad demonteren

- Til met een schroevendraaier de inlegplaat **3** aan de voorzijde op en verwijder deze uit de gereedschapschacht **40**.
- Draai het handwiel **14** met de wijzers van de klok mee tot aan de aanslag zodat het zaagblad **6** zich in de hoogst mogelijke positie boven de zaagtafel bevindt.
- Draai de beschermkap **5** naar achteren tot deze niet meer verder kan.
- Draai de spanmoer **53** met de ringsleutel **51** (23 mm) en trek tegelijkertijd aan de asbloekeerhendel **52** tot deze vastklikt.
- Houd de asbloekeerhendel aangetrokken en schroef de spanmoer tegen de wijzers van de klok los.
- Neem de spanflens **54** van de as.
- Verwijder het zaagblad **6**.

Zaagblad monteren

Reinig indien nodig voor de montage alle te monteren delen.

- Plaats het nieuwe zaagblad op de opnameflens van de uitgaande as **55**.

Opmerking: Gebruik geen te kleine zaagbladen. De spleet tussen zaagblad en spouwmes mag maximaal 5 mm bedragen.

- **Let er bij de montage op dat de snijrichting van de tanden (richting van de pijl op het zaagblad) overeenkomt met de richting van de pijl op de beschermkap.**

- Breng de spanflens **54** en de spanmoer **53** aan.
- Draai de spanmoer **53** met de ringsleutel **51** (23 mm) en trek tegelijkertijd aan de asbloekeerhendel **52** tot deze vastklikt.
- Draai de spanmoer met de wijzers van de klok mee vast. (aandraaimoment ca. 15–23 Nm)
- Breng de inlegplaat **3** weer aan.
- Geleid de beschermkap **5** weer omlaag.

Gebruik

- **Trek altijd voor werkzaamheden aan het elektrische gereedschap de stekker uit het stopcontact.**

Transport- en werkstand van het zaagblad

Transportstand

- Draai het handwiel **14** tegen de wijzers van de klok in tot de tanden van het zaagblad **6** zich onder de zaagtafel **1** bevinden.

Werkstand

- Draai het handwiel **14** met de wijzers van de klok mee tot de tanden van het zaagblad **6** zich ca. 5 mm boven het werkstuk bevinden.

Opmerking: Controleer of de beschermkap correct geplaatst is. Deze moet bij het zagen altijd op het werkstuk aansluiten.

Verstekhoek instellen

Om nauwkeurig te kunnen zagen, dient u na intensief gebruik de basisinstellingen van het elektrische gereedschap te controleren en indien nodig in te stellen (zie „Basisinstellingen controleren en instellen”, pagina 138).

Verticale verstekhoek instellen (zaagblad) (zie afbeelding I)

De verticale verstekhoek kan in een bereik van 0° tot 45° worden ingesteld.

- Draai de blokkeerhendel **15** tegen de wijzers van de klok in.

Opmerking: Bij het volledig losdraaien van de blokkeerhendel kantelt het zaagblad door de zwaartekracht in een stand die ongeveer met 30° overeenkomt.

- Trek of duw het handwiel **14** langs de coulisse tot de hoekaanduiding **56** de gewenste verstekhoek aangeeft.
- Houd het handwiel in deze stand en draai de blokkeerhendel **15** weer vast.

Voor het snel en nauwkeurig instellen van de standaardhoeken 0° en 45° zijn in de fabriek ingestelde aanslagen (**28** en **27**) voorzien.

Horizontale verstekhoek instellen (verstekgeleider) (zie afbeelding J)

De horizontale verstekhoek kan in een bereik van 60° (linkerzijde) tot 60° (rechterzijde) worden ingesteld.

- Draai de vastzetknop **57** los wanneer deze is vastgedraaid.
- Klap de instelplaat **59** naar buiten.
- Draai de verstekgeleider tot de hoekaanduiding **60** de gewenste hoek aangeeft.
- Draai de vastzetknop **57** weer vast.

Voor het snel en nauwkeurig instellen van vaak gebruikte verstekhoeken zijn op de verstekgeleider **8** aanslagschroeven **58** voor de hoeken 45° (linker- en rechterzijde) en 0° voorzien.

- Draai de vastzetknop **57** los wanneer deze is vastgedraaid.
- Klap de instelplaat **59** naar buiten.
- Draai de verstekgeleider zo dat de schroefdraad van de gewenste aanslagschroef **58** zich rechts van de instelplaat bevindt.
- Klap de instelplaat **59** naar binnen en draai de verstekgeleider tot de schroefdraad van de aanslagschroef de instelplaat raakt.
- Draai de vastzetknop **57** weer vast.

Zaagtafel verlengen (zie afbeelding K)

Ondersteun het vrije einde van een lang werkstuk, bijvoorbeeld door er iets onder te leggen.

- Trek de spangreep **12** voor de zaagtafelverlenging helemaal omhoog.
 - Trek de zaagtafelverlenging **61** tot aan de gewenste lengte naar buiten.
 - Duw de spangreep **12** omlaag.
- De zaagtafelverlenging is nu vastgezet.

Parallelgeleider instellen

De parallelgeleider kan links (zwarte schaalverdeling) of rechts (witte schaalverdeling) van het zaagblad worden geplaatst. De afstands-aanduiding **62** geeft door een loep de ingestelde afstand van de parallelgeleider tot het zaagblad aan.

Positioneer de parallelgeleider aan de gewenste zijde van het zaagblad (zie „Parallelgeleider monteren”, pagina 132).

Bij niet uitgetrokken zaagtafel

- Maak de spangreep **43** van de parallelgeleider los en verschuif deze tot de afstandsaauiding **62** de gewenste afstand tot het zaagblad aangeeft.
Als de zaagtafel niet is uitgetrokken, geldt het onderste opschrift van de witte schaalverdeling **10**.
- Als u de parallelgeleider wilt vastzetten, duwt u de spangreep **43** weer omlaag.

Bij uitgetrokken zaagtafel (zie afbeelding L)

- Maak de spangreep **43** van de parallelgeleider los en verschuif deze tot de afstandsaauiding **62** een afstand van 33 cm tot het zaagblad aangeeft.
- Trek de spangreep **12** voor de zaagtafelverlenging helemaal omhoog.
- Trek de zaagtafelverlenging **61** naar buiten tot de afstandsaauiding **63** de gewenste afstand tot het zaagblad aangeeft.
- Duw de spangreep **12** omlaag.
De zaagtafelverlenging is nu vastgezet.

Extra parallelgeleider instellen (zie afbeelding M)

Bij het zagen van smalle werkstukken en bij het zagen van verticale verstekhoeken moet u de extra parallelgeleider **23** op de parallelgeleider **2** monteren.

De extra parallelgeleider kan naar behoefte links of rechts op de parallelgeleider **2** worden gemonteerd.

Korte werkstukken kunnen bij het zagen tussen parallelgeleider en zaagblad worden ingeklemd, door het omhoogdraaiende zaagblad worden meegenomen en vervolgens worden weggeslingerd.

Stel daarom de extra parallelgeleider zo in dat het geleidingseinde ophoudt tussen de voorste tand van het zaagblad en het midden van het zaagblad.

- Draai daarvoor alle vleugelmoeren **45** los en verschuif de extra parallelgeleider tot alleen nog de beide voorste schroeven **47** ter bevestiging dienen.
- Draai de vleugelmoeren weer vast.

Ingebruikneming**Inschakelen (zie afbeeldingen N1–N2)**

- Duw de rode noodknop **16** omhoog en open de gele veiligheidsklep **30**.
- Als u het gereedschap wilt inschakelen, drukt u op de groene inschakelknop **64**.
- Sluit vervolgens de veiligheidsklep zonder deze vast te klikken.

Uitschakelen (zie afbeelding N3)

- Druk op de rode nood-uitschakelknop **16**.

Stroomuitval

De aan/uit-schakelaar is een zogenaamde nulspanningsschakelaar die voorkomt dat het elektrische gereedschap opnieuw wordt gestart nadat de stroom is uitgevallen (bijvoorbeeld als de stekker uit het stopcontact wordt getrokken).

Als u het elektrische gereedschap daarna weer wilt inschakelen, dient u opnieuw op de groene inschakelknop **64** te drukken.

Tips voor de werkzaamheden**Algemene aanwijzingen voor het zagen**

- **Controleer vóór het zagen altijd dat het zaagblad op geen enkel moment de geleiders of andere delen van het gereedschap kan aanraken.**

Bescherm het zaagblad tegen schokken en stoten. Oefen geen zijwaartse druk op het zaagblad uit.

Het spouwmes moet op één lijn liggen met het zaagblad om vastklemmen van het werkstuk te voorkomen.

Bewerk geen kromgetrokken werkstukken. Het werkstuk moet altijd een rechte rand hebben om tegen de parallelgeleider te leggen.

Bewaar de duwstok altijd bij het elektrische gereedschap.

Gebruik het elektrische gereedschap niet voor het frezen van sponningen, groeven of sleuven.

Zaaglijn markeren (zie afbeelding O)

- Teken op de ronde gele sticker **7** de dikte van het zaagblad aan.
Daardoor kunt u het werkstuk voor het zagen nauwkeurig positioneren zonder de beschermkap te openen.

Positie van de bediener (zie afbeelding P)

- **Ga niet op één lijn met het zaagblad vóór het elektrische gereedschap staan, maar altijd opzij van het zaagblad.** Zo is uw lichaam beschermd tegen een mogelijke terugslag.
- Houd uw handen, vingers en armen uit de buurt van het ronddraaiende zaagblad.

Neem daarbij de volgende aanwijzingen in acht:

- Houd het werkstuk met beide handen goed vast en duw het stevig op de zaagtafel, in het bijzonder bij werkzaamheden zonder geleider.
- Gebruik voor smalle werkstukken en bij het zagen van verticale verstekhoeken altijd de meegeleverde duwstok **21** en de extra parallelgeleider **23**.

Maximale werkstukafmetingen

Verticale verstekhoek	Max. hoogte werkstuk [mm]
0°	79
45°	64

Zagen**Recht zagen**

- Stel de parallelgeleider **2** in op de gewenste zaagbreedte. (zie „Parallelgeleider instellen”, pagina 135)
- Leg het werkstuk op de zaagtafel vóór de beschermkap **5**.
- Beweeg het zaagblad met het handwiel **14** zo ver omhoog of omlaag dat de bovenste zaagtanden ca. 5 mm boven het oppervlak van het werkstuk staan.

Opmerking: Controleer of de beschermkap correct geplaatst is. Deze moet bij het zagen altijd op het werkstuk aansluiten.

- Schakel het elektrische gereedschap in.
- Geleid het werkstuk langzaam tegen de beschermkap.
De beschermkap is zo gevormd dat deze vanzelf over de rand van het werkstuk glijdt. De zijbescherming **65** biedt bij verticale verstekhoeken extra bescherming.
(zie afbeelding Q)
- Zaag het werkstuk met een gelijkmatige voorwaartse beweging door.
- Schakel het elektrische gereedschap uit en wacht tot het zaagblad volledig tot stilstand is gekomen.

Verticale verstekhoeken zagen

- Stel de gewenste verticale verstekhoek in. (zie „Verticale verstekhoek instellen”, pagina 135)
- Volg de stappen in het gedeelte „Recht zagen”.

Horizontale verstekhoeken zagen (zie afbeelding R)

- Stel de gewenste horizontale verstekhoek in. (zie „Horizontale verstekhoek instellen”, pagina 135)
- Plaats het werkstuk zo tegen de profielrail **49** dat de door u gewenste zaaglijn op één lijn met de markering op de gele sticker **7** ligt. Het profiel mag zich niet in de zaaglijn bevinden. Als dat wel het geval is, draait u de kartelmoer **66** los en verschuift u het profiel.
- Schakel het elektrische gereedschap in.
- Duw het werkstuk met één hand tegen de verstekgeleider en duw de profielrail met uw andere hand op de vastzetknop **57** langzaam in de geleidingsgroef **9** naar voren.
- Schakel het elektrische gereedschap uit en wacht tot het zaagblad volledig tot stilstand is gekomen.

Basisinstellingen controleren en instellen

Om nauwkeurig zagen te waarborgen, dient u na intensief gebruik de basisinstellingen van het elektrische gereedschap te controleren en indien nodig in te stellen.

Daarvoor is ervaring en speciaal gereedschap vereist.

De Bosch-klantenservice voert deze werkzaamheden snel en vakkundig uit.

Aanslagen voor standaardverstekhoeken 0°/45°(verticaal) instellen

- Zet het elektrische gereedschap in de werkstand.
- Stel een verticale verstekhoek van 0° in.
- Draai de beschermkap **5** naar achteren tot deze niet meer verder kan.

Controleren: (zie afbeelding S1)

- Stel een hoekmal in op 90° en plaats deze op de zaagtafel **1**.

Het been van de hoekmal moet over de hele lengte op het zaagblad **6** aansluiten.

Instellen: (zie afbeelding S2)

- Draai de schroef **29** los.
De 0°-aanslag **28** kan nu verschoven worden.
- Maak de blokkeerhendel **15** los.
- Duw het handwiel **14** tegen de 0°-aanslag tot het been van de hoekmal met het zaagblad over de hele lengte aansluit.
- Houd het handwiel in deze stand en draai de blokkeerhendel **15** weer vast.
- Draai de schroef **29** weer vast.

Als de hoekaanduiding **56** na het instellen niet in één lijn ligt met de 0°-markering van de schaalverdeling **67**, draait u de schroef **68** los met een in de handel verkrijgbare kruiskopschroeven-draaier en richt u de hoekaanduiding langs de 0°-markering uit.

Herhaal de bovenstaande stappen voor de verticale verstekhoek van 45° (losdraaien van de schroef **26**; verschuiven van de 45°-aanslag **27**). De hoekaanduiding **56** mag daarbij niet opnieuw worden versteld.

Parallelliteit van het zaagblad met de geleidingsgroeven van de verstekgeleider (zie afbeelding T)

- Zet het elektrische gereedschap in de werkstand.
- Draai de beschermkap **5** naar achteren tot deze niet meer verder kan.

Controleren:

- Markeer de eerste linker zaagtand die achteraan boven de inlegplaat zichtbaar is met een potlood.
- Stel een hoekmal in op 90° en plaats deze tegen de rand van de geleidingsgroef **9**.
- Verschuif het been van de hoekmal tot deze de gemarkeerde zaagtand raakt en lees de afstand tussen zaagblad en geleidingsgroef af.
- Draai het zaagblad tot de gemarkeerde tand vooraan boven de inlegplaat staat.
- Verschuif de hoekmal langs de geleidingsgroef tot aan de gemarkeerde zaagtand.
- Meet weer de afstand tussen zaagblad en geleidingsgroef.

De beide gemeten afstanden moeten identiek zijn.

Instellen:

- Draai de inbusbouten **24** vooraan onder de zaagtafel en de inbusbouten **33** achteraan onder de zaagtafel met de meegeleverde inbusleutel **17** los.
- Beweeg het zaagblad voorzichtig tot het parallel aan de geleidingsgroef **9** staat.
- Draai alle schroeven **24** en **33** weer vast.

Afstands aanduiding van de parallelgeleider instellen (zie afbeelding U)

- Zet het elektrische gereedschap in de werkstand.
- Draai de beschermkap **5** naar achteren tot deze niet meer verder kan.
- Verschuif de parallelgeleider **2** van rechts tot deze het zaagblad raakt.

Controleren:

De afstands aanduiding **62** moet op één lijn met de 0°-markering van de schaalverdeling **10** staan.

Instellen:

- Draai de schroef **69** met een kruiskopschroevendraaier los en stel de afstands aanduiding af langs de 0°-markering.

Afstands aanduiding van de zaagtafel instellen (zie afbeelding V)

- Stel de parallelgeleider **2** op 33 cm in.
- Maak de spangreep **12** los en trek de zaagtafelverlenging tot aan de aanslag naar buiten.

Controleren:

De afstands aanduiding **63** moet op de bovenste schaalverdeling **10** dezelfde waarde aangeven als de afstands aanduiding **62** op de onderste schaalverdeling.

Instellen:

- Draai de schroef **70** los met een in de handel verkrijgbare kruiskopschroevendraaier en stel de afstands aanduiding **63** af langs de 33 cm-markering van de bovenste schaalverdeling **10**.

Standaardverstekhoek op verstekgeleider instellen (zie afbeelding W)

- Stel op de verstekgeleider **8** de standaard-verstekhoek 0° in.

Controleren:

- Stel een hoekmal in op 90° en leg deze tussen geleidingsrail **48** en profielrail **49**.

Het been van de hoekmal moet met de profielrail over de hele lengte aansluiten.

Instellen:

- Draai de moer **71** (7 mm) los en stel de aanslagschroef **58** zodanig in dat bij een aanraking van de instelplaat **59** het been van de hoekmal op de profielrail aansluit.
- Draai de moer **71** voorzichtig weer vast.

Herhaal deze bewerkingsschappen ook voor de beide verstekhoeken van 45°.

Inlegplaat instellen**Controleren:**

De voorzijde van de inlegplaat **3** moet aansluiten of iets onder de zaagtafel liggen. De achterzijde moet aansluiten of iets boven de zaagtafel liggen.

Instellen:

- Stel met de vier instelschroeven **42** het juiste niveau in.

Opbergen en vervoeren**Elektrisch gereedschap opbergen (zie afbeelding X)**

U kunt de duwstok, geleiders en reservezaagbladen stevig op het elektrische gereedschap bevestigen voordat u het gereedschap opbergt.

- Vergrendel de gele veiligheidsklep **30**.
- Zet het elektrische gereedschap in de transportstand. (zie „Transportstand”, pagina 135)
- Maak eerst de extra parallelgeleider **23** los van de parallelgeleider **2**.
- Bevestig de parallelgeleiders (**2** en **23**) op het huis.
- Leg de ringsleutel **51** en de reservezaagbladen in de gereedschaphouder **20**.
- Bevestig de duwstok **21** met de moer **22** vóór de gereedschaphouder **20** (zie hoofdafbeelding, pagina 3).
- Wikkel het netsnoer om de kabelhouder **34**.

Elektrisch gereedschap dragen

Ga als volgt te werk voordat u het elektrische gereedschap vervoert:

- Zet het elektrische gereedschap in de transportstand.
- Verwijder al het toebehoren dat niet vast op het elektrische gereedschap kan worden gemonteerd.

Leg ongebruikte zaagbladen als u deze wilt vervoeren indien mogelijk in een afgesloten bak.

- Grijp alleen in de gemarkeerde greepuitsparingen **18** aan de zijkant van de zaagtafel als u het gereedschap wilt optillen of vervoeren.

- **Gebruik bij het vervoeren van het elektrische gereedschap alleen de transportvoorzieningen en nooit de beschermingsvoorzieningen.**
- **Draag het elektrische gereedschap altijd met twee personen, ter voorkoming van rugletsel.**

Onderhoud en service

Onderhoud en reiniging

- **Trek altijd voor werkzaamheden aan het elektrische gereedschap de stekker uit het stopcontact.**

Mocht het elektrische gereedschap ondanks zorgvuldige fabricage- en testmethoden toch defect raken, dient de reparatie te worden uitgevoerd door een erkende klantenservice voor Bosch elektrische gereedschappen.

Vermeld bij vragen en bestellingen van vervangingsonderdelen altijd het uit tien cijfers bestaande zaaknummer volgens het typeplaatje van het elektrische gereedschap.

Reiniging

- Houd het elektrische gereedschap en de ventilatieopeningen altijd schoon om goed en veilig te werken.
- Verwijder na de werkzaamheden stof en spanten door uitblazen met perslucht of met een kwast.

Smering van het elektrische gereedschap



Smeermiddel:
Motorolie SAE 10/SAE 20

- Indien nodig verwijdt u de bodemplaat en smeert u het elektrische gereedschap op de aangegeven plaatsen met olie.
(zie afbeelding Y)

Een erkende Bosch-klantenservice voert deze werkzaamheden snel en vakkundig uit.

Voer smeer- en reinigingsmiddelen op een voor het milieu verantwoorde wijze af. Neem de wettelijke voorschriften in acht.

Toebehoren

Stofzak	2 605 411 205
Houder voor cirkelzaagbladen en gereedschap	2 605 430 008
Inklapbaar onderstel	2 607 001 912
Duwstok	2 607 001 914

Zaagbladen voor hout- en plaatmateriaal, panelen en lijsten

Zaagblad 254 x 30 mm, 40 tanden	2 608 640 443
Zaagblad 254 x 30 mm, 60 tanden	2 608 640 444

Klantenservice en advies

Onze klantenservice beantwoordt uw vragen over reparatie en onderhoud van uw product en over vervangingsonderdelen. Explosietekeningen en informatie over vervangingsonderdelen vindt u ook op:

www.bosch-pt.com

De medewerkers van onze klantenservice adviseren u graag bij vragen over de aankoop, het gebruik en de instelling van producten en toebehoren.

Nederland

Tel.: +31 (0)76 579 54 54
Fax: +31 (0)76 579 54 94
E-mail: gereedschappen@nl.bosch.com

België en Luxemburg

Tel.: +32 (0)70 22 55 65
Fax: +32 (0)70 22 55 75
E-mail: outillage.gereedschap@be.bosch.com

Afvalverwijdering

Elektrische gereedschappen, toebehoren en verpakkingen moeten op een voor het milieu verantwoorde wijze worden hergebruikt.

De kunststof delen zijn gekenmerkt om deze per soort te kunnen recyclen.

Alleen voor landen van de EU:



Gooi elektrische gereedschappen niet bij het huisvuil.

Volgens de Europese richtlijn 2002/96/EG over elektrische en elektronische oude apparaten en de omzetting van de richtlijn in na-

tionaal recht moeten niet meer bruikbare elektrische gereedschappen apart worden ingezameld en op een voor het milieu verantwoorde wijze worden hergebruikt.

Wijzigingen voorbehouden.

Sikkerhedsinstrukser

Generelle advarselshenvisninger for el-værktøj

⚠ ADVARSEL Læs alle advarselshenvisninger og instrukser. I tilfælde af manglende overholdelse af advarselshenvisninger og instrukserne er der risiko for elektrisk stød, brand og/eller alvorlige kvæstelser.

Opbevar alle advarselshenvisninger og instrukser til senere brug.

Det i advarselshenvisningerne benyttede begreb „el-værktøj“ refererer til netdrevet el-værktøj (med netkabel) og akkudrevet el-værktøj (uden netkabel).

1) Sikkerhed på arbejdspladsen

- a) **Sørg for, at arbejdsområdet er rent og rigtigt belyst.** Uorden eller uoplyste arbejdsområder øger faren for uheld.
- b) **Brug ikke el-værktøjet i eksplosionsfarlige omgivelser, hvor der findes brændbare væsker, gasser eller støv.** El-værktøj kan slå gnister, der kan antænde støv eller dampe.
- c) **Sørg for, at andre personer og ikke mindst børn holdes væk fra arbejdsområdet, når maskinen er i brug.** Hvis man distraheres, kan man miste kontrollen over maskinen.

2) Elektrisk sikkerhed

- a) **El-værktøjets stik skal passe til kontakten. Stikket må under ingen omstændigheder ændres. Brug ikke adapterstik sammen med jordforbundet el-værktøj.** Uændrede stik, der passer til kontakterne, nedsætter risikoen for elektrisk stød.
- b) **Undgå kropskontakt med jordforbundne overflader som f.eks. rør, radiatorer, komfurer og køleskabe.** Hvis din krop er jordforbundet, øges risikoen for elektrisk stød.
- c) **Maskinen må ikke udsættes for regn eller fugt.** Indtrængning af vand i et el-værktøj øger risikoen for elektrisk stød.

d) **Brug ikke ledningen til formål, den ikke er beregnet til (f.eks. må man aldrig bære el-værktøjet i ledningen, hænge el-værktøjet op i ledningen eller rykke i ledningen for at trække stikket ud af kontakten).** Beskyt ledningen mod varme, olie, skarpe kanter eller maskindele, der er i bevægelse. Beskadigede eller indviklede ledninger øger risikoen for elektrisk stød.

e) **Hvis el-værktøjet benyttes i det fri, må der kun benyttes en forlængerledning, der er egnet til udendørs brug.** Brug af forlængerledning til udendørs brug nedsætter risikoen for elektrisk stød.

f) **Hvis det ikke kan undgås at bruge el-værktøjet i fugtige omgivelser, skal der bruges et HFI-relæ.** Brug af et HFI-relæ reducerer risikoen for at få elektrisk stød.

3) Personlig sikkerhed

- a) **Det er vigtigt at være opmærksom, se, hvad man laver, og bruge el-værktøjet fornuftigt. Brug ikke noget el-værktøj, hvis du er træt, har nydt alkohol eller er påvirket af medikamenter eller euforiserende stoffer.** Få sekunders uopmærksomhed ved brug af el-værktøjet kan føre til alvorlige personskader.
- b) **Brug beskyttelsesudstyr og hav altid beskyttelsesbriller på.** Brug af sikkerhedsudstyr som f.eks. støvmaske, skridsikkert fodtøj, beskyttelseshjelm eller høreværn afhængig af maskintype og anvendelse nedsætter risikoen for personskader.
- c) **Undgå utilsigtet igangsætning. Kontrolér, at el-værktøjet er slukket, før du tilslutter det til strømtilførslen og/eller akkuen, løfter eller bærer det.** Undgå at bære el-værktøjet med fingeren på afbryderen og sørg for, at el-værktøjet ikke er tændt, når det slutes til nettet, da dette øger risikoen for personskader.

- d) **Gør det til en vane altid at fjerne indstillingsværktøj eller skruenøgle, før el-værktøjet tændes.** Hvis et stykke værktøj eller en nøgle sidder i en roterende maskindel, er der risiko for personskader.
 - e) **Undgå en anormal legemssposition. Sørg for at stå sikkert, mens der arbejdes, og kom ikke ud af balance.** Dermed har du bedre muligheder for at kontrollere el-værktøjet, hvis der skulle opstå uventede situationer.
 - f) **Brug egnet arbejdstøj. Undgå løse beklædningsgenstande eller smykker. Hold hår, tøj og handsker væk fra dele, der bevæger sig.** Dele, der er i bevægelse, kan gribe fat i løstsiddende tøj, smykker eller langt hår.
 - g) **Hvis støvudsugnings- og opsamlingsudstyr kan monteres, er det vigtigt, at dette tilsluttes og benyttes korrekt.** Brug af en støvopsugning kan reducere støvmængden og dermed den fare, der er forbundet støv.
- 4) Omhyggelig omgang med og brug af el-værktøj**
- a) **Undgå overbelastning af maskinen. Brug altid et el-værktøj, der er beregnet til det stykke arbejde, der skal udføres.** Med det passende el-værktøj arbejder man bedst og mest sikkert inden for det angivne effektområde.
 - b) **Brug ikke et el-værktøj, hvis afbryder er defekt.** Et el-værktøj, der ikke kan startes og stoppes, er farlig og skal repareres.
 - c) **Træk stikket ud af stikkontakten og/eller fjern akkuen, inden maskinen indstilles, der skiftes tilbehørsdele, eller maskinen lægges fra.** Disse sikkerhedsforanstaltninger forhindrer utilsigtet start af el-værktøjet.
 - d) **Opbevar ubenyttet el-værktøj uden for børns rækkevidde. Lad aldrig personer, der ikke er fortrolige med maskinen eller ikke har gennemlæst disse instrukser, benytte maskinen.** El-værktøj er farligt, hvis det benyttes af ukyndige personer.
 - e) **El-værktøjet bør vedligeholdes omhyggeligt. Kontroller, om bevægelige maskindele fungerer korrekt og ikke sidder fast, og om delene er brækket eller beskadiget, således at el-værktøjets funktion påvirkes. Få beskadigede dele repareret, inden maskinen tages i brug.** Mange uheld skyldes dårligt vedligeholdte el-værktøjer.
 - f) **Sørg for, at skæreværktøjer er skarpe og rene.** Omhyggeligt vedligeholdte skæreværktøjer med skarpe skærekanten sætter sig ikke så hurtigt fast og er nemmere at føre.
 - g) **Brug el-værktøj, tilbehør, indsatsværktøj osv. iht. disse instrukser. Tag hensyn til arbejdsforholdene og det arbejde, der skal udføres.** Anvendelse af el-værktøjet til formål, som ligger uden for det fastsatte anvendelsesområde, kan føre til farlige situationer.
- 5) Service**
- a) **Sørg for, at el-værktøj kun repareres af kvalificerede fagfolk og at der kun benyttes originale reservedele.** Dermed sikres størst mulig maskinsikkerhed.

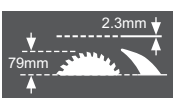
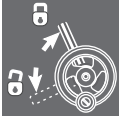
Sikkerhedsinstrukser til bordrundsave

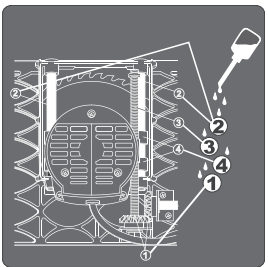
- **Stil dig aldrig oven på el-værktøjet.** Der kan opstå alvorlige kvæstelser, hvis el-værktøjet vælter eller hvis du kommer i kontakt med savklingen ved et tilfælde.
- **Sørg for, at beskyttelsesskærmen fungerer, som den skal, og at den kan bevæges frit.** Klem aldrig beskyttelsesskærmen fast, når den er åben.
- **Hold fingrene væk fra saveområdet, når el-værktøjet kører.** Kontakt med savklingen er forbundet med kvæstelsesfare.
- **Stik aldrig fingrene om bag savklingen for at holde emnet, fjerne træspåner eller af andre grunde.** Afstanden mellem din hånd og savklingen er alt for lille.

- ▶ **Før kun det emne, der skal bearbejdes, hen imod den roterende savklinge.** Ellers er der fare for tilbageslag, hvis savklingen sætter sig fast i emnet.
- ▶ **Hold grebene tørre, rene og fri for olie og fedt.** Fedtede, oliesmurte greb er glatte og medfører, at man taber kontrollen.
- ▶ **Anvend kun el-værktøjet, hvis arbejdsfladen – bortset fra det emne, der skal bearbejdes – er fri for alle indstillingsværktøjer, træspåner osv.** Små træstykker eller andre genstande, der kommer i kontakt med den roterende savklinge, kan ramme brugeren med stor hastighed.
- ▶ **Sav altid kun i et emne ad gangen.** Emner, der ligger oven på eller ved siden af hinanden, kan blokere savklingen eller forskyde sig indbyrdes under savearbejdet.
- ▶ **Anvend altid parallel- eller vinkelanslaget.** Dette forbedrer snitnøjagtigheden og reducerer muligheden for, at savklingen sætter sig i klemme.
- ▶ **Brug kun el-værktøjet til de materialer, der er angivet under Beregnet anvendelsesområde.** Ellers kan el-værktøjet blive overbelastet.
- ▶ **Sidd savklingen i klemme, slukkes el-værktøjet og emnet holdes roligt, til savklingen er stoppet.** For at undgå et tilbageslag må emnet først bevæges, når savklingen står stille. Afhjælp årsagen til fastklemningen af savklingen, før el-værktøjet startes på ny.
- ▶ **Anvend ikke uskarpe, revnede, bøjede eller beskadigede savklinger.** Savklinger med uskarpe eller forkert indstillede tænder fører til øget friktion, fastklemning af savklingen og tilbageslag, fordi savspalten er for smal.
- ▶ **Anvend altid savklinger i den rigtige størrelse og med passende boring (f.eks. stjerneformet eller rund).** Savklinger, der ikke passer til savens monteringsdele, løber ikke rundt, hvorved du taber kontrollen.
- ▶ **Brug ikke savklinger af højlegeret hurtigstål (HSS-stål).** Sådanne savklinger kan let brække.
- ▶ **Berør først savklingen efter arbejdet, når den er kølet helt af.** Savklingen bliver meget varm under arbejdet.
- ▶ **Anvend aldrig værktøjet uden ilægningsplade. Udskift en defekt ilægningsplade.** Du kan blive kvæstet af savklingen, hvis der ikke bruges nogen fejlfri ilægningsplade.
- ▶ **Undersøg kablet med regelmæssige mellemrum og få altid et beskadiget kabel repareret af et autoriseret servicecenter for Bosch el-værktøj. Erstat beskadigede forlængerledninger.** Dermed sikres det, at el-værktøjet bliver ved med at være sikkert.
- ▶ **Opbevar el-værktøjet et sikkert sted, hvis det ikke er i brug. Opbevaringsstedet skal være tørt og kunne aflåses.** Dette forhindrer, at el-værktøjet beskadiges under opbevaringen eller betjenes af uerfarne personer.
- ▶ **Sikr emnet.** Et emne holdes bedre fast med spændeordninger eller skruestik end med hånden.
- ▶ **Renhold arbejdspladsen.** Blandede materialer er særlig farlige. Letmetalstøv kan brænde eller eksplodere.
- ▶ **Forlad aldrig værktøjet, før det står helt stille.** Efterløbende indsatsværktøj kan føre til kvæstelser.
- ▶ **El-værktøjet må ikke benyttes, hvis ledningen er beskadiget. Berør ikke den beskadigede ledning og træk netstikket ud, hvis ledningen beskadiges under arbejdet.** Beskadigede ledninger øger risikoen for elektrisk stød.

Symboler

De efterfølgende symboler kan være af betydning for dit el-værktøj. Læg mærke til symbolerne og overhold deres betydning. En rigtig forståelse af symbolerne er med til at sikre en god og sikker brug af el-værktøjet.

Symbol	Betydning
	► Brug høreværn. Støjpåvirkning kan føre til tab af hørelse.
	► Brug beskyttelsesmaske.
	► Brug sikkerhedsbriller.
	► Farligt område! Hold helst hænder, fingre eller arme væk fra dette område.
	Overhold målene på savklingen. Huldiameteren skal passe til værktøjsspindlen uden slør. Brug hverken reduktionsstykker eller adaptere.
	Vær i forbindelse med skift af savklingen opmærksom på, at snitbredden ikke er mindre end 2,3 mm og savklingetykkelsen ikke er større end 2,3 mm. Ellers er der fare for, at spaltekiln (2,3 mm) sætter sig fast i emnet. Den max. mulige emnehøjde er 79 mm.
	El-værktøjet må kun transporteres ved at tage fat de kendetegnede steder.
	Viser låsearmens stilling til låsning af savklingen og til indstilling af den lodrette geringsvinkel (savklingen kan svinges).

Symbol	Betydning
	Viser håndhjulets drejeretning til nedsækning (Transportstilling) og løftning (Arbejdsstilling).
	Servicepunkter på undersiden af el-værktøjet.
	Gælder kun i EU-lande: Smid ikke el-værktøj ud sammen med det almindelige husholdningsaffald! Iht. det europæiske direktiv 2002/96/EF om affald af elektrisk og elektronisk udstyr skal kasseret elektrisk udstyr indsamles separat og genbruges iht. gældende miljøforskrifter.

Funktionsbeskrivelse



Læs alle advarselshenvisninger og instrukser. I tilfælde af manglende overholdelse af advarselshenvisningerne og instrukserne er der risiko for elektrisk stød, brand og/eller alvorlige kvæstelser.

Beregnet anvendelse

El-værktøjet er beregnet til som standmodel at udføre længde- og tværsnit med lige snitforløb i træ. Vandrette geringsvinkler fra -60° til $+60^\circ$ samt lodrette geringsvinkler fra 0° til 45° er mulige.

El-værktøjets ydelse er konstrueret til at save i hårdt og blødt træ samt spåne- og fiberplader.

Anvendes el-værktøjet som bordrundsav, er det ikke godkendt til savning af aluminium eller andre ikke-jernholdige metaller.

Illustrerede komponenter

Nummereringen af de illustrerede komponenter refererer til illustrationen af el-værktøjet på illustrationssiderne.

- 1 Savbord
- 2 Parallelanslag
- 3 Ilægningsplade
- 4 Spaltekniv
- 5 Beskyttelsesskærm
- 6 Savklinge
- 7 Etiket til markering af snitlinje
- 8 Vinkelanslag
- 9 Styrenot til vinkelanslag
- 10 Skala til visning af afstand mellem savklinge og parallelanslag 2
- 11 Føringsnot til parallelanslag 2
- 12 Spændegreb til forlængelse af savbord
- 13 Boringer til montering
- 14 Håndhjul til løftning og sænkning af savklinge

- 15 Låsearm til indstilling af lodrette geringsvinkler
 - 16 NØD-STOP-knap
 - 17 Unbraconøgle (5 mm)
 - 18 Grebfordybning
 - 19 V-styrenot til parallelanslag
 - 20 Værktøjsbeholder
 - 21 Føringsstok
 - 22 Fastgørelsesmøtrik til føringsstok og værktøjsbeholder
 - 23 Ekstra parallelanslag
 - 24 Unbrakoskruer (5 mm) foran til parallelindstilling af savklinge
 - 25 Depot til vinkelanslag
 - 26 Krydsskrue til indstilling af anslag 27
 - 27 Anslag til 45°-geringsvinkel (lodret)
 - 28 Anslag til 0°-geringsvinkel (lodret)
 - 29 Krydsskrue til indstilling af anslag 28
 - 30 Sikkerhedsklap til start-stop-kontakt
 - 31 Holdeklemme til ekstra parallelanslag
 - 32 Depot til parallelanslag 2
 - 33 Unbrakoskruer (5 mm) bag til parallelindstilling af savklinge
 - 34 Kabelholder
 - 35 Spåndukast
 - 36 Bundplade
 - 37 Unbrakoskrue (fastgørelse spaltekni)
 - 38 Fastgørelsesnot til spaltekni
 - 39 Udsparinger til ilægningsplade
 - 40 Værktøjsskakt
 - 41 Fjederclip til ilægningsplade
 - 42 Justeringsskruer til ilægningsplade
 - 43 Spændegreb til parallelanslag
 - 44 V-styring til parallelanslag
 - 45 Vingemøtrik
 - 46 Spændeskive
 - 47 Fastgørelsesskrue til ekstra parallelanslag
 - 48 Føringsskinne til vinkelanslag
 - 49 Profilskinne
 - 50 Fastgørelsessæt „Profilskinne“
 - 51 Ringnøgle (23 mm)
 - 52 Spindellåsearm
 - 53 Spændemøtrik
 - 54 Spændeflange
 - 55 Værktøjsspindel
 - 56 Vinkelviser (lodret)
 - 57 Knop til indstilling af geringsvinkler (vandret)
 - 58 Anslagsskrue til vandrette standard-geringsvinkler
 - 59 Indstillingsplade
 - 60 Vinkelviser på vinkelanslag
 - 61 Forlængelse af savbord
 - 62 Afstandsviser til parallelanslag
 - 63 Afstandsviser til savbord
 - 64 Start-taste
 - 65 Sidebeskyttelse
 - 66 Fingermøtrik profilskinne
 - 67 Skala til geringsvinkel (lodret)
 - 68 Skrue til vinkelviser (lodret)
 - 69 Skrue til afstandsviser til parallelanslag
 - 70 Skrue til afstandsviser til savbord
 - 71 Møtrik til anslagsskrue til vandrette standard-geringsvinkler
- Tilbehør, som er illustreret og beskrevet i betjeningsvejledningen, er ikke indeholdt i leveringen. Det fuldstændige tilbehør findes i vores tilbehørsprogram.**

Tekniske data

Bordrundsav			GTS 10 Professional			
Typenummer		... 200	... 2E0	... 2G0	... 240	... 260
3 601 L30 ...		... 220				
		... 230				
		... 270				
Nominel optagen effekt	W	1800	1650	–	1800	1800
Nominel spænding	V	230	220	120	240	110
Frekvens	Hz	50	50/60	50/60	50	50
Omdrejningstal, ubelastet	min ⁻¹	3800	3800	3650	3900	4000
Startstømsbegrænsning		●	–	–	–	–
Vægt svarer til EPTA-Procedure 01/2003	kg	27,2	27,2	27,2	27,2	27,2
Beskyttelsesklasse		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II

Mål på egnede savklinger

Savklingediameter	mm	254	254	254	254	254
Savklingetykkelse	mm	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0
min. tandbredde/tandvinkel	mm	2,8	2,8	2,8	2,8	2,8
Boringsdiameter	mm	30	30	16	25,4	30

Max. emnemål se side 154.

Angivelserne gælder for nominelle spændinger [U] 230/240 V. Disse angivelser kan variere ved lavere spændinger og i landespecifikke udførelser.

Se typenummer på el-værktøjets typeskilt. Handelsbetegnelserne for de enkelte el-værktøjer kan variere.

Støjinformation

Måleværdier for støj beregnet iht. EN 61029.

Værktøjets A-vægtede støjniveau er typisk: Lydtryksniveau 90 dB(A); lydeffektniveau 103 dB(A). Usikkerhed K=3 dB.

Brug høreværn!

Overensstemmelseserklæring

Vi erklærer under almindeligt ansvar, at det produkt, der er beskrevet under „Tekniske data“, er i overensstemmelse med følgende standarder eller normative dokumenter: EN 61029 iht. bestemmelserne i direktiverne 2004/108/EF, 2006/42/EF.

EF-typegodkendelse nr. 50169783.0001 fra notificeret prøvested nr. 0197.

Teknisk dossier hos:

Robert Bosch GmbH, Dept. PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

R. Schneider *i.v. Strötgen*

Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen
Leinfelden, 26.01.2010

Montering

- **Undgå utilsigtet igangsætning af maskinen. Netstikket skal altid være trukket ud, når maskinen monteres og når der arbejdes på el-værktøjet.**

Leveringsomfang

Kontrollér at alle dele, der nævnes i det følgende, er blevet leveret sammen med maskinen, før den tages i brug første gang:

- Bordrundsav med monteret savklinge **6**
- Værktøjsholder **20** med unbrakonøgle **17** og ringnøgle **51**
- Bundplade **36** med formonterede fastgørelsesskruer
- Vinkelanslag **8**
- Profilskinne **49**
- Fastgørelsessæt „Profilskinne“ **50** (styreplade, fingermøtrik, skrue, spændeskive)
- Parallelanslag **2**
- Ekstra parallelanslag **23**
- Fastgørelsessæt „Ekstra parallelanslag“ (fastgørelsesskruer **47**, spændeskiver **46**, vingemøtrikker **45**)
- Beskyttelsesskærm **5** med formonteret spaltekniv **4**
- Føringsstok **21**
- Ilægningsplade **3**
- Opsugningsadapter

Bemærk: Kontrollér el-værktøjet for eventuelle beskadigelser.

Inden fortsat brug af el-værktøjet skal sikkerhedsanordninger eller andre beskadigede dele kontrolleres omhyggeligt for at konstatere, om værktøjet kan fungere rigtigt til de formål, det er beregnet til. Kontrollér, at de bevægelige dele fungerer korrekt og ikke sidder fast, eller om delene er beskadiget. Alle dele skal være monteret rigtigt og alle betingelser opfyldt for at sikre en fejlfri drift.

Beskadigede beskyttelsesanordninger og dele skal repareres eller udskiftes korrekt på et anerkendt værksted.

Ibrugtagning første gang

- Tag alle medleverede dele forsigtigt ud af emballagen.
- Fjern al emballagen fra el-værktøjet og det medleverede tilbehør.
- Kontrollér især, at emballagen er blevet fjernet under motorblokken.

Rækkefølge for montage

Overhold monteringsrækkefølgen for de medleverede maskinelementer, da dette er med til at lette arbejdet.

1. Montage nedefra

- Bundplade **36** med formonterede fastgørelsesskruer

2. Montage oppefra

- Beskyttelsesskærm **5** med formonteret spaltekniv **4**
- Ilægningsplade **3**
- Parallelanslag **2**, ekstra parallelanslag **23** og vinkelanslag **8**

Montage nedefra

- Stil el-værktøjet på savbordet **1**.

Bundplade monteres (se Fig. A)

- Læg bundpladen **36** ind i de markerede udspæringer, så fastgørelsesskruerne griber ind i husets borer.
- Fastgør bundpladen ved at spænde fastgørelsesskruerne fast.

Montage oppefra

- Vend el-værktøjet om, så det står i den rigtige arbejdsposition.

Beskyttelsesskærm monteres (se Fig. B)

- Drej håndhjulet **14** helt til højre, så savklingen **6** befinder sig i den højest mulige position over savbordet.
- Løsne skruen **37** med den medleverede unbrakonøgle **17** (5 mm). Drej ikke skruen helt ud.

150 | Dansk

- Skub noten **38** til spaltekniven **4** hen over skruen **37**.
- Spænd skruen fast igen.

Bemærk: Spaltekniven skal flugte med savklingen for at undgå en fastklemning af emnet.

Ilægningsplade monteres (se Fig. C)

- Drej håndhjulet **14** helt til venstre for at forhindre kvæstelser, når ilægningspladen monteres. Savklingen befinder sig dermed i den laveste position under savbordet.
- Sæt ilægningspladen **3** fast i de pågældende udspæringer **39** på værktøjsskakten **40**.
- Før ilægningspladen ned.
- Tryk på ilægningspladen, indtil fjederclippen **41** falder i hak foran i værktøjsskakten.

Forsiden på ilægningspladen **3** skal flugte med eller være en smule under savbordet, bagsiden skal flugte med eller være en smule over savbordet.

- Indstil det rigtige niveau vha. de fire justeringsskruer **42**.

Parallelanslag monteres (se Fig. D)

Parallelanslaget **2** kan positioneres til højre eller venstre på savklingen.

- Løsne spændegrebet **43** til parallelanslaget **2**.
Derved aflastes V-styringen **44**.
- Sæt først parallelanslaget med V-styringen ind i styrenoten **19** på savbordet. Positioner så parallelanslaget i den forreste styrenot **11** på savbordet.
Nu kan parallelanslaget forskydes efter ønske.
- Parallelanslaget fastlåses ved at trykke spændegrebet **43** ned.

Ekstra parallelanslag monteres (se Fig. E)

Til savning af smalle emner og savning af lodrette geringsvinkler skal det ekstra parallelanslag **23** monteres på parallelanslaget **2**.

Det ekstra parallelanslag kan monteres til højre eller venstre på parallelanslaget **2**.
Anvend til montering af fastgørelsessættet det „ekstra parallelanslag“.

- Skub fastgørelsesskruerne **47** gennem de sidevendte borer på parallelanslaget **2**. Skruenhovederne bruges her til at styre det ekstra parallelanslag.
- Skub det ekstra parallelanslag **23** hen over hovederne på fastgørelsesskruerne.
- Anbring spændeskiverne **46** på fastgørelsesskruerne og spænd skruerne fast vha. vingemøtrikkerne **45**.

Vinkelanslag monteres (se Fig. F1–F2)

- Før skinnen **48** på vinkelanslaget **8** ind i en af føringsnoterne **9** på savbordet.

Vinkelanslaget kan gøres bredere med profilskinen **49**, hvilket gør det nemmere at placere lange emner.

- Monter efter behov profilskinen på vinkelanslaget vha. fastgørelsessættet **50**.

Støv-/spåudsugning

Støv fra materialer som f.eks. blyholdig maling, nogle træsorter, mineraler og metal kan være sundhedsfarlige. Berøring eller indånding af støv kan føre til allergiske reaktioner og/eller åndedrætssygdomme hos brugeren eller personer, der opholder sig i nærheden af arbejdspladsen. Bestemt støv som f.eks. ege- eller bøgestøv gælder som kræftfremkaldende, især i forbindelse med ekstra stoffer til træbehandling (chromat, træbeskyttelsesmiddel). Asbestholdigt materiale må kun bearbejdes af fagfolk.

- Anvend helst en støvopsugning.
- Sørg for god udluftning af arbejdspladsen.
- Det anbefales at bære åndeværn med filterklasse P2.

Overhold forskrifterne, der gælder i dit land vedr. de materialer, der skal bearbejdes.

Støv-/spåopsugningen kan blive blokeret af støv, spåner eller brudstykker fra emnet.

- Sluk for el-værktøjet og træk elstikket ud af stikdåsen.
- Vent til savklingen står helt stille.
- Find frem til årsagen til blokeringen og afhjælp den.

Opsugning med fremmed støvsuger

Brug den medleverede opsugningsadapter til at tilslutte en støvsuger til spånudkastet **35**.

- Sæt opsugningsadapteren og støvsugerslangen rigtigt fast.

Støvsugeren skal være egnet til det materiale, som skal opsuges.

Anvend en specialstøvsuger til opsugning af særligt sundhedsfarligt, kræftfremkaldende eller tørt støv.

Stationær eller fleksibel montering

- **For at sikre en sikker håndtering skal el-værktøjet monteres på en lige og stabil arbejdsflade (f.eks. værktøjsbænk), før det tages i brug.**

Montering på en arbejdsflade (se Fig. G)

- Fastgør el-værktøjet på arbejdsfladen med en egnet skruforbindelse. Hertil benyttes borerne **13**.

Montering på et Bosch arbejdsbord

GTA-arbejdsbordene fra Bosch støtter el-værktøjet på enhver undergrund vha. højdejusterbare fødder.

- **Læs alle advarselshenvisninger og instruktioner, der følger med arbejdsbordet.** I tilfælde af manglende overholdelse af advarselshenvisningerne og instruktionerne er der risiko for elektrisk stød, brand og/eller alvorlige kvæstelser.
- **Opstil arbejdsbordet korrekt, før du monterer el-værktøjet.** Korrekt opstilling af vigtig for at forhindre, at bordet falder sammen.
- Monter el-værktøjet i transpositionen på arbejdsbordet.

Værktøjsskift (se Fig. H1–H3)

- **Træk stikket ud af stikkontakten, før der udføres arbejde på el-værktøjet.**
- **Brug beskyttelseshandsker, når savklingen monteres.** Berøring med savklingen er forbundet med kvæstelsesfare.

Anvend kun savklinger, hvis max. tilladte hastighed er højere end dit el-værktøjs omdrejningstal i ubelastet tilstand.

Brug kun savklinger, der svarer til de tekniske data, der er angivet i denne vejledning, og som er kontrolleret og mærket tilsvarende iht. EN 847-1.

Brug kun savklinger, der er anbefalet af el-værktøjets producent og som er egnet til det materiale, der skal bearbejdes.

Udskiftning af savklinge

- Løft den forreste del af ilægningspladen **3** med en skruetrækker og tag den ud af værktøjsskakten **40**.
- Drej håndhjulet **14** helt til højre, så savklingen **6** befinder sig i den højest mulige position over savbordet.
- Sving beskyttelseshætten **5** helt bagud.
- Drej spændemøtrikken **53** med ringnøglen **51** (23 mm) og spænd samtidigt spindellåsearmen **52**, til den falder i hak.
- Hold spindellåsearmen spændt og skru spændemøtrikken af til venstre.
- Tag spændeflängen **54** af.
- Tag savklingen **6** ud.

Isætning af savklinge

Alle dele rengøres før isætning, hvis det er nødvendigt.

- Anbring den nye savklinge på holdeflängen til værktøjsspindlen **55**.

Bemærk: Brug ikke for små savklinger. Spalten mellem savklinge og spaltekniv må max. være 5 mm.

- **Savklingen skal anbringes på en sådan måde, at tændernes skæreretning (pilretning på savklinge) er i overensstemmelse med pilretningen på beskyttelsesskærmen!**

- Sæt spændeflängen **54** og spændemøtrikken **53** på.
- Drej spændemøtrikken **53** med ringnøglen **51** (23 mm) og spænd samtidigt spindellåsearmen **52**, til den falder i hak.
- Spænd spændemøtrikken til højre. (tilspændingsmoment ca. 15–23 Nm)
- Sæt ilægningspladen **3** i igen.
- Før beskyttelsesskærmen **5** ned igen.

Brug

- **Træk stikket ud af stikkontakten, før der udføres arbejde på el-værktøjet.**

Savklingens transport- og arbejdsposition

Transportstilling

- Drej håndhjulet **14** til venstre, til savklingens tænder **6** findes under savbordet **1**.

Arbejdsposition

- Drej håndhjulet **14** til højre, til savklingens tænder **6** findes ca. 5 mm over emnet.

Bemærk: Sørg for, at beskyttelseskærmen er positioneret rigtigt. Den skal altid ligge på emnet under savearbejdet.

Indstilling af geringsvinkel

For at sikre at saven altid saver præcise snit er det vigtigt at kontrollere el-værktøjets grundindstillinger og evt. indstille det efter intensiv brug (se „Kontrol og indstilling af grundindstillinger“, side 155).

Indstilling af lodrette geringsvinkler (savklinge) (se Fig. I)

Den lodrette geringsvinkel kan indstilles i et område mellem 0° og 45°.

- Drej låsearmen **15** til venstre.

Bemærk: Løsnings låsearmen helt, kipper savklingen på grund af sin tyngdekraft i en stilling, der ca. svarer til 30°.

- Træk eller tryk håndhjulet **14** langs med kulisen, til vinkelviseren **56** viser den ønskede geringsvinkel.
- Hold håndhjulet i denne position og spænd låsearmen **15** fast igen.

Til hurtig og præcis indstilling af standardvinklerne 0° og 45° anvendes fabriksindstillede anslag (**28** og **27**).

Indstilling af vandrette geringsvinkler (vinkelanslag) (se Fig. J)

Den vandrette geringsvinkel kan indstilles i et område på 60° (venstre side) til 60° (højre side).

- Løsne knoppen **57**, hvis den skulle være spændt.
- Klap indstillingspladen **59** udad.
- Drej vinkelanslaget, til vinkelviseren **60** viser den ønskede geringsvinkel.
- Spænd knoppen **57** igen.

Anslagsskruer **58** til vinklerne 45° (på venstre side, på højre side) og 0° på vinkelanslaget **8** benyttes **til hurtig og præcis indstilling af ofte anvendte geringsvinkler**.

- Løsne knoppen **57**, hvis den skulle være spændt.
- Klap indstillingspladen **59** udad.
- Drej vinkelanslaget på en sådan måde, at gevindet på den ønskede anslagsskrue **58** er til højre for indstillingspladen.
- Klap indstillingspladen **59** ind og drej vinkelanslaget, indtil gevindet på anslagsskruen ligger op mod indstillingspladen.
- Spænd knoppen **57** igen.

Forlængelse af savebord (se Fig. K)

Lange emner skal understøttes i den frie ende ved at lægge noget ind under dem eller støtte dem mod noget.

- Træk spændegrebet **12** til forlængelse af savbordet helt op.
- Træk forlængelsen af savbordet **61** ud i den ønskede længde.
- Tryk spændegrebet **12** nedad. Dermed er forlængelsen af savbordet fastgjort.

Indstilling af parallelanslag

Parallelanslaget kan positioneres til venstre (sort skala) eller til højre (hvid skala) for savklingen. Afstandsviseren **62** viser gennem en lup den indstillede afstand mellem parallelanslag og savklinge.

Positioner parallelanslaget på den ønskede side af savklingen (se „Parallelanslag monteres“, side 150).

Hvis savbord ikke er trukket ud

- Løsne spændegrebet **43** på parallelanslaget og forskyd det, til afstandsviseren **62** viser den ønskede afstand til savklingen. Er savbordet ikke trukket ud, gælder den næderste skrift på den hvide skala **10**.
- Til fastspænding trykkes spændegrebet **43** ned igen.

Hvis savbord er trukket ud (se Fig. L)

- Løsne spændegrebet **43** på parallelanslaget og forskyd det, indtil afstandsviseren **62** viser 33 cm til savklingen.
- Træk spændegrebet **12** til forlængelse af savbordet helt op.
- Træk forlængelsen af savbordet **61** ud, til afstandsviseren **63** viser den ønskede afstand til savklingen.
- Tryk spændegrebet **12** nedad. Dermed er forlængelsen af savbordet fastgjort.

Ekstra parallelanslag indstilles (se Fig. M)

Til savning af smalle emner og savning af lodrette geringsvinkler skal det ekstra parallelanslag **23** monteres på parallelanslaget **2**.

Det ekstra parallelanslag kan monteres til højre eller venstre på parallelanslaget **2**.

Korte emner kan klemme sig fast mellem parallelanslag og savklinge under savearbejdet, fanges af den opstigende savklinge og slynges væk. Indstil derfor det ekstra parallelanslag på en sådan måde, at det styrende ender i området mellem savklingens forreste tand og midten på savklingen.

- Løsne hertil alle vingemøtrikkerne **45** og forskyd det ekstra parallelanslag, til kun de to forreste skruer **47** bruges til at fastgøre med.
- Spænd vingemøtrikkerne fast igen.

Ibrugtagning

Start (se Fig. N1–N2)

- Skub den røde NØD-STOP-knop **16** opad og åbn den gule sikkerhedsklap **30**.
- Maskinen tages i brug ved at trykke på den grønne on-taste **64**.
- Luk herefter sikkerhedsklappen, uden at den falder i hak.

Stop (se Fig. N3)

- Tryk på den røde NØD-STOP-knop **16**.

Strømsvigt

Start-stop-kontakten er en såkaldt nulspændingskontakt, der forhindrer, at el-værktøjet starter igen efter strømsvigt (f.eks. træk stikket ud under brug).

El-værktøjet tages i brug igen ved at trykke på den grønne on-taste **64** igen.

Arbejdsvejledning

Generelle savehenvvisninger

- **Før savearbejdet startes: Kontroller at savklingen på intet tidspunkt kan berøre anslagene eller andre maskindele.**

Beskyt savklingen mod slag og stød. Udsæt ikke savklingen for tryk fra siden.

Spaltekniven skal flugte med savklingen for at undgå en fastklemning af emnet.

Bearbejd ikke skæve emner. Emnet skal altid have en lige kant, som lægges op ad parallelanslaget.

Opbevar altid føringsstokken på el-værktøjet.

Brug ikke el-værktøjet til at fremstille false, noter eller slidser.

Markering af snitlinje (se Fig. O)

- Markér savklingsens tykkelse på den runde, gule etiket **7**.
Derved kan emnet positioneres nøjagtigt til savearbejdet, uden at beskyttelsesskærmen åbnes.

Brugerens position (se Fig. P)

- **Stil dig ikke i en linje med savklingen foran el-værktøjet, men altid forskudt i siden i forhold til savklingen.** Dermed er din krop beskyttet mod et muligt tilbageslag.

- Hold hænder, fingre og arme væk fra den roterende savklinge.

Overhold følgende tips:

- Hold godt fast i emnet med begge hænder og tryk det fast mod savbordet, især når der arbejdes uden anslag.
- Brug altid den medleverede skubbestok **21** og det ekstra parallelanslag **23** til smalle emner og til savning af lodrette geringsvinkler.

Maksimalt emnemål

Lodret geringsvinkel	Max. højde for emne [mm]
0°	79
45°	64

Savning**Savning af lige snit**

- Indstil parallelanslaget **2** på den ønskede snitbredde. (se „Indstilling af parallelanslag“, side 153)
- Anbring emnet på savbordet foran beskyttelseshætten **5**.
- Løft eller sænk savklingen med håndhjulet **14** så meget op eller ned, at de øverste savetænder står ca. 5 mm over emnets overflade.

Bemærk: Sørg for, at beskyttelsesskærmen er positioneret rigtigt. Den skal altid ligge på emnet under savearbejdet.

- Tænd for el-værktøjet.
- Før emnet langsomt mod beskyttelsesskærmen.
Beskyttelsesskærmen er formet på en sådan måde, at den selv glider ud over emnets kant. Sidebeskyttelsen **65** sørger for ekstra beskyttelse, når der saves lodrette geringsvinkler. (se Fig. Q)
- Sav emnet igennem med jævn fremføring.
- Sluk for el-værktøjet og vent til savklingen står helt stille.

Lodrette geringsvinkler saves

- Indstil den ønskede lodrette geringsvinkel. (se „Indstilling af lodrette geringsvinkler“, side 152)
- Overhold arbejdsskridtene i afsnittet „Savning af lige snit“ tilsvarende.

Savning af vandrette geringsvinkler (se Fig. R)

- Indstil den ønskede, vandrette geringsvinkel. (se „Indstilling af vandrette geringsvinkler“, side 152)
- Anbring emnet op ad profilskinden **49**, så din ønskede snitlinje flugter med markeringen på den gule etiket **7**.
Profilet må ikke befinde sig i snitlinjen. Løsne i dette tilfælde fingermøtrikken **66** og forskyd profilet.
- Tænd for el-værktøjet.
- Tryk med den ene hånd emnet mod profilskinden og skub med den anden hånd vinkeanslaget med knoppen **57** langsomt fremad i styrenoten **9**.
- Sluk for el-værktøjet og vent til savklingen står helt stille.

Kontrol og indstilling af grundindstillinger

For at sikre at saven altid saver præcise snit er det vigtigt at kontrollere el-værktøjets grundindstillinger og evt. indstille det efter intensiv brug. Dette kræver erfaring og tilsvarende specialværktøj.

Dette arbejde gennemføres hurtigt og pålideligt af en Bosch-servicetekniker.

Anslag for standard-geringsvinkler 0°/45° (lodret) indstilles

- Stil el-værktøjet i arbejdsstilling.
- Indstil en lodret geringsvinkel på 0°.
- Sving beskyttelseshætten **5** helt bagud.

Kontrol: (se Fig. S1)

- Indstil en vinkellære på 90° og stil den på savbordet **1**.

Benet på vinkellæren skal flugte med hele savklingslængde **6**.

Indstilling: (se Fig. S2)

- Løsne skruen **29**.
Dermed kan 0°-anslaget **28** forskydes.
- Løsne låsearmen **15**.
- Skub håndhjulet **14** mod 0°-anslaget, til benet på vinkellæren flugter i hele længden med savklingen.
- Hold håndhjulet i denne position og spænd låsearmen **15** fast igen.
- Spænd skruen **29** igen.

Hvis vinkelviseren **56** ikke er i en linje med skalaens 0°-mærke **67**, løsnes skruen **68** med en almindelig krydshovedskruetrækker, hvorefter vinkelviseren indstilles langs med 0°-mærket.

Gentag ovennævnte arbejdssteg til den lodrette geringsvinkel på 45° (løsne skruen **26**; forskyd 45°-anslaget **27**). Vinkelviseren **56** må ikke indstilles igen.

Savklingsens parallelitet med vinkelanslagets styrenoter (se Fig. T)

- Stil el-værktøjet i arbejdsstilling.
- Sving beskyttelseshætten **5** helt bagud.

Kontrol:

- Marker med en blyant den første venstre savtand, der kommer til syne bagved over ilægningspladen.
- Indstil en vinkellære på 90° og anbring den op ad kanten på føringsnot **9**.
- Forskyd benet på vinkellæren, til det berører den markerede savtand og aflæs afstanden mellem savklinge og føringsnot.
- Drej savklingen, til den markerede tand står foran over ilægningspladen.
- Forskyd vinkellæren langs med styrenoten indtil den markerede savtand.
- Mål igen afstanden mellem savtand og styrenot.

De to målte afstande skal være identiske.

Indstilling:

- Løsne unbrakoskrue **24** foran under savbordet og unbrakoskrue **33** bagved under savbordet med den medleverede unbrakonøgle **17**.
- Bevæg forsigtigt savklingen, til den står parallelt med føringsnot **9**.
- Spænd alle skrue **24** og **33** igen.

Indstilling af parallelanslagets afstandsviser (se Fig. U)

- Stil el-værktøjet i arbejdsstilling.
- Sving beskyttelseshætten **5** helt bagud.
- Forskyd parallelanslaget **2** fra højre, til det berører savklingen.

Kontrol:

Afstandsviseren **62** skal være i en linje med 0°-mærket på skalaen **10**.

Indstilling:

- Løsne skruen **69** med en stjerneskrue-trækker og indstil afstandsviseren langs med 0°-mærket.

Afstandsviser til savbord indstilles (se Fig. V)

- Stil parallelanslaget **2** på 33 cm.
- Løsne spændegrebet **12** og træk savbordsforlængelsen helt ud.

Kontrol:

Afstandsviseren **63** skal på den øverste skala **10** vise den identiske værdi som afstandsviseren **62** på den nederste skala.

Indstilling:

- Løsne skruen **70** med en almindelig stjerne-skruetrækker og indstil afstandsviseren **63** langs med 33 cm-mærket på den øverste skala **10**.

Standard-geringsvinkel indstilles på vinkelanslag (se Fig. W)

- Indstil standard-geringsvinklen 0° på vinkelanslaget **8**.

Kontrol:

- Indstil en vinkellære på 90° og anbring den mellem føringsskinne **48** og profilskinne **49**.

Benet på vinkellæren skal flugte med hele profilskinnsens længde.

Indstilling:

- Løsne møtrikken **71** (7 mm) og indstil anslagsskruen **58** på en sådan måde, at benet på vinkellæren flugter med profilskinnen, når indstillingspladen **59** berøres.
- Spænd møtrikken **71** forsigtigt igen.

Gentag disse arbejdsskridt, også for de to 45°-geringsvinkler.

Ilægningsplade indstilles**Kontrol:**

Forsiden på ilægningspladen **3** skal flugte med eller være en smule under savbordet, bagsiden skal flugte med eller være en smule over savbordet.

Indstilling:

- Indstil det rigtige niveau vha. de fire justeringsskruer **42**.

Opbevaring og transport**El-værktøj opbevares (se Fig. X)**

Det er muligt at fastgøre skydestok, anslag og reservesavklinger, før el-værktøjet opbevares.

- Lås den gule sikkerhedsklap **30**.
- Stil el-værktøjet i transportstilling. (se „Transportstilling“, side 152)
- Løsne det ekstra parallelanslag **23** fra parallelanslaget **2**.
- Fastgør parallelanslagene (**2** og **23**) på huset.
- Anbring ringnøglen **51** og reservesavklingerne i værktøjsbeholderen **20**.
- Fastgør føringsstokken **21** foran værktøjsbeholderen **20** med møtrikken **22** (se hovedbillede, side 3).
- Vikle ledningen rundt om kabelholderen **34**.

Bæring af el-værktøj

Før el-værktøjet transporteres, skal du gennemføre følgende skridt:

- Stil el-værktøjet i transportstilling.
- Fjern alle tilbehørsdele, der ikke kan monteres fast på el-værktøjet.
Ubenyttede savklinger skal helst opbevares i en lukket beholder, når de transporteres.
- Værktøjet løftes eller transporteres ved at stikke fingrene ind i de markerede fordybninger **18** på siden af savbordet.

► **Brug altid transportanordningerne og aldrig beskyttelsesanordningerne til transport af el-værktøjet.**

► **El-værktøjet skal altid bæres af to personer for at undgå rygskader.**

Vedligeholdelse og service

Vedligeholdelse og rengøring

- **Træk stikket ud af stikkontakten, før der udføres arbejde på el-værktøjet.**

Skulle el-værktøjet trods omhyggelig fabrikation og kontrol holde op med at fungere, skal reparationen udføres af et autoriseret serviceværksted for Bosch-elektroværktøj.

El-værktøjets 10-cifrede typenummer (se typeskilt) skal altid angives ved forespørgsler og bestilling af reservedele.

Rengøring

- El-værktøj og ventilationsåbninger skal altid holdes rene for at sikre et godt og sikkert arbejde.
- Fjern støv og spåner med trykluft eller en pensel efter hver arbejdsgang.

Smøring af el-værktøjet



Smøremiddel:

Motorolie SAE 10/SAE 20

- Fjern efter behov bundpladen og smør el-værktøjet med olie de markerede steder. (se Fig. Y)

Dette arbejde gennemføres hurtigt og pålideligt af en autoriseret Bosch-servicetekniker.

Bortskaf smøre- og rengøringsmidler iht. gældende miljøforskrifter. Læs og overhold gældende lovbestemmelser.

Tilbehør

Støvpose	2 605 411 205
Rundsavklinge- og værktøjsbeholder	2 605 430 008
Klapbart understel	2 607 001 912
Føringsstok	2 607 001 914

Savklinger til træ og pladematerialer, paneler og lister

Savklinge 254 x 30 mm, 40 tænder	2 608 640 443
Savklinge 254 x 30 mm, 60 tænder	2 608 640 444

Kundeservice og kunderådgivning

Kundeservice besvarer dine spørgsmål vedr. reparation og vedligeholdelse af dit produkt samt reservedele. Reservedelstegninger og informationer om reservedele findes også under:

www.bosch-pt.com

Bosch kundeservice-team vil gerne hjælpe dig med at besvare spørgsmål vedr. køb, anvendelse og indstilling af produkter og tilbehør.

Dansk

Bosch Service Center
Telegrafvej 3
2750 Ballerup
Tel. Service Center: +45 (4489) 8855
Fax: +45 (4489) 87 55
E-Mail: vaerktoej@dk.bosch.com

Bortskaffelse

El-værktøj, tilbehør og emballage skal genbruges på en miljøvenlig måde.

Plastdele er markeret for at garantere en renseret recycling.

Gælder kun i EU-lande:



Smid ikke el-værktøj ud sammen med det almindelige husholdningsaffald!

Iht. det europæiske direktiv 2002/96/EF om affald af elektrisk og elektronisk udstyr skal kasse-

ret elektrisk udstyr indsamles separat og genbruges iht. gældende miljøforskrifter.

Ret til ændringer forbeholdes.

Säkerhetsanvisningar

Allmänna säkerhetsanvisningar för elverktyg

⚠ VARNING Läs noga igenom alla anvisningar. Fel som uppstår till följd av att anvisningarna nedan inte följts kan orsaka elstöt, brand och/eller allvarliga kroppsskador.

Förvara alla varningar och anvisningar för framtida bruk.

Nedan använt begrepp "Elverktyg" hänför sig till nätdrivna elverktyg (med nätsladd) och till batteridrivna elverktyg (sladdlösa).

1) Arbetsplatssäkerhet

- a) **Håll arbetsplatsen ren och välbelyst.**
Oordning på arbetsplatsen och dåligt belyst arbetsområde kan leda till olyckor.
- b) **Använd inte elverktyget i explosionsfarlig omgivning med brännbara vätskor, gaser eller damm.** Elverktygen alstrar gnistor som kan antända dammet eller gaserna.
- c) **Håll under arbetet med elverktyget barn och obehöriga personer på betryggande avstånd.** Om du störs av obehöriga personer kan du förlora kontrollen över elverktyget.

2) Elektrisk säkerhet

- a) **Elverktygets stickpropp måste passa till vägguttaget. Stickproppen får absolut inte förändras. Använd inte adapterkontakter tillsammans med skyddsjordade elverktyg.** Oförändrade stickproppar och passande vägguttag reducerar risken för elstöt.
- b) **Undvik kroppskontakt med jordade ytor som t. ex. rör, värmeelement, spisar och kylskåp.** Det finns en större risk för elstöt om din kropp är jordad.
- c) **Skydda elverktyget mot regn och väta.** Tränger vatten in i ett elverktyg ökar risken för elstöt.

d) **Missbruka inte nätsladden och använd den inte för att bära eller hänga upp elverktyget och inte heller för att dra stickproppen ur vägguttaget. Håll nätsladden på avstånd från värme, olja, skarpa kanter och rörliga maskindelar.** Skadade eller tilltrasslade ledningar ökar risken för elstöt.

e) **När du arbetar med ett elverktyg utomhus använd endast förlängningssladdar som är avsedda för utomhusbruk.** Om en lämplig förlängningssladd för utomhusbruk används minskar risken för elstöt.

f) **Använd ett felströmsskydd om det inte är möjligt att undvika elverktygets användning i fuktig miljö.** Felströmsskyddet minskar risken för elstöt.

3) Personsäkerhet

- a) **Var uppmärksam, kontrollera vad du gör och använd elverktyget med förnuft. Använd inte elverktyg när du är trött eller om du är påverkad av droger, alkohol eller mediciner.** Under användning av elverktyg kan även en kort ouppmärksamhet leda till allvarliga kroppsskador.
- b) **Bär alltid personlig skyddsutrustning och skyddsglasögon.** Användning av personlig skyddsutrustning som t. ex. dammfiltermask, halkfria säkerhetsskor, skyddshjälm och hörselskydd reducerar alltefter elverktygets typ och användning risken för kroppsskada.
- c) **Undvik oavsiktlig igångsättning. Kontrollera att elverktyget är fränkopplat innan du ansluter stickproppen till vägguttaget och/eller ansluter/tar bort batteriet, tar upp eller bär elverktyget.** Om du bär elverktyget med fingret på strömställaren eller ansluter påkopplat elverktyg till nätströmmen kan olycka uppstå.
- d) **Ta bort alla inställningsverktyg och skruvnycklar innan du kopplar på elverktyget.** Ett verktyg eller en nyckel i en roterande komponent kan medföra kroppsskada.

- e) **Undvik onormala kroppsställningar. Se till att du står stadigt och håller balansen.** I detta fall kan du lättare kontrollera elverket i oväntade situationer.
 - f) **Bär lämpliga arbetskläder. Bär inte löst hängande kläder eller smycken. Håll håret, kläderna och handskarna på avstånd från rörliga delar.** Löst hängande kläder, långt hår och smycken kan dras in av roterande delar.
 - g) **Vid elverktyg med dammsugnings- och uppsamlingsutrustning, se till att denna är rätt monterade och används på korrekt sätt.** Användning av dammsugning minskar de risker damm orsakar.
- 4) Korrekt användning och hantering av elverktyg**
- a) **Överbelasta inte elverktyget. Använd för aktuellt arbete avsett elverktyg.** Med ett lämpligt elverktyg kan du arbeta bättre och säkrare inom angivet effektområde.
 - b) **Ett elverktyg med defekt strömställare får inte längre användas.** Ett elverktyg som inte kan kopplas in eller ur är farligt och måste repareras.
 - c) **Dra stickproppen ur vägguttaget och/eller ta bort batteriet innan inställningar utförs, tillbehörsdelar byts ut eller elverktyget lagras.** Denna skyddsåtgärd förhindrar oavsiktlig inkoppling av elverktyget.
 - d) **Förvara elverktygen oåtkomliga för barn. Låt elverktyget inte användas av personer som inte är förtrogna med dess användning eller inte läst denna anvisning.** Elverktygen är farliga om de används av oerfarna personer.
 - e) **Sköt elverktyget omsorgsfullt. Kontrollera att rörliga komponenter fungerar felfritt och inte kärvar, att komponenter inte brustit eller skadats; orsaker som kan leda till att elverktygets funktioner påverkas menligt. Låt skadade delar repareras innan elverktyget tas i bruk.** Många olyckor orsakas av dåligt skötta elverktyg.
 - f) **Håll skärverktygen skarpa och rena.** Om sorgsfullt skötta skärverktyg med skarpa eggar kommer inte så lätt i kläm och går lättare att styra.
 - g) **Använd elverktyget, tillbehör, insatsverktyg osv. enligt dessa anvisningar. Ta hänsyn till arbetsvillkoren och arbetsmomenten.** Om elverktyget används på ett sätt som det inte är avsett för kan farliga situationer uppstå.
- 5) Service**
- a) **Låt endast kvalificerad fackpersonal reparera elverktyget och endast med originalreservdelar.** Detta garanterar att elverktygets säkerhet upprätthålls.

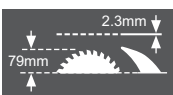
Säkerhetsanvisningar för bordcirkelsågar

- **Trampa inte på elverktyget.** Allvarliga personskador kan uppstå om elverktyget faller omkull eller om du oavsiktligt kommer i kontakt med sågklingan.
- **Kontrollera att klingskyddet fungerar korrekt och är lättörsligt.** Klingskyddet får aldrig klämmas fast i öppet läge.
- **Håll händerna på betryggande avstånd från sågområdet när elverktyget är påkopplat.** Kontakt med sågbladet medför risk för personskada.
- **För inte in handen bakom sågklingan för att hålla i arbetsstycket, avlägsna träspån eller av annan orsak.** Handens avstånd till roterande sågklinga är i detta fall för litet.
- **För alltid arbetsstycket mot roterande sågklinga.** I annat fall finns risk för bakslag om sågklingan fastnar i arbetsstycket.
- **Håll handtagen torra, rena och fria från olja och fett.** Med fett eller olja nedsmorda handtag är hala och kan leda till att kontrollen förloras.

- ▶ **Töm förutom själva arbetsstycket allt från arbetsbordet som t. ex. inställningsverktyg, träspån etc. innan elverktyget startas.** Små träbitar eller andra föremål kan med hög hastighet slängas mot operatören om de råkar komma i kontakt med den roterande sågklingan.
- ▶ **Såga bara ett arbetsstycke åt gången.** På eler mot varandra upplagda arbetsstycken kan blockera sågklingan eller under sågning förskjutas i förhållande till varandra.
- ▶ **Använd alltid parallell- eller vinkelanslaget.** Detta förbättrar snittnoggrannheten och minskar risken för att sågklingan kommer i kläm.
- ▶ **Använd elverktyget endast för de material som anges under ändamålsenlig användning.** I annat fall kan elverktyget överbelastas.
- ▶ **Om sågklingan kommer i kläm, koppla från elverktyget och håll arbetsstycket stadigt tills sågklingan stannat fullständigt. För att undvika bakslag förflytta inte arbetsstycket innan sågklingan stannat fullständigt.** Om sågklingan kommit i kläm åtgärda blockeringen innan elverktyget startas på nytt.
- ▶ **Använd inte oskarpa, sprickiga, deformerade eller skadade sågklingor.** Sågklingor med oskarpa eller fel inriktade tänder medför till följd av ett för smalt sågspår ökad friktion, inklämning av sågklingan och bakslag.
- ▶ **Använd alltid sågklingor i rätt storlek och med lämpligt infästningshål (t. ex. stjärnformat eller runt).** Sågklingor som inte passar till sågens monteringskomponenter roterar orunt och leder till att kontrollen förloras över sågen.
- ▶ **Använd inte sågklingor i höglegerat snabbstål (HSS-stål).** Dessa sågklingor kan lätt brytas sönder.
- ▶ **Berör inte sågklingan efter arbetet innan den svalnat.** Sågklingan blir mycket het under arbetet.
- ▶ **Använd aldrig elverktyget utan inmatningsplatta. Byt ut defekt inmatningsplatta.** Använd en felfri inmatningsplatta, i annat fall finns risk för att sågklingan skadar dig.
- ▶ **Kontrollera regelbundet sladden och låt en skadad sladd repareras hos ett auktoriserat serviceställe för Bosch elverktyg. Byt ut skadade skarvsladdar.** Detta garanterar att elverktygets säkerhet bibehålls.
- ▶ **När elverktyget inte används förvara det på en säker plats. Lagringsplatsen måste vara torr och kunna låsas.** Detta förhindrar att elverktyget skadas under lagring eller att okunnig person använder elverktyget.
- ▶ **Säkra arbetsstycket.** Ett arbetsstycke som är fastspänt i en uppspänningsanordning eller ett skruvstycke hålls säkrare än med handen.
- ▶ **Håll arbetsplatsen ren.** Materialblandningar är särskilt farliga. Lättmetalldamm kan brinna och explodera.
- ▶ **Lämna aldrig elverktyget innan det stannat fullständigt.** Insatsverktyg som efter frånkoppling fortsätter att rotera kan orsaka personskada.
- ▶ **Elverktyget får inte användas med defekt sladd. Berör inte skadad nätsladd, dra sladden ur vägguttaget om den skadats under arbetet.** Skadade nätsladdar ökar risken för elstöt.

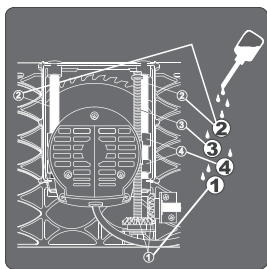
Symboler

Beakta symbolerna nedan som kan vara viktiga för elverktygets användning. Lägg på minne symbolerna och deras betydelse. Korrekt tolkning av symbolerna hjälper till att bättre och säkrare använda elverktyget.

Symbol	Betydelse
	► Bär hörselskydd. Risk finns för att buller leder till hörselskada.
	► Bär dammskyddsmask.
	► Bär skyddsglasögon.
	► Riskområde! Håll händerna, fingrarna och armarna på betryggande avstånd från detta område.
	Beakta sågklingans dimensioner. Centrumhålet måste utan spel passa på verktygsspindel. Använd inte reducerstycken eller adapter.
	Vid byte av sågklinga se till att sågsnittsbredden inte underskrider 2,3 mm och att sågklingans stambladstjocklek inte överskrider 2,3 mm. I annat fall finns risk för att klyvkniven (2,3 mm) hakar fast i arbetsstycket. Arbetsstyckets höjd får vara högst 79 mm.
	För transport grip tag i elverktyget vid märkta partier.
	Visar låsarmens läge vid låsning av sågklingan och vid inställning av vertikal geringsvinkel (svängbar sågklinga).

Symbol**Betydelse**

Visar rattens rotationsriktning för sänkning (**transportläge**) och lyftning (**arbetsläge**) av sågklingan.



Servicepunkter på elverktygets undersida.

**Endast för EU-länder:**

Släng inte elverktyg i hushållsavfall!

Enligt europeiska direktivet 2002/96/EG för kasserade elektriska och elektroniska apparater och dess modifiering till nationell rätt måste obrukbara elverktyg omhändertas separat och på miljövänligt sätt lämnas in för återvinning.

Funktionsbeskrivning

**Läs noga igenom alla anvisningar.**

Fel som uppstår till följd av att anvisningarna nedan inte följts kan orsaka elstöt, brand och/eller allvarliga kroppsskador.

Ändamålsenlig användning

Elverktyget är avsett för stationär längs- och tvärsågning i rak vinkel i trä. Härvid är horisontala geringsvinklar mellan -60° och $+60^\circ$ samt vertikala geringsvinklar mellan 0° och 45° möjliga.

Elverktyget har konstruerats för sågning av hårt och mjukt trä, samt av spån- och fiberplattor.

Elverktyget får som bordcirkelsåg användas för sågning av aluminium och andra icke-järnmetaller.

Illustrerade komponenter

Numreringen av komponenterna hänvisar till illustration av elverktyget på grafiksidan.

- 1** Sågbord
- 2** Parallellanslag
- 3** Insatsplatta
- 4** Klyvkniv
- 5** Klingskydd
- 6** Sågblad
- 7** Dekal för märkning av skärlinjen
- 8** Vinkelanslag
- 9** Styrspår för vinkelanslag
- 10** Skala för sågklingans avstånd till parallellanslaget **2**
- 11** Styrspår för parallellanslag **2**
- 12** Spärrspak för sågbordsförlängning
- 13** Monteringshåll
- 14** Ratt för lyftning och sänkning av sågklingan
- 15** Låsarm för inställning av vertikal geringsvinkel

- 16 NÖDSTOPP-knapp
 - 17 Sexkantnyckel (5 mm)
 - 18 Greppfördjupningar
 - 19 V-styrspår för parallellanslaget
 - 20 Verktygsbox
 - 21 Påskjutare
 - 22 Fästmutter för påskjutare och verktygsbox
 - 23 Tilläggsparallellanslag
 - 24 Insexkantskruvar (5 mm) fram till för parallell inställning av sågklingan
 - 25 Vinkelanslagets magasin
 - 26 Krysspårsskruv för inställning av anslaget 27
 - 27 Anslag för 45°-geringsvinkel (vertikal)
 - 28 Anslag för 0°-geringsvinkel (vertikal)
 - 29 Krysspårsskruv för inställning av anslaget 28
 - 30 Säkerhetslucka för strömställaren Till/Från
 - 31 Fästklämma för tilläggsparallellanslaget
 - 32 Magasin för parallellanslaget 2
 - 33 Insexkantskruvar (5 mm) baktill för parallell inställning av sågklingan
 - 34 Kabelhållare
 - 35 Spånutkast
 - 36 Bottenplatta
 - 37 Insexkantskruv (infästning av klyvkniv)
 - 38 Fästspår för klyvkniven
 - 39 Urtag för insatsplatta
 - 40 Verktygsschakt
 - 41 Fjäderclip för insatsplattan
 - 42 Justerskruv för insatsplatta
 - 43 Spännarm för parallellanslaget
 - 44 V-gejd för parallellanslaget
 - 45 Vingmutter
 - 46 Underläggsbricka
 - 47 Fästskruv för tilläggsparallellanslag
 - 48 Styrskena för vinkelanslaget
 - 49 Profilskena
 - 50 Monteringssats "profilskena"
 - 51 Ringnyckel (13 mm)
 - 52 Spindellåsspak
 - 53 Spännmutter
 - 54 Spännfläns
 - 55 Verktygsspindel
 - 56 Vinkelindikator (vertikal)
 - 57 Spärrknapp för valfri geringsvinkel (horisontal)
 - 58 Anslagsskruv för horisontala standardgeringsvinklar
 - 59 Ställplåt
 - 60 Vinkelindikator på vinkelanslaget
 - 61 Sågbordsförlängning
 - 62 Avståndsindikator för parallellanslag
 - 63 Avståndsindikator för sågbord
 - 64 Till-knapp
 - 65 Sidoskydd
 - 66 Räfflad mutter för profilskena
 - 67 Skala för geringsvinkel (vertikal)
 - 68 Skruv för vinkelindikator (vertikal)
 - 69 Skruv för parallellanslagets avståndsindikator
 - 70 Skruv för sågbordets avståndsindikator
 - 71 Mutter för anslagsskruv för horisontala standardgeringsvinklar
- I bruksanvisningen avbildat och beskrivet tillbehör ingår inte i standardleveransen. I vårt tillbehörsprogram beskrivs allt tillbehör som finns.**

Tekniska data

Bordscirkelsåg			GTS 10 Professional			
Produktnummer		... 200	... 2E0	... 2G0	... 240	... 260
3 601 L30 ...		... 220				
		... 230				
		... 270				
Upptagen märkeffekt	W	1800	1650	–	1800	1800
Märkspänning	V	230	220	120	240	110
Frekvens	Hz	50	50/60	50/60	50	50
Tomgångsvarvtal	min ⁻¹	3800	3800	3650	3900	4000
Startströmsbegränsning		●	–	–	–	–
Vikt enligt EPTA-Procedure 01/2003	kg	27,2	27,2	27,2	27,2	27,2
Skyddsklass		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II

Mått för lämpliga sågklingor

Sågklingans diameter	mm	254	254	254	254	254
Klingans stomtjocklek	mm	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0
min. tandtjocklek/-skränkning	mm	2,8	2,8	2,8	2,8	2,8
Centrumhållets diameter	mm	30	30	16	25,4	30

För högsta mått på arbetsstycket se sidan 170.

Uppgifterna gäller för märkspänningar [U] 230/240 V. Vid låg spänning och utföranden i vissa länder kan uppgifterna variera.

Beakta produktnumret på elverktygets typskylt. Handelsbeteckningarna för enskilda elverktyg kan variera.

Bullerinformation

Mätvärdena för ljudnivån anges enligt EN 61029.

Maskinens A-vägd ljudnivå uppnår i typiska fall: Ljudtrycksnivå 90 dB(A); Ljudeffektnivå 103 dB(A). Onoggrannhet K=3 dB.

Använd hörselskydd!

Försäkran om överensstämmelse

Vi försäkrar härmed under exklusivt ansvar att denna produkt som beskrivs i "Tekniska data" överensstämmer med följande normer och normativa dokument: EN 61029 enligt bestämmelserna i direktiven 2004/108/EG, 2006/42/EG.

EG-typprovsningsnr 50169783.0001 från notifierad provningsanstalt nr 0197.

Teknisk tillverkningsdokumentation finns hos:
Robert Bosch GmbH, Dept. PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

Dr. Egbert Schneider *Dr. Eckerhard Strötgen*

Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen
Leinfelden, 26.01.2010

Montage

- **Undvik oavsiktlig start av elverktyget. Under montering och alla arbeten på elverktyget får stickproppen inte vara ansluten till nätströmmen.**

Leveransen omfattar

Kontrollera innan elverktyget startas att alla nedan angivna delar medlevererats:

- Bordscirkelsåg med monterad sågklinga **6**
- Verktysbox **20** med sexkantnyckel **17** och ringnyckel **51**
- Bottenplatta **36** med förmonterade fästskravar
- Vinkelanslag **8**
- Profilskena **49**
- Monteringssats "profilskena" **50** (styrplåt, räfflad mutter, skruv, underläggsbricka)
- Parallellanslag **2**
- Tilläggsparallellanslag **23**
- Monteringssats "tilläggsparallellanslag" (Fästskravar **47**, underläggsbrickor **46**, vingmuttrar **45**)
- Klingskydd **5** med förmonterad klyvkniv **4**
- Påskjutare **21**
- Insatsplatta **3**
- Utsagningsadapter

Anvisning: Kontrollera elverktyget avseende skador.

För fortsatt användning av elverktyget måste skyddsanordningarna eller lätt skadade delar noggrant undersökas avseende felfri och ändamålsenlig funktion. Kontrollera att de rörliga delarna fungerar felfritt, inte kärvar och att de är oskadade. Alla komponenter ska vara korrekt monterade och uppfylla alla villkor för att kunna garantera en felfri drift.

Skadade skyddsanordningar och delar ska repareras eller bytas ut hos en auktoriserad fackverkstad.

Första driftstart

- Ta försiktigt ut alla medlevererade delar ur förpackningen.
- Avlägsna allt förpackningsmaterial från elverktyget och medlevererat tillbehör.
- Kontrollera speciellt att förpackningsmaterialet under motorblocket tagits bort.

Montera i denna ordningsföljd

Arbetet underlättas om monteringen av elementen sker i följande ordningsföljd.

1. Montering underifrån

- Bottenplatta **36** med förmonterade fästskravar

2. Montering uppifrån

- Klingskydd **5** med förmonterad klyvkniv **4**
- Insatsplatta **3**
- Parallellanslag **2**, tilläggsparallellanslag **23** och vinkelanslag **8**

Montering underifrån

- Lagg upp elverktyget på sågbordet **1**.

Montering av bottenplatta (se bild A)

- Placera bottenplattan **36** i härför avsedda urtag så att fästskruvorna griper in i husets hål.
- Fäst bottenplattan genom att kraftigt dra fast fästskruvorna.

Montering uppifrån

- Sväng nu elverktyget så att det ligger i rätt arbetsläge.

Montering av klingskyddet (se bild B)

- Vrid ratten **14** medurs mot stopp så att sågklingan **6** står så högt som möjligt över sågbordet.
- Lossa skruven **37** med medföljande sexkantnyckel **17** (5 mm).
Skruva inte helt ut skruven.
- Skjut spåret **38** för klyvkniven **4** över skruven **37**.
- Dra åter fast skruven.

Anvisning: Klyvkniven måste flukta med sågklingan för att undvika inklämning av arbetsstycket.

Montering av insatsplattan (se bild C)

- För att undvika kroppsskada vid montering av insatsplattan ska ratten **14** vridas moturs mot anslag. Sågklingan står nu i nedersta läget under sågbordet.
- Haka fast insatsplattan **3** i härför avsedda urtag **39** i verktygsschaktet **40**.
- Skjut insatsplattan nedåt.
- Tryck mot insatsplattan tills fjäderclipset **41** snäpper fast framtill i verktygsschaktet.

Framkanten på insatsplattan **3** måste ligga i plan med eller en aning under sågbordet, bakkanten måste ligga i plan med eller en aning över sågbordet.

- Ställ med de fyra justerskruvarna **42** in korrekt nivå.

Montering av parallellanslag (se bild D)

Parallellanslaget **2** kan placeras till vänster eller höger om sågklingan.

- Lossa spärrspaken **43** för parallellanslaget **2**. Därvid avlastas V-gejden **44**.
- Sätt först in parallellanslaget med V-gejden i sågbordets styrspår **19**. Placera sedan parallellanslaget i sågbordets främre styrspår **11**. Parallellanslaget kan nu valfritt förskjutas.
- För fixering av parallellanslaget tryck spännarmen **43** nedåt.

Montering av tilläggsparallellanslag (se bild E)

För sågning av smala arbetsstycken och vertikala geringsvinklar måste tilläggsparallellanslaget **23** monteras på parallellanslaget **2**.

Tilläggsparallellanslaget kan alltefter behov monteras till vänster eller höger om parallellanslaget **2**.

Använd monteringssatsen för montering av "tilläggsparallellanslag".

- Skjut fästskruvarna **47** genom sidohålen i parallellanslaget **2**. Skruvarnas huvud tjänar som tilläggsparallellanslagets gejder.
- Skjut tilläggsparallellanslaget **23** över fästskruvarnas huvud.
- Sätt underläggsbrickorna **46** på fästskruvarna och dra fast skruvarna med hjälp av vingmuttrarna **45**.

Montering av vinkelanslag (se bilderna F1–F2)

- Skjut in skenan **48** för vinkelanslaget **8** i ett av härför avsedda styrspår **9** på sågbordet.

För bättre anliggning av långa arbetsstycken kan vinkelanslaget breddas med profilskenan **49**.

- Montera vid behov profilskenan med monteringssatsen **50** på vinkelanslaget.

Damm-/spånutsugning

Dammet från material som t. ex. blyhaltig målning, vissa träslag, mineraler och metall kan vara hälsovådligt. Beröring eller inandning av dammet kan orsaka allergiska reaktioner och/eller andningsbesvär hos användaren eller personer som uppehåller sig i närheten.

Vissa damm från ek eller bok anses vara cancerogena, speciellt då i förbindelse med tillsatsämnen för träbehandling (kromat, träkonserveringsmedel). Endast yrkesmän får bearbeta asbesthaltigt material.

- Använd om möjligt dammutsugning.
- Se till att arbetsplatsen är väl ventilerad.
- Vi rekommenderar ett andningsskydd i filterklass P2.

Beakta de föreskrifter som i aktuellt land gäller för bearbetat material.

Damm-/spånutsugningen kan blockeras av damm, spån eller fragment av arbetsstycket.

- Koppla från elverktyget och dra stickproppen ur vägguttaget.
- Vänta tills sågklingan har stannat helt.
- Ta reda på orsaken till blockeringen och åtgärda problemet.

Extern utsugning

Med medföljande utsugningsadapter kan en dammsugare anslutas till spånutkastet **35**.

- Skjut stadigt upp utsugningsadaptern och dammsugarslangen.

Dammsugaren måste vara lämplig för det material som ska bearbetas.

Använd för utsugning av hälsovådligt och cancerframkallande eller torrt damm en specialdammsugare.

Stationärt eller flexibelt montage

- **För att en säker hantering ska kunna garanteras bör elverktyget monteras på ett plant och stabilt arbetsbord (arbetsbänk).**

Montage på ett arbetsbord (se bild G)

- Spänn fast elverktyget på arbetsbordet med hjälp av lämpliga skruvar. Använd för detta ändamål borrhålen **13**.

Montering på ett Bosch-arbetsbord

GTA-arbetsborden från Bosch håller med i höjled justerbara stödben elverktyget stadigt på alla underlag.

- **Läs noga varningsinstruktionerna och anvisningarna för arbetsbordet.** Fel som uppstår till följd av att varningarna och instruktionerna inte följts kan orsaka elstöt, brand och/eller allvarliga personskador.
- **Sätt ihop arbetsbordet korrekt innan elverktyget monteras.** En korrekt montering är viktig för att bordet inte ska braka ihop under arbetet.
- Montera elverktyget på arbetsbordet i transportläge.

Verktygsbyte (se bilder H1–H3)

- **Dra stickproppen ur nätuttaget innan arbeten utförs på elverktyget.**
- **Använd skyddshandskar vid montering av sågklingan.** Om sågklingan berörs finns risk för personskada.

Använd endast sågklingor vilkas högsta tillåtna hastighet är högre än elverktygets tomgångsvarvtal.

Använd endast sågklingor som motsvarar de i instruktionsboken angivna specifikationerna, som testats enligt EN 847-1 och försetts med godkännandemärke.

Använd endast de sågklingor som elverktygets tillverkare rekommenderar och sådana som är lämpliga för de material som ska bearbetas.

Borttagning av sågklinga

- Lyft med en skruvmejsel framtill upp insatsplattan **3** och ta sedan bort den ur verktygsschaktet **40**.
- Vrid ratten **14** medurs mot stopp så att sågklingan **6** står så högt som möjligt över sågbordet.
- Sväng klingskyddet **5** bakåt mot anslag.
- Vrid spännmuttern **53** med ringnyckeln **51** (23 mm) och dra samtidigt spindellåsspaken **52** tills den snäpper fast.
- Håll spindellåsspaken åtdragen och skruva moturs bort spännmuttern.
- Ta bort spännfläsen **54**.
- Ta bort sågklingan **6**.

Montering av sågklinga

Om så behövs, rengör alla tillhörande delar före återmontering.

- Lägg upp den nya sågklingan på stödfläsen på verktygsspindeln **55**.

Anvisning: Använd inte för små sågklingor. Avståndet mellan sågklingan och klyvkniven får uppgå till högst 5 mm.

- **Kontrollera vid montering att tändernas skärriktning (i pilens riktning på sågklingan) överensstämmer med pilens riktning på klingskyddet!**
- Lägg upp spännfläsen **54** och spännmuttern **53**.
- Vrid spännmuttern **53** med ringnyckeln **51** (23 mm) och dra samtidigt spindellåsspaken **52** tills den snäpper fast.
- Dra medurs fast spännmuttern. (Åtdragningsmoment ca 15–23 Nm)
- Sätt åter in insatsplattan **3**.
- För åter ned klingskyddet **5**.

Drift

- **Dra stickproppen ur nätuttaget innan arbeten utförs på elverkytet.**

Sågklingans transport- och arbetsläge

Transportläge

- Vrid ratten **14** moturs tills sågklingans **6** tänder står under sågbordet **1**.

Arbetsläge

- Vrid ratten **14** medurs tills sågklingans **6** tänder står ca 5 mm ovanför arbetsstycket.

Anvisning: Kontrollera att klingskyddet sitter i korrekt läge. Klingskyddet ska alltid ligga an mot arbetsstycket.

Inställning av geringsvinkel

För att kunna garantera exakta snitt måste efter intensiv användning elverkytets grundinställningar kontrolleras och eventuellt justeras (se "Kontroll och justering av grundinställningar", sidan 170).

Inställning av vertikal geringsvinkel (Sågklinga) (se bild I)

Den vertikala geringsvinkeln kan ställas in inom ett område mellan 0° och 45°.

- Vrid låsarmen **15** moturs.

Anvisning: När låsarmen lossas helt, tippar sågklingan till följd av tyngdkraften till ett läge som ungefär motsvarar 30°.

- Dra ut eller tryck in ratten **14** längs kulissen tills vinkelindikatorn **56** visar önskad geringsvinkel.
- Håll ratten i detta läge och dra åter fast låsarmen **15**.

För snabb och exakt inställning av standardvinklarna 0° och 45° har vid fabriken anslag (**28** och **27**) monterats.

Inställning av horisontell geringsvinkel (Vinkelanslag) (se bild J)

Den horisontala geringsvinkeln kan ställas in inom ett område mellan 60° (på vänster sida) och 60° (på höger sida).

- Lossa vid behov låsknappen **57**.
- Fäll ut ställplåten **59**.
- Vrid vinkelanslaget tills vinkelindikatorn **60** visar önskad geringsvinkel.
- Dra åter fast låsknappen **57**.

För snabb och exakt inställning av ofta använda geringsvinklar finns på vinkelanslaget **8** anslagsskruvar **58** för vinklarna 45° (vänster- och högersida) och 0°.

- Lossa vid behov låsknappen **57**.
- Fäll ut ställplåten **59**.
- Vrid vinkelanslaget så att gängan för önskad anslagsskruv **58** ligger till höger om ställplåten.
- Fäll ställplåten **59** och vrid vinkelanslaget tills anslagsskruvens gänga ligger an mot ställplåten.
- Dra åter fast låsknappen **57**.

Förlängning av sågbord (se bild K)

Fria ändan på långa arbetsstycken måste alltid pallas upp eller stödas.

- Dra spärrspaken **12** för sågbordsförlängningen helt upp.
- Dra ut sågbordsförlängningen **61** till önskad längd.
- Tryck spärrspaken **12** nedåt. Nu är sågbordsförlängningen låst.

Inställning av parallellanslag

Parallellanslaget kan placeras till vänster (svart skala) eller höger (vit skala) om sågklingan. Avståndindikatorn **62** visar genom en lupp det inställda avståndet mellan parallellanslaget och sågklingan.

Placera parallellanslaget på vald sida om sågklingan (se "Montering av parallellanslag", sidan 166).

Om sågbordet inte är utdraget

- Lossa parallellanslagets spärrspak **43** och förskjut anslaget tills avståndsindikatorn **62** visar önskat avstånd till sågklingan. När sågbordet inte är utdraget gäller texten nedtill på den vita skalan **10**.
- För låsning tryck åter ned spärrspaken **43**.

Vid utdraget sågbord (se bild L)

- Lossa parallellanslagets spärrspak **43** och förskjut anslaget tills avståndsindikatorn **62** visar ett avstånd till sågklingan på 33 cm.
- Dra spärrspaken **12** för sågbordsförlängning- en helt upp.
- Dra ut sågbordsförlängningen **61** tills av- ståndsindikatorn **63** visar valt avstånd till sågklingan.
- Tryck spärrspaken **12** nedåt. Nu är sågbordsförlängningen låst.

Tilläggsparallellanslag (se bild M)

För sågning av smala arbetsstycken och verti- kala **geringsvinklar** måste tilläggsparallellansla- get **23** monteras på parallellanslaget **2**.

Tilläggsparallellanslaget kan alltefter behov monteras till vänster eller höger om parallellan- slaget **2**.

Risk finns att korta arbetsstycken vid sågning kläms in mellan parallellanslaget och sågkling- an; den uppåtgående sågklingan kan gripa ar- betsstycket och slunga ut det.

Ställ därför in tilläggsparallellanslaget så att an- slagets styrända ligger mellan sågklingans främ- sta tand och sågbladets mitt.

- Lossa alla vingmuttrar **45** och förskjut till- läggsparallellanslaget så att båda främre skruvarna **47** kan användas för infästning.
- Dra åter fast vingmuttrarna.

Driftstart

Inkoppling (se bilder N1–N2)

- Skjut den röda NÖDSTOPP-knappen **16** upp- åt och öppna den gula säkerhetsluckan **30**.
- För driftstart tryck på den gröna tillslagsknapp- en **64**.
- Stäng sedan säkerhetsluckan men låt den in- te snäppa fast.

Urkoppling (se bild N3)

- Tryck på den röda NÖDSTOPP-knappen **16**.

Strömavbrott

Strömställaren är en så kallad nollspännings- strömställare som efter strömavbrott (om t.ex. nätstickproppen dragits ur under drift) hindrar elverktyget från att återinkopplas.

För att återstarta elverktyget måste den gröna tillslagsknappen **64** tryckas ned.

Arbetsanvisningar

Allmänna såganvisningar

- **Innan sågning påbörjas bör kontroll ske av att sågklingan inte berör anslag eller andra maskindelar.**

Skydda sågklingan mot slag och stötar. Tryck in- te i sidled mot sågklingan.

Klyvkniven måste flukta med sågklingan för att undvika inklämning av arbetsstycket.

Bearbeta inte snedvridna arbetsstycken. Arbets- stycket måste allting ha en rak kant som läggs an mot parallellanslaget.

Förvara påskjutaren alltid vid elverktyget.

Använd inte elverktyget för sågning av falsar, no- tar eller spår.

Märkning av skärlinjen (se bild O)

- Skriv på den runda gula dekalen **7** in sågkling- ans tjocklek. Arbetsstycket kan då ställas in exakt för såg- ning och klingskyddet behöver inte öppnas.

170 | Svenska

Operatörens position (se bild P)

- **Stå alltid på sidan om sågklingan och inte i linje med elverktygets sågklinga.** Detta skyddar kroppen mot eventuellt bakslag.
- Håll händerna, fingrarna och armarna på beräknat avstånd från roterande sågklinga.

Beakta följande anvisningar:

- Håll i arbetsstycket med båda händerna och tryck det stadigt mot sågbordet, gäller speciellt för sågning utan anslag.
- Använd alltid medföljande påskjutare **21** och tilläggsparallellanslag **23** för smala arbetsstycken och för sågning av vertikala geringsvinklar.

Största mått på arbetsstycket

vertikal geringsvinkel	max. höjd på arbetsstycket [mm]
0°	79
45°	64

Sågning**Sågning i rät linje**

- Ställ in parallellanslaget **2** på önskad snittbredd. (se "Inställning av parallellanslag", sidan 168)
- Lägg upp arbetsstycket på sågbordet framför klingskyddet **5**.
- Lyft eller sänk sågklingan med ratten **14** tills de övre sågtänderna står ca 5 mm över arbetsstyckets yta.

Anvisning: Kontrollera att klingskyddet sitter i korrekt läge. Klingskyddet ska alltid ligga an mot arbetsstycket.

- Koppla på elverktyget.
- Skjut arbetsstycket långsamt mot klingskyddet. Klingskyddet är så utformat att det av sig själv glider över arbetsstyckets kant. Sidoskyddet **65** ger vid vertikala geringsvinklar extra skydd. (se bild Q)
- Säg arbetsstycket med jämn matningshastighet.
- Koppla från elverktyget och vänta till sågklingan stannat helt.

Sågning i vertikal geringsvinkel

- Ställ in önskad vertikal geringsvinkel. (se "Inställning av vertikal geringsvinkel" sidan 168)
- Följ de arbetssteg som beskrivs i avsnittet "Sågning i rät linje".

Sågning av horisontell geringsvinkel (se bild R)

- Ställ in önskad horisontell geringsvinkel. (se "Inställning av horisontell geringsvinkel" sidan 168)
- Lägg an arbetsstycket mot profilskenan **49** så att önskad snittlinje fluktar med markeringen på den gula dekalen **7**. Profilen får inte ligga inom snittlinjen. Lossa i detta fall den räfflade muttern **66** och förskjut profilen.
- Koppla på elverktyget.
- Tryck med ena handen arbetsstycket mot profilskenan och skjut vinkelanslaget med andra handen på låsknappen **57** långsamt framåt i styrspåret **9**.
- Koppla från elverktyget och vänta till sågklingan stannat helt.

Kontroll och justering av grundinställningar

För att kunna garantera exakta snitt måste efter intensiv användning elverktygets grundinställningar kontrolleras och eventuellt justeras. För detta behövs erfarenhet och lämpliga specialverktyg.

En auktoriserad Bosch-servicestation kan snabbt och tillförlitligt utföra dessa arbeten.

Inställning av standardgeringsvinkel på 0°/45° (vertikal)

- Ställ elverktyget i arbetsläge.
- Ställ in en vertikal geringsvinkel på 0°.
- Sväng klingskyddet **5** bakåt mot anslag.

Kontroll: (se bild S1)

- Ställ in en vinkeltolk på 90° och lägg upp den på sågbordet **1**.

Vinkeltolkens ben måste över hela längden ligga kant i kant med sågklingan **6**.

Inställning: (se bild S2)

- Lossa skruven **29**.
Nu kan 0°-anslaget **28** förskjutas.
- Lossa låsarmen **15**.
- Skjut ratten **14** mot 0°-anslaget tills vinkeltolkens ben över hela längden ligger på linje med sågklingan.
- Håll ratten i detta läge och dra åter fast låsarmen **15**.
- Dra åter fast skruven **29**.

Om vinkelindikatorn **56** efter utförd inställning inte ligger i linje med 0°-märket på skalan **67** ta loss skruven **68** med en i handeln förekommande krysskruvdragare och rikta in vinkelindikatorn längs 0°-märket.

Upprepa ovan beskrivna arbetsmoment på motsvarande sätt för den vertikala geringsvinkel på 45° (Lossa skruven **26**; förskjut 45°-anslaget **27**). Vinkelindikatorn **56** får sedan inte längre justeras.

Sågklingans parallellitet med vinkelanslagets styrspår (se bild T)

- Ställ elverktyget i arbetsläge.
- Sväng klingskyddet **5** bakåt mot anslag.

Kontroll:

- Märk med en blyertspenna den första synliga sågtanden till vänster bakom insatsplattan.
- Ställ in en vinkeltolk på 90° och lägg upp den mot kanten på styrspåret **9**.
- Förskjut vinkeltolkens ben tills det berör den märkta sågtanden och avläs avståndet mellan sågklingan och styrspåret.
- Vrid sågklingan tills den märkta tanden fram till står över insatsplattan.
- Förskjut vinkeltolken längs styrspåret mot märkt sågtand.
- Mät åter avståndet mellan sågklinga och styrspår.

De båda uppmätta avstånden måste vara identiska.

Inställning:

- Lossa insexkantsskruvarna **24** fram till under sågbordet och insexkantsskruvarna **33** baktill under sågbordet med medföljande sexkantnyckel **17**.
- Förflytta försiktigt sågklingan tills den är parallell med styrspåret **9**.
- Dra åter fast skruvarna **24** och **33**.

Inställning av parallellanslagets avståndsindikator (se bild U)

- Ställ elverktyget i arbetsläge.
- Sväng klingskyddet **5** bakåt mot anslag.
- Förskjut parallellanslaget **2** från höger tills det berör sågklingan.

Kontroll:

Avståndsindikatorn **62** måste ligga på linje med 0°-märket på skalan **10**.

Inställning:

- Lossa med en krysspårsmejsel skruven **69** och rikta in avståndsindikatorn längs 0°-märket.

Inställning av sågbordets avståndsindikator (se bild V)

- Ställ in parallellanslaget **2** på 33 cm.
- Lossa spärrspaken **12** och dra ut sågbordsförlängningen mot stopp.

Kontroll:

Avståndsindikatorn **63** måste på övre skalan **10** visa samma värde som avståndsindikatorn **62** på undre skalan.

Inställning:

- Lossa skruven **70** med en i handeln förekommande krysspårsmejsel och rikta in avståndsindikatorn **63** längs 33 cm-märket på övre skalan **10**.

Inställning av standardgeringsvinkel på vinkelanslaget (se bild W)

- Ställ på vinkelanslaget **8** in standardgeringsvinkeln 0°.

Kontroll:

- Ställ in en vinkeltolk på 90° och lägg den mellan styrskenan **48** och profilskenan **49**.

Vinkeltolkens ben måste över hela längden ligga på linje med profilskenan.

Inställning:

- Lossa muttern **71** (7 mm) och ställ in anslagsskruven **58** så att vid beröring med ställplåten **59** vinkeltolkens ben ligger på linje med profilskenan.
- Dra åter försiktigt fast muttern **71**.

Upprepa dessa arbetsmoment för de båda 45°-geringsvinklarna.

Inställning av insatsplatta

Kontroll:

Framkanten på insatsplattan **3** måste ligga i plan med eller en aning under sågbordet, bakkanten måste ligga i plan med eller en aning över sågbordet.

Inställning:

- Ställ med de fyra justerskruvarna **42** in korrekt nivå.

Lagring och transport

Lagring av elverktyg (se bild X)

Alla anslag, påskjutaren och reservsågklingor kan förvaras infästa på elverktyget.

- Lås den gula säkerhetsluckan **30**.
- Ställ elverktyget i transportläge. (se "Transportläge" sidan 168)
- Ta loss tilläggsparallellanslaget **23** från parallellanslaget **2**.
- Fäst parallellanslagen (**2** och **23**) på huset.
- Lägg ringnyckeln **51** och reservsågklingorna i verktygsboxen **20**.
- Skruva fast påskjutaren **21** med muttern **22** framför verktygsboxen **20** (se huvudbild, sidan 3).
- Linda upp nätsladden kring kabelhållarna **34**.

Så här bärs elverktyget

Innan elverktyget transporteras ska följande åtgärder vidtas:

- Ställ elverktyget i transportläge.
- Ta bort alla tillbehörsdelar som inte kan monteras stadigt på elverktyget.
För transport använd om möjligt en tillsluten behållare för de sågklingor som inte är i bruk.
- Lyft eller transportera sågbordet genom att gripa tag i greppfördjupningarna **18** på sågbordets sidor.

► **Vid transport av elverktyget använd endast transportanordningarna och inte skyddsutrustningen.**

► **Elverktyget ska alltid bäras av två personer för undvikande av ryggskada.**

Underhåll och service

Underhåll och rengöring

► **Dra stickproppen ur nätuttaget innan arbeten utförs på elverktyget.**

Om i elverktyget trots exakt tillverkning och sträng kontroll störning skulle uppstå, bör reparation utföras av auktoriserad serviceverkstad för Bosch elverktyg.

Ange alltid vid förfrågningar och reservdelsbeställningar det 10-siffriga produktnumret som finns på elverktygets typskylt.

Rengöring

- Håll elverktyget och dess ventilationsöppningar rena för bra och säkert arbete.
- Avlägsna damm och spån efter varje arbetsoperation genom renblåsning med tryckluft eller med en pensel.

Smörjning av elverktyget



Smörjmedel:
Motorolja SAE 10/SAE 20

- Vid behov ta bort bottenplattan och smörj elverktyget med olja på visade ställen.
(se bild Y)

En auktoriserad Bosch-servicestation kan snabbt och tillförlitligt utföra dessa arbeten.

Hantera smörj- och rengöringsmedel på miljövänligt sätt. Beakta lagbestämmelserna.

Tillbehör

Dampmpåse	2 605 411 205
Box för cirkelsågklinga och verktyg	2 605 430 008
Fällbart bordsställ	2 607 001 912
Påskjutare	2 607 001 914

Sågklingor för trä och plattor, paneler och lister

Sågklinga 254 x 30 mm, 40 tänder	2 608 640 443
Sågklinga 254 x 30 mm, 60 tänder	2 608 640 444

Kundservice och kundkonsulter

Kundservicen ger svar på frågor beträffande reparation och underhåll av produkter och reservdelar. Sprängskissar och informationer om reservdelar lämnas även på adressen:

www.bosch-pt.com

Bosch kundkonsultgruppen hjälper gärna när det gäller frågor beträffande köp, användning och inställning av produkter och tillbehör.

Svenska

Bosch Service Center
Telegrafvej 3
2750 Ballerup
Danmark
Tel.: +46 (020) 41 44 55
Fax: +46 (011) 18 76 91

Avfallshantering

Elverktyg, tillbehör och förpackning ska omhändertas på miljövänligt sätt för återvinning.

För att underlätta sortering vid återvinning är plastdelarna markerade.

Endast för EU-länder:



Släng inte elverktyg i hushållsavfall!

Enligt europeiska direktivet 2002/96/EG för kasserade elektriska och elektroniska apparater och dess modifiering till nationell

rätt måste obrukbara elverktyg omhändertas separat och på miljövänligt sätt lämnas in för återvinning.

Ändringar förbehålles.

Sikkerhetsinformasjon

Generelle advarsler for elektroverktøy

⚠ ADVARSEL Les gjennom alle advarslene og anvisningene. Feil ved overholdelsen av advarslene og nedenstående anvisninger kan medføre elektriske støt, brann og/eller alvorlige skader.

Ta godt vare på alle advarslene og informasjonene.

Det nedenstående anvendte uttrykket «elektroverktøy» gjelder for strømdrevne elektroverktøy (med ledning) og batteridrevne elektroverktøy (uten ledning).

1) Sikkerhet på arbeidsplassen

- a) **Hold arbeidsområdet rent og ryddig og sørg for bra belysning.** Rotete arbeidsområder eller arbeidsområder uten lys kan føre til ulykker.
- b) **Ikke arbeid med elektroverktøyet i eksplosjonsutsatte omgivelser – der det befinner seg brennbare væsker, gass eller støv.** Elektroverktøy lager gnister som kan antenne støv eller damper.
- c) **Hold barn og andre personer unna når elektroverktøyet brukes.** Hvis du blir forstyrret under arbeidet, kan du miste kontrollen over elektroverktøyet.

2) Elektrisk sikkerhet

- a) **Støpselet til elektroverktøyet må passe inn i stikkkontakten. Støpselet må ikke forandres på noen som helst måte. Ikke bruk adapterstøpsler sammen med jordede elektroverktøy.** Bruk av støpsler som ikke er forandret på og passende stikkontakter reduserer risikoen for elektriske støt.
- b) **Unngå kroppskontakt med jordede overflater slik som rør, ovner, komfyrer og kjøleskap.** Det er større fare ved elektriske støt hvis kroppen din er jordet.
- c) **Hold elektroverktøyet unna regn eller fuktighet.** Dersom det kommer vann i et elektroverktøy, øker risikoen for elektriske støt.

d) **Ikke bruk ledningen til andre formål, f. eks. til å bære elektroverktøyet, henge det opp eller trekke det ut av stikkkontakten. Hold ledningen unna varme, olje, skarpe kanter eller verktøydeler som beveger seg.** Med skadede eller opphopede ledninger øker risikoen for elektriske støt.

e) **Når du arbeider utendørs med et elektroverktøy, må du kun bruke en skjøteledning som er egnet til utendørs bruk.** Når du bruker en skjøteledning som er egnet for utendørs bruk, reduseres risikoen for elektriske støt.

f) **Hvis det ikke kan unngås å bruke elektroverktøyet i fuktige omgivelser, må du bruke en jordfeilbryter.** Bruk av en jordfeilbryter reduserer risikoen for elektriske støt.

3) Personsikkerhet

- a) **Vær oppmerksom, pass på hva du gjør, gå fornuftig frem når du arbeider med et elektroverktøy. Ikke bruk elektroverktøy når du er trett eller er påvirket av narkotika, alkohol eller medikamenter.** Et øyeblikks uoppmerksomhet ved bruk av elektroverktøyet kan føre til alvorlige skader.
- b) **Bruk personlig verneutstyr og husk alltid å bruke vernebriller.** Bruk av personlig sikkerhetsutstyr som støvmaske, sklifaste arbeidssko, hjelm eller hørselvern – avhengig av type og bruk av elektroverktøyet – reduserer risikoen for skader.
- c) **Unngå å starte verktøyet ved en feiltagelse. Forviss deg om at elektroverktøyet er slått av før du kobler det til strømmen og/eller batteriet, løfter det opp eller bærer det.** Hvis du holder fingeren på bryteren når du bærer elektroverktøyet eller kobler elektroverktøyet til strømmen i innkoblet tilstand, kan dette føre til uhell.
- d) **Fjern innstillingsverktøy eller skrunøkler før du slår på elektroverktøyet.** Et verktøy eller en nøkkel som befinner seg i en roterende verktøydeler, kan føre til skader.

- e) Unngå en unormal kroppsholdning. Sørg for å stå stødig og i balanse.** Dermed kan du kontrollere elektroverktøyet bedre i uventede situasjoner.
- f) Bruk alltid egnede klær. Ikke bruk vide klær eller smykker. Hold hår, tøy og hanser unna deler som beveger seg.** Løst-sittende tøy, smykker eller langt hår kan komme inn i deler som beveger seg.
- g) Hvis det kan monteres støvavsug- og oppsamlingsinnretninger, må du forvisse deg om at disse er tilkoblet og brukes på korrekt måte.** Bruk av et støvavsug reduserer farer på grunn av støv.
- 4) Omhyggelig bruk og håndtering av elektroverktøy**
- a) Ikke overbelast verktøyet. Bruk et elektroverktøy som er beregnet til den type arbeid du vil utføre.** Med et passende elektroverktøy arbeider du bedre og sikrere i det angitte effektområdet.
- b) Ikke bruk elektroverktøy med defekt på-/av-bryter.** Et elektroverktøy som ikke lenger kan slås av eller på, er farlig og må repareres.
- c) Trekk støpselet ut av stikkkontakten og/eller fjern batteriet før du utfører innstillinger på elektroverktøyet, skifter tilbehørsdeler eller legger maskinen bort.** Disse tiltakene forhindrer en utilsiktet starting av elektroverktøyet.
- d) Elektroverktøy som ikke er i bruk må oppbevares utilgjengelig for barn. Ikke la maskinen brukes av personer som ikke er fortrolig med dette eller ikke har lest disse anvisningene.** Elektroverktøy er farlige når de brukes av uerfarne personer.
- e) Vær nøye med vedlikeholdet av elektroverktøyet. Kontroller om bevegelige verktøydeler fungerer feilfritt og ikke klemmes fast, og om deler er brukket eller skadet, slik at dette innvirker på elektroverktøyet funksjon. La disse skadede delene repareres før elektroverktøyet brukes.** Dårlig vedlikeholdte elektroverktøy er årsaken til mange uhell.
- f) Hold skjæreverktøyene skarpe og rene.** Godt stelte skjæreverktøy med skarpe skjær setter seg ikke så ofte fast og er lettere å føre.
- g) Bruk elektroverktøy, tilbehør, verktøy osv. i henhold til disse anvisningene. Ta hensyn til arbeidsforholdene og arbeidet som skal utføres.** Bruk av elektroverktøy til andre formål enn det som er angitt kan føre til farlige situasjoner.
- 5) Service**
- a) Elektroverktøyet ditt skal alltid kun repareres av kvalifisert fagpersonale og kun med originale reservedeler.** Slik opprettholdes verktøyets sikkerhet.

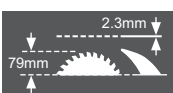
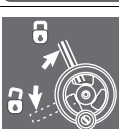
Sikkerhetsinformasjon for bordsirkelsager

- ▶ **Stå aldri på elektroverktøyet.** Det kan oppstå alvorlige skader hvis elektroverktøyet kanter eller du ved en feiltagelse kommer i kontakt med sagbladet.
- ▶ **Sørg for at veredekselet fungerer korrekt og kan beveges fritt.** Klem aldri veredekselet fast i åpen tilstand.
- ▶ **Pass på at hendene ikke kommer inn i sagsområdet når elektroverktøyet går.** Ved kontakt med sagbladet er det fare for skader.
- ▶ **Ta aldri bak sagbladet for å holde arbeidsstykket, fjerne trespon eller av andre grunner.** Ellers er det for liten avstand mellom hånden din og det roterende sagbladet.
- ▶ **Før arbeidsstykket kun inn mot et løpende sagblad.** Det er ellers fare for tilbakeslag, hvis sagbladet henger seg opp i arbeidsstykket.
- ▶ **Hold håndtakene tørre, rene og fri for olje og fett.** Fette, oljete håndtak sklir og fører til kontrolltap.
- ▶ **Bruk elektroverktøyet kun når arbeidsflaten – med unntak av arbeidsstykket som skal bearbeides – er helt fritt for innstillingsverktøy, trespon osv.** Små trebiter eller andre gjenstander som kommer i kontakt med det roterende sagbladet, kan treffe brukeren med stor hastighet.

- ▶ **Sag alltid kun ett arbeidsstykke.** Arbeidsstykker som ligger over eller ved siden av hverandre kan blokkere sagbladet eller forskyve seg mot hverandre i løpet av sagingen.
- ▶ **Bruk alltid parallell- eller vinkelanlegget.** Dette forbedrer skjærenøyaktigheten og reduserer muligheten til at sagbladet klemmer.
- ▶ **Bruk elektroverktøyet kun til den type materialer som er angitt til formålmessig bruk.** Elektroverktøyet kan ellers overbelastes.
- ▶ **Hvis sagbladet blokkerer, slår du av elektroverktøyet og holder arbeidsstykket rolig til sagbladet er stanset helt. For å unngå tilbakeslag, må arbeidsstykket først beveges etter at sagbladet er stanset.** Fjern årsaken til at sagbladet klemmer før du starter elektroverktøyet igjen.
- ▶ **Bruk ikke butte, revnede, bøyde eller skadede sagblad.** I en for smal sagespalte forårsaker sagblad med butte eller galt opprettede tenner stor friksjon, fastklemming av sagbladet eller tilbakeslag.
- ▶ **Bruk alltid sagblad med rett størrelse og med passende festehull (f. eks. stjerneformet eller rund).** Sagblad som ikke passer sammen med sagens montasjedeler, går urundt og fører til tap av kontrollen.
- ▶ **Ikke bruk sagblad av høylegert hurtigskjærende stål (HSS-stål).** Slike sagblad kan lett brekke.
- ▶ **Ikke ta i sagbladet etter arbeidet før det er avkjølt.** Sagbladet blir svært varmt i løpet av arbeidet.
- ▶ **Bruk aldri verktøyet uten innleggsplaten. Skift ut en defekt innleggsplate.** Uten feilfri innleggsplate kan du skade deg på sagbladet.
- ▶ **Sjekk ledningen med jevne mellomrom og la en skadet ledning kun repareres av et autorisert serviceverksted for Bosch-elektroverktøy. Skift ut et skadet skjøteledning.** Slik sikres det at sikkerheten til elektroverktøyet opprettholdes.
- ▶ **Et elektroverktøy som ikke er i bruk må oppbevares sikkert. Lagerplassen må være tørr og kunne låses.** Dette forhindrer at elektroverktøyet skades i løpet av lagringen eller brukes av uerfarne personer.
- ▶ **Sikre arbeidsstykket.** Et arbeidsstykke som holdes fast med spenninnetninger eller en skrustikke, holdes sikrere enn med hånden.
- ▶ **Hold arbeidsplassen ren.** Materialblandinger er spesielt farlige. Lettmetallstøv kan brenne eller eksplodere.
- ▶ **Du må aldri forlate verktøyet før det er stanset helt.** Innsatsverktøy som fortsetter å gå kan forårsake skader.
- ▶ **Bruk aldri elektroverktøyet med skadet ledning. Ikke berør den skadede ledningen og trekk støpselet ut hvis ledningen skades i løpet av arbeidet.** Med skadet ledning øker risikoen for elektriske støt.

Symboler

De nedenstående symbolene kan være av betydning for bruk av elektroverktøyet. Legg merke til symbolene og deres betydning. En riktig tolkning av symbolene hjelper deg med å bruke elektroverktøyet en bedre og sikrere måte.

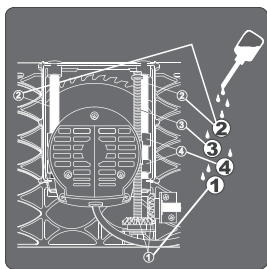
Symbol	Betydning
	► Bruk hørselvern. Innvirkning av støy kan føre til at man mister hørselen.
	► Bruk en støvmaske.
	► Bruk vernebriller.
	► Fareområde! Hold helst hender, fingre eller armer borte fra dette området.
	Ta hensyn til sagbladets dimensjoner. Hulldiameteren må passe uten klaring på verktøyspindelen. Ikke bruk reduksjonsstykker eller adaptere.
	Ved utskifting av sagbladet må du passe på at skjærebredde ikke er mindre enn 2,3 mm og at stambladtykkelsen ikke er større enn 2,3 mm. Det er ellers fare for at spaltekniiven (2,3 mm) kjører seg fast i arbeidsstykket. Den maksimalt mulige arbeidsstykkehøyden er på 79 mm.
	Ta kun tak i elektroverktøyet på disse markerte stedene til transport.
	Viser en stilling på låsespaken til låsing av sagbladet og ved innstilling av den vertikale gjæringsvinkelen (svingbart sagblad).

Symbol

Betydning



Viser håndhjulets dreieretning til forsenking (**transportstilling**) og løfting (**arbeidsstilling**) av sagbladet.



Vedlikeholdspunkter på undersiden av elektroverktøyet.



Kun for EU-land:

Ikke kast elektroverktøy i vanlig søppel!

Jf. det europeiske direktivet 2002/96/EF vedr. gamle elektriske og elektroniske apparater og tilpassingen til nasjonale lover må gammelt elektroverktøy som ikke lenger kan brukes samles inn og leveres inn til en miljøvennlig resirkulering.

Funksjonsbeskrivelse



Les gjennom alle advarslene og anvisningene. Feil ved overholdelsen av advarslene og nedenstående anvisninger kan medføre elektriske støt, brann og/eller alvorlige skader.

Formålmessig bruk

Elektroverktøyet er som fastmontert modell beregnet til å lage langsgående og tverrsnitt med rett skjæring i tre. Det er da mulig med horisontale gjæringsvinkler på -60° til $+60^\circ$ og vertikale gjæringsvinkler på 0° til 45° .

Effekten til elektroverktøyet er beregnet til saging av hardt og mykt tre pluss spon- og fiberplater.

Elektroverktøyet er ved bruk som bordsirkelsag ikke godkjent til saging av aluminium eller andre ikke-jernholdige materialer.

Illustrerte komponenter

Nummereringen av de illustrerte komponentene gjelder for bildet av elektroverktøyet på illustrasjonssidene.

- 1 Sagbord
- 2 Parallellanlegg
- 3 Innleggsplate
- 4 Spaltekniv
- 5 Vernedeksel
- 6 Sagblad
- 7 Etikett til merking av skjærelinjen
- 8 Vinkelanlegg
- 9 Føringsnot for vinkelanlegg
- 10 Skala for avstand mellom sagblad og parallellanlegg 2
- 11 Føringsnot for parallellanlegg 2
- 12 Spennhåndtak for sagbordforlengelse
- 13 Boringer for montering
- 14 Håndhjul til løfting og senking av sagbladet

- 15 Låsespak til innstilling av vertikal gjæringsvinkel
 - 16 NØDSTOPP-knapp
 - 17 Umbrakonøkkel (5 mm)
 - 18 Grep-fordypninger
 - 19 V-føringsnot for parallellanlegget
 - 20 Verktøybeholder
 - 21 Skyvestokk
 - 22 Festemutter for skyvestokk og verktøybeholder
 - 23 Ekstra-parallellanlegg
 - 24 Umbrakoskruer (5 mm) foran til innstilling av sagbladets parallellitet
 - 25 Depot for vinkelanlegget
 - 26 Stjerneskrue til innstilling av anlegget 27
 - 27 Anlegg for 45°-gjæringsvinkel (vertikal)
 - 28 Anlegg for 0°-gjæringsvinkel (vertikal)
 - 29 Stjerneskrue til innstilling av anlegget 28
 - 30 Sikkerhetssklaff på på-/av-bryteren
 - 31 Holdeklemme for ekstra-parallellanlegget
 - 32 Depot for parallellanlegget 2
 - 33 Umbrakoskruer (5 mm) bak til innstilling av sagbladets parallellitet
 - 34 Kabelholder
 - 35 Sponutkast
 - 36 Bunnplate
 - 37 Innv. sekskantskrue (feste spaltekniv)
 - 38 Festenot til spaltekkniven
 - 39 Utsparinger for innleggsplaten
 - 40 Verktøysjakt
 - 41 Fjærklips for innleggsplaten
 - 42 Justeringsskruer for innleggsplate
 - 43 Spennhåndtak for parallellanlegget
 - 44 V-føring for parallellanlegget
 - 45 Vingemutter
 - 46 Underlagsskive
 - 47 Festeskrue for ekstra-parallellanlegg
 - 48 Føringsskinne til vinkelanlegget
 - 49 Profilskinne
 - 50 Festesett «Profilskinne»
 - 51 Ringnøkkel (23 mm)
 - 52 Spindellåsespak
 - 53 Spennmutter
 - 54 Spennflens
 - 55 Verktøyspindel
 - 56 Vinkelanviser (vertikal)
 - 57 Låseknot for valgfri gjæringsvinkel (horisontal)
 - 58 Anleggskrue for horisontal standard-gjæringsvinkel
 - 59 Innstillingplate
 - 60 Vinkelanviser på vinkelanlegget
 - 61 Sagbordforlengelse
 - 62 Avstandsanviser parallellanlegg
 - 63 Avstandsanviser sagbord
 - 64 På-tast
 - 65 Sidebeskyttelse
 - 66 Justeringsmutter profilskinne
 - 67 Skala for gjæringsvinkel (vertikal)
 - 68 Skrue for vinkelanviser (vertikal)
 - 69 Skrue for avstandsanviseren til parallellanlegget
 - 70 Skrue for avstandsanviseren til sagbordet
 - 71 Mutter til anleggskruen for horisontal standard-gjæringsvinkel
- Illustrert eller beskrevet tilbehør inngår ikke i standard-leveransen. Det komplette tilbehøret finner du i vårt tilbehørsprogram.**

180 | Norsk**Tekniske data**

Bordsirkelsag			GTS 10 Professional			
Produktnummer		... 200	... 2E0	... 2G0	... 240	... 260
3 601 L30 ...		... 220				
		... 230				
		... 270				
Opptatt effekt	W	1800	1650	–	1800	1800
Nominell spenning	V	230	220	120	240	110
Frekvens	Hz	50	50/60	50/60	50	50
Tomgangsturtall	min ⁻¹	3800	3800	3650	3900	4000
Startstrømbegrensing		●	–	–	–	–
Vekt tilsvarende EPTA-Procedure 01/2003	kg	27,2	27,2	27,2	27,2	27,2
Beskyttelsesklasse		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II

Mål for egnede sagblad

Sagbladdiameter	mm	254	254	254	254	254
Stambladtykkelse	mm	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0
min. tanntykkelse/-vikking	mm	2,8	2,8	2,8	2,8	2,8
Boringsdiameter	mm	30	30	16	25,4	30

Maksimal arbeidsstykkemål se side 186.

Informasjonene gjelder for nominell spenning [U] 230/240 V. Ved lavere spenning og på visse nasjonale modeller kan disse informasjonene variere noe.

Legg merke til produktnummeret på typeskiltet til elektroverktøyet ditt. Handelsbetegnelsene for de enkelte elektroverktøyene kan variere.

Støyinformasjon

Måleverdier for lyden funnet i henhold til EN 61029.

Maskinens typiske A-bedømte støynivå er: Lydtrykknivå 90 dB(A); lydeffektnivå 103 dB(A). Usikkerhet K=3 dB.

Bruk hørselvern!**Samsvarserklæring**

Vi erklærer som eneansvarlig at produktet som beskrives under «Tekniske data» stemmer overens med følgende normer eller normative dokumenter: EN 61029 jf. bestemmelsene i direktivene 2004/108/EF, 2006/42/EF.

EF-typetest nr. 50169783.0001 av notifisert kontrollinstans nr. 0197.

Tekniske underlag hos:
Robert Bosch GmbH, Dept. PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider Senior Vice President Engineering
Dr. Eckerhard Strötgen Head of Product Certification




Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen
Leinfelden, 26.01.2010

Montering

- **Unngå en uvilkårlig startung av elektroverktøyet. I løpet av monteringen og ved alle arbeider på elektroverktøyet må støpselet ikke være tilkoblet strømtilførselen.**

Leveranseomfang

Kontroller før første igangsetting av elektroverktøyet om alle nedenstående oppførte deler er medlevert:

- Bordsirkelsag med montert sagblad **6**
- Verktøybeholder **20** med umbrakonøkkel **17** og ringnøkkel **51**
- Bunnplate **36** med formonterte festeskruer
- Vinkelanlegg **8**
- Profilskinne **49**
- Festesett «Profilskinne» **50** (føringsplate, justeringsmutter, skrue, underlagsskive)
- Parallellanlegg **2**
- Ekstra-parallellanlegg **23**
- Festesett «ekstra-parallellanlegg» (festeskruer **47**, underlagsskiver **46**, vingemuttre **45**)
- Vernedeksel **5** med formontert spaltekniiv **4**
- Skyvestokk **21**
- Innleggsplate **3**
- Avsugadapter

Merk: Sjekk om elektroverktøyet er skadet. Før ytterligere bruk av elektroverktøyet må beskyttelsesinnretninger eller lett skadede deler kontrolleres nøye med hensyn til feilfri og formålmessig funksjon. Kontroller om de bevegelige delene fungerer feilfritt og ikke klemmer, eller om deler er skadet. Samtlige deler må være riktig montert og oppfylle alle betingelser for å sikre en feilfri drift.

Skadede beskyttelsesinnretninger og deler må repareres eller skiftes ut på en sakkyndig måte av et godkjent fagverksted.

Første igangsetting

- Ta alle medleverte deler forsiktig ut av emballasjen.
- Fjern alt innpakkingsmateriell fra elektroverktøyet og medlevert tilbehør.
- Pass spesielt på at innpakkingsmateriellet fjernes under motorblokken.

Rekkefølgen for montasjen

For å gjøre arbeidet lettere må du ta hensyn til rekkefølgen for montering av medleverte elementer.

1. Montering nedenfra

- Bunnplate **36** med formonterte festeskruer

2. Montering ovenfra

- Vernedeksel **5** med formontert spaltekniiv **4**
- Innleggsplate **3**
- Parallellanlegg **2**, ekstra-parallellanlegg **23** og vinkelanlegg **8**

Montering nedenfra

- Sett elektroverktøyet på sagbordet **1**.

Montering av bunnplaten (se bilde A)

- Legg bunnplaten **36** inn i de passende utsparringene, slik at festeskruene griper inn i boringene på huset.
- Fest bunnplaten ved å trekke fast festeskruene.

Montering ovenfra

- Drei elektroverktøyet slik at det nå står i riktig posisjon til arbeidet.

Montering av beskyttelsesdeksel (se bilde B)

- Drei håndhullet **14** i urviserretning helt inn slik at sagbladet **6** befinner seg i den høyeste mulige posisjonen over sagbordet.
- Løsne skruen **37** med medlevert umbrakonøkkel **17** (5 mm).
Ikke skru skruen helt ut.
- Skyv noten **38** til spaltekniven **4** over skruen **37**.
- Trekk skruen fast igjen.

Merk: Spaltekniven må være i flukt med sagbladet, for å forhindre at arbeidsstykket klemmer fast.

Montering av innleggsplaten (se bilde C)

- For å forhindre skader ved montering av innleggsplaten, dreier du håndhullet **14** mot urviserne frem til anslaget. Sagbladet er da i den laveste posisjonen under sagbordet.
- Heng innleggsplaten **3** inn i de passende utsparingene **39** på verktøysjakten **40**.
- Før innleggsplaten nedover.
- Trykk på innleggsplaten til fjærklipsen **41** går i lås foran på verktøysjakten.

Forsiden av innleggsplaten **3** må være i flukt med eller litt under sagbordet, baksiden må være i flukt med eller litt over sagbordet.

- Innstill riktig nivå med de fire justeringsskruene **42**.

Montering av parallellanlegget (se bilde D)

Parallellanlegget **2** kan plasseres på venstre eller høyre side av sagbladet.

- Løs spennhåndtaket **43** på parallellanlegget **2**.
Slik avlastes V-føringen **44**.
- Sett først parallellanlegget med V-føringen inn i føringsnotene **19** til sagbordet. Plasser deretter parallellanlegget i fremre føringsnot **11** til sagbordet.
Parallellanlegget kan nå forskyves hvor som helst.
- Til låsing av parallellanlegget trykker du spenngrepet **43** ned.

Montering av ekstra-parallellanlegg (se bilde E)

Ved saging av smale arbeidsstykker og ved saging av vertikale gjæringsvinkler må ekstra-parallellanlegget **23** monteres på parallellanlegget **2**.

Ekstra-parallellanlegget kan etter behov monteres på venstre eller høyre side av parallellanlegget **2**.

Til montering bruker du festesettet «Ekstra-parallellanlegg».

- Skyv festeskruene **47** gjennom sideboringene på parallellanlegget **2**.
Hodene på skruene er da som en føring for ekstra-parallellanlegget.
- Skyv ekstra-parallellanlegget **23** over hodene på festeskruene.
- Sett underlagsskivene **46** på festeskruene og trekk skruene fast ved hjelp av vingemutrene **45**.

Montering av vinkelanlegg (se bildene F1–F2)

- Før skinnen **48** til vinkelanlegget **8** inn i en av de tilsvarende føringsnotene **9** til sagbordet.

Vinkelanlegget kan gjøres bredere med profilskinnen **49**, slik at det er enklere å legge på lange arbeidsstykker.

- Ved behov monterer du en profilskinne på vinkelanlegget ved hjelp av festesettet **50**.

Støv-/sponavsugning

Støv fra materialer som blyholdig maling, noen tresorter, mineraler og metall kan være helsefarlige. Berøring eller innånding av støv kan utløse allergiske reaksjoner og/eller åndedrettssykdommer hos brukeren eller personer som befinner seg i nærheten.

Visse typer støv som eik- eller bøkstøv gjelder som kreftfremkallende, spesielt i kombinasjon med tilsetningsstoffer til trebearbeidelse (kromat, trebeskyttelsesmidler). Asbestholdig materiale må kun bearbeides av fagfolk.

- Bruk helst et støvavsug.
- Sørg for god ventilasjon av arbeidsplassen.
- Det anbefales å bruke en støvmaske med filterklasse P2.

Følg ditt lands gyldige forskrifter for de materia-
lene som skal bearbeides.

Støv-/sponavsugget kan blokkeres av støv, spon
eller avbrukne deler på arbeidsstykket.

- Slå av elektroverktøyet og trekk støpselet ut
av stikkontakten.
- Vent til sagbladet er helt stanset.
- Finn årsaken til blokkeringen og fjern denne.

Ekstern avsuging

Bruk medlevert avsugadapter for å kople støvsu-
geren til sponutkastet **35**.

- Sett avsugadapteret og støvsugerslangen
godt på.

Støvsugeren må være egnet til materialet som
skal bearbeides.

Ved avsuging av spesielt helsefarlig, kreftfrem-
kallende eller tørt støv må du bruke en spesial-
støvsuger.

Stasjonær eller fleksibel montering

- ▶ **Til en sikker bruk må du montere elektro-
verktøyet før bruk på et jevn og stabil ar-
beidsflate (f. eks. arbeidsbenk).**

Montering på en arbeidsflate (se bilde G)

- Fest elektroverktøyet på arbeidsflaten med
en egnet skruforbindelse. Boringene **13** er
beregnet til dette.

Montering på en Bosch arbeidsbenk

GTA-arbeidsbenkene til Bosch gir el-verktøyet
feste på hver undergrunn med høydejusterbare
føtter.

- ▶ **Les gjennom alle advarsler og instruksjer
som følger med arbeidsbenken.** Feil ved
overholdelsen av advarslene og instruksene
kan medføre elektriske støt, brann og/eller
alvorlige skader.
- ▶ **Sett arbeidsbenken korrekt opp før du mon-
terer elektroverktøyet.** En feilfri oppbygging
er viktig for å forhindre at benken bryter
sammen.
- Monter elektroverktøyet i transportstilling på
arbeidsbenken.

Verktøyskifte (se bildene H1–H3)

- ▶ **Før alle arbeider på elektroverktøyet utfø-
res må støpselet trekkes ut av stikkkontak-
ten.**
- ▶ **Bruk vernehansker ved montering av sag-
bladet.** Ved berøring av sagbladet er det fare
for skader.

Bruk kun sagblad med en maksimal godkjent
hastighet som er høyere enn elektroverktøyet
tomgangsturtall.

Bruk kun sagblad som tilsvarer de tekniske data-
ene som er angitt i denne bruksanvisningen og
som er kontrollert jf. EN 847-1 og tilsvarende
markert.

Bruk kun sagblad som anbefales av elektroverk-
tøy-produzenten og som er egnet for det materi-
alet du vil bearbeide.

Demontering av sagbladet

- Løft da innleggplaten **3** opp foran med en
skrutrekker og ta den ut av verktøysjakten
40.
- Drei håndhjulet **14** i urviserretning helt inn
slik at sagbladet **6** befinner seg i den høyeste
mulige posisjonen over sagbordet.
- Sving vernedekselet **5** bakover frem til ansla-
get.
- Drei spennmutteren **53** med ringnøkkelen **51**
(23 mm) og trekk samtidig spindellåsetasten
52 til den går i lås.
- Hold spindellåsetasten trukket og skru
spennmutteren av mot urviserne.
- Ta av spennflensen **54**.
- Fjern sagbladet **6**.

Montering av sagbladet

Om nødvendig må alle deler som skal monteres
rengjøres før innbyggingen.

- Sett et nytt sagblad på festeflensen til verk-
tøyspindelen **55**.

Merk: Ikke bruk for små sagblad. Spalten mel-
lom sagblad og spalteknav må være maksimal
5 mm.

► **Ved montering må du passe på at tenneses skjæreretning (pilretning på sagbladet) stemmer overens med pilretningen på veredekselet!**

- Sett på spennflensen **54** og spennmutteren **53**.
- Drei spennmutteren **53** med ringnøkkelen **51** (23 mm) og trekk samtidig spindellåsetasten **52** til den går i lås.
- Trekk spennmutteren fast med urviserne. (Dreiemoment ca. 15–23 Nm)
- Sett innleggsplaten **3** inn igjen.
- Sett veredekselet **5** ned igjen.

Bruk

► **Før alle arbeider på elektroverktøyet utføres må støpselet trekkes ut av stikkkontakten.**

Transport- og arbeidsstillingen til sagbladet

Transportstilling

- Drei håndhjulet **14** mot urviserne til tennene på sagbladet **6** befinner seg under sagbordet **1**.

Arbeidsstilling

- Drei håndhjulet **14** med urviserne til tennene på sagbladet **6** befinner seg ca. 5 mm over arbeidsstykket.

Merk: Sørg for at veredekselet er korrekt plassert. Det må alltid ligge på arbeidsstykket i løpet av sagingen.

Innstilling av gjæringsvinkelen

For å sikre presise snitt må du etter intensiv bruk kontrollere elektroverktøyet grunninnstillinger og eventuelt innstille disse (se «Kontroll og innstilling av grunninnstillingene», side 187).

Innstilling av vertikal gjæringsvinkel (sagblad) (se bilde I)

Den vertikale gjæringsvinkelen kan innstilles i et område på 0° til 45°.

- Drei låsespaken **15** mot urviserne.

Merk: Ved komplett løsning av låsespaken vipper sagbladet med tyngdekraften til en stilling som tilsvarer ca. 30°.

- Trekk eller trykk håndhjulet **14** langs kulissen til vinkelanviseren **56** viser ønsket gjæringsvinkel.
- Hold håndhjulet i denne stillingen og trekk låsespaken **15** fast igjen.

Til en hurtig og nøyaktig innstilling av standardvinklene 0° og 45° er det fra fabrikk innstilt anlegg (**28** og **27**).

Innstilling av horisontal gjæringsvinkel (vinkelanlegg) (se bilde J)

Den horisontale gjæringsvinkelen kan innstilles i et område på 60° (venstre side) opp til 60° (høyre side).

- Løs låseknotten **57** hvis denne er trukket fast.
- Slå innstillingsplaten **59** ut.
- Drei vinkelanlegget til vinkelanviseren **60** viser den ønskede gjæringsvinkelen.
- Trekk låseknotten **57** fast igjen.

Til en hurtig og presis innstilling av gjæringsvinkler som brukes ofte er det beregnet anleggsskruer **58** på vinkelanlegget **8** for vinklene 45° (venstre og høyre side) og 0°.

- Løs låseknotten **57** hvis denne er trukket fast.
- Slå innstillingsplaten **59** ut.
- Drei vinkelanlegget slik at gjengene til ønsket anleggsskrue **58** er til høyre for innstillingsplaten.
- Slå innstillingsplaten **59** inn og drei vinkelanlegget til gjengene på anleggsskruen ligger mot innleggsplaten.
- Trekk låseknotten **57** fast igjen.

Forlengelse av sagbordet (se bilde K)

Lange arbeidsstykker må støttes på den frie enden.

- Trekk spennhåndtaket **12** for sagbordforlengelsen helt opp.
- Trekk sagbordforlengelsen **61** utover til ønsket lengde.
- Trykk spennhåndtaket **12** ned.
Slik er sagbordforlengelsen fiksert.

Innstilling av parallellanlegget

Parallellanlegget kan plasseres på venstre (sort skala) eller høyre (hvit skala) side av sagbladet. Gjennom et forstørrelsesglass viser avstandsanviseren **62** innstilt avstand mellom parallellanlegget og sagbladet.

Plasser parallellanlegget på ønsket side av sagbladet (se «Montering av parallellanlegget», side 182).

På et sagbord som ikke er trukket ut

- Løsne spennhåndtaket **43** på parallellanlegget og forskyv det til avstandsanviseren **62** viser ønsket avstand til sagbladet.
Hvis sagbordet ikke er trukket ut gjelder skriften på den hvite skalaen **10**.
- Til låsing trykker du spennhåndtaket **43** ned igjen.

På et sagbord som er trukket ut (se bilde L)

- Løsne spennhåndtaket **43** på parallellanlegget og forskyv det til avstandsanviseren **62** viser 33 cm til sagbladet.
- Trekk spennhåndtaket **12** for sagbordforlengelsen helt opp.
- Trekk sagbordforlengelsen **61** utover til avstandsanviseren **63** viser den ønskede avstanden til sagbladet.
- Trykk spennhåndtaket **12** ned.
Slik er sagbordforlengelsen fiksert.

Innstilling av ekstra-parallellanlegg (se bilde M)

Ved saging av smale arbeidsstykker og ved saging av vertikale gjæringsvinkler må ekstra-parallellanlegget **23** monteres på parallellanlegget **2**.

Ekstra-parallellanlegget kan etter behov monteres på venstre eller høyre side av parallellanlegget **2**.

Korte arbeidsstykker kan klemmes inn mellom parallellanlegg og sagblad ved sagingen, gripes tak i av det oppstigende sagbladet og slynges bort.

Innstill derfor ekstra-parallellanlegget slik at føringsenden ender et sted mellom fremre tann på sagbladet og midten av sagbladet.

- Løsne da alle vingemutrene **45** og forskyv ekstra-parallellanlegget til kun de to skruene foran **47** sørger for feste.
- Trekk vingemutrene fast igjen.

Igangsetting

Innkobling (se bildene N1–N2)

- Skyv den røde NØDSTOPP-knappen **16** oppover og åpne den gule sikkerhetskappen **30**.
- Til igangsetting trykker du på den grønne påtasten **64**.
- Lukk deretter sikkerhetskappen uten at den smekker i lås.

Utkobling (se bilde N3)

- Trykk på den røde NØDSTOPP-knappen **16**.

Strømbrudd

På-/av-bryteren er en såkalt nullspenningsbryter, som forhindrer en ny start av elektroverktøyet etter strømbrudd (f.eks. uttrekking av støpselet i løpet av driften).

Til senere igangsetting av elektroverktøyet, må du trykke den grønne på-bryteren **64** igjen.

Arbeidshenvisninger

Generelle informasjoner om saging

- **Ved alle snitt må du først passe på at sagbladet aldri kan berøre anleggene eller andre maskindeler.**

Beskytt sagbladet mot slag og støt. Ikke utsett sagbladet for trykk fra siden.

Spaltekiln må være i flukt med sagbladet, for å forhindre at arbeidsstykket klemmer fast.

Ikke bearbeid deformerte arbeidsstykker. Arbeidsstykket må alltid ha en rett kant som parallellanlegget kan legges mot.

Oppbevar skyvestokken alltid på elektroverktøyet.

Ikke bruk elektroverktøyet til å lage falser, noter eller slisser.

Avmerking av skjærelinjen (se bilde O)

- Avmerk tykkelsen på sagbladet på den runde gule etiketten **7**. Slik kan du posisjonere arbeidsstykket nøyaktig til saging, uten å åpne vernedekselet.

Brukerens posisjon (se bilde P)

- **Ikke still deg opp på linje med sagbladet foran elektroverktøyet, men alltid litt på siden av sagbladet.** Slik er kroppen din beskyttet mot et mulig tilbakeslag.
- Hold hender, fingre og armer borte fra det roterende sagbladet.

Følg følgende informasjon:

- Hold arbeidsstykket sikkert med begge hender og trykk det fast mot sagbordet, særlig ved arbeid uten anlegg.
- Til smale arbeidsstykker og ved saging av vertikale gjæringsvinkler må du bruke medlevert skyvestokk **21** og ekstra-parallellanlegget **23**.

Maksimale arbeidsstykkemål

Vertikal gjæringsvinkel	Max. høyde på arbeidsstykket [mm]
0°	79
45°	64

Saging

Saging av rette snitt

- Innstill parallellanlegget **2** på ønsket skjærebredde. (Se «Innstilling av parallellanlegget» side 185)
- Legg arbeidsstykket foran vernedekselet **5** på sagbordet.
- Løft eller senk sagbladet så langt med et håndhjul **14** at de øvre sagtennene står ca. 5 mm over overflaten til arbeidsstykket.

Merk: Sørg for at vernedekselet er korrekt plassert. Det må alltid ligge på arbeidsstykket i løpet av sagingen.

- Slå på elektroverktøyet.
- Før arbeidsstykket langsomt mot vernedekselet. Vernedekselet er formet slik at det glir automatisk over kanten på arbeidsstykket. Sidebeskyttelsen **65** gir en ekstra beskyttelse ved vertikale gjæringsvinkler. (se bilde Q)
- Sag gjennom arbeidsstykket med jevn fremføring.
- Slå av elektroverktøyet og vent til sagbladet er helt stanset.

Saging av vertikal gjæringsvinkel

- Innstill ønsket vertikal gjæringsvinkel. (se «Innstilling av vertikal gjæringsvinkel», side 184)
- Følg arbeidsskrittene i avsnittet «Saging av rette snitt» på tilsvarende måte.

Saging av horisontal gjæringsvinkel (se bilde R)

- Innstill ønsket horisontal gjæringsvinkel. (se «Innstilling av horisontal gjæringsvinkel», side 184)
- Legg arbeidsstykket slik mot profilskinnen **49** at ønsket skjærelinje er i flukt med markeringen på den gule etiketten **7**. Profilen må ikke befinne seg på skjærelinjen. Løsne i dette tilfellet justeringsskruen **66** og forskyv profilen.
- Slå på elektroverktøyet.

- Trykk arbeidsstykket med den ene hånden mot profilskinnen og skyv vinkelanlegget med den andre hånden på låseknoten **57** langsomt fremover i føringsnoten **9**.
- Slå av elektroverktøyet og vent til sagbladet er helt stanset.

Kontroll og innstilling av grunninnstillingene

For å sikre presise snitt må du etter intensiv bruk kontrollere elektroverktøyet grunninnstillinger og eventuelt innstille disse. Hertil trenger du erfaring og tilsvarende spesialverktøy.

En Bosch-kundeservice utfører disse arbeidene hurtig og pålitelig.

Innstilling av anlegg for standard-gjæringsvinkel 0°/45° (vertikal)

- Sett elektroverktøyet i arbeidsstilling.
- Innstill den vertikale gjæringsvinkelen på 0°.
- Sving vernedekselet **5** bakover frem til anslaget.

Kontroll: (se bilde S1)

- Innstill en vinkellære på 90° og legg den på sagbordet **1**.

Benet på vinkellæren må være kant i kant med sagbladet **6** over hele lengden.

Innstilling: (se bilde S2)

- Løsne skruen **29**.
Slik kan 0°-anlegget **28** forskyves.
- Løsne låsepaken **15**.
- Skyv håndhjulet **14** mot 0°-anlegget til benet på vinkellæren er i kant med sagbladet over hele lengden.
- Hold håndhjulet i denne stillingen og trekk låsepaken **15** fast igjen.
- Trekk skruen **29** fast igjen.

Hvis vinkelanviseren **56** etter innstillingen ikke er i en linje med 0°-merket på skalaen **67** må du løsne skruen **68** med en vanlig stjerneskrutrekker og rette vinkelanviseren opp langs 0°-merket.

Gjenta de ovennevnte arbeidsskrittene på tilsvarende måte for den vertikale gjæringsvinkelen på 45° (løsning av skruen **26**; forskyving av 45°-anlegget **27**). Vinkelanviseren **56** må da ikke forskyves igjen.

Sagbladets parallellitet i forhold til føringsnotene på vinkelanlegget (se bilde T)

- Sett elektroverktøyet i arbeidsstilling.
- Sving vernedekselet **5** bakover frem til anslaget.

Kontroll:

- Med en blyant markerer du den første venstre sagtannen som er synlig bak over innleggsplaten.
- Innstill en vinkellære på 90° og legg den på kanten av føringsnoten **9**.
- Forskyv benet på vinkellæren til det berører den markerte sagtannen og avles avstanden mellom sagblad og føringsnot.
- Drei sagbladet til den markerte tannen står foran over innleggsplaten.
- Forskyv vinkellæren langs føringsnoten frem til markert sagtann.
- Mål igjen avstanden mellom sagblad og føringsnot.

De to målte avstandene må være identiske.

Innstilling:

- Løsne de innvendige sekskantskruene **24** foran under sagbordet og de innvendige sekskantskruene **33** bak under sagbordet med medlevert umbrakonøkkel **17**.
- Beveg sagbladet forsiktig til det står parallelt til føringssporet **9**.
- Trekk alle skruene **24** og **33** fast igjen.

Innstilling av avstandsanviseren til parallellanlegget (se bilde U)

- Sett elektroverktøyet i arbeidsstilling.
- Sving vernedekselet **5** bakover frem til anslaget.
- Forskyv parallellanlegget **2** fra høyre til det berører sagbladet.

Kontroll:

Avstandsanviseren **62** må være i en linje med 0°-merket på skalaen **10**.

Innstilling:

- Løsne skruen **69** med en stjernetrekker og rett avstandsanviseren opp langs 0°-merket.

Innstilling av avstandsanviseren til sagbordet (se bilde V)

- Innstill parallellanlegget **2** på 33 cm.
- Løs spennhåndtaket **12** og trekk sagbordforlengelsen helt ut til anslaget.

Kontroll:

Avstandsanviseren **63** må an vise samme verdi på øvre skala **10** som avstandsanviseren **62** på nedre skala.

Innstilling:

- Løs skruen **70** med en vanlig stjernetrekker og rett avstandsanviseren **63** opp langs 33 cm-merket på øvre skala **10**.

Innstilling av standard gjæringsvinkel på vinkelanlegget (se bilde W)

- Innstill standard gjæringsvinkelen **8** på 0° på vinkelanlegget.

Kontroll:

- Innstill en vinkellære på 90° og legg den mellom føringsskinne **48** og profilskinne **49**.

Benet på vinkellæren må være kant i kant med profilskinnen over hele lengden.

Innstilling:

- Løsne mutteren **71** (7 mm) og innstill anleggsskruen **58** slik at benet til vinkellæren er i flukt med profilskinnen ved berøring av innstillingsplaten **59**.
- Trekk mutteren **71** forsiktig fast igjen.

Gjenta disse arbeidsskrittene også for 45 °-gjæringsvinkelen.

Innstilling av innleggsplaten**Kontroll:**

Forsiden av innleggsplaten **3** må være i flukt med eller litt under sagbordet, baksiden må være i flukt med eller litt over sagbordet.

Innstilling:

- Innstill riktig nivå med de fire justeringsskruene **42**.

Oppbevaring og transport**Oppbevaring av elektroverktøyet (se bilde X)**

Til oppbevaring har elektroverktøyet en mulighet til å feste anlegg, skyvestokk og reservesagblad sikkert.

- Lås den gule sikkerhetsklaffen **30**.
- Sett elektroverktøyet i transportstilling. (se «Transportstilling», side 184)
- Løsne det ekstra parallellanlegget **23** fra parallellanlegget **2**.
- Fest parallellanleggene (**2** og **23**) på huset.
- Legg ringnøkkelen **51** og reserve-sagbladene inn i verktøybeholderen **20**.
- Fest skyvestokken **21** med mutteren **22** foran verktøybeholderen **20** (se hovedbilde, side 3).
- Sno ledningen rundt ledningsholderne **34**.

Bæring av elektroverktøyet

Før en transport av elektroverktøyet må du utføre følgende skritt:

- Sett elektroverktøyet i transportstilling.
- Fjern alle tilbehørsdelene som ikke kan monteres fast på elektroverktøyet.
Legg ubenyttede sagblad til transport helst i en lukket beholder.
- Til løfting eller transport griper du inn i de markerte fordypningene **18** på siden av sagbordet.

► **Til transport av elektroverktøyet må du kun bruke transportinnretningene og aldri bruke beskyttelsesinnretningene.**

► **Bær elektroverktøyet alltid sammen med en annen person for å unngå ryggskader.**

Service og vedlikehold

Vedlikehold og rengjøring

- **Før alle arbeider på elektroverktøyet utføres må støpselet trekkes ut av stikkontakten.**

Hvis elektroverktøyet til tross for omhyggelige produksjons- og kontrollmetoder en gang skulle svikte, må reparasjonen utføres av et autorisert serviceverksted for Bosch-elektroverktøy.

Ved alle forespørsler og reservedelsbestillinger må du oppgi det 10-sifrede produktnummeret som er angitt på elektroverktøyets typeskilt.

Rengjøring

- Hold selve elektroverktøyet og ventilasjons-spaltene alltid rene, for å kunne arbeide bra og sikkert.
- Fjern støv og spon etter hver arbeidsrunde ved å blåse gjennom med trykkluft eller bruk en pensel.

Smøring av elektroverktøyet



Smøremiddel:

Motorolje SAE 10/SAE 20

- Ved behov fjerner du bunnplaten og smører elektroverktøyet på de anviste stedene. (se bilde Y)

En autorisert Bosch-kundeservice utfører disse arbeidene hurtig og pålitelig.

Smøre- og rengjøringsmidler må deponeres miljøvennlig. Ta hensyn til de lovmessige forskriftene.

Tilbehør

Støvpose	2 605 411 205
Sirkelsagblad- og verktøybeholder	2 605 430 008
Nedfellbart understell	2 607 001 912
Skyvestokk	2 607 001 914

Sagblad for tre og platemateriell, paneler og lister

Sagblad 254 x 30 mm, 40 tenner	2 608 640 443
Sagblad 254 x 30 mm, 60 tenner	2 608 640 444

Kundeservice og kunderådgivning

Kundeservice hjelper deg ved spørsmål om reparasjon og vedlikehold av produktet ditt og reservedelene. Deltegnninger og informasjon om reservedeler finner du også under:

www.bosch-pt.com

Bosch-kundeservice er gjerne til hjelp ved spørsmål om kjøp, bruk og innstilling av produkter og tilbehør.

Norsk

Robert Bosch AS
Postboks 350
1402 Ski
Tel.: (+47) 64 87 89 50
Faks: (+47) 64 87 89 55

Deponering

Elektroverktøy, tilbehør og emballasje må leveres inn til miljøvennlig gjenvinning.

Kunststoffdelene er markert, slik at de forskjellige materialsortene kan resirkuleres på korrekt måte.

Kun for EU-land:



Ikke kast elektroverktøy i vanlig søppel!
Jf. det europeiske direktivet 2002/96/EF vedr. gamle elektriske og elektroniske apparater og tilpassingen til nasjonale lover må

gammelt elektroverktøy som ikke lenger kan brukes samles inn og leveres inn til en miljøvennlig resirkulering.

Rett til endringer forbeholdes.

Turvallisuusohjeita

Sähkötyökalujen yleiset turvallisuusohjeet

VAROITUS Lue kaikki turvallisuus- ja muut ohjeet. Turvallisuusohjeiden noudattamisen laiminlyönti saattaa johtaa sähköiskuun, tulipaloon ja/tai vakavaan loukkaantumiseen.

Säilytä kaikki turvallisuus- ja muut ohjeet tulevaisuutta varten.

Turvallisuusohjeissa käytetty käsite ”sähkötyökalu” käsittää verkkokäyttöisiä sähkötyökaluja (verkkojohdolla) ja akkukäyttöisiä sähkötyökaluja (ilman verkkojohtoa).

1) Työpaikan turvallisuus

- a) Pidä työskentelyalue puhtaana ja hyvin valaistuna. Työpaikan epäjärjestys tai valaisemattomat työalueet voivat johtaa tapaturmiin.
- b) Älä työskentele sähkötyökalulla räjähdysalttiissa ympäristössä, jossa on palavaa nestettä, kaasua tai pölyä. Sähkötyökalu muodostaa kipinöitä, jotka saattavat sytyttää pölyn tai höyryt.
- c) Pidä lapset ja sivulliset loitolla sähkötyökalua käyttäessäsi. Voit menettää laitteesi hallinnan, huomiosi suuntautuessa muualle.

2) Sähköturvallisuus

- a) Sähkötyökalun pistotulpan tulee sopia pistorasiaan. Pistotulppaa ei saa muuttaa millään tavalla. Älä käytä mitään pistorasia-adaptoreita maadoitettujen sähkötyökalujen kanssa. Alkuperäisessä kunnossa olevat pistotulpat ja sopivat pistorasiat vähentävät sähköiskun vaaraa.
- b) Vältä koskettamasta maadoitettuja pintoja, kuten putkia, pattereita, liesiä tai jääkaappeja. Sähköiskun vaara kasvaa, jos kehosi on maadoitettu.
- c) Älä aseta sähkötyökalua alttiiksi sateelle tai kosteudelle. Veden tunkeutuminen sähkötyökalun sisään kasvattaa sähköiskun riskiä.

d) Älä käytä verkkojohtoa väärin. Älä käytä sitä sähkötyökalun kantamiseen, ripustamiseen tai pistotulpan irrottamiseen pistorasista vetämällä. Pidä johto loitolla kuumuudesta, öljystä, terävistä reunoista ja liikkuvista osista. Vahingoittuneet tai sotkeutuneet johdot kasvattavat sähköiskun vaaraa.

e) Käyttäessäsi sähkötyökalua ulkona, käytä ainoastaan ulkokäyttöön soveltuvaa jatkojohtoa. Ulkokäyttöön soveltuvan jatkojohdon käyttö pienentää sähköiskun vaaraa.

f) Jos sähkötyökalun käyttö kosteassa ympäristössä ei ole vältettävissä, tulee käyttää vikavirtasuojakytkintä. Vikavirtasuojakytkimen käyttö vähentää sähköiskun vaaraa.

3) Henkilöturvallisuus

- a) Ole valpas, kiinnitä huomiota työskentelyysi ja noudata tervettä järkeä sähkötyökalua käyttäessäsi. Älä käytä mitään sähkötyökalua, jos olet väsynyt tai huuumeiden, alkoholin tahi lääkkeiden vaikutuksen alaisena. Hetken tarkkaamattomuus sähkötyökalua käytettäessä, saattaa johtaa vakavaan loukkaantumiseen.
- b) Käytä suojavarusteita. Käytä aina suojalaseja. Henkilökohtaisen suojavarustuksen käyttö, kuten pölynaamarin, luistamattomien turvakengien, suojakypärän tai kuulonsuojaimien, riippuen sähkötyökalun lajista ja käyttötavasta, vähentää loukkaantumiseriskiä.
- c) Vältä tahatonta käynnistämistä. Varmista, että sähkötyökalu on poiskytketty, ennen kuin liität sen sähköverkkoon ja/tai liität akun, otat sen käteen tai kantat sitä. Jos kannat sähkötyökalua sormi käynnistyskytkimellä tai kytket sähkötyökalun pistotulpan pistorasiaan, käynnistyskytkimen ollessa käyntiasennossa, altistat itsesi onnettomuuksille.

- d) Poista kaikki säätötyökalut ja ruuvitaltat, ennen kuin käynnistät sähkötyökalun.** Työkalu tai avain, joka sijaitsee laitteen pyörivässä osassa, saattaa johtaa loukkaantumiseen.
- e) Vältä epänormaalia kehon asentoa. Huolehdi aina tukevasta seisoma-asennosta ja tasapainosta.** Täten voit paremmin hallita sähkötyökalua odottamattomissa tilanteissa.
- f) Käytä tarkoitukseen soveltuvia vaatteita. Älä käytä löysiä työvaatteita tai koruja. Pidä hiukset, vaatteet ja käsineet loitolla liikkuvista osista.** Väljät vaatteet, korut ja pitkät hiukset voivat takertua liikkuviin osiin.
- g) Jos pölynimu- ja keräilylaitteita voidaan asentaa, tulee sinun tarkistaa, että ne on liitetty ja että ne käytetään oikealla tavalla.** Pölynimulaitteiston käyttö vähentää pölyn aiheuttamia vaaroja.
- 4) Sähkötyökalujen huolellinen käyttö ja käsitely**
- a) Älä ylikuormita laitetta. Käytä kyseiseen työhön tarkoitettua sähkötyökalua.** Sopivaa sähkötyökalua käyttäen työskentelet paremmin ja varmemmin tehoalueella, jolle sähkötyökalu on tarkoitettu.
- b) Älä käytä sähkötyökalua, jota ei voida käynnistää ja pysäyttää käynnistyskytkimestä.** Sähkötyökalu, jota ei enää voida käynnistää ja pysäyttää käynnistyskytkimellä, on vaarallinen ja se täytyy korjata.
- c) Irrota pistotulppa pistorasiasta, ennen kuin suoritat säätöjä, vaihdat tarvikkeita tai siirrät sähkötyökalun varastoitavaksi.** Nämä turvatoimenpiteet estävät sähkötyökalun tahattoman käynnistymisen.
- d) Säilytä sähkötyökalut poissa lasten ulottuvilta, kun niitä ei käytetä. Älä anna sellaisten henkilöiden käyttää sähkötyökalua, jotka eivät tunne sitä tai jotka eivät ole lukeneet tätä käyttöohjetta.** Sähkötyökalut ovat vaarallisia, jos niitä käyttävät kokemattomat henkilöt.
- e) Hoida sähkötyökalusi huolella. Tarkista, että liikkuvat osat toimivat moitteettomasti, eivätkä ole puristuksessa sekä, että siinä ei ole murtuneita tai vahingoittuneita osia, jotka saattaisivat vaikuttaa haitallisesti sähkötyökalun toimintaan. Anna korjata nämä voittuneet osat ennen käyttöä.** Monen tapaturman syyt löytyvät huonosti huolletuista laitteista.
- f) Pidä leikkausterät terävinä ja puhtaina.** Huolellisesti hoidetut leikkaustyökalut, joiden leikkausreunat ovat teräviä, eivät tartu helposti kiinni ja niitä on helpompi hallita.
- g) Käytä sähkötyökaluja, tarvikkeita, vaihtotyökaluja jne. näiden ohjeiden mukaisesti. Ota tällöin huomioon työolosuhteet ja suoritettava toimenpide.** Sähkötyökalun käyttö muuhun kuin sille määrättyyn käyttöön, saattaa johtaa vaarallisiin tilanteisiin.
- 5) Huolto**
- a) Anna ainoastaan koulutettujen ammattihenkilöiden korjata sähkötyökalusi ja hyväksy korjauksiin vain alkuperäisiä varaosia.** Täten varmistat, että sähkötyökalu säilyy turvallisena.

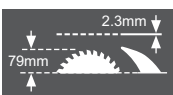
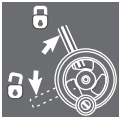
Pöytäpyörösahojen turvallisuusohjeet

- **Älä koskaan seiso sähkötyökalun päällä.** Voit loukkaantua vakavasti, jos saha kaatuu tai jos vahingossa kosketat sahanterää.
- **Varmista, että suojus toimii asianmukaisesti ja pystyy liikkumaan vapaasti.** Älä koskaan purista suojusta kiinni, sen ollessa auki.
- **Pidä kädet loitolla sahausalueelta sähkötyökalun ollessa käynnissä.** Sahanterää koskettaessa on olemassa loukkaantumisvaara.
- **Älä koskaan tartu kädellä sahanterän takaa työkappaleeseen sen pitämiseksi, puulastujen poistamiseksi tai muusta syystä.** Etäisyys kädestäsi pyörivään sahanterään on tällöin liian pieni.

- ▶ **Vie työkappale vain liikkuvaa sahanterää vasten.** Muussa tapauksessa on olemassa takaiskun vaara, sahanterän tarttuessa työkapaleeseen.
- ▶ **Pidä kahvat kuivina, puhtaina ja vapaana öljystä sekä rasvasta.** Rasvaiset, öljyiset kahvat ovat liukkaita ja johtavat hallinnan menetykseen.
- ▶ **Käytä sähkötyökalua ainoastaan, kun työta-so työstettävää työkappaletta lukuunottamatta on vapaa kaikista säätötyökaluista, puulastuista jne.** Pienet puukappaleet tai muut esineet voivat sinkoutua käyttäjää kohti suurella nopeudella, jos ne joutuvat kosketukseen pyörivän sahanterän kanssa.
- ▶ **Sahaa aina vain yhtä työkappaletta.** Päällekkäin tai vierekkäin olevat työkappaleet voivat saattaa sahanterän puristukseen tai liikkua toisiinsa nähden sahausajan aikana.
- ▶ **Käytä aina suuntais- tai kulmaohjainta.** Tämä parantaa sahaustarkkuutta ja pienentää riskiä, että sahanterä jää puristukseen.
- ▶ **Käytä sähkötyökalua vain niihin materiaaleihin, joita mainitaan kappaleessa ”Määräysten mukainen käyttö”.** Sähkötyökalu saattaa muussa tapauksessa ylikuormittua.
- ▶ **Jos sahanterä joutuu puristukseen, tulee sinun pysäyttää sähkötyökalu ja pitää työkappale paikallaan, kunnes sahanterä on pysähtynyt. Takaiskun välttämiseksi työkappaletta saa liikuttaa vasta sahanterän pysähtyttyä.** Tarkista, miksi sahanterä on jäänyt puristukseen, ennen kuin käynnistät sähkötyökalun uudelleen.
- ▶ **Älä käytä tylsiä, säröisiä, taipuneita tai vaurioituneita sahanteriä.** Sahanterät, joissa on tylsät tai väärin suunnatut hampaat tekevät liian ahtaan sahausajan, mikä johtaa liialliseen kitkaan, sahanterän puristukseen ja takaiskuun.
- ▶ **Käytä aina oikean kokoisia ja sopivalla kiinnitysreiällä varustettuja sahanteriä (esim. tähdenmuotoinen tai pyöreä).** Sahanterät, jotka eivät sovi sahan asennusosiin, pyörivät epäkeskeisesti ja johtavat sahan hallinnan menettämiseen.
- ▶ **Älä koskaan käytä runsasseosteisesta pika-teräksestä valmistettuja HSS-sahanteriä.** Nämä sahanterät voivat helposti murtua.
- ▶ **Älä kosketa sahanterää työn jälkeen, ennen kuin se on jäähtynyt.** Sahanterä tulee sahtaessa hyvin kuumaksi.
- ▶ **Älä koskaan käytä työkalua ilman välilaat-
taa. Vaihda vaurioitunut välilaatta.** Ilman moitteetonta välilaattaa saattaa sahanterä aiheuttaa loukkaantumista.
- ▶ **Tarkista verkkojohto säännöllisesti ja anna Bosch-sopimushuollon korjata viallinen verkkojohto. Vaihda vaurioitunut verkkojohto uuteen.** Täten varmistat, että sähkötyökalu säilyy turvallisena.
- ▶ **Säilytä sähkötyökalu turvallisessa paikassa, kun sitä ei käytetä. Varastointipaikan tulee olla kuiva ja lukittava.** Tämä estää sähkötyökalun vaurioitumisen varastoinnissa ja käytön kokemattomien toimesta.
- ▶ **Varmista työkappale.** Kiinnityslaitteilla tai ruuvipenkissä kiinnitetty työkappale pysyy tukevammin paikoillaan, kuin kädessä pidettynä.
- ▶ **Pidä työpaikka puhtaana.** Materiaalien sekoitukset ovat erityisen vaarallisia. Kevytmetallipöly saattaa syttyä palamaan tai räjähtää.
- ▶ **Älä poistu sähkötyökalun luota, ennen kuin se on pysähtynyt kokonaan.** Moottorin sammutuksen jälkeen liikkuvat vaihtotyökalut voivat aiheuttaa loukkaantumisia.
- ▶ **Älä koskaan käytä sähkötyökalua, jonka verkkojohto on viallinen. Älä kosketa vaurioitunutta johtoa ja irrota pistotulppa pistorasiasta, jos johto vaurioituu työn aikana.** Vahingoittunut johto kasvattaa sähköiskun vaaraa.

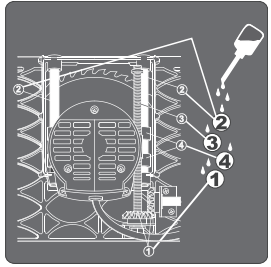
Tunnusmerkit

Jotkut seuraavista merkeistä voivat olla tärkeitä käyttäessäsi sähkötyökaluasi. Opettele merkit ja niiden merkitys. Merkkien oikea tulkinta auttaa sinua käyttämään sähkötyökaluasi paremmin ja turvallisemmin.

Tunnusmerkki	Merkitys
	► Käytä kuulonsuojainta. Melu saattaa aiheuttaa kuulon menetyistä.
	► Käytä pölynsuojanaamaria.
	► Käytä suojalaseja.
	► Vaaravyöhyke! Pidä mikäli mahdollista kädet, sormet ja käsi-varret loitolla tältä alueelta.
	Ota huomioon sahanterän mitat. Aukon halkaisijan tulee sopia työkalun karaan välyksittä. Älä käytä supistuskappaleita tai adaptereita.
	Tarkista sahanterää vaihdettaessa, että sahausura ei ole pienempi kuin 2,3 mm, eikä sahanlehti ole paksumpi kuin 2,3 mm. Muussa tapauksessa on olemassa vaara, että halkaisukiila (2,3 mm) tarttuu työkappaleeseen. Työkappaleen suurin mahdollinen korkeus on 79 mm.
	Tartu sähkötyökaluun vain näin merkityistä kohdista kuljetusta varten.
	Osoittaa lukitusvivun asennon sahanterän lukitusta ja pystysuoran jiirikulman asetusta varten (sahanterä kallistettavissa).

Tunnusmerkki**Merkitys**

Osoittaa käsipyörän pyörimissuunnan sahanterän alaslaskemiseksi (**kuljetusasento**) ja nostamiseksi (**työasento**).



Huoltopisteitä sähkötyökalun pohjassa.

**Vain EU-maita varten:**

Älä heitä sähkötyökaluja talousjätteisiin!
Eurooppalaisen vanhoja sähkö- ja elektroniikkalaitteita koskevan direktiivin 2002/96/EY ja sen kansallisten lakien muunnosten mukaan, tulee käyttökelvottomat sähkötyökalut kerätä erikseen ja toimittaa ympäristöystävälliseen uusiokäyttöön.

Toimintaselostus

Lue kaikki turvallisuus- ja muut ohjeet. Turvallisuusohjeiden noudattamisen laiminlyönti saattaa johtaa sähköiskuun, tulipaloon ja/tai vakavaan loukkaantumiseen.

Määräyksenmukainen käyttö

Sähkötyökalu on tarkoitettu puun suoraan pituus- ja poikittaissahaukseen pöytäkonena. Tällöin ovat vaakasuorat jiirikulmat kulmasta -60° kulmaan $+60^\circ$ sekä pystysuorat jiirikulmat kulmasta 0° kulmaan 45° mahdollisia. Sähkötyökalun teho on suunniteltu kovan ja pehmeän puun sekä lastu- ja kuitulevyjen sahaukseen.

Sähkötyökalulla ei pöytäpyörösahana käytettäessä saa sahata alumiinia tai muita ei-rautamalleja.

Kuvassa olevat osat

Kuvassa olevien osien numerointi viittaa grafiikkasivuissa olevaan sähkötyökalun kuvaan.

- 1 Sahapöytä
- 2 Suuntaisohjain
- 3 Välilaatta
- 4 Halkaisukiila
- 5 Suojus
- 6 Sahanterä
- 7 Tarra osoittamassa leikkauslinjaa
- 8 Kulmaohjain
- 9 Kulmaohjaimen ohjausura
- 10 Asteikko, joka osoittaa sahanterän etäisyyden suuntaisohjaimen **2**
- 11 Suuntaisohjaimen **2** ohjausura
- 12 Sahapöydän pidennyksen kiinnityskahva
- 13 Reikiä asennusta varten
- 14 Käsipyörä sahanterän nostamiseksi ja alaslaskemiseksi

- 15 Lukitusvipu pystysuoran jiirikulman asettamiseksi
 - 16 HÄTÄEIS-painike
 - 17 Kuusiokoloavain (5 mm)
 - 18 Kahvasyvennykset
 - 19 Suuntaisohjaimen V-ohjausura
 - 20 Työkalusäiliö
 - 21 Työntökappale
 - 22 Työntökappaleen ja työkalusäiliön kiinnitysmutteri
 - 23 Lisäsuuntaisohjain
 - 24 Kuusiokoloruuvit (5 mm) edessä sahanterän samansuuntaisuuden säätämiseksi
 - 25 Kulmaohjaimen säilytystila
 - 26 Ristikantaruuvi ohjaimen 27 asettamiseksi
 - 27 Ohjain 45°-jiirikulmaa varten (pystysuora)
 - 28 Ohjain 0°-jiirikulmaa varten (pystysuora)
 - 29 Ristikantaruuvi ohjaimen 28 asettamiseksi
 - 30 Käynnistyskytkimen varmuuslappä
 - 31 Lisäsuuntaisohjaimen kiinnityskäpälä
 - 32 Suuntaisohjaimen 2 säilytystila
 - 33 Kuusiokoloruuvit (5 mm) takana sahanterän samansuuntaisuuden säätämiseksi
 - 34 Johdonpidike
 - 35 Lastun poistoaukko
 - 36 Pohjalevy
 - 37 Kuusiokoloruuvi (halkaisukiilan kiinnitys)
 - 38 Halkaisukiilan kiinnitysura
 - 39 Aukkoja välilaattaa varten
 - 40 Työkalukaukalo
 - 41 Välilaatan jousikiinnike
 - 42 Välilaatan säätöruuvit
 - 43 Suuntaisohjaimen kiinnityskahva
 - 44 Suuntaisohjaimen V-ohjain
 - 45 Siipimutteri
 - 46 Aluslaatta
 - 47 Lisäsuuntaisohjaimen kiinnitysruuvi
 - 48 Kulmaohjaimen ohjauskisko
 - 49 Profiilikisko
 - 50 ”Profiilikiskon” kiinnityssarja
 - 51 Lenkkiavain (23 mm)
 - 52 Karan lukitusvipu
 - 53 Kiinnitysmutteri
 - 54 Kiristyslaippa
 - 55 Työkalukara
 - 56 Sahauskulmaosoitin (pystysuora)
 - 57 Lukkonuppi mielivaltaista jiirikulmaa varten (vaakatasossa)
 - 58 Vasteruuvi vaakasuoria vakiojiirikulmia varten
 - 59 Säätöpelti
 - 60 Kulmaohjaimen sahauskulmaosoitin
 - 61 Sahapöydän pidennys
 - 62 Suuntaisohjaimen etäisyydenosoitin
 - 63 Sahapöydän etäisyydenosoitin
 - 64 ON-painike
 - 65 Sivusuojus
 - 66 Profiilikiskon pyälletty mutteri
 - 67 Asteikko jiirikulmaa varten (pystysuora)
 - 68 Sahauskulmaosoittimen ruuvi (pystysuora)
 - 69 Suuntaisohjaimen etäisyydenosoittimen ruuvi
 - 70 Sahapöydän etäisyydenosoittimen ruuvi
 - 71 Vasteruuvien mutteri vaakasuoria vakiojiirikulmia varten
- Kuvassa tai selostuksessa esiintyvä lisätarvike ei kuulu vakioimitukseen. Löydät täydellisen tarvikeluettelon tarvikeohjelmastamme.**

Tekniset tiedot

Pöytäpyörösaha			GTS 10 Professional			
Tuotenumero		... 200	... 2E0	... 2G0	... 240	... 260
3 601 L30 ...		... 220				
		... 230				
		... 270				
Ottoteho	W	1800	1650	–	1800	1800
Nimellisjännite	V	230	220	120	240	110
Taajuus	Hz	50	50/60	50/60	50	50
Tyhjäkäyntikierrosluku	min ⁻¹	3800	3800	3650	3900	4000
Käynnistysvirran rajoitin		●	–	–	–	–
Paino vastaa EPTA-Procedure 01/2003	kg	27,2	27,2	27,2	27,2	27,2
Suojausluokka		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II

Sopivien sahanterien mitat

Sahanterän läpimitta	mm	254	254	254	254	254
Runkoterän paksuus	mm	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0
min. hampaan paksuus/ -haritus	mm	2,8	2,8	2,8	2,8	2,8
Reiän läpimitta	mm	30	30	16	25,4	30

Katso suurimmat sallitut työköppaleen mitat sivu 202.

Tiedot koskevat 230/240 V nimellisjännitettä [U]. Alhaisemmalla jännitteellä ja maakohtaisissa malleissa nämä tiedot voivat vaihdella.

Ota huomioon sähkötyökalusi mallikilvessä oleva tuotenumero. Yksittäisten koneiden kaupanmyyntiä saattaa vaihdella.

Melutieto

Melun mittausarvot on määritetty EN 61029 mukaan.

Laitteen tyypillinen A-painotettu äänen painetaso on: Äänen painetaso 90 dB(A); äänen tehotaaso 103 dB(A). Epävarmuus K=3 dB.

Käytä kuulonsuojaimia!**Standardinmukaisuusvakuutus**

Vakuutamme yksin vastaavamme siitä, että kohdassa "Tekniset tiedot" selostettu tuote vastaa seuraavia standardeja tai standardoituja asiakirjoja: EN 61029 direktiivien 2004/108/EY, 2006/42/EY määräysten mukaan.

EY-tyyppikoestus nro 50169783.0001 auktorisoidussa koeasemassa 0197.

Tekninen tiedosto kohdasta:
Robert Bosch GmbH, Dept. PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification




Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen
Leinfelden, 26.01.2010

Asennus

- **Vältä sähkötyökalun tahatonta käynnistämistä. Asennuksen aikana sekä kaikissa sähkötyökaluun kohdistuvissa töissä, tulee verkkopistotulpan olla irrotettuna pistorasiasta.**

Toimitukseen kuuluu

Tarkista ennen sähkötyökalun ensimmäistä käyttöönottoa, että kaikki alla luetellut osat löytyvät:

- Pöytäpyörösaha valmiiksi asennetulla sahanterällä **6**
- Työkalusäiliö **20**, jossa on kuusiokoloavain **17** ja lenkkiavain **51**
- Pohjalevy **36** esiasennettuine kiinnitysruuveineen
- Kulmaohjain **8**
- Profiilikisko **49**
- ”Profiilikiskon” kiinnityssarja **50** (Ohjainpelti, pyälletty mutteri, ruuvi, aluslaatta)
- Suuntaisohjain **2**
- Lisäsuuntaisohjaimen **23**
- ”Lisäsuuntaisohjaimen” kiinnityssarja (Kiinnitysruuvit **47**, aluslaatat **46**, siipimutterit **45**)
- Suojus **5** esiasennettuine halkaisukiiloiineen **4**
- Työntökappale **21**
- Välilaatta **3**
- Imuadapteri

Huomio: Tarkista, ettei sähkötyökalussa ole vaurioita.

Ennen töiden jatkamista sähkötyökalun kanssa tulee tutkia perusteellisesti, että suojavarusteet ja lievästi vaurioituneet osat toimivat moitteettomasti ja määräyksenmukaisesti. Tarkista, että liikkuvat osat toimivat moitteettomasti eivätkä ole puristuksessa sekä ettei löydy vaurioituneita osia. Kaikkien osien tulee olla oikein asennettuja ja niiden tulee täyttää kaikki moitteettoman toiminnan vaatimat edellytykset.

Vaurioituneet suojavarusteet ja osat on asianmukaisesti annettava sopimushuollon korjattaviksi tai vaihdettaviksi.

Ensimmäinen käyttöönotto

- Poista varovasti kaikki toimitukseen kuuluvat osat pakkauksistaan.
- Poista kaikki pakkausmateriaali sähkötyökalusta ja toimitukseen kuuluvista lisätarvikkeista.
- Kiinnitä erityistä huomiota moottorilohkon alla olevan pakkausmateriaalin poistamiseen.

Asennuksen järjestys

Ota työn helpottamiseksi huomioon toimitukseen kuuluvien laiteosien asennusjärjestys.

1. Asennus alapäin

- Pohjalevy **36** esiasennettuine kiinnitysruuveineen

2. Asennus ylhäältäpäin

- Suojus **5** esiasennettuine halkaisukiiloiineen **4**
- Välilaatta **3**
- Suuntaisohjain **2**, lisäsuuntaisohjain **23** ja kulmaohjain **8**

Asennus alapäin

- Aseta sähkötyökalu sahapöydälle **1**.

Pohjalevyn asennus (katso kuva A)

- Aseta pohjalevy **36** sitä varten oleviin aukkoihin niin, että kiinnitysruuvit tarttuvat kotelon porauksiin.
- Kiinnitä pohjalevy kiristämällä ristikantaruuvit hyvin.

Asennus ylhäältäpäin

- Käännä sähkötyökalu niin, että se on työn kannalta oikeassa asennossa.

Suojuksen asennus (katso kuva B)

- Kierrä käsipyörä **14** vastapäivään vasteeseen asti niin, että sahanterä **6** on korkeimmassa mahdollisessa asennossa sahapöydän yläpuolella.
- Avaa ruuvi **37** toimitukseen kuuluvalla kuusiokoloavaimella **17** (5 mm).
Älä kierrä ruuvia kokonaan ulos.
- Työnnä halkaisukiilan **4** ura **38** ruuvien **37** päälle.
- Kiristä ruuvi uudelleen.

Ohje: Halkaisukiilan tulee olla samassa tasossa sahanterän kanssa, jotta työkappaleen puristukseen joutuminen estyy.

Välilaatan asennus (katso kuva C)

- Loukkaantumisten estämiseksi välilaattaa asennettaessa kampea **14** on kierrettävä vastapäivään vasteeseen asti. Sahanterä on silloin alimmassa asennossa sahapöydän alla.
- Ripusta välilaatta **3** työkalukaukalon **40** vastaviin aukkoihin **39**.
- Työnnä välilaatta alaspäin.
- Paina välilaattaa, kunnes jousi **41** työkalukaukalon etuosassa lukkiutuu paikoilleen.

Välilaatan **3** etuosan tulee olla tasoissa sahapöydän kanssa tai vähän alempana, takaosan tulee olla tasoissa sahapöydän kanssa tai vähän ylempänä.

- Aseta neljän säätöruuvien **42** avulla oikea taso.

Suuntaisohjaimen asennus (katso kuva D)

Suuntaisohjain **2** voidaan sijoittaa sahanterän vasemmalle tai oikealle puolelle.

- Avaa suuntaisohjaimen **2** kiinnityskahva **43**. Tällöin vapautuu V-ohjain **44**.
- Aseta ensin suuntaisohjaimen V-ohjain sahapöydän ohjausuraan **19**. Aseta sitten suuntaisohjain sahapöydän etummaiseen ohjausuraan **11**.
Suuntaisohjainta voidaan nyt liikutella mieltä valtaisesti.
- Lukitse suuntaisohjain paikoilleen painamalla kiinnityskahva **43** alas.

Lisäsuuntaisohjaimen asennus (katso kuva E)

Sahattaessa kapeita työkappaleita ja pystysuoria jiirikulmia, tulee suuntaisohjaimen **2** asentaa lisäsuuntaisohjain **23**.

Lisäsuuntaisohjain voidaan tarpeen mukaan sijoittaa suuntaisohjaimen **2** vasemmalle tai oikealle puolelle.

Käytä asentamiseen kiinnityssarjaa ”Lisäsuuntaisohjain”.

- Työnnä kiinnitysruuvit **47** suuntaisohjaimen **2** sivussa olevien reikien läpi.
Ruvien kannat toimivat tällöin lisäsuuntaisohjaimen ohjaimina.

- Työnnä lisäsuuntaisohjaimen **23** kiinnitysruuvien kantojen yli.
- Aseta aluslaatat **46** kiinnitysruuveihin ja kiristä ruuvit siipimuttereiden **45** avulla.

Kulmaohjaimen asennus (katso kuvat F1–F2)

- Asenna kulmaohjaimen **8** kisko **48** yhteen sahapöydässä tätä varten olevaan ohjausuraan **9**.

Pitkien työkappaleiden paremmaksi tueksi, voidaan kulmaohjain leventää profiilikiskolla **49**.

- Asenna tarvittaessa profiilikisko kulmaohjaimen kiinnityssarjaa **50** käyttäen.

Pölyn ja lastun poistoimu

Materiaalien, kuten liijypitoisen pinnoitteen, muutamien puulaatujen, kivennäisten ja metallin pölyt voivat olla terveydelle vaarallisia. Pölyn kosketus tai hengitys saattaa aiheuttaa käyttäjälle tai lähellä oleville henkilöille allergisia reaktioita ja/tai hengitystiesairauksia.

Määrättyjä pölyjä, kuten tammen- tai pyökinpölyä pidetään karsinogeenisena, eritoten yhdessä puukäsittelyssä käytettyjen lisäaineiden kanssa (kromaatti, puunsuoja-aine). Asbestipitoisia aineita saavat käsitellä vain ammattilaiset.

- Käytä pölynimua, jos se on mahdollista.
- Huolehdi työkohteen hyvästä tuuletuksesta.
- Suosittelemme käyttämään suodatusluokan P2 hengityssuojanaamaria.

Ota huomioon maassasi voimassaolevat säännökset, koskien käsiteltäviä materiaaleja.

Pöly, lastut tai työkappaleesta murtuneet osat saattavat jumittaa pölyn-/lastunimun.

- Pysäytä sähkötyökalu ja irrota pistotulppa pistorasiasta.
- Odota, kunnes sahanterä on pysähtynyt kokonaan.
- Määrittele ja poista puristukseen joutumisen syy.

Ulkopuolinen poistoimu

Käytä toimitukseen kuuluvaa adapteria pölynimurin liittämiseen lastun poistoaukkoon **35**.

- Kiinnitä imuadapteri ja pölynimurin letku hyvin.

Pölynimurin tulee soveltua työstettävälle materiaalille.

Käytä erikoisimuria terveydelle erityisen vaarallisten, karsinogeenisten tai kuivien pölyjen imurointiin.

Kiinteä tai joustava asennus

- **Turvallisen käsittelyn varmistamiseksi tulee sähkötyökalu ennen käyttöä asentaa tasaiselle ja tukevalle työpinnalle (esim. työpennkki).**

Asennus työtasoon (katso kuva G)

- Kiinnitä sähkötyökalu sopivan ruuvi kiinnityksen avulla työtasoon. Tätä varten ovat reiät **13**.

Asennus Bosch-työpöytään

Boschin GTA-työpöydät antavat sähkötyökalulle tukea kaikilla alustoilla säädettävien jalkojen ansiosta.

- **Lue kaikki työpöydän mukana tulevat varo-ohjeet ja käyttöohjeet.** Varo-ohjeiden tai käyttöohjeiden noudattamisen laiminlyönti saattaa johtaa sähköiskuun, tulipaloon ja/tai vakavaan loukkaantumiseen.
- **Kokoa työpöytä oikein, ennen kuin asennat sähkötyökalun.** Moitteeton kokoaminen on tärkeää, hajoamisen estämiseksi.
- Asenna sähkötyökalu kuljetusasentoon työpöytään.

Työkalunvaihto (katso kuvat H1–H3)

- **Irrota pistotulppa pistorasiasta ennen kaikkia sähkötyökaluun kohdistuvia töitä.**
- **Käytä suojakäsineitä sahanterää asentaessasi.** Sahanterää kosketettaessa on olemassa loukkaantumisvaara.

Käytä ainoastaan sahanteriä, joiden suurin sallittu nopeus on sähkötyökalun tyhjäkäyntikierroslukua suurempi.

Käytä ainoastaan sahanteriä, jotka vastaavat tässä käyttöohjeessa määriteltäviä ominaistietoja, ovat koestettuja EN 847-1 mukaan ja vastaavasti merkittyjä.

Käytä ainoastaan sahanteriä, joita tämän sähkötyökalun valmistaja suosittelee ja jotka sopivat materiaaliin, jota tahdotaan työstää.

Sahanterän irrotus

- Nosta välilaattaa **3** etureunasta ruuvitaltalla ja poista se työkalukaukalosta **40**.
- Kierrä käsipyörä **14** vastapäivään vasteeseen asti niin, että sahanterä **6** on korkeimmassa mahdollisessa asennossa sahapöydän yläpuolella.
- Käännä suojus **5** taaksepäin vasteeseen asti.
- Kierrä kiinnitysmuttereita **53** lenkkiavaimella **51** (23 mm) ja vedä samanaikaisesti karan lukitusvipua **52**, kunnes se lukkiutuu.
- Pidä karan lukitusvipua vedettynä ja kierrä irti kiinnitysmutteri vastapäivään.
- Poista kiristyslaippa **54**.
- Irrota sahanterä **6**.

Sahanterän asennus

Puhdista tarvittaessa ennen asennusta, kaikki asennettavat osat.

- Asenna uusi sahanterä työkalukaran **55** kiinnityslaippaan.

Ohje: Älä käytä liian pieniä sahanteriä. Etäisyys sahanterän ja halkaisukiilan välillä saa olla korkeintaan 5 mm.

- **Tarkista asennettaessa, että sahanterän hampaiden sahaussuunta (sahanterässä olevan nuolen suunta) on sama kuin nuolen suunta suojuksessa!**

- Asenna kiristyslaippa **54** ja kiinnitysmutteri **53**.
- Kierrä kiinnitysmuttereita **53** lenkkiavaimella **51** (23 mm) ja vedä samanaikaisesti karan lukitusvipua **52**, kunnes se lukkiutuu.
- Kierrä kiinnitysmutteri tiukasti kiinni myötäpäivään. (Kiristysväntömomentti n. 15–23 Nm)
- Asenna välilaatta **3** takaisin paikoilleen.
- Käännä suojus **5** takaisin alas.

Käyttö

- **Irrota pistotulppa pistorasiasta ennen kaikkia sähkötyökaluun kohdistuvia töitä.**

Sahanterän kuljetus- ja työasento

Kuljetusasento

- Kierrä käsipyörää **14** vastapäivään kunnes sahanterän **6** hampaat ulottuvat sahapöydän **1** alapuolelle.

Työasento

- Kierrä käsipyörää **14** myötäpäivään kunnes sahanterän **6** hampaat ovat n. 5 mm työkap-paleen yläpuolella.

Ohje: Varmista, että suojus on asianmukaisessa asennossa. Sen täytyy aina tukea työkappaleeseen sahattaessa.

Jiirikulman asetus

Tarkkojen sahausten takaamiseksi tulee sähkötyökalun perusasetukset tarkistaa ja tarvittaessa säätää kovan käytön jälkeen (katso ”Perusasetusten tarkistus ja säätö”, sivu 202).

Pystysuoran jiirikulman asetus (Sahanterä) (katso kuva I)

Pystysuora jiirikulma voidaan säätää alueella 0° kulmaan 45°.

- Käännä lukitusvipua **15** vastapäivään.

Huomio: Lukkovicupua kokonaan avattaessa kääntyy sahanterä painovoiman vaikutuksesta asentoon, joka vastaa n. 30° kulmaa.

- Vedä tai paina käsipyörää **14** kulissia pitkin, kunnes sahauskulmaosoitin **56** osoittaa haluttua jiirikulmaa.
- Pidä käsipyörä tässä asennossa ja kiristä lukitusvipu **15** uudelleen.

Vakiokulmien 0° ja 45° nopeaa ja tarkkaa asetusta varten on tehtaalla asetettu rajoittimet (**28** ja **27**).

Vaakasuoran jiirikulman asetus (Kulmaohjain) (katso kuva J)

Vaakasuora jiirikulma voidaan säätää alueella 60° (vasen puoli) – 60° (oikea puoli).

- Avaa lukkonuppi **57**, jos se on kiristettynä.
- Käännä säätöpelti **59** ulos.
- Käännä kulmaohjainta, kunnes sahauskulma-osoitin **60** on halutun jiirikulman kohdalla.
- Kiristä lukkonuppi **57** uudelleen.

Jotta usein käytettyjä jiirikulmia saataisiin nopeasti ja tarkasti asetettua, kulmaohjaimessa **8** on vasteruuvit **58** kulmille 45° (vasemmalle ja oikealle) ja 0°.

- Avaa lukkonuppi **57**, jos se on kiristettynä.
- Käännä säätöpelti **59** ulos.
- Käännä kulmaohjainta niin, että halutun vasteruuvien **58** kierre on säätöpellin oikealla puolella.
- Käännä säätöpelti **59** sisään ja kierrä kulmaohjainta, kunnes vasteruuvien kierre koskettaa säätöpeltiä.
- Kiristä lukkonuppi **57** uudelleen.

Sahapöydän pidentäminen (katso kuva K)

Pitkät kappaleet tulee tukea vapaasta päästään.

- Vedä sahapöydän pidennyksen kiinnityskahva **12** ylös asti.
- Vedä ulos sahapöydän pidennys **61** ulos haluttuun pituuteen.
- Paina kiinnityskahvaa **12** alaspäin. Täten lukitset sahapöydän pidennyksen.

Suuntaisohjaimen säätö

Suuntaisohjain voidaan sijoittaa sahanterän vasemmalle (musta asteikko) tai oikealle (valkoinen asteikko) puolelle. Etäisyydenosoitin **62** näyttää luopin kautta suuntaisohjaimen etäisyyden sahanterästä.

Asenna suuntaisohjain haluamallasi puolelle sahanterää (katso ”Suuntaisohjaimen asennus”, sivu 198).

Ei ulosvedetylläsahapöydällä

- Avaa suuntaisohjaimen kiinnityskahva **43** ja siirrä suuntaisohjainta, kunnes etäisyydenosoitin **62** osoittaa halutun etäisyyden sahanterään.
Ei ulosvedetyllä sahapöydällä pätee valkoisen asteikon **10** alempi numerointi.
- Lukitse painamalla taas kiinnityskahvaa **43** alaspäin.

Ulosvedetyllä sahapöydällä (katso kuva L)

- Avaa suuntaisohjaimen kiinnityskahva **43** ja siirrä suuntaisohjainta, kunnes etäisyydenosoitin **62** osoittaa 33 cm etäisyyden sahanterään.
- Vedä sahapöydän pidennyksen kiinnityskahva **12** ylös asti.
- Vedä ulos sahapöydän pidennys **61**, kunnes etäisyydenosoitin **63** osoittaa halutun etäisyyden sahanterään.
- Paina kiinnityskahvaa **12** alaspäin.
Täten lukitset sahapöydän pidennyksen.

Lisäsuuntaisohjaimen asetus (katso kuva M)

Sahattaessa kapeita työkappaleita ja pystysuoria jiirikulmia, tulee suuntaisohjaimen **2** asentaa lisäsuuntaisohjain **23**.

Lisäsuuntaisohjain voidaan tarpeen mukaan sijoittaa suuntaisohjaimen **2** vasemmalle tai oikealle puolelle.

Lyhyet työkappaleet voivat sahattaessa jäädä puristukseen suuntaisohjaimen ja sahanterän väliin, voivat tarttua nousevaan sahanterään ja saattavat sinkoutua pois.

Säädä siksi lisäsuuntaisohjain niin, että ohjaimen loppupää on alueella, jota rajoittavat sahanterän etummaisina hammas ja sahanterän keskiö.

- Avaa tätä varten kaikki siipimutterit **45** ja siirrä lisäsuuntaisohjainta, kunnes vain kahta etummaista ruuvia **47** voidaan käyttää sen kiinnitykseen.
- Kiristä siipimutterit uudelleen.

Käyttöönotto**Käynnistys (katso kuvat N1–N2)**

- Työnnä punainen HÄTÄSEIS-nuppi **16** ylös ja avaa keltainen varmuusläppä **30**.
- Käynnistä saha painamalla vihreää ON-käynnistyskytkintä **64**.
- Sulje tämän jälkeen varmuusläppä lukitsematta sitä.

Poiskytkentä (katso kuva N3)

- Paina punaista HÄTÄSEIS-painiketta **16**.

Sähkökatkos

Käynnistyskytkin on n.k. nolajännitekytkin, joka estää sähkötyökalun uudelleenkäynnistymisen sähkökatkoksen (esim. jos verkkopistotulppa irrotetaan käytön aikana) jälkeen.

Voidakseen tämän jälkeen ottaa sähkötyökalu käyttöön on uudelleen painettava vihreää ON-käynnistyskytkintä **64**.

Työskentelyohjeita**Yleisiä sahausohjeita**

- **Kaikkia sahausia suoritettaessa tulee ensin varmistaa, ettei sahanterä missään vaiheessa pysty koskettamaan ohjaimia tai laitteen muita osia.**

Suojaa sahanterää iskuilta ja kolhuilta. Älä paina sahanterää sivuttain.

Halkaisukiilan tulee olla samassa tasossa sahanterän kanssa, jotta työkappaleen puristukseen joutuminen estyy.

Älä koskaan työstä kieroituneita työkappaleita. Työkappaleessa on aina oltava suora reuna, jota voi painaa suuntaisohjainta vasten.

Säilytä aina työntökappale sähkötyökalussa.

Älä käytä sähkötyökalua huoltamiseen, uritukseen tai raontekoon.

Sahausviivan merkintä (katso kuva O)

- Merkitse sahanterän paksuus pyöreään keltaiseen tarraan **7**.
Täten voit sijoittaa sahattavan työkappaleen täsmällisesti avaamatta suojusta.

Käyttäjän sijainti (katso kuva P)

- **Älä koskaan asetu seisomaan sahanterän suunnassa sähkötyökalun edessä, vaan asetu aina sivulle sahanterästä.** Tällöin keho on suojattu mahdollisen takaiskun sattuessa.
- Pidä kädet, sormet ja käsivarret loitolla pyörivästä sahanterästä.

Ota huomioon:

- Pitele työkappaletta kahdella kädellä ja paina sitä tiukasti sahapöytää vasten etenkin, jos työskentelet ilman ohjainta.
- Käytä aina toimitukseen kuuluvaa työntökalupalletta **21** ja lisäsuuntaisohjainta **23** kapeita työkappaleita ja pystysuoria jiirikulmia sahattaessa.

Työkappaleen suurimmat mahdolliset mitat

pystysuora jiirikulma	työkappaleen suurin korkeus [mm]
0°	79
45°	64

Sahaus**Suora sahaus**

- Säädä suuntaisohjain **2** haluttuun leikkausleveyteen. (katso ”Suuntaisohjaimen säätö”, sivu 200)
- Aseta työkappale sahapöydälle suojuksen **5** eteen.
- Nosta tai laske sahanterä käsipyörällä **14** niin paljon, että sahanterän ylimmät hampaat ovat n. 5 mm työkappaleen yläpintaa korkeammalla.

Ohje: Varmista, että suojuksen on asianmukaisessa asennossa. Sen täytyy aina tukea työkappaleeseen sahattaessa.

- Käynnistä sähkötyökalu.
- Vie työkappale hitaasti suojusta kohti. Suojuksen muoto on sellainen, että se itsestään liukuu työkappaleen reunan yli. Sivusuojus **65** antaa pystysuoria jiirikulmia sahattaessa lisäsuojan. (katso kuva Q)
- Sahaa työkappale läpi tasaisesti syöttäen.
- Pysäytä sähkötyökalu ja odota, kunnes sahanterä on pysähtynyt kokonaan.

Pystysuoran jiirikulman sahaus

- Aseta haluttu pystysuora jiirikulma. (katso ”Pystysuoran jiirikulman asetus”, sivu 200)
- Seuraa kappaleen ”Suora sahaus” työvaihetta.

Vaakasuorien jiirikulmien sahaus (katso kuva R)

- Aseta haluttu vaakasuora jiirikulma. (katso ”Vaakasuoran jiirikulman asetus”, sivu 200)
- Aseta työkappale profiilikiskoa **49** vasten niin, että haluamasi sahausviiva täsmää keltaisessa tarrassa **7** olevan merkinnän kanssa. Profiili ei saa olla leikkausviivalla. Avaa tässä tapauksessa pyälletty mutteri **66** ja siirrä profiili.
- Käynnistä sähkötyökalu.
- Paina toisella kädellä työkappaletta profiilikiskoa vasten ja työnnä lukkonupista **57** toisella kädellä kulmaohjainta hitaasti eteenpäin ohjausurassa **9**.
- Pysäytä sähkötyökalu ja odota, kunnes sahanterä on pysähtynyt kokonaan.

Perusasetusten tarkistus ja säätö

Tarkkojen sahausten takaamiseksi tulee sähkötyökalun perusasetukset tarkistaa ja tarvittaessa säätää kovan käytön jälkeen. Siihen tarvitset kokemusta ja vastaavaa erikoistyökalua.

Valtuutetut Bosch-huoltopisteet suorittavat nämä työt nopeasti ja luotettavasti.

Perusjiirikulman 0°/45° (pystysuora) asetus

- Saata sähkötyökalu työasentoon.
- Säädä vaakasuora jiirikulma arvoon 0°.
- Käännä suojuksen **5** taaksepäin vasteeseen asti.

Tarkistus: (katso kuva S1)

- Säädä kulmatulkki asentoon 90° ja aseta se sahapöytään **1**.

Kulmatulkin haaran tulee olla koko pituudeltaan tasassa sahanterän **6** kanssa.

Asetus: (katso kuva S2)

- Höllää ruuvia **29**.
Tällä voidaan siirtää 0°-ohjain **28**.
- Avaa lukitusvipu **15**.
- Työnnä käsipyörä **14** 0°-ohjainta vasten, kunnes kulmatulkin kylki on samassa tasossa sahanterän kanssa koko pituudeltaan.
- Pidä käsipyörä tässä asennossa ja kiristä lukitusvipu **15** uudelleen.
- Kiristä ruuvi **29** uudelleen.

Jos sahauskulmaosoitin **56** säädön jälkeen ei ole kohdakkain asteikon **67** 0°-merkin kanssa, tulee ruuvi **68** avata yleismallisella ristipääruuvitaltalla ja sahauskulmaosoitin oikaistava pitkin 0°-merkkiä.

Toista ylläkuvatut työvaiheet vastaavasti pystysuoraa 45° jiirikulmaa varten (avaa ruuvi **26**; siirrä 45°-ohjain **27**). Kulmaosoitinta **56** ei tällöin saa siirtää uudelleen.

Sahanterän samansuuntaisuus kulmaohjaimen ohjausurien kanssa (katso kuva T)

- Saata sähkötyökalu työasentoon.
- Käännä suojus **5** taaksepäin vasteeseen asti.

Tarkistus:

- Merkitse liijykynällä ensimmäinen vasen sahanterän hammas, joka näkyy takana välilaatan yläpuolella.
- Säädä kulmatulkki asentoon 90° ja aseta se ohjausuran **9** reunaan.
- Siirrä kulmamittarin olkaa kunnes se koskettaa merkittyä sahanterän hammasta ja lue etäisyys sahanterästä ohjausuraan.
- Kierrä sahanterää, kunnes merkitty hammas on edessä välilaatan yläpuolella.
- Siirrä kulmatulkkia pitkin ohjausuraa merkatuun sahanterän hampaaseen.
- Mittaa taas etäisyys sahanterästä ohjausuraan.

Kahden mitatun etäisyyden tulee olla identtiset.

Asetus:

- Avaa edessä sahapöydän alla olevat kuusiokoloruuvit **24** ja takana sahapöydän alla olevat kuusiokoloruuvit **33** toimitukseen kuuluvalla kuusiokoloavaimella **17**.
- Siirrä varovasti sahanterää, kunnes se on samansuuntainen ohjausuran **9** kanssa.
- Kiristä kaikki **24** ja **33** ruuvit uudelleen.

Suuntaisohjaimen etäisyydenosoittimen asetus (katso kuva U)

- Saata sähkötyökalu työasentoon.
- Käännä suojus **5** taaksepäin vasteeseen asti.
- Siirrä suuntaisohjain **2** oikealta kunnes se koskettaa sahanterää.

Tarkistus:

Etäisyydenosoittimen **62** tulee olla linjalla asteikon **10** 0°-merkin kanssa.

Asetus:

- Avaa ruuvi **69** ristiuraruuvitaltalla ja suuntaa etäisyydenosoitin pitkin 0°-merkkiä.

Sahapöydän etäisyydenosoittimen asetus (katso kuva V)

- Säädä suuntaisohjain **2** lukuun 33 cm.
- Avaa kiinnityskahva **12** ja vedä ulos sahapöydän pidennys vasteeseen asti.

Tarkistus:

Etäisyydenosoittimen **63** on ylemmällä asteikolla **10** osoitettava samaa arvoa, kuin etäisyydenosoitin **62** alemmalla asteikolla.

Asetus:

- Höllää ruuvia **70** yleismallisella ristiuraruuvitaltalla ja suuntaa etäisyydenosoitin **63** 33 cm-merkkiin ylemmässä asteikossa **10**.

Kulmaohjaimen perusjiirikulman asetus (katso kuva W)

- Säädä kulmaohjaimen **8** perusjiirikulman lu-
kuun 0°.

Tarkistus:

- Säädä kulmatulkki asentoon 90° ja aseta se
ohjainkiskon **48** ja profiilikiskon **49** väliin.

Kulmatulkin haaran tulee olla koko pituudeltaan
tasassa profiilikiskon kanssa.

Asetus:

- Avaa mutteri **71** (7 mm) ja aseta vasteruuvi
58 niin, että kulmatulkin kylki on samassa ta-
sossa ohjaimen kanssa säätöpelteä **59** kos-
kettaessaan.
- Kiristä taas mutteria **71** varovasti.

Toista nämä työvaiheet myös molemmille 45°-
jiirikulmille.

Välilaatan asetus

Tarkistus:

Välilaatan **3** etuosan tulee olla tasoissa sahapöy-
dän kanssa tai vähän alempana, takaosan tulee
olla tasoissa sahapöydän kanssa tai vähän ylempä-
nä.

Asetus:

- Aseta neljän säätöruuvien **42** avulla oikea taso.

Kuljetus ja varastointi

Sähkötyökalun säilytys (katso kuva X)

Säilytystä varten voidaan sähkötyökalusi kaikki
ohjaimet, työntökappale ja varasahanterät kiin-
nittää turvallisesti.

- Lukitse keltainen varmuuslappä **30**.
- Saata sähkötyökalu kuljetusasentoon. (katso
”Kuljetusasento”, sivu 200)
- Irrota lisäsuuntaisohjain **23** suuntaisohjai-
mesta **2**.
- Kiinnitä suuntaisohjaimet (**2** ja **23**) koteloon.
- Aseta lenkkiavain **51** ja varasahanterät työka-
lusäiliöön **20**.
- Kiinnitä työntökappale **21** mutterilla **22** työ-
kalusäiliön **20** eteen (katso pääkuva, sivu 3).
- Kiedo verkkojohto johdonpidikkeeseen **34**.

Sähkötyökalun kantaminen

Ennen sähkötyökalun kuljetusta tulee sinun suo-
rittaa seuraavat toimenpiteet:

- Saata sähkötyökalu kuljetusasentoon.
- Poista kaikki lisätarvikkeet, joita ei voi kiinnit-
tää hyvin sähkötyökaluun.
Aseta mahdollisuuksien mukaan ei-käytössä
olevat sahanterät suljettuun säiliöön kulje-
tusta varten.
- Tartu nostamista ja kuljetusta varten merkit-
tyihin kahvasyvennyksiin **18** sahapöydän si-
vuissa.

► **Käytä sähkötyökalun kuljetuksessa vain
kuljetuslaitteita, älä koskaan suojalaitetta.**

► **Älä kanna sähkötyökalua yksin selkävam-
mojen välttämiseksi.**

Hoito ja huolto

Huolto ja puhdistus

► **Irrota pistotulppa pistorasiasta ennen kaik-
kia sähkötyökaluun kohdistuvia töitä.**

Jos sähkötyökalussa huolellisesta valmistukses-
ta ja koestusmenettelystä huolimatta esiintyy vi-
kaa, tulee korjaus antaa Bosch-keskushuollon
tehtäväksi.

Ilmoita kaikissa kyselyissä ja varaosatilauksissa
10-numeroinen tuotenumero, joka löytyy lait-
teen mallikilvestä.

Puhdistus

- Pidä aina sähkötyökalua ja sähkötyökalun
tuuletusaukkoja puhtaana, jotta voit työsken-
nellä hyvin ja turvallisesti.
- Poista pöly ja lastut paineilmalla puhaltaen
tai siveltimellä jokaisen työvaiheen jälkeen.

Sähkötyökalun voitelu



Voiteluaineet:

Moottoriöljy SAE 10/SAE 20

- Irrota tarvittaessa pohjalevy ja voitele sähkötyökalua merkityistä kohdista. (katso kuva Y)

Valtuutetut Bosch-huoltoliikkeet suorittavat tällaiset työt nopeasti ja luotettavasti.

Voitelu- ja puhdistusaineet on hävitettävä ympäristöstä välttämättä. Muista lakisääteiset määräykset.

Lisätarvikkeet

Pölypussi	2 605 411 205
Pyörösahanterä- ja työkalusäiliö	2 605 430 008
Kääntyvä konealusta	2 607 001 912
Työntökappale	2 607 001 914

Sahanterä puuta ja levyateriaalia, paneeleja ja listoja varten

Sahanterä 254 x 30 mm, 40 hammasta	2 608 640 443
Sahanterä 254 x 30 mm, 60 hammasta	2 608 640 444

Huolto ja asiakasneuvonta

Huolto vastaa tuotteesi korjausta ja huoltoa sekä varaosia koskeviin kysymyksiin. Räjähdyssuoritus- ja tietoja varaosista löydät myös osoitteesta:

www.bosch-pt.com

Bosch-asiakasneuvonta auttaa mielellään sinua tuotteiden ja lisätarvikkeiden ostoa, käyttöä ja säätöä koskeissa kysymyksissä.

Suomi

Robert Bosch Oy
Bosch-keskushuolto
Pakkalantie 21 A
01510 Vantaa
Puh.: +358 (10) 480 8363
Faksi: +358 (09) 870 2318
www.bosch.fi

Hävitys

Sähkötyökalu, lisätarvikkeet ja pakkaukset tulee toimittaa ympäristöstä välttämättä uusiokäyttöön.

Muoviosat on merkitty lajipuhdasta kierrätystä varten.

Vain EU-maita varten:



Älä heitä sähkötyökaluja talousjätteisiin!

Eurooppalaisen vanhoja sähkö- ja elektroniikkalaitteita koskevan direktiivin 2002/96/EY ja sen kansallisten lakien muunnosten mukaan,

tulee käyttökeltvottomat sähkötyökalut kerätä erikseen ja toimittaa ympäristöstä välttämättä uusiokäyttöön.

Oikeus teknisiin muutoksiin pidätetään.

Υποδείξεις ασφαλείας

Γενικές προειδοποιητικές υποδείξεις για ηλεκτρικά εργαλεία

⚠ ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ Διαβάστε όλες τις προειδοποιητικές υποδείξεις. Αμέλειες κατά την τήρηση των προειδοποιητικών υποδείξεων μπορεί να προκαλέσουν ηλεκτροπληξία, κίνδυνο πυρκαγιάς ή/και σοβαρούς τραυματισμούς.

Φυλάξτε όλες τις προειδοποιητικές υποδείξεις και οδηγίες για κάθε μελλοντική χρήση.

Ο ορισμός «Ηλεκτρικό εργαλείο» που χρησιμοποιείται στις προειδοποιητικές υποδείξεις αναφέρεται σε ηλεκτρικά εργαλεία που τροφοδοτούνται από το ηλεκτρικό δίκτυο (με ηλεκτρικό καλώδιο) καθώς και σε ηλεκτρικά εργαλεία που τροφοδοτούνται από μπαταρία (χωρίς ηλεκτρικό καλώδιο).

1) Ασφάλεια στο χώρο εργασίας

- a) Διατηρείτε τον τομέα που εργάζεσθε καθαρό και καλά φωτισμένο. Αταξία ή μη φωτισμένες περιοχές εργασίας μπορεί να οδηγήσουν σε ατυχήματα.
- b) Μην εργάζεσθε με το ηλεκτρικό εργαλείο σε περιβάλλον όπου υπάρχει κίνδυνος έκρηξης, στο οποίο υπάρχουν εύφλεκτα υγρά, αέρια ή σκόνης. Τα ηλεκτρικά εργαλεία δημιουργούν σπινθηρισμό ο οποίος μπορεί να αναφλέξει τη σκόνη ή τις αναθυμιάσεις.
- c) Όταν χρησιμοποιείτε το ηλεκτρικό εργαλείο κρατάτε μακριά απ' αυτό τα παιδιά κι άλλα τυχόν παρευρισκόμενα άτομα. Σε περίπτωση απόσπασης της προσοχής σας μπορεί να χάσετε τον έλεγχο του μηχανήματος.

2) Ηλεκτρική ασφάλεια

- a) Το φως του ηλεκτρικού εργαλείου πρέπει να ταιριάζει στην πρίζα. Δεν επιτρέπεται με κανέναν τρόπο η μετατροπή του φως. Μη χρησιμοποιείτε προσαρμοστικά φως σε συνδυασμό με γειωμένα ηλεκτρικά εργαλεία. Μη μεταποιημένα φως και κατάλληλης πρίζας μειώνουν τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.
- b) Αποφεύγετε την επαφή του σώματός σας με γειωμένες επιφάνειες όπως σωλήνες, θερμαντικά σώματα (καλοριφέρ), κουζίνες ή ψυγεία. Όταν το σώμα σας είναι γειωμένο αυξάνεται ο κίνδυνος ηλεκτροπληξίας.
- c) Μην εκθέτετε τα μηχανήματα στη βροχή ή την υγρασία. Η διείσδυση νερού σ' ένα ηλεκτρικό εργαλείο αυξάνει τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.
- d) Μη χρησιμοποιείτε το ηλεκτρικό καλώδιο για να μεταφέρετε ή να αναρτήσετε το ηλεκτρικό εργαλείο, ή για να βγάλετε το φως από την πρίζα. Κρατάτε το ηλεκτρικό καλώδιο μακριά από υπερβολικές θερμοκρασίες, κοφτερές ακμές και/ή από κινητά εξαρτήματα. Τυχόν χαλασμένα ή περιπλεγμένα ηλεκτρικά καλώδια αυξάνουν τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.
- e) Όταν εργάζεσθε μ' ένα ηλεκτρικό εργαλείο στο ύπαιθρο να χρησιμοποιείτε καλώδια επιμήκυνσης (μπαλαντέζες) που είναι κατάλληλα και για χρήση στο ύπαιθρο. Η χρήση καλωδίων επιμήκυνσης κατάλληλων για υπαίθριους χώρους ελαττώνει τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.
- f) Όταν η χρήση του ηλεκτρικού εργαλείου σε υγρό περιβάλλον είναι αναπόφευκτη, τότε χρησιμοποιήστε έναν προστατευτικό διακόπτη διαρροής (διακόπη FI). Η χρήση ενός προστατευτικού διακόπτη διαρροής ελαττώνει τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.

3) Ασφάλεια προσώπων

- a) **Να είστε πάντοτε προσεκτικός/προσεκτική, να δίνετε προσοχή στην εργασία που κάνετε και να χειρίζεστε το μηχάνημα με περίσκεψη. Μη χρησιμοποιήσετε ένα ηλεκτρικό εργαλείο όταν είστε κουρασμένος/κουρασμένη ή όταν βρίσκεστε υπό την επήρεια ναρκωτικών, οινόπνευματος ή φαρμάκων.** Μια στιγμιαία απροσεξία κατά το χειρισμό του ηλεκτρικού εργαλείου μπορεί να οδηγήσει σε σοβαρούς τραυματισμούς.
- b) **Φοράτε έναν κατάλληλο για σας προστατευτικό εξοπλισμό και πάντοτε προστατευτικά γυαλιά.** Όταν φοράτε έναν κατάλληλο προστατευτικό εξοπλισμό όπως μάσκα προστασίας από σκόνη, αντιολισθητικά υποδήματα ασφαλείας, προστατευτικό κράνος ή ωτασπίδες, ανάλογα με το εκάστοτε εργαλείο και τη χρήση του, ελαττώνεται ο κίνδυνος τραυματισμών.
- c) **Αποφεύγετε την αθέλητη εκκίνηση. Βεβαιωθείτε ότι το ηλεκτρικό εργαλείο έχει αποσυνδεθεί πριν το συνδέσετε με το ηλεκτρικό δίκτυο ή με την μπαταρία καθώς και πριν το παραλάβετε ή το μεταφέρετε.** Όταν μεταφέρετε το ηλεκτρικό εργαλείο έχοντας το δάχτυλό σας στο διακόπτη ή όταν συνδέσετε το μηχάνημα με την πηγή ρεύματος όταν αυτό είναι ακόμη στη θέση ON, τότε δημιουργείται κίνδυνος τραυματισμών.
- d) **Αφαιρείτε από τα ηλεκτρικά εργαλεία τυχόν συναρμολογημένα εργαλεία ρύθμισης ή κλειδιά πριν θέσετε το ηλεκτρικό εργαλείο σε λειτουργία.** Ένα εργαλείο ή κλειδί συναρμολογημένο σ' ένα περιστρεφόμενο τμήμα ενός μηχανήματος μπορεί να οδηγήσει σε τραυματισμούς.
- e) **Μην υπερεκτιμάτε τον εαυτό σας. Φροντίζετε για την ασφαλή στάση του σώματός σας και διατηρείτε πάντοτε την ισορροπία σας.** Έτσι μπορείτε να ελέγξετε καλύτερα το μηχάνημα σε περιπτώσεις απροσδόκητων περιστάσεων.

f) **Φοράτε κατάλληλα ενδύματα. Μη φοράτε φαρδιά ρούχα ή κοσμήματα. Κρατάτε τα μαλλιά σας, τα ρούχα σας και τα γάντια σας μακριά από κινούμενα εξαρτήματα.** Χαλαρή ενδυμασία, κοσμήματα ή μακριά μαλλιά μπορεί να εμπλακούν στα κινούμενα εξαρτήματα.

g) **Όταν υπάρχει η δυνατότητα συναρμολόγησης διατάξεων αναρρόφησης ή συλλογής σκόνης, βεβαιωθείτε ότι αυτές είναι συνδεδεμένες με το μηχάνημα καθώς και ότι χρησιμοποιούνται σωστά.** Η χρήση μιας αναρρόφησης σκόνης μπορεί να ελαττώσει τον κίνδυνο που προκαλείται από τη σκόνη.

4) Επιμελής χειρισμός και χρήση ηλεκτρικών εργαλείων

- a) **Μην υπερφορτώνετε το μηχάνημα. Χρησιμοποιείτε για την εκάστοτε εργασία το ηλεκτρικό εργαλείο που προορίζεται γι' αυτήν.** Με το κατάλληλο ηλεκτρικό εργαλείο εργάζεστε καλύτερα και ασφαλέστερα στην αναφερόμενη περιοχή ισχύος.
- b) **Μη χρησιμοποιήσετε ποτέ ένα μηχάνημα που έχει χαλασμένο διακόπτη.** Ένα ηλεκτρικό εργαλείο που δεν μπορείτε πλέον να το θέσετε σε λειτουργία και/ή εκτός λειτουργίας είναι επικίνδυνο και πρέπει να επισκευαστεί.
- c) **Βγάλτε το φως από την πρίζα και/ή αφαιρέστε την μπαταρία πριν διεξάγετε στο μηχάνημα μια οποιαδήποτε εργασία ρύθμισης, πριν αλλάξετε ένα εξάρτημα ή όταν πρόκειται να διαφυλάξετε/να αποθηκεύσετε το μηχάνημα.** Αυτά τα προληπτικά μέτρα ασφαλείας μειώνουν τον κίνδυνο από τυχόν αθέλητη εκκίνηση του ηλεκτρικού εργαλείου.
- d) **Διαφυλάγετε τα ηλεκτρικά εργαλεία που δε χρησιμοποιείτε μακριά από παιδιά. Μην επιτρέψετε τη χρήση του μηχανήματος σε άτομα που δεν είναι εξοικειωμένα μ' αυτό ή δεν έχουν διαβάσει τις παρούσες οδηγίες.** Τα ηλεκτρικά εργαλεία είναι επικίνδυνα όταν χρησιμοποιούνται από άπειρα πρόσωπα.

ε) Να περιποιείστε προσεκτικά το ηλεκτρικό εργαλείο. Ελέγχετε, αν τα κινούμενα εξαρτήματα λειτουργούν άψογα, χωρίς να μπλοκάρουν, ή μήπως έχουν σπάσει ή φθαρεί τυχόν εξαρτήματα τα οποία επηρεάζουν τον τρόπο λειτουργίας του ηλεκτρικού εργαλείου. Δώστε αυτά τα χαλασμένα εξαρτήματα για επισκευή πριν τα ξαναχρησιμοποιήσετε. Η κακή συντήρηση των ηλεκτρικών εργαλείων αποτελεί αιτία πολλών ατυχημάτων.

φ) Διατηρείτε τα εργαλεία κοπής κοφτερά και καθαρά. Προσεκτικά συντηρημένα κοπτικά εργαλεία σφηνώνουν δυσκολότερα και οδηγούνται ευκολότερα.

γ) Χρησιμοποιείτε ηλεκτρικά εργαλεία, εξαρτήματα, παρελκόμενα εργαλεία κτλ. σύμφωνα με τις παρούσες οδηγίες. Λαμβάνετε επίσης υπόψη σας τις εκάστοτε συνθήκες και την υπό εκτέλεση εργασία. Η χρησιμοποίηση των ηλεκτρικών εργαλείων για εργασίες που δεν προβλέπονται γι' αυτά μπορεί να δημιουργήσει επικίνδυνες καταστάσεις.

5) Service

α) Δώστε το ηλεκτρικό εργαλείο σας για επισκευή από άριστα εκπαιδευμένο προσωπικό και με γνήσια ανταλλακτικά. Έτσι εξασφαλίζετε τη διατήρηση της ασφάλειας του μηχανήματος.

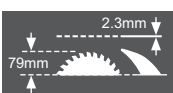
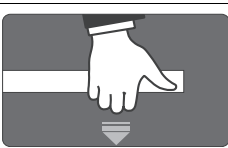
Υποδείξεις ασφαλείας για επιτραπέζια δισκοπρίονα

- ▶ **Μην πατάτε ποτέ επάνω στο ηλεκτρικό εργαλείο.** Μπορεί να προκληθούν σοβαροί τραυματισμοί, όταν το ηλεκτρικό εργαλείο ανατραπεί ή όταν έρθετε σε επαφή με τον πριονόδισκο.
- ▶ **Να βεβαιώνετε ότι ο παλινδρομικός προφυλακτήρας λειτουργεί κανονικά καθώς και ότι μπορεί να κινείται ελεύθερα.** Μη σφηνώσετε ποτέ τον προφυλακτήρα για να παραμείνει ανοιχτός.
- ▶ **Μη βάζετε τα χέρια σας στον τομέα πριονίσματος όταν το ηλεκτρικό εργαλείο βρίσκεται σε λειτουργία.** Κίνδυνος τραυματισμού σε περίπτωση επαφής με τον πριονόδισκο.
- ▶ **Μη βάζετε τα χέρια σας πίσω από τον πριονόδισκο για να κρατήσετε το υπό κατεργασία τεμάχιο, να αφαιρέσετε τα ροκανίδια ή για κάποιο άλλο σκοπό.** Η απόσταση του χεριού σας από τον περιστρεφόμενο πριονόδισκο είναι ελάχιστη.
- ▶ **Να οδηγείτε το υπό κατεργασία τεμάχιο στον πριονόδισκο μόνο όταν αυτός περιστρέφεται.** Διαφορετικά, όταν ο πριονόδισκος σφηνώσει στο υπό κατεργασία για να αφαιρέσετε κίνδυνος κλοστήματος.
- ▶ **Να διατηρείτε τις λαβές στεγνές, καθαρές και χωρίς λάδια ή λίπη.** Λιπώδεις, λαδωμένες λαβές είναι γλιστερές και οδηγούν στην απώλεια του ελέγχου.
- ▶ **Να χρησιμοποιείτε το ηλεκτρικό εργαλείο μόνο όταν η επιφάνεια εργασίας είναι ελεύθερη από όλα τα εργαλεία ρύθμισης, τα πριονίδια κτλ., εκτός από το υπό κατεργασία τεμάχιο.** Μικρά τεμάχια ξύλου και/ή άλλα αντικείμενα που έρχονται σε επαφή με τον περιστρεφόμενο πριονόδισκο μπορεί να πλήξουν το χειριστή με μεγάλη ταχύτητα.
- ▶ **Να κόβετε μόνο ένα υπό κατεργασία τεμάχιο.** Υπό κατεργασία τεμάχια, το ένα δίπλα ή επάνω στο άλλο μπορεί να μπλοκάρουν τον πριονόδισκο ή να μετατοπισθούν αναμεταξύ τους.
- ▶ **Να χρησιμοποιείτε πάντοτε τον οδηγό παραλλήλων ή τον οδηγό γωνιών.** Έτσι βελτιώνεται η ποιότητα της κοπής και ελαττώνεται ο κίνδυνος σφηνώματος του πριονόδισκου.
- ▶ **Να χρησιμοποιείτε το ηλεκτρικό εργαλείο μόνο για την κατεργασία υλικών που αναφέρονται στο κεφάλαιο Χρήση σύμφωνα με το προορισμό.** Το ηλεκτρικό εργαλείο μπορεί διαφορετικά να υπερφορτωθεί.

- ▶ Σε περίπτωση που ο πριονόδισκος σφηνώσει θέστε το ηλεκτρικό εργαλείο εκτός λειτουργίας και κρατήστε το υπό κατεργασία τεμάχιο ήσυχα μέχρι να ακινητοποιηθεί ο πριονόδισκος. Μην δοκιμάσετε ποτέ να απομακρύνετε το υπό κατεργασία τεμάχιο όσο κινείται ο πριονόδισκος, διαφορετικά μπορεί να κλοτσήσει το πριόνι. Εξακριβώστε και εξουδετερώστε την αιτία του σφηνώματος πριν θέσετε το ηλεκτρικό εργαλείο πάλι σε λειτουργία.
- ▶ Μην χρησιμοποιείτε μη κοφτερούς, ραγισμένους ή/και στρεβλωμένους πριονόδισκους. Μη κοφτεροί πριονόδισκοι ή πριονόδισκοι με λάθος κατευθυνόμενη οδόντωση αυξάνουν την τριβή εξαιτίας της πολύ στενής σχισμής πριονίσματος, προκαλούν το σφηνωμα του πριονόδισκου και κλότσημα.
- ▶ Να χρησιμοποιείτε πάντοτε πριονόδισκους με το σωστό μέγεθος και με τη σωστή τρύπα υποδοχής (π. χ. αστεροειδή ή στρογγυλή). Πριονόδισκοι που δεν ταιριάζουν στα τμήματα συναρμολόγησης του πριονιού περιστρέφονται ανομοιόμορφα και οδηγούν σε απώλεια του ελέγχου.
- ▶ Μην χρησιμοποιείτε πριονόδισκους από ταχυχάλυβα υψηλής σύμμιξης (χάλυβα HSS). Τέτοιοι πριονόδισκοι μπορεί να σπάσουν εύκολα.
- ▶ Μην πιάσετε τον πριονόδισκο αμέσως μετά την εργασία σας αλλά περιμένετε μέχρι να κρυώσει. Κατά τη διάρκεια της εργασίας ο πριονόδισκος ζεσταίνεται υπερβολικά.
- ▶ Μην χρησιμοποιήσετε ποτέ το ηλεκτρικό εργαλείο χωρίς την πλάκα στήριξης. Αντικαταστήστε μια τυχόν χαλασμένη πλάκα στήριξης. Χωρίς άριστη πλάκα στήριξης μπορεί να τραυματιστείτε από τον πριονόδισκο.
- ▶ Να ελέγχετε τακτικά το ηλεκτρικό καλώδιο και, αν χρειαστεί, να το δώσετε για επισκευή σε ένα εξουσιοδοτημένο κατάστημα Service για ηλεκτρικά εργαλεία της Bosch. Χαλασμένα καλώδια επιμήκυνσης πρέπει να αντικαθίστανται αμέσως. Έτσι εξασφαλίζεται η διατήρηση της ασφάλειας του ηλεκτρικού εργαλείου.
- ▶ Να αποθηκεύετε το ηλεκτρικό εργαλείο ασφαλώς όταν δεν το χρησιμοποιείτε. Η θέση αποθήκευσης πρέπει να είναι στεγνή και να μπορείτε να την κλειδώνετε. Έτσι προστατεύετε το ηλεκτρικό εργαλείο από ζημιές κατά την αποθήκευσή του καθώς και εμποδίζετε τυχόν μη πεπειραμένα άτομα να το χρησιμοποιήσουν.
- ▶ Ασφαλίστε το υπό κατεργασία τεμάχιο. Ένα υπό κατεργασία τεμάχιο συγκρατείται ασφαλέστερα με μια διάταξη σύσφιγξης ή με μια μέγγενη παρά με το χέρι σας.
- ▶ Διατηρείτε πάντα καθαρό το χώρο που εργάζεσθε. Μίγματα από διάφορα υλικά είναι ιδιαίτερως επικίνδυνα. Σκόνη από ελαφρά μέταλλα μπορεί να αναφλεχθεί ή να εκραγεί.
- ▶ Μην αποθέσετε/εγκαταλείψετε ποτέ το εργαλείο πριν ακινητοποιηθεί εντελώς. Όταν τα τοποθετημένα εργαλεία συνεχίζουν να κινούνται μπορεί να προκαλέσουν τραυματισμούς.
- ▶ Μην χρησιμοποιήσετε το ηλεκτρικό εργαλείο όταν το ηλεκτρικό καλώδιό του είναι χαλασμένο. Μην αγγίζετε το χαλασμένο καλώδιο και βγάλτε το φως από την πρίζα όταν το καλώδιο υποστεί βλάβη/χαλάσει κατά τη διάρκεια της εργασίας σας. Τυχόν χαλασμένα καλώδια αυξάνουν τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.

Σύμβολα

Τα σύμβολα που ακολουθούν μπορεί να έχουν σημασία για το χειρισμό του ηλεκτρικού εργαλείου σας. Παρακαλούμε αποτυπώστε στο μυαλό σας τα σύμβολα και τη σημασία τους. Η σωστή ερμηνεία των συμβόλων συμβάλλει στον καλύτερο και ασφαλέστερο χειρισμό του ηλεκτρικού σας εργαλείου.

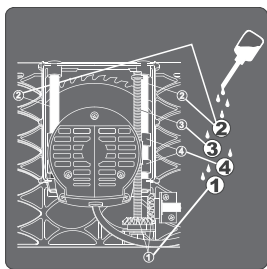
Σύμβολο	Σημασία
	► Φοράτε ωτασπίδες. Η επίδραση του θορύβου μπορεί να οδηγήσει σε απώλεια της ακοής.
	► Φοράτε μάσκα προστασίας από σκόνη.
	► Φοράτε προστατευτικά γυαλιά.
	► Επικίνδυνος τομέας! Κρατάτε τα χέρια σας, τα δάχτυλά σας ή/και τα μπράτσα σας όσο το δυνατό πιο μακριά από αυτόν τον τομέα.
	Να δίνετε προσοχή στις διαστάσεις του πριονόδισκου. Η διάμετρος της τρύπας πρέπει να ταιριάζει χωρίς ανοχή («παιχνίδι») στον άξονα εργαλείου. Μη χρησιμοποιείτε μειωτήρες ή προσαρμοστικά.
	Κατά την αντικατάσταση του πριονόδισκου προσέξτε το πάχος της τομής να μην είναι μικρότερο από 2,3 mm και το πάχος του στελέχους του πριονόδισκου να μην είναι μεγαλύτερο από 2,3 mm. Σε διαφορετική περίπτωση υπάρχει κίνδυνος η σφήνα (2,3 mm) να πιαστεί στο εργαλείο. Το μέγιστο δυνατό ύψος του υπό κατεργασία τεμαχίου ανέρχεται σε 79 mm.
	Όταν μεταφέρετε το ηλεκτρικό εργαλείο να το πιάνετε μόνο απ' αυτές τις σημαδεμένες θέσεις.
	Δείχνει τη θέση του μοχλού μανδάλωσης για τη στερέωση του πριονόδισκου κατά τη ρύθμιση της κάθετης γωνίας φαλτσοτομής (ο πριονόδισκος είναι κινητός).

Σύμβολο



Σημασία

Δείχνει τη φορά του χειροκίνητου τροχού για το κατέβασμα (**θέση κατά τη μεταφορά**) και το ανέβασμα (**θέση κατά την εργασία**) της του πριονόδισκου.



Σημεία συντήρησης στην κάτω πλευρά του ηλεκτρικού εργαλείου.

**Μόνο για χώρες της ΕΕ:**

Μη ρίχνετε τα ηλεκτρικά εργαλεία στα απορρίμματα του σπιτιού σας!

Σύμφωνα με την Κοινοτική Οδηγία 2002/96/ΕΚ σχετικά με τις παλαιές ηλεκτρικές και ηλεκτρονικές συσκευές και τη μεταφορά της οδηγίας αυτής σε εθνικό δίκαιο δεν είναι πλέον υποχρεωτικό τα άχρηστα ηλεκτρικά εργαλεία να συλλέγονται ξεχωριστά για να ανακυκλωθούν με τρόπο φιλικό προς το περιβάλλον.

Περιγραφή λειτουργίας



Διαβάστε όλες τις προειδοποιητικές υποδείξεις. Αμέλειες κατά την τήρηση των προειδοποιητικών υποδείξεων μπορεί να προκαλέσουν ηλεκτροπληξία, κίνδυνο πυρκαγιάς ή/και σοβαρούς τραυματισμούς.

Χρήση σύμφωνα με τον προορισμό

Το ηλεκτρικό εργαλείο προορίζεται, στερεωμένο σε σταθερή βάση, για τη διεξαγωγή σε ξύλο διαμηκών και εγκάρσιων τομών με ευθεία διαδρομή κοπής. Είναι επίσης δυνατή και η διεξαγωγή οριζόντιων φαλτσοτομών υπό γωνία -60° έως $+60^\circ$ και κάθετων φαλτσοτομών από 0° έως 45° .

Η ισχύς του ηλεκτρικού εργαλείου είναι επαρκής για το πριόνισμα σκληρών και μαλακών ξύλων καθώς επίσης και μοριοσανίδων και ινωδών πλακών.

Το ηλεκτρικό εργαλείο στη λειτουργία ως επιτραπέζιο δισκοπρίονο δεν επιτρέπεται να χρησιμοποιείται για το πριόνισμα αλουμινίου ή άλλων μη σιδηρούχων μετάλλων.

212 | Ελληνικά**Απεικονιζόμενα στοιχεία**

Η αριθμοδότηση των απεικονιζόμενων στοιχείων βασίζεται στην απεικόνιση του ηλεκτρικού εργαλείου στις σελίδες με τα γραφικά.

- 1** Τραπέζι σέγας
- 2** Οδηγός παραλλήλων
- 3** Πλάκα στήριξης
- 4** Σφήνα
- 5** Προφυλακτήρας
- 6** Πριονόδισκος
- 7** Αυτοκόλλητο για σημάδεμα της γραμμής κοπής
- 8** Οδηγός γωνιών
- 9** Αυλάκωση οδήγησης του οδηγού γωνίας
- 10** Κλίμακα για την απόσταση του πριονόδισκου από τον οδηγό παραλλήλων **2**
- 11** Αυλάκωση οδήγησης οδηγού παραλλήλων **2**
- 12** Λαβή σύσφιξης της επιμήκυνσης τραπεζιού πριονίσματος
- 13** Τρύπες για συναρμολόγηση
- 14** Χειροκίνητος τροχός για το κατέβασμα και το ανέβασμα του πριονόδισκου
- 15** Μοχλός μανδάλωσης για τη ρύθμιση της κάθετης γωνίας φαλτσοτομής
- 16** Κουμπί OFF ανάγκης
- 17** Κλειδί τύπου Άλεν (5 mm)
- 18** Αυλακώσεις συγκράτησης
- 19** Αυλάκωση οδήγησης σχήματος V για οδήγηση του οδηγού παραλλήλων
- 20** Θήκη εργαλείων
- 21** Ράβδος ώθησης
- 22** Παξιμάδι στερέωσης για τη ράβδο ώθησης και το δοχείο εργαλείων
- 23** Πρόσθετος οδηγός παραλλήλων
- 24** Βίδες εσωτερικού εξαγώνου (5 mm) μπροστά, για τη ρύθμιση του παραλληλισμού του πριονόδισκου
- 25** Ντεπό του οδηγού γωνίας
- 26** Σταυρόβιδα για τη ρύθμιση του οδηγού **27**
- 27** Οδηγός γωνία φαλτσοτομής 45° (κάθετα)
- 28** Οδηγός γωνίας φαλτσοτομής 0° (κάθετα)
- 29** Σταυρόβιδα για τη ρύθμιση του οδηγού **28**
- 30** Κάλυμμα ασφαλείας του διακόπτη ON/OFF
- 31** Έλασμα συγκράτησης του πρόσθετου οδηγού παραλλήλων
- 32** Ντεπό του οδηγού παραλλήλων **2**
- 33** Βίδες εσωτερικού εξαγώνου (5 mm) πίσω, για τη ρύθμιση του παραλληλισμού του πριονόδισκου
- 34** Συγκρατήρας καλωδίου
- 35** Έξοδος ροκανιδιών
- 36** Πλάκα δαπέδου
- 37** Βίδα εσωτερικού εξαγώνου (στερέωση της σφήνας)
- 38** Αυλάκωση στερέωσης της σφήνας
- 39** Εγκοπές για πλάκα στήριξης
- 40** Κανάλι εργαλείου
- 41** Ελατήριο συγκράτησης της πλάκας στήριξης
- 42** Βίδες για τη ρύθμιση της πλάκας στήριξης
- 43** Λαβή σύσφιξης του οδηγού παραλλήλων
- 44** Οδήγηση σχήματος V του οδηγού παραλλήλων
- 45** Βίδα με μοχλό
- 46** Ροδέλα
- 47** Βίδα στερέωσης για τον πρόσθετο οδηγό παραλλήλων
- 48** Ράγα οδήγησης του οδηγού γωνίας
- 49** Ράγα με διατομή
- 50** Σετ στερέωσης «Ράγα διατομής»
- 51** Πολυγωνικό κλειδί (23 mm)
- 52** Μοχλός μανδάλωσης άξονα
- 53** Παξιμάδι σύσφιξης
- 54** Φλάντζα σύσφιξης
- 55** Άξονας εργαλείου
- 56** Δείκτης γωνίας (κάθετα)
- 57** Λαβή ακινητοποίησης για κάθε είδους επιθυμητές γωνίες (οριζόντια)
- 58** Βίδα αναστολής για ρύθμιση των οριζόντιων γωνιών στάνταρ
- 59** Λαμαρίνα ρύθμισης
- 60** Δείκτης γωνίας στον οδηγό παραλλήλων
- 61** Επιμήκυνση τραπεζιού πριονίσματος
- 62** Δείκτης απόστασης Οδηγός παραλλήλων
- 63** Δείκτης απόστασης Τραπέζι πριονίσματος

- 64 Πλήκτρο ON
 65 Πλευρική προστασία
 66 Αυλακωτό παξιμάδι Ράγα Διατομής
 67 Κλίμακα για γωνία φαλτσοτομής (κάθετα)
 68 Βίδα για δείκτη γωνίας (κάθετα)
 69 Βίδα για δείκτη απόστασης οδηγού
 παραλλήλων

- 70 Βίδα για Δείκτη απόστασης Τραπέζι
 πριονίσματος
 71 Παξιμάδια για βίδα αναστολής για ρύθμιση
 των οριζόντιων γωνιών στάνταρ

Εξαρτήματα που απεικονίζονται ή περιγράφονται δεν περιέχονται στη στάνταρ συσκευασία. Για τον πλήρη κατάλογο εξαρτημάτων κοιτά το πρόγραμμα εξαρτημάτων.

Τεχνικά χαρακτηριστικά

Επιτραπέζιο δισκοπρίονο			GTS 10 Professional			
Αριθμός ευρετηρίου 3 601 L30 ...		... 200 ... 220 ... 230 ... 270	... 2E0	... 2G0	... 240	... 260
Ονομαστική ισχύς	W	1800	1650	–	1800	1800
Ονομαστική τάση	V	230	220	120	240	110
Συχνότητα	Hz	50	50/60	50/60	50	50
Αριθμός στροφών χωρίς φορτίο	min ⁻¹	3800	3800	3650	3900	4000
Περιορισμός ρεύματος εκκίνησης		●	–	–	–	–
Βάρος σύμφωνα με EPTA-Procedure 01/2003	kg	27,2	27,2	27,2	27,2	27,2
Κατηγορία μόνωσης		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II

Διαστάσεις για κατάλληλους πριονόδισκους

Διάμετρος πριονόδισκου	mm	254	254	254	254	254
Πάχος στελέχους	mm	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0
ελάχιστο πάχος δοντιών/βήματος οδόντωσης	mm	2,8	2,8	2,8	2,8	2,8
Διάμετρος τρύπας	mm	30	30	16	25,4	30

Για τις μέγιστες διαστάσεις του υπό κατεργασία τεμαχίου βλέπε σελίδα 221.

Τα στοιχεία ισχύουν για ονομαστικές τάσεις [U] 230/240 V. Υπό χαμηλότερες τάσεις και σε εκδόσεις ειδικές για τις διάφορες χώρες τα στοιχεία αυτό μπορεί να διαφέρουν.

Παρακαλούμε να προσέξετε τον αριθμό ευρετηρίου στην πινακίδα κατασκευαστή του ηλεκτρικού εργαλείου σας. Οι εμπορικοί χαρακτηρισμοί ορισμένων ηλεκτρικών εργαλείων μπορεί να διαφέρουν.

Πληροφορία για το θόρυβο

Οι τιμές μέτρησης του θορύβου εξακριβώθηκαν κατά EN 61029.

Η σύμφωνα με την καμπύλη A εκτιμηθείσα χαρακτηριστική στάθμη ακουστικής πίεσης του μηχανήματος ανέρχεται σε 90 dB(A). Στάθμη ακουστικής πίεσης 103 dB(A). Ανασφάλεια μέτρησης K=3 dB.

Φοράτε ωτασπίδες!

Δήλωση συμβατότητας **CE**

Δηλώνουμε υπευθύνως ότι το προϊόν που περιγράφεται στο «Τεχνικά χαρακτηριστικά» εκπληρώνει τους εξής κανονισμούς ή κατασκευαστικές συστάσεις:
EN 61029 σύμφωνα με τις διατάξεις των οδηγιών 2004/108/EK, 2006/42/EK.

Εξέταση τύπου EK αριθ. 50169783.0001 από το δηλωμένο οργανισμό αριθ. 0197.

Τεχνικός φάκελος από:
Robert Bosch GmbH, Dept. PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider Senior Vice President Engineering	Dr. Eckerhard Strötgen Head of Product Certification
--	--

Dr. Egbert Schneider *Dr. Eckerhard Strötgen*

Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen
Leinfelden, 26.01.2010

Συναρμολόγηση

► **Να αποφεύγετε την αθέλητη εκκίνηση του ηλεκτρικού εργαλείου. Κατά τη συναρμολόγηση καθώς και κατά την διεξαγωγή οποιωνδήποτε εργασιών στο ίδιο το ηλεκτρικό εργαλείο το φως δεν πρέπει να είναι συνδεδεμένο με το ηλεκτρικό δίκτυο.**

Περιεχόμενο συσκευασίας

Πριν την πρώτη εκκίνηση του ηλεκτρικού εργαλείου πρέπει να ελέγξετε, αν σας παραδόθηκαν τα παρακάτω εξαρτήματα:

- Επιτραπέζιο δισκοπρίονο με συναρμολογημένο πριονόδισκο **6**
- Δοχείο εργαλείων **20** με κλειδί εσωτερικού εξαγώνου **17** και πολυγωνικό κλειδί **51**
- Πλάκα διαπέδου **36** με προσυναρμολογημένες βίδες στερέωσης
- Οδηγός γωνίας **8**
- Ράγα διατομής **49**
- Σετ στερέωσης «Ράγα διατομής» **50** (λαμαρίνα οδήγησης, παξιμάδι με αυλακωτή κεφαλή, βίδα, ροδέλα)
- οδηγός παραλλήλων **2**
- Πρόσθετος οδηγός παραλλήλων **23**
- Σετ στερέωσης «Συμπληρωματικός οδηγός παραλλήλων» (βίδες στερέωσης **47**, ροδέλες **46**, παξιμάδια με μοχλό **45**)
- Προφυλακτήρας **5** με προσυναρμολογημένη σφήνα **4**
- Ράβδος ώθησης **21**
- Πλάκα στήριξης **3**
- Προσάρτημα αναρρόφησης

Υπόδειξη: Ελέγξτε το ηλεκτρικό εργαλείο για τυχόν βλάβες ή ζημιές.

Πριν συνεχίσετε να χρησιμοποιείτε το ηλεκτρικό εργαλείο πρέπει να ελέγξετε προσεκτικά, αν οι προστατευτικές διατάξεις και τυχόν εξαρτήματα με μικρές ζημιές λειτουργούν άσφιστα και σύμφωνα με τον προορισμό τους. Βεβαιωθείτε ότι τα κινητά εξαρτήματα λειτουργούν άριστα και δε σφηνώνουν καθώς και ότι δεν υπάρχουν χαλασμένα εξαρτήματα. Όλα τα εξαρτήματα πρέπει να είναι σωστά συναρμολογημένα και να εκπληρώνουν όλες τις προϋποθέσεις που είναι απαραίτητες για την εξασφάλιση μιας άσφιστης λειτουργίας.

Χαλασμένες προστατευτικές διατάξεις και χαλασμένα εξαρτήματα πρέπει να προσκομίζονται σε ένα αναγνωρισμένο ειδικό συνεργείο για επισκευή ή αντικατάσταση.

Πρώτη εκκίνηση

- Βγάλτε όλα τα παραδοθέντα εξαρτήματα από τη συσκευασία τους.
- Αφαιρέστε προσεκτικά όλα τα υλικά συσκευασίας από το ηλεκτρικό εργαλείο και τα εξαρτήματα που το συνοδεύουν.
- Φροντίστε ιδιαίτερα, να απομακρυνθούν τα υλικά συσκευασίας κάτω από το μπλοκ του κινητήρα.

Σειρά συναρμολόγησης

Για να διευκολυνθείτε, πρέπει να λάβετε υπόψη σας τη σειρά συναρμολόγησης των στοιχείων του μηχανήματος που περιέχονται στη συσκευασία.

1. Συναρμολόγηση από το κάτω μέρος

- Πλάκα δαπέδου **36** με προσυναρμολογημένες βίδες στερέωσης

2. Συναρμολόγηση από το επάνω μέρος

- Προφυλακτήρας **5** με προσυναρμολογημένη σφήνα **4**
- Πλάκα στήριξης **3**
- Οδηγός παραλλήλων **2**, πρόσθετος οδηγός παραλλήλων **23** και οδηγός γωνίας **8**

Συναρμολόγηση από το κάτω μέρος

- Θέστε το ηλεκτρικό εργαλείο επάνω στο τραπέζι σέγας **1**.

Συναρμολόγηση της πλάκας δαπέδου (βλέπε εικόνα Α)

- Τοποθετήστε την πλάκα στήριξης **36** στις εγκοπές που προβλέπονται γι' αυτό, κατά τέτοιο τρόπο ώστε οι βίδες στερέωσης να πιάσουν στις αντίστοιχες τρύπες στο περίβλημα.
- Στερεώστε την πλάκα στήριξης σφίγγοντας καλά τις βίδες στερέωσης.

Συναρμολόγηση από το πάνω μέρος

- Γυρίστε το ηλεκτρικό εργαλείο κατά τέτοιο τρόπο, ώστε να πάρει τη σωστή θέση εργασίας.

Συναρμολόγηση του προφυλακτήρα (βλέπε εικόνα Β)

- Γυρίστε το χειροκίνητο τροχό **14** τέρμα με φορά ωρολογιακή ώστε ο πριονόδισκος **6** να έρθει στην πιο υψηλή θέση πάνω από το τραπέζι πριονίσματος.
- Χαλαρώστε τη βίδα **37** με το κλειδί εσωτερικού εξαγώνου **17** (5 mm) που περιέχεται στη συσκευασία. Μην ξεβιδώσετε τη βίδα τελείως.
- Ωθήστε την αυλάκωση **38** της σφήνας **4** πάνω στη βίδα **37**.
- Σφίξτε πάλι καλά τη βίδα.

Υπόδειξη: Η σφήνα πρέπει να ευθυγραμμιστεί με τον πριονόδισκο. Έτσι εμποδίζεται το σφήνωμα του υπό κατεργασία τεμαχίου.

Συναρμολόγηση της πλάκας στήριξης (βλέπε εικόνα C)

- Για να αποφύγετε τυχόν τραυματισμούς κατά τη συναρμολόγηση της πλάκας στήριξης γυρίστε τέρμα το χειροκίνητο τροχό **14** με φορά αντίθετη της ωρολογιακής. Ο πριονόδισκος βρίσκεται τώρα στην πιο χαμηλή θέση, κάτω από το τραπέζι πριονίσματος.
- Αναρτήστε την πλάκα στήριξης **3** στις αντίστοιχες εγκοπές **39** του καναλιού εργαλείου **40**.
- Περάστε την πλάκα στήριξης προς τα κάτω.
- Πατήστε την πλάκα στήριξης μέχρι ελατήριο **41** συγκράτησης της πλάκας στήριξης να ασφαλίσει μέσα στο κανάλι εργαλείου.

Η μπροστινή πλευρά της πλάκας στήριξης **3** πρέπει να βρίσκεται «πρόσωπο» ή λίγο πιο κάτω από το τραπέζι σέγας και η πίσω πλευρά «πρόσωπο» ή λίγο πιο πάνω απ' αυτό.

- Ρυθμίστε το σωστό επίπεδο με τη βοήθεια των βιδών ρύθμισης **42**.

216 | Ελληνικά

**Συναρμολόγηση του οδηγού παραλλήλων
(βλέπε εικόνα D)**

Ο οδηγός παραλλήλων **2** μπορεί να συναρμολογηθεί δεξιά ή αριστερά από τον πριονόδισκο.

- Λύστε το μοχλό σύσφιξης **43** του οδηγού παραλλήλων **2**.
Έτσι ελαφρώνεται η οδήγηση σχήματος V **44**.
- Τοποθετήστε πρώτα τον οδηγό παραλλήλων με την οδήγηση σχήματος V στην αυλάκωση οδήγησης **19**. Τοποθετήστε πρώτα τον οδηγό παραλλήλων με την οδήγηση σχήματος V στην αυλάκωση οδήγησης **11** του τραπέζιου πριονίσματος.
Ο οδηγός παραλλήλων μπορεί τώρα να μετατοπιστεί ελεύθερα.
- Για να σταθεροποιήσετε τον οδηγό παραλλήλων πατήστε τη λαβή σύσφιξης **43** προς τα κάτω.

Συναρμολόγηση του πρόσθετου οδηγού παραλλήλων (βλέπε εικόνα E)

Όταν κόβετε στενά υπό κατεργασία τεμάχια καθώς και κατά την κοπή κάθετων γωνιών φαλτσοτομής οδηγού παραλλήλων **23 στον οδηγό ο παραλλήλων **2**.**

Ο πρόσθετος οδηγός παραλλήλων μπορεί να συναρμολογηθεί αριστερά ή δεξιά στον οδηγό παραλλήλων **2** ανάλογα με την εκάστοτε εργασία. Για τη συναρμολόγηση να χρησιμοποιείτε το σετ στερέωσης «Πρόσθετος οδηγός παραλλήλων».

- Περάστε τις βίδες στερέωσης **47** μέσα από τις πλευρικές τρύπες του οδηγού παραλλήλων **2**. Οι κεφαλές των βιδών συμβάλλουν στην οδήγηση του πρόσθετου οδηγού παραλλήλων.
- Περάστε τον πρόσθετο οδηγό παραλλήλων **23** πάνω στις κεφαλές των βιδών στερέωσης.
- Περάστε τις ροδέλες **46** στις βίδες στερέωσης και σφίξτε τις βίδες με τη βοήθεια των παξιμαδιών με μοχλό **45**.

**Συναρμολόγηση οδηγού γωνίας
(βλέπε 0 εικόνες F1–F2)**

- Περάστε τη ράγα **48** του οδηγού γωνίας **8** σε μια από τις προβλεπόμενες γι' αυτό αυλακώσεις οδήγησης **9** του τραπέζιου σέγας.

Για το καλύτερο ακούσισμα των υπό κατεργασία τεμαχίων μεγάλου μήκος ο οδηγός γωνιών μπορεί να διευρυνθεί με τη ράγα διατομής **49**.

- Η ράγα διατομής συναρμολογείται στον οδηγό γωνίας με τη βοήθεια του σετ στερέωσης **50**.

Αναρρόφηση σκόνης/ροκανιδιών

Η σκόνη από ορισμένα υλικά, π.χ. από μολυβδόυχες μπογιές, από μερικά είδη ξύλου, από ορυκτά υλικά και από μέταλλα μπορεί να είναι ανθυγιεινή. Η επαφή με τη σκόνη ή/και η εισπνοή της μπορεί να προκαλέσει αλλεργικές αντιδράσεις ή/και ασθένειες των αναπνευστικών οδών του χρήστη ή τυχόν παρευρισκομένων ατόμων.

Ορισμένα είδη σκόνης, π.χ. σκόνη από ξύλο βελανιδιάς ή οξιάς θεωρούνται σαν καρκινογόνα, ιδιαίτερα σε συνδυασμό με διάφορα συμπληρωματικά υλικά που χρησιμοποιούνται στην κατεργασία ξύλων (ενώσεις χρωμίου, ξυλοπροστατευτικά μέσα). Η κατεργασία αμιαντούχων υλικών επιτρέπεται μόνο σε ειδικά εκπαιδευμένα άτομα.

- Να χρησιμοποιείτε κατά το δυνατόν αναρρόφηση σκόνης.
- Να φροντίζετε για τον καλό αερισμό του χώρου εργασίας.
- Σας συμβουλεύουμε να φοράτε μάσκες αναπνευστικής προστασίας με φίλτρο κατηγορίας P2.

Να τηρείτε τις διατάξεις που ισχύουν στη χώρα σας για τα διάφορα υπό κατεργασία υλικά.

Η αναρρόφηση σκόνης και πριονιδιών μπορεί να μπλοκαριστεί από τη σκόνη, τα πριονίδια ή από θραύσματα του υπό κατεργασία τεμαχίου.

- Θέστε το ηλεκτρικό εργαλείο εκτός λειτουργίας και βγάλε το φιλτράκι από την πρίζα.
- Περιμένετε να σταματήσει εντελώς να κινείται ο πριονόδισκος.
- Εξακριβώστε και εξουδετερώστε την αιτία του μπλοκαρίσματος.

Εξωτερική αναρρόφηση

Για τη σύνδεση ενός απορροφητήρα σκόνης στην έξοδο ροκανιδιών **35** να χρησιμοποιείτε το προσαρμοστικό αναρρόφησης που περιέχεται στη συσκευασία.

- Τοποθετήστε γερά το προσαρμοστικό αναρρόφησης και το σωλήνα του απορροφητήρα σκόνης.

Ο απορροφητήρας σκόνης πρέπει να είναι κατάλληλος για το εκάστοτε υπό κατεργασία υλικό.

Για την αναρρόφηση ιδιαίτερα ανθυγιεινής, καρκινογόνου ή ξηρής σκόνης πρέπει να χρησιμοποιείτε ειδικούς απορροφητήρες σκόνης.

Σταθερή ή μεταβλητή συναρμολόγηση

- **Για να μπορέσετε να χειριστείτε το ηλεκτρικό εργαλείο ασφαλώς πρέπει, πριν το χρησιμοποιήσετε, να το συναρμολογήσετε επάνω σε μια επίπεδη και σταθερή επιφάνεια (π. χ. τραπέζι εργασίας).**

Συναρμολόγηση επάνω σε μια επιφάνεια εργασίας (βλέπε εικόνα G)

- Στερεώστε το ηλεκτρικό εργαλείο με μια κατάλληλη κοχλιοσύνδεση επάνω στην επιφάνεια εργασίας. Σ' αυτό εξυπηρετούν οι τρύπες **13**.

Συναρμολόγηση σε τραπέζι εργασίας από την Bosch

Τα τραπέζια εργασίας GTA της Bosch προσφέρουν στο ηλεκτρικό εργαλείο κράτημα επάνω σε μια σταθερή επιφάνεια χάρη στα ρυθμιζόμενα πόδια τους.

- **Διαβάστε όλες τις προειδοποιητικές υποδείξεις και οδηγίες που συνοδεύουν το τραπέζι εργασίας.** Αμέλειες κατά την τήρηση των προειδοποιητικών αποδείξεων και των οδηγιών μπορεί να έχουν σαν συνέπεια ηλεκτροπληξία, πυρκαγιά ή/και σοβαρούς τραυματισμούς.

- **Στήστε τέλεια το τραπέζι πριν συναρμολογήσετε το ηλεκτρικό εργαλείο.**

Το άψογο στήσιμο του τραπεζιού εξουδετερώνει τον κίνδυνο κατάρρευσης του τραπεζιού.

- Το ηλεκτρικό εργαλείο πρέπει να συναρμολογείται επάνω στο τραπέζι εργασίας όταν αυτό βρίσκεται στη θέση μεταφοράς.

Αντικατάσταση εξαρτήματος (βλέπε εικόνες H1–H3)

- **Βγάζετε το φιν από την πρίζα πριν από οποιαδήποτε εργασία στο ηλεκτρικό εργαλείο.**
- **Να φοράτε προστατευτικά γάντια όταν συναρμολογείτε τον πριονόδισκο.** Κίνδυνος τραυματισμού σε περίπτωση επαφής με τον πριονόδισκο.

Να χρησιμοποιείτε μόνο πριονόδισκους των οποίων η μέγιστη εγκριμένη ταχύτητα είναι υψηλότερη από τον αριθμό στροφών χωρίς φορτίο του ηλεκτρικού σας εργαλείου.

Να χρησιμοποιείτε μόνο πριονόδισκους με τα τεχνικά χαρακτηριστικά που αναφέρονται σ' αυτές τις οδηγίες χειρισμού και οι οποίοι έχουν ελεγχθεί σύμφωνα με το πρότυπο EN 847-1 και φέρουν τα αντίστοιχα χαρακτηριστικά.

Να χρησιμοποιείτε μόνο πριονόδισκους που προτείνονται από τον κατασκευαστή αυτού του ηλεκτρικού εργαλείου και είναι κατάλληλοι για το υλικό που θέλετε να κατεργαστείτε.

Αποσυναρμολόγηση του πριονόδισκου

- Ανασηκώστε με ένα κατσαβίδι από μπροστά την πλάκα στήριξης **3** και αφαιρέστε την από το κανάλι εργαλείου **40**.
- Γυρίστε το χειροκίνητο τροχό **14** τέρμα με φορά ωρολογιακή ώστε ο πριονόδισκος **6** να έρθει στην πιο υψηλή θέση πάνω από το τραπέζι πριονίσματος.
- Οδηγήστε τον προφυλακτήρα **5** τέρμα προς τα πίσω.
- Γυρίστε το παξιμάδι σύσφιξης **53** με το κυκλικό κλειδί **51** (23 mm) και παράλληλα τραβήξτε το μοχλό μανδάλωσης άξονα **52** μέχρι να ασφαλίσει.
- Κρατήστε το μοχλό μανδάλωσης άξονα τραβηγμένο και ξεβιδώστε το παξιμάδι σύσφιξης γυρίζοντάς το με φορά αντίθετη της ωρολογιακής.
- Αφαιρέστε τη φλάντζα σύσφιξης **54**.
- Αφαιρέστε τον πριονόδισκο **6**.

Συναρμολόγηση του πριονόδισκου

Αν χρειαστεί, καθαρίστε πριν τη συναρμολόγηση όλα τα υπό συναρμολόγηση εξαρτήματα.

- Θέστε το νέο πριονόδισκο επάνω στη φλάντζα υποδοχής του άξονα εργαλείου **55**.

Υπόδειξη: Μην χρησιμοποιήσετε πολύ μικρούς πριονόδισκους. Το μέγιστο πλάτος της σχισμής ανάμεσα στον πριονόδισκο και τη σφήνα δεν επιτρέπεται να υπερβαίνει τα 5 mm.

► **Δώστε προσοχή κατά τη συναρμολόγηση, η φορά κοπής των δοντιών (φορά του βέλους επάνω στον πριονόδισκο) να ταυτίζεται με τη φορά του βέλους επάνω στον προφυλακτήρα!**

- Τοποθετήστε τη φλάντζα σύσφιξης **54** και το παξιμάδι σύσφιξης **53**.
- Γυρίστε το παξιμάδι σύσφιξης **53** με το κυκλικό κλειδί **51** (23 mm) και παράλληλα τραβήξτε το μοχλό μανδάλωσης άξονα **52** μέχρι να ασφαλίσει.
- Σφίξτε το παξιμάδι σύσφιξης γυρίζοντάς το με φορά ωρολογιακή. (Ροπή σύσφιξης περίπου 15–23 Nm)
- Τοποθετήστε πάλι την πλάκα στήριξης **3**.
- Οδηγήστε πάλι προς τα κάτω τον προφυλακτήρα **5**.

Λειτουργία

► **Βγάξτε το φιν από την πρίζα πριν από οποιαδήποτε εργασία στο ηλεκτρικό εργαλείο.**

Θέση εργασίας και μεταφοράς του πριονόδισκου**Θέση μεταφοράς**

- Γυρίστε τον χειροκίνητο τροχό **14** με φορά αντίθετη της ωρολογιακής μέχρι τα δόντια του πριονόδισκου **6** να κατέβουν κάτω από το τραπέζι **1**.

Θέση εργασίας

- Γυρίστε τον χειροκίνητο τροχό **14** με ωρολογιακή φορά μέχρι τα δόντια του πριονόδισκου **6** να σταματήσουν περίπου 5 mm πάνω από το υπό κατεργασία τεμάχιο.

Υπόδειξη: Βεβαιωθείτε ότι ο προφυλακτήρας είναι σωστά τοποθετημένος. Κατά την κοπή πρέπει να ακουμπάει πάντοτε επάνω στο υπό κατεργασία τεμάχιο.

Ρύθμιση της γωνίας φαλτσοτομής

Για να διατηρήσετε την ακρίβεια κοπής πρέπει, μετά από εντατική χρήση του ηλεκτρικού εργαλείου, να ελέγχετε τις βασικές ρυθμίσεις του και, αν χρειαστεί, να τις επαναρυθμίζετε (βλέπε «Έλεγχος και ρύθμιση των βασικών ρυθμίσεων», σελίδα 222).

Ρύθμιση κάθετης γωνίας φαλτσοτομής (Πριονόδισκος) (βλέπε εικόνα I)

Η κάθετη γωνία φαλτσοτομής μπορεί να ρυθμιστεί εντός μιας περιοχής από 0° έως 45°.

- Γυρίστε το μοχλό μανδάλωσης **15** με φορά αντίθετη της ωρολογιακής.

Υπόδειξη: Όταν ο μοχλός μανδάλωσης λυθεί εντελώς τότε ο πριονόδισκος μεταβαίνει, εξαιτίας της βαρύτητας σε μια θέση υπό γωνία 30° περίπου.

- Ωθήστε ή πατήστε το χειροκίνητο τροχό **14** κατά μήκος της αυλάκωσης μέχρι ο δείκτης γωνίας **56** να δείξει την επιθυμητή γωνία φалтsoτομής.
- Συγκρατήστε τον τροχό σ' αυτήν τη θέση και σφίξτε πάλι το μοχλό μανδάλωσης **15**.

Για την ταχεία και ακριβή ρύθμιση των στάνταρ γωνιών 0° και 45° προβλέφθηκαν από τον κατασκευαστή ρυθμιζόμενοι οδηγοί (**28** και **27**).

Ρύθμιση οριζόντιας γωνίας φалтsoτομής (Οδηγός γωνίας) (βλέπε εικόνα J)

Η οριζόντια γωνία φалтsoτομής μπορεί να ρυθμιστεί εντός μιας περιοχής από 60° (στην αριστερή πλευρά) έως 60° (στη δεξιά πλευρά).

- Λύστε τη λαβή σύσφιξης **57** σε περίπτωση που είναι σφιγμένη.
- Τραβήξτε τη λαμαρίνα ρύθμισης **59** προς τα έξω.
- Γυρίστε τον οδηγό γωνίας μέχρι ο δείκτης γωνίας **60** να δείξει στην επιθυμητή γωνία φалтsoτομής.
- Σφίξτε πάλι τη λαβή σύσφιξης **57**.

Για την ταχεία και ακριβή ρύθμιση γωνιών φалтsoτομής που χρησιμοποιούνται συχνά προβλέφθηκαν στον οδηγό γωνίας **8** οι βίδες αναστολής **58** για τις γωνίες 45° (στη δεξιά και την αριστερή πλευρά) και 0°.

- Λύστε τη λαβή σύσφιξης **57** σε περίπτωση που είναι σφιγμένη.
- Τραβήξτε τη λαμαρίνα ρύθμισης **59** προς τα έξω.
- Γυρίστε τον οδηγό γωνιών έτσι, ώστε το σπείρωμα της επιθυμητής βίδας αναστολής **58** να βρεθεί δεξιά από τη λαμαρίνα ρύθμισης.
- Ωθήστε τη λαμαρίνα ρύθμισης **59** προς τα μέσα και γυρίστε τον οδηγό γωνιών έτσι, ώστε το σπείρωμα της βίδας αναστολής να ακουμπήσει επάνω στη λαμαρίνα ρύθμισης.
- Σφίξτε πάλι τη λαβή σύσφιξης **57**.

Επιμήκυνση του τραπεζιού πριονίσματος (βλέπε εικόνα K)

Το ελεύθερο άκρο μακρών υπό κατεργασία τεμαχίων πρέπει να ακουμπάει κάπου ή να υποστηρίζεται κατάλληλα.

- Τραβήξτε τέρμα επάνω τη λαβή σύσφιξης **12** για την επιμήκυνση του τραπεζιού πριονιού.
- Τραβήξτε την επιμήκυνση **61** του τραπεζιού πριονίσματος προς τα έξω, μέχρι το επιθυμητό μήκος.
- Πατήστε τη λαβή σύσφιξης **12** προς τα κάτω. Έτσι ακινητοποιείται η επιμήκυνση του τραπεζιού πριονίσματος.

Ρύθμιση οδηγού παραλλήλων

Ο οδηγός παραλλήλων μπορεί να τοποθετηθεί στο αριστερό (μαύρη κλίμακα ή το δεξιό (άσπρη κλίμακα) μέρος του πριονόδισκου. Ο δείκτης απόστασης **62** δείχνει, δια μέσου ενός μεγεθυντικού φακού, τη ρυθμισμένη απόσταση του οδηγού παραλλήλων από τον πριονόδισκο.

Τοποθετήστε τον οδηγό παραλλήλων στην επιθυμητή πλευρά του πριονόδισκου (βλέπε «Συναρμολόγηση του οδηγού παραλλήλων», σελίδα 216).

Όταν το τραπέζι πριονίσματος δεν είναι τραβηγμένο έξω

- λύστε τη λαβή σύσφιξης **43** του οδηγού παραλλήλων και μετατοπίστε τον μέχρι ο δείκτης απόστασης **62** να δείξει την επιθυμητή απόσταση από τον πριονόδισκο.
- Όταν το τραπέζι δεν είναι τραβηγμένο έξω η τιμή διαβάζεται στο κάτω μέρος της άσπρης κλίμακας **10**.
- Για την ακινητοποίηση πατήστε πάλι προς τα κάτω το μοχλό σύσφιξης **43**.

Όταν το τραπέζι πριονίσματος είναι τραβηγμένο έξω (βλέπε εικόνα L)

- λύστε τη λαβή σύσφιξης **43** του οδηγού παραλλήλων και μετατοπίστε τον μέχρι ο δείκτης απόστασης **62** να δείξει απόσταση 33 cm από τον πριονόδισκο.
- Τραβήξτε τέρμα επάνω τη λαβή σύσφιξης **12** για την επιμήκυνση του τραπεζιού πριονιού.

220 | Ελληνικά

- Τραβήξτε προς τα έξω την επιμήκυνση του τραπεζιού πριονιού **61** μέχρι ο δείκτης απόστασης **63** να δείξει την επιθυμητή απόσταση από τον πριονόδισκο.
- Πατήστε τη λαβή σύσφιξης **12** προς τα κάτω. Έτσι ακινητοποιείται η επιμήκυνση του τραπεζιού πριονίσματος.

Ρύθμιση του συμπληρωματικού οδηγού παραλλήλων (βλέπε εικόνα M)

Όταν κόβετε στενά υπό κατεργασία τεμάχια καθώς και κατά την κοπή κάθετων γωνιών φαλτοστομής οδηγού παραλλήλων **23 στον οδηγό ο παραλλήλων **2**.**

Ο πρόσθετος οδηγός παραλλήλων μπορεί να συναρμολογηθεί αριστερά ή δεξιά στον οδηγό παραλλήλων **2** ανάλογα με την εκάστοτε εργασία.

Όταν κόβετε κοντά υπό κατεργασία τεμάχια αυτά μπορούν να σφηνώσουν ανάμεσα στον οδηγό παραλλήλων και τον πριονόδισκο και στη συνέχεια να εκσφενδονιστούν από τον ανερχόμενο πριονόδισκο.

Γι' αυτό να ρυθμίζετε το συμπληρωματικό οδηγό παραλλήλων έτσι, ώστε το το άκρο της οδήγησής του να τερματίζει ανάμεσα στο μπροστινό δόντι και τη μέση του πριονόδισκου.

- Γι' αυτό λύστε όλα τα παξιμάδια με μοχλό **45** και μετατοπίστε τον πρόσθετο οδηγό παραλλήλων μέχρι η στερέωσή του να επιτυγχάνεται μόνο με τις δυο μπροστινές βίδες **47**.
- Σφίξτε πάλι τις βίδες με μοχλό.

Εκκίνηση

Θέση σε λειτουργία (βλέπε εικόνες N1–N2)

- Ωθήστε το κόκκινο κουμπί του OFF ΑΝΑΓΚΗΣ **16** προς τα πάνω και ανοίξτε το κίτρινο κάλυμμα ασφαλείας **30**.
- Για τη θέση σε λειτουργία πατήστε το πράσινο πλήκτρο on **64**.
- Ακολουθώντας κλείστε το καπάκι ασφαλείας χωρίς, όμως, να το ασφαλίσετε.

Θέση εκτός λειτουργίας (βλέπε εικόνα N3)

- Πατήστε το κόκκινο κουμπί OFF ανάγκης **16**.

Διακοπή του ηλεκτρικού ρεύματος

Ο διακόπτης ON/OFF είναι ένας λεγόμενος διακόπτης μηδενικής τάσης ο οποίος εμποδίζει την επανεκκίνηση του ηλεκτρικού εργαλείου μετά από μια διακοπή του ηλεκτρικού ρεύματος (π.χ. όταν κατά τη διάρκεια της λειτουργίας βγει το φως από την πρίζα).

Έτσι, για να θέσετε το ηλεκτρικό εργαλείο εκ νέου σε λειτουργία, πρέπει να πατήσετε πάλι το πλήκτρο on **64**.

Υποδείξεις εργασίας

Γενικές οδηγίες πριονίσματος

- **Πριν τη διεξαγωγή οποιασδήποτε κοπής πρέπει πρώτα να βεβαιώνετε ότι ο πριονόδισκος δεν αγγίζει και δεν πρόκειται να αγγίξει ποτέ τους οδηγούς ή κάποιο άλλο εξάρτημα ή τμήμα κάποιας συσκευής.**

Να προστατεύετε τον πριονόδισκο από χτυπήματα, (προσ)κρούσεις. Να μην εκθέτετε τον πριονόδισκο σε πίεση από τα πλάγια.

Η σφήνα πρέπει να ευθυγραμμιστεί με τον πριονόδισκο. Έτσι εμποδίζεται το σφήνωμα του υπό κατεργασία τεμαχίου.

Μην κατεργάζεστε στρεβλωμένα [πιτσικαρισμένα] υπό κατεργασία τεμάχια. Το υπό κατεργασία τεμάχιο πρέπει να διαθέτει πάντοτε μια ίσια ακμή για να ακουμπάει ασφαλώς στον οδηγό παραλλήλων.

Να διαφυλάγετε τη ράβδο ώθησης πάντοτε κοντά στο ηλεκτρικό εργαλείο.

Μη χρησιμοποιείτε το ηλεκτρικό εργαλείο για την κοπή πτυχώσεων, αυλακιών ή σχισμών.

Σημάδεμα της γραμμής κοπής (βλέπε εικόνα O)

- Σχεδιάστε επάνω στο στρογγυλό, κίτρινο αυτοκόλλητο **7** το πάχος του πριονόδισκου. Έτσι θα μπορέσετε να τοποθετήσετε και να κόψετε το υπό κατεργασία τεμάχιο με ακρίβεια, χωρίς να χρειαστεί να ανοίξετε τον προφυλακτήρα.

Θέση του χειριστή/της χειρίστριας (βλέπε εικόνα P)

► **Να μην στέκεστε μπροστά στο ηλεκτρικό εργαλείο, σε μια γραμμή με τον πριονόδισκο, αλλά πάντα διπλα απ' αυτό.**

Έτσι προστατεύετε το σώμα σας από ένα ενδεχόμενο κλότσημα.

- Κρατάτε τα χέρια σας, τα δάκτυλά σας και τα μπράτσα σας μακριά από τον περιστρεφόμενο πριονόδισκο.

Παράλληλα να λαμβάνετε υπόψη σας τις εξής υποδείξεις:

- Να κρατάτε το υπό κατεργασία τεμάχιο ασφαλώς και με τα δυο σας χέρια και να το πιέζετε γερά επάνω στο τραπέζι πριονίσματος, ιδιαίτερα όταν εργάζεστε χωρίς οδηγό.
- Για στενά υπό κατεργασία τεμάχια καθώς και για την κοπή κάθετων γωνιών φαλτσοτομής να χρησιμοποιείτε πάντοτε τη ράβδο ώθησης **21** που περιέχεται στη συσκευασία και τον συμπληρωματικό οδηγό παραλλήλων **23**.

Μέγιστες διαστάσεις υπό κατεργασία τεμαχίου

Κάθετη γωνία φαλτσοτομής	μέγ. ύψος του υπό κατεργ. τεμαχίου [mm]
0°	79
45°	64

Πριόνισμα

Πριόνισμα ευθειών κοπών

- Τοποθετήστε τον οδηγό παραλλήλων **2** στο επιθυμητό πλάτος κοπής. (βλέπε «Ρύθμιση οδηγού παραλλήλων», σελίδα 219)
- Θέστε το υπό κατεργασία τεμάχιο επάνω στο τραπέζι πριονίσματος, μπροστά στον προφυλακτήρα **5**.
- Να ανεβάζετε και να κατεβάζετε το χειροκίνητο τροχό **14** μέχρι τα επάνω δόντια θα βρίσκονται 5 mm υπεράνω της επιφάνειας του υπό κατεργασία τεμαχίου.

Υπόδειξη: Βεβαιωθείτε ότι ο προφυλακτήρας είναι σωστά τοποθετημένος. Κατά την κοπή πρέπει να ακουμπάει πάντοτε επάνω στο υπό κατεργασία τεμάχιο.

- Θέστε σε λειτουργία το ηλεκτρικό εργαλείο.
- Οδηγήστε το υπό κατεργασία τεμάχιο σιγά-σιγά προς τον προφυλακτήρα.
Ο προφυλακτήρας έχει κατασκευαστεί έτσι, ώστε να γλιστρά από μόνος του επάνω στην ακμή του υπό κατεργασία τεμαχίου. Κατά την κοπή κάθετων φαλτσοτομών η πλευρική προστασία **65** προσφέρει συμπληρωματική ασφάλεια. (βλέπε εικόνα Q)
- Κόψτε το υπό κατεργασία τεμάχιο ασκώντας ομοιόμορφη πίεση.
- Θέστε το ηλεκτρικό εργαλείο εκτός λειτουργίας και περιμένετε να ακινητοποιηθεί εντελώς ο πριονόδισκος.

Κοπή κάθετων γωνιών φαλτσοτομής

- Ρυθμίστε την επιθυμητή κάθετη γωνία λοξοτομής. (βλέπε «Ρύθμιση κάθετης γωνίας φαλτσοτομής», σελίδα 218)
- Ακολουθήστε κατ' αναλογία τη διαδικασία που περιγράφεται στο κεφάλαιο «Πριόνισμα ευθειών κοπών».

Πριόνισμα οριζόντιας γωνίας φαλτσοτομής (βλέπε εικόνα R)

- Ρυθμίστε την επιθυμητή οριζόντια γωνία φαλτσοτομής. (βλέπε «Ρύθμιση οριζόντιας γωνίας φαλτσοτομής», σελίδα 219)
- Ακουμπήστε το υπό κατεργασία τεμάχιο στη ράγα διατομής **49** κατά τέτοιο τρόπο, ώστε η επιθυμητή γραμμή κοπής να ευθυγραμμιστεί με το σημάδι επάνω στο κίτρινο αυτοκόλλητο **7**.
Η διατομή δεν επιτρέπεται να βρίσκεται μέσα στη γραμμή κοπής. Σε μια τέτοια περίπτωση λύστε το παξιμάδι με αυλακωτή κεφαλή **66** και μετατοπίστε τη διατομή.
- Θέστε σε λειτουργία το ηλεκτρικό εργαλείο.
- Πατήστε το υπό κατεργασία τεμάχιο με το ένα χέρι επάνω στη ράγα διατομής και ωθήστε με το άλλο χέρι τον οδηγό γωνιών, πιάνοντάς τον από τη λαβή ακινητοποίησης **57**, σιγά-σιγά προς τα εμπρός, μέσα στην αυλάκωση οδήγησης **9**.
- Θέστε το ηλεκτρικό εργαλείο εκτός λειτουργίας και περιμένετε να ακινητοποιηθεί εντελώς ο πριονόδισκος.

Έλεγχος και ρύθμιση των βασικών ρυθμίσεων

Για την εξασφάλιση κοπών ακριβείας μετά από εντατική χρήση του ηλεκτρικού εργαλείου, πρέπει να ελεγχθούν οι βασικές ρυθμίσεις του και, αν χρειαστεί, να επαναρυθμιστούν. Γι' αυτό χρειάζεσθε πείρα και ειδικά εργαλεία.

Ένα εξουσιοδοτημένο κατάστημα Service της Bosch διεξάγει αυτήν την εργασία γρήγορα και αξιόπιστα.

Ρύθμιση (κάθετα) των οδηγών για τις στάνταρ γωνίες 0°/45°

- Θέστε το ηλεκτρικό εργαλείο στη θέση εργασίας.
- Ρυθμίστε μια κάθετη γωνία φαλτσοτομής 0°.
- Οδηγήστε τον προφυλακτήρα **5** τέρμα προς τα πίσω.

Έλεγχος: (βλέπε εικόνα S1)

- Ρυθμίστε ένα μοιρογνωμόνιο σε 90° και θέστε το επάνω στο τραπέζι πριονίσματος **1**.

Το σκέλος του μοιρογνωμονίου πρέπει να είναι σε όλο του το μήκος πρόσωπο με τον πριονόδισκο **6**.

Ρύθμιση: (βλέπε εικόνα S2)

- Λύστε τη βίδα **29**.
Έτσι μπορείτε να μετατοπίσετε τον οδηγό για γωνία 0° **28**.
- Λύστε το μοχλό μανδάλωσης **15**.
- Ωθήστε το χειροκίνητο τροχό **14** προς τον οδηγό για γωνία 0° μέχρι το σκέλος του μοιρογνωμονίου να έρθει σε όλο του το μήκος «πρόσωπο» με τον πριονόδισκο.
- Συγκρατήστε τον τροχό σ' αυτήν τη θέση και σφίξτε πάλι το μοχλό μανδάλωσης **15**.
- Σφίξτε πάλι τη βίδα **29**.

Σε περίπτωση που μετά τη ρύθμιση ο δείκτης γωνίας **56** δε θα βρίσκεται σε μια γραμμή με το σημάδι 0° της κλίμακας **67**, τότε λύστε τη βίδα **68** με ένα σταυροκατσάβιδο από το κοινό εμπόριο και ευθυγραμμίστε το δείκτη γωνίας κατά μήκος του σημαδιού για 0°.

Να επαναλάβετε ανάλογα την παραπάνω διαδικασία για την κάθετη γωνία φαλτσοτομής 45° (Λύσιμο της βίδας **26**, μετατόπιση του οδηγού 45° **27**). Ο δείκτης γωνίας **56**, όμως, δεν πρέπει μετακινηθεί.

Παραλληλισμός του πριονόδισκου με τις αυλακώσεις οδήγησης του οδηγού γωνιών (βλέπε εικόνα T)

- Θέστε το ηλεκτρικό εργαλείο στη θέση εργασίας.
- Οδηγήστε τον προφυλακτήρα **5** τέρμα προς τα πίσω.

Έλεγχος:

- Σημαδέψτε με ένα μολύβι το πρώτο αριστερό δόντι που φαίνεται πίσω, πάνω από την πλάκα στήριξης.
- Ρυθμίστε το μοιρογνωμόνιο σε 90° και ακουμπήστε το επάνω στην ακμή της αυλάκωσης οδήγησης **9**.
- Μετατοπίστε το σκέλος του μοιρογνωμονίου μέχρι να αγγίξει το σημαδεμένο δόντι και διαβάστε την απόσταση ανάμεσα στον πριονόδισκο και την αυλάκωση οδήγησης.
- Γυρίστε τον πριονόδισκο μέχρι το σημαδεμένο δόντι να σταθεί μπροστά, πάνω από την πλάκα στήριξης.
- Μετατοπίστε το μοιρογνωμόνιο κατά μήκος της αυλάκωσης οδήγησης μέχρι το σημαδεμένο δόντι.
- Μετρήστε πάλι την απόσταση ανάμεσα στον πριονόδισκο και την αυλάκωση οδήγησης.

Οι δυο αποστάσεις που μετρήσατε πρέπει να είναι ίδιες.

Ρύθμιση:

- Λύστε μπροστά, κάτω από το τραπέζι πριονίσματος, τις βίδες εσωτερικού εξαγώνου **24** και τις βίδες εσωτερικού εξαγώνου **33** πίσω, κάτω από το τραπέζι πριονίσματος, με το κλειδί τύπου Άλεν **17** που περιέχεται στη συσκευασία.
- Μετακινήστε προσεκτικά τον πριονόδισκο μέχρι να παραλληλιστεί με την αυλάκωση οδήγησης **9**.
- Σφίξτε πάλι όλες τις βίδες **24** και **33**.

Ρύθμιση του δείκτη απόστασης του οδηγού παραλλήλων (βλέπε εικόνα U)

- Θέστε το ηλεκτρικό εργαλείο στη θέση εργασίας.
- Οδηγήστε τον προφυλακτήρα **5** τέρμα προς τα πίσω.
- Μετατοπίστε τον οδηγό παραλλήλων **2** από δεξιά μέχρι να αγγίξει τον προιόνδισκο.

Έλεγχος:

Ο δείκτης απόστασης **62** πρέπει να βρίσκεται επάνω στην ίδια γραμμή με το σημάδι για γωνία 0° της κλίμακας **10**.

Ρύθμιση:

- Λύστε τη βίδα **69** με ένα σταυροκατσάβιδο και ευθυγραμμίστε το δείκτη απόστασης κατά μήκος του σημαδιού για γωνία 0°.

Ρύθμιση του δείκτη απόστασης του τραπεζιού προνίσματος (βλέπε εικόνα V)

- Ρυθμίστε τον οδηγό παραλλήλων **2** σε 33 cm.
- Λύστε τη λαβή σύσφιξης **12** και τραβήξτε την επιμήκυνση του τραπεζιού τέρμα έξω.

Έλεγχος:

Ο δείκτης απόστασης **63** πρέπει να δείχνει, στην **10** την ίδια τιμή που δείχνει ο δείκτης απόστασης **62** στην κάτω κλίμακα.

Ρύθμιση:

- Λύστε τη βίδα **70** με ένα κοινό κατσαβίδι από το εμπόριο και ευθυγραμμίστε το δείκτη απόστασης **63** κατά μήκος του σημαδιού για 33 cm της επάνω κλίμακας **10**.

Ρύθμιση γωνίας στάνταρ στον οδηγό γωνιών (βλέπε εικόνα W)

- Ρυθμίστε στον οδηγό γωνιών **8** τη στάνταρ γωνία 0°.

Έλεγχος:

- Ρυθμίστε ένα μοιρογνωμόνιο σε 90° και ακουμπήστε το ανάμεσα στη ράγα οδήγησης **48** και τη ράγα διατομής **49**.

Το σκέλος του μοιρογνωμονίου να έρθει σε όλο του το μήκος «πρόσωπο» με τη ράγα διατομής.

Ρύθμιση:

- Λύστε το παξιμάδι **71** (7 mm) και ρυθμίστε τη βίδα αναστολής **58** κατά τέτοιο τρόπο, ώστε όταν αγγίξει τη λαμαρίνα ρύθμισης **59** το σκέλος του μοιρογνωμονίου να είναι «πρόσωπο» με τη ράγα διατομής.
- Σφίξτε πάλι προσεκτικά το παξιμάδι **71**.

Να επαναλάβετε την ίδια διαδικασία για τις δυο γωνίες φαλτσοτομής 45°.

Ρύθμιση της πλάκας στήριξης**Έλεγχος:**

Η μπροστινή πλευρά της πλάκας στήριξης **3** πρέπει να βρίσκεται «πρόσωπο» ή λίγο πιο κάτω από το τραπέζι σέγας και η πίσω πλευρά «πρόσωπο» ή λίγο πιο πάνω απ' αυτό.

Ρύθμιση:

- Ρυθμίστε το σωστό επίπεδο με τη βοήθεια των βιδών ρύθμισης **42**.

Αποθήκευση/Διαφύλαξη και μεταφορά**Αποθήκευση/Διαφύλαξη του ηλεκτρικού εργαλείου (βλέπε εικόνα X)**

Το ηλεκτρικό εργαλείο προσφέρει κατά την αποθήκευση ή τη διαφύλαξη του τη δυνατότητα να στερεώσετε ασφαλώς όλους τους οδηγούς, τη ράβδο ώθησης και τους εφεδρικούς προιόνδισκους.

- Μανταλώστε το κίτρινο κάλυμμα ασφαλείας **30**.
- Οδηγήστε το ηλεκτρικό εργαλείο στη θέση εργασίας. (βλέπε «Θέση μεταφοράς», σελίδα 218)
- Λύστε τον πρόσθετο οδηγό παραλλήλων **23** από τον οδηγό παραλλήλων **2**.
- Στερεώστε τους οδηγούς παραλλήλων (**2** και **23**) στο περίβλημα.
- Τοποθετήστε το πολυγωνικό κλειδί **51** και τους εφεδρικούς προιόνδισκους στο δοχείο εργαλείων **20**.
- Στερεώστε τη ράβδο ώθησης **21** με το παξιμάδι **22** μπροστά στο δοχείο εργαλείων **20** (βλέπε την κύρια εικόνα, σελίδα 3).
- Τυλίξτε το ηλεκτρικό καλώδιο στο συγκρατήρα καλωδίου **34**.

224 | Ελληνικά

Μεταφορά του ηλεκτρικού εργαλείου

Πριν να μεταφέρετε το ηλεκτρικό εργαλείο πρέπει να εκτελέσετε τα εξής βήματα:

- Οδηγήστε το ηλεκτρικό εργαλείο στη θέση εργασίας.
- Αφαιρέστε όλα τα εξαρτήματα που δεν μπορούν να συναρμολογηθούν σταθερά στο ηλεκτρικό εργαλείο.

Για να μεταφέρετε τους πριονόδισκους που δεν χρησιμοποιείτε να τους τοποθετείτε, κατά το δυνατό, μέσα σε ένα κλειστό δοχείο.

- Να σηκώνετε ή/και να μεταφέρετε το ηλεκτρικό εργαλείο πιάνοντάς το από τις αυλακώσεις συγκράτησης **18**, δίπλα από το τραπέζι πριονίσματος.
- **Για τη μεταφορά του ηλεκτρικού εργαλείου να χρησιμοποιείτε μόνο τις διατάξεις μεταφοράς και όχι τις προστατευτικές διατάξεις.**
- **Να μεταφέρετε το ηλεκτρικό εργαλείο πάντοτε ανά δυο για να αποφύγετε τον τραυματισμό της πλάτης σας.**

Συντήρηση και Service**Συντήρηση και καθαρισμός**

- **Βγάζετε το φις από την πρίζα πριν από οποιαδήποτε εργασία στο ηλεκτρικό εργαλείο.**

Αν παρ' όλες τις επιμελημένες μεθόδους κατασκευής κι ελέγχου το ηλεκτρικό εργαλείο σταματήσει κάποτε να λειτουργεί, τότε η επισκευή του πρέπει να ανατεθεί σ' ένα εξουσιοδοτημένο συνεργείο για ηλεκτρικά εργαλεία της Bosch.

Όταν ζητάτε διασαφητικές πληροφορίες καθώς και όταν παραγγέλλετε ανταλλακτικά πρέπει να αναφέρετε οπωσδήποτε το 10ψήφιο αριθμό ευρετηρίου που αναγράφεται στην πινακίδα κατασκευαστή.

Καθαρισμός

- Να διατηρείτε το ηλεκτρικό εργαλείο και τις σχισμές αερισμού πάντοτε σε καθαρή κατάσταση για να μπορείτε να εργάζεσθε καλά και ασφαλώς.
- Να αφαιρείτε μετά από κάθε εργασία τη σκόνη και τα πριονίδια με πιεσμένο αέρα ή με ένα μαλακό πινέλο.

Λίπανση του ηλεκτρικού εργαλείου**Μέσο λίπανσης:**

Λάδι κινητήρα SAE 10/SAE 20



- Αν χρειαστεί, αφαιρέστε την πλάκα δαπέδου και λαδώστε το ηλεκτρικό εργαλείο στις θέσεις που δείχνονται (βλέπε εικόνα Υ)

Ένα εξουσιοδοτημένο κατάστημα Service της Bosch εκτελεί τις εργασίες αυτές γρήγορα και ασφαλώς.

Να αποσύρετε τα υλικά λίπανσης και καθαρισμού με τρόπο φιλικό προς το περιβάλλον. Να λαμβάνετε υπόψη σας τις σχετικές νομικές διατάξεις.

Εξαρτήματα

Σάκος σκόνης	2 605 411 205
Δοχείο πριονόδισκων και εργαλείων	2 605 430 008
Πτυσσόμενο πλαίσιο	2 607 001 912
Ράβδος ώθησης	2 607 001 914

Πριονόδισκοι για ξύλο και υλικά πλακών, σανιδώματα και πήχεις

Πριονόδισκος 254 x 30 mm, 40 δόντια	2 608 640 443
Πριονόδισκος 254 x 30 mm, 60 δόντια	2 608 640 444

Service και σύμβουλος πελατών

Το Service απαντά στις ερωτήσεις σας σχετικά με την επισκευή και τη συντήρηση του προϊόντος σας καθώς και για τα αντίστοιχα ανταλλακτικά. Λεπτομερή σχέδια και πληροφορίες για τα ανταλλακτικά θα βρείτε στην ηλεκτρονική διεύθυνση:

www.bosch-pt.com

Η ομάδα συμβούλων της Bosch σας υποστηρίζει ευχαρίστως όταν έχετε ερωτήσεις σχετικές με την αγορά, τη χρήση και τη ρύθμιση των προϊόντων και ανταλλακτικών.

Ελλάδα

Robert Bosch A.E.

Ερχειάς 37

19400 Κορωπί – Αθήνα

Tel.: +30 (0210) 57 01 270

Fax: +30 (0210) 57 01 283

www.bosch.com

ABZ Service A.E.

Tel.: +30 (0210) 57 01 380

Fax: +30 (0210) 57 01 607

Απόσυρση

Τα ηλεκτρικά εργαλεία, τα εξαρτήματα και οι συσκευασίες πρέπει να ανακυκλώνονται με τρόπο φιλικό προς το περιβάλλον.

Για την ανακύκλωση κατά είδος τα πλαστικά τμήματα φέρουν ένα σχετικό χαρακτηρισμό.

Μόνο για χώρες της ΕΕ:



Μην ρίχνετε τα ηλεκτρικά εργαλεία στα απορρίμματα του σπιτιού σας! Σύμφωνα με την Κοινοτική Οδηγία 2002/96/ΕΚ σχετικά με τις παλαιές ηλεκτρικές και ηλεκτρονικές συσκευές και τη μεταφορά της οδηγίας αυτής σε εθνικό δίκαιο δεν είναι πλέον υποχρεωτικό τα άχρηστα ηλεκτρικά εργαλεία να συλλέγονται ξεχωριστά για να ανακυκλωθούν με τρόπο φιλικό προς το περιβάλλον.

Τηρούμε το δικαίωμα αλλαγών.

Güvenlik Talimatı

Elektrikli El Aletleri İçin Genel Uyarı Talimatı

⚠ UYARI Bütün uyarıları ve talimat hükümlerini okuyun. Açıklanan uyarılara ve talimat hükümlerine uyulmadığı takdirde elektrik çarpmalarına, yangınlara ve/veya ağır yaralanmalara neden olunabilir.

Bütün uyarıları ve talimat hükümlerini ileride kullanmak üzere saklayın.

Uyarı ve talimat hükümlerinde kullanılan “Elektrikli El Aleti” kavramı, akım şebekesine bağlı (şebeke bağlantı kablosu ile) aletlerle akü ile çalışan aletleri (akım şebekesine bağlantısı olmayan aletler) kapsamaktadır.

1) Çalışma yeri güvenliği

- a) Çalıştığınız yeri temiz tutun ve iyi aydınlatın. Çalıştığınız yer düzensiz ise ve iyi aydınlatılmamışsa kazalar ortaya çıkabilir.
- b) Yakınında patlayıcı maddeler, yanıcı sıvı, gaz veya tozların bulunduğu yerlerde elektrikli el aleti ile çalışmayın. Elektrikli el aletleri, toz veya buharların tutuşmasına neden olabilecek kıvılcıklar çıkarırlar.
- c) Elektrikli el aleti ile çalışırken çocukları ve başkalarını uzakta tutun. Dikkatiniz dağılacak olursa aletin kontrolünü kaybedebilirsiniz.

2) Elektrik Güvenliği

- a) Elektrikli el aletinin bağlantı fişi prize uymalıdır. Fişi hiçbir zaman değiştirmeyin. Korumayı topraklanmış elektrikli el aletleri ile birlikte adaptör fiş kullanmayın. Değiştirilmemiş fiş ve uygun priz elektrik çarpması tehlikesini azaltır.
- b) Borular, kalorifer petekleri, ısıtıcılar ve buzdolapları gibi topraklanmış yüzeylerle bedensel temasa gelmekten kaçının. Bedeniniz topraklandığı anda büyük bir elektrik çarpması tehlikesi ortaya çıkar.

c) Aleti yağmur altında veya nemli ortamlarda bırakmayın. Suyun elektrikli el aleti içine sızması elektrik çarpması tehlikesini artırır.

d) Elektrikli el aletini kablodan tutarak taşımayın, kabloyu kullanarak asmayın veya kablodan çekerek fişi çıkarmayın. Kabloyu ısıdan, yağdan, keskin kenarlı cisimlerden veya aletin hareketli parçalarından uzak tutun. Hasarlı veya dolaşmış kablo elektrik çarpması tehlikesini artırır.

e) Bir elektrikli el aleti ile açık havada çalışırken, mutlaka açık havada kullanılmaya uygun uzatma kablosu kullanın. Açık havada kullanılmaya uygun uzatma kablosunun kullanılması elektrik çarpması tehlikesini azaltır.

f) Elektrikli el aletinin nemli ortamlarda çalıştırılması şartsa, mutlaka arıza akımı koruma şalteri kullanın. Arıza akımı koruma şalterinin kullanımı elektrik çarpması tehlikesini azaltır.

3) Kişilerin Güvenliği

- a) Dikkatli olun, ne yaptığınıza dikkat edin, elektrikli el aleti ile işinizi makul bir tempo ve yöntemle yürütün. Yorgunsanız, aldığınız hapların, ilaçların veya alkolün etkisinde iseniz elektrikli el aletini kullanmayın. Aleti kullanırken bir anki dikkatsizlik önemli yaralanmalara neden olabilir.
- b) Daima kişisel koruyucu donanım ve bir koruyucu gözlük kullanın. Elektrikli el aletinin türü ve kullanımına uygun olarak; toz maskesi, kaymayan iş ayakkabıları, koruyucu kask veya koruyucu kulaklık gibi koruyucu donanım kullanımı yaralanma tehlikesini azaltır.
- c) Aleti yanlışlıkla çalıştırmaktan kaçının. Akım ikmal şebekesine ve/veya aküye bağlamadan, elinize alıp taşımadan önce elektrikli el aletinin kapalı olduğundan emin olun. Elektrikli el aletini parmağınız şalter üzerinde dururken taşırsanız ve alet açıkken fişi prize sokarsanız kazalara neden olabilirsiniz.

- d) Elektrikli el aletini çalıştırmadan önce ayar aletlerini veya anahtarları aletten çıkarın.** Aletin dönen parçaları içinde bulunabilecek bir yardımcı alet yaralanmalara neden olabilir.
- e) Çalışırken bedeniniz anormal durumda olmasın. Çalışırken duruşunuz güvenli olsun ve dengenizi her zaman koruyun.** Bu sayede aleti beklenmedik durumlarda daha iyi kontrol edebilirsiniz.
- f) Uygun iş elbiseleri giyin. Geniş giysiler giymeyin ve takı takmayın. Saçlarınızı, giysileriniz ve eldivenlerinizi aletin hareketli parçalarından uzak tutun.** Bol giysiler, uzun saçlar veya takılar aletin hareketli parçaları tarafından tutulabilir.
- g) Toz emme donanımı veya toz tutma tertibatı kullanırken, bunların bağlı olduğundan ve doğru kullanıldığından emin olun.** Toz emme donanımının kullanımı tozdan kaynalanabilecek tehlikeleri azaltır.
- 4) Elektrikli el aletlerinin özenle kullanımı ve bakımı**
- a) Aleti aşırı ölçüde zorlamayın. Yaptığınız işe uygun elektrikli el aletleri kullanın.** Uygun performanslı elektrikli el aleti ile, belirlenen çalışma alanında daha iyi ve güvenli çalışırsınız.
- b) Şalteri bozuk olan elektrikli el aletini kullanmayın.** Açılıp kapanamayan bir elektrikli el aleti tehlikelidir ve onarılmalıdır.
- c) Alette bir ayarlama işlemine başlamadan ve/veya aküyü çıkarmadan önce, herhangi bir aksesuarı değiştirirken veya aleti elinizden bırakırken fişi prizden çekin.** Bu önlem, elektrikli el aletinin yanlışlıkla çalışmasını önler.
- d) Kullanım dışı duran elektrikli el aletlerini çocukların ulaşamayacağı bir yerde saklayın. Aleti kullanmayı bilmeyen veya bu kullanım kılavuzunu okumayan kişilerin aletle çalışmasına izin vermeyin.** Deneysiz kişiler tarafından kullanıldığında elektrikli el aletleri tehlikelidir.
- e) Elektrikli el aletinizin bakımını özenle yapın. Elektrikli el aletinizin kusursuz olarak işlev görmesini engelleyebilecek bir durumun olup olmadığını, hareketli parçaların kusursuz olarak işlev görüp görmediklerini ve sıkışıp sıkışmadıklarını, parçaların hasarlı olup olmadığını kontrol edin. Aleti kullanmaya başlamadan önce hasarlı parçaları onartın.** Birçok iş kazası elektrikli el aletlerinin kötü bakımından kaynaklanır.
- f) Kesici uçları daima keskin ve temiz tutun.** Özenle bakımı yapılmış keskin kenarlı kesme uçlarının malzeme içinde sıkışma tehlikesi daha azdır ve daha rahat kullanım olanağı sağlarlar.
- g) Elektrikli el aletini, aksesuarı, uçları ve benzerlerini, bu özel tip alet için öngörülen talimata göre kullanın. Bu sırada çalışma koşullarını ve yaptığınız işi dikkate alın.** Elektrikli el aletlerinin kendileri için öngörülen alanın dışında kullanılması tehlikeli durumlara neden olabilir.
- 5) Servis**
- a) Elektrikli el aletinizi sadece yetkili personele ve orijinal yedek parça kullanma koşulu ile onartın.** Bu sayede aletin güvenliğini sürekli hale getirirsiniz.

Tezgah testereleri için güvenlik talimatı

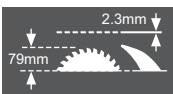
- **Hiçbir zaman elektrikli el aletinin üzerinde durmayın.** Elektrikli el aleti devrilir veya yanlışlıkla testere bıçağına dokunursanız ciddi yaralanmalar ortaya çıkabilir.
- **Koruyucu kapağın usulüne uygun olarak işlev gördüğünden ve serbestçe hareket ettiğinden emin olun.** Koruyucu kapağı açık durumda hiçbir zaman sabitlemeyin.
- **Elektrikli el aleti çalışırken ellerinizi testere bıçağına yaklaştırmayın.** Testere bıçağına temas ederseniz yaralanma tehlikesi ortaya çıkar.
- **İş parçasını tutmak, ahşap talaşlarını temizlemek veya başka bir işlem için hiçbir zaman testere bıçağının arkasından kavrama yapmayın.** Bu sırada elinizin testere bıçağına çok yaklaşır.

228 | Türkçe

- ▶ **İş parçasını her zaman döner haldeki testere bıçağına yönlendirin.** Aksi takdirde testere bıçağı iş parçası içinde takılacak olursa geri tepme tehlikesi vardır.
- ▶ **Tutamakları kuru, temiz ve yağsız tutun.** Yağlı tutamaklar kaygandır ve aletin kontrolünün kaybına neden olurlar.
- ▶ **Çalışma yüzeyinde ve iş parçasında ayar aletleri, ahşap talaşları ve benzerleri yokken elektrikli el aletini kullanın.** Dönen testere bıçağı ile temasa gelebilecek ahşap parçaları veya diğer nesneler yüksek bir hızla kullanıcıya doğru fırlayabilir.
- ▶ **Daima tek bir iş parçasını kesin.** Üst üste veya yan yana yatırılan iş parçaları testere bıçağını bloke edebilirler ve kesme sırasında birbirlerini itebilirler.
- ▶ **Daima paralellik mesnedi ve aç dayamağı kullanın.** Bu önlemler kesme kalitesini iyileştirir ve testere bıçağının sıkışma olasılığını azaltır.
- ▶ **Bu elektrikli el aletini sadece usulüne uygun kullanım bölümünde belirtilen malzemeler için kullanın.** Aksi takdirde elektrikli el aleti zorlanabilir.
- ▶ **Çalışma esnasında testere bıçağı sıkışacak olursa, elektrikli el aletini kapatın ve testere bıçağı tam olarak duruncaya kadar iş parçasını sakince tutun. Geri tepmelerden kaçınmak için iş parçası ancak testere bıçağı tam olarak durduktan sonra hareket ettirilmelidir.** Elektrikli el aletini tekrar çalıştırmadan önce testere bıçağının sıkışma nedenini ortadan kaldırın.
- ▶ **Körelmiş, çizilmiş, eğilmiş veya hasar görmüş testere bıçaklarını kullanmayın.** Kör veya yanlış doğrultulmuş dişlere sahip testere bıçakları dar kesme hatlarında yüksek sürtünmeye, sıkışmaya ve geri tepmeye neden olabilir.
- ▶ **Daima doğru büyüklükte ve uygun giriş deliği olan testere bıçaklarını kullanın (örneğin yıldız biçimli veya yuvarlak).** Testerenin montaj parçalarına uymayan testere bıçakları balanssız dönerler ve aletin kontrolünün kaybedilmesine neden olabilirler.
- ▶ **Yüksek alaşımlı hızlı çalışma çeliğinden yapılma testere bıçakları kullanmayın (HSS-Çeliği).** Bu testere bıçakları kolayca kırılabilir.
- ▶ **Çalışma sırasında ısınan testere bıçağını soğumadan önce tutmayın.** Testere bıçağı çalışma sırasında çok ısınır.
- ▶ **Besleme levhası olmadan hiçbir zaman aleti kullanmayın. Bozulan besleme levhasını değiştirin.** Kusursuz işlev gören besleme levhası olmazsa testere bıçağı tarafından yaralanabilirsiniz.
- ▶ **Kabloyu düzenli aralıklarla kontrol edin ve hasar gören kabloları sadece Bosch Elektrikli El Aletleri için yetkili bir serviste onartın. Hasar gören uzatma kablosunu yenileyin.** Bu sayede elektrikli el aletinin güvenliğini sağlarsınız.
- ▶ **Kullanım dışındaki elektrikli el aletini iyi ve güvenli bir yerde saklayın. Aleti sakladığınız yer kuru ve kilitlenebilir olmalıdır.** Bu yolla elektrikli el aletinin hasar görmesini ve deneyimsiz kişiler tarafından kullanılmasını önlersiniz.
- ▶ **İş parçasını emniyete alın.** Bir germe tertibatı veya mengene ile sabitlenen iş parçası elle tutmaya oranla daha güvenli tutulur.
- ▶ **Çalışma yerinizi daima temiz tutun.** Malzeme karışımları özellikle tehlikelidir. Hafif metal tozları yanabilir veya patlayabilir.
- ▶ **Tam olarak durmadan aletin yanından ayrılmayın.** Serbest dönüşteki uçlar yaralanmalara neden olabilirler.
- ▶ **Elektrikli el aletinizi hasarlı kablo ile kullanmayın. Çalışma sırasında kablo hasar görecektse olursa, dokunmayın ve kabloyu hemen prizden çekin.** Hasarlı kablolar elektrik çarpması tehlikesini artırır.

Semboller

Aşağıdaki semboller elektrikli el aletinizi kullanırken önemli olabilir. Lütfen sembolleri ve anlamlarını zihninize iyice yerleştirin. Sembollerin doğru yorumu elektrikli el aletini daha iyi daha güvenli kullanmanıza yardımcı olur.

Sembol	Anlamı
	► Koruyucu kulaklık kullanın. Çalışırken çıkan gürültü kalıcı işitme kayıplarına neden olabilir.
	► Koruyucu toz maskesi kullanın.
	► Koruyucu gözlük kullanın.
	► Tehlikeli alan! Ellerinizi, parmaklarınızı veya kollarınızı mümkün olduğu kadar bu alandan uzak tutun.
	Testere bıçağının ölçülerine dikkat edin. Testere bıçağının delik çapı hiç boşluk bırakmadan alet miline uymalıdır. Redüksiyon parçaları veya adaptör kullanmayın.
	Testere bıçağını değiştirirken kesme genişliğinin 2,3 mm'den az ve testere bıçağı gövdesi kalınlığının 2,3 mm'den büyük olmamasına dikkat edin. Aksi takdirde yarma kamasının (2,3 mm) iş parçası içinde takılma tehlikesi ortaya çıkar. Mümkün olan en iş parçası yüksekliği maksimum 79 mm'dir.
	Elektrikli el aletini taşıırken daima işaretli yerlerinden tutun.
	Kilitleme kolunun testere bıçağını tespit pozisyonunu ve ve ayarlama işlemi esnasındaki dikey gönye açısını (testere bıçağı hareket ettirilebilir) gösterir.

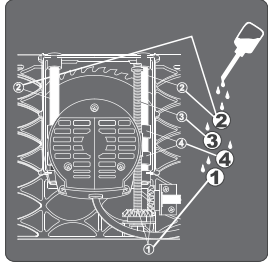
230 | Türkçe

Sembol

Anlamı



Testere bıçağının indirilmesi (**taşıma konumu**) ve kaldırılması (**çalışma konumu**) için el çarkının dönme yönünü gösterir.



Elektrikli el aletinin alt tarafındaki bakım noktaları.

**Sadece AB üyesi ülkeler için:**

Elektrikli el aletini evsel çöplerin içine atmayın!
Elektrikli el aletleri ve eski elektronik aletlere ilişkin 2002/96/AT sayılı Avrupa Birliği yönetmeliği ve bunların tek tek ülkelerin hukuklarına uyarlanması uyarınca, kullanım ömrünü tamamlamış elektrikli el aletleri ayrı ayrı toplanmak ve çevre dostu bir yöntemle tasfiye edilmek üzere yeniden kazanım merkezlerine gönderilmek zorundadır.

Fonksiyon tanımı

Bütün uyarıları ve talimat hükümlerini okuyun. Açıklanan uyarılara ve talimat hükümlerine uyulmadığı takdirde elektrik çarpmalarına, yangınlara ve/veya ağır yaralanmalara neden olunabilir.

Usulüne uygun kullanım

Bu elektrikli el aleti; sabit alet olarak ahşap malzemede düz hatlı uzunlamasına ve enine kesme işleri için geliştirilmiştir. Bu aletle kesme işlerinde -60° e kadar $+60^\circ$ arası yatay gönyeli kesme ve 0° e kadar 45° arası dikey gönyeli kesme işleri mümkündür.

Bu elektrikli el aletinin gücü sert/yumuşak ahşapla yonga levha ve elyaflı levhaların kesilmesine göre tasarlanmıştır.

Bu elektrikli el aleti daire testere olarak kullanılırken alüminyumun veya diğer demir dışı metallerin kesilmesine uygun değildir.

Şekli gösterilen elemanlar

Şekil gösterilen elemanların numaraları grafik sayfasındaki elektrikli el aleti şeklinde görülmektedir.

- | | |
|---|--|
| 1 Kesme masası | 36 Taban levhası |
| 2 Paralellik mesnedi | 37 İç altıgen vida (yarma kaması tespiti için) |
| 3 Besleme levhası | 38 Yarma kaması tespit oluğu |
| 4 Yarma kaması | 39 Besleme levhası için oluklar |
| 5 Koruyucu kapak | 40 Alet yuvası |
| 6 Testere bıçağı | 41 Besleme levhası yaylı klipsi |
| 7 Kesme hattını gösteren etiket | 42 Besleme levhası ayar vidaları |
| 8 Açık mesnedi | 43 Paralellik mesnedi germe kolu |
| 9 Açık dayamağı kılavuz oluğu | 44 Paralellik mesnedi V kılavuzu |
| 10 Testere bıçağı ile paralellik mesnedi 2 arasındaki mesafe skalası | 45 Kelebek başlı somun |
| 11 Paralellik mesnedi 2 için kılavuz oluk | 46 Besleme disk |
| 12 Kesme masası uzatması germe tutamağı | 47 Ek paralellik mesnedi için tespit vidası |
| 13 Montaj delikleri | 48 Açık dayamağı kılavuz rayı |
| 14 Testere bıçağını kaldırma ve indirme çarkı | 49 Profil ray |
| 15 Dikey gönye açısı ayarı kilitleme kolu | 50 "Profil ray" tespit seti |
| 16 ACİL KAPAMA-düğmesi | 51 Geçme anahtar (23 mm) |
| 17 İç altıgen anahtar (5 mm) | 52 Mil kilitleme kolu |
| 18 Tutamak girintileri | 53 Germe somunu |
| 19 Paralellik mesnedi V kılavuz oluğu | 54 Bağlama flanşı |
| 20 Alet kabı | 55 Alet mili |
| 21 İtme kolu | 56 Açık göstergesi (dikey) |
| 22 İtme kolu ve alet haznesi için tespit somunu | 57 İstenen gönye açısı için tespit topuzu (yatay) |
| 23 Ek (yedek) paralellik mesnedi | 58 Yatay standart gönye açısı için dayama vidası |
| 24 Testere bıçağının önde paralellik ayarı için iç altıgen vidalar (5 mm) | 59 Ayar alanı |
| 25 Açık mesnedi deposu | 60 Açık dayamağındaki açık göstergesi |
| 26 Dayamak 27 ayarı için yıldız başlı vida | 61 Kesme masası uzatması |
| 27 Dayamak, 45°-gönye açısı için (dikey) | 62 Paralellik mesnedi mesafe göstergesi |
| 28 Dayamak, 0°-gönye açısı için (dikey) | 63 Kesme masası mesafe göstergesi |
| 29 Dayamak 28 ayarı için yıldız başlı vida | 64 Açma tuşu |
| 30 Açma/kapama şalteri emniyet klapesi | 65 Kenar koruma |
| 31 Ek paralellik mesnedi tutucu kancası | 66 Profil yay tırtıllı somunu |
| 32 Paralellik 2 mesnedi deposu | 67 Gönye açısı skalası (dikey) |
| 33 Testere bıçağının arkada paralellik ayarı için iç altıgen vidalar (5 mm) | 68 Açık göstergesi vidası (dikey) |
| 34 Kablo tutucu | 69 Paralellik mesnedi mesafe göstergesi için vida |
| 35 Talaş atma yeri | 70 Kesme masası mesafe göstergesi vidası |
| | 71 Yatay standart gönye açısı dayama vidası somunu |

Şekli gösterilen veya tanımlanan aksesuar standart teslimat kapsamında değildir. Aksesuarın tümünü aksesuar programımızda bulabilirsiniz.

232 | Türkçe

Teknik veriler

Tezgah testeresi			GTS 10 Professional			
Ürün kodu		... 200	... 2E0	... 2G0	... 240	... 260
3 601 L30 ...		... 220 ... 230 ... 270				
Giriş gücü	W	1800	1650	–	1800	1800
Anma gerilimi	V	230	220	120	240	110
Frekans	Hz	50	50/60	50/60	50	50
Boştaki devir sayısı	dev/dak	3800	3800	3650	3900	4000
Yol alma (start) akımı sınırlaması		●	–	–	–	–
Ağırlığı EPTA-Procedure 01/2003'e göre	kg	27,2	27,2	27,2	27,2	27,2
Koruma sınıfı		□/II	□/II	□/II	□/II	□/II
Uygun testere bıçağı ölçüleri						
Testere bıçağı çapı	mm	254	254	254	254	254
Bıçak gövdesi kalınlığı	mm	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0	1,8–2,0
Maksimum diş kalınlığı/diş eğimi	mm	2,8	2,8	2,8	2,8	2,8
Delik çapı	mm	30	30	16	25,4	30

Maksimum iş parçası ölçüleri, bakınız: Sayfa 239.

Veriler [U] 230/240 V'luk anma gerilimleri için geçerlidir. Daha düşük gerilimlerde ve ülkelere özgü tiplerde bu veriler değişebilir.

Lütfen elektrikli el aletinizin tip etiketi üzerindeki ürün koduna dikkat edin. Tek tek aletlerin ticari kodları değişik olabilir.

Gürültü emisyonu hakkında bilgi

Gürültüye ait ölçme değerleri EN 61029'e göre tespit edilmektedir.

Aletin A olarak değerlendirilen gürültü seviyesi tipik olarak şöyledir: Ses basıncı seviyesi 90 dB(A); gürültü emisyonu seviyesi 103 dB(A). Tolerans K=3 dB.

Koruyucu kulaklık kullanın!

Uygunluk beyanı

Tek sorumlu olarak "Teknik veriler" bölümünde tanımlanan bu ürünün: 2004/108/AT ve 2006/42/AT yönetmelikle hükümleri uyarınca da EN 61029 normlarına veya bu normlara ait normatif belgelere uygunluğunu beyan ederiz.

EG-Numune test no. 50169783.0001 kayıtlı test mercii no. 0197.

Teknik belgelerin bulunduğu merkez:
Robert Bosch GmbH, Dept. PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

Robert Bosch GmbH *i.v. Strötgen*

Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen
Leinfelden, 26.01.2010

Montaj

- **Elektrikli el aletinin yanlışlıkla çalışmasına izin vermeyin. Montaj sırasında ve elektrikli el aletinin kendinde çalışma yaparken şebeke fişi prize takılı olmamalıdır.**

Teslimat kapsamı

Elektrikli el aletini ilk kez işleme alırken aşağıdaki parçaların hepsinin teslim edilip edilmediğini kontrol edin:

- Testere bıçağı takılı tezgan testeresi, **6**
- Alet haznesi **20**; iç altıgen anahtar **17** ve geçme anahtarlı **51**
- Tespit vidaları takılı taban levhası **36**

- Açı dayamağı **8**
- Profil ray **49**
- "Profil yay" tespit seti **50** (Kılavuz sacı, tırtıllı somun, vida, besleme pulu)
- Paralellik mesnedi **2**
- Ek paralellik mesnedi **23**
- Tespit seti "Ek paralellik mesnedi" (Tespit vidaları **47**, besleme pulları **46**, kelebek somunlar **45**)
- Koruyucu kapak **5**, yarma kaması **4** takılı
- İtme kolu **21**
- Besleme levhası **3**
- Emme adaptörü

Açıklama: Elektrikli el aletinde herhangi bir hasar olup olmadığını kontrol edin.

Daha sonra aletini kullanırken koruyucu donanımların veya kolay hasar görebilecek olan parçaların kusursuz olarak ve usulüne göre işlev görüp görmediklerini dikkatli biçimde kontrol etmelisiniz. Hareketli parçaların kusursuz olarak işlev görüp görmediklerini veya sıkışıp sıkışmadıklarını veya hasarlı olup olmadıklarını kontrol edin. Bütün parçaların doğru olarak takılmış olması ve kusursuz bir işletimin gereklerini yerine getirmesi gerekir. Hasarlı koruma donanımlarını ve parçaları yetkili bir serviste onartmalı veya değiştirmelisiniz.

İlk işleme alma

- Aletle birlikte teslim edilen bütün parçaları ambalajdan dikkatli biçimde çıkarın.
- Bütün ambalaj malzemesini elektrikli aletten ve birlikte teslim edilen aksesuardan alın.
- Motor bloğu altındaki ambalaj malzemesini çıkarmayı unutmayın.

Montaj işlemi sırası

Birlikte teslim edilen alet elamanlarının montajının kolaylaşması için bu sıraya uyun.

1. Alttan montaj

- Tespit vidaları takılı taban levhası **36**

2. Yukarıdan montaj

- Koruyucu kapak **5**, yarma kaması **4** takılı
- Besleme levhası **3**
- Paralellik mesnedi **2**, ek paralellik mesnedi **23** ve aç dayamağı **8**

234 | Türkçe

Alttan montaj

- Elektrikli el aletini kesme masası **1** üzerine yerleştirin.

Taban levhasının montajı (Bakınız: Şekil A)

- Taban levhasını **36** kendisi için öngörülen oluklara tespit vidaları gövde deliğini kavrayacak biçimde yerleştirin.
- Tespit vidalarını sıkarak taban levhasını tespit edin.

Yukarıdan montaj

- Elektrikli el aletini doğru pozisyonda çalışmaya hazır olacak biçimde çevirin.

Koruyucu kapağın takılması (Bakınız: Şekil B)

- El çarkını **14** saat hareket yönünde sonuna kadar çevirerek testere bıçağını **6** kesme masası üzerindeki mümkün olan en üst konuma getirin.
- Vidayı **37** aletle birlikte teslim edilen iç altıgen anahtarla **17** (5 mm) gevşetin. Vidayı tam olarak sökün.
- Oluğu **38** yarma kamasındaki **4** vida **37** üzerine itin.
- Vidayı tekrar sıkın.

Açıklama: İş parçasının sıkma yapmaması için yarma kaması ile testere bıçağı aynı hizada olmalıdır.

Besleme levhasının takılması (Bakınız: Şekil C)

- Besleme levhasını takarken ortaya çıkabilecek yaralanmalardan sakınmak için el çarkını **14** saat hareket yönünün tersinde sonuna kadar çevirin. Bu yolla testere bıçağı kesme masasının altındaki en düşük konuma gelir.
- Besleme levhasını **3** ilgili oluklara **39**, alet yuvasındaki **40**, takın.
- Besleme levhasını aşağı indirin.
- Besleme levhasına yaylı klips **41** alet yuvasının önünde kavrama yapıncaya kadar bastırın.

Besleme levhasının **3** ön tarafı kesme masası ile aynı hizada veya kesme masasının biraz altında olmalıdır, arka tarafı ise kesme masası ile aynı hizada veya kesme masasının biraz üstünde olmalıdır.

- Ayar vidaları **42** yardımı ile doğru seviyeyi ayarlayın.

Paralellik mesnedinin takılması (Bakınız: Şekil D)

Paralellik mesnedi **2** testere bıçağının soluna veya sağına konumlandırılabilir.

- Sıkma tutamağını **43** paralellik mesnedinde **2** gevşetin. Bu yolla V kılavuz **44** boşa alınır.
- Önce paralellik mesnedinin V kılavuzunu **19** kesme masasına yerleştirin. Daha sonra paralellik mesnedini kesme masasının ön kılavuz oluğuna **11** konumlandırın. Bu durumda paralellik mesnedi istenen konuma itilebilir.
- Paralellik mesnedini tespit etmek için germe tutamağını **43** arkaya bastırın.

Ek paralellik mesnedinin takılması (Bakınız: Şekil E)

İnce iş parçalarını keserken ve dikey gönye açılarında kesme yaparken ek paralellik mesnedini 23 paralellik mesnedine 2 takmanız gerekir.

Ek paralellik mesnedi yapılan işe göre paralellik mesnedinin **2** sağına veya soluna takılabilir. “Ek paralellik mesnedini” takmak için tespit setini kullanın.

- Tespit vidalarını **47** paralellik mesnedinin **2** yan deliklerine itin. Vidaların başları ek paralellik mesnedin için kılavuz işlevi görür.
- Ek paralellik mesnedini **23** tespit vidalarının başları üzerine itin.
- Besleme pullarını **46** tespit vidaları üzerine yerleştirin ve vidaları kelebek somunlarla **45** sıkın.

Açı dayamağının montajı (Bakınız: Şekiller F1–F2)

- Rayı **48** açı dayamağında **8** kesme masasının öngörülen iki kılavuz olduğundan **9** birine yerleştirin.

Uzun iş parçalarını daha iyi yerleştirmek üzere aç dayamağı profil rayla **49** genişletilebilir.

- Gerektiğinde profil rayı tespit seti **50** yardımı ile aç dayamağına takın.

Toz ve talaş emme

Kurşun içeren boyalar, bazı ahşap türleri, mineraller ve metaller gibi maddeler işlenirken ortaya çıkan toz sağlığa zararlı olabilir. Bu tozlara temas etmek veya bu tozları solumak allerjik reaksiyonlara ve/veya kullanıcının veya onun yakınındaki kişilerin nefes alma yollarındaki hastalıklara neden olabilir. Kayın veya meşe gibi bazı ağaç tozları kanserojen etkiye sahiptir, özellikle de ahşap işleme sanayiinde kullanılan katkı maddeleri (kromat, ahşap koruyucu maddeler) ile birlikte. Asbest içeren malzemeler sadece uzmanlar tarafından işlenmelidir.

- Eğer mümkünse mutlaka toz emme donanımı kullanın.
- Çalışma yerinizi iyi bir biçimde havalandırın.
- P2 filtre sınıfı filtre takılı soluk alma maskesi kullanmanızı tavsiye ederiz.

İşlenen malzemelere ait ülkenizdeki geçerli yönetmelik hükümlerine uyun.

Toz ve talaş emme tertibatı toz, talaş veya iş parçası kırıkları tarafından bloke edilebilir.

- Bu gibi durumlarda elektrikli el aletini kapatın ve şebeke fişini prizden çekin.
- Testere bıçağı tam olarak duruncaya kadar bekleyin.
- Blokajın nedenini belirleyin ve bu nedeni ortadan kaldırın.

Harici toz emme

Talaş atma yerine **35** bir elektrik süpürgesi bağlamak için aletle birlikte teslim edilen emme adaptörünü kullanın.

- Emme adaptörü ile elektrik süpürgesi hortumunu birbirine sıkıca takın.

Elektrik süpürgesi işlenen malzemeye uygun olmalıdır.

Özellikle sağlığa zararlı, kanserojen veya kuru tozları emdirirken özel elektrik süpürgesi (sanayi tipi elektrik süpürgesi) kullanın.

Sabit veya esnek montaj

- ▶ **Güvenli bir kullanımı garantiye almak için elektrikli el aletini düz ve sağlam bir zemine (örneğin bir tezgaha) monte etmelisiniz.**

Çalışma yüzeyine montaj (Bakınız: Şekil G)

- Elektrikli el aletini uygun bir vidalı bağlantı ile iş yüzeyine tespit edin. Bunun için delikleri **13** kullanın.

Bir Bosch çalışma masasına takma

Ayak yükseklikleri ayarlanabilir olan Bosch GTA çalışma masaları elektrikli el aletinin her türlü zeminde kullanılabilmesine olanak sağlar.

- ▶ **Çalışma masası ekindeki bütün uyarıları ve talimat hükümlerini okuyun.** Uyarı ve talimat hükümlerine uyulmadığı takdirde elektrik çarpması, yangın ve/veya ağır yaralanmalar ortaya çıkabilir.
- ▶ **Elektrikli el aletini monte etmeden önce çalışma masasını kusursuz olarak monte edin.** Masanın çökmemesi için kusursuz montaj önemlidir.
- Elektrikli el aletini çalışma masasına nakliye konumunda monte edin.

Uç değiştirme (Bakınız: Şekiller H1–H3)

- **Elektrikli el aletinin kendinde bir çalışma yapmadan önce her defasında fişi prizden çekin.**
- **Testere bıçağını takarken koruyucu eldiven kullanın.** Testere bıçağına temas ederseniz yaralanabilirsiniz.

Sadece müsaade edilen maksimum hızları elektrikli el aletinin boştaki devir sayısından yüksek olan testere bıçaklarını kullanın.

Sadece bu kullanım kılavuzunda belirtilen tanıtım değerlerine uygun, EN 847-1'e göre test edilmiş ve buna uygun olarak işaretlenmiş testere bıçaklarını kullanın.

Sadece üretici tarafından bu elektrikli el aletinde kullanılması tavsiye edilen ve işlemek istediğiniz malzemeye uygun testere bıçakları kullanın.

Testere bıçağının sökülmesi

- Bir tornavida yardımı ile besleme levhasını **3** ön taraftan kaldırın ve alet yuvasından **40** alın.
- El çarkını **14** saat hareket yönünde sonuna kadar çevirerek testere bıçağını **6** kesme masası üzerindeki mümkün olan en üst konuma getirin.
- Koruyucu kapağı **5** sonuna kadar arkaya getirin.
- Germe somununu **53** ring anahtarla **51** (23 mm) çevirin ve aynı zamanda kilitleme yapıncaya kadar mil kilitleme kolunu **52** çekin.
- Mil kilitleme kolunu çekili tutun ve germe somununu saat hareket yönünün tersine çevirerek sökün.
- Bağlama flanşını **54** alın.
- Testere bıçağını **6** alın.

Testere bıçağının takılması

Eğer gerekiyorsa takmadan önce bütün parçaları temizleyin.

- Yeni testere bıçağını alet milinin **55** bağlama ve germe flanşına yerleştirin.

Açıklama: Çok küçük testere bıçakları kullanmayın. Testere bıçağı ile yarma kaması arasındaki yarık en fazla 5 mm olmalıdır.

- **Takma işlemi esnasında dişlerin kesme yönünün (testere bıçağı üzerindeki ok yönü) koruyucu kapak üzerindeki ok yönü ile aynı olmasına dikkat edin!**

- Bağlama flanşını **54** ve germe somununu **53** yerleştirin.
- Germe somununu **53** ring anahtarla **51** (23 mm) çevirin ve aynı zamanda kilitleme yapıncaya kadar mil kilitleme kolunu **52** çekin.
- Germe somununu saat hareket yönünde çevirerek sıkın. (Sıkma torku yaklaşık 15–23 Nm)
- Besleme levhasını **3** tekrar yerleştirin.
- Koruyucu kapağı **5** tekrar aşağı indirin.

İşletim

- **Elektrikli el aletinin kendinde bir çalışma yapmadan önce her defasında fişi prizden çekin.**

Testere bıçağının nakliye ve çalışma konumları

Nakliye konumu

- El çarkını **14** saat hareket yönünün tersine testere bıçağı **6** dişleri kesme masasının **1** altına incek ölçüde çevirin.

Çalışma pozisyonu

- El çarkını **14** saat hareket yönünde testere bıçağı **6** dişleri iş parçasının yaklaşık 5 mm üzerine gelecek ölçüde çevirin.

Açıklama: Koruyucu kapağın usulüne uygun olarak konumlandırıldığından emin olun. Koruyucu kapak kesme işlemi esnasında daima iş parçasının üstünde olmalıdır.

Gönye açısının ayarlanması

Hassas kesme işlemini güvenceye almak için yoğun kullanımdan sonra elektrikli el aletinin temel ayarlarını kontrol etmeniz ve gerekiyorsa yeniden ayarlamanız gerekir (Bakınız: “Temel ayarların kontrolü ve yapılması”, sayfa 239).

Dikey gönye açısının ayarlanması (Testere bıçağı) (Bakınız: Şekil I)

Dikey gönye açısı 0° ile 45° arasında ayarlanabilir.

- Kilitleme kolunu **15** saat hareket yönünün tersine çevirin.

Açıklama: Kilitleme kolu tam olarak gevşetildiğinde testere bıçağı yerçekimi nedeniyle yaklaşık 30° 'ye tekabül eden bir konuma devrilir.

- El çarkını **14** oluk boyunca açı göstergesi **56** istediğiniz gönye açısını gösterinceye kadar çekin veya itin.
- El çarkını bu pozisyonda tutun ve kilitleme kolunu **15** tekrar sıkın.

Standart açılar 0° ve 45° 'yi hızla ve hassas biçimde ayarlamak için fabrikasyon olarak dayamaklar (28 ve 27) öngörülmüştür.

Yatay gönye açısının ayarlanması (Açı dayamağı) (Bakınız: Şekil J)

Yatay gönye açısı 60° (sol) ile 60° (sağ) arasında ayarlanabilir.

- Eğer sıkılmış durumda ise tespit topuzunu **57** gevşetin.
- Ayar sacını **59** dışarı katlayın.
- Açı dayamağını açı göstergesi **60** istenen gönye açısını gösterinceye kadar çevirin.
- Tespit topuzunu **57** tekrar sıkın.

Sık kullanılan gönye açılarını hızla ve hassas biçimde ayarlayabilmek için açı dayamağında 8 dayama vidaları 58 45° (sol ve sağ taraflı) ve 0° için öngörülmüştür.

- Eğer sıkılmış durumda ise tespit topuzunu **57** gevşetin.
- Ayar sacını **59** dışarı katlayın.
- Açı dayamağını istenen dayama vidasının **58** dişleri ayar sacı ile ayarlanabilecek biçimde çevirin.
- Ayar sacını **59** içe katlayın ve açı dayamağını dayamak vidasının dişleri ayar sacına dayanacak biçimde çevirin.
- Tespit topuzunu **57** tekrar sıkın.

Kesme masasının uzatılması (Bakınız: Şekil K)

Uzun iş parçalarının boşlukta kalan uçları alttan beslenmeli veya desteklenmelidir.

- Germe tutamağını **12** kesme masasını uzatması için sonuna kadar yukarı çekin.
- Kesme masası uzatmasını **61** istediğiniz uzunluğa kadar dışarı çekin.
- Germe tutamağını **12** aşağı bastırın. Bu yolla kesme masası uzatması sabitlenir.

Paralellik mesnedinin ayarlanması

Paralellik mesnedi testere bıçağının soluna (siyah skala) veya sağına (beyaz skala) konumlandırılabilir. Mesafe göstergesi **62** bir büyüteçle paralellik mesnedinin testere bıçağına ayarlanmış olan mesafesini gösterir.

Paralellik mesnedini testere bıçağının istediğiniz tarafına konumlandırın (Bakınız: “Paralellik mesnedinin takılması”, sayfa 234).

Kesme masasının dışarı çekilmemiş durumunda

- Paralellik mesnedinin germe tutamağını **43** gevşetin ve mesafe göstergesi **62** testere bıçağına istenen mesafeyi gösterinceye kadar tutumağı itin. Dışarı çekilmemiş durumdaki kesme masasında beyaz skalanın **10** alt taraftaki yazısı geçerlidir.
- Sıkmak için germe tutamağını **43** tekrar aşağı bastırın.

238 | Türkçe

Kesme masasının dışarı çekilmiş durumunda (Bakınız: Şekil L)

- Paralellik mesnedinin germe tutamağını **43** gevşetin ve mesafe göstergesi **62** testere bıçağına 33 cm mesafeşi gösterinceye kadar tutamağı itin.
- Kesme masası uzatması germe tutamağını **12** sonuna kadar yukarı çekin.
- Kesme masası uzatmasını **61** mesafe göstergesi **63** testere bıçağına istenen mesafeyi gösterinceye kadar dışarı çekin.
- Germe tutamağını **12** aşağı bastırın. Bu yolla kesme masası uzatması sabitlenir.

Ek paralellik mesnedinin ayarlanması (Bakınız: Şekil M)

İnce iş parçalarını keserken ve dikey gönye açılarında kesme yaparken ek paralellik mesnedini 23 paralellik mesnedine 2 takmanız gerekir.

Yapılan işe göre ek paralellik mesnedi paralellik mesnedinin **2** sağına veya soluna takılabilir.

Kısa iş parçaları paralellik mesnedi ile testere bıçağı arasında sıkışabilir, yukarı çıkan testere bıçağı tarafından tutulabilir ve savrulabilir.

Bu nedenle ek paralellik mesnedini öyle ayarlayın ki, mesnedin kılavuz ucu testere bıçağının ön dişi ile testere bıçağı ortasında bulunsun.

- Kelebek somunları **45** gevşetin ve ek paralellik mesnedini her iki vida **47** da tespit yapabilecek ölçüde itin.
- Kelebek somunları tekrar sıkın.

Çalıştırma**Açma (Bakınız: Şekiller N1–N2)**

- Kırmızı ACİL KAPAMA düğmesini **16** yukarı itin ve sarı emniyet klapesini **30** açın.
- Çalıştırma için yeşil açma tuşuna **64** basın.
- Daha sonra kavrama yaptırmadan emniyet klapesini kapatın.

Kapama (Bakınız: Şekil N3)

- Kırmızı ACİL KAPAMA düğmesine **16** basın.

Elektrik kesintisi

Açma/kapama şalteri sıfır gerilim şalteri olup, elektrik kesintilerinden sonra (örneğin çalışma sırasında fişin prizden çıkması sonucu) elektrikli el aletinin tekrar çalışmasını önler.

Daha sonra elektrikli el aletini tekrar çalıştırmak için yeşil açma tuşuna **64** tekrar basmalısınız.

Çalışırken dikkat edilecek hususlar**Genel kesme talimatı**

- **Her türlü kesme işinde testere bıçağının dayamaklara veya aletin diğer parçalarına temas etmediğinden emin olun.**

Testere bıçağını çarpma ve darbelere karşı koruyun. Testere bıçağına yandan baskı uygulamayın.

İş parçasının sıkma yapmaması için yarma kaması ile testere bıçağı aynı hizada olmalıdır.

Bükülmüş iş parçalarını işlemeyin. İş parçasının paralellik mesnedine dayanacak düz bir kenarı olmalıdır.

İtme kolunu daima elektrikli el aletinin yanında bulundurun.

Elektrikli el aletini oluk açma işlerinde kullanmayın.

Kesme hattının işaretlenmesi (Bakınız: Şekil O)

- Yuvarlak sarı etiketin **7** üzerine testere bıçağının kalınlığını işaretleyin. Bu sayede iş parçasını koruyucu kapağı açmadan kesme için hassas biçimde konumlandırabilirsiniz.

Kullanıcının pozisyonu (Bakınız: Şekil P)

- **Elektrikli el aletinin önünde kesme hattı ile aynı çizgide durmayın ve daima testere bıçağının yan tarafında durun.** Bu yolla bedeninizi olası bir geri tepmeye karşı korumuş olursunuz.
- Ellerinizi, parmaklarınızı ve kollarınızı dönmekte olan testere bıçağından uzak tutun.

Aşağıdaki uyarı hükümlerine uyun:

- İş parçasını iki elinizle güvenli biçimde tutun ve kuvvetlice kesme masasına bastırın, özellikle dayamsız çalışırken.
- İnce iş parçalarını keserken ve dikey gönye açılarında kesme yaparken daima aletle birlikte teslim edilen itme kolunu **21** ve ek paralellik mesnedini **23** kullanın.

Maksimum iş parçası ölçüleri

Dikey gönye açısı	İş parçası maksimum yüksekliği [mm]
0°	79
45°	64

Kesme

Düz hatlı kesme

- Paralellik mesnedini **2** istediğiniz kesme genişliğine ayarlayın. (Bakınız: “Paralellik mesnedinin ayarlanması”, sayfa 237)
- İş parçasını kesme masası üzerine koruyucu kapağın **5** önüne yerleştirin.
- El çarkı **14** ile testere bıçağını o ölçüde indirin veya kaldırın ki, üst testere dişleri iş parçasının yaklaşık 5 mm üzerinde olsun.

Açıklama: Koruyucu kapağın usulüne uygun olarak konumlandırıldığından emin olun. Koruyucu kapak kesme işlemi esnasında daima iş parçasının üstünde olmalıdır.

- Elektrikli el aletini çalıştırın.
- İş parçasını yavaşça koruyucu kapağa doğru itin.
Koruyucu kapak iş parçasının kenarında kendiliğinden kayacak biçimde tasarlanmıştır. Kenar koruma parçası **65** dikey gönye açılarında kesme yaparken ek koruma sağlar. (Bakınız: Şekil Q)
- İş parçasını düzgün itme kuvveti ile kesin.
- Elektrikli el aletini kapatın ve testere bıçağı tam olarak duruncaya kadar bekleyin.

Dikey gönye açısında kesme yapma

- İsteddiğiniz dikey gönye açısını ayarlayın. (Bakınız: “Dikey gönye açısının ayarlanması”, sayfa 237)
- İlgili bölümde tanımlanan iş aşamalarını izleyin (Bakınız: “Düz hatlı kesme”).

Yatay gönye açılarında kesme (Bakınız: Şekil R)

- İsteddiğiniz yatay gönye açısını ayarlayın. (Bakınız: “Yatay gönye açısının ayarlanması”, sayfa 237)
- İş parçasını profil raya **49** istediğiniz kesme hattı sarı etiket **7** üzerindeki işaretle aynı hizaya gelecek biçimde yerleştirin. Profil kesme hattında bulunmamalıdır. Bu gibi durumlarda tırtırlı somunu **66** gevşetin ve profili itin.
- Elektrikli el aletini çalıştırın.
- Bir elinizle iş parçasını profil raya doğru itin ve diğer elinizle aç dayamağını tespit topuzunda **57** yavaşça kılavuz olukta **9** öne itin.
- Elektrikli el aletini kapatın ve testere bıçağı tam olarak duruncaya kadar bekleyin.

Temel ayarların kontrolü ve yapılması

Hassas kesme işleminin güvenceye alınabilmesi için yoğun kullanımdan sonra elektrikli el aletinin temel ayarlarını kontrol etmelisiniz ve gerekiyorsa ayarları yeniden yapmalısınız. Bunun için deneyime ve özel aletlere ihtiyacınız vardır.

Bosch Müşteri Servisi bu işlemi hızlı ve güvenilir biçimde yapar.

Standart gönye açıları 0°/45° (dikey) dayamalarının ayarı

- Elektrikli el aletini çalışma konumuna getirin.
- Bir dikey gönye açısı 0° ayarlayın.
- Koruyucu kapağı **5** sonuna kadar arkaya getirin.

Kontrol: (Bakınız: Şekil S1)

- Bir aç masasının 90° ayarlayın ve kesme masası **1** üzerine yerleştirin.

Açı masasının kolu bütün uzunluğu boyunca kesme masası **6** ile aynı hizada olmalıdır.

240 | Türkçe

Ayarlama: (Bakınız: Şekil S2)

- Vidayı **29** gevşetin.
Bu yolla 0°-dayamağı **28** itilebilir.
- Kilitleme kolunu **15** gevşetin.
- El çarkını **14** 0°-dayamağına doğru açı masdarının kolu testere bıçağı ile aynı hizaya gelinceye kadar itin.
- El çarkını bu pozisyonda tutun ve kilitleme kolunu **15** tekrar sıkın.
- Vidayı **29** tekrar sıkın.

Açı göstergesi **56** ayarlama işleminden sonra 0° işareti (skaladaki) **67** ile aynı çizgide değilse, vidayı **68** piyasada bulunan bir yıldız tornavida ile gevşetin ve açı göstergesini 0° işareti boyunca doğrultun.

Yukarıdaki işlem adımlarını dikey gönye açısı 45° (Vidanın **26** gevşetilmesi; 45°-dayamağının **27** itilmesi) için de tekrarlayın. Açı göstergesinin **56** konumu bu işlem esnasında değişmemelidir.

Testere bıçağının açı göstergesinin kılavuz oluklarına paralelliği (Bakınız: Şekil T)

- Elektrikli el aletini çalışma konumuna getirin.
- Koruyucu kapağı **5** sonuna kadar arkaya getirin.

Kontrol:

- Bir kurşun kalemle arkada besleme levhasının üzerinde görünen ilk sol testere dişini işaretleyin.
- Bir açı masdarını 90°'ye ayarlayın ve masdarı kılavuz oluk **9** kenarına yerleştirin.
- Açı masdarının kolunu işaretlenmiş bulunan testere bıçağı dişine temas edinceye kadar itin ve testere bıçağı ile kılavuz oluk arasındaki mesafeyi okuyun.
- Testere bıçağını işaretlenmiş olan diş besleme levhası üzerine gelinceye kadar çevirin.
- Açı masdarını kılavuz oluk boyunca işaretleniş dişe kadar itin.
- Testere bıçağı ile kılavuz oluk arasındaki mesafeyi tekrar ölçün.

Ölçülen her iki mesafe de aynı olmalıdır.

Ayarlama:

- Önde, kesme masası altındaki iç altıgen vidaları **24** ve arkada kesme masası altındaki iç altıgen vidaları **33** aletle birlikte teslim edilen iç altıgen anahtarla **17** gevşetin.
- Testere bıçağını dikkatli bir biçimde kılavuz olukla **9** paralel hale gelinceye kadar hareket ettirin.
- Vidaları **24** ve **33** tekrar sıkın.

Paralellik mesnede mesafe göstergesinin ayarlanması (Bakınız: Şekil U)

- Elektrikli el aletini çalışma konumuna getirin.
- Koruyucu kapağı **5** sonuna kadar arkaya getirin.
- Paralellik mesnedini **2** sağdan testere bıçağına temas edinceye kadar itin.

Kontrol:

Mesafe göstergesi **62** skalanın 0°-işareti **10** ile aynı çizgide olmalıdır.

Ayarlama:

- Vidayı **69** aletle birlikte teslim edilen yıldız başlı tornavida ile gevşetin ve mesafe göstergesini 0° -işareti boyunca doğrultun.

Kesme masası mesafe göstergesinin ayarlanması (Bakınız: Şekil V)

- Paralellik mesnedini **2** 33 cm'ye ayarlayın.
- Germe tutamağını **12** gevşetin ve kesme masası uzatmasını sonuna kadar dışarı çekin.

Kontrol:

Mesafe göstergesi **63** üst skalada **10** alttaki mesafe göstergesi **62** ile aynı değerini göstermelidir.

Ayarlama:

- Piyasada bulunan bir yıldız başlı tornavida ile vidayı **70** gevşetin ve mesafe göstergesini **63** üst skalanın **10** 33 cm işareti boyunca doğrultun.

Açı dayamağında standart gönye açısının ayarlanması (Bakınız: Şekil W)

- Açı dayamağında **8** 0° standart gönye açısını ayarlayın.

Kontrol:

- Bir açı masdarını 90° 'ye ayarlayın ve kılavuz rayla **48** profil ray **49** arasına yerleştirin.

Açı masdarının kolu profil rayla aynı hizada olmalıdır.

Ayarlama:

- Somunu **71** (7 mm) gevşetin ve dayama vidasını **58** ayar sacına **59** temas durumunda açı masdarı kolu profil rayla aynı hizaya gelecek biçimde ayarlayın.
- Somunu **71** tekrar dikkatlice sıkın.

Yukarıda anılan işlem adımlarını her iki 45°- gönye açısı için de tekrarlayın.

Besleme levhasının ayarlanması

Kontrol:

Besleme levhasının **3** ön tarafı kesme masası ile aynı hizada veya kesme masasının biraz altında olmalıdır, arka tarafı ise kesme masası ile aynı hizada veya kesme masasının biraz üstünde olmalıdır.

Ayarlama:

- Ayar vidaları **42** yardımı ile doğru seviyeyi ayarlayın.

Saklama ve nakliye

Elektrikli el aletinin saklanması (Bakınız: Şekil X)

Saklama esnasında itme kolunu, dayamakları ve yedek testere bıçaklarını elektrikli el aletine güvenli biçimde tespit edebilirsiniz.

- Sarı emniyet klipesini **30** kilitleyin.
- Elektrikli el aletini taşıma konumuna getirin. (Bakınız: “Nakliye konumu”, sayfa 236)
- Ek paralellik mesnedini **23** paralellik mesnedinden **2** gevşetin.
- Paralellik mesnetlerini (**2** ve **23**) gövdeye tespit edin.
- Geçme anahtarı **51** ve yedek testere bıçaklarını **20** yerleştirin.

- İtme kolunu **21** somunla **22** alet yuvasının **20** önüne tespit edin (Bakınız: ana şekil, sayfa 3).
- Şebeke kablosunu kablo tutucuya **34** sarın.

Elektrikli el aletinin taşınması

Elektrikli el aletini nakletmeden önce şu işlemleri yapmalısınız:

- Elektrikli el aletini taşıma konumuna getirin.
- Elektrikli el aletine sabit olarak takılamayan bütün aksesuarı alın.
Kullanılmayan testere bıçaklarını taşıırken mümkünse kapalı bir kap içine yerleştirin.
- Kaldırmak veya taşımak için kesme masasının yan tarafındaki işaretli tutamak girintilerinden **18** kavrayın.

► Elektrikli el aletini naklemeden daima nakliye donanımlarını kullanın ve hiçbir zaman koruyucu donanımları kullanmayın.

► Sırt yaralanmalarını önlemek için elektrikli el aletini daima bedeninizden uzak taşıyın.

Bakım ve servis

Bakım ve temizlik

► Elektrikli el aletinin kendinde bir çalışma yapmadan önce her defasında fişi prizden çekin.

Dikkatli biçimde yürütülen üretim ve test yöntemlerine rağmen elektrikli el aleti arıza yapacak olursa, onarım Bosch elektrikli aletleri için yetkili bir serviste yapılmalıdır.

Bütün başvuru ve yedek parça siparişlerinizde mutlaka aletinizin tip etiketindeki 10 haneli ürün kodunu belirtiniz.

Temizlik

- İyi ve güvenli çalışabilmek için elektrikli el aletini ve havalandırma aralıklarını temiz tutun.
- Her çalışmadan sonra toz ve talaşı basınçlı hava veya fırçayla temizleyin.

242 | Türkçe

Elektrikli el aletinin yağlanması**Yağlama maddesi:**

Motor yağı SAE 10/SAE 20

- Gerektiğinde taban levhasını çıkarın ve elektrikli el aletini gösterilen yerlerden yağlayın. (Bakınız: Şekil Y)

Yetkili Bosch Müşteri Servisi bu işleri hızlı ve güvenilir biçimde yapar.

Yağlama ve temizlik maddelerini çevre dostu bir şekilde tasfiye edin. Yasal hükümlere uyun.

Aksesuar

Toz torbası	2 605 411 205
Dairesel testere bıçakları ve alet yuvası	2 605 430 008
Katlanabilir alt takım	2 607 001 912
İtme kolu	2 607 001 914

Ahşap, levha malzeme, panel ve çiteler için testere bıçakları

Testere bıçağı 254 x 30 mm, 40 Dişler	2 608 640 443
Testere bıçağı 254 x 30 mm, 60 Dişler	2 608 640 444

Müşteri servisi ve müşteri danışmanlığı

Müşteri servisleri ürününüzün onarım ve bakımı ile yedek parçalarına ait sorularınızı yanıtlandırır. Demonte görünüşler ve yedek parçalara ait bilgileri şu adreste de bulabilirsiniz:

www.bosch-pt.com

Bosch müşteri servisi timi satın alacağınız ürünün özellikleri, bu ürünün kullanımı ve ayar işlemleri hakkındaki sorularınız ile yedek parçalarına ait sorularınızı memnuniyetle yanıtlandırır.

Türkçe

Bosch San. ve Tic. A.Ş.

Ahi Evran Cad. No:1 Kat:22

Polaris Plaza

80670 Maslak/İstanbul

Müşteri Danışmanı: +90 (0212) 335 06 66

Müşteri Servis Hattı: +90 (0212) 335 07 52

Tasfiye

Elektrikli el aleti, aksesuar ve ambalaj malzemesi çevre dostu bir yöntemle tasfiye edilmek üzere tekrar kazanım merkezine gönderilmelidir.

Çevreye zarar vermemeleri için plastik parçalar işaretlenmiştir.

Sadece AB üyesi ülkeler için:

Elektrikli el aletini evsel çöplerin içine atmayın!

Elektrikli el aletleri ve eski elektronik aletlere ilişkin 2002/96/AT sayılı Avrupa Birliği yönetmeliği ve bunların tek tek ülkelerin hukuk-

larına uyarlanması uyarınca, kullanım ömrünü tamamlamış elektrikli el aletleri ayrı ayrı toplanmak ve çevre dostu bir yöntemle tasfiye edilmek üzere yeniden kazanım merkezlerine gönderilmek zorundadır.

Değişiklik haklarımız saklıdır.

تشحيم العدة الكهربائية

مادة التشحيم:

SAE 10/SAE 20 زيت المحركات



- فك صفيحة القاعدة عند الضرورة وزيت العدة الكهربائية بالأماكن الموضحة. (راجع الصورة Y)
- ينفذ مركز خدمة زبائن وكالة بوش هذه الأعمال بشكل سريع وموثوق.
- تخلص من مواد التشحيم والتنظيف بطريقة منصفة بالبيئة. تقيد بالأحكام القانونية.

خدمة ومشورة الزبائن

يجيب مركز خدمة الزبائن على الأسئلة المطروحة بصدد تصليح وصيانة المنتج وأيضاً بما يخص قطع الغيار. ستجد الرسوم الممددة والمعلومات عن قطع الغيار بموقع:

www.bosch-pt.com

سيساعدك فريق استشاري زبائن بوش بالإجابة على الأسئلة المطروحة بصدد شراء، استخدام، وضبط المنتجات وتوابعها. يرجى التوجه إلى التاجر المختص بما يتعلق بأمور الضمان والتصليح وتأمين قطع الغيار.

التوابع

التخلص من العدة الكهربائية

ينبغي التخلص من العدد الكهربائية والتوابع والغلاف بطريقة منصفة للبيئة عن طريق النفايات القابلة لإعادة التصنيع. لقد تم تعليم القطع اللدائنية لإعادة تصنيع الأنواع النقية. لدول الاتحاد الأوروبي فقط:

لا ترم العدد الكهربائية في القمامة المنزلية! فحسب التوجيه الأوروبي 2002/96/EG بصدد الأجهزة الكهربائية والإلكترونية القديمة وتطبيقه ضمن القانون المحلي، ينبغي جمع وفصل العدد الكهربائية التي لم تعد صالحة للاستعمال والتخلص منها لمركز يقوم بإعادة استعمالها بطريقة منصفة بالبيئة.



نحتفظ بحق إدخال التعديلات.

كيس الغبار	2 605 411 205
نصل منشار دائري ووعاء العدة	2 605 430 008
هيكمل تحتي قابل للطي	2 607 001 912
عصا دفع	2 607 001 914
نصال المنشار للخشب والمواد الصفيحية والألواح والعوارض	
نصل منشار 254 x 30 مم،	
40 سن	2 608 640 443
نصل منشار 254 x 30 مم،	
60 سن	2 608 640 444

– ثبت عصا الدفع **21** بواسطة الصامولة **22** أمام وعاء العدد **20** (راجع الصورة الرئيسية، الصفحة 3).

– لف كبل الشبكة الكهربائية حول حوامل الكبل **34**.

حل العدة الكهربائية

يجب أن تطبق الخطوات التالية قبل نقل العدة الكهربائية:

- ركز العدة الكهربائية في وضع النقل.
- أبعد جميع قطع التوابع التي لا يمكن تثبيتها بالعدة الكهربائية بإحكام. ضع نصال المنشار التي لا يتم استعمالها في وعاء مغلق أثناء النقل إن أمكن.
- اقبط على المقابض المخددة **18** المعلمة على جانب منضدة النشر من أجل الرفع أو النقل.
- استخدم تجهيزات النقل دائما عند نقل العدة الكهربائية ولا تستخدم أبدا تجهيزات الوقاية.
- يتم حل العدة الكهربائية من قبل شخصين اثنين دائما من أجل تجنب إصابات الظهر.

الصيانة والخدمة

الصيانة والتنظيف

- اسحب القابس من مقبس الشبكة الكهربائية قبل إجراء أي عمل على العدة الكهربائية.
- عند حدوث أي خلل بالعدة الكهربائية بالرغم من أنها قد صنعت بعناية فائقة واجتازت اختبارات عديدة توجب إصلاحها في مركز خدمة وكالة عدد بوش الكهربائية.
- يرجى ذكر رقم الصنف بالمراتب العشر حسب لائحة طراز العدة الكهربائية بشكل ضروري عند الاستشارة وعند إرسال طلبيات قطع الغيار.

التنظيف

- حافظ على نظافة العدة الكهربائية وشقوق التهوية لكي تعمل بشكل جيد وآمن.
- أزل الغبار والنشارة بعد كل خطوة عمل من خلال نفخها بالهواء المضغوط أو بواسطة فرشاة.

ضبط زاوية شطب نموذجية بالمصد الزاوي
(راجع الصورة **W**)

– اضبط بالمصد الزاوي **8** زاوية الشطب النموذجية 0° .

الفحص:

– اضبط المقياس الزاوي الضابط على 90° وضعها بين سكة التوجيه **48** والسكة المجسمة **49**.

يجب أن تتساطح ساق المقياس الزاوي الضابط مع السكة المجسمة على كامل طولها.

الضبط:

- حل الصامولة (7 مم) **71** (اضبط للولب المصادم **58** بحيث تتساطح ساق المقياس الزاوي الضابط مع السكة المجسمة عند ملازمة صفائح الضبط **59**).
- شد الصامولة **71** بحذر.
- كرر خطوات العمل أيضا من أجل زاويتي الشطب 45° .

ضبط صفيحة التلقيم

الفحص:

يجب أن يتساطح الجانب الأمامي لصفيحة التلقيم **3** مع منضدة النشر أو أن يركز تحتها بقليل، ويجب أن يتساطح الجانب الخلفي مع منضدة النشر أو أن يركز فوقها بقليل.

الضبط:

– اضبط المستوى الصحيح بالاستعانة بلوالب الضبط **42** الأربعة.

الخزن والنقل

خزن العدة الكهربائية (راجع الصورة **X**)

تجهئ العدة الكهربائية المجال لخزن عصا الدفع والمصادمات ونصال المنشار الاحتياطية من خلال تثبيتها بأمان.

- أقل غطاء الأمان القلاب الأصفر **30**.
- ركز العدة الكهربائية في وضع النقل. (راجع "وضع النقل"، الصفحة 248)
- حل مصد التوازي الإضافي **23** عن مصد التوازي **2**.
- ثبت مصد التوازي (**23** و **2**) بالهيكل.
- ضع مفتاح الربط الحلقي **51** ونصال المنشار الاحتياطية في وعاء العدد **20**.

الضبط: (راجع الصورة S2)

- حل اللولب **29**.
- يسمح ذلك بإزاحة المصادم 0° **28**.
- حل ذراع التثبيت **15**.
- ادفع العجلة اليدوية **14** نحو مصادم الـ 0 درجة إلى أن تتساطح ساق المقياس الزاوي الضابط مع نصل المنشار على كامل طوله.
- حافظ على إبقاء العجلة اليدوية بهذا الوضع واحكم شد ذراع الإقفال **15**.
- شد اللولب **29** بإحكام.
- إن لم يكن المؤشر الزاوي **56** بعد الضبط على نفس خط المسار مع علامة 0° بالمقياس **67** توجب حل اللولب **68** بواسطة مفك براغي متصالبة الحز متداول وتنسوية المؤشر الزاوي على خط المسار مع علامة 0° بالمقياس.
- كرر خطوات العمل الموصوفة أعلاه بالنسبة لزاوية الشطب العمودية 45° (حل اللولب **26** وإزاحة مصادم الـ 45 درجة **27**). لا يجوز أن يتم تعديل المؤشر الزاوي **56** أثناء ذلك.

توازي نصل المنشار بالنسبة للحزوز الدليلية بالمصادم الزاوي (راجع الصورة T)

- ركز العدة الكهربائية بوضعية الشغل.
- اقلب غطاء الوقاية **5** نحو الخلف إلى حد المصادمة.

الفحص:

- علّم سن النشر اليساري الأول المرئي في الخلف فوق صفيحة التلقيح بواسطة قلم رصاص.
- اضبط مقياس زاوي ضابط على 90° درجة وضعه على حافة الحز الدليلي **9**.
- قم بإزاحة ساق المقياس الزاوي الضابط إلى أن تلامس سن النشر التي تم تعليمها، وقرأ البعد بين نصل المنشار والحز الدليلي.
- دور نصل المنشار إلى أن يبرز السن الذي تم تعليمه عن صفيحة التلقيح من الأمام.
- قم بإزاحة المقياس الزاوي الضابط على خط مسار الحز الدليلي إلى حد سن النشر الذي تم تعليمه.
- قم بقياس البعد بين نصل المنشار والحز الدليلي مرة أخرى.
- يجب أن يتطابق البعدان اللذان تم قياسهما.

الضبط:

- حل اللولب المسدسة الحواف داخلياً **24** بالأمام تحت منضدة النشر واللولب المسدسة الحواف داخلياً **33** بالخلف تحت منضدة النشر بواسطة مفتاح الربط المسدس الحواف المرفق **17**.
- حرك نصل المنشار بحذر إلى أن يتوازي مع الحز الدليلي **9**.
- شد جميع اللولب **24** و **33** بإحكام.

ضبط مؤشر البعد بمصد التوازي (راجع الصورة U)

- ركز العدة الكهربائية بوضعية الشغل.
- اقلب غطاء الوقاية **5** نحو الخلف إلى حد المصادمة.
- قم بإزاحة مصد التوازي **2** من اليمين إلى أن يلامس نصل المنشار.

الفحص:

- يجب أن يكون مؤشر البعد **62** على نفس خط مسار علامة الـ 0° درجة بالمؤشر **10**.

الضبط:

- حل اللولب **69** بواسطة مفك براغي متصالبة الحز وقم بتنسوية مؤشر البعد على مسار علامة الـ 0° .

ضبط مؤشر البعد بمنضدة النشر (راجع الصورة V)

- اضبط مصد التوازي **2** على **33** سم.
- حل مقبض القمط **12** واسحب تمديد منضدة النشر نحو الخارج إلى حد التصادم.

الفحص:

- يجب أن يشير مؤشر البعد **63** على المقياس العلوي **10** إلى نفس القيمة التي يشير إليها مؤشر البعد **62** على المقياس السفلي.

الضبط:

- حل اللولب **70** بواسطة مفك براغي متصالبة الحز متداول وقم بتنسوية مؤشر البعد **63** على مسار علامة الـ **33** سم بالمقياس العلوي **10**.

مركز المستخدم (راجع الصورة P)

لا تقف أمام العدة الكهربائية على نفس خط مسار نصل المنشار، بل قف دائما على جانب نصل المنشار. يتم وقاية جسمك بذلك من الصدمات الارتدادية المحتملة.

— أبعد اليدين والأصابع والذراعين عن نصل المنشار الدوار.

تراجع أثناء ذلك الملاحظات التالية:

— امسك بالعدة الكهربائية بواسطة اليدين اللتين بأمان واضغطها

بإحكام على منضدة النشر، ولا سيما عند العمل بلا مصد أو دليل.

— استخدم عصا الدفع 21 الرفقة ومصد التوازي الإضافي 23 دائما عند نشر قطع الشغل الرفيعة وعند نشر زوايا الشطب المائلة العمودية.

أقصى مقاسات قطعة الشغل

زاوية شطب عمودية	ارتفاع قطعة الشغل الأقصى (مم)
0°	79
45°	64

النشر

نشر القطوع المستقيمة

— اضبط مصد التوازي 2 على عرض القطع المرغوب. (راجع "ضبط مصد التوازي"، الصفحة 247)

— ضع قطعة الشغل على منضدة الشغل أمام غطاء الوقاية 5.

— ارفع أو خفض نصل المنشار من خلال العجلة اليدوية 14 إلى أن ترتكز أسنان النشر العلوية على ارتفاع 5 مم فوق سطح قطعة الشغل تقريبا.

ملاحظة: تأكد من تركيز غطاء الوقاية بشكل نظامي. يجب أن يستند على قطعة الشغل دائما أثناء مزاولة العمل.

— شغل العدة الكهربائية.

— وجه قطعة الشغل نحو غطاء الوقاية بتمهل.

لقد تم تشكيل غطاء الوقاية بحيث ينزلق عبر حافة قطعة الشغل من تلقاء نفسه. تؤمن الوقاية الجانبية 65 وقاية إضافية بزوايا الشطب المائلة العمودية. (راجع الصورة Q)

— انشر قطعة الشغل بشكل كامل بدفع أمامي منتظم.

— اطفئ العدة الكهربائية وانتظر إلى أن يتوقف نصل المنشار عن الحركة تماما.

نشر زوايا الشطب المائلة العمودية

اضبط زاوية الشطب المائلة العمودية المرغوبة. (راجع "ضبط زوايا الشطب العمودية"، الصفحة 248)

— اتبع خطوات العمل المذكورة في الفقرة "نشر القطوع المستقيمة" بالشكل الموافق.

نشر زوايا الشطب المائلة الأفقية (راجع الصورة R)

— اضبط زاوية الشطب المائلة الأفقية المرغوبة.

(راجع "ضبط زوايا الشطب العمودية"، الصفحة 248)

— ضع قطعة الشغل على السكة المجسمة 49 بحيث يقع خط القص المرغوب على نفس مسار العلامة على اللاصقة الصفراء 7.

— لا يجوز أن يقع المجسم في خط القص. حل الصامولة المحززة 66 في هذه الحالة وقم بإزاحة المجسم.

— شغل العدة الكهربائية.

— اضغط قطعة الشغل بإحدى اليدين نحو السكة المجسمة وادفع المصد الزاوي بواسطة اليد الأخرى عن طريق الكعبرة اليدوية 57 داخل الخز الدليلي 9 ببطء نحو الأمام.

— اطفئ العدة الكهربائية وانتظر إلى أن يتوقف نصل المنشار عن الحركة تماما.

فحص وضبط الضبط الأساسي

ينبغي أن يتم فحص الضبط الأساسي بالعدة الكهربائية بعد الاستعمال الشديد وإعادة ضبطها عند الضرورة للمحافظة على دقة القص. إنك بحاجة إلى الخبرة ولعدد الضبط الخاصة الموافقة لتنفيذ ذلك. ينفذ مركز خدمة وكالة بوش هذا العمل بشكل سريع وموثوق به.

ضبط المصادين لزوايا الشطب المائلة النموذجية 45°/0° (عموديا)

— ركز العدة الكهربائية بوضعية الشغل.

— اضبط زاوية شطب عمودية قدرها 0°.

— اقلب غطاء الوقاية 5 نحو الخلف إلى حد المصادمة.

الفحص: (راجع الصورة S1)

— اضبط المقياس الزاوي الضابط على 90° وركزه على منضدة النشر 1.

— يجب أن تتساطح ساق المقياس الزاوي الضابط مع نصل المنشار 6 على كامل الطول.

بدء التشغيل

التشغيل (راجع الصور N1-N2)

- ادفع زر الإطفاء للطوارئ **16** الأحمر نحو الأعلى وافتح غطاء الأمان القلاب **30** الأصفر.
- اضغط على مفتاح التشغيل **64** الأخضر من أجل البدء بالتشغيل.
- اغلق غطاء الأمان القلاب بعد ذلك، دون أن تجعله يتعاشق.

الإطفاء (راجع الصورة N3)

- اضغط على زر الإطفاء للطوارئ **16** الأحمر.

انقطاع التيار الكهربائي

إن مفتاح التشغيل والإطفاء هو عبارة عن مفتاح لافولطية، وهو يمنع إعادة إدارة العدة الكهربائية من تلقاء نفسها بعد انقطاع التيار الكهربائي (سحب كبل الشبكة الكهربائية أثناء التشغيل مثلاً).

يجب أن تضغط مرة أخرى على زر التشغيل **64** الأخضر، من أجل إعادة تشغيل العدة الكهربائية بعد ذلك.

ملاحظات شغل

ملاحظات نشر عامة

- ◀ يجب أن تتأكد قبل إجراء أي عملية قطع بأن لا يلامس نصل المنشار أي مصدر أو دليل أو أي جزء آخر من الجهاز في أي لحظة.
- احم نصل المنشار من الصدمات والطرقات. لا تعرض نصل المنشار لضغط جانبي.
- يجب أن يركز إسفين الشق على خط مسار نصل المنشار من أجل تجنب انقباط قطعة الشغل.
- لا تعالج أي قطع شغل ملتوية. يجب دائماً أن تكون حافة قطعة الشغل مستقيمة لكي يتم تركيزها على مصدر التوازي.
- احتفظ بعضا الدفع دائماً على العدة الكهربائية.
- لا تستخدم العدة الكهربائية للضم أو التخديد أو قص الشقوق.
- تعليم خط القطع (راجع الصورة O)
- ارسم نحن نصل المنشار على اللاصقة المستديرة الصفراء **7**.
- يمكن تركيز قطعة الشغل بذلك بالنسبة لنصل المنشار بدقة دون فتح غطاء الوقاية.

ضبط مصدر التوازي

يمكن تركيز مصدر التوازي على يسار (المقياس الأسود) أو يمين (المقياس الأبيض) نصل المنشار. يشير مؤشر البعد **62** عبر عدسة مبكرة إلى بعد مصدر التوازي عن نصل المنشار الذي تم ضبطه.

ركز مصدر التوازي على الجانب المرغوب لنصل المنشار (راجع "تركيب مصدر التوازي"، الصفحة 250).

إن لم يتم تمديد منضدة النشر

- حل مقبض القمط **43** التابع لمصدر التوازي وازلقه إلى أن يشير مؤشر البعد **62** إلى البعد المرغوب عن نصل المنشار.
- تطبق الكتابة على المقياس الأبيض **10** إن لم يتم تمديد منضدة النشر.
- اضغط مقبض القمط **43** نحو الأسفل من أجل إعادة التثبيت.

عند تمديد منضدة النشر (راجع الصورة L)

- حل مقبض القمط **43** التابع لمصدر التوازي وازلقه إلى أن يشير مؤشر البعد **62** إلى **33** سم عن نصل المنشار.
- اسحب مقبض القمط **12** لتمديد منضدة النشر نحو الأعلى بشكل كامل.
- اسحب تمديد منضدة النشر **61** نحو الخارج إلى أن يشير مؤشر البعد **63** إلى البعد المرغوب عن نصل المنشار.
- اضغط مقبض القمط **12** نحو الأسفل. يكون قد تم تثبيت تمديد منضدة النشر بذلك.

ضبط مصدر التوازي الإضافي (راجع الصورة M)

عند نشر قطع الشغل الرفيعة وعند نشر زوايا الشطب المائلة العمودية ينبغي أن يتم تركيب مصدر التوازي الإضافي **23** على مصدر التوازي **2**.

يمكن تركيب مصدر التوازي الإضافي حسب الحاجة على يمين أو يسار مصدر التوازي **2**.

إن قطع الشغل القصيرة قد تنقبط بين مصدر التوازي ونصل المنشار أثناء النشر، فيتكلم بها نصل المنشار الصاعد ليقذفها بعيداً.

لذا ينبغي ضبط مصدر التوازي الإضافي بحيث تنتهي نهاية دليله بالمجال الواقع بين سن نصل المنشار الأمامي ومتصف نصل المنشار.

- لتنفيذ ذلك ينبغي أن تحل جميع الصواميل المجنحة **45** وأن تزيح مصدر التوازي الإضافي إلى أن يتم التثبيت من قبل اللولبين الأماميين **47** فقط.
- أعد إحكام شد الصواميل المجنحة.

– اسحب أو اضغط العجلة اليدوية **14** على مسار قالب الازلاق إلى أن يشير المؤشر الزاوي **56** إلى زاوية الشطب المرغوبة.

– حافظ على إبقاء العجلة اليدوية بهذا الوضع واحكم شد ذراع الإقفال **15**.

لكي يتم ضبط الزاويتين النموذجيتين 0° و 45° بشكل سريع ودقيق، فقد خصص لذلك المصادين (**28** و **27**)، اللذين سبق وتم ضبطهما من طرف المنتج.

ضبط زوايا الشطب الأفقية (المصد الزاوي)
(تراجع الصورة J)

يمكن ضبط زاوية الشطب الأفقية ضمن مجال يبلغ من 60° (يسارا) إلى حد 60° (يمينا).

– حل كعبرة التثبيت **57** في حال كونها مشدودة.

– اقلب صفائح الضبط **59** نحو الخارج.

– افتل المصد الزاوي إلى أن يشير المؤشر الزاوي **60** إلى زاوية الشطب المرغوبة.

– أعد شد كعبرة التثبيت **57**.

لكي يتم ضبط زوايا الشطب الكثيرة الاستخدام بشكل سريع ودقيق، فقد خصصت على المصد الزاوي **8** نواكب مصادمة **58** من أجل الزاويتين 45° الجانب اليميني، واليساري و 0° .

– حل كعبرة التثبيت **57** في حال كونها مشدودة.

– اقلب صفائح الضبط **59** نحو الخارج.

– افتل المصد الزاوي بحيث تقع أسنان لولبة اللولب المصادم المرغوب **58** على يمين صفائح الضبط.

– اقلب صفائح الضبط **59** نحو الداخل ودور المصد الزاوي إلى أن تتلامس أسنان اللولب المصادم مع صفائح الضبط.

– أعد شد كعبرة التثبيت **57**.

تمديد منضدة النشر (تراجع الصورة K)

يجب أن ترتكز أو تستند قطع الشغل الطويلة بنهايتها السائبة على شيء ما.

– اسحب مقبض القمط **12** لتمديد منضدة النشر نحو الأعلى بشكل كامل.

– اسحب تمديد منضدة النشر **61** نحو الخارج إلى حد الطول المرغوب.

– اضغط مقبض القمط **12** نحو الأسفل. يكون قد تم تثبيت تمديد منضدة النشر بذلك.

ملاحظة: لا تستخدم نصل المشار الشديدة الصغر. يجوز أن يبلغ الشق بين نصل المشار وإسفين الشق 5 مم على الأقصى.

◀ يراعى أثناء التركيب أن يتوافق اتجاه قص الأسنان (اتجاه السهم على نصل المشار) مع اتجاه السهم على غطاء الوقاية!

– ركب شفة الشد **54** وصامولة الشد **53**.

– افتل صامولة الشد **53** بواسطة مفتاح الربط الحلقي **51** (23 مم) واسحب ذراع تثبيت محور الدوران **52** بنفس الوقت إلى أن يتعاشق.

– شد صامولة الشد بإحكام بفتلها باتجاه حركة عقارب الساعة. (عزم دوران الشد 23–15 نيوتن متر تقريبا)

– أعد تركيب صفائح التلقيم **3**.

– وجه غطاء الوقاية **5** نحو الأسفل.

التشغيل

◀ اسحب القابس من مقبس الشبكة الكهربائية قبل إجراء أي عمل على العدة الكهربائية.

وضع النقل / العمل لنصل المشار

وضع النقل

– افتل العجلة اليدوية **14** بعكس اتجاه حركة عقارب الساعة إلى أن تتواجد أسنان نصل المشار **6** تحت منضدة النشر **1**.

وضع العمل

– افتل العجلة اليدوية **14** باتجاه حركة عقارب الساعة إلى أن تتواجد أسنان نصل المشار **6** بمقدار 5 مم تقريبا فوق قطعة الشغل.

ملاحظة: تأكد من تركيز غطاء الوقاية بشكل نظامي. يجب أن يستند على قطعة الشغل دائما أثناء مزاولة العمل.

ضبط زوايا الشطب المائلة

ينبغي أن يتم فحص الضبط الأساسي بالعدة الكهربائية بعد الاستعمال الشديد وإعادة ضبطها عند الضرورة للمحافظة على دقة القص (راجع "فحص وضبط الضبط الأساسي"، الصفحة 246).

ضبط زوايا الشطب العمودية (نصل المشار) (تراجع الصورة I)

يمكن ضبط زاوية الشطب العمودية ضمن مجال يبلغ من 0° إلى حد 45° .

– افتل ذراع التثبيت **15** بعكس اتجاه حركة عقارب الساعة.

ملاحظة: عند حل ذراع التثبيت بشكل كامل، فإن نصل المشار سيقبل من جراء قوة الجاذبية إلى وضعية تعادل 30° تقريبا.

شفط الغبار/ النشارة

إن أغبرة بعض المواد كالأطباء الذي يحتوي على الرصاص، وبعض أنواع الخشب والفلزات والمعادن، قد تكون مضرّة بالصحة. إن ملامسة أو استنشاق الأغبرة قد يؤدي إلى ردود فعل زائدة الحساسية و/ أو إلى أمراض المجاري التنفسية لدى المستخدم أو لدى الأشخاص المتواجدين على مقربة من المكان. تعتبر بعض الأغبرة المعينة، كأغبرة البلوط والزان بأنها مسببة للسرطان، ولا سيما بالاتصال مع المواد الإضافية لمعالجة الخشب (ملح حامض الكروميك، المواد الحافظة للخشب). يجوز أن يتم معالجة المواد التي تحتوي على الأسبستوس من قبل العمال المتخصصين فقط دون غيرهم.

– استخدم شافطة خوائية للغبار قدر الإمكان.

– حافظ على تهوية مكان الشغل بشكل جيد.

– ينصح بارتداء قناع وقاية للتنفس بفتحة المرشح P2.

تراعى الأحكام السارية في بلدكم بالنسبة للمواد المرغوب معالجتها.

قد تستعصي شافطة الغبار/ النشارة من خلال الغبار أو النشارة أو أجزاء صغيرة من قطعة الشغل.

– اطفى العدة الكهربائية واسحب قابس الشبكة الكهربائية من المقبس.

– انتظر إلى أن يتوقف نصل المنشار عن الحركة تماماً.

– ابحث عن سبب الاستعصاء واعمل على إزالته.

الشفط الخارجي

استخدم وصلة الشفط المهايئة المرفقة من أجل وصل شافطة غبار خوائية بمقذف النشارة 35.

– اربط وصلة الشفط المهايئة وخرطوم الشفط بإحكام.

يجب أن تصلح شافطة الغبار الخوائية للاستعمال مع مادة الشغل المرغوب معالجتها.

استخدم شافطة غبار خوائية خاصة عند شفط الأغبرة المضرّة بالصحة أو المسببة للسرطان أو الشديدة الجفاف.

التركيب المركزي الثابت أو المتحرك

◀ يجب أن يتم تركيب العدة الكهربائية على سطح عمل مستو وثابت (منضدة عمل مثلاً) قبل البدء بالعمل لضمان الاستعمال الآمن.

التركيب على سطح العمل (تراجع الصورة G)

– ثبت العدة الكهربائية على سطح العمل بواسطة لوابل ربط مناسبة. يتم ذلك عن طريق الثقوب 13.

التركيب على منضدة بوش للعمل

تهيئ مناخذ عمل طراز GTA من بوش للعدة الكهربائية الثابت على جميع الأرضيات من خلال الأقدام القابلة لضبط الارتفاع.

◀ اقرأ جميع ملاحظات التحذير والتعليمات المرفقة بمنضدة العمل. إن التقصير بالمحافظة على الملاحظات التحذيرية والتعليمات قد تكون من عواقب الصدمات الكهربائية، اندلاع الحريق و/ أو الإصابة بجروح خطيرة.

◀ انصب منضدة العمل بالشكل الصحيح قبل تركيب العدة الكهربائية. إن التركيب بشكل سليم هام جداً من أجل تجنب خطر الانهدام.

– ركب العدة الكهربائية بوضع النقل على منضدة العمل.

استبدال العدد (تراجع الصور H1-H3)

◀ اسحب القابس من مقبس الشبكة الكهربائية قبل إجراء أي عمل على العدة الكهربائية.

◀ ارتد قفازات واقية عند تركيب نصل المنشار. يؤدي ملامسة نصل المنشار إلى تشكل خطر الإصابة بجروح.

استخدم فقط نصال المنشار التي تزيد سرعتها القصوى المسموحة عن عدد الدوران اللاهلي بالعدة الكهربائية.

استخدم فقط نصال المنشار التي توافق البيانات المذكورة في كراسة الاستعمال هذه والتي تم اختبارها حسب EN 847-1 والتي تم تعليمها بالشكل الموافق.

استعمل فقط نصال المنشار التي ينصح باستعمالها هذه العدة الكهربائية والتي تصلح للاستعمال مع مواد الشغل المرغوب معالجتها.

فك نصل المنشار

– ارفع صفيحة التلقيم 3 من الأمام بواسطة مفك براغي وفكها عن منور العدد 40.

– افصل العجلة اليدوية 14 باتجاه حركة عقارب الساعة إلى حد المصادمة بحيث يرتكز نصل المنشار 6 بأعلى مركز ممكّن فوق منضدة النشر.

– اقلب غطاء الوقاية 5 نحو الخلف إلى حد المصادمة.

– افصل صامولة الشد 53 بواسطة مفتاح الربط الحلقي 51

(23 مم) واسحب ذراع تثبيت محور الدوران 52 بنفس الوقت إلى أن يتعاشق.

– حافظ على سحب ذراع تثبيت محور الدوران وفك صامولة الشد بفعلها بعكس اتجاه حركة عقارب الساعة.

– فك شفة الشد 54.

– فك نصل المنشار 6.

تركيب نصل المنشار

نظف جميع الأجزاء المطلوب تركيبها قبل التركيب عند الضرورة.

– ركز نصل المنشار الجديد على شفة وصل 55 محور دوران العدة.

التركيب من الأسفل

اركن العدة الكهربائية على منصة النشر 1.

تركيب صفيحة القاعدة (تراجع الصورة A)

– ضع صفيحة القاعدة 36 في الفجوات المخصصة لها بحيث تترك لوالب التثبيت في ثقوب الهيكل.

– ثبت صفيحة القاعدة من خلال شد لوالب التثبيت بإحكام.

التركيب من الأعلى

– اقلب العدة الكهربائية بحيث تركز بالوضع الصحيح من أجل أداء العمل.

تركيب غطاء الوقاية (تراجع الصورة B)

– اقل العجلة اليدوية 14 باتجاه حركة عقارب الساعة إلى حد المصادمة بحيث يتركز نصل المشار 6 بأعلى مركز ممكن فوق منصة النشر.

– حل اللولب 37 بواسطة مفتاح الربط المسدس داخليا (5 مم) 17 المرفق.

– لا تفك اللولب بشكل كامل.

– ادفع الحز 38 بإسفين الشق 4 فوق اللولب 37.

– أعد إحكام شد اللولب.

ملاحظة: يجب أن يركز إسفين الشق على خط مسار نصل المشار من أجل تجنب انقطاع قطعة الشغل.

تركيب صفيحة التلقيم (تراجع الصورة C)

– اقل العجلة اليدوية 14 بعكس اتجاه حركة عقارب الساعة إلى حد المصادمة من أجل تجنب الإصابات أثناء تركيب صفيحة التلقيم. يركز نصل المشار بذلك في أدنى مركز تحت منصة النشر.

– اشبك صفيحة التلقيم 3 في الفجوات الموافقة 39 بمنور العدد 40.

– وجه صفيحة التلقيم نحو الأسفل.

– اضغط على صفيحة التلقيم إلى أن يتعاشق المشبك النابضي 41 من الأمام بمنور العدد.

يجب أن يتساطح الجانب الأمامي لصفيحة التلقيم 3 مع منصة النشر أو أن يركز تحتها بقليل، ويجب أن يتساطح الجانب الخلفي مع منصة النشر أو أن يركز فوقها بقليل.

– اضبط المستوى الصحيح بالاستعانة بلولب الضبط 42 الأربعة.

تركيب مصد التوازي (تراجع الصورة D)

يمكن تركيب مصد التوازي 2 على يسار أو يمين منصة النشر.

– حل مقبض القمط 43 بمصد التوازي 2.

يخفف ذلك العبء عن الدليل بشكل V-44.

– ركب أولا مصد التوازي مع الدليل بشكل V في الحز الدليلي 19

بمنصة النشر. ركب مصد التوازي بعد ذلك في الحز الدليلي الأمامي 11 بمنصة النشر.

يمكن إزاحة مصد التوازي بالشكل المرغوب عندئذ.

– لتثبيت مصد التوازي، يضغط مقبض القمط 43 نحو الأسفل.

تركيب مصد التوازي الإضافي (تراجع الصورة E)

عند نشر قطع الشغل الرفيعة وعند نشر زوايا الشطب المائلة العمودية ينبغي

أن يتم تركيب مصد التوازي الإضافي 23 على مصد التوازي 2.

يمكن تركيب مصد التوازي الإضافي حسب الطلب على يسار أو يمين مصد التوازي 2.

استخدم طقم التثبيت "مصد التوازي الإضافي" من أجل التركيب.

– ادفع لوالب التثبيت 47 عبر الثقوب الجانبية بمصد التوازي 2.

تعمل رؤوس اللوالب بذلك عمل الدليل لمصد التوازي الإضافي.

– ادفع مصد التوازي الإضافي 23 فوق رؤوس لوالب التثبيت.

– ضع الفلك 46 على لوالب التثبيت وشد اللوالب بواسطة الصواميل المجنحة 45 بإحكام.

تركيب المصد الزاوي (راجع الصور F1-F2)

– لقم السكة 48 بمصد التوازي 8 في إحدى الحزوز الدليلية 9 المخصصة لذلك بمنصة النشر.

يمكن تعريض مصد التوازي بواسطة السكة المجسمة 49 لتحسين تركيب قطع الشغل الطويلة.

– ركب السكة المجسمة على مصد التوازي بالاستعانة بطقم التثبيت 50 عن الضرورة.

- صفحة القاعدة 36 مع لولب تثبيت سبق وتم تركيبها
- مصد زاوي 8
- سكة مجسمة 49
- طقم تثبيت "السكة المجسمة" 50 (صفائح توجيه، صامولة مخززة، لولب، فلكة)
- مصد التوازي 2
- مصد توازي إضافي 23
- طقم تثبيت "مصد التوازي الإضافي" (لولب تثبيت 47، فلك 46، صواميل مجنحة 45)
- غطاء الوقاية 5 مع إسفين شق 4 سبق وتم تركيبه
- عصا دفع 21
- صفحة تلقيم 3
- وصلة شفط مهائية

ملاحظة: افحص العدة الكهربائية على تواجد أي تلف محتمل. يجب أن يتم فحص تجهيزات الوقاية أو الأجزاء التالفة قليلاً بإمعان للتأكد من أداؤها لوظيفتها المخصصة بشكل سليم. تأكد من أن الأجزاء المتحركة تعمل بشكل سليم وأنها غير منقطة، أو إن كانت هناك أية أجزاء تالفة. يجب أن تكون جميع الأجزاء مركبة بشكل صحيح وأن تلي جميع الشروط من أجل ضمان العمل بشكل سليم. يجب أن يتم تصليح أو استبدال تجهيزات الوقاية والقطع التالفة بالشكل المطلوب من خلال ورشة خدمة متخصصة.

بدء التشغيل للمرة الأولى

- انزع جميع الأجزاء المرفقة عن التغليف بحذر.
- انزع كل مواد التغليف عن العدة الكهربائية وعن التوازي المرفقة.
- احرص على نزع مواد التغليف تحت كتلة المحرك.

تسلسل التركيب

يراعى تسلسل تركيب عناصر الجهاز المرفقة لتسهيل العمل.

1. التركيب من الأسفل

- صفحة القاعدة 36 مع لولب تثبيت سبق وتم تركيبها
- 2. التركيب من الأعلى
- غطاء الوقاية 5 مع إسفين شق 4 سبق وتم تركيبه
- صفحة تلقيم 3
- مصد التوازي 2، مصد التوازي الإضافي 23 والمصد الزاوي 8

معلومات عن الضجيج

تم تحديد قيم قياسات الصوت حسب EN 61029.

تبلغ قيمة مستوى ضجيج الجهاز (نوع A) عادة: مستوى ضغط الصوت 90 ديسيبل (نوع A)، مستوى قدرة الصوت 103 ديسيبل (نوع A). اضطراب القياس K=3 ديسيبل.

ارتد واقية سمع!

تصريح التوافق CE

إننا نصرح وعلى مسؤوليتنا الخاصة بأن المنتج الموصوف بالبيانات الفنية يتوافق مع المعايير أو الوثائق المعيارية التالية:

EN 61029 حسب أحكام التوجيهات، 2004/108/EG، 2006/42/EG.

اختبار نماذج بناء الجماعة الأوروبية رقم 50169783.0001 من خلال مركز اختبار مقيد رقم 0197.

الأوراق الفنية لدى:

Robert Bosch GmbH, Dept. PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Dr. Egbert Schneider
Senior Vice President
Engineering

Dr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
Certification

Dr. Eckerhard Strötgen

Robert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen
Leinfelden, 26.01.2010

التركيب

⚠ تجنب تشغيل العدة الكهربائية بشكل غير مقصود. لا يجوز أن يكون كابل الشبكة الكهربائية موصولاً بالامداد بالكهرباء أثناء التركيب وأثناء إجراء مجمل الأعمال على العدة الكهربائية.

نطاق التوريد

تأكد قبل تشغيل العدة الكهربائية للمرة الأولى، إن تم إرفاق جميع الأجزاء المذكورة أسفله:

- منشار منضدة دائري مع نصل منشار 6 سبق وتم تركيبه
- وعاء العدد 20 مع مفتاح ربط مسدس الحواف داخلياً 17 ومفتاح ربط حلقي 51

62	مؤشر بعد مصد التوازي	68	لولب مؤشر الزاوية (عموديا)
63	مؤشر بعد منضدة النشر	69	لولب لمؤشر بعد مصد التوازي
64	مفتاح التشغيل	70	لولب لمؤشر بعد منضدة النشر
65	واقية جانبية	71	صامولة اللولب المصادم لزاويا الشطب الأفقية النموذجية
66	صامولة محززة بالسكة المجسمة	لا يتضمن إطار التوريد الاعتيادي التوايح المصورة أو الموصوفة. يعثر على التوايح الكاملة في برنامجنا للتوايح.	
67	مقياس زوايا الشطب (عموديا)		

البيانات الفنية

GTS 10 Professional					منشار منضدة دائري	
... 260	... 240	... 2G0	... 2E0	... 200 ... 220 ... 230 ... 270	رقم الصنف 3 601 L30 ...	
1800	1800	—	1650	1800	واط	القدرة الاسمية المقنية
110	240	120	220	230	فولط	الجهد الاسمي
50	50	50/60	50/60	50	هرتز	التردد
4000	3900	3650	3800	3800	دقيقة ^١	عدد الدوران اللاحلي
—	—	—	—	●		تحديد تيار بدئ التشغيل
27,2	27,2	27,2	27,2	27,2	كغ	الوزن حسب EPTA-Procedure 01/2003
II/□	II/□	II/□	II/□	II/□		فئة الوقاية
مقاسات نصال المنشار الملائمة						
254	254	254	254	254	مم	قطر نصل المنشار
1,8 – 2,5	1,8 – 2,5	1,8 – 2,5	1,8 – 2,5	1,8 – 2,5	مم	ثخن النصل
2,8	2,8	2,8	2,8	2,8	مم	ثخن / تغليج الأسنان الأدنى
30	25,4	16	30	30	مم	قطر الفجوة

أقصى مقاسات قطعة الشغل، انظر الصفحة 246.

القيم سارية المفعول للجهود الاسمية 240/230 فولط [U]. قد تتفاوت هذه القيم عندما يقل الجهد عن ذلك أو بطرازات خاصة ببلدان معينة.

يرجى مراعاة رقم الصنف على لافتة طراز عدتك الكهربائية. قد تختلف التسميات التجارية لبعض العدد الكهربائية المفردة.

تعليمات الأمان

ملاحظات تحذيرية عامة للعدد الكهربائية

تحذير اقرأ جميع الملاحظات التحذيرية والتعليمات. إن ارتكاب الأخطاء عند تطبيق الملاحظات التحذيرية والتعليمات قد يؤدي إلى الصدمات الكهربائية، إلى نشوب الحرائق و/أو الإصابة بجروح خطيرة.

احتفظ بجميع الملاحظات التحذيرية والتعليمات للمستقبل.

يقصد بمصطلح "العدة الكهربائية" المستخدم في الملاحظات التحذيرية، العدد الكهربائية الموصولة بالشبكة الكهربائية (بواسطة كابل الشبكة الكهربائية) وأيضاً العدد الكهربائية المزودة بمركم (دون كابل الشبكة الكهربائية).

1 الأمان بمكان الشغل

(a) حافظ على نظافة وحسن إضاءة مكان شغلك. الفوضى في مكان الشغل ومجالات العمل الغير مضاءة قد تؤدي إلى حدوث الحوادث.

(b) لا تشغل بالعدة الكهربائية في محيط معرض لخطر الانفجار والذي تتوفر فيه السوائل أو الغازات أو الأغبرة القابلة للاشتعال. العدد الكهربائية تشكل الشرر الذي قد يتطاير، فيشعل الأغبرة والأبخرة.

(c) حافظ على بقاء الأطفال وغيرهم من الأشخاص على بعد عندما تستعمل العدة الكهربائية. قد تفقد السيطرة على الجهاز عند التلهي.

2 الأمان الكهربائي

(a) يجب أن يتلائم قابس وصل العدة الكهربائية مع المقبس. لا يجوز تغيير القابس بأي حال من الأحوال. لا تستعمل القوايس المهيأة مع العدد الكهربائية المؤرضة تأريض وقائي. تحفض القوايس التي لم يتم تغييرها والمقابس الملائمة من خطر الصدمات الكهربائية.

(b) تجنب ملامسة السطوح المؤرضة كالأنياب وراياتورات التدفئة والمدافئ أو البرادات بواسطة جسمك. يزداد خطر الصدمات الكهربائية عندما يكون جسمك مؤرض.

(c) أبعد العدة الكهربائية عن الأمطار أو الرطوبة. يزداد خطر الصدمات الكهربائية إن تسرب الماء إلى داخل العدة الكهربائية.

(d) لا تسيء استعمال الكابل لحمل العدة الكهربائية أو لتعليقها أو لسحب القابس من المقبس. حافظ على إبعاد الكابل عن الحرارة والزيوت والحواف الحادة أو عن أجزاء الجهاز المتحركة. تزيد الكابلات التالفة أو المتشابكة من خطر الصدمات الكهربائية.

(e) استخدم فقط كابلات التمديد الصالحة للاستعمال الخارجي أيضاً عندما تشتغل بالعدة الكهربائية في الحلاء. يخفض استعمال كابل تمديد مخصص للاستعمال الخارجي من خطر الصدمات الكهربائية.

(f) إن لم يكن بالإمكان تجنب تشغيل العدة الكهربائية في الأجواء الرطبة، فاستخدم مفتاح للوقاية من التيار المتخلف. إن استخدام مفتاح للوقاية من التيار المتخلف يقلل خطر الصدمات الكهربائية.

3 أمان الأشخاص

(a) كن يقظاً وانتبه إلى ما تفعله وقم بالعمل بواسطة العدة الكهربائية بتعتل. لا تستخدم عدة كهربائية عندما تكون متعب أو عندما تكون تحت تأثير المخدرات أو الكحول أو الأدوية. عدم الانتباه للحظة واحدة عند استخدام العدة الكهربائية قد يؤدي إلى إصابات خطيرة.

(b) ارتد عتاد الوقاية الخاص وارتد دائماً نظارات واقية. يجد ارتداء عتاد الوقاية الخاص، كقناع الوقاية من الغبار وأحذية الأمان الوقاية من الانزلاق والخوذ أو واقية الأذنين، حسب نوع واستعمال العدة الكهربائية، من خطر الإصابة بجروح.

(c) تجنب التشغيل بشكل غير مقصود. تأكد من كون العدة الكهربائية مطفأة قبل وصلها بإمداد التيار الكهربائي و/أو بالمركم، وقبل رفعها أو حملها. إن كنت تضع إصبعك على المفتاح أثناء حمل العدة الكهربائية أو إن وصلت الجهاز بالشبكة الكهربائية عندما يكون قيد التشغيل، فقد يؤدي ذلك إلى حدوث الحوادث.

(d) انزع عدد الضبط أو مفتاح الربط قبل تشغيل العدة الكهربائية. قد تؤدي العدة أو المفتاح المتواجد في جزء دوار من الجهاز إلى الإصابة بجروح.

(e) تجنب أوضاع الجسد الغير طبيعية. قف بأمان وحافظ على توازنك دائماً. سيسمح لك ذلك من السيطرة على الجهاز بشكل أفضل في المواقف الغير متوقعة.

(f) ارتد ثياب مناسبة. لا ترتد الثياب الفضفاضة أو الحلى. حافظ على إبقاء الشعر والثياب والقفاذات على بعد عن أجزاء الجهاز المتحركة. قد تتشابك الثياب الفضفاضة والحلى والشعر الطويل بالأجزاء المتحركة.

(g) إن جاز تركيب تجهيزات شطف وتجميع الغبار، فتأكد من أنها موصولة وبأنه يتم استخدامها بشكل سليم. قد يقلل استخدام تجهيزات لشطف الأغبرة من المخاطر الناتجة عن الأغبرة.

4 حسن معاملة واستخدام العدد الكهربائية

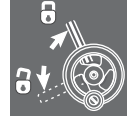
(a) لا تفرط بتحميل الجهاز. استخدم لتنفيذ أشغالك العدة الكهربائية المخصصة لذلك. إنك تعمل بشكل أفضل وأكثر أماناً بواسطة العدة الكهربائية الملائمة في مجال الأداء المذكور.

الأجزاء المصورة	
تستند أرقام الأجزاء المصورة إلى صور العدة الكهربائية على صفحات الرسوم التخطيطية.	
1 منضدة نشر	30 غطاء أمان قلاب لفتح التشغيل والإطفاء
2 مصد التوازي	31 مشبك احتجاز لمصد التوازي الإضافي
3 صفيحة تلقيم	32 مخزن مصد التوازي 2
4 إسفين الشق	33 لولب مسدسة الحواف داخليا (5 مم) خلفا لضبط توازي نصل المنشار
5 غطاء الوقاية	34 حامل الكبل
6 نصل المنشار	35 مقذف النشارة
7 لاصقة لتعليم خط القص	36 صفيحة القاعدة
8 مصد زاوي	37 لولب مسدس الحواف داخليا (لثبيت إسفين الشق)
9 حز دليلي للمصد الزاوي	38 حز تثبيت لإسفين الشق
10 مقياس لبعد نصل المنشار عن مصد التوازي 2	39 فجوات لصفيحة التلقيم
11 حز دليلي لمصد التوازي 2	40 منور العدد
12 مقبض قمت لتمديد منضدة النشر	41 مشبك نابضي بصفيحة التلقيم
13 ثقب التركيب	42 لولب ضبط لصفيحة التلقيم
14 عجلة يدوية لرفع وتخفيض نصل المنشار	43 مقبض قمت مصد التوازي
15 ذراع تثبيت لضبط زوايا الشطب العمودية	44 دليل بشكل V بمصد التوازي
16 زر الإطفاء الطارئ	45 صامولة مجنحة
17 مفتاح ربط مسدس الحواف داخليا (5 مم)	46 فلكة
18 مقابض مخددة	47 لولب تثبيت لمصد التوازي الإضافي
19 حز دليلي بشكل V لمصد التوازي	48 سكة توجيه المصد الزاوي
20 وعاء العدد	49 سكة مجسمة
21 عصا دفع	50 طقم تثبيت "السكة المجسمة"
22 صامولة تثبيت لعصا الدفع ووعاء العدد	51 مفتاح ربط حلقي (23 مم)
23 مصد توازي إضافي	52 ذراع تثبيت محور الدوران
24 لولب مسدسة الحواف داخليا (5 مم) أماما لضبط توازي نصل المنشار	53 صامولة شد
25 مخزن المصد الزاوي	54 شفة شد
26 لولب متصالب الحز لضبط المصد 27	55 محور دوران العدة
27 مصد لزاوية شطب 45° (عموديا)	56 مؤشر الزاوية (عموديا)
28 مصد لزاوية شطب 0° (عموديا)	57 كعبرة تثبيت لزاويا الشطب المرغوبة (أفقيا)
29 لولب متصالب الحز لضبط المصد 28	58 لولب مصادم لزاويا الشطب الأفقية النموذجية
	59 صفيح ضبط
	60 مؤشر الزاوية على المصد الزاوي
	61 تمديد منضدة النشر

المس العدة الكهربائية من قبل هذه الأماكن المعلمة فقط عند نقلها.



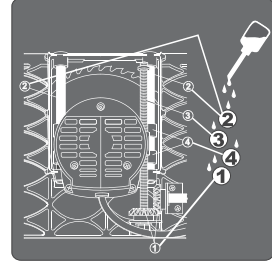
تشير إلى وضع ذراع التثبيت لتثبيت نصل المنشار وعند ضبط زاوية الشطب العمودية (نصل المنشار قابل للتأرجح).



تشير إلى اتجاه تدوير العجلة اليدوية لتخفيض (وضع النقل) ورفع (وضع العمل) نصل المنشار.



نقط الصيانة على الجانب السفلي بالعدة الكهربائية.



لدول الاتحاد الأوروبي فقط:

لا ترم العدد الكهربائية في القمامة المنزلية! حسب التوجيه الأوروبي 2002/96/EG بصدد الأجهزة الكهربائية والالكترونية القديمة وتطبيقه على الأحكام المحلية، يجب أن يتم جمع العدد الكهربائية الغير صالحة للاستعمال على انفراد ليتم التخلص منها بطريقة منصفة بالبيئة عن طريق النفايات القابلة لإعادة التصنيع.



الاستعمال المخصص

لقد خصصت العدة الكهربائية كجهاز مركزي ثابت لتنفيذ القطوع الطولية والعرضية في الخشب بمسار قطع مستقيم. ويجوز تنفيذ قطوع الشطب المائلة الأفقية من -60°C إلى حد $+60^{\circ} \text{C}$ وأيضاً قطوع الشطب المائلة العمودية من 0° إلى حد 45° .
لقد تم تحديد قدرة العدة الكهربائية من أجل نشر الخشب الصلب والطرقي وأيضاً ألواح ألياف الخشب والخشب المضغوط.
لا يسمح بنشر الألمنيوم أو غيرها من المعادن الغير حديدية عند استخدام العدة الكهربائية كمنشار منضدة دائري.

وصف العمل

اقرأ جميع الملاحظات التحذيرية والتعليمات. إن ارتكاب الأخطاء عند تطبيق الملاحظات التحذيرية والتعليمات قد يؤدي إلى الصدمات الكهربائية، إلى نشوب الحرائق و/أو الإصابة بجروح خطيرة.



- ◀ احتفظ بالعدة الكهربائية التي لا يتم استعمالها في مكان آمن. يجب أن يكون مكان حفظها جاف وقابل للإقفال. يمنع ذلك إتلاف العدة الكهربائية بسبب خزنها أو استخدامها من قبل أشخاص دون خبرة.
- ◀ أمن قطعة الشغل. يتم القبض على قطعة الشغل التي تم تثبيتها بواسطة تجهيزة شد أو بواسطة المزمرة بأمان أكبر مما لو تم المسك بها بواسطة يدك.
- ◀ حافظ على نظافة مكان شغلك. إن خلاط المواد شديدة الخطورة. إن أغبرة المعادن الخفيفة قد تشتعل أو تنفجر.
- ◀ لا تترك العدة أبداً قبل أن تنهي حركتها تماماً. إن عدد الشغل تتابع دورانها قد تحدث الإصابات.

الرموز

قد تكون الرموز التالية ذات أهمية من أجل استعمال عدتك الكهربائية. يرجى حفظ الرموز ومعناها. يساعدك تفسير الرموز بشكل صحيح على استعمال عدتك الكهربائية بطريقة أفضل وأكثر أماناً.

الرمز	المعنى
	ارتد واقية سمع. قد يؤدي تأثير الضجيج إلى فقدان قدرة السمع.
	ارتد قناع للوقاية من الغبار.
	◀ ارتد نظارات واقية.
	◀ مجال الخطر! حافظ على إبعاد اليدين والأصابع أو الذراعين عن هذا المجال قدر الإمكان.
	تراجعى مقاسات نصل المنشار. يجب أن يتلائم قطر الثقب مع محور دوران العدة بلا تلاعب. لا تستعمل قطع التصغير أو القطع المهايئة.
	انتبه أثناء استبدال نصل المنشار على ألا يقل عرض القطع عن 2,3 مم وعلى ألا يزيد ثخن جذع النصل عن 2,3 مم، وإلا فقد يتشكل الخطر بتكلم إسفين الشق (2,3 مم) في قطعة الشغل. يبلغ ارتفاع قطعة الشغل الممكن الأقصى 79 مم.

- ◀ وجه قطعة الشغل نحو نصل المنشار الدوار فقط. قد يتشكل خطر صدمة ارتدادية إن تكلم نصل المنشار في قطعة الشغل.
- ◀ حافظ على بقاء المقابض جافة ونظيفة وخالية من الزيت والشحم. إن المقابض الملوثة بالشحم والزيت مزقة وستؤدي إلى فقدان التحكم.
- ◀ استخدم العدة الكهربائية فقط إن كان سطح العمل خالياً من جميع عدد الضبط ونشارة الخشب وإلخ. ما عدا قطعة الشغل. إن قطع الخشب الصغيرة أو غيرها من الأغراض التي تلامس نصل المنشار الدوار، قد تصيب المستخدم بسرعة عالية.
- ◀ انشر دائماً قطعة شغل واحدة فقط. إن قطع الشغل المصفوفة فوق أو إلى جانب بعضها قد تؤدي إلى استعصاء نصل المنشار أو قد تزيد من تزيح الواحدة الأخرى.
- ◀ استخدم دائماً مصد التوازي أو الدليل الزاوي. يؤدي ذلك إلى تحسين دقة القطع ويقلل إمكانية انقماش نصل المنشار.
- ◀ استخدم العدة الكهربائية فقط من أجل مواد الشغل المذكورة في الاستعمال المخصص. قد يتم زيادة تحميل العدة الكهربائية إن لم تتقيد بذلك.
- ◀ اطفئ العدة الكهربائية في حال انقماش نصل المنشار وحافظ على إبقاء قطعة الشغل هادئة إلى أن يتوقف نصل المنشار عن الحركة. لا يجوز تحريك قطعة الشغل إلا بعد أن يتوقف نصل المنشار عن الحركة لتجنب الصدمات الارتدادية. أزل سبب انقماش نصل المنشار قبل تشغيل العدة الكهربائية مرة أخرى.
- ◀ لا تستخدم نصال المنشار الثالثة، المشققة، المتوترة أو التالفة. إن نصال المنشار ذات الأسنان الثالثة أو المتراصفة بشكل خاطئ تتسبب من جرح شق النشر الشديد الضيق بالاحتكاك الزائد وبانقماش نصل المنشار والصدمات الارتدادية.
- ◀ استخدم دائماً نصال المنشار بالمقاس الصحيح ويتقرب الحظن المناسب (بشكل نجمي أو دائري على سبيل المثال). إن نصال المنشار التي لا تلائم أجزاء تركيب المنشار تدور بشكل غير دائري وتؤدي إلى فقدان التحكم.
- ◀ لا تستخدم نصال المنشار المصنوعة من الفولاذ العالي الأشابة السريع العمل (فولاذ HSS). إن نصال المنشار هذه تكسر بسهولة.
- ◀ لا تلمس نصل المنشار بعد العمل، قبل أن يبرد. يسخن نصل المنشار أثناء العمل بشدة.
- ◀ لا تستخدم العدة الكهربائية أبداً بلا صفحية التلقيم. استبدل صفحية التلقيم التالفة. قد تصاب بجروح من قبل نصل المنشار إن كانت صفحية التلقيم غير سليمة.
- ◀ افحص الكبل بشكل منتظم واسمح بتصلب الكبل التالف من قبل مركز خدمة وكالة شركة بوش للعدد الكهربائية فقط. استبدل كبلات التمديد التالفة. يؤمن ذلك المحافظة على أمان العدة الكهربائية.

- (b) لا تستخدم العدة الكهربائية إن كان مفتاح تشغيلها تالف.** العدة الكهربائية التي لم تعد تسمح بتشغيلها أو بإطفاؤها خطيرة ويجب أن يتم تصليحها.
- (c) اسحب القابس من المقبس و/ أو انزع المرحم قبل ضبط الجهاز** وقبل استبدال قطع التوازي أو قبل وضع الجهاز جانباً. تمنع إجراءات الاحتياط هذه تشغيل العدة الكهربائية بشكل غير مقصود.
- (d) احتفظ بالعدد الكهربائية التي لا يتم استخدامها بعيداً عن منال الأطفال.** لا تسمح باستخدام العدة الكهربائية لمن لا خبرة له بها أو لمن لم يقرأ تلك التعليمات. العدد الكهربائية خطيرة إن تم استخدامها من قبل أشخاص دون خبرة.
- (e) اعتن بالعدد الكهربائية بشكل جيد.** تفحص عما إذا كانت أجزاء الجهاز المتحركة تعمل بشكل سليم وبأنها غير مستعصية عن الحركة أو إن كانت هناك أجزاء مكسورة أو تالفة لدرجة تؤثر فيها على حسن أداء العدة الكهربائية. ينبغي تصليح هذه الأجزاء التالفة قبل إعادة تشغيل الجهاز. الكثير من الحوادث مصدرها العدد الكهربائية التي تم صيانتها بشكل رديء.
- (f) حافظ على إبقاء عدد القطع نظيفة وحادّة.** إن عدد القطع ذات حواف القطع الحادة التي تم صيانتها بعناية تكلم بشكل أقل ويمكن توجيهها بشكل أيسر.
- (g) استخدم العدد الكهربائية والتوازي وعدد الشغل وإلخ.** حسب هذه التعليمات. تراعى أثناء ذلك شروط الشغل والعمل المراد تنفيذه. استخدام العدد الكهربائية لغرض الأشغال المخصصة لأجلها قد يؤدي إلى حدوث الحالات الخطيرة.

5) الخدمة

- (a) اسمح بتصليح عدتك الكهربائية فقط من قبل العمال المتخصصين** فقط باستعمال قطع الغيار الأصلية. يؤمن ذلك المحافظة على أمان الجهاز.

تعليمات الأمان لمناشير المناضد الدائرية

- ◀ لا تقف على العدة الكهربائية أبداً. قد تنتج الإصابات الخطيرة إن قلبت العدة الكهربائية أو إن لامست نصل المنشار صدفه.
- ◀ تأكد من أن غطاء الوقاية يعمل بشكل سليم وأنه يتمكن من الحركة بطلاقة. لا تقوم بقطع غطاء الوقاية أبداً عندما يكون مفتوحاً.
- ◀ لا تقرب يديك من مجال النشر أثناء إدارة العدة الكهربائية. قد تشكل الإصابات عند ملازمة نصل المنشار.
- ◀ لا تمد يدك أبداً إلى خلف نصل المنشار من أجل إبعاد نشارة الخشب أو لأية أسباب أخرى. سيكون بعد يدك عن نصل المنشار الدوار قليل جداً.

از رده خارج کردن دستگاه

ابزار برقی، متعلقات و بسته بندی آن، باید طبق مقررات حفظ محیط زیست از رده خارج و بازیافت شوند.

به منظور بازیافت طبق جنس کالا، قطعات پلاستیکی علامتگذاری شده اند.

فقط برای کشورهای اتحادیه اروپائی:

ابزار الکتریکی را داخل زیاله دان نیندازید! طبق آئین نامه و دستورالعمل اروپائی.

2002/96/EG در باره دستگاههای کهنه

الکتریکی و الکترونیکی و تبدیل آن به حق

ملی. باید ابزارهای برقی غیرقابل استفاده را

جداگانه جمع آوری کرد و نسبت به بازیافت مناسب با محیط زیست اقدام بعمل آورد.

حق هرگونه تغییری محفوظ است.



متعلقات

کیسه جمع آوری گرد و غبار 2 605 411 205

تیغه اره وکیف ابزار 2 605 430 008

میز تاشو ختانی 2 607 001 912

عصای نگهدارنده جانبی قطعه کار 2 607 001 914

تیغه های اره برای چوب و قطعات کاری مسطح، پاتل ها و

باریکه ها (قرنیزهای کف و زیر سقف)

تیغه اره 254 x 30 mm

40 دندانه 2 608 640 443

تیغه اره 254 x 30 mm

60 دندانه 2 608 640 444

خدمات پس از فروش و مشاوره با مشتریان

دفتر خدمات پس از فروش به سئوالات شما در باره تعمیرات، سرویس

و همچنین قطعات یدکی و متعلقات پاسخ خواهد داد. تصاویر و

اطلاعات در باره قطعات یدکی و متعلقات را میتوانید در سایت نامبرده

ذیل جستجو نمایید:

www.bosch-pt.com

تیم مشاور خدمات پس از فروش شرکت بوش با کمال میل به سئوالات

شما در باره خرید، طرز استفاده و تنظیم محصولات و متعلقات پاسخ

میدهد.

برای استفاده از گارانتی، تعمیر دستگاه و تهیه ابزار یدکی فقط به

افراد متخصص مراجعه کنید.

تنظیم کردن صفحه مونتاژ در میز اره

نحوه کنترل:

قسمت جلوی صفحه مونتاژ 3 باید همسطح یا حتی الامکان کمی در داخل میز اره قرار بگیرد و قسمت عقب صفحه مونتاژ باید همسطح یا حتی الامکان کمی خارج از میز اره قرار بگیرد.

نحوه تنظیم:

— بوسیله چهار پیچ تنظیم 42، قرار داشتن صحیح سطح مربوطه را تنظیم کنید.

نگهداری و حمل و نقل

نگهداری ابزار برقی (رجوع شود به تصویر X)

جهت نگهداری، می توان متعلقات از جمله عصای نگهدارنده جانبی قطعه کار، خط کش های راهنما و همچنین تیغه اره های یدکی را بطور مطمئن به ابزار برقی متصل نمود.

— درپوش ایمنی زرد رنگ 30 را قفل کنید.

— ابزار برقی را در وضعیت آماده برای حمل و نقل قرار بدهید. (رجوع شود به مبحث «وضعیت حمل و نقل»، صفحه 264)

— خط کش کمکی 23 را از خط کش راهنمای موازی 2 باز (جدا) کنید.

— خط کش های راهنمای موازی (2 و 23) را به بدنه ابزار متصل کنید.

— آچار رینگ 51 و تیغه اره های یدکی را در کیف ابزار 20 قرار بدهید.

— عصای نگهدارنده جانبی قطعه کار 21 را بوسیله مهره 22 در جلوی کیف ابزار 20 متصل کنید (رجوع شود به تصویر اصلی، صفحه 3).

— کابل برق دستگاه را دور قلاب نگهدارنده 34 ببیچانید.

حمل و نقل ابزار برقی

برای حمل و نقل ابزار برقی، بایستی طبق مراحل زیر عمل کنید:

— ابزار برقی را در وضعیت آماده برای حمل و نقل قرار بدهید.

— کلیه قطعات و متعلقاتی را که بطور ثابت قابل نصب بر ابزار برقی نیستند، بردارید.

تیغه های اره ای را که مورد استفاده قرار نگرفته اند، حتی الامکان برای حمل و نقل داخل یک محفظه بسته قرار بدهید.

— برای از جا بلند کردن ابزار برقی و یا به منظور حمل و نقل آن، همواره از محل های تو رفتگی جای دست 18 که در سطح جانبی میز اره تعبیه و علامت گذاری شده اند، استفاده کنید.

— برای حمل و نقل و جابجایی ابزار برقی، فقط از تجهیزات حمل و نقل استفاده کنید و هیچوقت از تجهیزات ایمنی آن برای حمل و نقل استفاده نکنید.

— ابزار برقی را در صورت امکان دو نفری حمل کنید، تا از فشار زیاد و آسیب به کمربتان جلوگیری بعمل آورید.

مراقبت و سرویس

مراقبت، تعمیر و تمیز کردن دستگاه

— پیش از انجام هرگونه کاری بر روی ابزار الکتریکی، دوشاخه اتصال آنرا از داخل پریز برق بیرون بکشید.

درصورت از کار افتادن ابزار الکتریکی، با وجود دقت بسیاری که در مراحل تولید و آزمایش آن صورت گرفته است، باید برای تعمیر آن به یکی از تعمیرگاه های مجاز و خدمات پس از فروش ابزارآلات برقی بوش مراجعه کنید.

برای هرگونه سؤال و یا سفارش ابزار یدکی و متعلقات، حتماً شماره فنی ده رقمی کالا را مطابق برچسب روی ابزار برقی اطلاع دهید.

نحوه تمیز کردن

— ابزار برقی و شیارهای تهویه را همواره تمیز نگه دارید تا بتوان بخوبی و با اطمینان کار کرد.

— بعد از انجام هر مرحله کار، گرد و غبار و تراشه ها را بوسیله فشار باد و یا بوسیله یک قلم مو از دستگاه دور کنید.

روغن کاری ابزار کاری برقی

روغنکاری:

روغن موتور SAE 10/SAE 20



در صورت لزوم، صفحه ختانی را باز کنید و ابزار برقی را در محل های مشخص شده روغنکاری کنید. (رجوع شود به تصویر Y)

تعمیرگاه های مجاز شرکت بوش این کار ها را سریع و با اطمینان انجام میدهند.

مواد چرب کننده و پاک کننده را طبق مقررات حفظ محیط زیست از دور خارج کنید. به مقررات قانونی توجه نمایید.

نحوه کنترل:

نشانگر فاصله 62 باید با علامت زاویه 0° درجه در درجه بندی

10 در یک خط قرار گیرد.

نحوه تنظیم:

— پیچ 69 را بوسیله آچار پیچ گوشتی چهارسو باز کنید و نشانگر فاصله را در امتداد علامت زاویه 0° درجه تنظیم کنید.

تنظیم کردن نشانگر فاصله در میز اره (رجوع شود به تصویر V)

— خط کش راهنمای موازی 2 را روی فاصله 33 cm سانتیمتر

تنظیم کنید.

— دسته مهار اهرمی 12 را باز کنید و میز کشویی برای افزایش طول میز اره را تا نقطه ایست به طرف بیرون بکشید.

نحوه کنترل:

نشانگر فاصله 63 باید در درجه بندی 10 بالایی. دقیقاً همان

اندازه ای را نشان بدهد که نشانگر فاصله 62 در درجه بندی پایینی نشان می دهد.

نحوه تنظیم:

— پیچ 70 را بوسیله آچار پیچ گوشتی چهارسو معمولی کمی باز کنید و نشانگر فاصله 63 را در امتداد علامت 33 cm سانتیمتر در درجه بندی 10 بالایی تنظیم کنید.

تنظیم کردن زاویه های برش فارسی استاندارد در خط کش راهنمای زاویه (رجوع شود به تصویر W)

— در خط کش راهنمای زاویه 8 زاویه برش فارسی استاندارد 0° درجه را تنظیم کنید.

نحوه کنترل:

— یک خط کش زاویه سنج را در زاویه 90° درجه تنظیم کنید و آنرا مابین ریل راهنمای 48 و خط کش نگهدارنده قطعه کار 49 قرار دهید.

ضلع خط کش زاویه سنج باید با خط کش نگهدارنده قطعه کار در تمامی طول آن بطور همسطح و تماس قرار گیرد.

نحوه تنظیم:

— مهره (7 mm) 71 را باز کنید پیچ مهار 58 برای تعیین نقطه ایست را طوری تنظیم کنید که در صورت تماس با قطعه تنظیم 59. ضلع خط کش زاویه سنج با خط کش نگهدارنده قطعه کار بطور همسطح و تماس قرار بگیرد.

— مهره 71 را مجدداً با احتیاط ببندید.

این مراحل کاری به شرح فوق را برای هر دو زاویه برش فارسی 45° درجه نیز تکرار کنید.

مراحل کاری به شرح فوق را برای ایجاد برش فارسی 45° درجه عمودی (مورب) نیز تکرار کنید (باز کردن پیچ 26؛ نقطه ایست 27 برای زاویه 45° درجه را جابجا کنید). در تنظیم نشانگر زاویه 56 نباید تغییری بوجود آید.

موازی بودن تیغه اره نسبت به شیارهای راهنمای خط کش راهنمای زاویه (رجوع شود به تصویر T)

— ابزار برقی را در وضعیت آماده برای انجام کار قرار بدهید.

— قاب محافظ 5 را تا نقطه ایست به طرف عقب بگردانید.

نحوه کنترل:

— بوسیله یک مداد اولین دندان تیغه اره را که از سمت چپ از قسمت عقبی صفحه مونتاژ قابل رویت است. علامت گذاری کنید.

— یک خط کش زاویه سنج را در زاویه 90° درجه تنظیم کنید و آنرا در لبه شیار راهنما 9 قرار بدهید.

— یک ضلع خط کش زاویه سنج را به نحوی به طرف تیغه اره حرکت دهید تا با دندان علامت گذاری شده تیغه اره تماس حاصل کند. سپس فاصله مابین تیغه اره و شیار راهنما را بخوانید.

— تیغه اره را بچرخانید تا دندان علامت گذاری شده از سمت راست. در طرف جلوی صفحه مونتاژ در بالای آن قرار گیرد.

— خط کش زاویه سنج را در امتداد شیار راهنما تا محل دندان علامت گذاری شده تیغه اره حرکت دهید.

— فاصله مابین تیغه اره و شیار راهنما را مجدداً اندازه بگیرید. هر دو فاصله اندازه گیری شده باید با یکدیگر یکسان باشند.

نحوه تنظیم:

— پیچ های آلن 24 جلویی و پیچ های آلن 33 عقبی موجود در پایین تیغه اره را بوسیله آچار آلن 17 که به همراه ابزار ارسال گردیده، باز کنید.

— تیغه اره را با احتیاط حرکت دهید تا بطور موازی با شیار راهنمای 9 قرار بگیرد.

— پیچ های 24 و 33 را مجدداً محکم ببندید.

تنظیم کردن نشانگر فاصله در خط کش راهنمای موازی (رجوع شود به تصویر U)

— ابزار برقی را در وضعیت آماده برای انجام کار قرار بدهید.

— قاب محافظ 5 را تا نقطه ایست به طرف عقب بگردانید.

— خط کش راهنمای موازی 2 را از سمت راست حرکت دهید تا با تیغه اره تماس حاصل کند.

اره کردن

اره کردن برش های مستقیم

— راهنمای برش موازی 2 را به میزان پهنا یا عرض برش مورد نظر تنظیم کنید. (رجوع شود به «تنظیم کردن خط کش راهنمای موازی». صفحه 263)

— قطعه کار را روی میز اره. جلوی قاب محافظ 5 قرار دهید.

— تیغه اره را بوسیله چرخ دستی 14 تا حدی پایین ببرید و یا بالا بیاورید که دندان‌های بالایی تیغه اره تقریباً 5 mm میلی‌متر بالاتر از سطح خارجی قطعه کار قرار بگیرند.

توجه: از قرار داشتن و عملکرد صحیح قاب محافظ اطمینان حاصل کنید. قاب محافظ باید در حین اره کاری همواره بخوبی روی قطعه کار قرار بگیرد.

— ابزار برقی را روشن کنید.

— قطعه کار را آهسته به طرف قاب محافظ حرکت دهید.

— فرم قاب محافظ به گونه ای طراحی شده است که بطور خودکار از روی لبه قطعه کار حرکت می کند. علاوه بر این. قطعه حفاظ جانبی 65. برای انجام برش های فارسی عمودی (مورب) بعنوان یک حفاظ تکمیلی عمل می کند. (رجوع شود به تصویر Q)

— قطعه کار را با فشار یکنواخت اره کنید.

— ابزار برقی را خاموش کنید و منتظر بمانید که تیغه اره بطور کامل متوقف شود.

اره کردن تحت زاویه برش فارسی عمودی (مورب)

— زاویه برش فارسی عمودی مورد نظر را تنظیم کنید. (رجوع شود به «تنظیم کردن زاویه برش فارسی عمودی». صفحه 264)

— از مراحل کاری مشروح مطابق با مبحث «اره کردن برش های مستقیم» پیروی کنید.

اره کردن تحت زاویه برش فارسی افقی (رجوع شود به تصویر R)

— زاویه برش فارسی افقی مورد نظر را تنظیم کنید.

(رجوع شود به «خط کش راهنمای زاویه»). صفحه 263)

— قطعه کار را به خط کش 49 نگهدارنده قطعه کار به

گونه ای تکیه و قرار دهید تا خط برش مورد نظر با علامت گذاری روی برجسب زرد رنگ 7 در یک امتداد قرار گیرند.

— خط کش نگهدارنده قطعه کار نباید در خط برش قرار بگیرد. در این صورت باید مهره کنگره دار 66 را باز کنید و خط کش نگهدارنده قطعه کار را جابجا کنید.

— ابزار برقی را روشن کنید.

— با یک دست قطعه کار را به خط کش نگهدارنده فشار دهید و با دست دیگر پیچ قفل 57 را بگیرید و از این طریق خط کش راهنمای زاویه را بطور آهسته در شیار 9 به طرف جلو حرکت دهید.

— ابزار برقی را خاموش کنید و منتظر بمانید که تیغه اره بطور کامل متوقف شود.

نحوه تنظیم و کنترل تنظیمات پایه و اولیه

برای تضمین انجام برش های دقیق. باید بعد از کاربرد مستمر ابزار برقی. تنظیمات پایه و اولیه ابزار برقی را کنترل نموده و در صورت لزوم تنظیم و اصلاح کنید. به این منظور به تجربه و ابزار ویژه نیاز دارید.

تعمیرگاه مجاز و خدمات پس از فروش بوش این را سریع و مطمئن انجام می دهد.

تنظیم کردن نقاط ایست در زاویه های برش فارسی 0° درجه/45° درجه استاندارد (عمودی)

— ابزار برقی را در وضعیت آماده برای انجام کار قرار دهید.

— یک زاویه برش فارسی 0° درجه عمودی (مورب) تنظیم کنید.

— قاب محافظ 5 را تا نقطه ایست به طرف عقب بگردانید.

نحوه کنترل: (رجوع شود به تصویر S1)

— یک زاویه سنج را روی زاویه 90° درجه تنظیم کنید و آنرا روی کفی اره 1 قرار دهید.

یک ضلع زاویه سنج باید با تیغه اره 6 در تمام طول آن همسطح باشد.

نحوه تنظیم: (رجوع شود به تصویر S2)

— پیچ 29 را باز کنید. از این طریق می توان برای زاویه 0° درجه نقطه ایست 28 را تغییر داد و جابجا نمود.

— اهرم قفل 15 را باز کنید.

— چرخ دستی 14 را به طرف نقطه ایست زاویه درجه حرکت دهید

تا یک ضلع خط کش زاویه سنج با تیغه اره در تمامی طول آن بطور همسطح و تماس قرار گیرد.

— سپس چرخ دستی را در این حالت نگهدارید و اهرم قفل 15 را مجدداً ببندید.

— پیچ 29 را مجدداً ببندید.

چنانچه نشانگر زاویه 56 پس از تنظیم با علامت زاویه 0° درجه در درجه بندی 67 در یک خط قرار نگیرد. باید پیچ 68 را بوسیله یک آچار پیچ گوشتی چهارسو معمولی کمی باز کنید و نشانگر زاویه را در امتداد علامت زاویه 0° درجه تنظیم کنید.

از کار بر روی قطعات کاری خمیده و پیچ خورده خودداری کنید. قطعه کار باید همواره یک ضلع صاف و مستقیم برای تکیه دادن به خط کش راهنمای برش داشته باشد.

عصائی نگهدارنده جانبی قطعه کار را همواره در نزدیکی ابزار برقی قرار دهید.

این ابزار برقی را برای اتصال دادن (فاق و زیانه)، شیار زدن یا شکافتن بکار نبرید.

مشخص نمودن و علامت گذاری خط برش (رجوع شود به تصویر O)

— ضخامت تیغه اره را بر روی برجسب دایره فرم زرد رنگ 7 علامت گذاری کنید. از این طریق می توان موقعیت قرار گرفتن کاملاً دقیق قطعه کار برای اره کردن را بدون باز کردن قاب محافظ، تعیین نمود.

وضعیت ایستادن و قرار گرفتن کاربر (رجوع شود به تصویر P)

از ایستادن و قرار گرفتن در مسیر تیغه اره در سمت جلوی ابزار برقی خودداری نموده و همواره در سمت جانبی (در پهلو) تیغه اره با فاصله بایستید. از این طریق، بدن شما در برابر پس زدن احتمالی دستگاه محفوظ می ماند.

— دست ها، بازوها و انگشتان خود را از تیغه اره در حال چرخش دور نگهدارید.

به نکات و توصیه های زیر توجه کنید:

— قطعه کار را بطور مطمئن در هر دو دست خود بگیرید و آنرا محکم روی میز اره فشار بدهید. به خصوص به هنگام کار کردن بدون استفاده از راهنمای برش.

— برای اره کردن قطعه های کاری باریک و همچنین برای انجام برش های فارسی عمودی (مورب)، همواره باید از عصای 21 نگهدارنده جانبی قطعه کار و همچنین خط کش کمکی 23 که به همراه ابزار برقی ارسال گردیده اند، استفاده کنید.

حداکثر ابعاد قطعه کار

زاویه برش فارسی عمودی	حداکثر ارتفاع قطعه کار [mm]
0°	79
45°	64

قطعات کاری کوتاه، ممکن است مابین خط کش راهنمای موازی و تیغه اره گیر کنند. توسط تیغه اره در حال چرخش گرفته و به اطراف پرتاب شوند.

از این رو خط کش کمکی را طوری تنظیم کنید که قسمت انتهایی راهنمای آن در محدوده مابین دندان جلوبی و مرکز تیغه اره قرار بگیرد.

— برای این منظور همه پیچ های خروسکی 45 را باز کنید و خط کش کمکی را به گونه ای حرکت دهید، که فقط دو پیچ جلوبی 47 بعنوان پیچ های اتصال مورد استفاده قرار گیرند.

— پیچ های خروسکی را مجدداً محکم ببندید.

راه اندازی و نحوه کاربرد دستگاه

روشن کردن (رجوع شود به تصاویر N1-N2)

— کلید قرمز رنگ 16 برای خاموش کردن اضطراری دستگاه را به طرف بالا فشار دهید و درپوش ایمنی زرد رنگ 30 را باز کنید.

— برای روشن کردن و بکارگیری ابزار برقی، کلید سبز رنگ 64 را فشار بدهید.

— سپس درپوش ایمنی را ببندید. بدون اینکه آنرا تثبیت کنید.

خاموش کردن (رجوع شود به تصویر N3)

— کلید قرمز رنگ 16، برای خاموش کردن اضطراری دستگاه را فشار دهید.

نقص و قطع جریان برق

کلید روشن و خاموش، به اصطلاح یک کلید ولتاژ صفر است که از روشن شدن مجدد ابزار برقی پس از قطع شدن جریان برق (بطور مثال در اثر خارج کردن دوشاخه اتصال از داخل پریز برق در حین عملکرد ابزار) جلوگیری بعمل می آورد.

برای روشن کردن مجدد ابزار برقی، باید کلید سبز رنگ 64 را مجدداً فشار بدهید.

راهنمایی های عملی

دستورالعمل ها و توضیحات کلی برای اره کاری

— برای انجام هر گونه برش، ابتدا باید اطمینان حاصل کنید هیچگونه امکان تماسی مابین تیغه اره با راهنماهای برش یا با سایر قطعات و بخش های دستگاه وجود ندارد.

تیغه اره را در برابر ضربه محافظت کنید. تیغه اره نباید در معرض هیچگونه فشار جانبی قرار بگیرد.

توجه داشته باشید که محافظ تیغه باید کاملاً در امتداد و در یک خط با تیغه اره قرار بگیرد. تا از گیر کردن قطعه کار جلوگیری بعمل آید.

نحوه تنظیم زاویه برش فارسی افقی (خط کش راهنمای زاویه)
(رجوع شود به تصویر J)

زاویه برش فارسی افقی را میتوان در یک محدوده از زاویه 60° درجه (از سمت چپ) تا زاویه 60° درجه (از سمت راست) تنظیم کرد.

— پیچ قفل 57 را چنانچه محکم بسته باشد. آزاد کنید.

— قطعه تنظیم 59 را به طرف بیرون برگردانید.

— خط کش راهنمای زاویه را بچرخانید تا نشانگر زاویه 60. زاویه برش فارسی مورد نظر را نشان بدهد.

— پیچ قفل 57 را مجدداً محکم کنید.

برای تنظیم سریع و دقیق زاویه های برش فارسی که اغلب مورد استفاده قرار می گیرند، در خط کش راهنمای زاویه 8. پیچ های مهار 58 بعنوان نقاط مانع یا نقاط ایست برای زاویه 45° درجه (در سمت چپ و در سمت راست) و همچنین برای زاویه 0° درجه در نظر گرفته شده اند.

— پیچ قفل 57 را چنانچه محکم بسته باشد. آزاد کنید.

— قطعه تنظیم 59 را به طرف بیرون برگردانید.

— خط کش راهنمای زاویه را به نحوی بچرخانید. تا رزوه پیچ مهار 58 مورد نظر، در سمت راست قطعه تنظیم قرار بگیرد.

— قطعه تنظیم 59 را به طرف داخل برگردانید و خط کش راهنمای زاویه را بچرخانید تا رزوه پیچ مهار بر قطعه تنظیم ماس قرار بگیرد.

— پیچ قفل 57 را مجدداً محکم کنید.

افزایش طول و بسط کفی اره/میز اره

(رجوع شود به تصویر K)

در قطعات کاری طولی، باید زیر قسمت انتهائی آزاد قطعات پایه زده شود و یا به نحوی مورد حمایت قرار بگیرند.

— دسته مهار اهرمی 12. برای افزایش طول میز اره را کاملاً به طرف بالا بکشید.

— میز کشویی 61 برای افزایش طول میز اره را بر حسب اندازه مورد نظر به طرف بیرون بکشید.

— دسته مهار اهرمی 12 را به طرف پایین فشار بدهید. از این طریق میز کشویی تثبیت می شود.

تنظیم کردن خط کش راهنمای موازی

خط کش راهنمای موازی را می توان در سمت چپ تیغه اره (درجه بندی سیاه رنگ) و یا در سمت راست تیغه اره (درجه بندی سفید رنگ) قرار داد. نشانگر فاصله 62. فاصله تنظیم شده مابین خط کش راهنمای موازی و تیغه اره را از میان یک ذره بین نشان می دهد.

خط کش راهنمای موازی را در سمت مورد نظر تیغه اره قرار بدهید (رجوع شود به «نصب کردن خط کش راهنمای موازی»، صفحه 266).

بدون افزایش طول میز اره/بدون میز کشویی باز شده

— کلید اهرمی 43 برای مهار خط کش راهنمای موازی را باز کنید و آنرا آنقدر حرکت بدهید تا نشانگر فاصله 62. فاصله مورد نظر تا تیغه اره را نشان بدهد.

— چنانچه میز کشویی باز نشده و در نتیجه طول میز اره افزایش نیافته باشد. نوشته پایینی قابل رویت در درجه بندی سفید رنگ 10 معتبر می باشد.

— برای قفل و تثبیت خط کش راهنمای موازی. کلید اهرمی 43 را مجدداً به طرف پایین فشار بدهید.

با افزایش طول میز اره/با میز کشویی باز شده
(رجوع شود به تصویر L)

— کلید اهرمی 43 برای مهار خط کش راهنمای موازی را باز کنید و آنرا آنقدر حرکت بدهید تا نشانگر فاصله 62. یک فاصله معادل 33 cm سانتیمتر تا تیغه اره را نشان بدهد.

— دسته مهار اهرمی 12 برای افزایش طول میز اره را کاملاً به طرف بالا بکشید.

— میز کشویی 61 برای افزایش طول میز اره را به طرف بیرون بکشید. تا نشانگر فاصله 63. فاصله مورد نظر تا تیغه اره را نشان بدهد.

— دسته مهار اهرمی 12 را به طرف پایین فشار بدهید. از این طریق میز کشویی تثبیت می شود.

تنظیم کردن خط کش کمکی مکمل خط کش

راهنمای موازی (رجوع شود به تصویر M)

برای اره کردن قطعات کاری باریک و همچنین برای انجام برش های فارسی عمودی (مورب)، باید خط کش کمکی 23 را به خط کش راهنمای موازی 2 نصب کنید.

خط کش کمکی مکمل خط کش راهنمای موازی را می توان بر حسب لزومات کاری. در سمت چپ و یا سمت راست خط کش راهنمای موازی 2 نصب کرد.

طرز کار با دستگاه

◀ پیش از انجام هرگونه کاری بر روی ابزار الکتریکی، دوشاخه اتصال آنرا از داخل پریز برق بیرون بکشید.

تیغه اهره در وضعیت حمل و نقل و در وضعیت کاری

وضعیت حمل و نقل

— چرخ دستی 14 را در جهت مخالف حرکت عقربه های ساعت تا نقطه ایست بچرخانید. تا دندان های تیغه اهره 6، پایین تر از سطح میز اهره 1 قرار بگیرند.

وضعیت کاری

— چرخ دستی 14 را در جهت حرکت عقربه های ساعت تا نقطه ایست بچرخانید. تا دندان های تیغه اهره 6، تقریباً 5 mm میلیمتر بالاتر از سطح قطعه کار قرار بگیرند.

توجه: از قرار داشتن و عملکرد صحیح قاب محافظ اطمینان حاصل کنید. قاب محافظ باید در حین اهره کاری همواره بخوبی روی قطعه کار قرار بگیرد.

تنظیم زاویه برش فارسی

برای تضمین انجام برش های دقیق، باید بعد از کاربرد مستمر ابزار برقی، تنظیمات پایه و اولیه ابزار برقی را کنترل نموده و در صورت لزوم تنظیم و اصلاح کنید (رجوع شود به بحث «نحوه تنظیم و کنترل تنظیمات پایه و اولیه». صفحه 261).

نحوه تنظیم زاویه برش فارسی عمودی (تیغه اهره)

(رجوع شود به تصویر A)

زاویه برش فارسی عمودی را میتوان در یک محدوده از زاویه 0° درجه تا زاویه 45° درجه تنظیم کرد.

— اهرم قفل 15 را در جهت مخالف حرکت عقربه های ساعت بچرخانید.

تذکر: با آزاد یا باز کردن کامل اهرم قفل، تیغه اهره تحت تأثیر نیروی ثقل، در موقعیتی با زاویه تقریبی 30° درجه یکپُر می شود و قرار می گیرد.

— چرخ دستی 14 را در امتداد کولیس بکشید و یا فشار بدهید. تا نشانگر زاویه 56، زاویه برش فارسی مورد نظر را نشان بدهد.

— سپس چرخ دستی را در این حالت نگهدارید و اهرم قفل 15 را مجدداً ببندید.

در فرآیند ساخت ابزار، به منظور تنظیم سریع و دقیق زاویه های استاندارد 0° درجه و 45° درجه، نقاط ایست (28 و 27) در نظر گرفته شده اند.

نحوه باز کردن و برداشتن تیغه اهره

بوسیله نوک یک آچار پیچ گوشتی، لبه جلویی صفحه مونتاژ 3 را بلند کنید و آنرا از محفظه محدوده برش 40 بیرون آورید.

— چرخ دستی 14 را تا نقطه ایست در جهت حرکت عقربه های ساعت بچرخانید. تا تیغه اهره 6 تا بالاترین حد ممکنه در میز اهره قرار بگیرد.

— قاب محافظ 5 را تا نقطه ایست به طرف عقب بگردانید.

— مهره مهار 53 را بوسیله آچار رینگ (23 mm میلیمتر) بچرخانید و همزمان اهرم قفل محور 52 را بکشید تا بخوبی جا بیفتد.

— اهرم قفل محور را در همین حالت نگهدارید و با چرخاندن مهره مهار، در جهت مخالف حرکت عقربه های ساعت، آنرا باز کنید.

— فلانژ مهار (مهره یا واشر میانی) 54 را بردارید.

— تیغه اهره 6 را خارج کنید.

نحوه نصب کردن تیغه اهره

در صورت لزوم پیش از مونتاژ قطعات، آنها را تمیز کنید.

— تیغه اهره جدید را روی فلانژ ابزارگیر موجود در محور 55 ابزار، قرار بدهید.

توجه: از استفاده از تیغه اهره های بسیار کوچک خودداری کنید. فاصله مجاز مابین تیغه اهره و محافظ تیغه می تواند حداکثر معادل 5 mm میلیمتر باشد.

◀ هنگام نصب تیغه اهره توجه داشته باشید که جهت برش (تیزی) دندان های تیغه اهره (جهت فلش روی تیغه اهره)، با جهت فلش روی قاب محافظ مطابقت داشته باشد!

— فلانژ مهار 54 (واشر میان تیغه اهره و مهره مهار) و مهره مهار 53 را جاگذاری کند.

— مهره مهار 53 را بوسیله آچار رینگ (23 mm میلیمتر) بچرخانید و همزمان اهرم قفل محور 52 را بکشید تا بخوبی جا بیفتد.

— با چرخاندن مهره مهار در جهت حرکت عقربه های ساعت، آنرا محکم کنید. (گشتاور مهار تقریباً 23-15 نیوتن متر).

— صفحه مونتاژ 3 را مجدداً نصب کنید.

— قاب محافظ 5 را مجدداً به طرف پایین بگردانید.

مکشش گرد، براده و تراشه

گرد و غبار موادی مانند رنگ های دارای سرب، بعضی از چوب ها، مواد معدنی و فلزات میتوانند برای سلامتی مضر باشند. دست زدن و یا تنفس کردن گرد و غبار ممکن است که باعث بروز آلرژی و یا سبب بیماری مجاری تنفسی شخص استفاده کننده و یا افرادی که در آن نزدیکی میباشند بشود. گرد و غبارهای مخصوصی مانند گرد و غبار درخت بلوط و یا درخت راش سرطان زا هستند. بخصوص ترکیب آنها با سایر موادی که برای کار بر روی چوب (کرومات، مواد برای محافظت از چوب) بکار برده میشوند، فقط افراد متخصص مجازند با موادی که دارای آزیست میباشند کار کنند.

- حتی الامکان از یک مکنده گرد و غبار استفاده بکنید.
- توجه داشته باشید که محل کار شما از تهویه هوای کافی برخوردار باشد.
- توصیه میشود از ماسک تنفسی ایمنی با درجه فیلتر P2 استفاده کنید.
- به قوانین و مقررات معتبر در کشور خود در رابطه با استفاده از مواد و قطعات کاری توجه کنید.
- دستگاه مکنده گرد و غبار و تراشه ممکن است در اثر گرد و غبار تراشه ها، براده ها یا در اثر مکش تکه های کوچک قطعه کار مسدود شود.
- ابزار برقی را خاموش کنید و دو شاخه اتصال دستگاه را از داخل پریز برق بیرون بکشید.
- منتظر بمانید که تیغه اره بطور کامل متوقف بشود.
- علت گرفتگی و انسداد را مشخص نموده و آنرا برطرف کنید.

مکشش گرد و غبار توسط مکنده مجزا

- برای اتصال دستگاه مکش به محل خروج تراشه و خاک اره 35، از آداپتور اتصال دهنده (زانویی) که به همراه ابزار ارسال گردیده، استفاده کنید.
- آداپتور اتصال دهنده (زانویی) را بطور محکم و بخوبی به شلنگ مکش متصل کنید.
- دستگاه مکنده باید برای قطعه کار مورد نظر مناسب باشد.
- برای مکش گرد و غباری که برای سلامتی مضرند و سرطان زا هستند و یا برای مکش تراشه های خشک باید از یک دستگاه مکنده مخصوص استفاده کنید.

نحوه مونتاژ در محل ثابت یا متغیر

- ◀ برای تضمین استفاده مطمئن از این ابزار برقی، باید ابزار برقی را پیش از شروع به کار روی یک سطح صاف و ثابت کاری (بعنوان مثال روی یک میز کار) نصب کنید.

نحوه نصب بر روی یک سطح کار (رجوع شود به تصویر G)

- ابزار برقی را بوسیله پیچ های اتصال مناسب روی سطح کار محکم کنید. برای این منظور از سوراخهای 13 استفاده کنید.

نحوه نصب بر روی میز کار پوش

- میزهای کار GTA ساخت بوش، باقابلیت تغییر در ارتفاع پایه های آن، برای این ابزار برقی یک سطح استقرار مناسب و محکم بر روی هرگونه زمینه ای را فراهم می سازد.

- ◀ لطفاً کلیه نکات ایمنی و دستورالعمل های ضمیمه در رابطه با میز کار را با دقت مطالعه کنید. اشتباهات ناشی از عدم رعایت این نکات و دستورالعمل های ایمنی، ممکن است باعث برق گرفتگی، حریق و یا سایر جراحات های شدید شود.

- ◀ پیش از نصب ابزار برقی، ابتدا میز کار را بدرستی بنا و مستقر کنید. مونتاژ صحیح و استقرار کامل و بدون ایراد میز کار، برای جلوگیری از در هم شکستن آن بسیار پر اهمیت است.
- ابزار برقی را در وضعیت آماده برای حمل و نقل بر روی میز کار نصب کنید.

تعویض ابزار (رجوع شود به تصاویر H1-H3)

- ◀ پیش از انجام هرگونه کاری بر روی ابزار الکتریکی، دوشاخه اتصال آنرا از داخل پریز برق بیرون بکشید.
- ◀ به هنگام مونتاژ تیغه اره از دستکش ایمنی استفاده کنید. در تماس با تیغه اره خطر آسیب دیدگی و جراحات وجود دارد.
- فقط از تیغه های اره ای استفاده کنید که حداکثر سرعت مجاز آنها از سرعت در حالت آزاد (بدون بار) ابزار برقی شما بیشتر باشد.
- فقط از تیغه های اره ای استفاده کنید که دارای مشخصات و ارقام فنی مندرج در این دستورالعمل کاری باشند و طبق استاندارد EN 847-1 کنترل و آزمایش شده و مطابق آن علامتگذاری شده باشند.
- فقط از تیغه های اره ای استفاده کنید که توسط سازنده این ابزار برقی توصیه شده است و همچنین برای جنس قطعه کار مورد نظر مناسب باشند.

– ابتدا خط کش راهنمای موازی را با قرار دادن برجستگی V شکل در شیار راهنمای 19 موجود در میز اره، نصب کنید. سپس خط کش راهنمای موازی را در شیار راهنما یا ریل هادی 11 جلویی موجود در میز اره جای دهید.

حال می توان خط کش راهنمای موازی را در وضعیت مورد نظر حرکت داد.

– برای قفل و تثبیت خط کش راهنمای موازی، کلید اهرمی 43 را به طرف پایین فشار بدهید.

نصب کردن خط کش کمکی مکمل خط کش راهنمای موازی (رجوع شود به تصویر E)

برای اره کردن قطعات کاری باریک و همچنین برای انجام برش های فارسی عمودی (مورب)، باید خط کش کمکی 23 را به خط کش راهنمای موازی 2 نصب کنید.

خط کش کمکی مکمل خط کش راهنمای موازی را می توان بر حسب لزومات کاری خود در سمت چپ و یا سمت راست خط کش راهنمای موازی 2 نصب کرد.

برای نصب، از متعلقات اتصال «خط کش کمکی مکمل خط کش راهنمای موازی» استفاده کنید.

– پیچ های اتصال 47 را داخل سوراخ های جانبی خط کش راهنمای موازی 2 قرار دهید.

همزمان سر پیچ های فوق بعنوان ریل هادی یا راهنمای حرکت خط کش کمکی عمل می کنند.

– خط کش کمکی 23 را روی سرپیچ های اتصال حرکت بدهید.

– واشر های 46 را روی پیچ های اتصال قرار بدهید و پیچ ها را بوسیله پیچ خروسی 45 محکم کنید.

نصب کردن خط کش راهنمای زاویه (رجوع شود به تصاویر F1-F2)

– ریل راهنمای 48 در خط کش راهنمای زاویه 8 را در یکی از شیارهای 9 که برای این منظور در میز اره تعبیه شده اند، جای بدهید.

برای نگهداشتن و تکیه دادن بهتر قطعات کاری طولی، می توان خط کش راهنمای زاویه را به خط کش نگهدارنده قطعه کار 49 مجهز نمود و با این عمل طول تکیه گاه را افزایش داد.

– در صورت لزوم، خط کش نگهدارنده قطعه کار با لبه پله فرم را بوسیله متعلقات اتصال 50 به خط کش راهنمای زاویه نصب کنید.

نصب از طرف بالا

– ابزار برقی را حال به گونه ای بچرخانید، تا در وضعیت صحیح برای انجام کار قرار بگیرد.

نصب کردن قاب محافظ (رجوع شود به تصویر B)

– چرخ دستی 14 را تا نقطه ایست در جهت حرکت عقربه های ساعت بچرخانید. تا تیغه اره 6 تا بالاترین حد ممکن در میز اره قرار بگیرد.

– پیچ 37 را بوسیله آچار آلن 17 (5 mm رتیمیلیم) که به همراه ابزار ارسال گردیده، شل کنید.

پیچ را بطور کامل باز نکنید.

– شکاف 38 واقع در محافظ تیغه 4 را در پیچ 37 جاگذاری کنید.

– پیچ مربوطه را مجدداً محکم کنید.

توجه: توجه داشته باشید که محافظ تیغه باید کاملاً در امتداد و در یک خط با تیغه اره قرار بگیرد. تا از گیر کردن قطعه کار جلوگیری بعمل آید.

نصب کردن صفحه مونتاژ در کفی اره (رجوع شود به تصویر C)

– برای پیشگیری از جراحات و آسیب دیدگی به هنگام نصب صفحه مونتاژ، چرخ دستی 14 را خلاف جهت حرکت عقربه های ساعت تا نقطه ایست بچرخانید. با این کار تیغه اره در پایین ترین وضعیت ممکن در میز اره قرار می گیرد.

– صفحه مونتاژ 3 را در بریدگی های (مادگی) 39 مربوطه موجود در محفظه ابزار در محدوده برش 40 جاگذاری کنید.

– صفحه مونتاژ را به طرف پایین حرکت دهید.

– صفحه مونتاژ را به طرف پایین فشار بدهید تا گیره فتری 41 از سمت جلو در محدوده برش بخوبی جا بیفتد.

قسمت جلوی صفحه مونتاژ 3 باید همسطح یا حتی الامکان

کمی در داخل میز اره قرار بگیرد و قسمت عقب صفحه مونتاژ باید همسطح یا حتی الامکان کمی خارج از میز اره قرار بگیرد.

– بوسیله چهار پیچ تنظیم 42، قرار داشتن صحیح سطح مربوطه را تنظیم کنید.

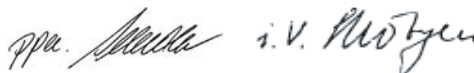
نصب کردن خط کش راهنمای موازی (رجوع شود به تصویر D)

خط کش راهنمای موازی 2 را می توان در سمت راست و یا سمت چپ تیغه اره نصب کرد.

– کلید اهرمی 43 برای مهار خط کش راهنمای موازی 2 را باز کنید.

– از این طریق راهنمای V شکل 44 در خط کش راهنمای موازی آزاد می شود.

مدارک فنی توسط:

Robert Bosch GmbH, Dept. PT/ESC,
D-70745 Leinfelden-EchterdingenDr. Egbert Schneider
Senior Vice President
EngineeringDr. Eckerhard Strötgen
Head of Product
CertificationRobert Bosch GmbH, Power Tools Division
D-70745 Leinfelden-Echterdingen
Leinfelden, 26.01.2010

تذکر: ابزار برقی را از نظر هر گونه آسیب دیدگی احتمالی کنترل کنید. قبل از ادامه کار با ابزار برقی، کلیه تجهیزات ایمنی را از نظر قابلیت کامل انجام کار کنترل کنید. هرگونه قطعات کمی آسیب دیده را باید از لحاظ عملکرد بدون ایراد و مطابق با دستورات مقرر برای کاربرد ابزار برقی به دقت بررسی کنید. کنترل کنید که آیا قطعات متحرک بدون عیب و نقص عملکرد داشته و گیر نمی کنند و اینکه قطعاتی آسیب دیده نیستند. همه قطعات باید به درستی مونتاژ شده و دارای شرایط لازم باشند. تا تضمینی برای عملکرد صحیح و بدون ایراد دستگاه وجود داشته باشد. تجهیزات ایمنی و قطعات آسیب دیده را باید توسط یک کارگاه فنی مجاز تعمیر یا تعویض کنید.

نخستین راهبری ابزار

- کلیه قطعات ارسالی را با احتیاط از داخل بسته بندی خارج کنید.
- همه بسته بندی ها را از دستگاه برقی و قطعات متعلقه و ملحقات ارسالی دور کنید.
- توجه داشته باشید که بسته بندی ها را بپویزه از محل زیر قالب موتور خارج کنید.

سلسله مراتب نصب کردن

به منظور تسهیل کار، به سلسله مراتب مشروح زیر برای نصب متعلقاتی که به همراه دستگاه ارسال شده اند، توجه کنید.

1. نصب از طرف پایین
- صفحه ختانی 36 با پیچ های اتصال از قبل نصب شده
2. نصب از طرف بالا
- قاب محافظ 5 به همراه محافظ تیغه مونتاژ شده 4
- صفحه مونتاژ 3
- خط کش راهنمای موازی 2. خط کش کمکی 23 مکمل خط کش راهنمای موازی و خط کش راهنمای زاویه 8

نصب از طرف پایین

- ابزار برقی را بطور معکوس (وارونه) روی میز اره 1 آن قرار بدهید.
- نصب کردن صفحه ختانی (رجوع شود به تصویر A)
- صفحه ختانی 36 را در شیارهای مربوطه موجود در محفظه دستگاه به نحوی قرار بدهید، که پیچ های اتصال در سوراخ های موجود در محفظه قرار بگیرند.
- صفحه ختانی را با بستن پیچ های اتصال، مستقر و محکم کنید.

نصب

از روشن شدن ناخواسته ابزار برقی جلوگیری بعمل آورید. به هنگام مونتاژ قطعات و در حین انجام هر گونه کاری روی ابزار برقی، دوشاخه اتصال دهنده دستگاه به برق، نباید به جریان برق متصل باشد.

محدوده عرضه

پیش از اینکه این ابزار برقی را برای اولین بار مورد استفاده قرار دهید، کنترل کنید که آیا قطعات مندرج زیر بطور کامل ارسال شده اند:

- اره میزی با تیغه اره مونتاژ شده 6
- کیف 20 برای نگهداری ابزار، دارای آچار آلن 17 و آچار رینگ 51
- صفحه ختانی 36 با پیچ های اتصال از قبل نصب شده
- خط کش راهنمای زاویه 8
- خط کش نگهدارنده قطعه کار 49 با لبه پله فرم
- متعلقات اتصال «خط کش نگهدارنده قطعه کار» 50 (صفحه باریک هادی، مهره کنگره دار، پیچ، واشر)
- خط کش راهنمای موازی 2
- خط کش راهنمای موازی 23
- متعلقات اتصال «خط کش کمکی خط کش راهنمای موازی» (پیچ های اتصال 47، واشرهای 46، پیچ های خروسی 45)
- قاب محافظ 5، به همراه محافظ تیغه مونتاژ شده 4
- عصائی نگهدارنده جانبی قطعه کار 21
- صفحه مونتاژ 3
- آداپتور اتصال (زانویی) دستگاه مکش

مشخصات فنی

GTS 10 Professional						آره میزی
... 260	... 240	... 2G0	... 2E0	... 200 ... 220 ... 230 ... 270		شماره فنی 3 601 L30 ...
1800	1800	–	1650	1800	W	قدرت ورودی نامی
110	240	120	220	230	V	ولتاژ نامی
50	50	50/60	50/60	50	Hz	فرکانس
4000	3900	3650	3800	3800	min ⁻¹	سرعت در حالت آزاد
–	–	–	–	●		محدود کننده جریان الکتریکی (در لحظه روشن شدن ابزار)
27,2	27,2	27,2	27,2	27,2	kg	وزن مطابق استاندارد EPTA-Procedure 01/2003
II/□	II/□	II/□	II/□	II/□		کلاس ایمنی
ابعاد تیغه آره های مناسب						
254	254	254	254	254	mm	قطر تیغه آره
1,8 – 2,5	1,8 – 2,5	1,8 – 2,5	1,8 – 2,5	1,8 – 2,5	mm	ضخامت تیغه آره
2,8	2,8	2,8	2,8	2,8	mm	حداقل ضخامت و اندازه دندان تیغه آره
30	25,4	16	30	30	mm	قطر سوراخ میانی

حداکثر ابعاد قطعه کار، رجوع شود به صفحه 262.

مقادیر فوق برای ولتاژ نامی V 230/240 [U] معتبر و مجاز میباشند. این اندازه ها ممکن است در ولتاژهای پائین تر و مدل های دیگر دستگاه، برای کشور های دیگر در خصوص آن کشور مربوطه تغییر کنند.

لطفاً به شماره فنی روی برجسب ابزار برقی خود توجه کنید. نامهای جاری ابزارهای برقی ممکن است متفاوت باشند.

CE اظهاریه مطابقت

بدینوسیله با قبول مسئولیت انحصاری اظهار میداریم، که محصول منسوخه تحت «ارقام و مشخصات فنی» با استانداردها، نورم ها و مدارک فنی زیر مطابقت دارند: استاندارد EN 61029، مطابق با مقررات دستورالعمل های 2006/42/EG، 2004/108/EG شماره گواهینامه ساخت 50169783.0001 توسط مرجع کنترل 0197.

اطلاعات صوتی و مربوط به صدا

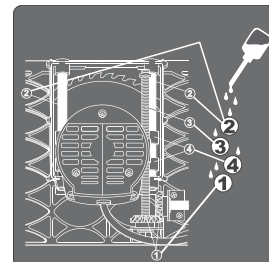
مقادیر اندازه گیری شده برای میزان صدا، مطابق با استاندارد EN 61029 محاسبه می شوند.
سطح صوتی کلاس A. ارزیابی شده در خصوص این نوع ابزار برقی معادل است با سطح فشار صوتی 90 dB(A)؛ سطح قدرت صوتی 103 dB(A). ضریب خطا (عدم قطعیت) 3 dB.
از گوشی ایمنی استفاده کنید!

44	راهنمای برجسته V شکل در خط کش راهنمای موازی (جهت حرکت در شیار 19)	14	چرخ دستی برای بالا بردن و پائین آوردن تیغه اهر
45	مهره خروسکی	15	اهرم قفل برای تنظیم زاویه برش فارسی عمودی (مورب)
46	واشر	16	کلید خاموش کردن اضطراری
47	پیچ اتصال خط کش کمکی به خط کش راهنمای موازی	17	آچار آلن (5 mm میلیمتر)
48	ریل راهنمای خط کش راهنمای زاویه	18	محل تورفتگی جای دست
49	خط کش یا ریل نگهدارنده قطعه کار با لبه پله فرم	19	شیار راهنما V شکل برای هدایت خط کش راهنمای موازی
50	متعلقات اتصال «خط کش نگهدارنده قطعه کار»	20	کیف نگهداری ابزار
51	آچار رینگ (23 mm میلیمتر)	21	عصائی نگهدارنده جانبی قطعه کار
52	اهرم قفل محور	22	مهره اتصال عصای نگاهدارنده جانبی قطعه کار و کیف نگهداری ابزار
53	مهره مهار (مهره یا واشر میانی)	23	خط کش کمکی مکمل خط کش راهنمای موازی
54	فلانژ مهار (مهره رو)	24	پیچ های آلن جلویی (5 mm میلیمتر) برای تنظیم موازی بودن تیغه اهر
55	محور ابزار / دستگاه	25	محل نگهداری خط کش راهنمای زاویه
56	نشانهگر زاویه (عمودی)	26	پیچ چهارسو برای تنظیم نقطه ایست 27
57	پیچ قفل برای زاویه های فارسی بر مختلف (افقی)	27	نقطه ایست برای زاویه برش فارسی °45 درجه (عمودی)
58	پیچ مهار (نقطه ایست) برای زاویه برش فارسی افقی استاندارد	28	نقطه ایست برای زاویه برش فارسی °0 درجه (عمودی)
59	قطعه تنظیم	29	پیچ چهارسو برای تنظیم نقطه ایست 28
60	نشانهگر زاویه در خط کش راهنمای زاویه	30	دربوش ایمنی کلید قطع و وصل
61	میز کشویی برای بسط کفی اهر	31	گیره نگهدارنده خط کش کمکی مکمل خط کش راهنمای موازی
62	نشانهگر فاصله در خط کش راهنمای موازی	32	محل نگهداری خط کش راهنمای موازی 2
63	نشانهگر فاصله در میز اهر	33	پیچ های آلن عقبی (5 mm میلیمتر) برای تنظیم موازی بودن تیغه اهر
64	کلید روشن کردن	34	نگهدارنده کابل
65	محافظ جانبی	35	محل خروج تراشه و خاک اهر
66	مهره کنگره دار برای اتصال خط کش نگهدارنده قطعه کار	36	صفحه ختانی دستگاه
67	درجه بندی زاویه فارسی بر (عمودی)	37	پیچ آلن (جهت اتصال محافظ تیغه)
68	پیچاتصال نشانهگر زاویه (عمودی)	38	شکاف اتصال محافظ تیغه
69	پیچ اتصال نشانهگر فاصله. در خط کش راهنمای موازی	39	بریدگی ها (مادگی) برای نصب صفحه مونتاژ
70	پیچ اتصال نشانهگر فاصله در میز اهر	40	محفظه ابزار در محدوده برش
71	مهره پیچ مهار (نقطه ایست) برای زاویه برش فارسی افقی استاندارد	41	گیره فیزی صفحه مونتاژ
	کلیه متعلقاتی که در تصویر و یا در متن آمده است. بطور معمول همراه دستگاه ارائه نمی شود. لطفاً لیست کامل متعلقات را از فهرست برنامه متعلقات اقتباس نمایید.	42	پیچ های اتصال و تنظیم صفحه مونتاژ
		43	کلید اهرمی برای مهار خط کش راهنمای موازی

جهت چرخش چرخ دستی را برای پائین بردن تیغه اره (وضعیت حمل و نقل) و برای بالا آوردن تیغه اره (وضعیت کاری) نشان می دهد.



محل های سرویس در قسمت ختانی ابزار برقی.



فقط برای کشورهای اتحادیه اروپائی:

ابزارهای برقی را در زیاله منزل نیناندازید! طبق آئین نامه و دستورالعمل کشورهای اروپائی 2002/96/EG در باره دستگاههای قدیمی الکتریکی و الکترونیکی و تبدیل آن به حق ملی. باید ابزارهای برقی غیرقابل استفاده را جداگانه جمع آوری نمود و نسبت به بازیافت مناسب با محیط زیست اقدام بعمل آورد.



اجزاء دستگاه

شماره اجزاء دستگاه که در تصویر مشاهده می شود. مربوط به شرح و تصویر ابزار برقی می باشد که تصویر آن در این دفترچه راهنما آمده است.

- 1 کفی اره / میز اره
- 2 خط کش راهنمای موازی
- 3 صفحه مونتاژ در کفی اره (صفحه زیر کار)
- 4 محافظ تیغه
- 5 حفاظ ایمنی (قاب محافظ)
- 6 تیغه اره
- 7 برجسب علامت گذاری خط برش
- 8 راهنمای زاویه برش
- 9 شیار راهنما برای خط کش راهنمای زاویه
- 10 درجه بندی نشانگر فاصله مابین تیغه اره و خط کش راهنمای موازی 2
- 11 شیار راهنما یا ریل هادی خط کش راهنمای موازی 2
- 12 دسته مهار اهرمی برای افزایش طول میز اره
- 13 سوراخ های محل نصب دستگاه

تشریح عملکرد دستگاه

کلیه دستورات ایمنی و راهنمایی ها را مطالعه کنید. اشتباهات ناشی از عدم رعایت این دستورات ایمنی ممکن است باعث برق گرفتگی، سوختگی و یا سایر جراحات های شدید شود.

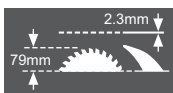
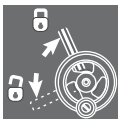


موارد استفاده از دستگاه

این ابزار برقی بعنوان یک دستگاه ثابت. برای انجام برش های مستقیم طولی و برش های مستقیم عرضی در چوب در نظر گرفته شده است. با این ابزار می توان برش های فارسی افقی از زاویه 60° - درجه تا زاویه 60° + درجه و همچنین برش های فارسی عمودی (مورب) از زاویه 0° درجه تا زاویه 45° درجه نیز انجام داد. قدرت ابزار برقی طوری طراحی شده است که برای اره کردن و برش چوب های سخت و نرم. مانند تخته های خرده چوب (نئوپان) و تخته های چندلانی مناسب است. در کاربرد این ابزار برقی بعنوان اره میزی. اره کردن آلومینیوم یا سایر فلزات غیرآهنی مجاز نمی باشد.

علامت ها

علائم و نماد های زیر و معانی آنها میتوانند برای کار و استفاده از ابزار برقی شما پر اهمیت باشند. لطفاً این علائم و مفهوم آنها را خوب بخاطر بسپارید. تفسیر صحیح این علائم به شما کمک میکند که ابزار برقی را بهتر و مطمئن تر مورد استفاده قرار بدهید.

معنی	علامت
از گوشی ایمنی استفاده کنید. صدای بلند ممکن است به شنوایی شما آسیب برساند.	
از ماسک ایمنی تنفس در برابر گرد و غبار استفاده کنید.	
◀ از عینک ایمنی استفاده کنید.	
محدوده خطر! حتی الامکان دستها و انگشتها و یا بازوهای خود را از این محدوده دور نگهدارید.	
به ابعاد تیغه اره توجه داشته باشید. قطر سوراخ میانی تیغه اره باید بطور کامل و بدون لقی با محور ابزار متناسب باشد. از استفاده از قطعات الحاقی یا آداپتور خودداری کنید.	
به هنگام تعویض تیغه اره توجه داشته باشید که پهنای عرض برش از 2,3 mm میلیمتر کوچکتر و ضخامت تیغه اره از 2,3 mm میلیمتر بزرگتر نباشد. در غیر اینصورت خطر گیر کردن محافظ تیغه (2,3 mm) در قطعه کار وجود دارد. حداکثر ارتفاع ممکن برای قطعه کار معادل 79 mm میلیمتر است.	
برای حمل و نقل ابزار برقی. آنرا فقط از محل هایی که برای این منظور مشخص شده اند. در دست بگیرید.	
وضعیت قرار داشتن اهرم مهار را برای قفل کردن و تثبیت تیغه اره و همچنین برای تنظیم کردن زاویه برش فارسی عمودی (تیغه اره را می توان گرداند/یکپُر کرد). نشان می دهد.	

- ◀ ابزار برقی را فقط در صورتی مورد استفاده قرار دهید که در سطح محل کار به غیر از قطعه کار هیچگونه ابزارهای تنظیم، تراشه های چوب و خاک آره و غیره وجود نداشته باشد. چنانچه قطعات کوچک چوب یا اشیاء دیگر به تیغه آره در حال چرخش برخورد کنند. ممکن است بسیار سریع به فرد کاربر اصابت کنند.
- ◀ همواره فقط یک قطعه کار همزمان آره کنید. قطعه های کاری که کنار هم و یا روی یکدیگر قرار داده شوند. ممکن است در تیغه آره گیر کنند. باعث بلوکه شدن آن بشوند و یا در حین آره کردن حرکت کرده و در مقابل یکدیگر جابجا بشوند.
- ◀ همواره از راهنمای برش موازی و یا از راهنمای برش زاویه استفاده کنید. با این اقدام ایمنی، دقت برش افزایش پیدا می کند و خطر و امکان گیر کردن تیغه آره کاهش می یابد.
- ◀ ابزار برقی را فقط برای قطعات کاری و مواد مندرج طبق نوع کار مشروح در مبحث «موارد کاربرد دستگاه» بکار ببرید.
- در غیر اینصورت ممکن است به ابزار برقی فشار بیش از حد وارد آید.
- ◀ در صورت گیر کردن تیغه آره، ابزار برقی را خاموش کنید و قطعه کار را آرام و بی حرکت نگهدارید. تا تیغه آره کاملاً از حرکت متوقف شود. برای پیشگیری از پس زدن (ضربه به عقب)، همواره باید قطعه کار را پس از ایست کامل تیغه آره حرکت داد. پیش از روشن کردن مجدد ابزار برقی، ابتدا علت گیر کردن و انسداد تیغه آره را پیدا و برطرف کنید.
- ◀ هرگز از تیغه های آره کند، ترک خورده، خمیده شده یا آسیب دیده استفاده نکنید. تیغه های آره کند یا با دندانته هایی نامنظم در یک شکاف برش تنگ، باعث ایجاد اصطکاک بالا، گیر کردن تیغه آره و پس زدن (ضربه به عقب) می شوند.
- ◀ تیغه های آره را همیشه در اندازه صحیح با فرم سوراخ میانی مناسب (بعنوان مثال تیغه آره گرد الماسه) استفاده کنید. تیغه های آره ای که با قطعه های قابل مونتاژ آره متناسب نباشند. به صورت غیر مدور حرکت می کنند و باعث از دست دادن کنترل می شوند.
- ◀ از تیغه های آره ساخته شده از فولاد آلیاژی با استحکام بالا (فولاد HSS) استفاده نکنید. اینگونه تیغه های آره ممکن است سریع بشکنند.
- ◀ پس از اتمام کار، به تیغه آره دست نزنید. قبل از اینکه کاملاً سرد شده باشد. تیغه آره در اثر کار کردن بسیار داغ می شود.
- ◀ از این ابزار برقی هرگز بدون صفحه مونتاژ شده در کفی آره (صفحه زیر کار) استفاده نکنید. در صورت هرگونه نقصی در صفحه مونتاژ شده در کفی آره، آنرا تعویض کنید. بدون صفحه مونتاژ کاملاً سالم و بدون ایراد، ممکن است تیغه آره به شما آسیب برساند.
- ◀ کابل برق دستگاه را بطور مرتب کنترل کنید و در صورت ایراد و آسیب دیدگی کابل، آنرا منحصراً توسط خدمات و نمایندگی مجاز برای ابزار آلات برقی بوش تحت تعمیر قرار دهید. کابل های رابط آسیب دیده را تعویض کنید. این اقدام، تضمین بقای ایمنی ابزار برقی شما است.
- ◀ در صورت عدم استفاده از ابزار برقی، آنرا در محلی امن نگاه دارید. ابزار برقی را باید در انبار و محلی خشک قرار داد. مضافاً باید بتوان آن محل نگهداری را قفل نمود. این اقدام ایمنی از آسیب دیدن ابزار برقی و همچنین از دسترسی افراد بدون تجربه و ناوارد به ابزار برقی جلوگیری بعمل می آورد.
- ◀ قطعه کار را محکم کنید. در صورتیکه قطعه کار به وسیله تجهیزات نگهدارنده و یا بوسیله گیره محکم شده باشد. در اینصورت قطعه کار مطمئن تر نگه داشته میشود. تا اینکه بوسیله دست نگهداشته شود.
- ◀ محل کار خود را تمیز نگهدارید. مخلوط شدن مواد با یکدیگر بسیار خطرناک است. گرد فلزات سبک، ممکن است باعث حریق و یا انفجار شود.
- ◀ هرگز ابزار را قبل از توقف کامل آن، ترک نکنید. ابزار و متعلقات در حال حرکت ممکن است باعث آسیب دیدگی بشوند.
- ◀ در صورتیکه کابل ابزار برقی آسیب دیده باشد، از آن استفاده نکنید. از تماس با کابل آسیب دیده خود داری کرده و در صورت آسیب دیدن کابل دستگاه در حین کار، دو شاخه اتصال را از داخل پریز برق بیرون آورید. کابل های آسیب دیده، خطر برق گرفتگی را افزایش میدهند.

(f) ابزار برش را تیز و تمیز نگهدارید. ابزار برشی که خوب مراقبت شده و از لبه های تیز برخوردارند، کمتر درقطعه کار گیر کرده و بهتر قابل هدایت می باشند.

(g) ابزارهای الکتریکی، متعلقات، ابزاری که روی دستگاه نصب می شوند و غیره را مطابق دستورات این جزوه راهنما طوری به کار گیرید که با مدل این دستگاه تناسب داشته باشند. همچنین به شرایط کاری و نوع کار توجه کنید. کاربرد ابزار برقی برای موارد کاری که برای آن درنظر گرفته نشده است، میتواند شرایط خطرناکی را منجر شود.

5) سرویس

(a) برای تعمیر ابزار الکتریکی فقط به متخصصین حرفه ای رجوع کرده و از وسایل پدکی اصل استفاده کنید. این باعث خواهد شد که ایمنی دستگاه شما تضمین گردد.

توصیه ها و نکات ایمنی برای اهر های میزی

از قرار گرفتن یا ایستادن روی این ابزار برقی خودداری کنید. این امر ممکن است باعث بروز آسیب دیدگی های جدی بشود. چنانچه ابزار برقی واژگون شود و یا شما بطور ناخواسته با تیغه اهر تماس پیدا کنید.

از عملکرد صحیح قاب محافظ و حرکت آزادانه آن اطمینان حاصل کنید. هرگز قاب محافظ تیغه را در حالت باز بودن آن، قفل و مهار نکنید.

هرگز دستهای خود را در محدوده اهر قرار ندهید، درحالیکه ابزار برقی در حال کار کردن است. در صورت تماس پیدا کردن با تیغه اهر، خطر آسیب دیدگی و امکان ایجاد جراحت وجود دارد.

هرگز برای نگهداشتن قطعه کار، برداشتن و دور کردن براده ها و تراشه های چوب و یا بطور کلی به هر دلیلی، دست خود را به سمت پشت تیغه اهر نزدیک نکنید. در این حالت فاصله مابین دست شما تا تیغه اهر در حال چرخش، بسیار کم است.

قطعه کار را فقط در حالت روشن بودن ابزار برقی به تیغه اهر نزدیک کنید. در غیر اینصورت خطر پس زدن (ضربه به عقب) وجود دارد. چنانچه تیغه اهر در قطعه کار گیر کند.

دسته ها و گیره ها را همواره خشک، تمیز و عاری از روغن و چربی نگاه دارید. دسته ها و گیره های چرب و روغنی، لیز و لغزنده هستند و باعث از دست دادن کنترل می شوند.

(e) وضعیت بدن شما باید در حالت عادی قرار داشته باشد. برای کار جای مطمئنی برای خود انتخاب کرده و تعادل خود را همواره حفظ کنید. به این ترتیب می توانید ابزار الکتریکی را در وضعیت های غیر منتظره بهتر تحت کنترل داشته باشید.

(f) لباس مناسب بپوشید. از پوشیدن لباس های گشاد و حمل زینت آلات خود داری کنید. موها، لباس و دستکش ها را از بخش های درحال چرخش دستگاه دور نگهدارید. لباس های گشاد، موی بلند و زینت آلات ممکن است در قسمت های درحال چرخش دستگاه گیر کنند.

(g) در صورتیکه میتوانید وسایل مکش گرد و غبار و یا وسیله جمع کننده گرد و غبار را به دستگاه نصب کنید، باید مطمئن شوید که این وسایل نصب و درست استفاده می شوند. استفاده از وسایل مکش گرد و غبار مصونیت شما را در برابر گرد و غبار زیاد تر میکند.

4) استفاده صحیح از ابزار الکتریکی و مراقبت از آن

(a) از وارد کردن فشار زیاد روی دستگاه خود داری کنید. برای هر کاری، از ابزار الکتریکی مناسب با آن استفاده کنید. بکار گرفتن ابزار الکتریکی مناسب باعث میشود که بتوانید از توان دستگاه بهتر و با اطمینان بیشتر استفاده کنید.

(b) در صورت ایراد در کلید قطع و وصل ابزار برقی، از دستگاه استفاده نکنید. ابزار الکتریکی که نمی توان آنها را قطع و وصل کرد، خطرناک بوده و باید تعمیر شوند.

(c) قبل از تنظیم ابزار الکتریکی، تعویض متعلقات و یا کنار گذاشتن آن، دوشاخه را از برق کشیده و یا باتری آنرا خارج کنید. رعایت این اقدامات پیشگیری ایمنی از راه افتادن ناخواسته ابزار الکتریکی جلوگیری می کند.

(d) ابزار الکتریکی را در صورت عدم استفاده، از دسترس کودکان دور نگهدارید. اجازه ندهید که افراد نا وارد و یا اشخاصی که این دفترچه راهنما را نخوانده اند، با این دستگاه کار کنند. قرار گرفتن ابزار الکتریکی در دست افراد ناوارد و بی تجربه خطرناک است.

(e) از ابزار الکتریکی خوب مراقبت کنید. مواظب باشید که قسمت های متحرک دستگاه خوب کار کرده و گیر نکنند. همچنین دقت کنید که قطعات ابزار الکتریکی شکسته و یا آسیب دیده نباشند. قطعات آسیب دیده را قبل از شروع به کار تعمیر کنید. علت بسیاری از سوانح کاری، عدم مراقبت کامل از ابزارهای الکتریکی می باشد.

راهنمایی های ایمنی

راهنمایی های ایمنی عمومی برای ابزارهای الکتریکی

همه دستورات ایمنی و راهنمایی ها را بخوانید.



احتیاطات ناشی از عدم رعایت این دستورات ایمنی ممکن است باعث برق گرفتگی، سوختگی و یا سایر جراحات های شدید شود.

همه هشدار های ایمنی و راهنمایی ها را برای آینده خوب نگهداری کنید.

هرجا در این راهنما از «ابزار الکتریکی» صحبت میشود، منظور ابزارهای الکتریکی (باسیم برق) و یا ابزارهای الکتریکی باطری دار (بدون سیم برق) می باشد.

1) ایمنی محل کار

(a) محل کار خود را تمیز، مرتب و مجهز به نور کافی نگهدارید.

محیط کار نامرتب و کم نور میتواند باعث سوانح کاری شود.

(b) با ابزار الکتریکی در محیط هایی که در آن خطر انفجار

وجود داشته و حاوی مایعات، گازها و غبارهای محترقه باشد، کار نکنید. ابزارهای الکتریکی جرقه هایی ایجاد میکنند که می توانند باعث آتش گرفتن گرد و بخارهای موجود در هوا شوند.

(c) هنگام کار با ابزار الکتریکی، کودکان و سایر افراد را از

دستگاه دور نگهدارید. در صورتیکه حواس شما پرت شود، ممکن است کنترل دستگاه از دست شما خارج شود.

2) ایمنی الکتریکی

(a) دوشاخه ابزار الکتریکی باید با پریز برق تناسب داشته

باشد. هیچگونه تغییری در دوشاخه ندهید. مبدل

دوشاخه نباید همراه با ابزار الکتریکی دارای اتصال به زمین استفاده شود. دوشاخه های اصل و تغییر داده نشده و پریزهای مناسب، خطر شوک الکتریکی و برق گرفتگی را کم می کنند.

(b) از تماس بدنی با قطعات متصل به سیم اتصال به زمین

مانند لوله، شوفاژ، اجاق برقی و یخچال خود داری کنید. در صورت تماس بدنی با سطوح و قطعات دارای اتصال به زمین و همچنین تماس شما با زمین، خطر برق گرفتگی افزایش می یابد.

(c) دستگاه را از باران و رطوبت دور نگهدارید. نفوذ آب به ابزار

الکتریکی، خطر شوک الکتریکی را افزایش میدهد.

(d) از سیم دستگاه برای کارهایی چون حمل ابزار الکتریکی،

آویزان کردن آن و یا خارج کردن دوشاخه از برق استفاده

نکنید. کابل دستگاه را در مقابل حرارت، روغن، لیه های تیز و بخش های متحرک دستگاه دور نگهدارید. کابل های آسیب دیده و یا گره خورده خطر شوک الکتریکی را افزایش میدهند.

(e) در صورتیکه با ابزار الکتریکی در محیط باز کار میکنید،

تنها از کابل رابطی استفاده کنید که تنها محیط باز نیز مناسب باشد. کابل های رابط مناسب برای محیط باز، خطر برق گرفتگی را کم می کنند.

(f) در صورت لزوم کار با ابزار برقی در محیط و اماکن مرطوب،

باید از یک کلید حفاظتی جریان خطا و نشستی زمین (کلید قطع کننده اتصال با زمین) استفاده کنید. استفاده از کلید حفاظتی جریان خطا و نشستی زمین خطر برق گرفتگی را تقلیل می دهد.

3) رعایت ایمنی اشخاص

(a) حواس خود را خوب جمع کنید، به کار خود دقت کنید و

با فکر و هوش کامل با ابزار الکتریکی کار کنید. در صورت خستگی و یا در صورتیکه مواد مخدر، الکل و دارو استفاده کرده اید، با ابزار الکتریکی کار نکنید. یک لحظه بی توجهی هنگام کار با ابزار الکتریکی، میتواند جراحات های شدیدی به همراه داشته باشد.

(b) از تجهیزات ایمنی شخصی و از عینک ایمنی همواره

استفاده کنید. استفاده از تجهیزات ایمنی مانند ماسک ایمنی، کفش های ایمنی ضد لغزش، کلاه ایمنی و گوشی ایمنی متناسب با نوع کار با ابزار الکتریکی، خطر مجروح شدن را کاهش میدهد.

(c) مواظب باشید که ابزار الکتریکی بطور ناخواسته بکار

نیفتد. قبل از وارد کردن دوشاخه دستگاه در پریز برق، اتصال آن به باطری، برداشتن آن و یا حمل دستگاه، باید دقت کنید که ابزار الکتریکی خاموش باشد. در صورتیکه هنگام حمل دستگاه انگشت شما روی دکمه قطع و وصل باشد و یا دستگاه را در حالت روشن به برق بزنید، ممکن است سوانح کاری پیش آید.

(d) قبل از روشن کردن ابزار الکتریکی، باید همه ابزارهای

تنظیم کننده و آچار ها را از روی دستگاه بردارید. ابزار و آپارهایی که روی بخش های چرخنده دستگاه قرار دارند، میتوانند باعث ایجاد جراحات شوند.